ROMEO UND JULIE

Ch. Gounod.

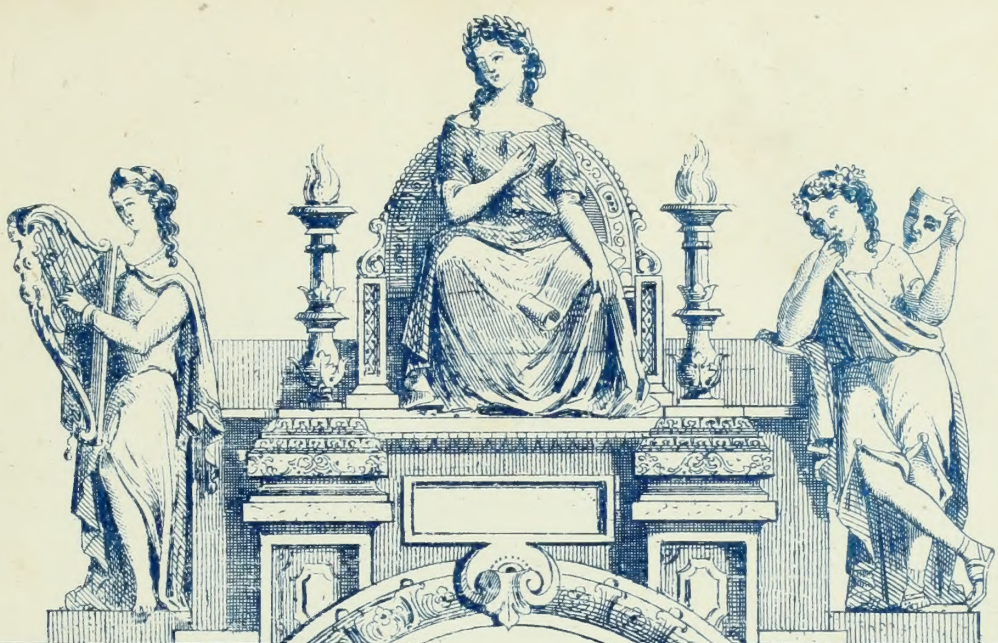
MARIE TESCHER

LIBRARY
Brigham Young University

GIFT OF

Thomas J. Mathiesen

M
1503
.G71
R65x
1880



ROMEO
und
JULIE

Grosse Oper in 5 Akten
von J. BARBIER und M. CARRÉ.
Deutsch nach Shakespeare
von
TH. GASSMANN.
Musik von
CH. GOUNOD

KLAVIERAUSZUG MIT TEXT

Arrangée par H. SALOMON

Paris, CHOUDENS Editeur
Rue St. Honoré, 265, Près l'Assomption.

Déposé selon les Traités Internationaux

Propriété p.r tous pays. Traduction réservée.

BERLIN u. POSEN
Unter den Linden N.o 27
Französische-Strasse N.o 33c. | Wilhelm-Strasse N.o 21
Nylius Hotel.
ED. BOTE & G. BOCK.

THE LIBRARY
BRIGHAM YOUNG UNIVERSITY
PROVO, UTAH

ROMEO UND JULIE

Personen.	Stimme.
JULIE	*Sopran.*
STEPHANO	*Sopran.*
GERTRUDE	*Mezzo-Sopran.*
RITA	*Sopran.*
MANUELA	*Sopran.*
ROMEO	*Tenor.*
TYBALT	*Tenor.*
BENVOLIO	*Tenor.*
ANGELO	*Tenor.*
MERCUTIO	*Baryton.*
PARIS	*Baryton.*
GREGORIO	*Baryton.*
CAPULET	*Basse chantante.*
BRUDER LORENZO	*Bass.*
DER FÜRST	*Bass.*
BRUDER JACOB	*Bass.*

INHALTS VERZEICHNISS.

				Pag.
	PROLOG-OUVERTÜRE mit Chor.	Verona soll dies Spiel		2.
	Akt I.			
1.	INTRODUKTION	Fröhliche Stunden	(Julie, Tybalt, Paris, Capulet)	9.
2.	BALLADE VON DER FEE MAB	Mab, bewahrt die Feenkinder	(Mercutio)	36.
3.	ARIETTE	Ich will leben in dem Traume	(Julie)	49.
4.	MADRIGAL	Wenn jetzt entweihte	(Julie, Romeo)	58.
5.	FINALE	Wer naht? Mein Vetter Tybalt		64.
	Akt II.			
6.	ENTR'AKT UND CHOR	Er hält sich uns verborgen		81.
7.	CAVATINE	Die Liebe, ja ihre Macht	(Romeo)	85.
8.	SCENE UND CHOR	Weh mir, ihn soll ich hassen	(Julie, Gertrude, Romeo, Gregorio)	91.
9.	DUETT	O Nacht, du machest mich	(Julie, Romeo)	105.
	Akt III.			
10.	INTRODUKTION UND SCENE	Mein Vater, Gott zum Grusse	(Bruder Lorenzo, Romeo)	121.
11.	TERZETT UND QUARTETT	Gott schuf den Menschen nach seinem Bilde	(Julie, Gertrude, Romeo, Lorenzo)	129.
12.	LIED	Seit gestern ging mir schon	(Stephano)	141.
13.	FINALE	Aha, da sind sie schon		147.
	Akt IV.			
14.	DUETT	Ja, ich habe verzieh'n	(Julie, Romeo)	185.
15.	QUARTETT	Liebe Julie, ach gottlob	(Julie, Gertrude, Capulet, Lorenzo)	204.
16.	SCENE	Mein Vater, ach, verloren	(Julie, Lorenzo)	212.
17.	HOCHZEITS-MARSCH			219.
18.	BRAUTGESANG	Sei glücklich Julie		222.
19.	CHOR UND BALLET			233.
	Akt V.			
20.	ENTR'AKT			247.
21.	JULIENS SCHLUMMER			250.
22.	SCENE UND DUETT	Hier ist's, gegrüsst o Grab!	(Julie, Romeo)	252.

Englische Ausgabe.
Uebersetzung von *Farnie.*

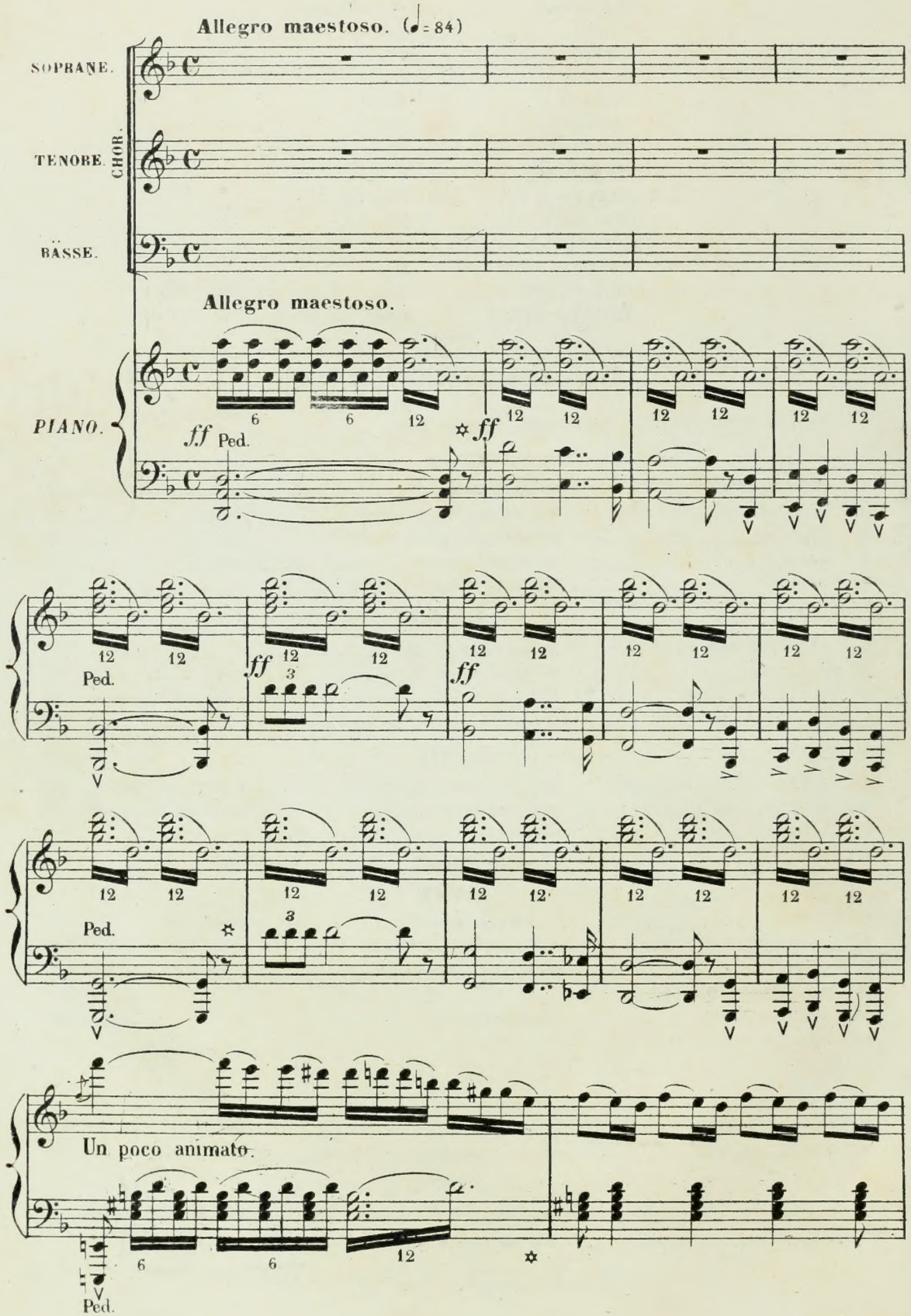
Französische Ausgabe.
Text von Barbier u. Carré.

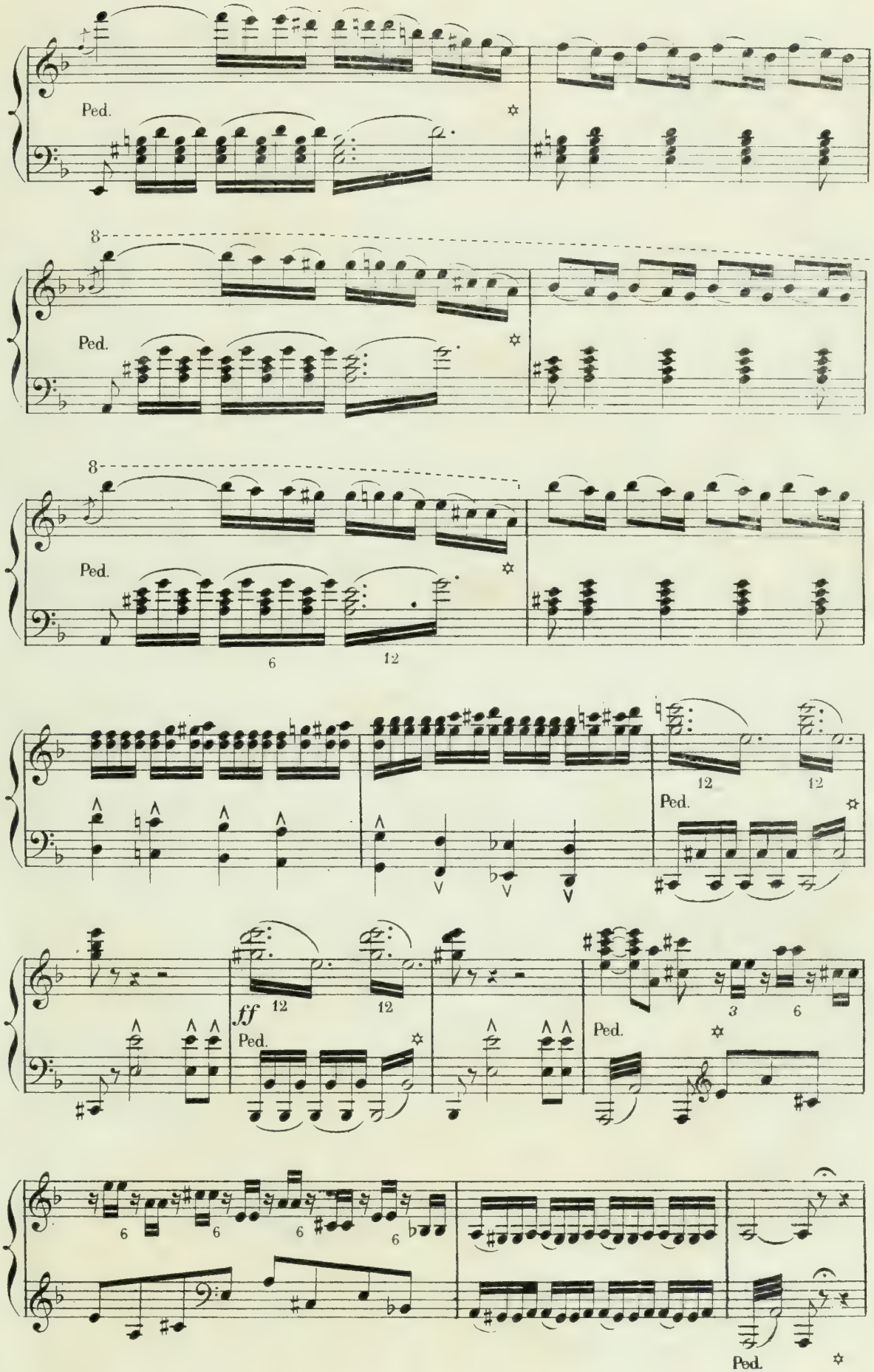
Italienische Ausgabe.
Uebersetzung von *Zaffira.*

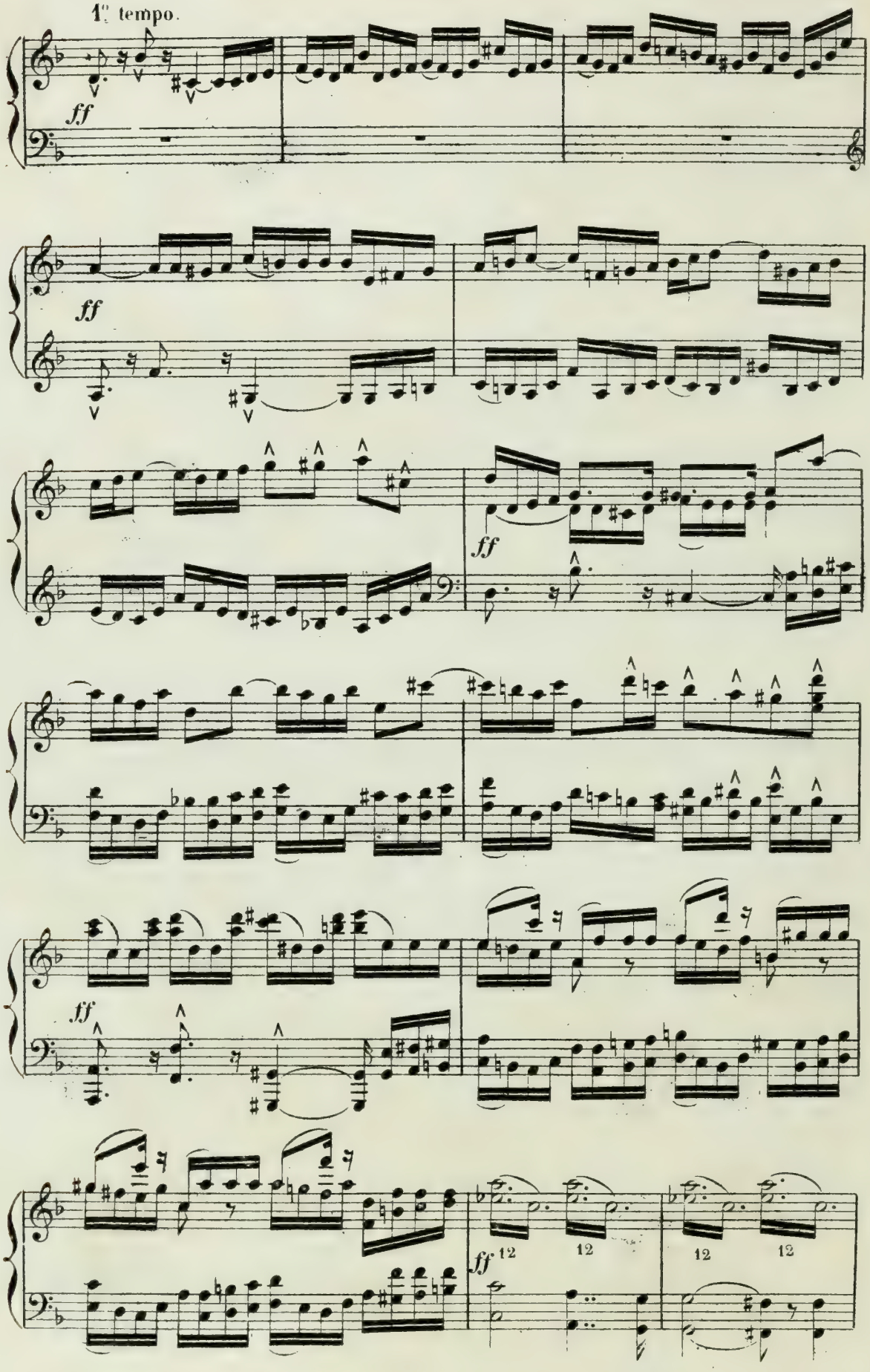
Baden, Gravé-Arnuy, Imp: rue Rochechouart, 84, Paris

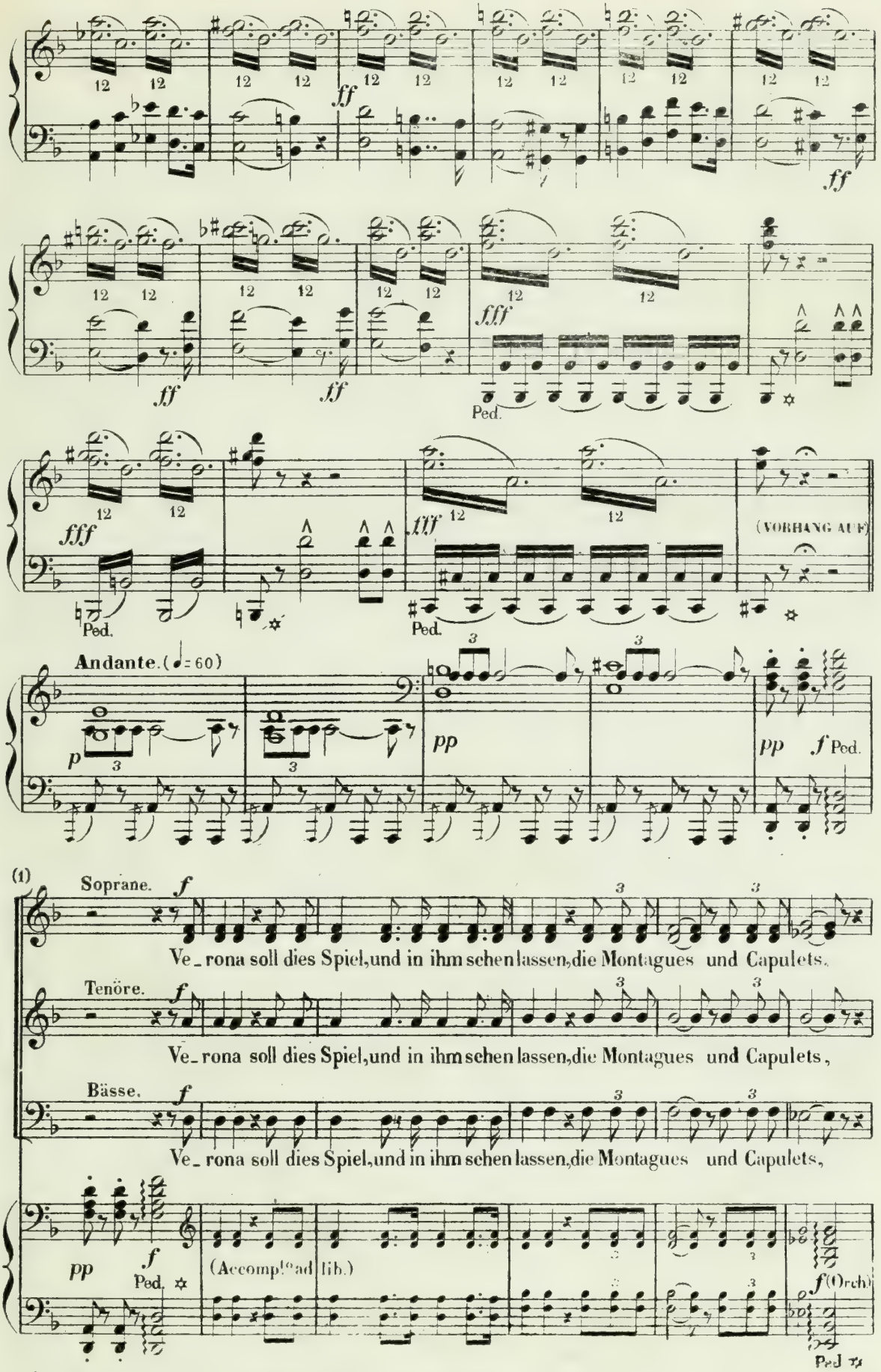
PROLOG - OUVERTÜRE.

MIT CHOR.

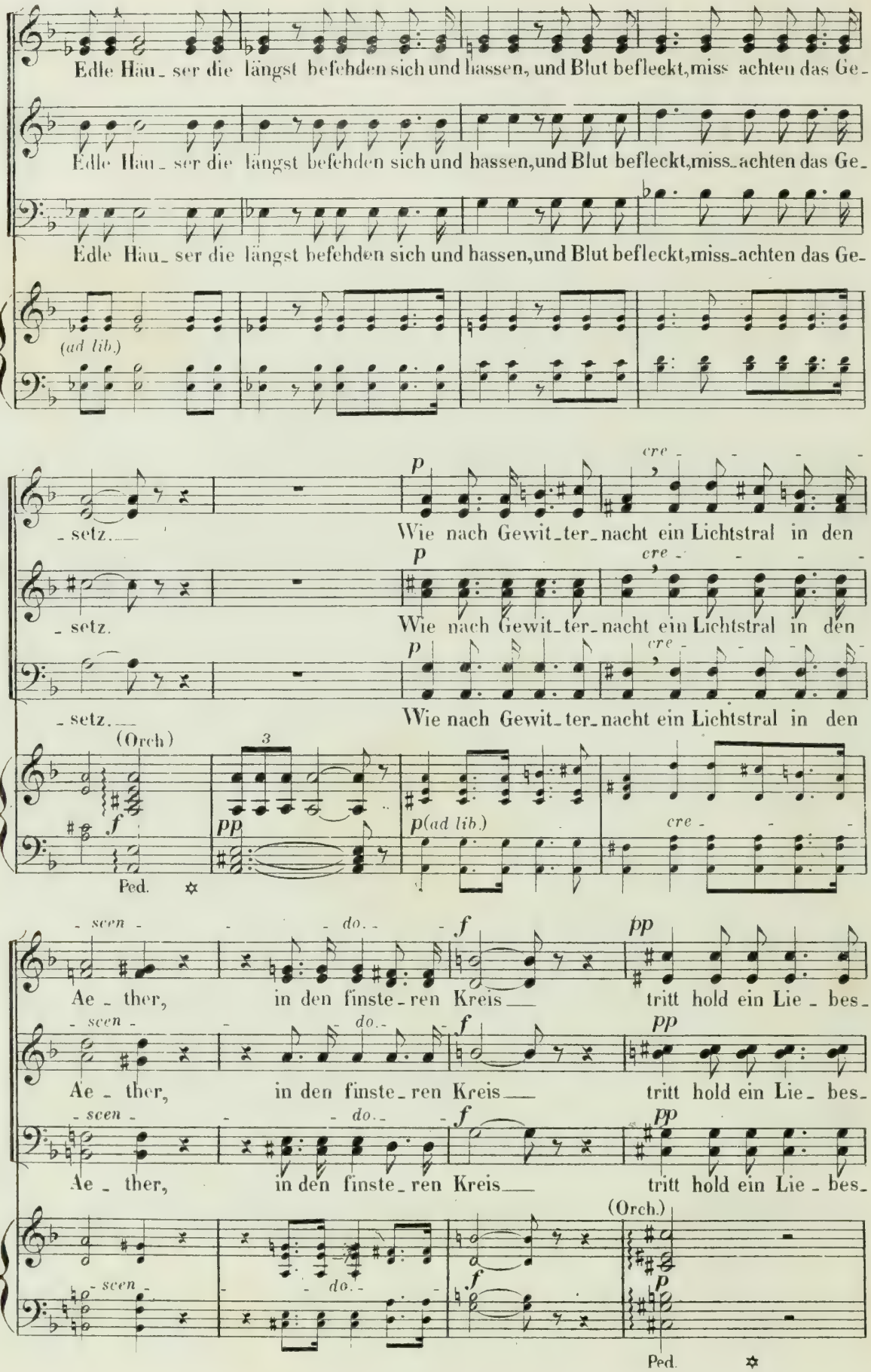


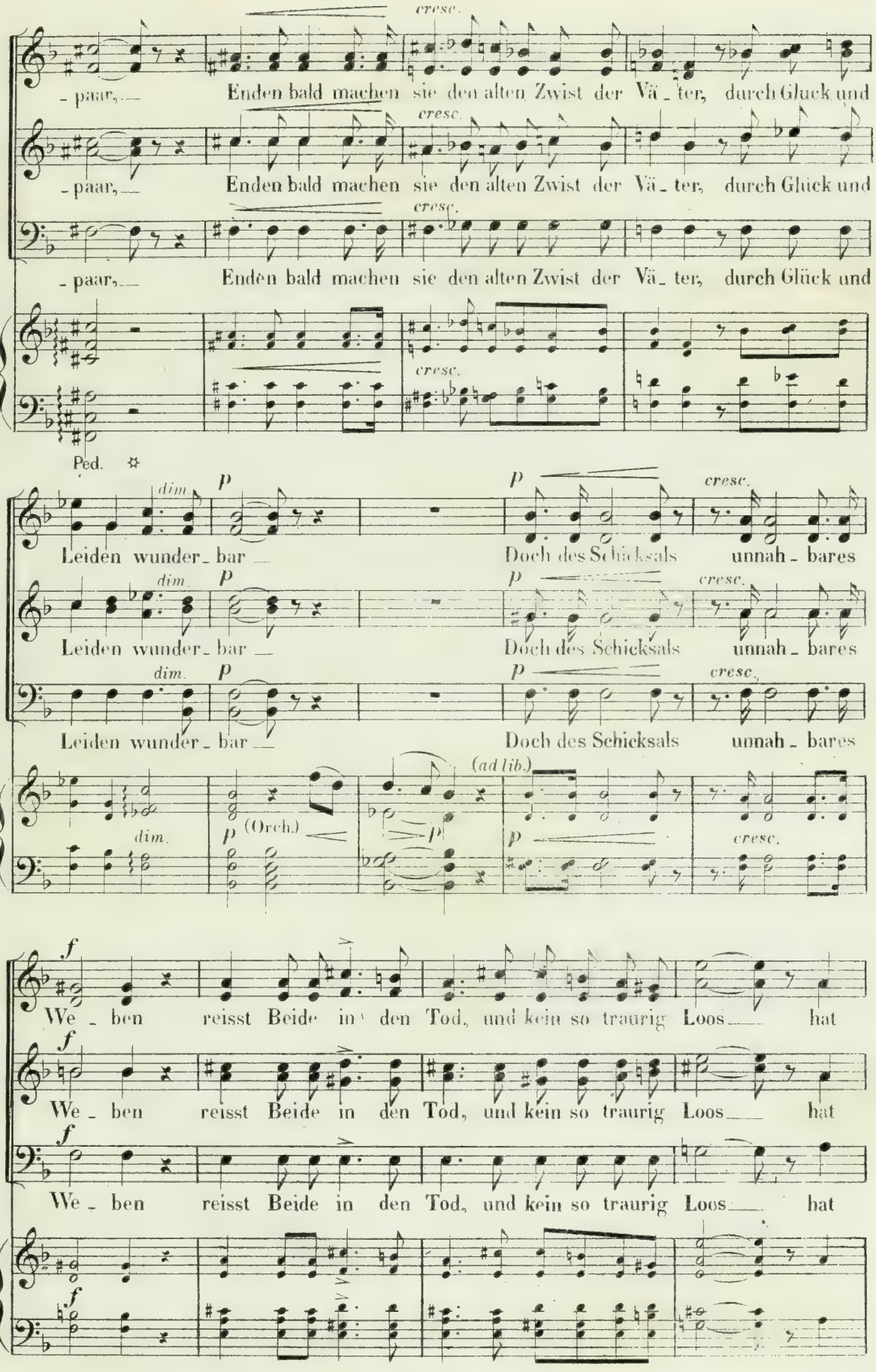

Ped.
8
Ped.
8
Ped.
6
12
12
12
Ped.
ff
12
12
Ped.
3
6
Ped.
6
6
6
6
Ped.

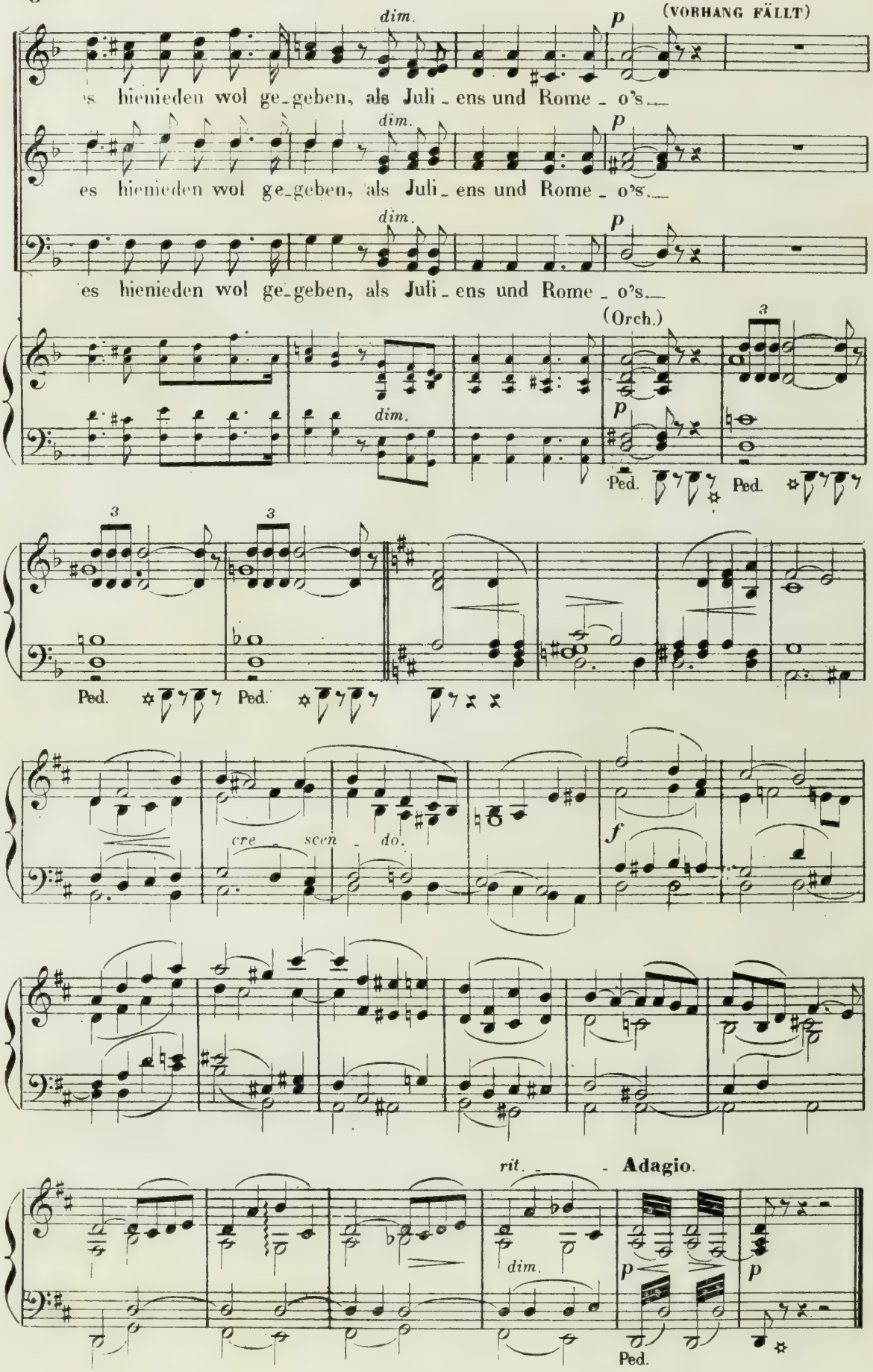

1° tempo.
ff
ff
ff
ff
ff
12
12
12
12



1482. (1) Dieser Chor muss von sämmtlichen Inhabern der Solopartien in der Oper gesungen werden.


Edle Häu_ ser die längst befehden sich und hassen, und Blut befleckt, miss_achten das Ge_
Edle Häu_ ser die längst befehden sich und hassen, und Blut befleckt, miss_achten das Ge_
Edle Häu_ ser die längst befehden sich und hassen, und Blut befleckt, miss_achten das Ge_
(ad lib.)
_ setz.
Wie nach Gewit_ter_nacht ein Lichtstral in den
_ setz.
Wie nach Gewit_ter_nacht ein Lichtstral in den
_ setz.
Wie nach Gewit_ter_nacht ein Lichtstral in den
(Orch)
Ped.
Ae_ ther, in den finste_ren Kreis tritt hold ein Lie_ bes_
Ae_ ther, in den finste_ren Kreis tritt hold ein Lie_ bes_
Ae_ ther, in den finste_ren Kreis tritt hold ein Lie_ bes_
(Orch.)
Ped.


cresc.
- paar, — Enden bald machen sie den alten Zwist der Vä - ter, durch Glück und
- paar, — Enden bald machen sie den alten Zwist der Vä - ter, durch Glück und
- paar, — Enden bald machen sie den alten Zwist der Vä - ter, durch Glück und
Ped.
dim.
p
Leiden wunder - bar —
Doch des Schicksals unnah - bares
(ad lib.)
(Orch.)
f
We - ben reisst Beide in den Tod, und kein so traurig Loos — hat


dim.
p
(VORHANG FÄLLT)
's hienieden wol ge_geben, als Juli_ens und Rome_o's_
dim.
p
es hienieden wol ge_geben, als Juli_ens und Rome_o's_
dim.
p
es hienieden wol ge_geben, als Juli_ens und Rome_o's_
(Orch.)
3
dim.
p
Ped.
Ped.
3
3
Ped.
Ped.
cre_scen_do.
f
rit._
Adagio.
dim.
p
p
Ped.

Akt I.

INTRODUCTION.

№ 1.

Allegro maestoso. (♩ = 56)

JULIE.

TYBALT.

PARIS.

CAPULET.

SOPRANE.

TENORE.

CHOR.

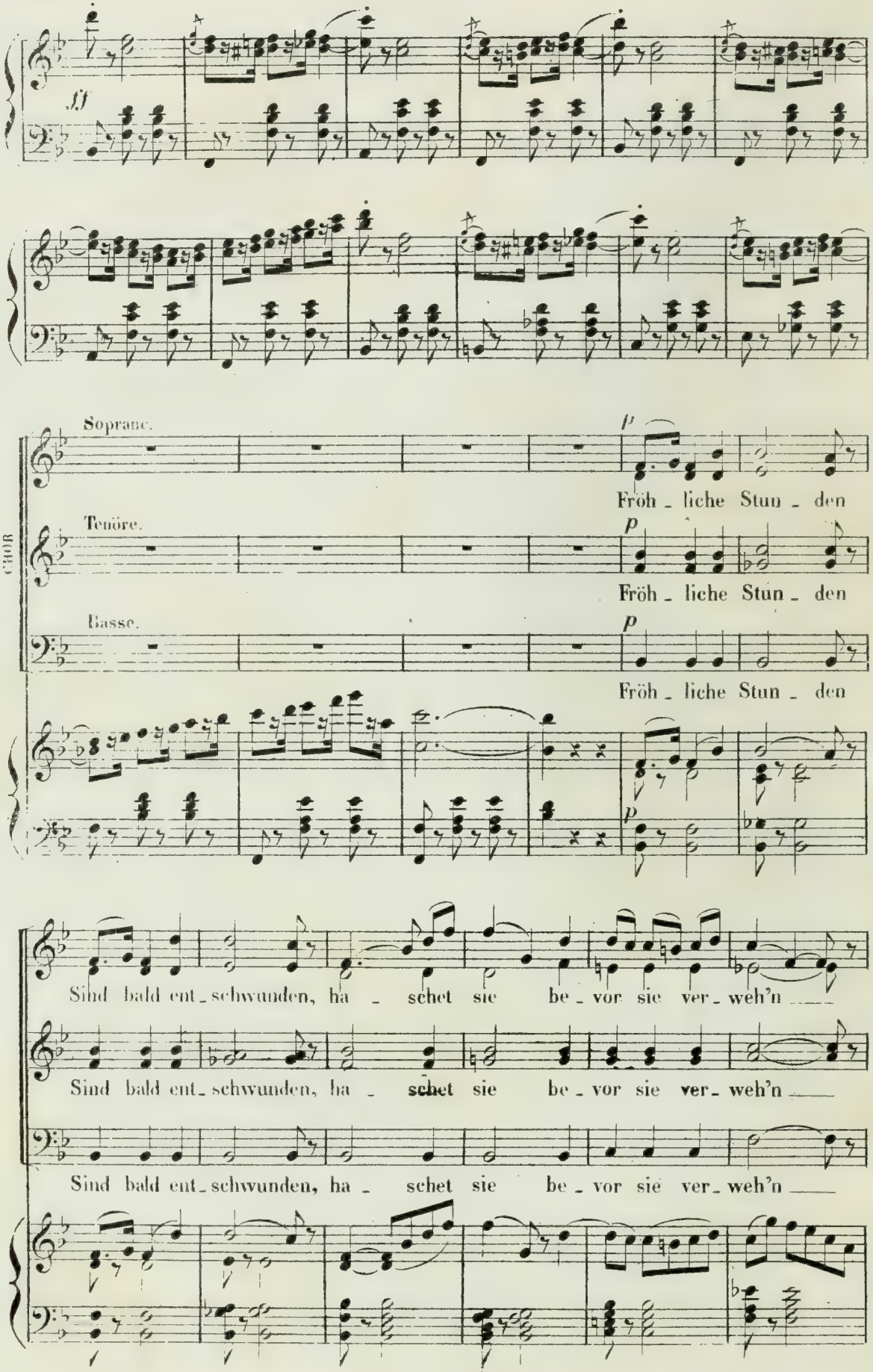
BÄSSE.

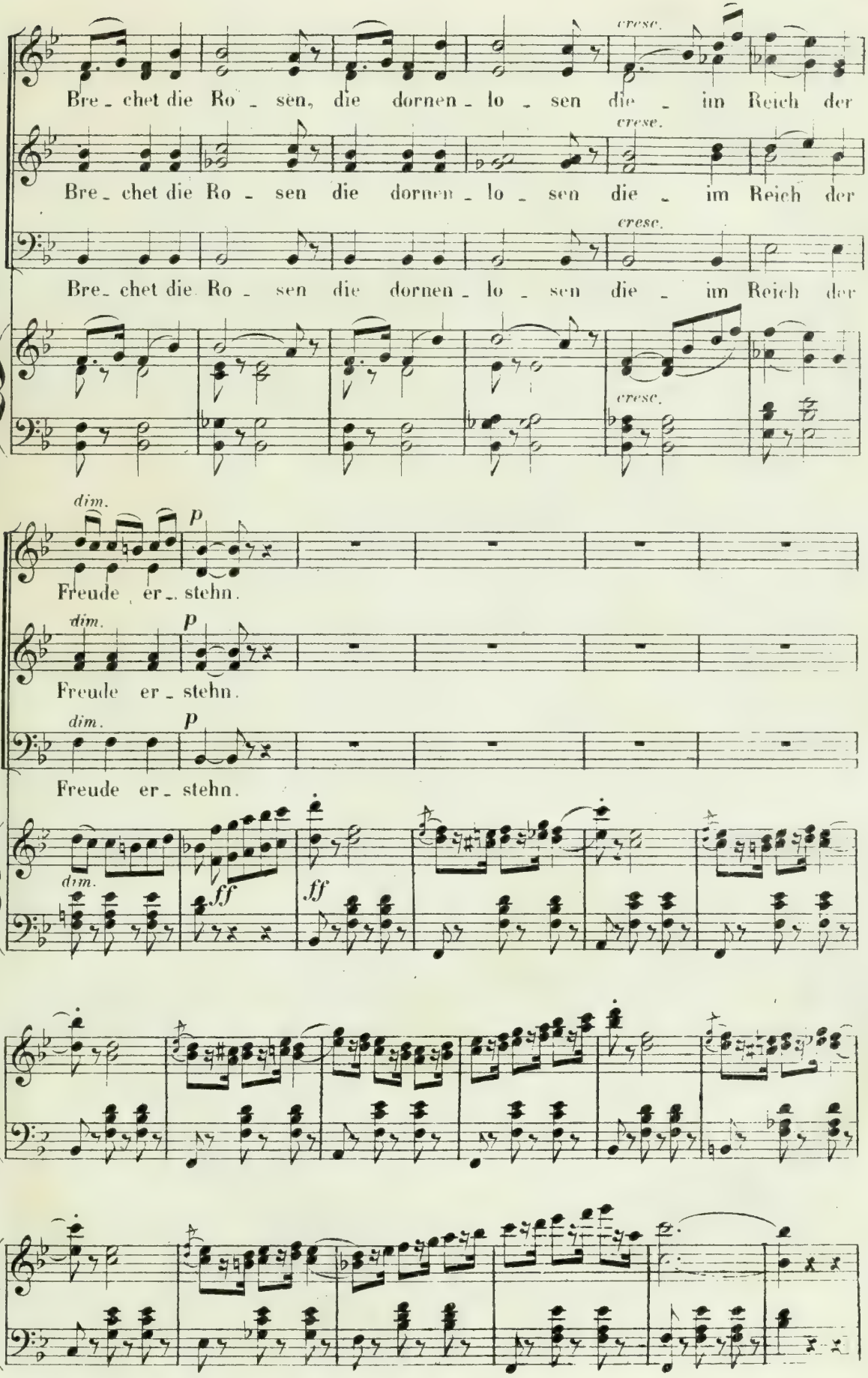
Allegro maestoso. (♩ = 56)

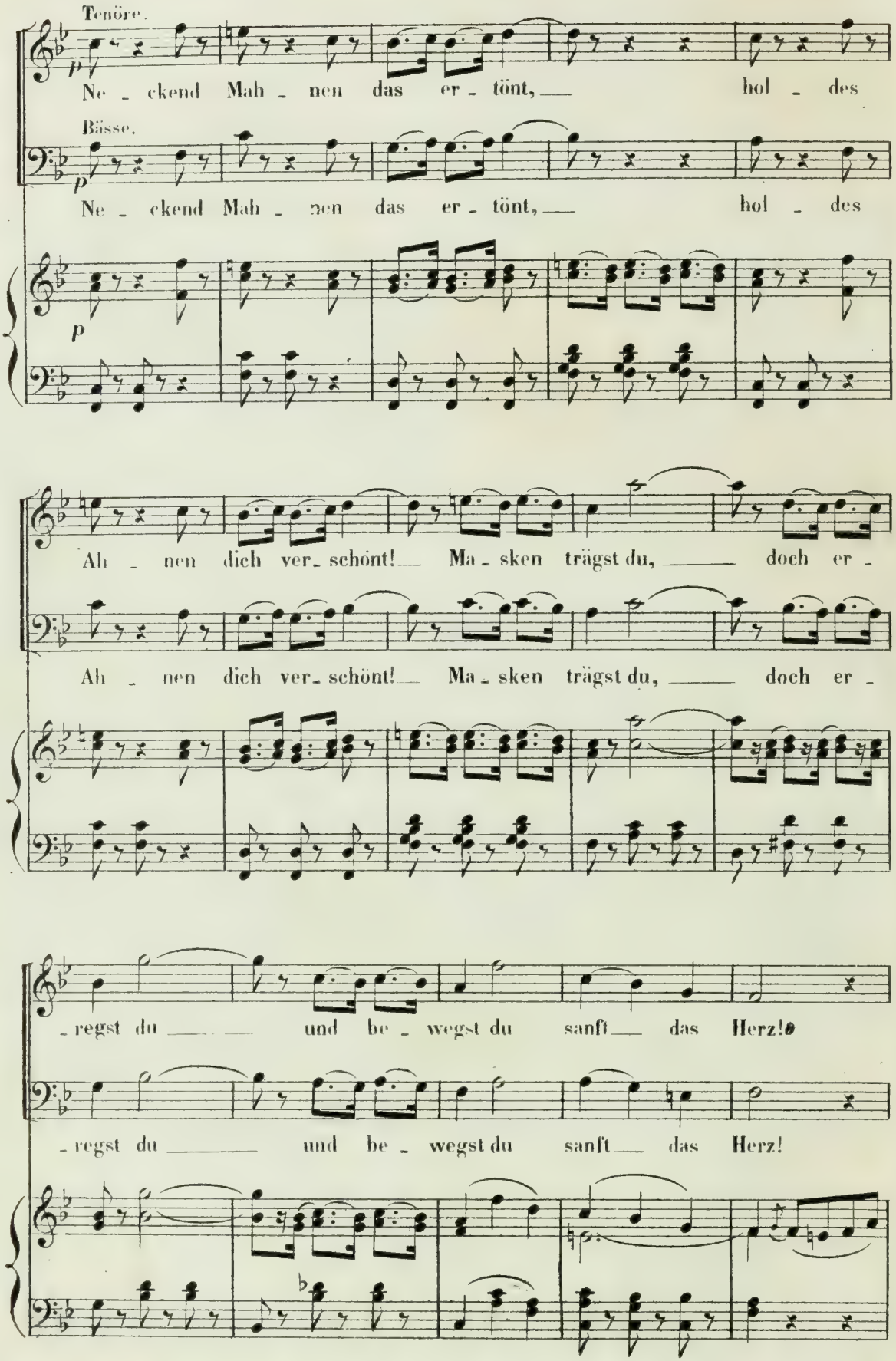
PIANO.

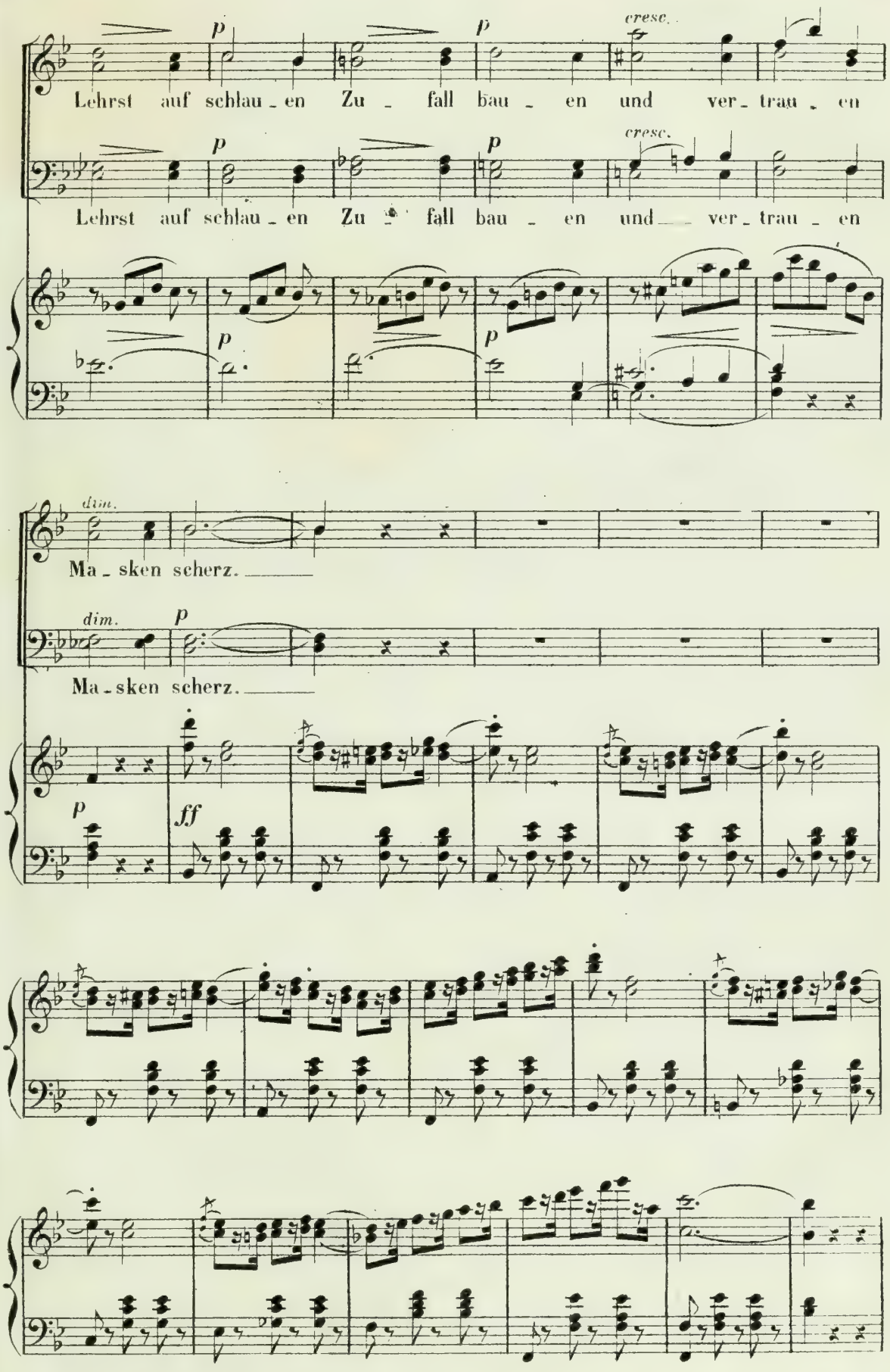
ff

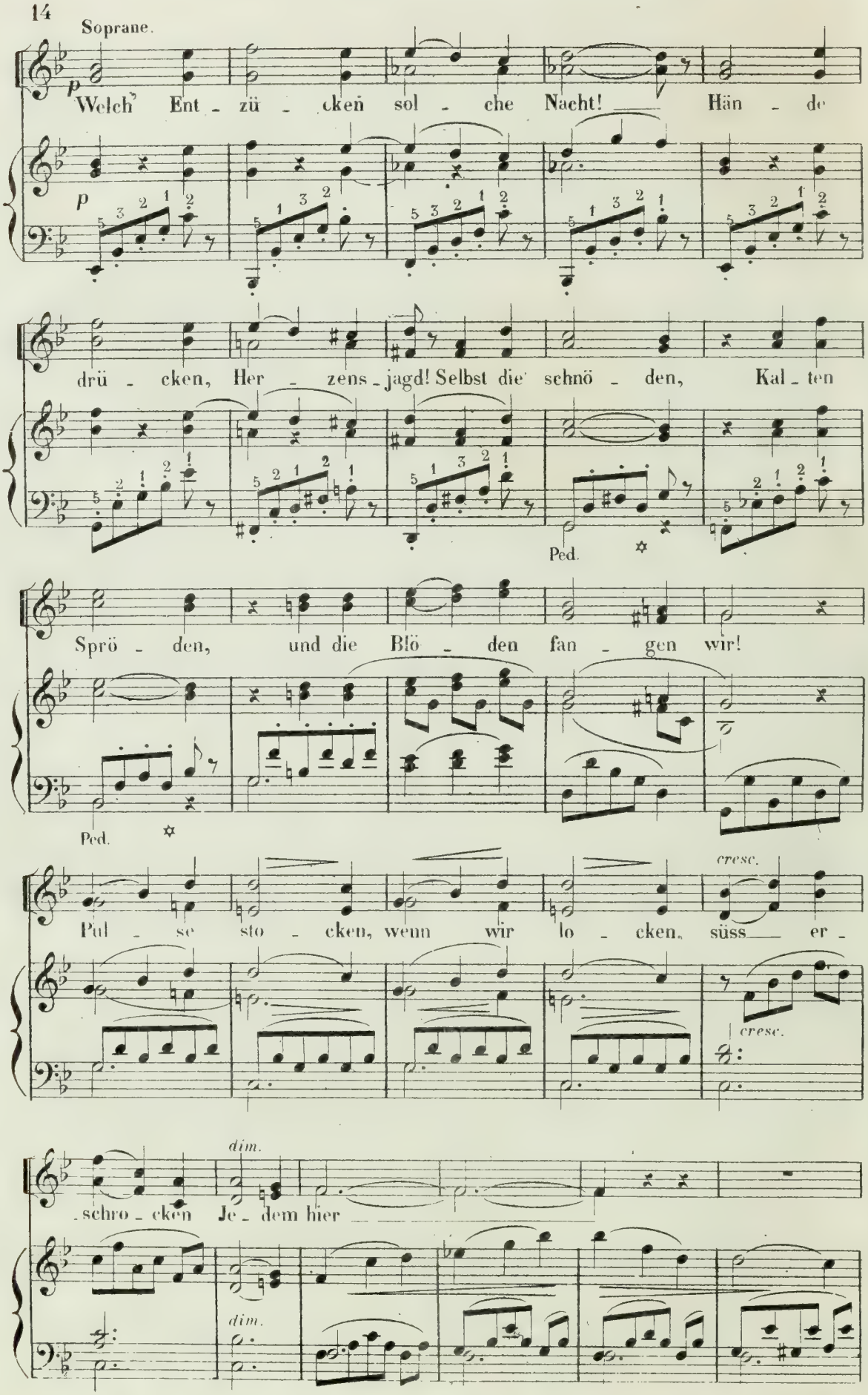
(VORHANG AUF)

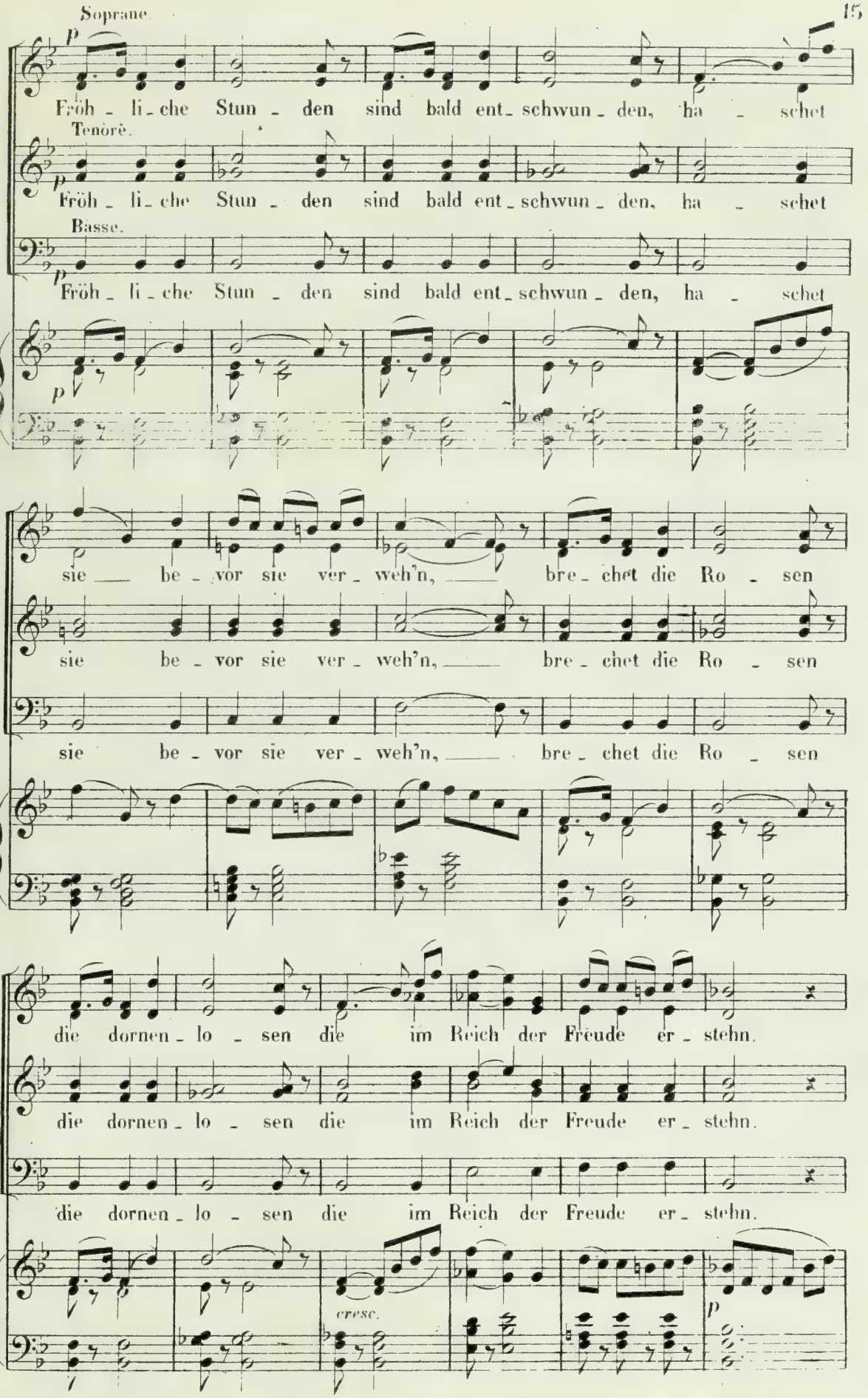

ff
Soprano.
p
Fröh - liche Stun - den
CHOR
Tenöre.
p
Fröh - liche Stun - den
Basse.
p
Fröh - liche Stun - den
p
Sind bald ent - schwunden, ha - schet sie be - vor sie ver - weh'n
Sind bald ent - schwunden, ha - schet sie be - vor sie ver - weh'n
Sind bald ent - schwunden, ha - schet sie be - vor sie ver - weh'n

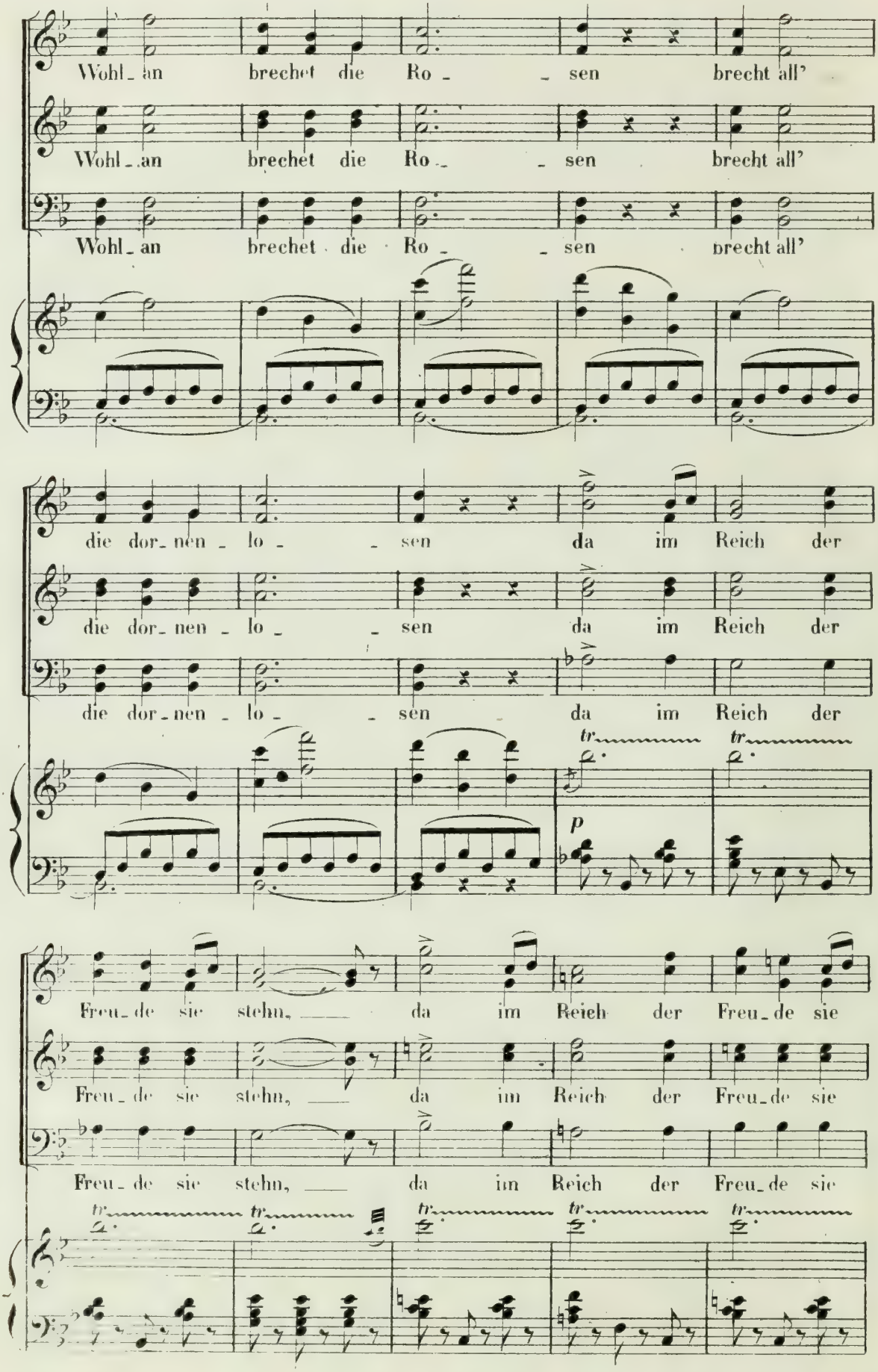

cresc.
Bre - chet die Ro - sen, die dornen - lo - sen die - im Reich der
Bre - chet die Ro - sen die dornen - lo - sen die - im Reich der
Bre - chet die Ro - sen die dornen - lo - sen die - im Reich der
dim.
p
Freude er - stehn.
Freude er - stehn.
Freude er - stehn.
ff

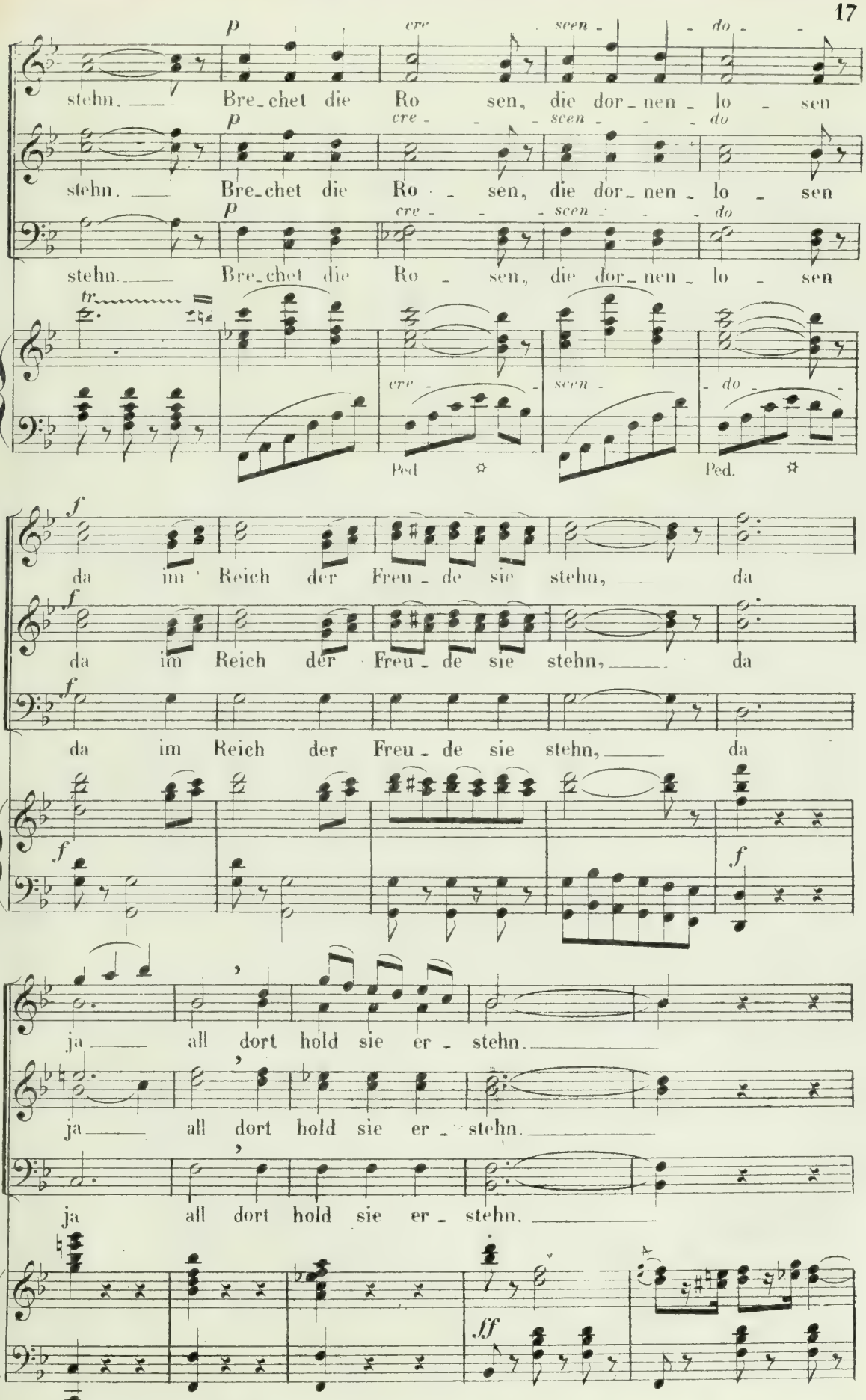

Tenöre.
p
Ne - ckend Mah - nen das er - tönt, hol - des
Bässe.
p
Ne - ckend Mah - nen das er - tönt, hol - des
p
Ah - nen dich ver - schönt! Ma - sken trägst du, doch er -
Ah - nen dich ver - schönt! Ma - sken trägst du, doch er -
- regst du und be - wegst du sanft das Herz!
- regst du und be - wegst du sanft das Herz!

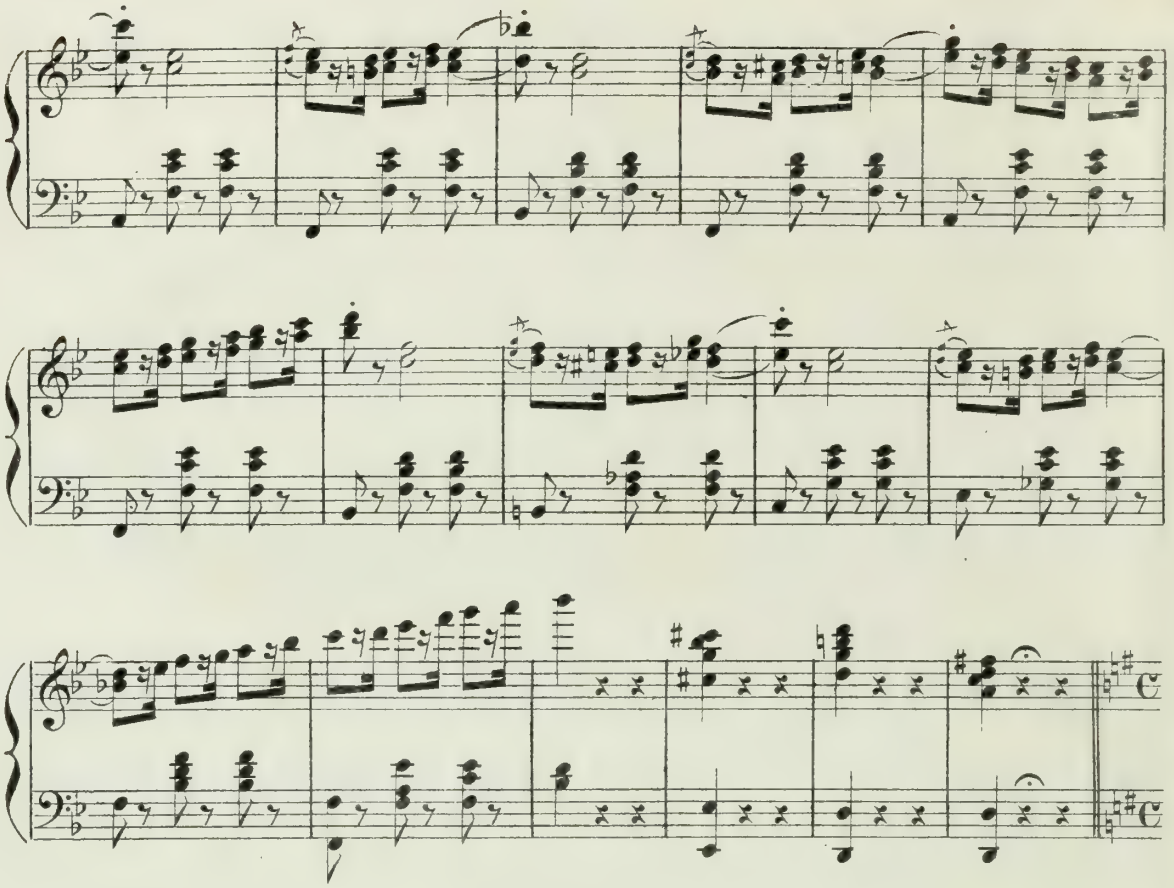

p
p
cresc.
Lehrst auf schlau - en Zu - fall bau - en und ver - trau - en
p
p
cresc.
Lehrst auf schlau - en Zu - fall bau - en und ver - trau - en
p
p
dim.
Ma - sken scherz.
dim.
p
Ma - sken scherz.
p
ff


Soprane.
p
Welch' Ent - zü - cken sol - che Nacht! Hän - de
p
drü - cken, Her - zens - jagd! Selbst die schnö - den, Kal - ten
Ped.
Sprö - den, und die Blö - den fan - gen wir!
Ped.
cresc.
Pul - se sto - cken, wenn wir lo - cken, süss er -
cresc.
dim.
- schro - cken Je - dem hier
dim.


Soprane.
Fröh - li - che Stun - den sind bald ent - schwun - den, ha - schet
Tenöre.
Fröh - li - che Stun - den sind bald ent - schwun - den, ha - schet
Basse.
Fröh - li - che Stun - den sind bald ent - schwun - den, ha - schet
sie be - vor sie ver - weh'n, bre - chet die Ro - sen
sie be - vor sie ver - weh'n, bre - chet die Ro - sen
sie be - vor sie ver - weh'n, bre - chet die Ro - sen
die dornen - lo - sen die im Reich der Freude er - stehn.
die dornen - lo - sen die im Reich der Freude er - stehn.
die dornen - lo - sen die im Reich der Freude er - stehn.
cresc.

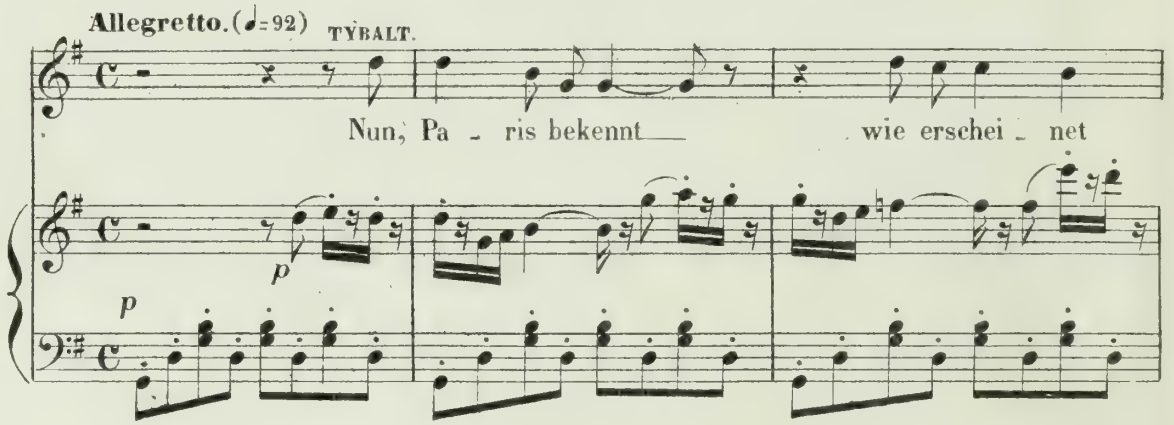

Wohl_an brechet die Ro_ _sen brecht all'
Wohl_an brechet die Ro_ _sen brecht all'
Wohl_an brechet die Ro_ _sen brecht all'
die dor_nen_lo_ _sen da im Reich der
die dor_nen_lo_ _sen da im Reich der
die dor_nen_lo_ _sen da im Reich der
tr
tr
p
Freu_de sie stehn, da im Reich der Freu_de sie
Freu_de sie stehn, da im Reich der Freu_de sie
Freu_de sie stehn, da im Reich der Freu_de sie
tr
tr
tr
tr
tr


p
cre - scen - do -
stehn. Bre-chet die Ro sen, die dor-nen-lo - sen
p
cre - - - scen - - - do
stehn. Bre-chet die Ro - sen, die dor-nen-lo - sen
p
cre - - - scen - - - do
stehn. Bre-chet die Ro - sen, die dor-nen-lo - sen
tr
cre - scen - do -
Ped. Ped.
f
da im Reich der Freu-de sie stehn, da
f
da im Reich der Freu-de sie stehn, da
f
da im Reich der Freu-de sie stehn, da
f
f
ja all dort hold sie er-stehn.
ja all dort hold sie er-stehn.
ja all dort hold sie er-stehn.
ff



Allegretto. (♩=92) TYBALT.

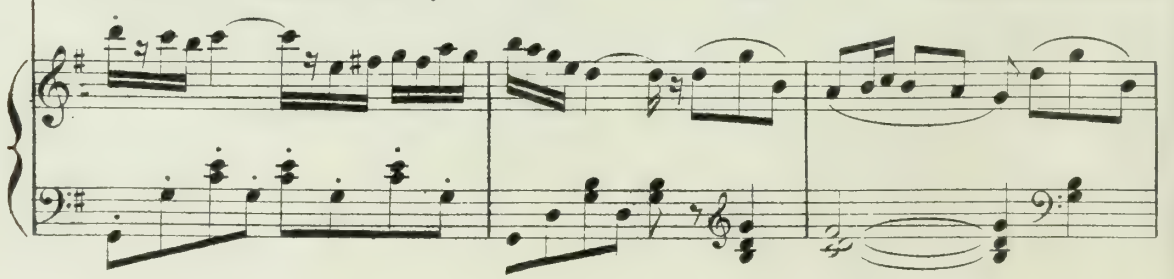
Nun, Pa - ris bekennt — wie erschei - net

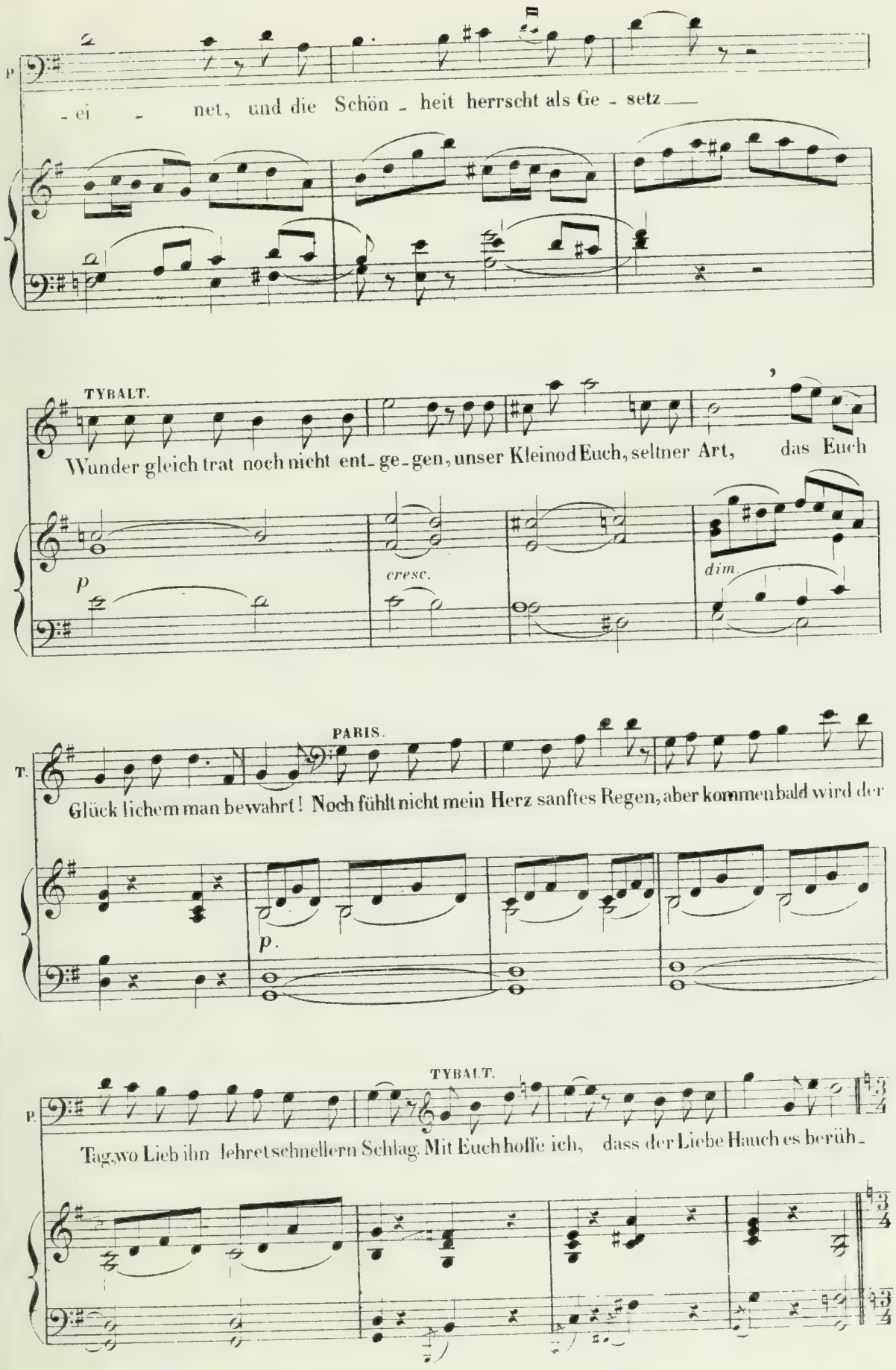


PARIS

T.

Euch das Fest denn der Ca - pu - lets? — Dass Glanz mit Geschmack sich ver-




P.
- ei - net, und die Schön - heit herrscht als Ge - setz
TYBALT.
Wunder gleich trat noch nicht ent - ge - gen, unser Kleinod Euch, seltner Art, das Euch
p
cresc.
dim.
PARIS.
T.
Glück lichem man bewahrt! Noch fühlt nicht mein Herz sanftes Regen, aber kommen bald wird der
p.
TYBALT.
P.
Tag, wo Lieb ihn lehret schnellern Schlag. Mit Euch hoffe ich, dass der Liebe Hauch es berüh -

Medesimo mov.to

T. - ret. A - ber seht ___

Medesimo mov.to

T seht sie selbst! Von dem Vater kommt sie dort ge - führet.

cre - - - scen - - -

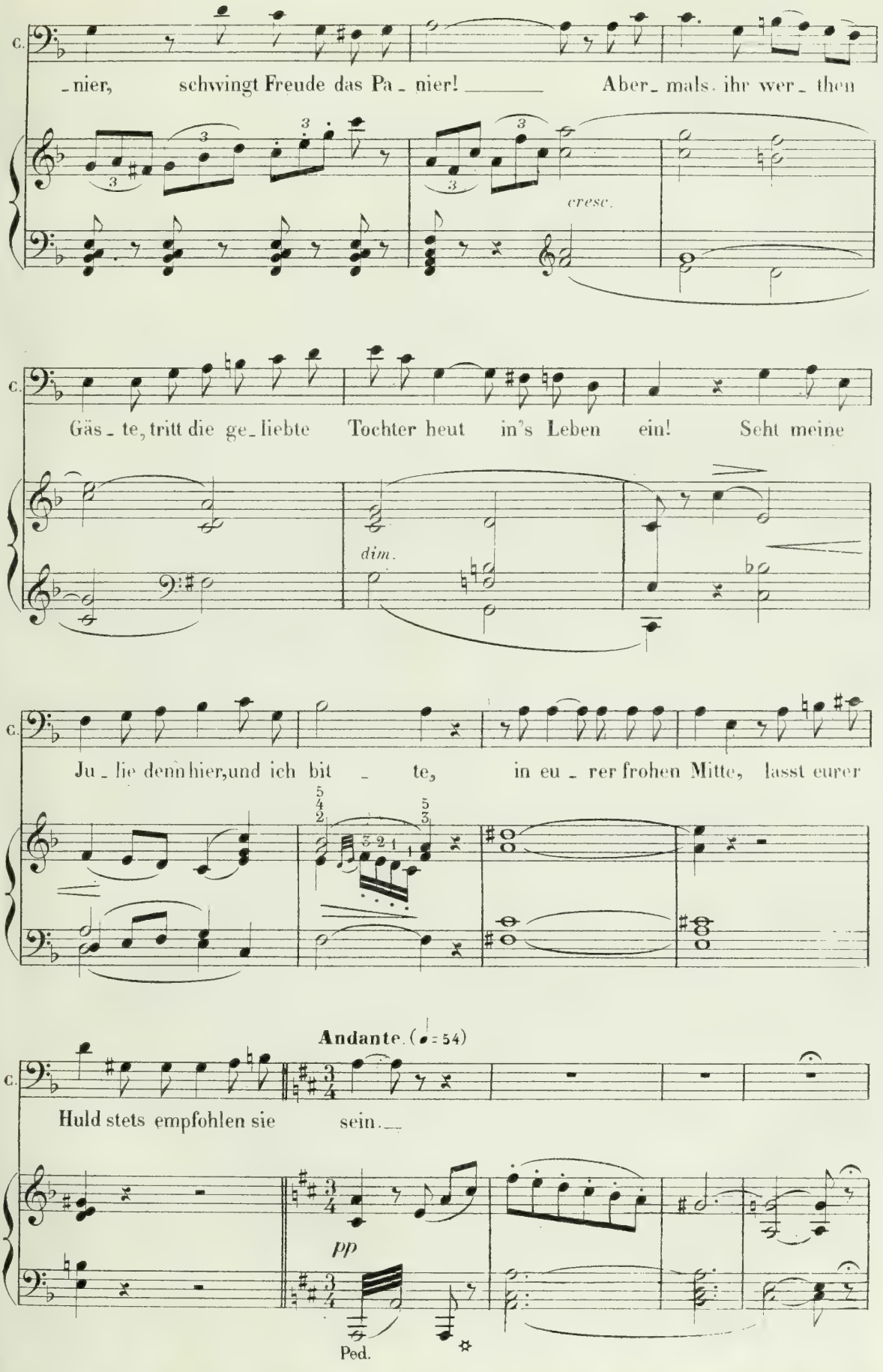
- do. - - - f

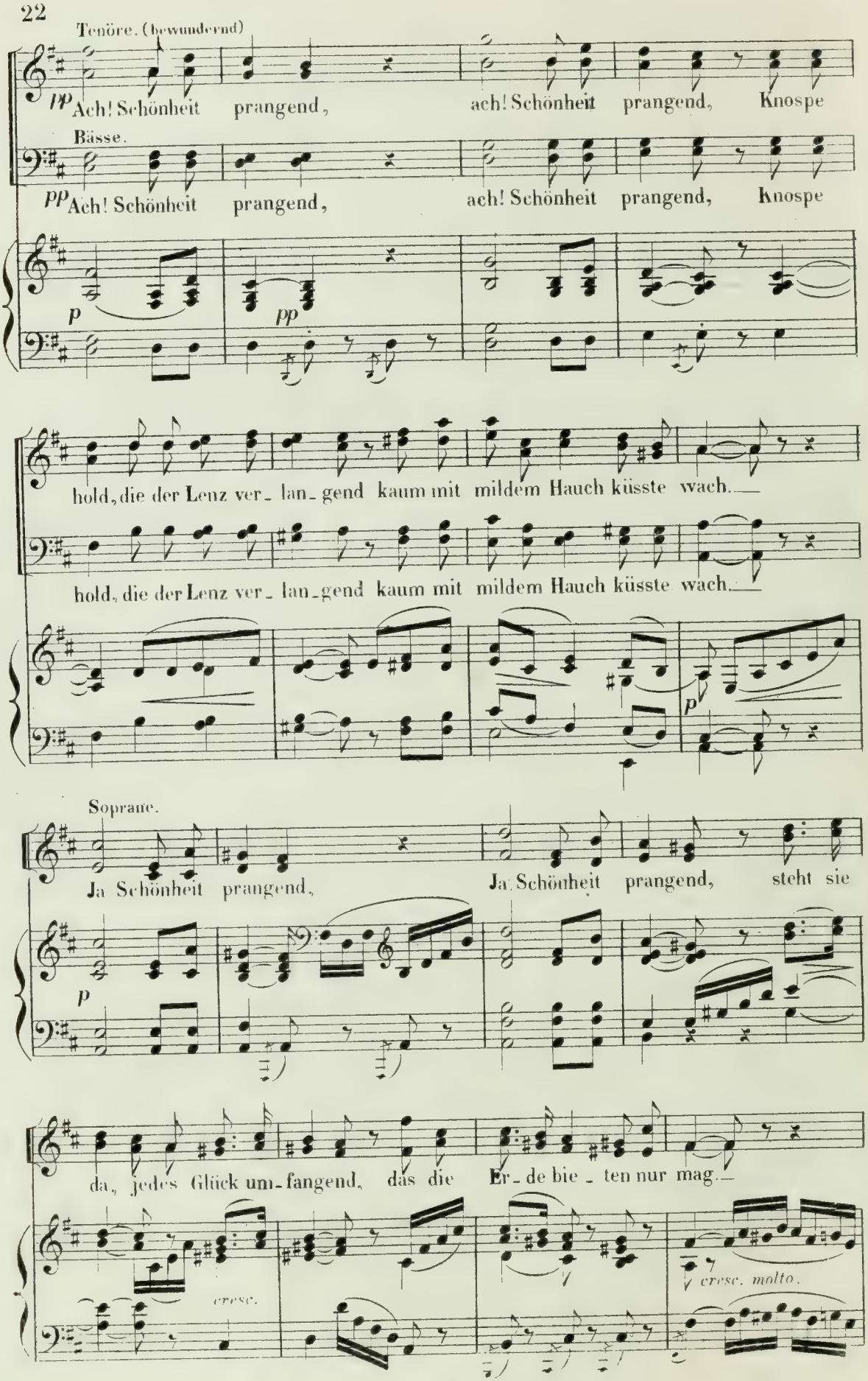
Moderato. (♩ = 76)

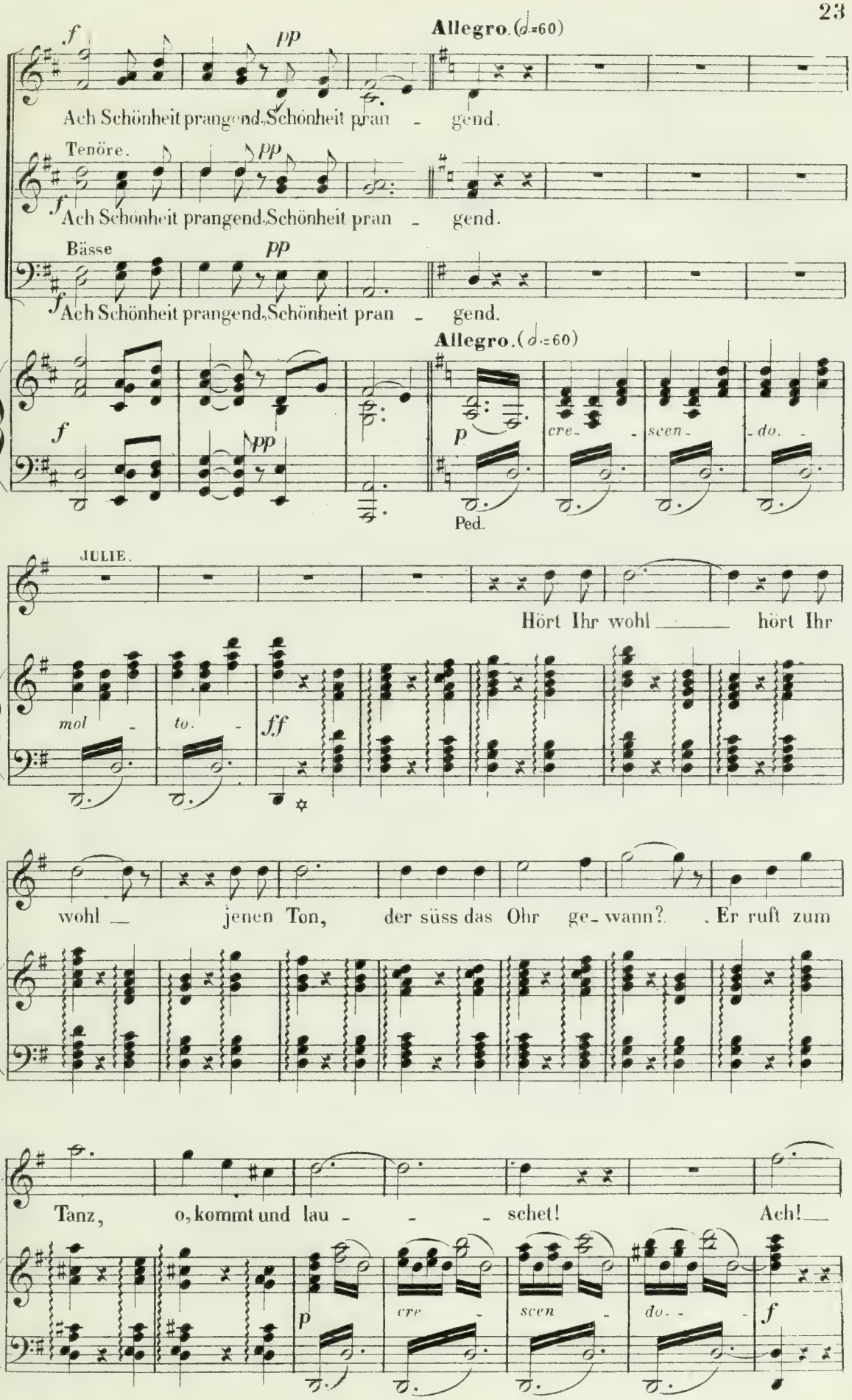
CAPULET. Ich grüsse Freunde euch, seid all ___ willkommen

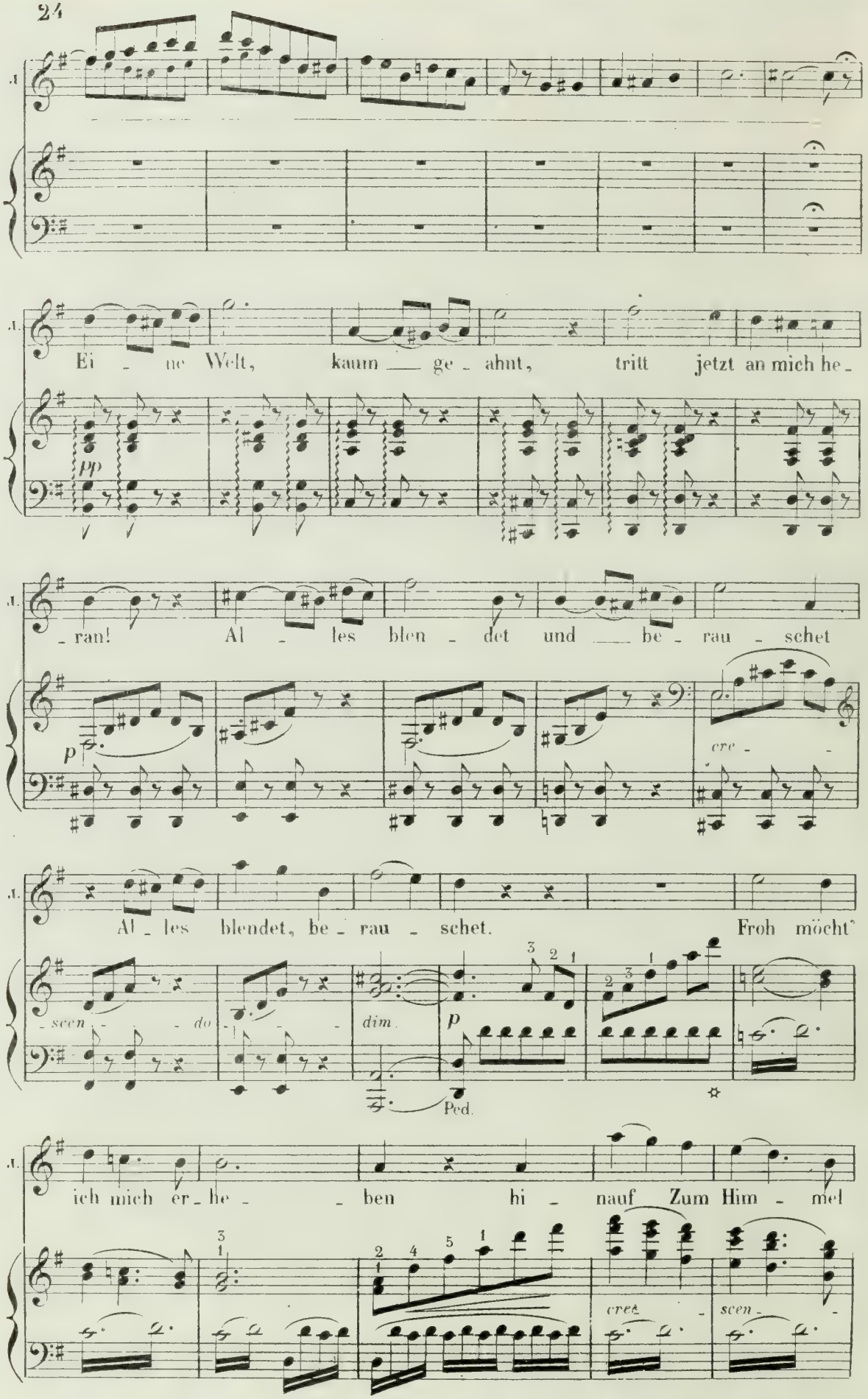
p p

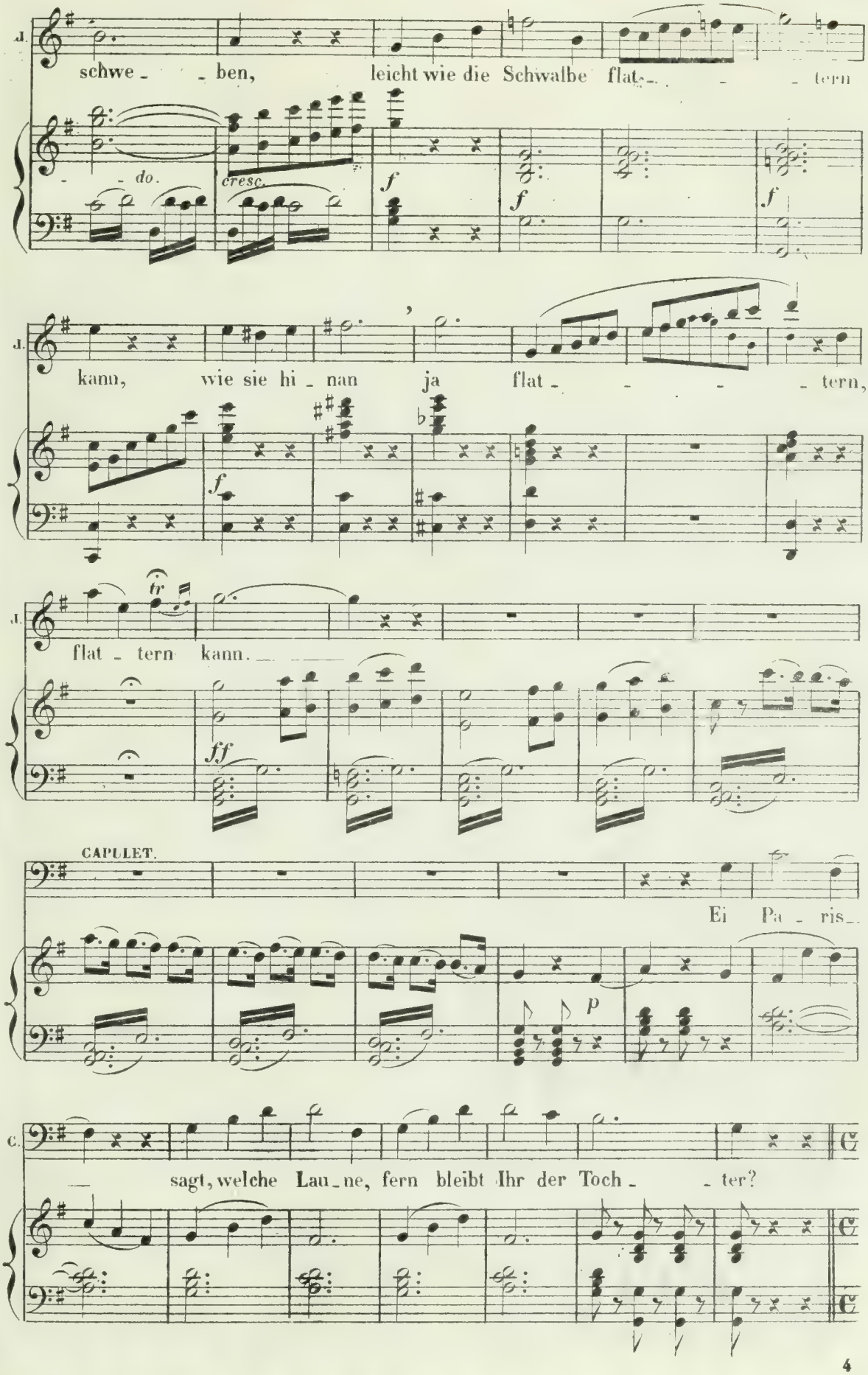
C. mir! ___ Bei meines Kin - des Wiegen Fes - te schwingt Freude das Pa -

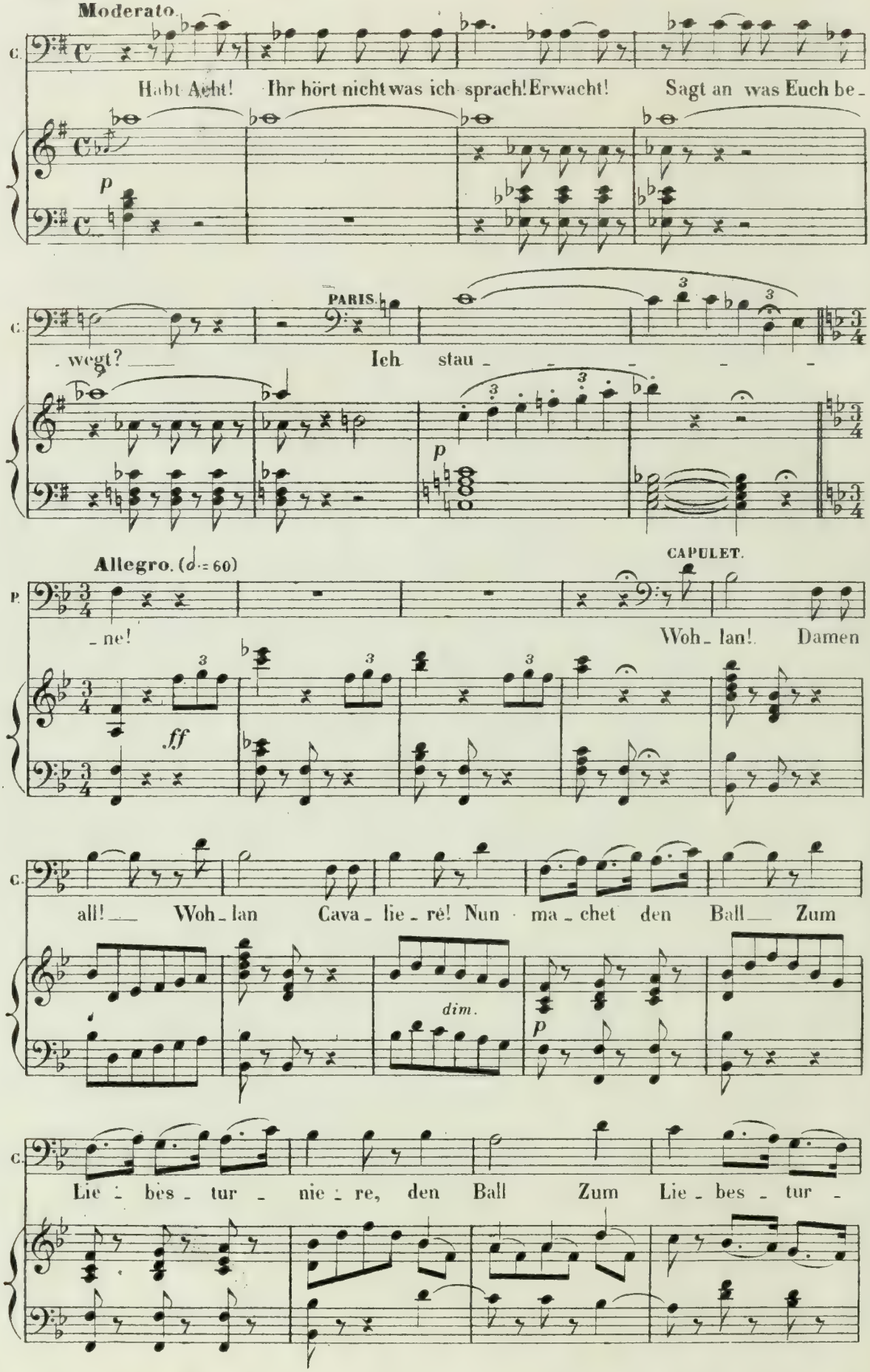

C.
-nier, schwingt Freude das Pa - nier! Aber - mals, ihr wer - then
cresc.
C.
Gäs - te, tritt die ge - liebte Tochter heut in's Leben ein! Seht meine
dim.
C.
Ju - lie denn hier, und ich bit - te, in eu - rer frohen Mitte, lasst eurer
Andante. (♩= 54)
C.
Huld stets empfohlen sie sein.
pp
Ped.

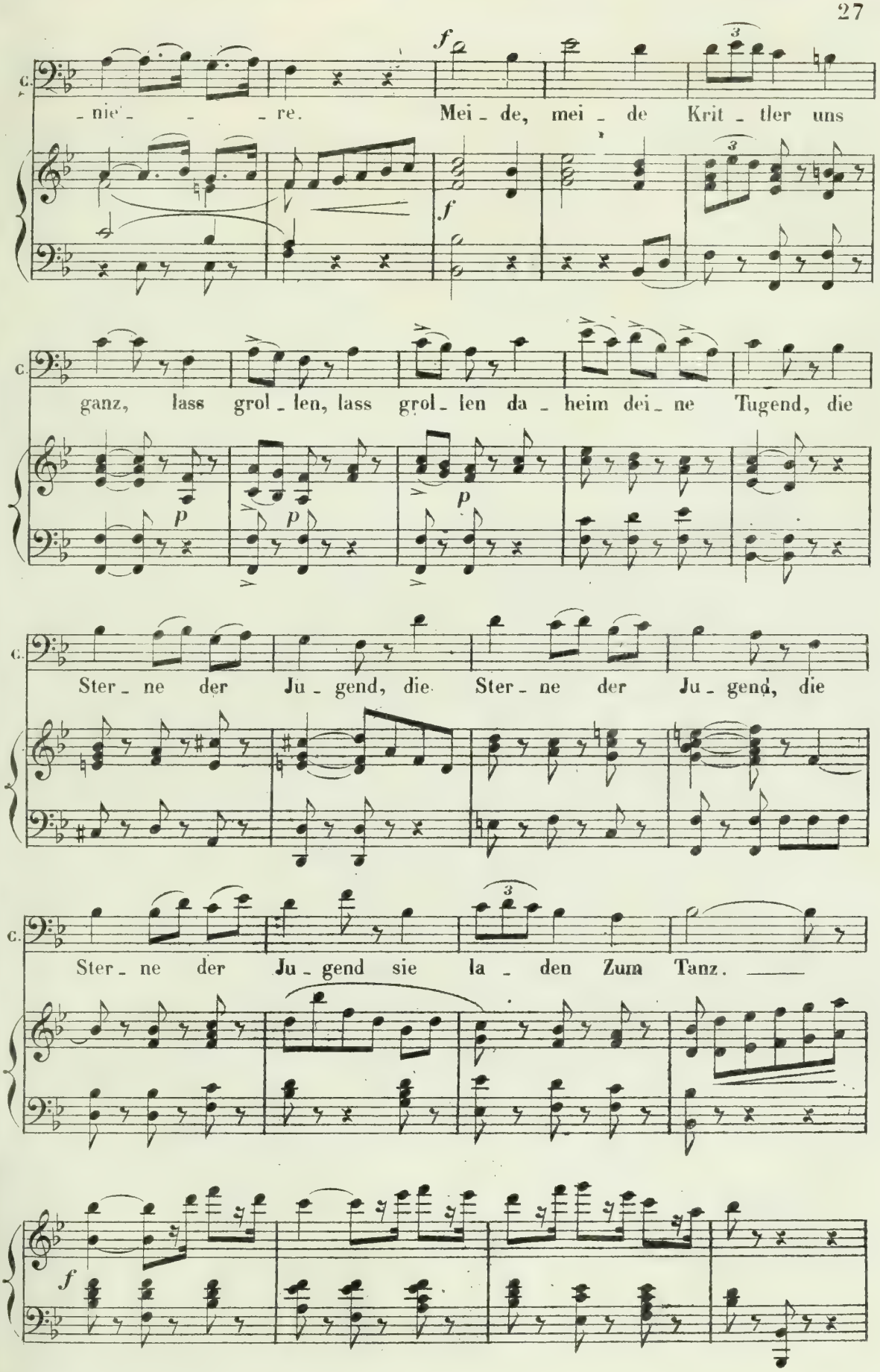

Tenöre. (bewundernd)
pp Ach! Schönheit prangend, ach! Schönheit prangend, Knospe
Bässe.
pp Ach! Schönheit prangend, ach! Schönheit prangend, Knospe
p
pp
hold, die der Lenz ver- lan- gend kaum mit mildem Hauch küsste wach.
hold, die der Lenz ver- lan- gend kaum mit mildem Hauch küsste wach.
p
Soprane.
Ja Schönheit prangend, Ja Schönheit prangend, steht sie
p
da, jedes Glück um- fangend, das die Er- de bie- ten nur mag.
cresc.
cresc. molto.

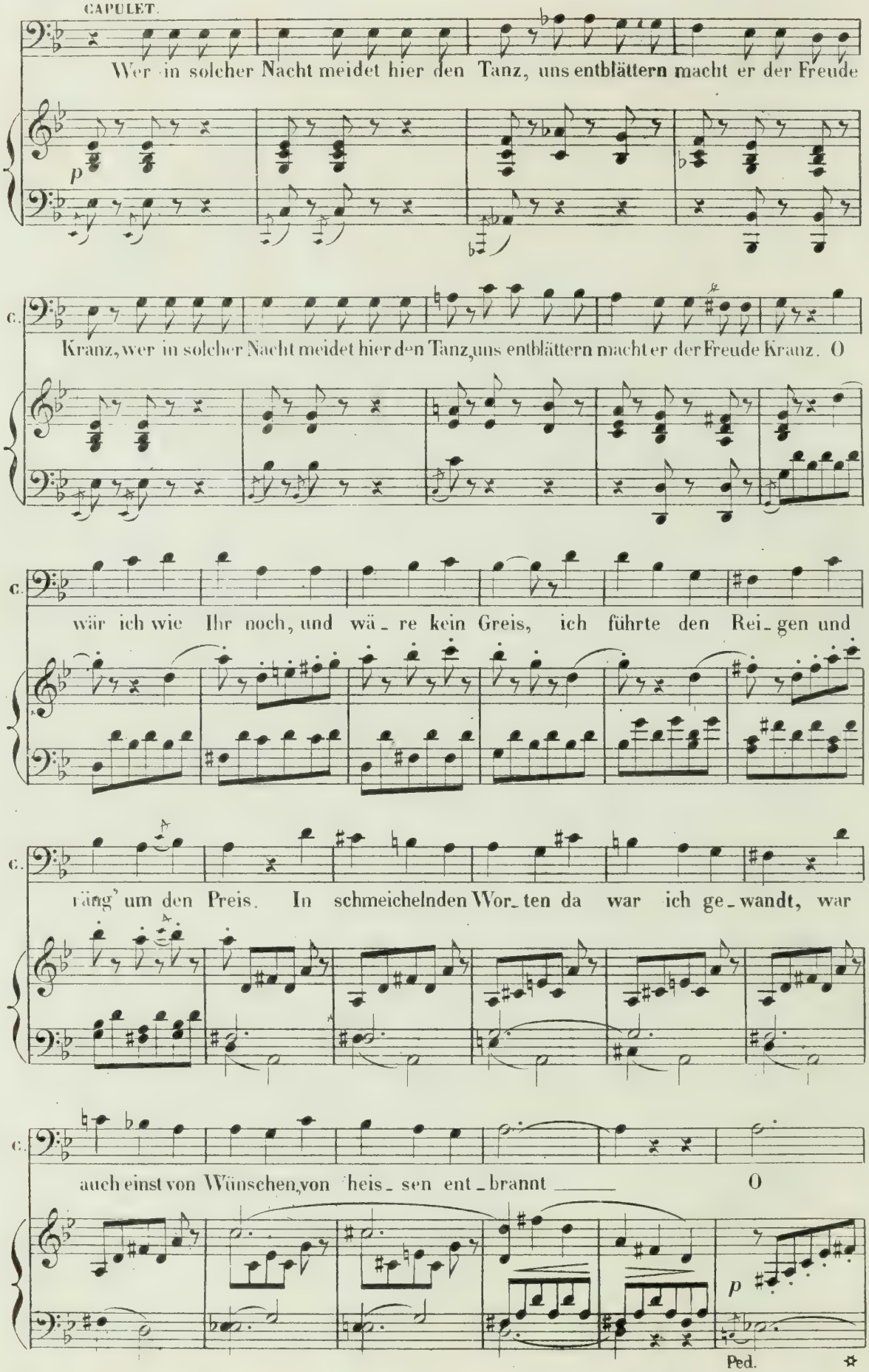

Allegro. (𝅗𝅥=60)
Ach Schönheit prangend, Schönheit pran - gend.
Tenöre.
Ach Schönheit prangend, Schönheit pran - gend.
Bässe
Ach Schönheit prangend, Schönheit pran - gend.
Allegro. (𝅗𝅥=60)
cre- scen- do.
Ped.
JULIE.
Hört Ihr wohl hört Ihr
mol - to.
wohl jenen Ton, der süss das Ohr ge- wann? Er ruft zum
Tanz, o, kommt und lau - schet! Ach!
cre scen do.

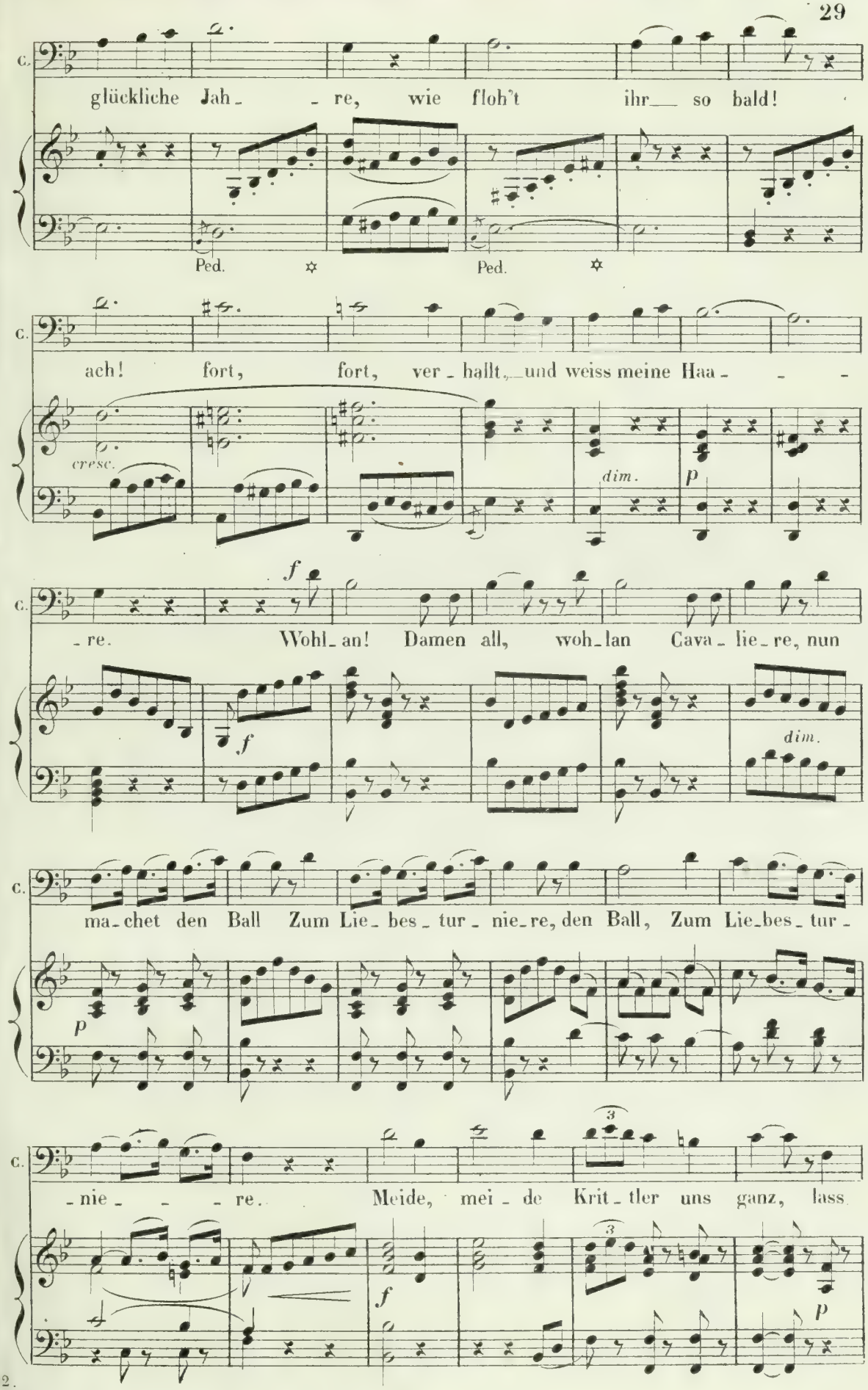

A.
Ei - ne Welt, kaum ge - ahnt, tritt jetzt an mich he -
pp
- ran! Al - les blen - det und be - rau - schet
p
cre -
Al - les blendet, be - rau - schet. Froh möcht'
- scen - do
dim.
p
Ped.
ich mich er - he - ben hi - nauf Zum Him - mel
cres - cen -

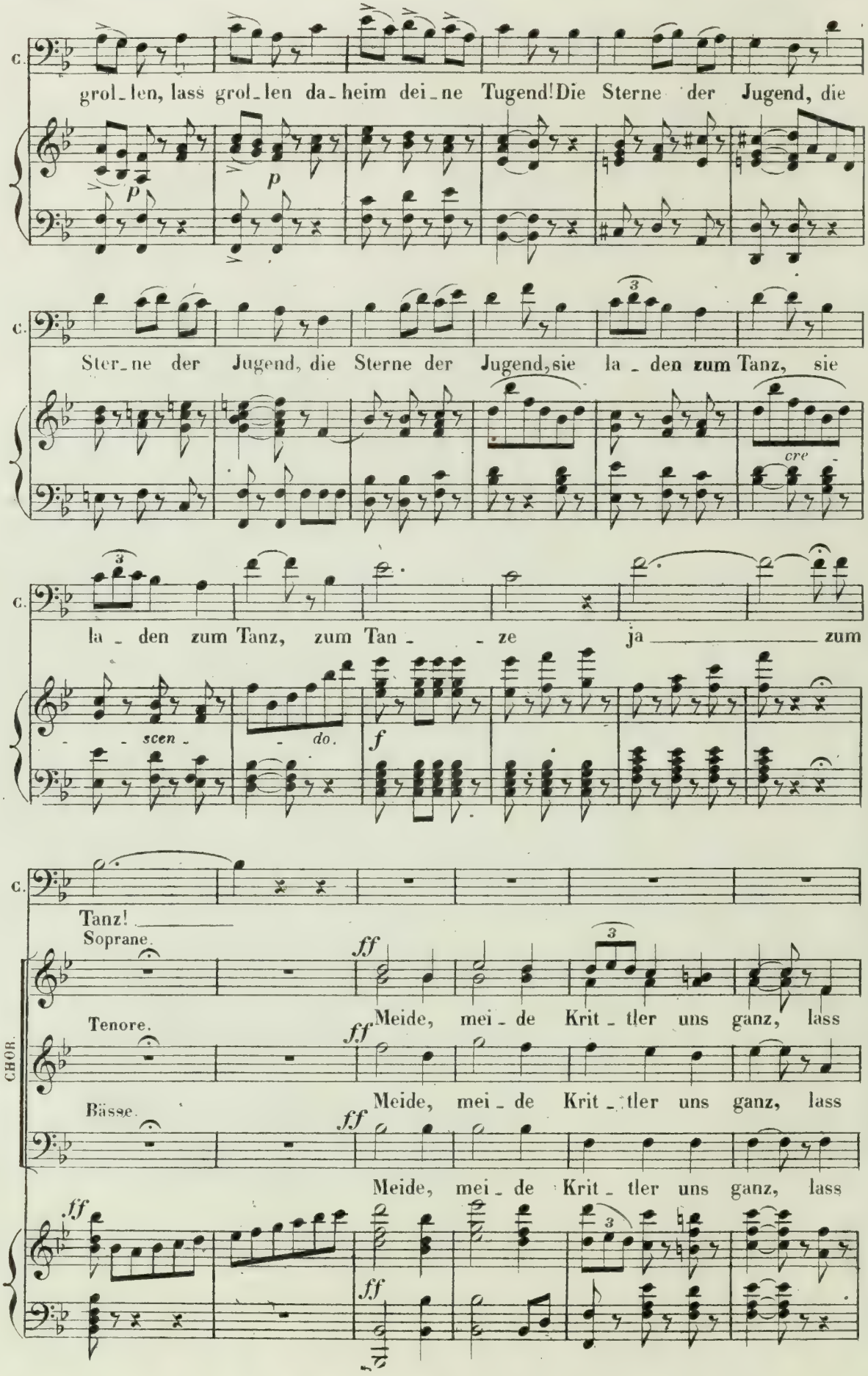

J.
schwe - - ben, leicht wie die Schwalbe flat - - - - tern
- - do.
cresc.
f
f
f
J.
kann, wie sie hi - nan ja flat - - - - - tern,
f
J.
tr
flat - tern kann.
ff
CAPULET.
Ei Pa - ris -
p
C.
sagt, welche Lau - ne, fern bleibt Ihr der Toch - - ter?

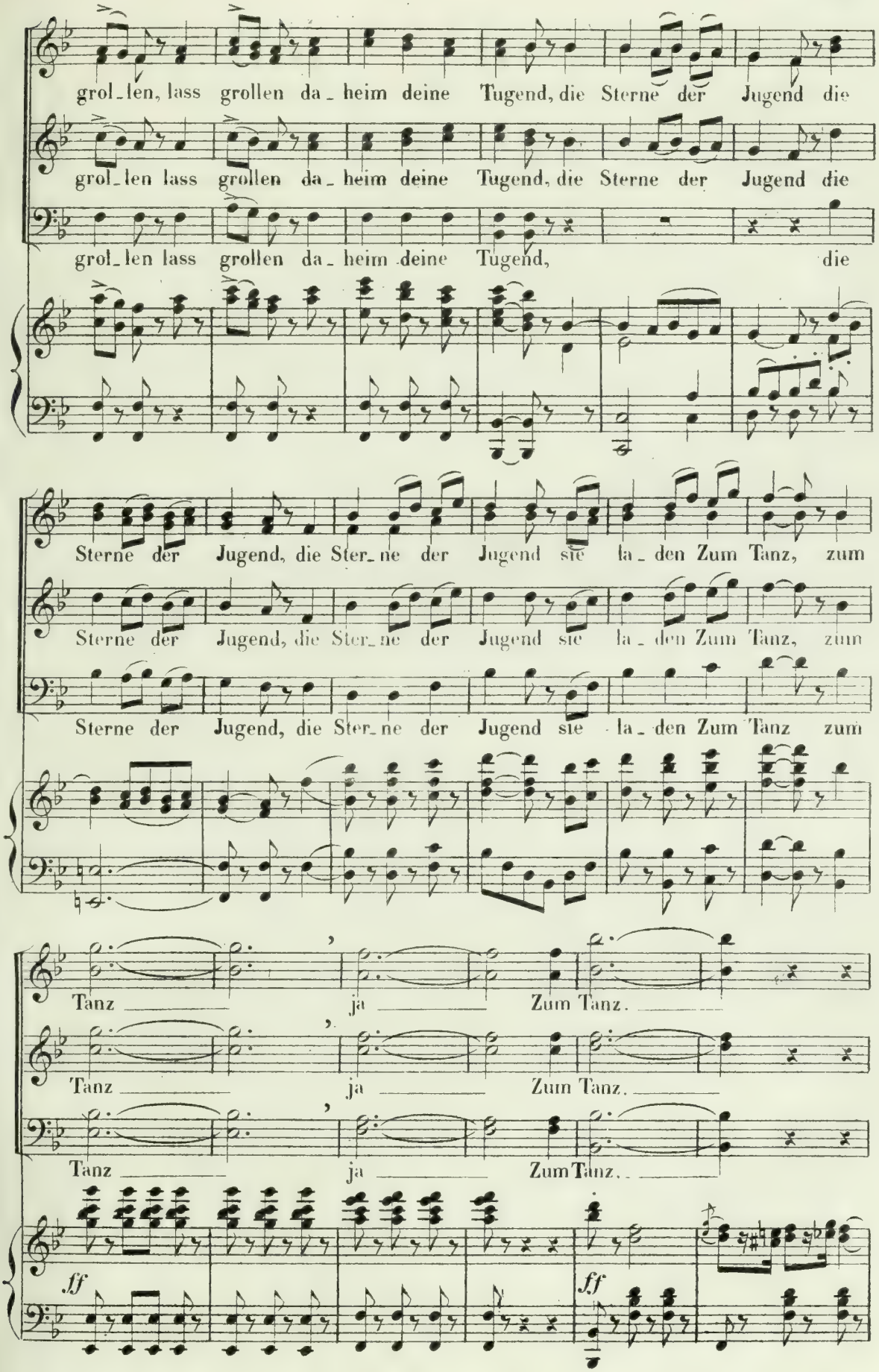

Moderato.
C.
Habt Acht! Ihr hört nicht was ich sprach! Erwacht! Sagt an was Euch be-
p
PARIS.
-wegt? Ich stau-
p
Allegro. (𝅗𝅥 = 60)
CAPULET.
P.
-ne! Woh-lan! Damen
ff
all! Woh-lan Cava-lie-re! Nun ma-chet den Ball Zum
dim.
p
Lie-bes-tur-nie-re, den Ball Zum Lie-bes-tur-

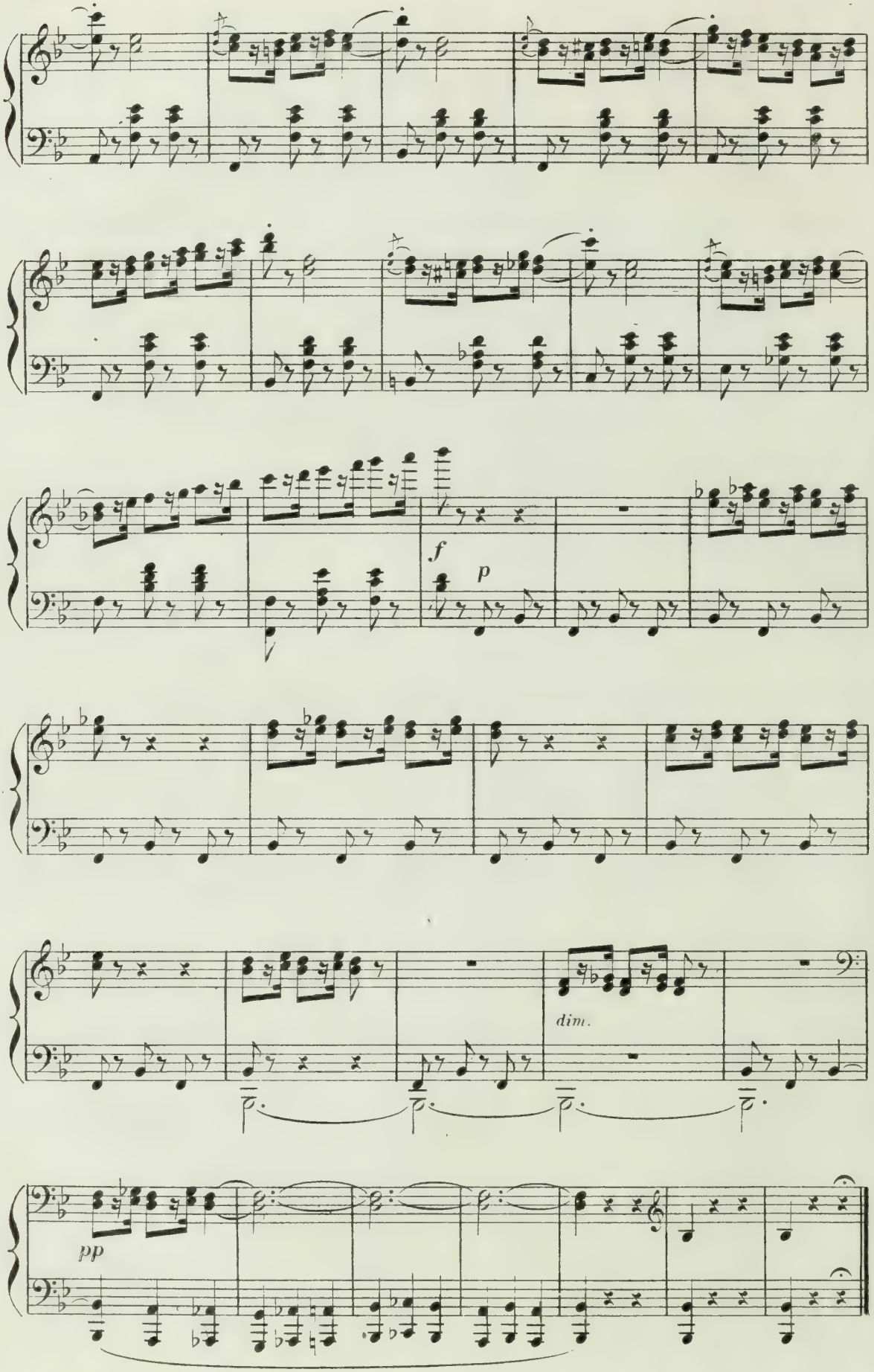

C.
-nie- -re. Mei-de, mei-de Krit-tler uns
C.
ganz, lass grol-len, lass grol-len da-heim dei-ne Tugend, die
C.
Ster-ne der Ju-gend, die Ster-ne der Ju-gend, die
C.
Ster-ne der Ju-gend sie la-den Zum Tanz.


CAPULET.
Wer in solcher Nacht meidet hier den Tanz, uns entblättern macht er der Freude
p
C.
Kranz, wer in solcher Nacht meidet hier den Tanz, uns entblättern macht er der Freude Kranz. O
C.
wär ich wie Ihr noch, und wä - re kein Greis, ich führte den Rei - gen und
C.
räng' um den Preis. In schmeichelnden Wor - ten da war ich ge - wandt, war
C.
auch einst von Wünschen, von heis - sen ent - brannt ____ O
p
Ped.


C.
glückliche Jah_ _ re, wie floh't ihr_ so bald!
Ped. Ped.
C.
ach! fort, fort, ver_ hallt, und weiss meine Haa_ _ _
cresc. dim. p
C.
_ re. Wohl_an! Damen all, woh_lan Cava_ lie_re, nun
f f dim.
C.
ma_chet den Ball Zum Lie_ bes_ tur_ nie_re, den Ball, Zum Lie_bes_ tur_
p
C.
_ nie_ _ _ re. Meide, mei_ de Krit_ tler uns ganz, lass
3 3
f p


c.
grol_len, lass grol_len da_heim dei_ne Tugend! Die Sterne der Jugend, die
p
p
c.
Ster_ne der Jugend, die Sterne der Jugend, sie la_den zum Tanz, sie
cre
c.
la_den zum Tanz, zum Tan_ze ja zum
scen_ do.
f
c.
Tanz!
Soprane.
ff
Tenore.
ff
Meide, mei_de Krit_tler uns ganz, lass
Bässe.
ff
Meide, mei_de Krit_tler uns ganz, lass
Meide, mei_de Krit_tler uns ganz, lass
CHOR.
ff
ff


grol_len, lass grollen da_heim deine Tugend, die Sterne der Jugend die
grol_len lass grollen da_heim deine Tugend, die Sterne der Jugend die
grol_len lass grollen da_heim deine Tugend, die
Sterne der Jugend, die Ster_ne der Jugend sie la_den Zum Tanz, zum
Sterne der Jugend, die Ster_ne der Jugend sie la_den Zum Tanz, zum
Sterne der Jugend, die Ster_ne der Jugend sie la_den Zum Tanz zum
Tanz ja Zum Tanz.
Tanz ja Zum Tanz.
Tanz ja Zum Tanz.
ff
ff


f
p
dim.
pp

SCENE.

№ 1B.

Recit. Moderato.

MERCUTIO. Gottlob, die Luft ist endlich rein!

PIANO. *p*

ROMEO. Nein, lafst, uns beson-nen

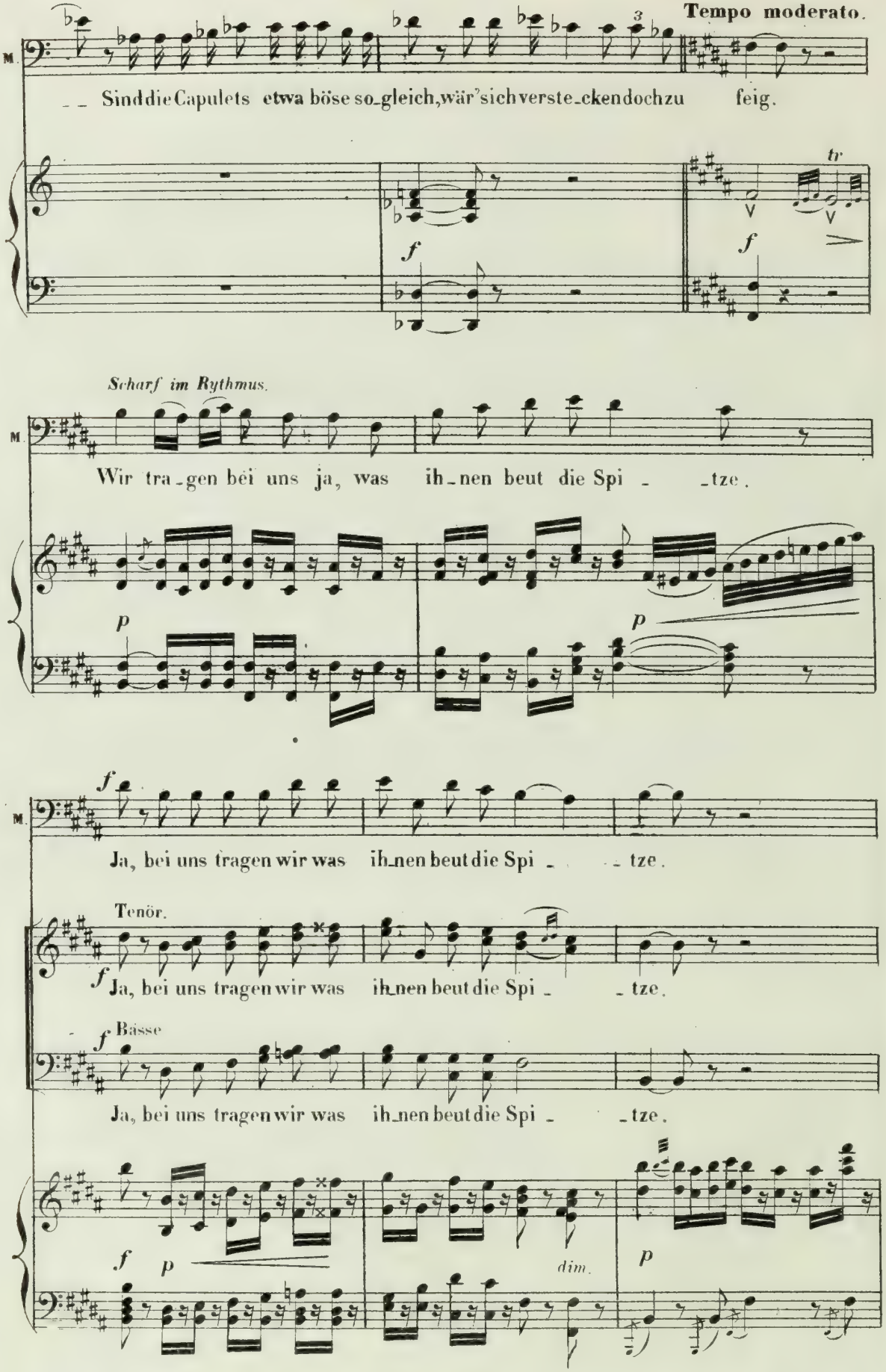
M. Für kurze Frist, da wir al-lein, herab die Mas-ken.

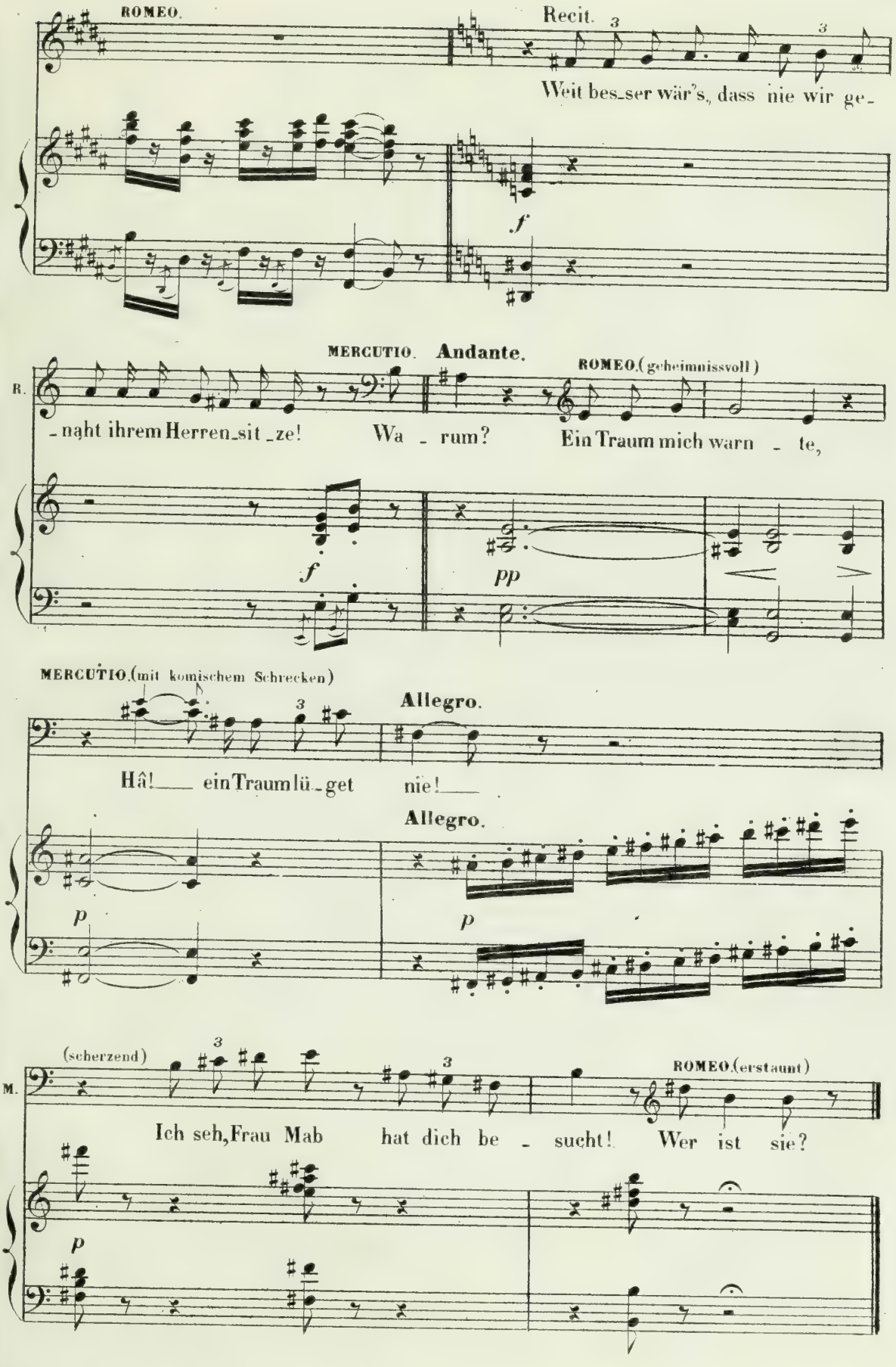
R. sein, und dieses Haus, wer klug, un-er-kannt deshalb mied er.

R. Kommt Freunde lafstuns gehn und trotzt nicht dem Ge-bie-ter

MERCUTIO. Pah!

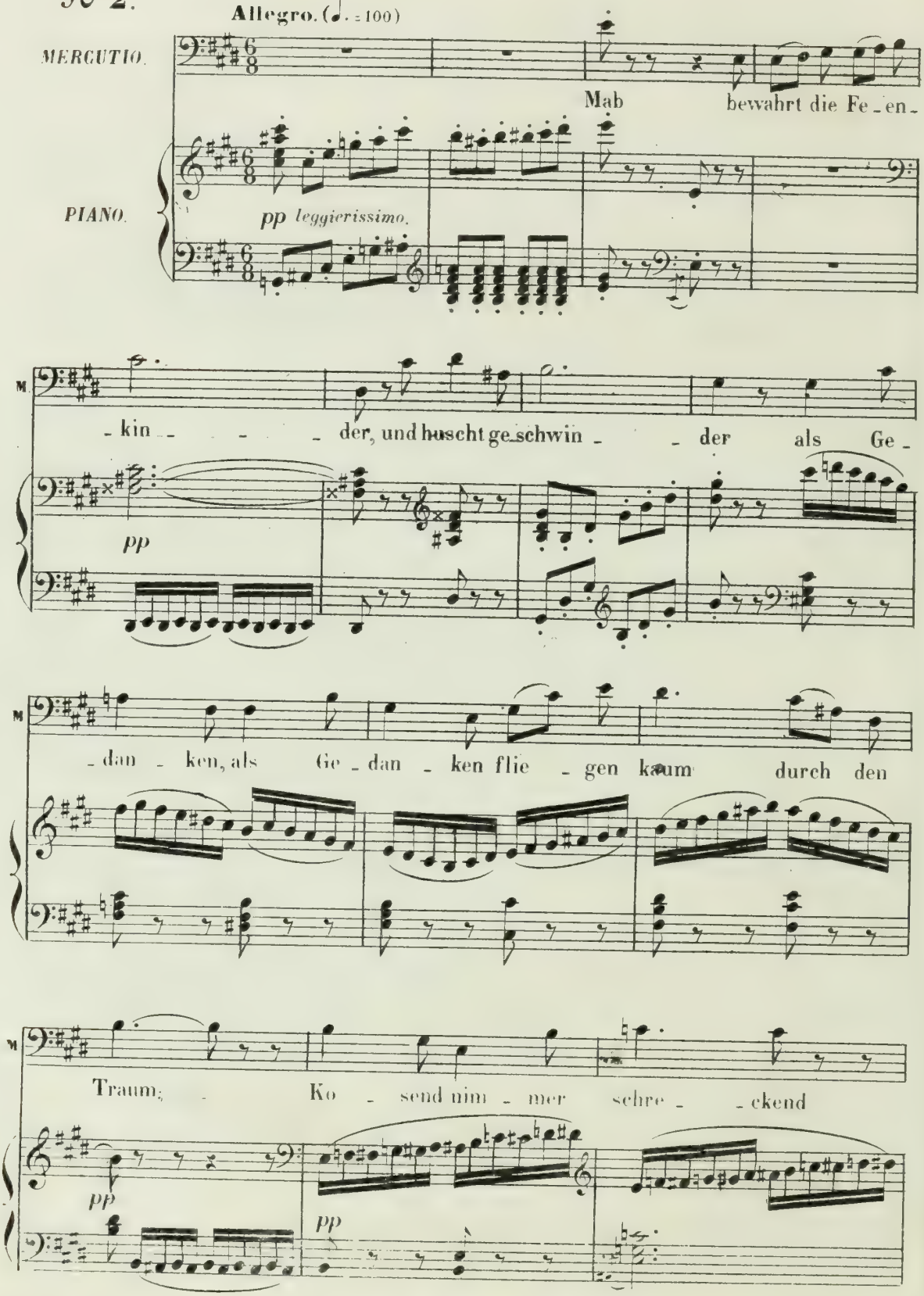
p

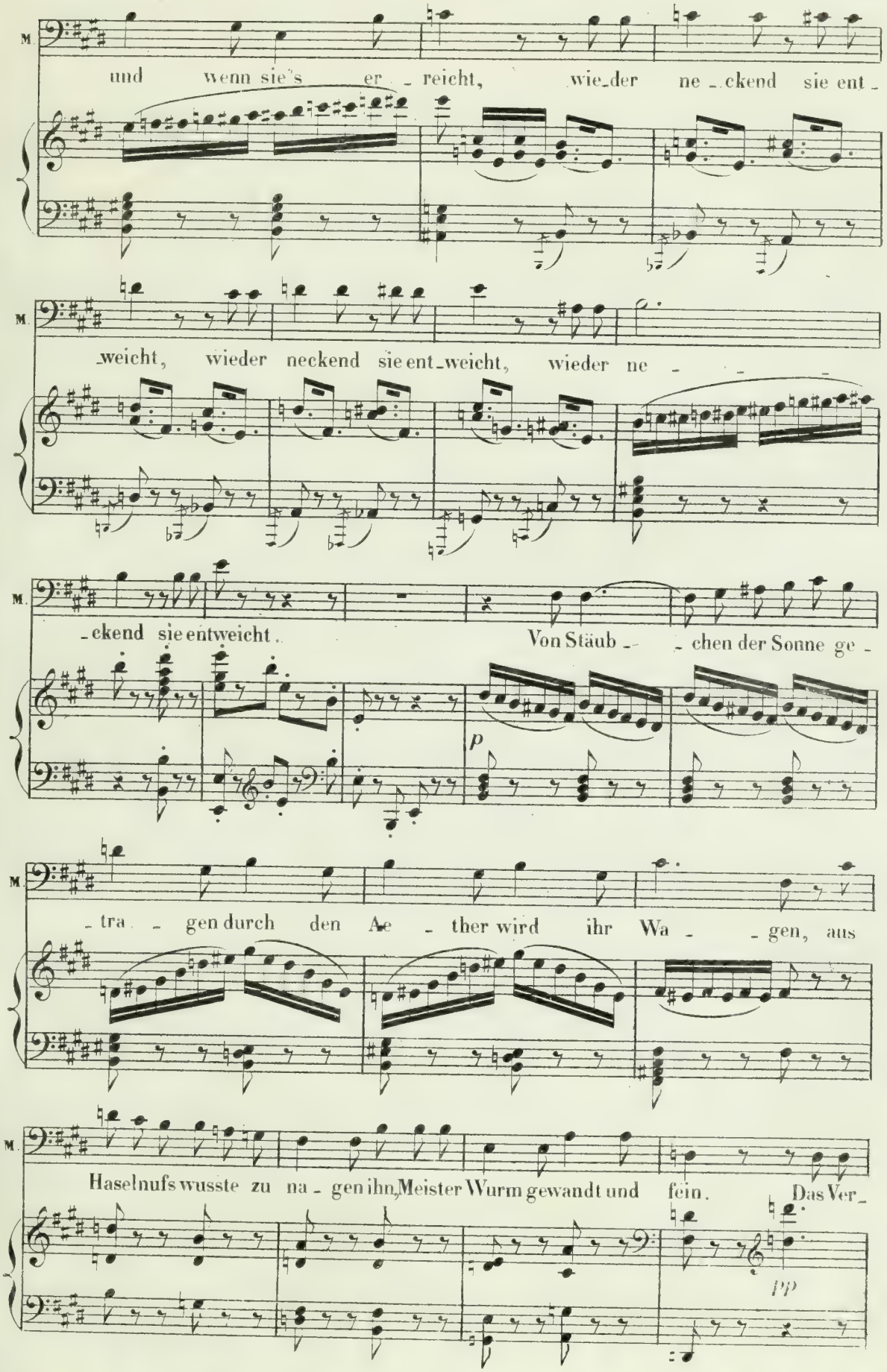

Tempo moderato.
M.
Sind die Capulets etwa böse so_gleich, wär' sich verste_cken doch zu feig.
tr
f
Scharf im Rythmus.
Wir tra_gen bei uns ja, was ih_nen beut die Spi _ _tze.
p
Ja, bei uns tragen wir was ih_nen beut die Spi _ _tze.
Tenör.
Bässe
dim.

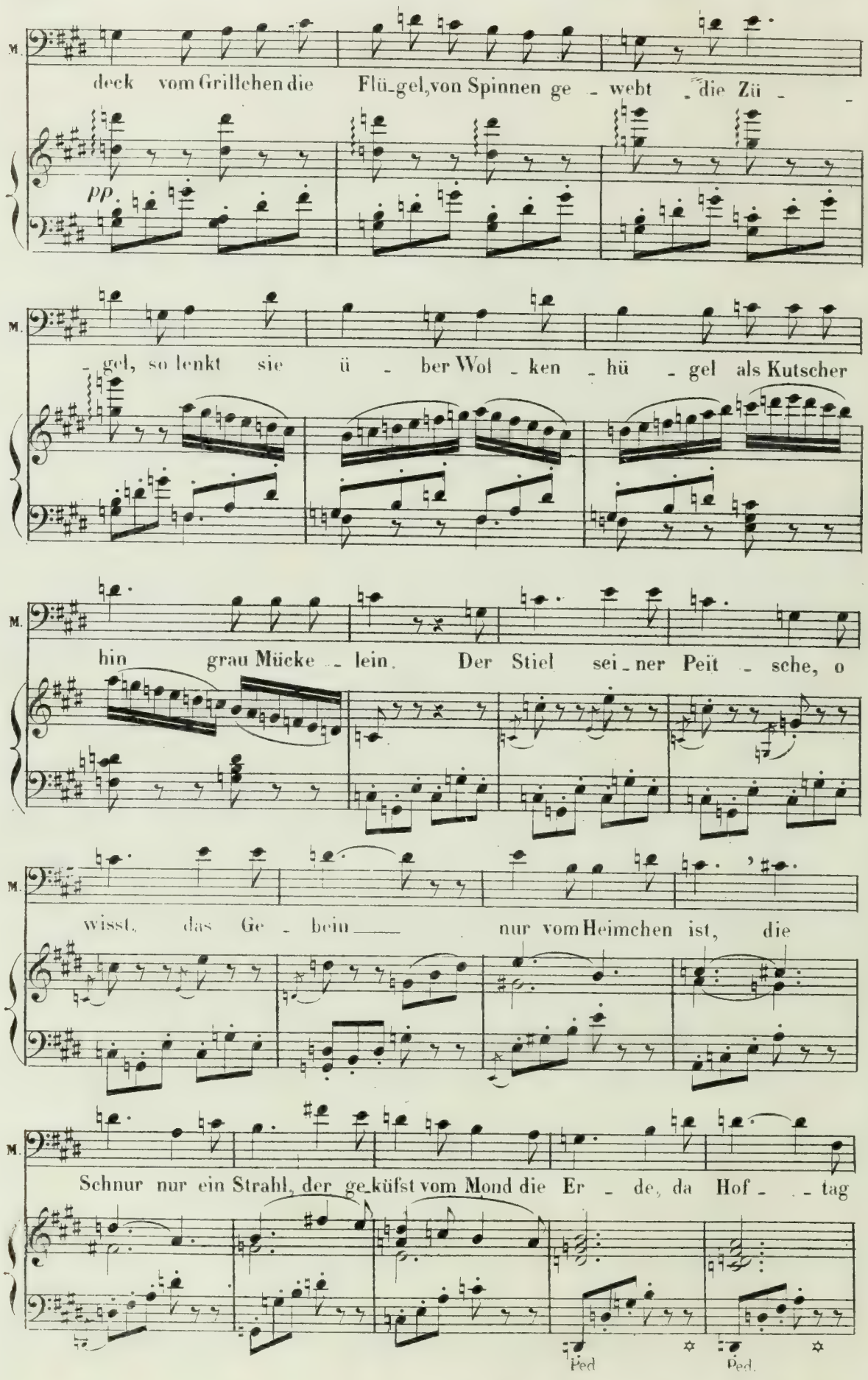

ROMEO.
Recit.
Weit bes_ser wär's, dass nie wir ge_
f
MERCUTIO. Andante.
ROMEO.(geheimnissvoll)
R.
_naht ihrem Herren_sit _ze! Wa _ rum? Ein Traum mich warn _ te,
f
pp
MERCUTIO.(mit komischem Schrecken)
Allegro.
Hâ!___ ein Traum lü_get nie!___
Allegro.
p
p
(scherzend)
ROMEO.(erstaunt)
M.
Ich seh, Frau Mab hat dich be _ sucht! Wer ist sie?
p

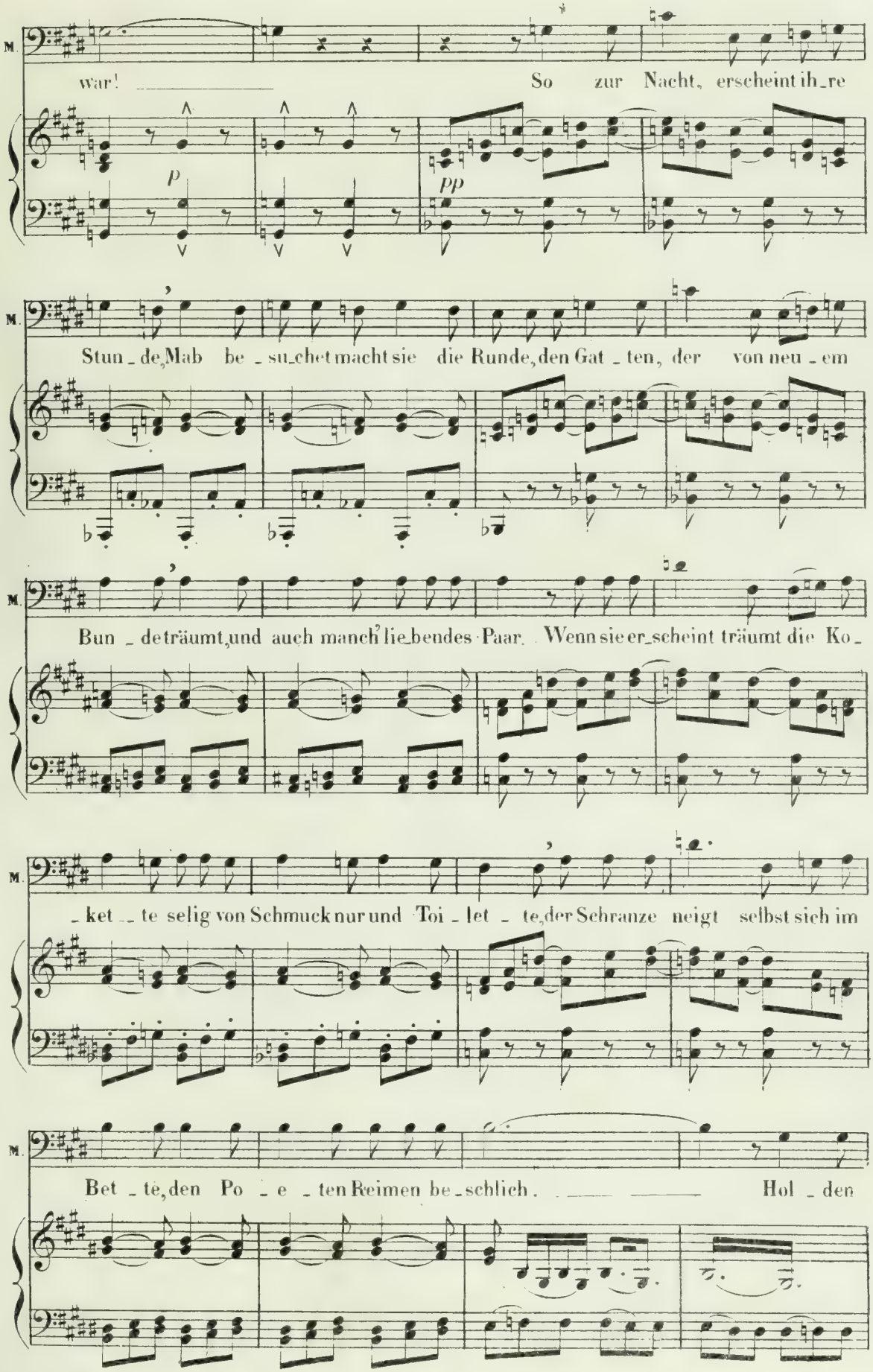
BALLADE VON DER FEE MAB.

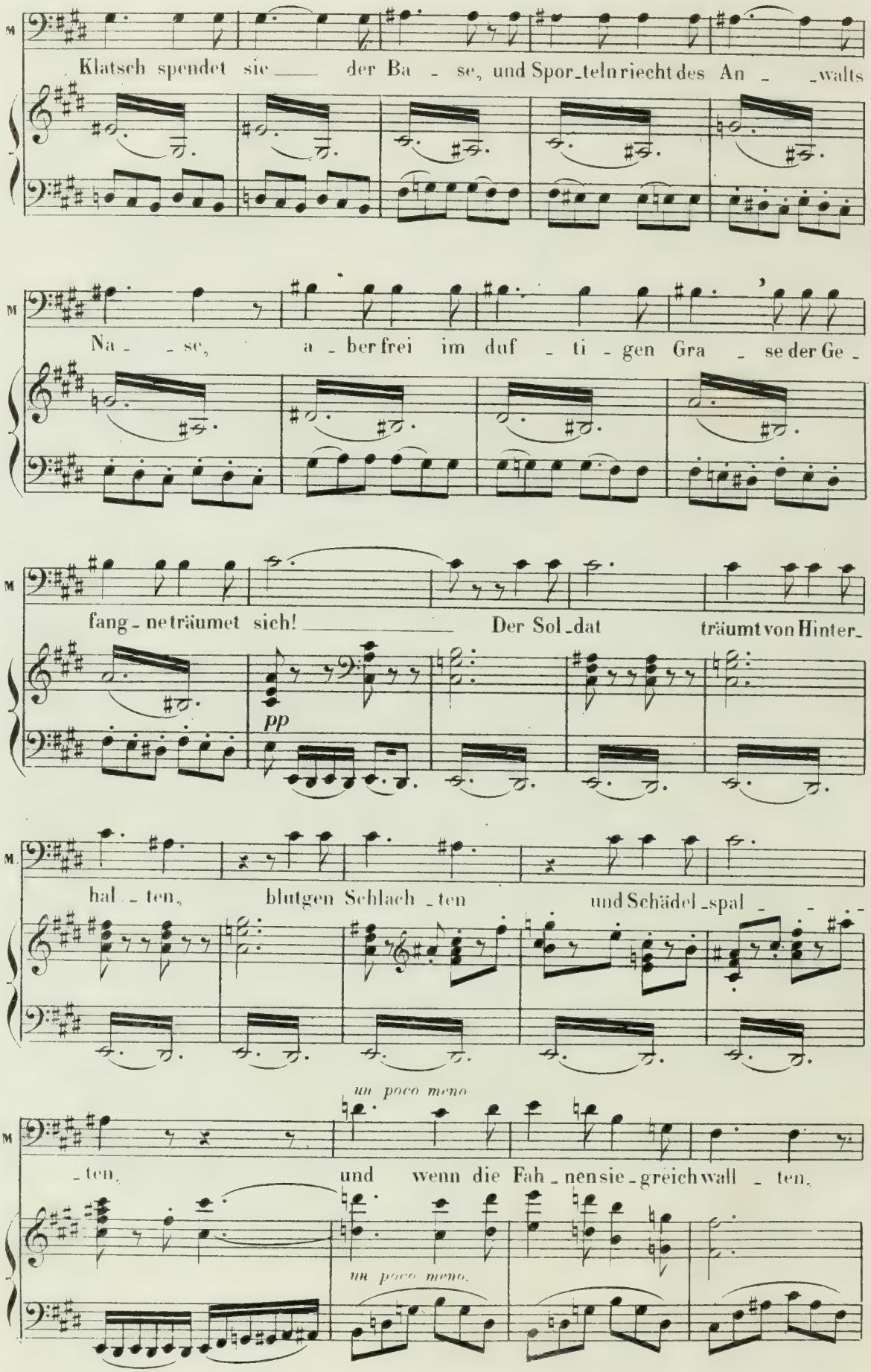
№ 2.

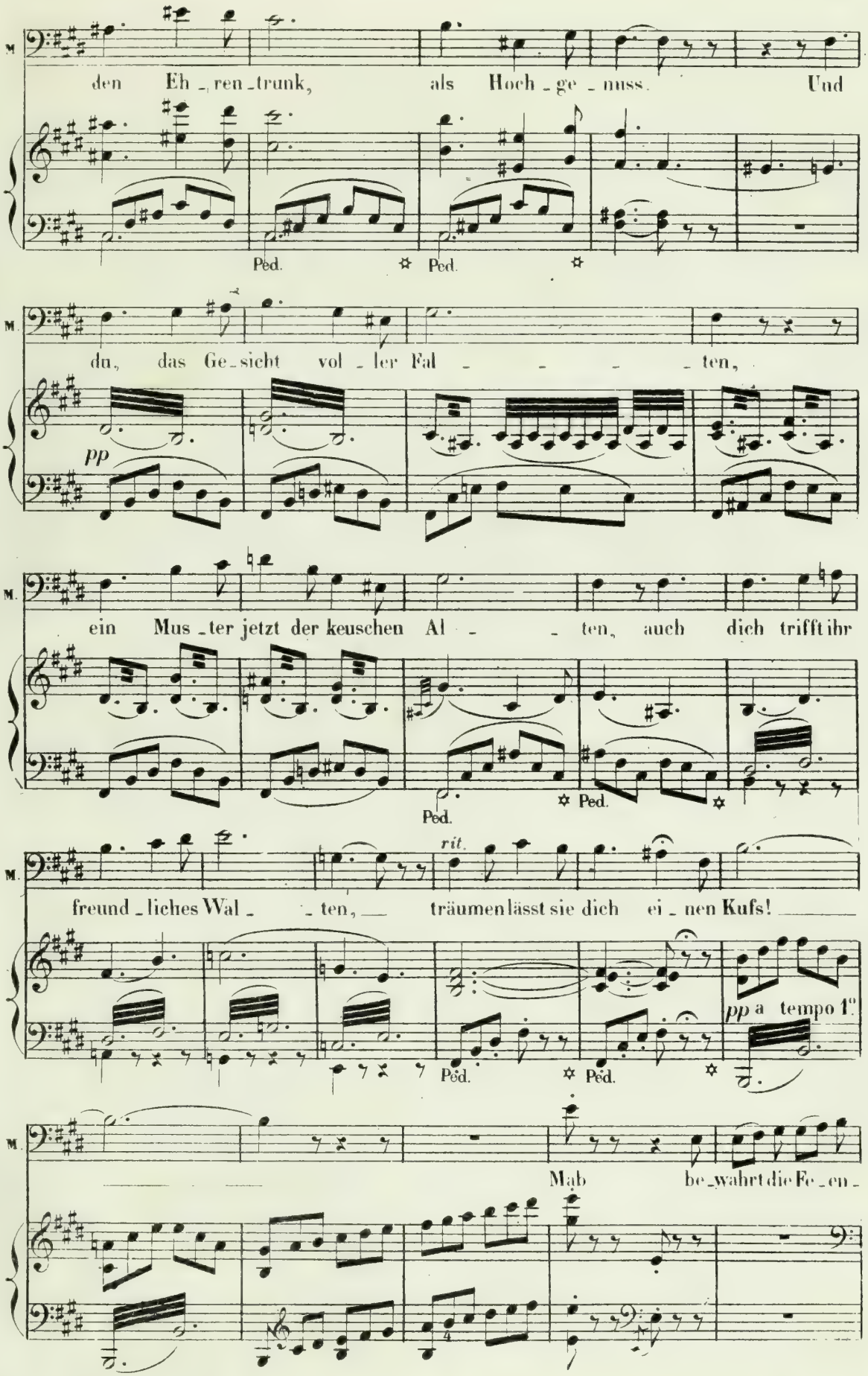


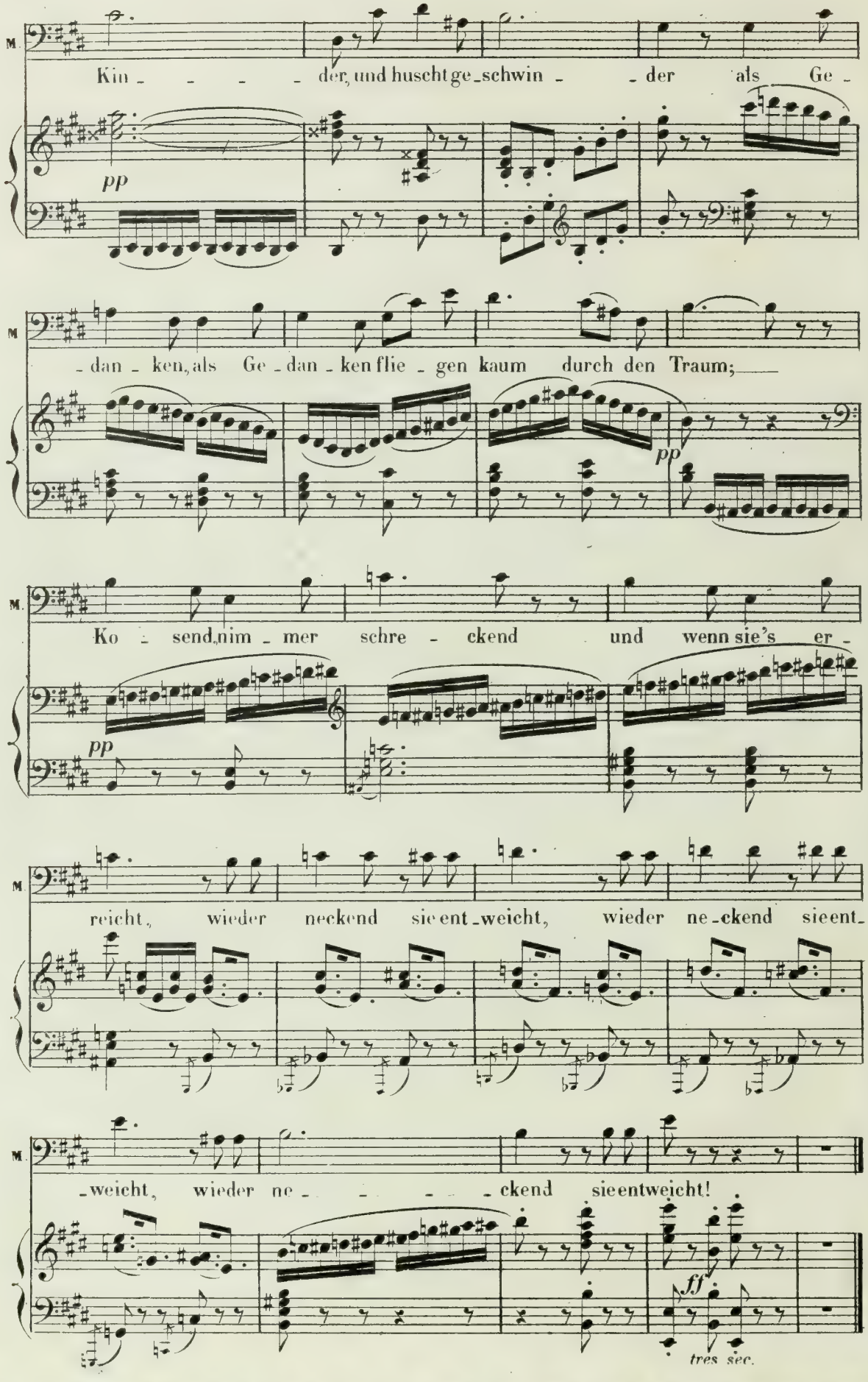

M.
und wenn sie's er - reicht, wie-der ne - ckend sie ent -
M.
-weicht, wieder neckend sie ent-weicht, wieder ne - - -
M.
-ckend sie entweicht. Von Stäub - - chen der Sonne ge -
p
M.
- tra - gen durch den Ae - ther wird ihr Wa - - gen, aus
M.
Haselnufs wusste zu na - gen ihn, Meister Wurm gewandt und fein. Das Ver -
pp


M.
deck vom Grillchen die Flü-gel, von Spinnen ge - webt die Zü -
pp
M.
- gel, so lenkt sie ü - ber Wol - ken - hü - gel als Kutscher
M.
hin grau Mücke - lein. Der Stiel sei - ner Peit - sche, o
M.
wisst, das Ge - bein nur vom Heimchen ist, die
M.
Schnur nur ein Strahl, der ge-küfst vom Mond die Er - de, da Hof - tag
Ped
Ped.


M.
war! So zur Nacht, erscheint ih_re
p
pp
M.
Stun_de, Mab be_su_chet macht sie die Runde, den Gat_ten, der von neu_em
M.
Bun_de träumt, und auch manch' lie_bendes Paar. Wenn sie er_scheint träumt die Ko_
M.
_ket_te selig von Schmuck nur und Toi_let_te, der Schranze neigt selbst sich im
M.
Bet_te, den Po_e_ten Reimen be_schlich. Hol_den


M
Klatsch spendet sie der Ba - se, und Spor-teln riecht des An - walts
M
Na - se, a - ber frei im duf - ti - gen Gra - se der Ge -
M
fang - ne träumet sich! Der Sol-dat träumt von Hinter-
pp
M
hal - ten, blutgen Schlach - ten und Schädel-spal - -
un poco meno
M
- ten, und wenn die Fah - nen sie - greich wall - ten,
un poco meno.


M.
den Eh_ren_trunk, als Hoch_ge_nuss. Und
Ped. Ped.
M.
du, das Ge_sicht vol_ler Fal_ten,
pp
M.
ein Mus_ter jetzt der keuschen Al_ten, auch dich trifft ihr
Ped. Ped.
M.
freund_liches Wal_ten, träumen lässt sie dich ei_nen Kufs!
rit.
Ped. Ped.
pp a tempo 1°
M.
Mab be_wahrt die Fe_en_


M.
Kin - - - - der, und huscht ge-schwin - - der als Ge -
pp
M.
- dan - ken, als Ge - dan - ken flie - gen kaum durch den Traum;
pp
M.
Ko - send nim - mer schre - ckend und wenn sie's er -
pp
M.
reicht, wieder neckend sie ent-weicht, wieder ne-ckend sie ent-
M.
-weicht, wieder ne - - - - ckend sie entweicht!
ff
tres sec.

RECITATIV UND SCENE.

№ 2 B.

Moderato. *Recit:*

ROMEO.

Schon gut! Ob grade mir von ihr, ob sonst woher kam je_ne

PIANO.

f

misurato.

B.

Mahnung, mich beschleicht eine trübe Ahnung Schwer wie dies fremde Dach, so las_tet sie auf

misurato.

pp

Allegretto scherzando. **MERCUTIO.** (schwatzend)

B.

mir! Was dir fehlet rath ich geschwinde, dein Liebchen fehlt dir auf dem Ball_ja Rosa_

Recit:

M.

_lin_de; Zehn an_dre machen dich hier verges_sen so

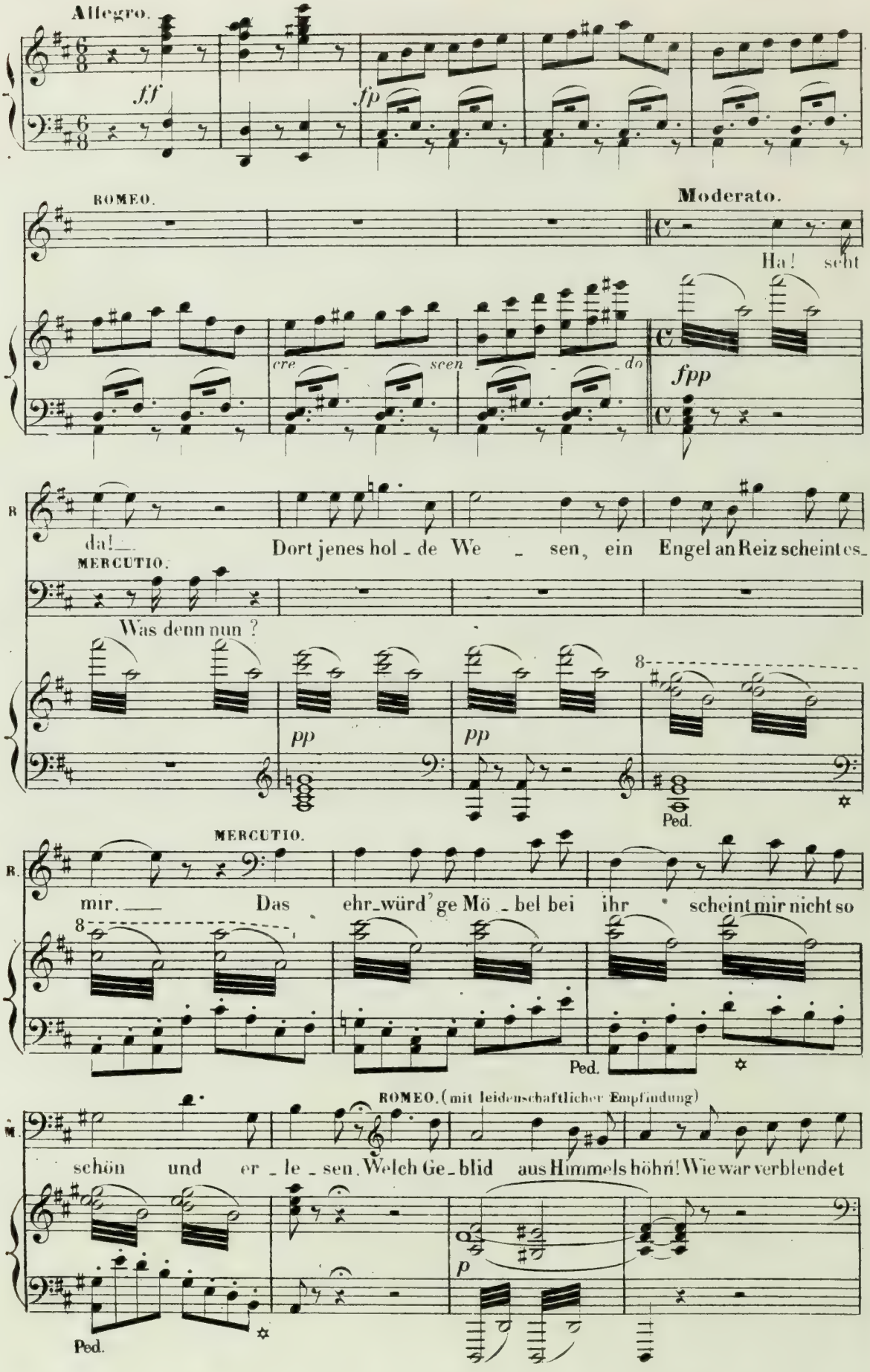
cresc.

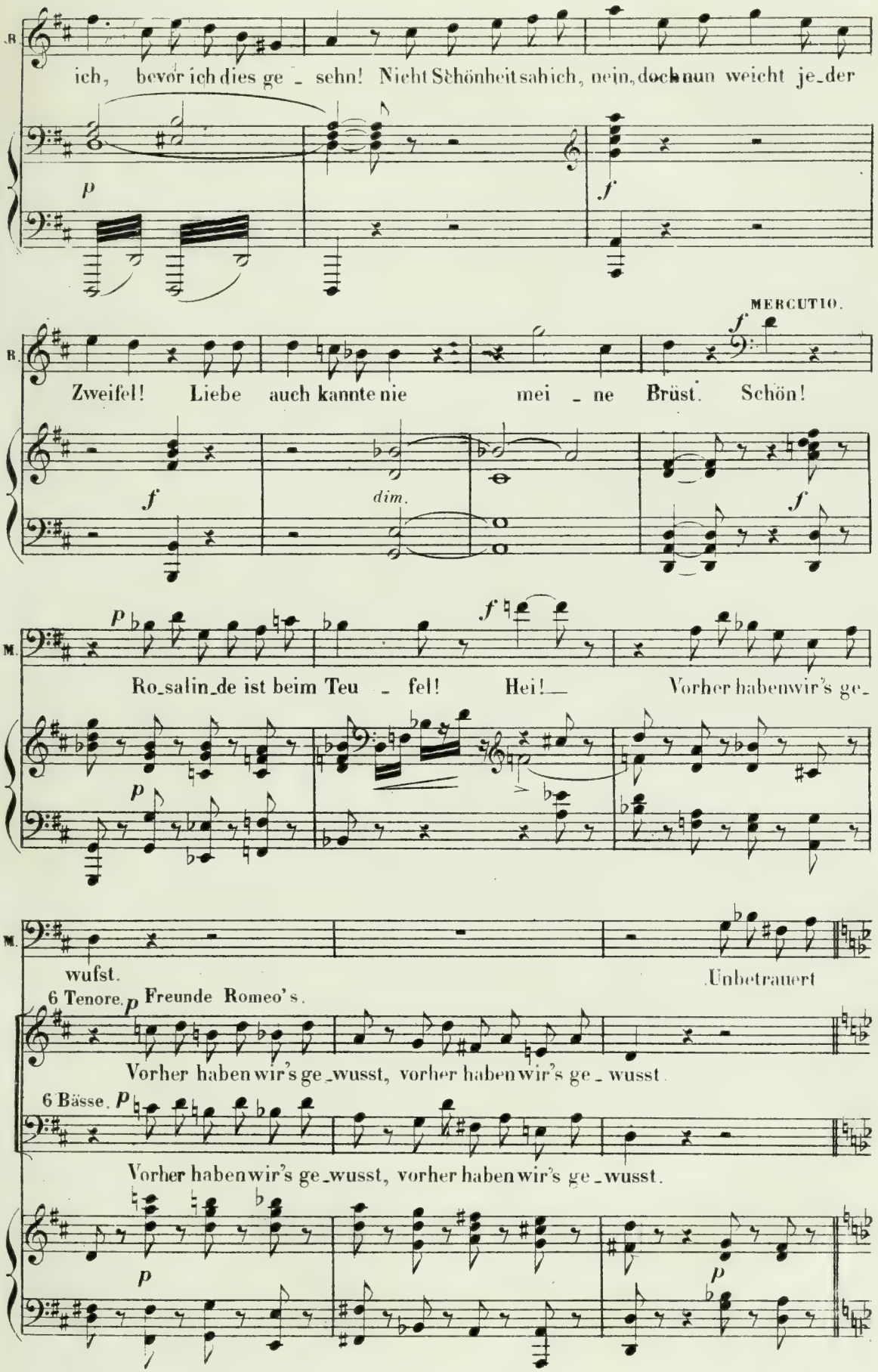
M.

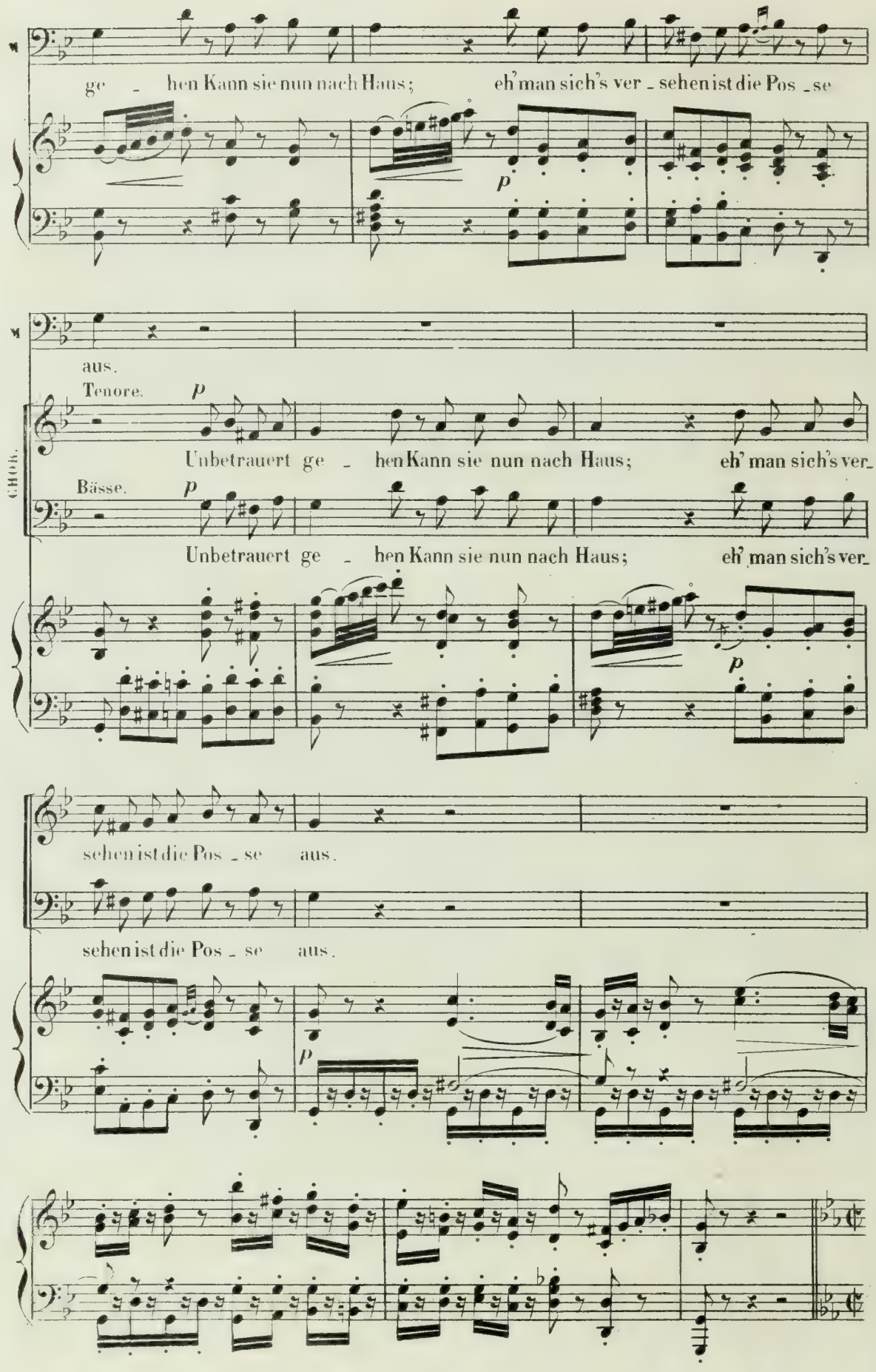
gleich den tollen Schü_ler_streich! Komm!

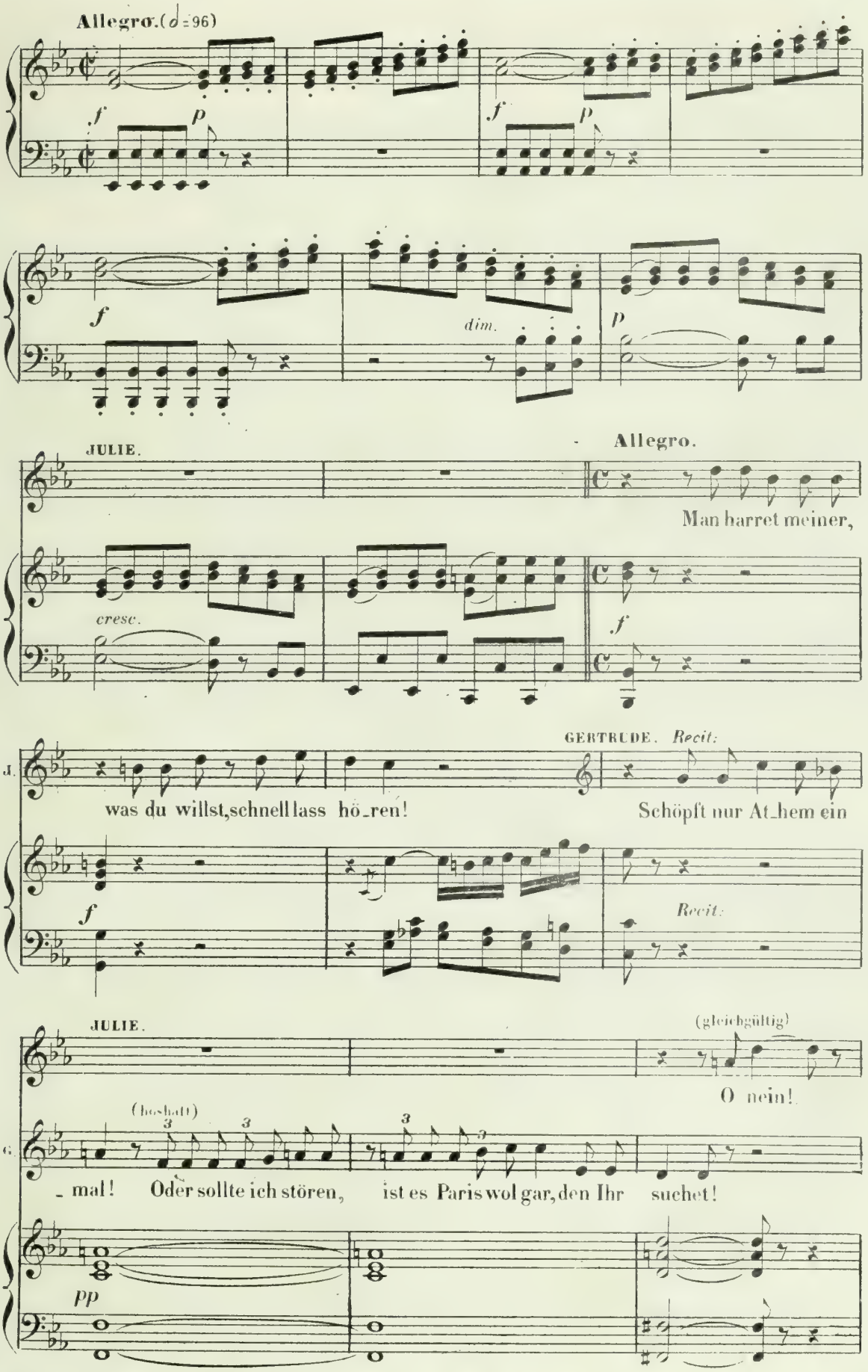
f

f


Allegro.
ff
fp
ROMEO.
Moderato.
Ha! seht
cre
scen
do
fpp
da!
Dort jenes hol - de We - sen, ein Engel an Reiz scheint es
MERCUTIO.
Was denn nun ?
pp
pp
8
Ped.
MERCUTIO.
mir. Das ehr-würd' ge Mö - bel bei ihr scheint mir nicht so
8
Ped.
ROMEO. (mit leidenschaftlicher Empfindung)
schön und er - le - sen. Welch Ge - blid aus Himmels höhn! Wie war verblendet
p
Ped.


B.
ich, bevor ich dies ge - sehn! Nicht Schönheit sah ich, nein, doch nun weicht je-der
p
f
MERCUTIO.
B.
Zweifel! Liebe auch kannte nie mei - ne Brüst. Schön!
f
dim.
f
M.
p
f
Ro-salin-de ist beim Teu - fel! Hei! Vorher haben wir's ge-
p
M.
wufst.
Unbetrauert
6 Tenore. p Freunde Romeo's.
Vorher haben wir's ge-wusst, vorher haben wir's ge - wusst.
6 Bässe. p
Vorher haben wir's ge-wusst, vorher haben wir's ge - wusst.
p
p


ge - hen Kann sie nun nach Haus; eh' man sich's ver - sehen ist die Pos - se
p
aus.
Tenore.
p
CHOR.
Unbetrauert ge - hen Kann sie nun nach Haus; eh' man sich's ver-
Bässe.
p
Unbetrauert ge - hen Kann sie nun nach Haus; eh' man sich's ver-
p
sehen ist die Pos - se aus.
sehen ist die Pos - se aus.
p


Allegro. (♩=96)
f
p
dim.
JULIE.
Allegro.
Man harret meiner,
cresc.
GERTRUDE. Recit:
was du willst, schnell lass hö_ren!
Schöpft nur At_hem ein
Recit:
JULIE.
(gleichgültig)
O nein!
(beshalt)
_ mal! Oder sollte ich stören, ist es Paris wol gar, den Ihr suchet!
pp

JULIE.

Ha! ha! vermählen

GERTRUDE.

Der schöne Mann, sagt man, wird Eu_er Mann bald sein.

p

GERTRUDE.

J. sollt' ich mich in meinen Jahren. Am besten schmekt's, ich hab' es ja

f *p*

G. selbst an mir erfah_ _ren. Hinweg!_ Sei endlich still_mit losen Reden

JULIE.

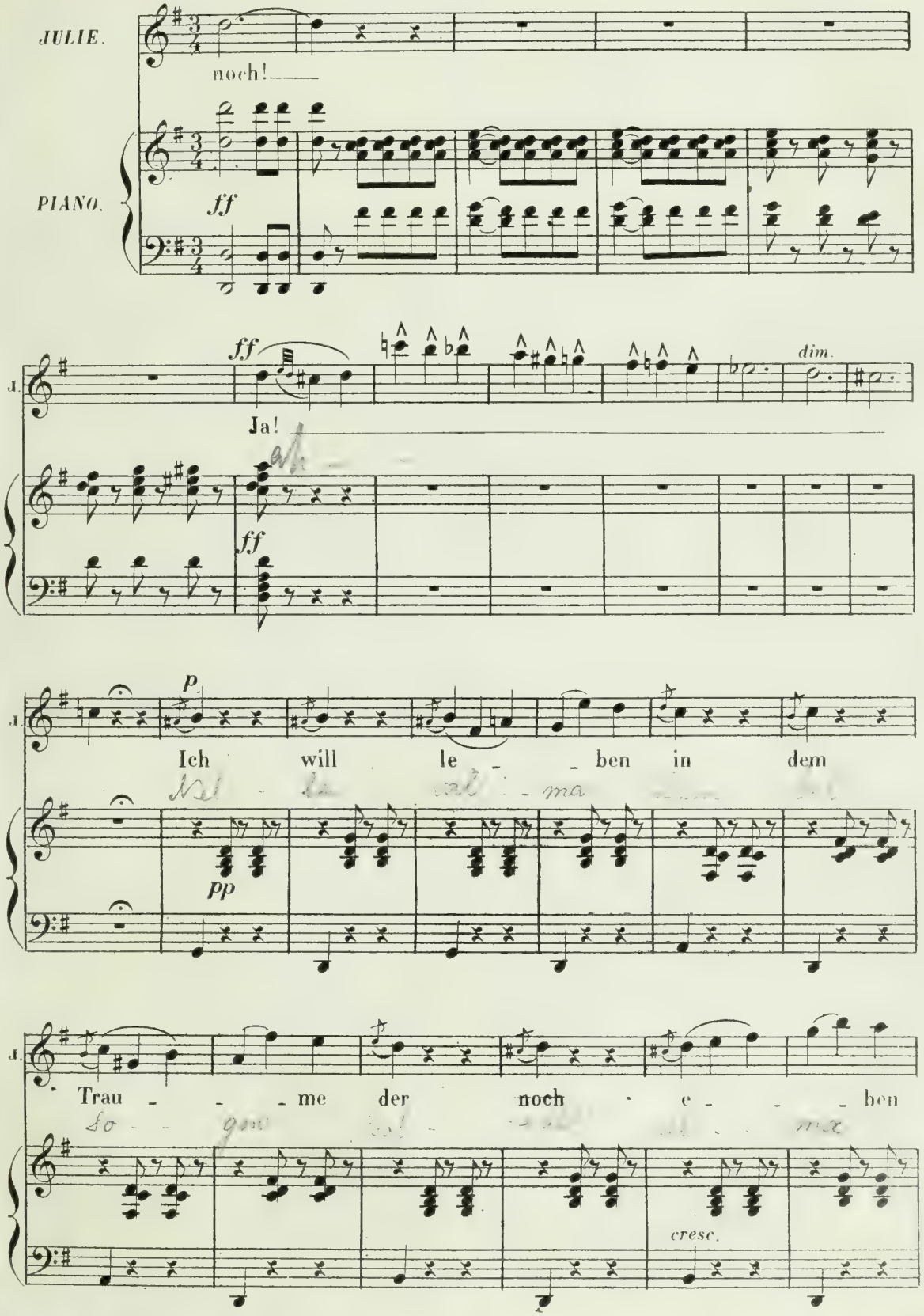
f

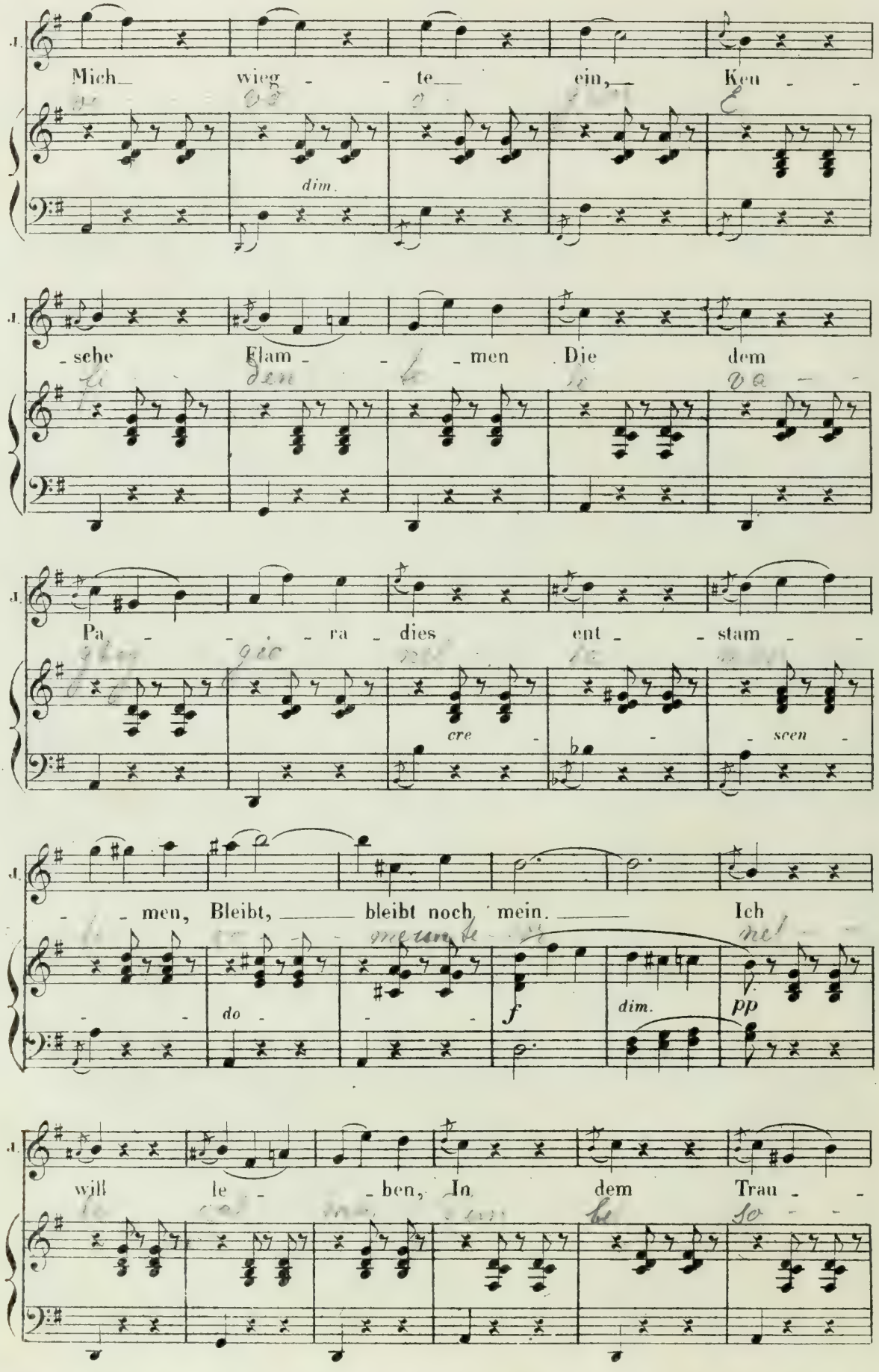
J. doch, lass meiner See_le, lass meiner See_le den Früh_ling

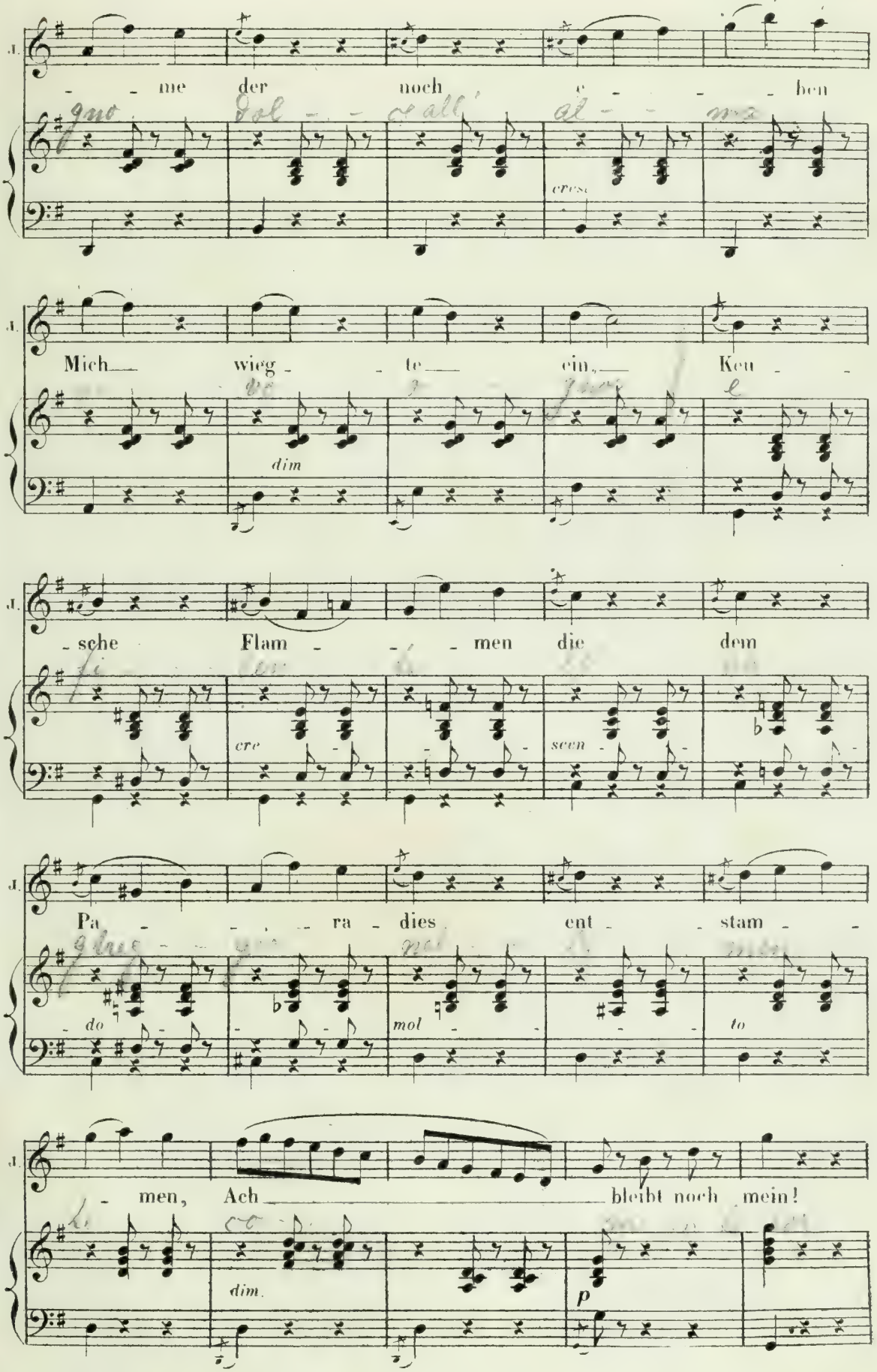
f *f* *dim.* *p*

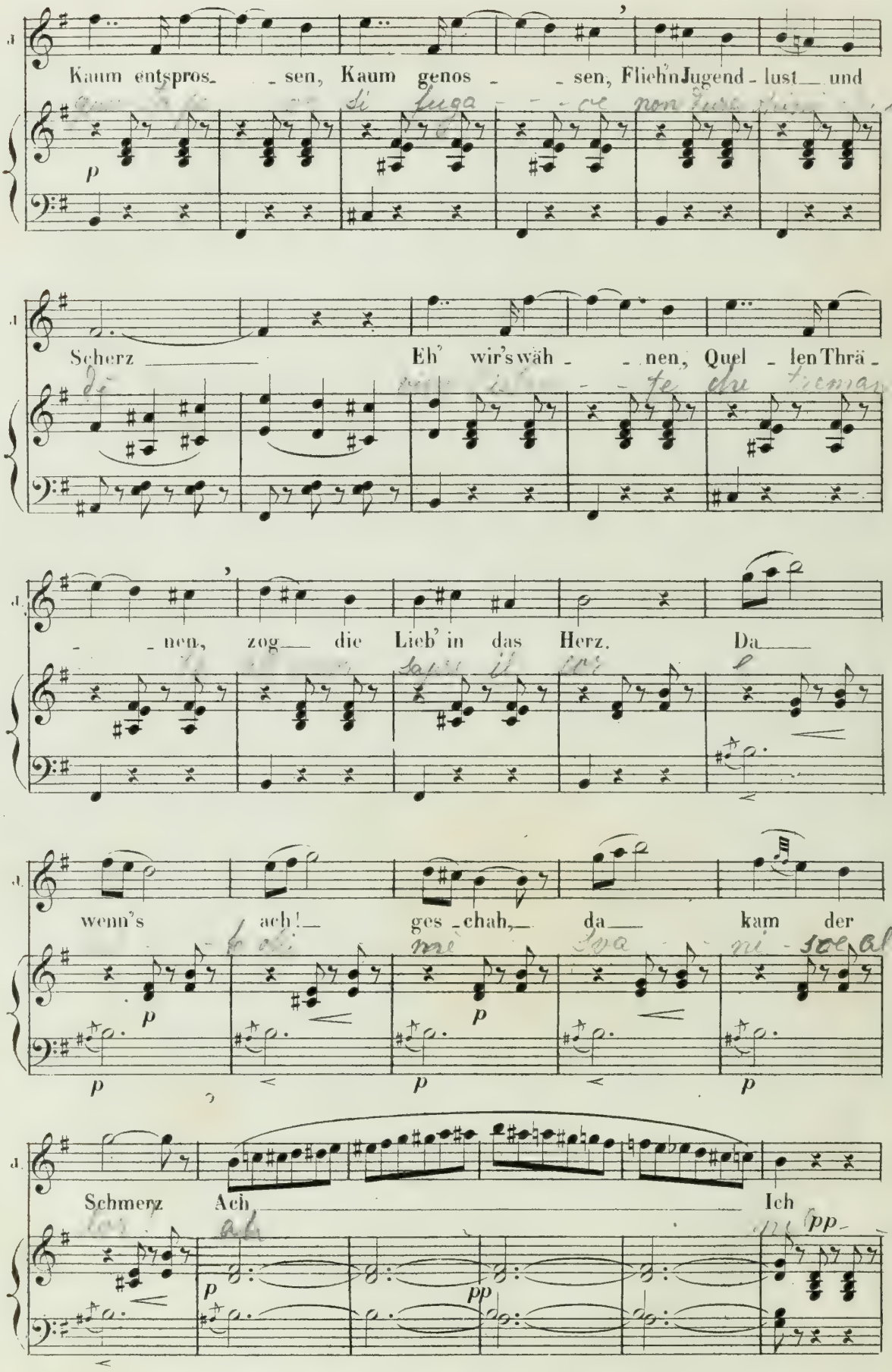
ARIETTE.

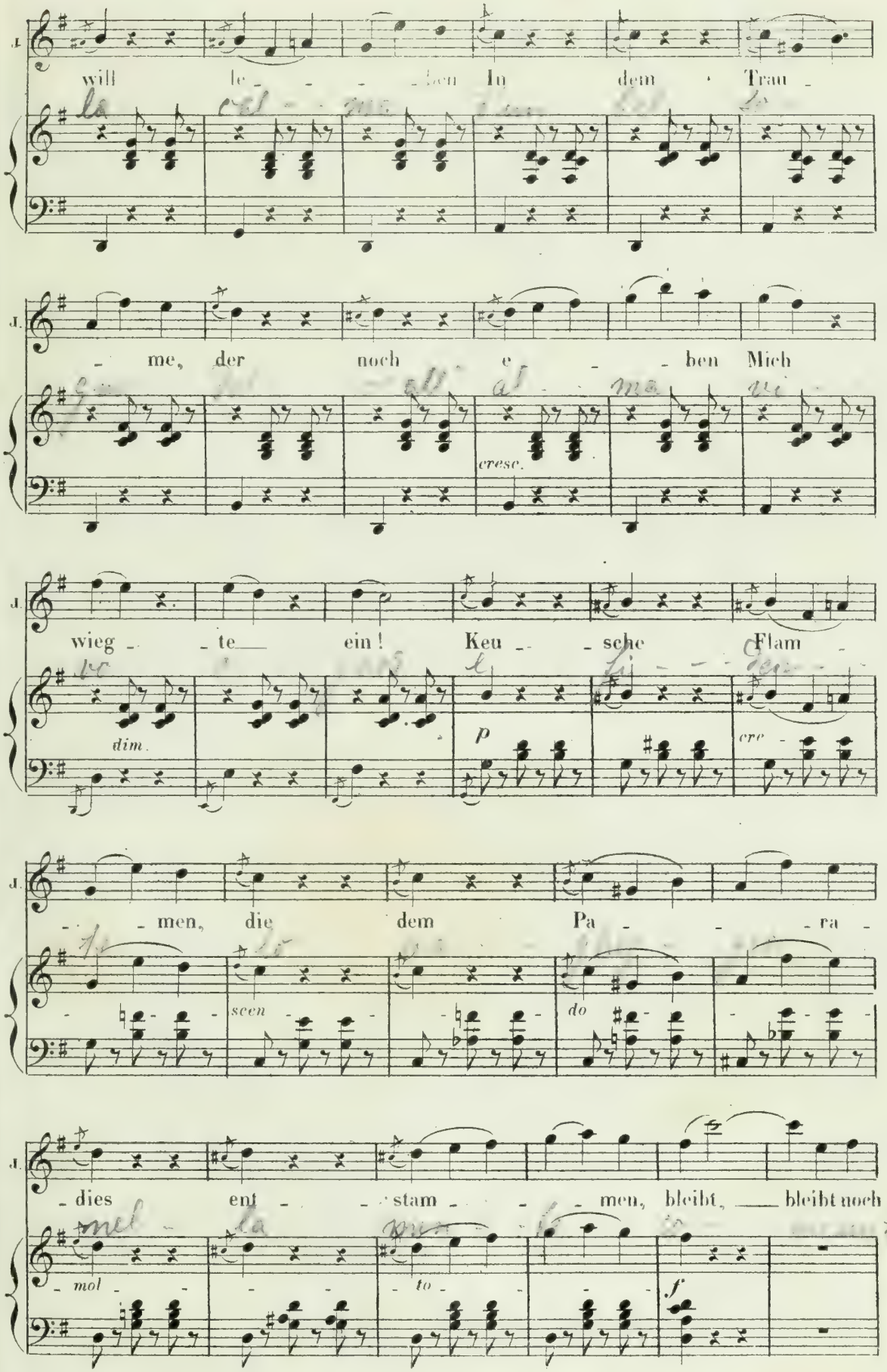
№ 3. **Movimento di waltz animato.**



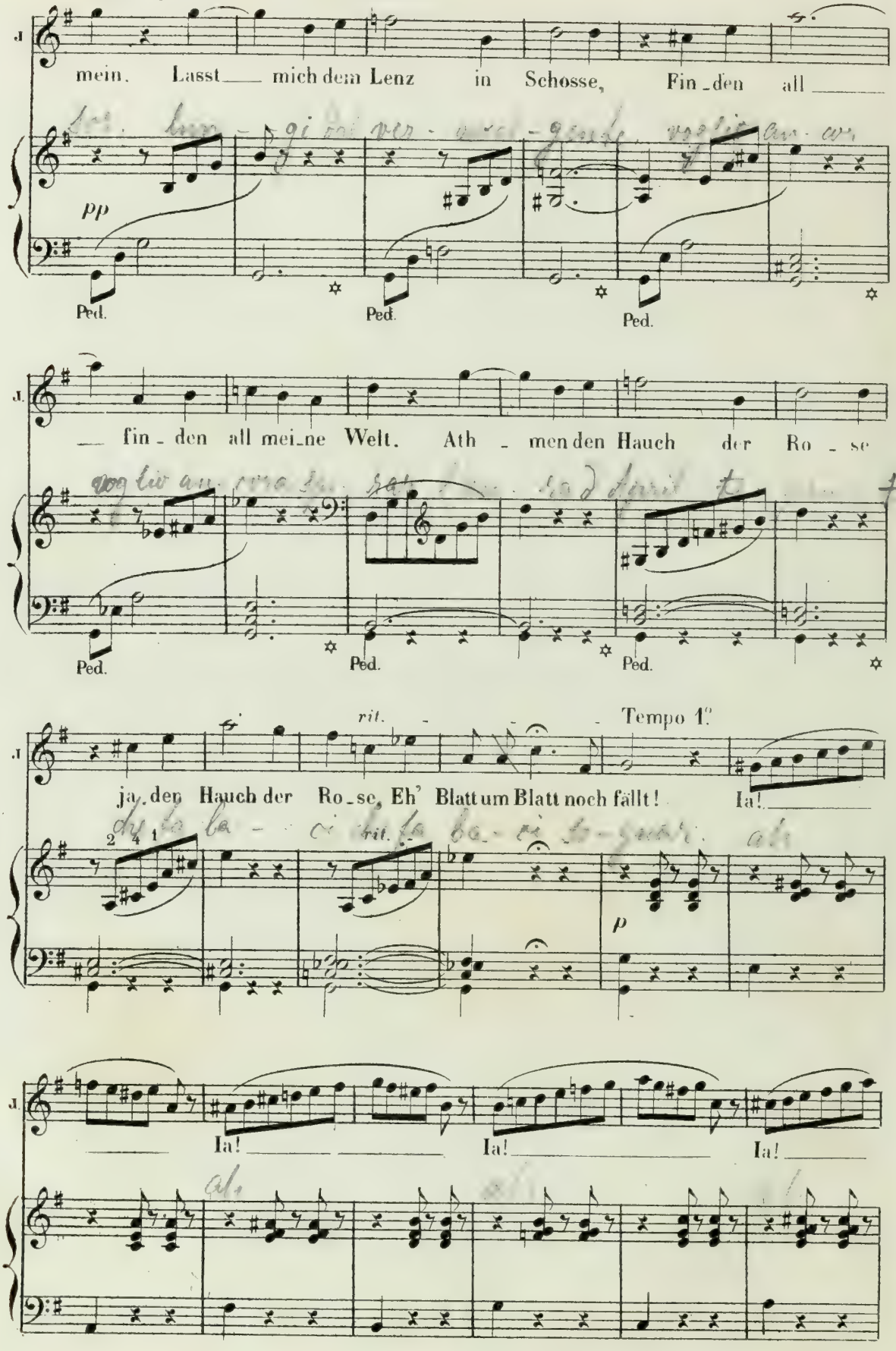

Mich wieg - te ein, Keu -
dim.
- sche Flam - men Die dem
Pa - - ra - dies ent - stam -
cre - scen
- men, Bleibt, bleibt noch mein. Ich
do -
f
dim.
pp
will le - ben, In dem Trau -

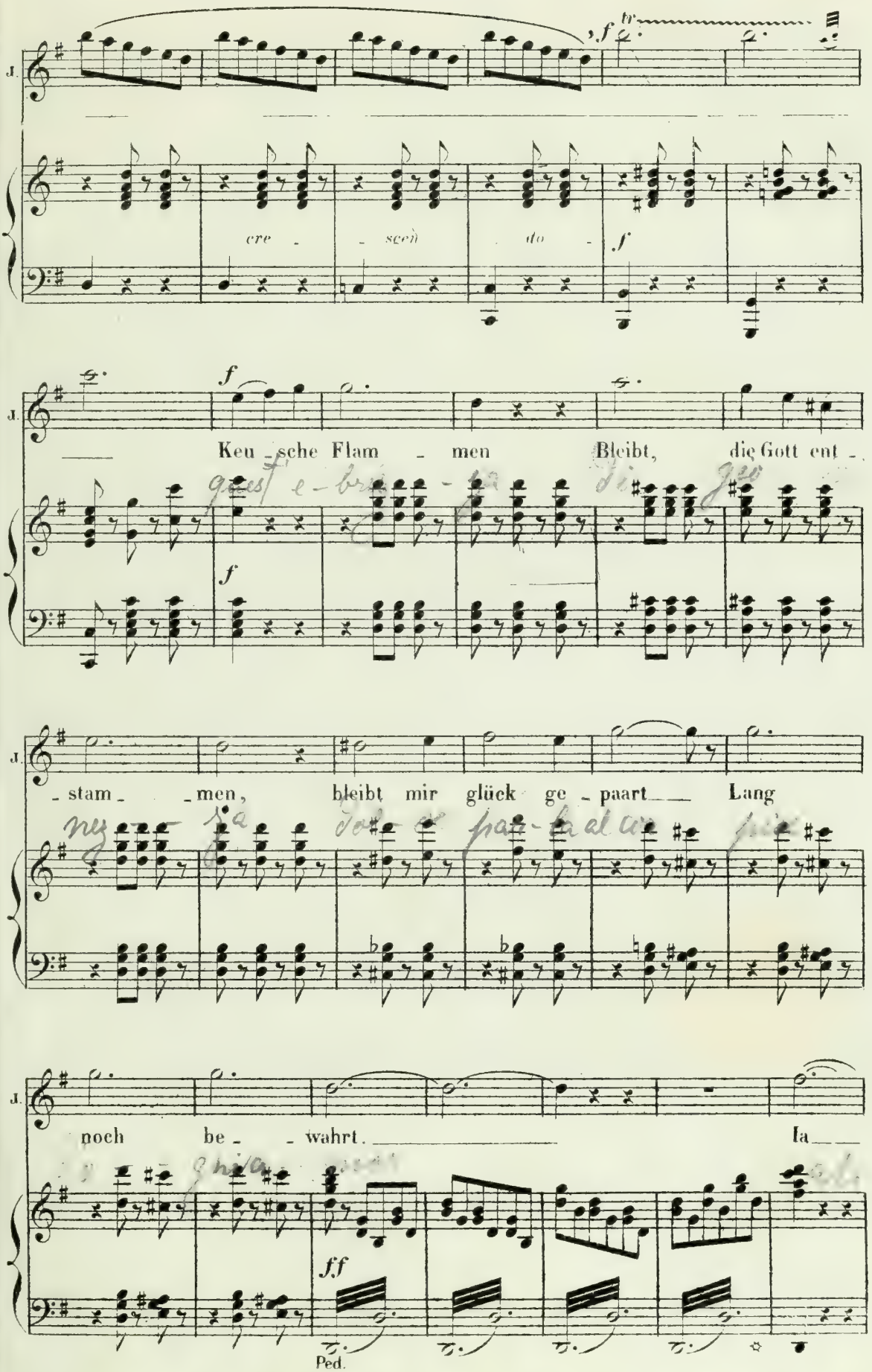

me der noch e - - - ben
cresc
Mich wieg - - te ein, Keu -
dim
sche Flam - - men die dem
cre - scen -
Pa - - - ra - dies ent - - stam -
do - mol - to
men, Ach bleibt noch mein!
dim.
p

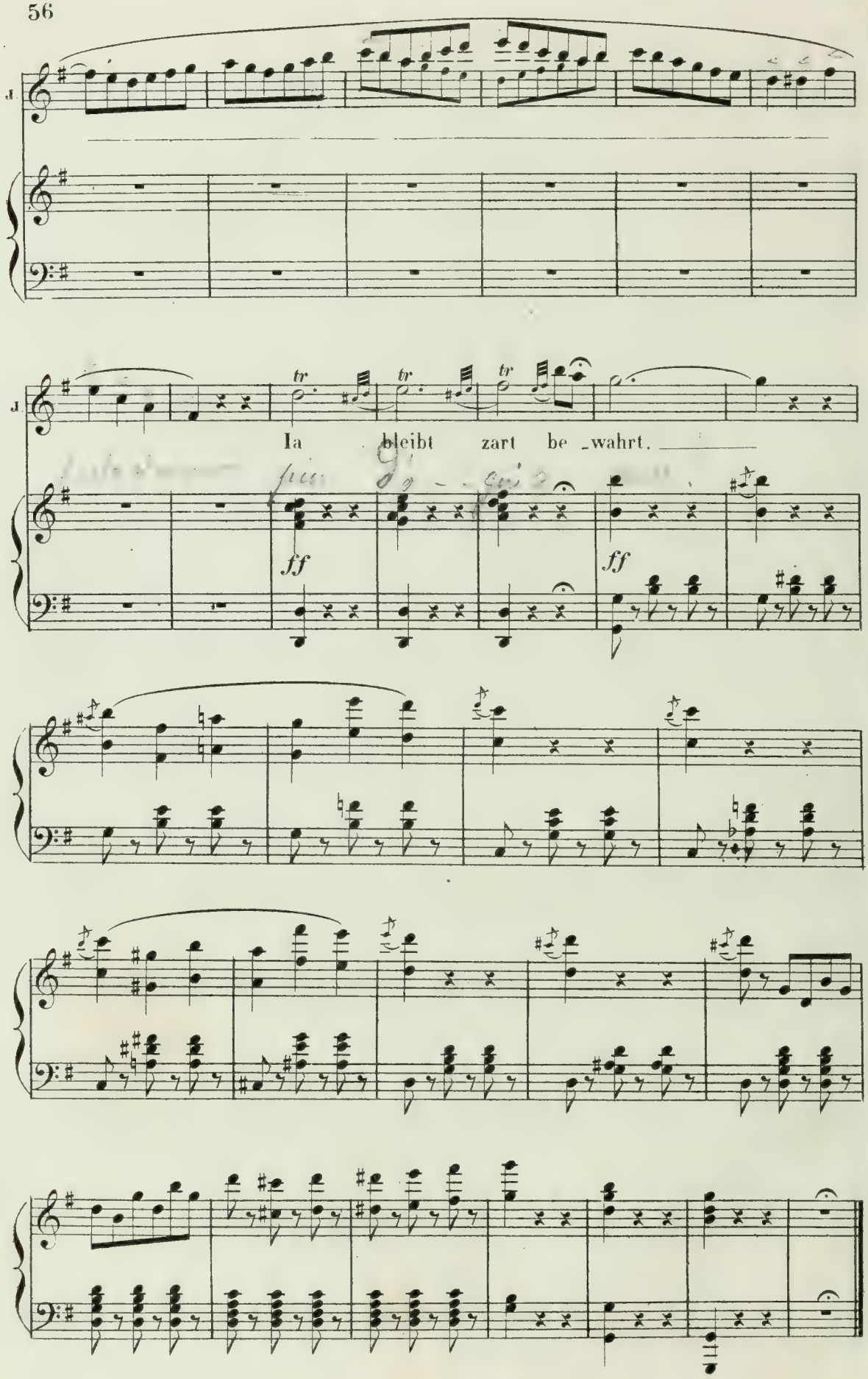

Kaum entspros_ _sen, Kaum genos _ _sen, Flieh'n Jugend_lust__ und
Scherz _____ Eh' wir's wäh_ _nen, Quel_len Thrä_
_ _nen, zog__ die Lieb' in das Herz. Da____
wenn's ach!__ ges_chah,__ da____ kam der
Schmerz Ach _____ Ich
p
pp


will le - - - - ben In dem Trau -
- me, der noch e - - ben Mich
cresc.
wieg - - te ein! Keu - - sche Flam -
dim.
p
cre -
- - men, die dem Pa - - - ra -
scen -
do
- dies ent - - - stam - - - men, bleibt, bleibt noch
mol - - - - to - - -
f

Meno presto, ma insensibilmente.

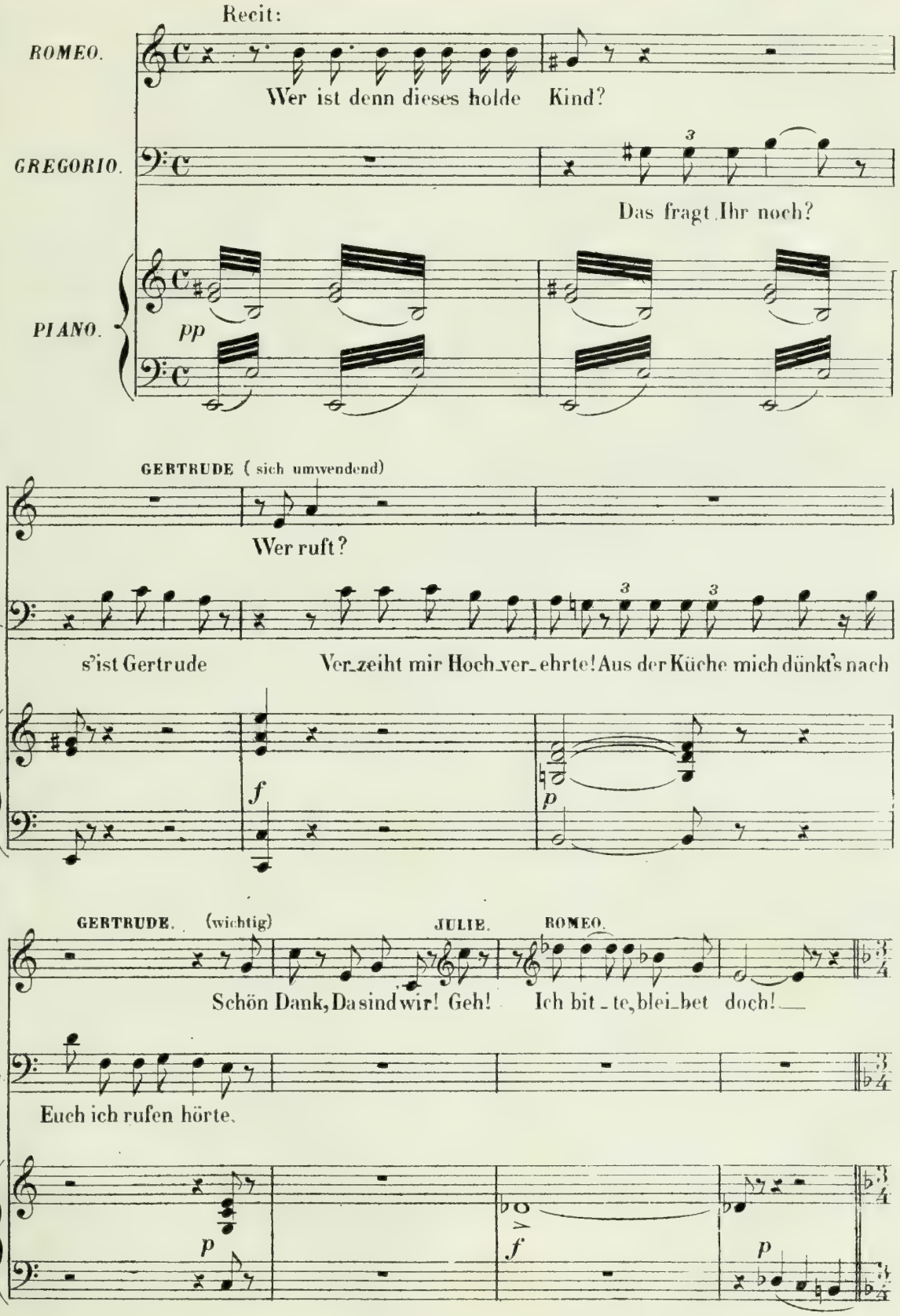



J.
f
tr
cre - scen - do
f
J.
f
Keu - sche Flam - men Bleibt, die Gott ent -
f
J.
- stam - men, bleibt mir glück ge - paart Lang
J.
noch be - wahrt. Ja
ff
Ped.


tr
tr
tr
Ja bleibt zart be _wahrt. _____
ff
ff

RECITATIV.

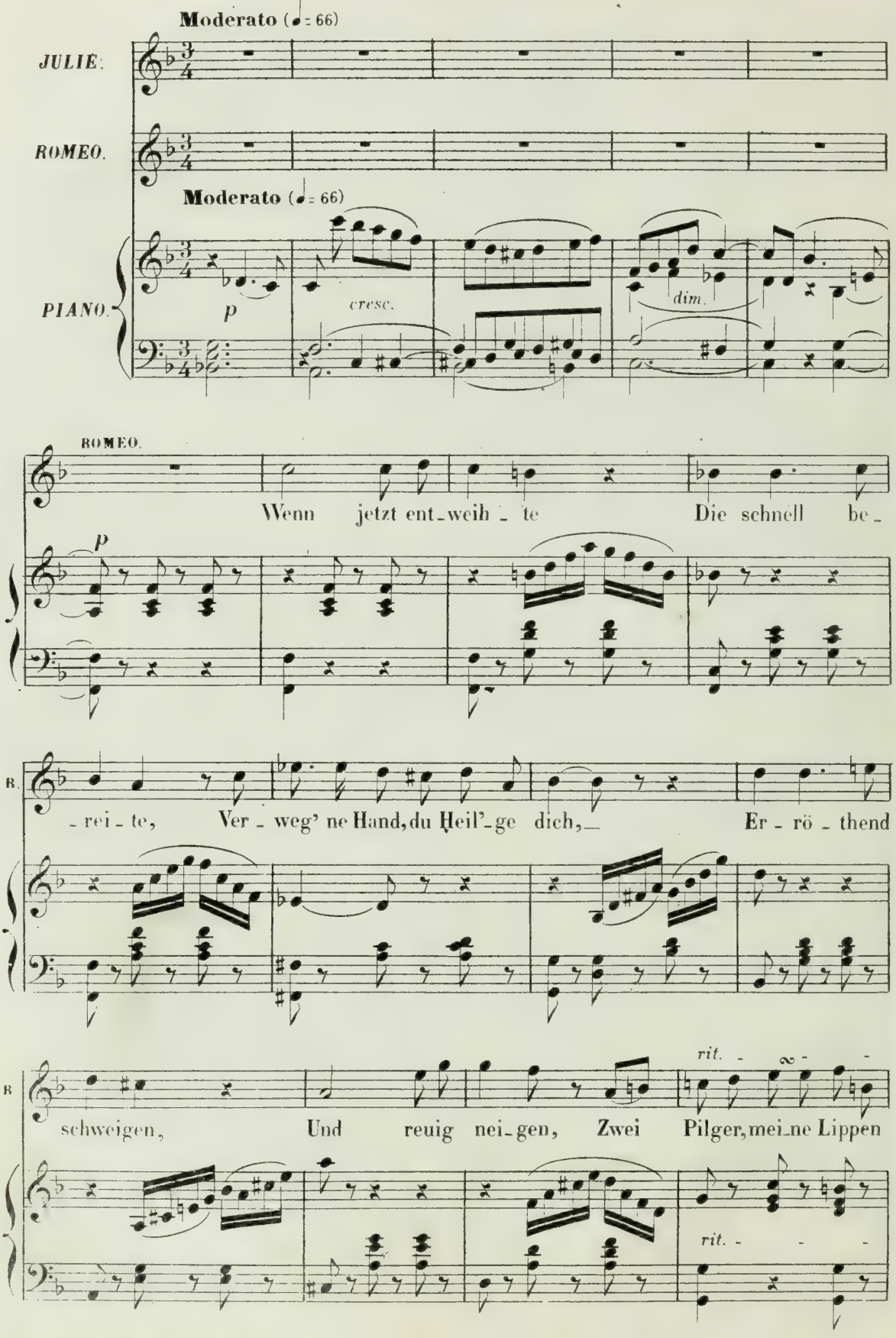
№ 3 B

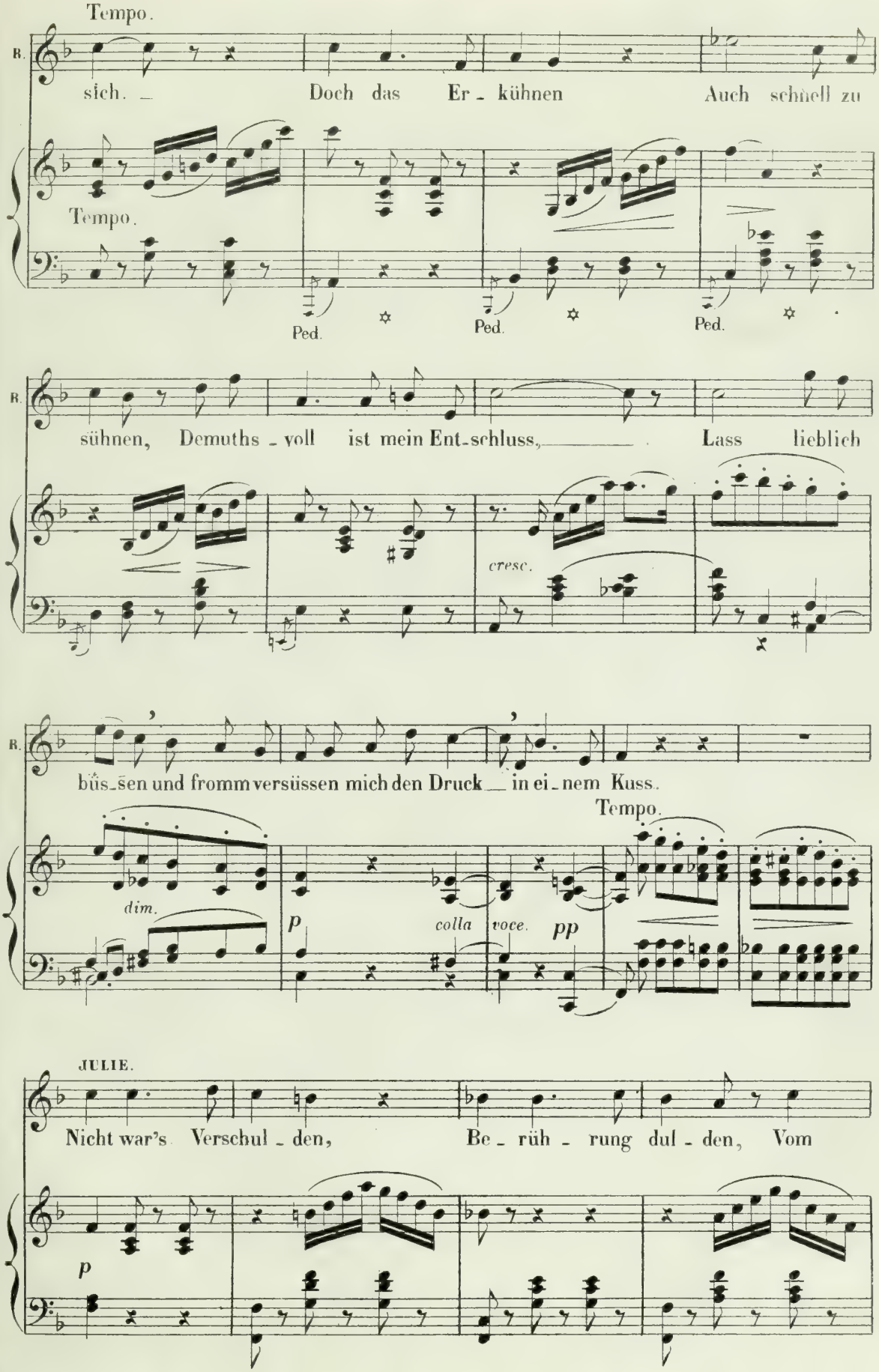


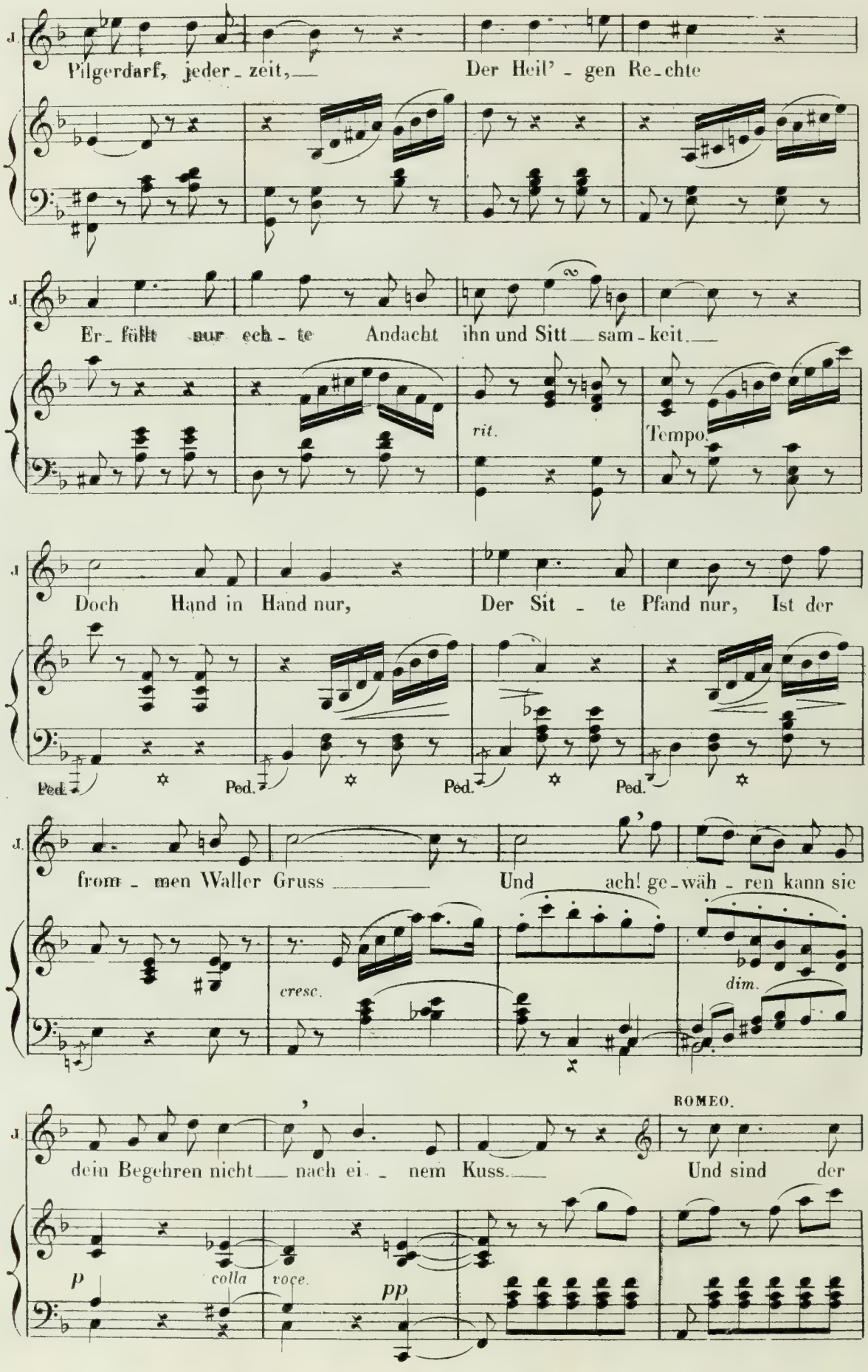
MADRIGAL.

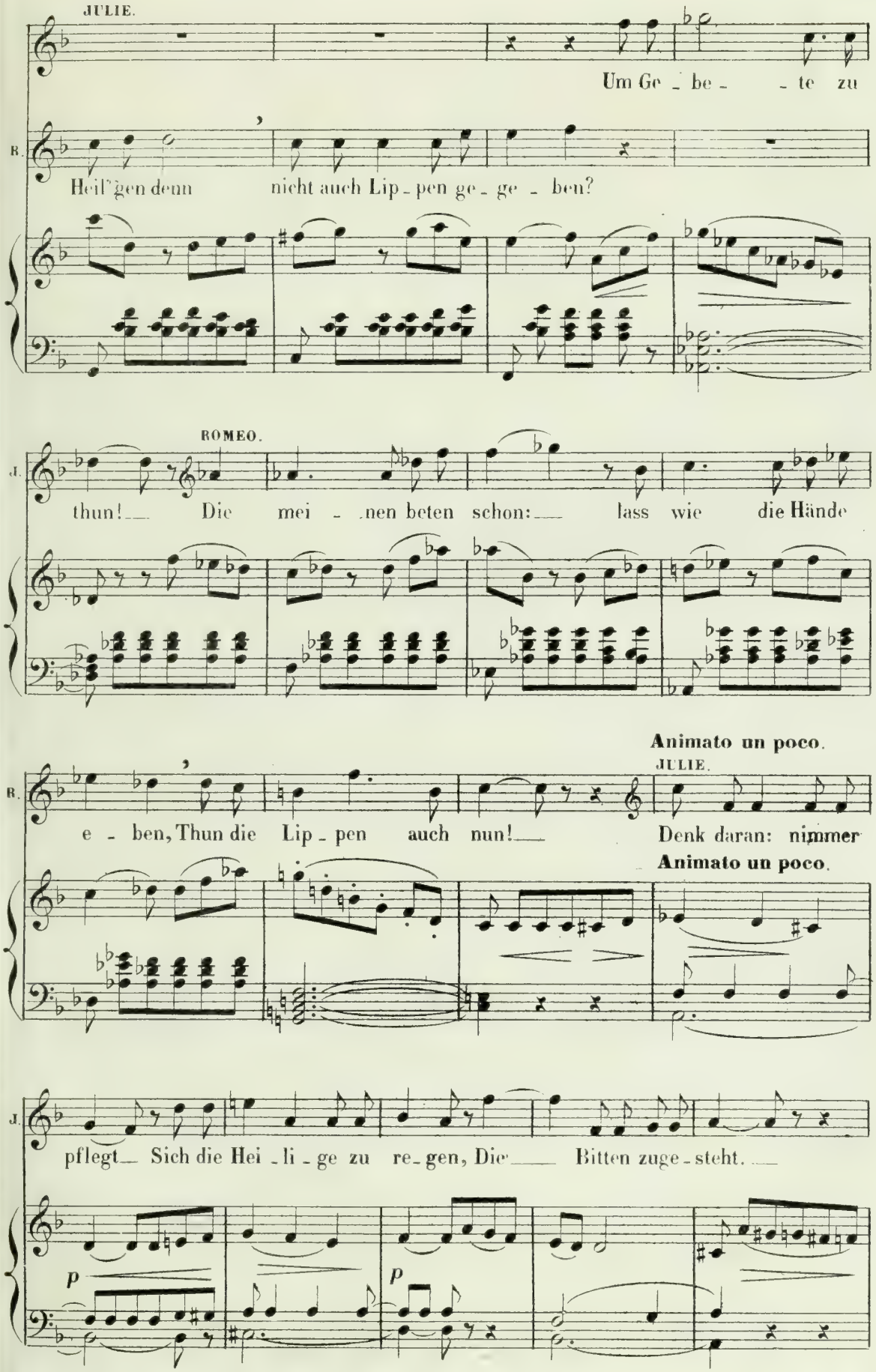
ZWEI STIMMIG.

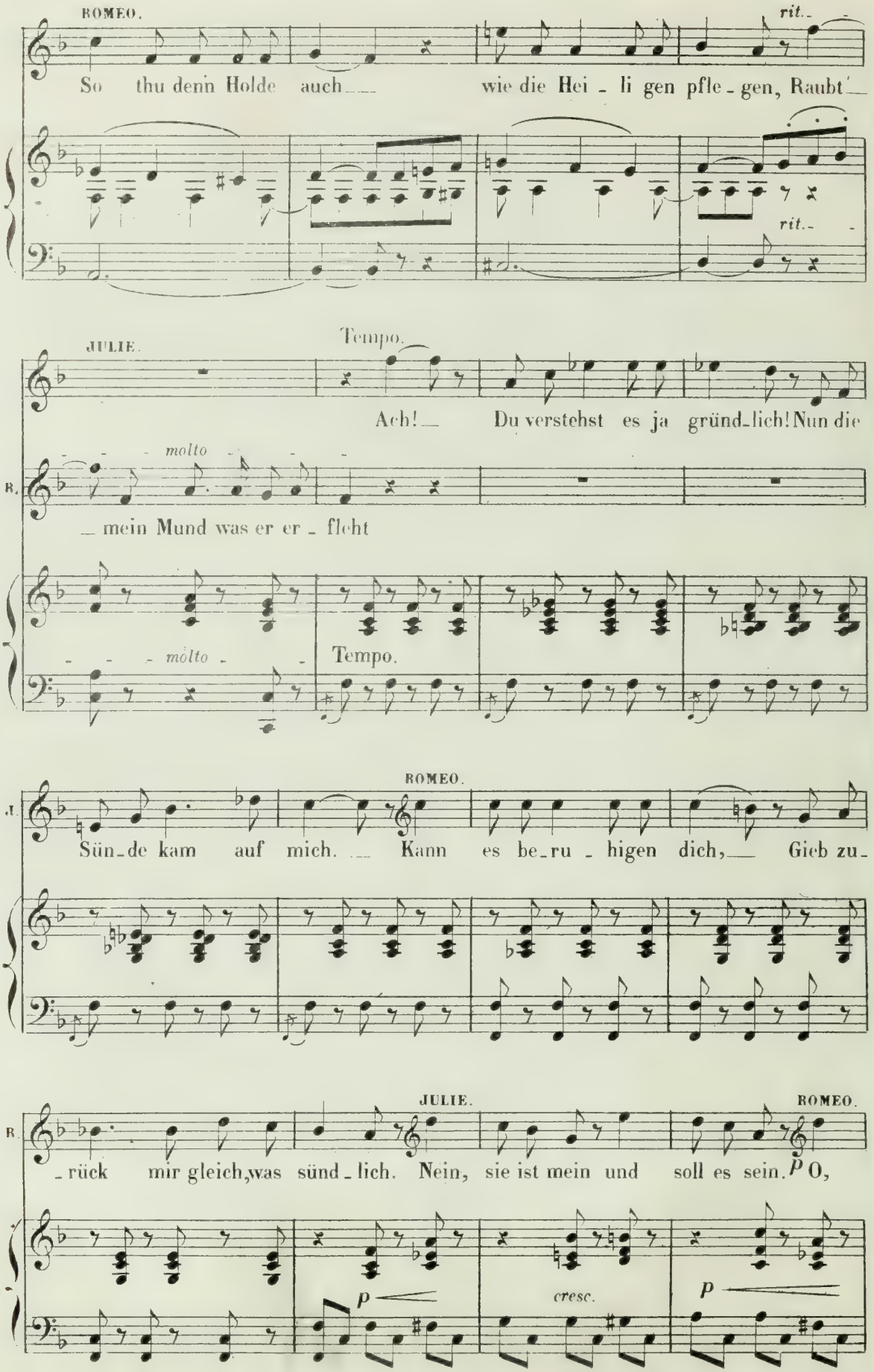
№ 4.

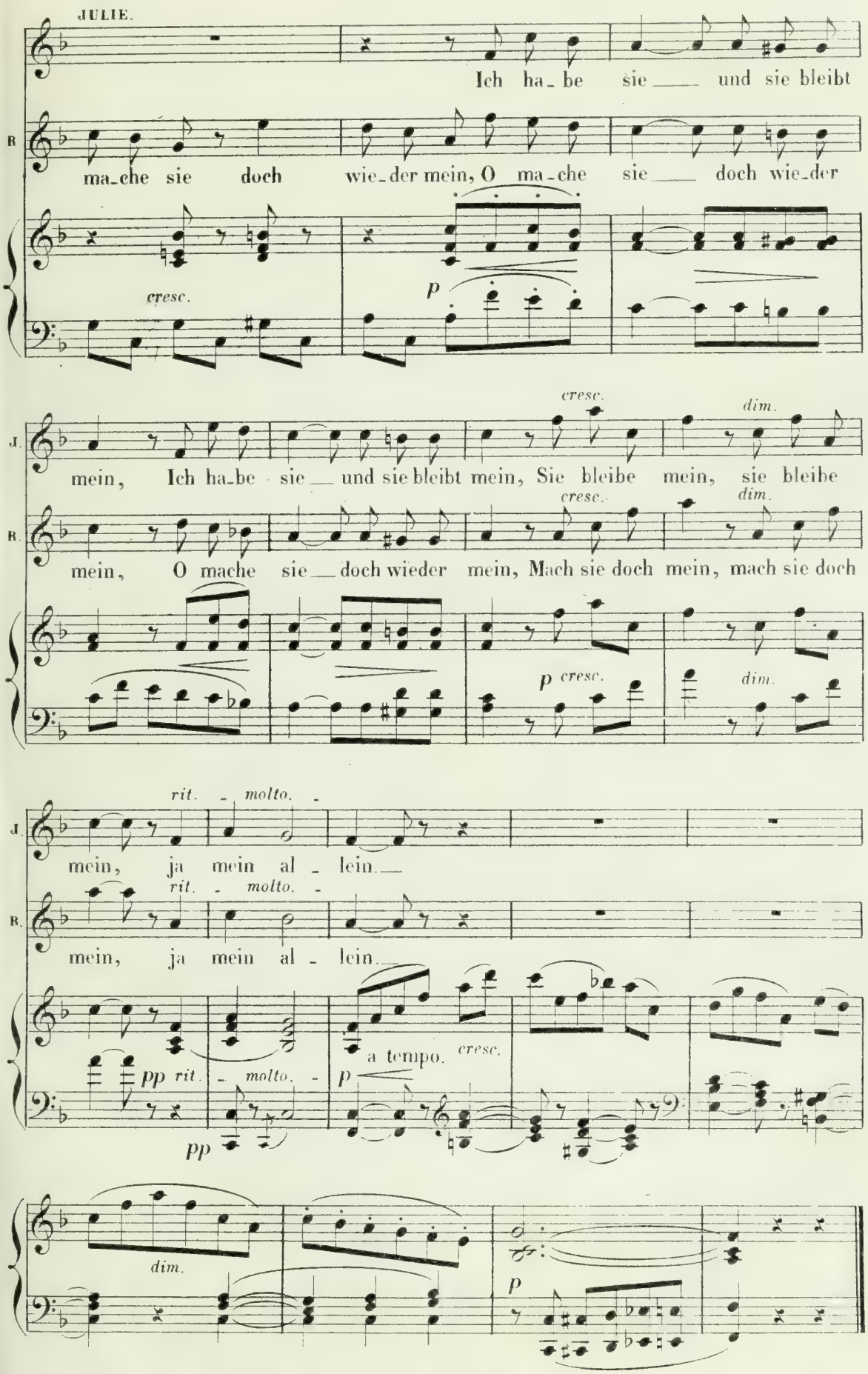



Tempo.
B.
sich. — Doch das Er - kühnen Auch schnell zu
Tempo.
Ped. Ped. Ped.
B.
sühnen, Demuths - voll ist mein Ent-schluss, — Lass lieblich
cresc.
B.
büs-sen und fromm versüssen mich den Druck — in ei - nem Kuss.
Tempo.
dim.
p
colla voce.
pp
JULIE.
Nicht war's Verschul - den, Be - rüh - rung dul - den, Vom
p


Pilgerdarf, jeder - zeit, — Der Heil' - gen Re - chte
Er - füllt nur ech - te Andacht ihn und Sitt — sam - keit. —
rit.
Tempo.
Doch Hand in Hand nur, Der Sit - te Pfand nur, Ist der
Ped. Ped. Ped. Ped.
from - men Waller Gruss — Und ach! ge - wäh - ren kann sie
cresc.
dim.
ROMEO.
dein Begehren nicht — nach ei - nem Kuss. — Und sind der
p
colla voce.
pp


JULIE.
Um Ge - be - te zu
R.
Heil'gen denn nicht auch Lip - pen ge - ge - ben?
ROMEO.
J.
thun! Die mei - nen beten schon: lass wie die Hände
Animato un poco.
JULIE.
R.
e - ben, Thun die Lip - pen auch nun! Denk daran: nimmer
Animato un poco.
J.
pflegt Sich die Hei - li - ge zu re - gen, Die Bitten zuge - steht.
p
p


ROMEO.
rit.
So thu denn Holde auch wie die Hei - li gen pfle - gen, Raubt
rit.
JULIE.
Tempo.
Ach! Du verstehst es ja gründ-lich! Nun die
molto
R.
mein Mund was er er - fleht
molto
Tempo.
ROMEO.
J.
Sün-de kam auf mich. Kann es be-ru - higen dich, Gieb zu-
JULIE.
ROMEO.
R.
-rück mir gleich, was sünd - lich. Nein, sie ist mein und soll es sein. O,
p
p
cresc.
p


JULIE.
Ich ha_be sie ___ und sie bleibt
R.
ma_che sie doch wie_der mein, O ma_che sie ___ doch wie_der
cresc.
p
J.
mein, Ich ha_be sie ___ und sie bleibt mein, Sie bleibe mein, sie bleibe
cresc.
dim.
R.
mein, O mache sie ___ doch wieder mein, Mach sie doch mein, mach sie doch
p cresc.
dim.
rit. - molto. -
J.
mein, ja mein al - lein.
rit. - molto. -
R.
mein, ja mein al - lein.
pp rit. - molto. -
pp
a tempo. cresc.
p
dim.
p

FINALE

№ 5.

Allegro moderato.

JULIE.

ROMEO.
TYBALT.

MERCUTIO.

PARIS.
CAPULET.

SOPRANE.

TENORE.

BÄSSE.

CHOR.

Allegro moderato.

PIANO.

p

cresc.

JULIE.

Mein Vetter Tybalt ist's — Die Tochter seht in mir Capu-

ROMEO.

Wer naht? — O Gott, Ihr wäret?

f *f* *f* *f*

ROMEO. (für sich)

J. _ lets. Weh!

TYBALT.

Verzeiht, Wenn man Euch, holde Fee, dort im Saale entbehrt, Entflieht der Zauber auch, darum

f

(leise) *pp*

T. kommt, es ist Zeit, es ist Zeit! Wer ist der Cava_lier der das Gesicht bedeck te, Als er mich ge_

p *pp*

JULIE.

Nicht weiss ich's.

ROMEO.

Gott mit Euch, edles Paar_

T. _ seh'n? Schien es doch, er erschreck_te.

p

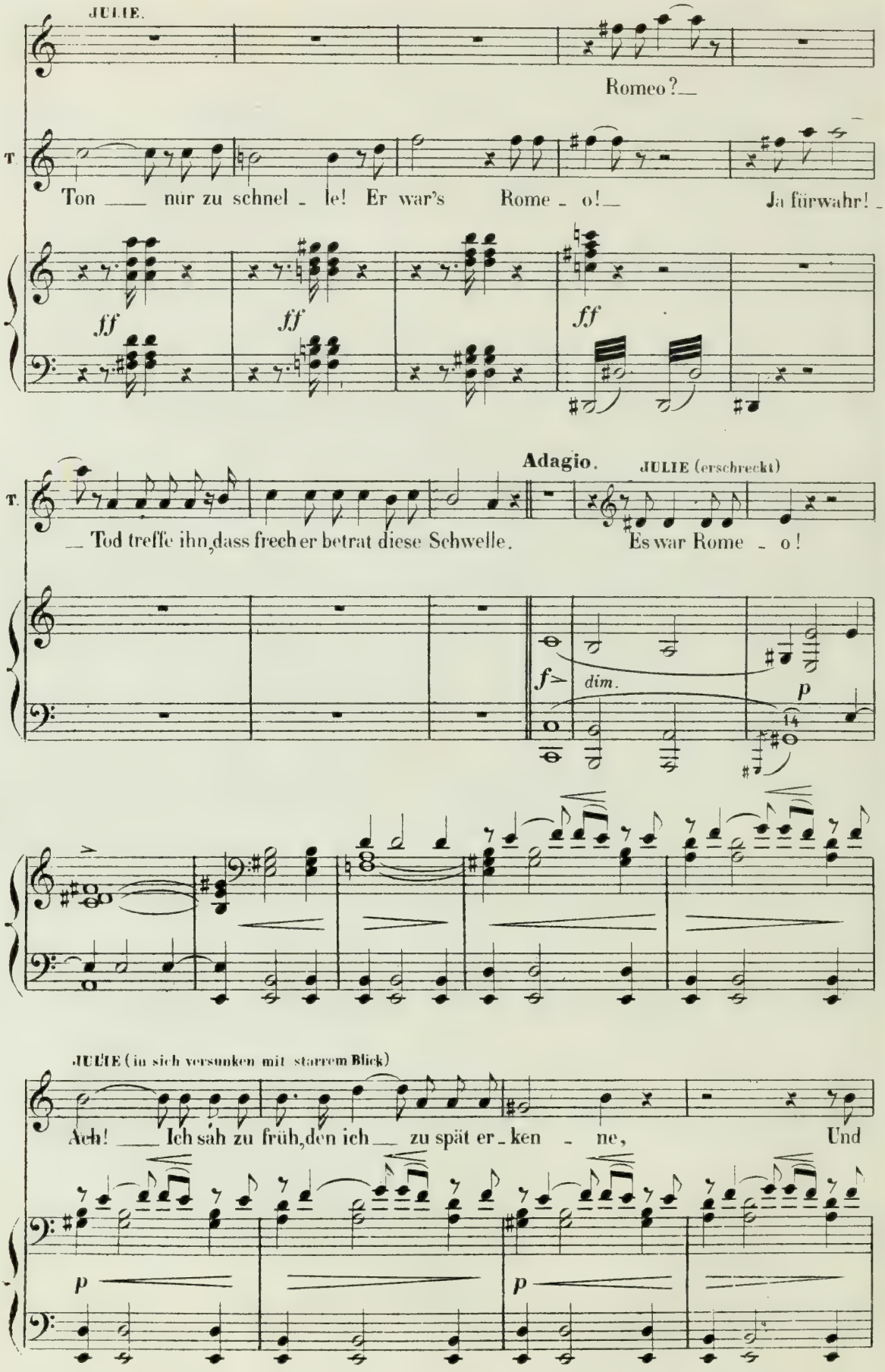
Allegro molto.

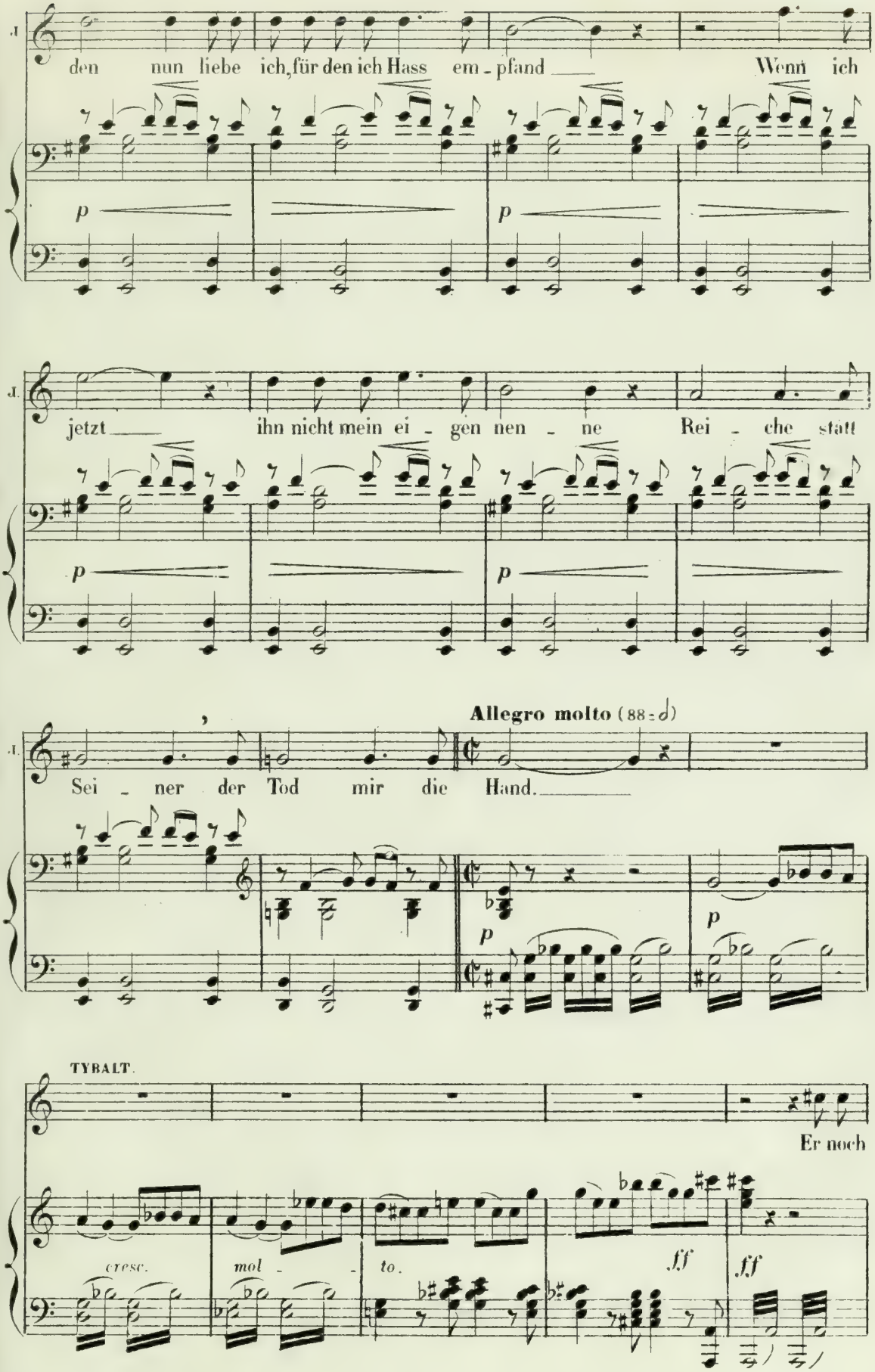
TYBALT.

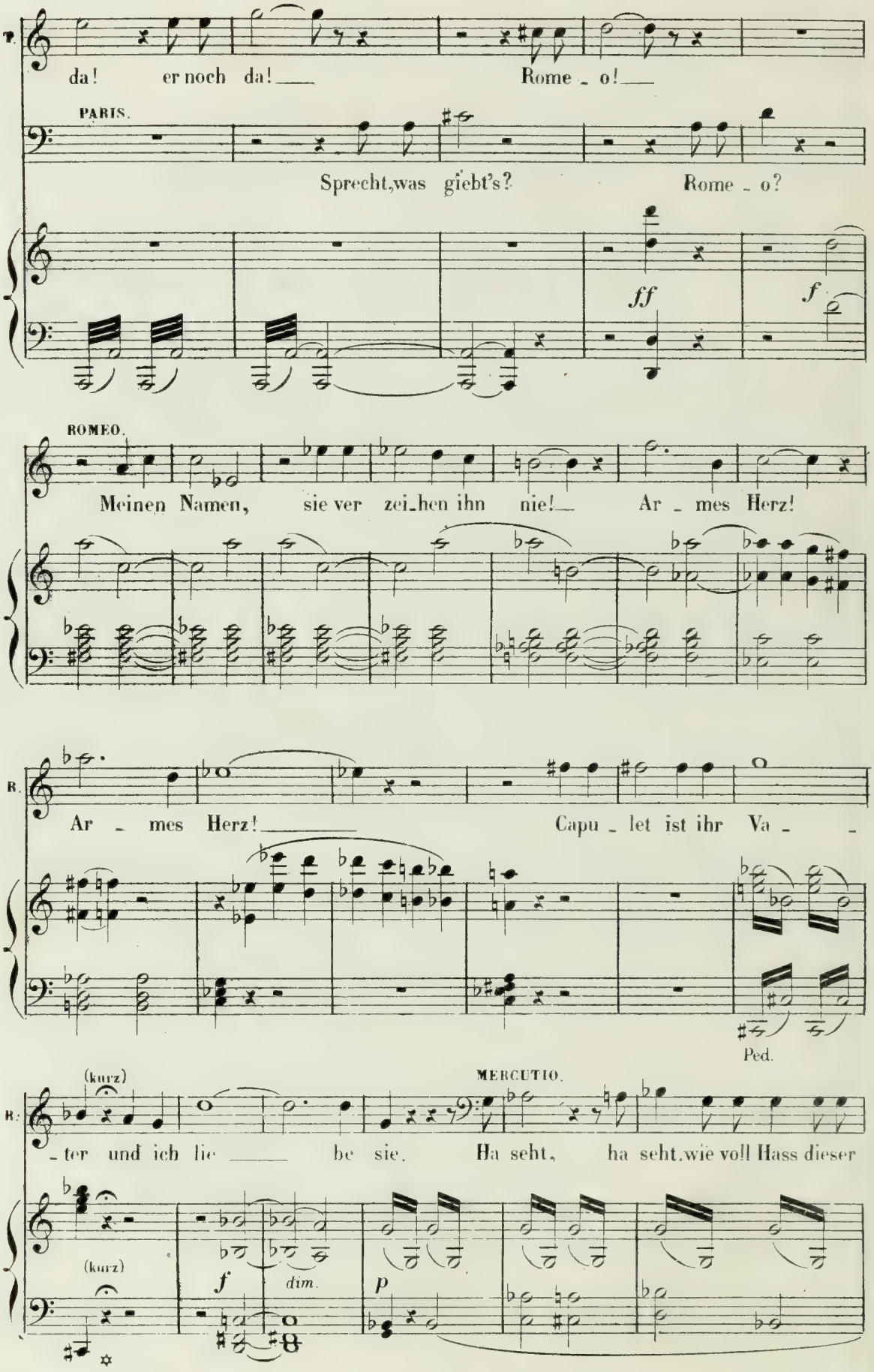
B. Ha! Kennen lehrt mein Hass mich den

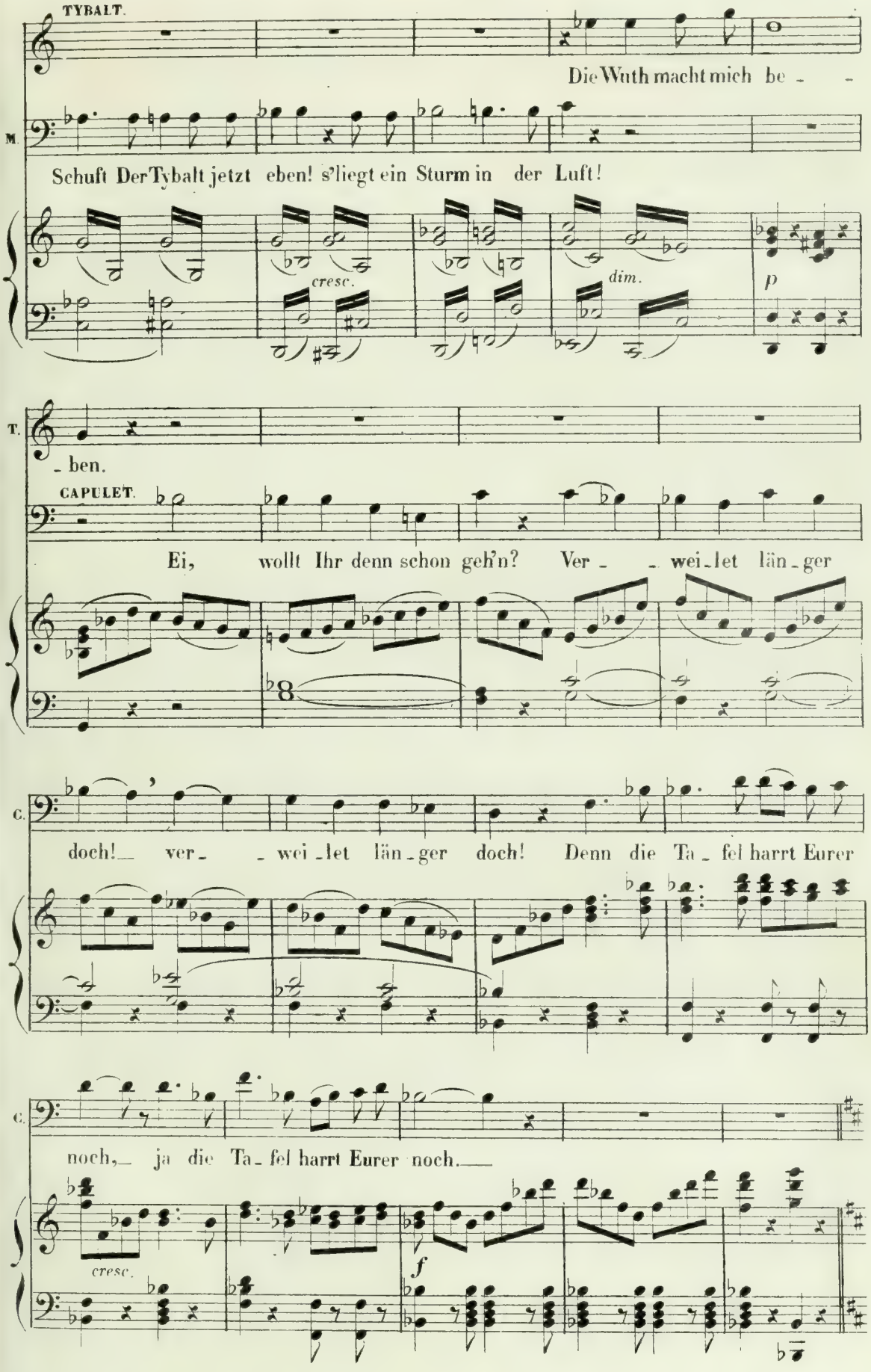
Allegro molto.

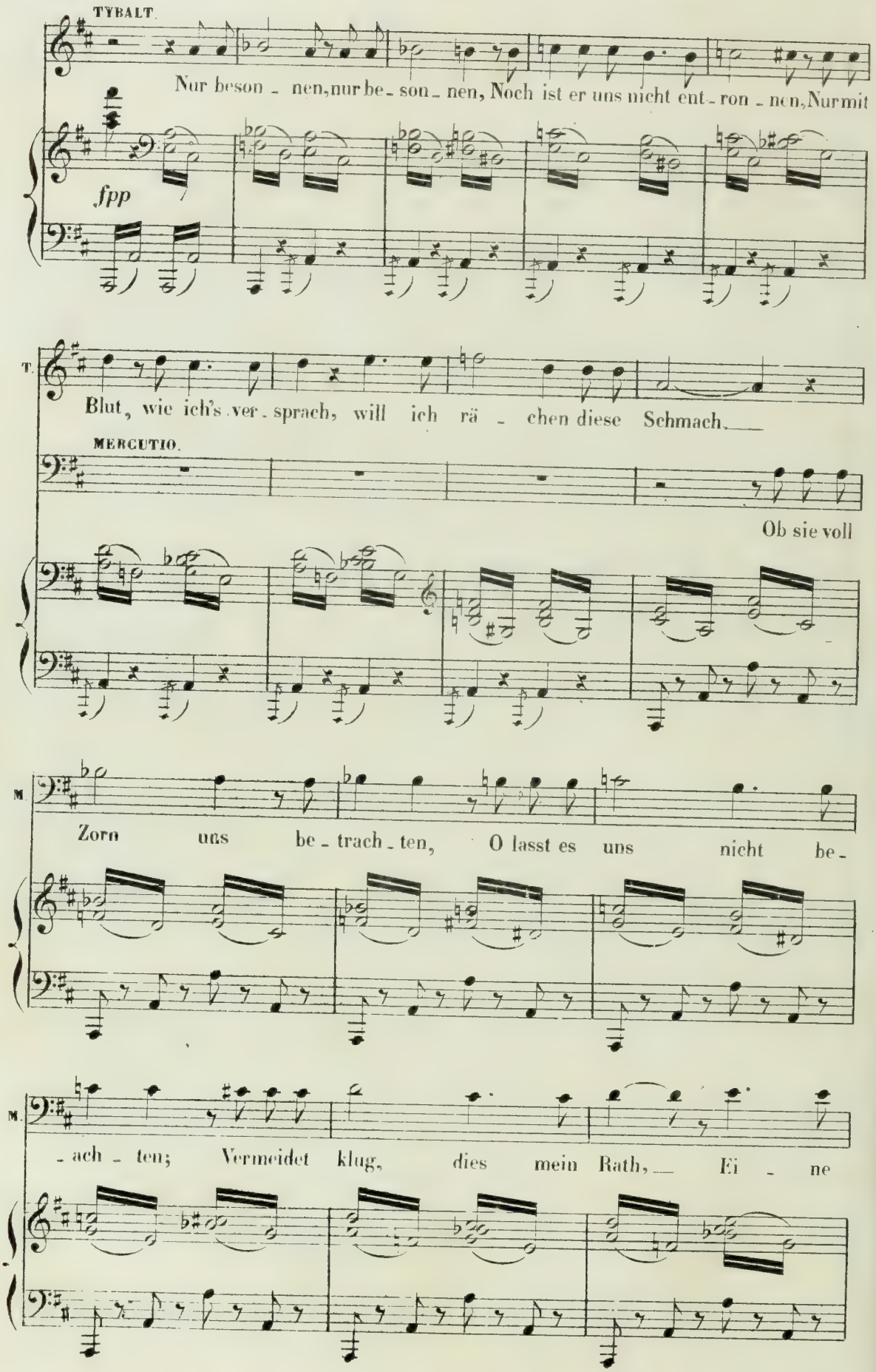
ff *ff*


JULIE.
Romeo?_
T.
Ton ___ nur zu schnel - le! Er war's Rome - o!_ Ja fürwahr! -
ff
ff
ff
Adagio.
JULIE (erschreckt)
T.
_ Tod treffe ihn, dass frech er betrat diese Schwelle. Es war Rome - o!
f
dim.
p
JULIE (in sich versunken mit starrem Blick)
Ach! ___ Ich sah zu früh, den ich ___ zu spät er - ken - ne, Und
p
p


den nun liebe ich, für den ich Hass em - pfand — Wenn ich
jetzt — ihn nicht mein ei - gen nen - ne Rei - che statt
Allegro molto (88 = 𝅗𝅥)
Sei - ner der Tod mir die Hand.
TYBALT.
Er noch
cresc.
mol - to.
ff
ff


da! er noch da!
Rome - o!
PARIS.
Sprecht, was giebt's?
Rome - o?
ff
f
ROMEO.
Meinen Namen, sie ver zei-hen ihn nie!
Ar - mes Herz!
Ar - mes Herz!
Capu - let ist ihr Va -
Ped.
(kurz)
MERCUTIO.
- ter und ich lie - be sie.
Ha seht, ha seht, wie voll Hass dieser
(kurz)
f
dim.
p


TYBALT.
Die Wuth macht mich be - -
M.
Schuft Der Tybalt jetzt eben! s'liegt ein Sturm in der Luft!
cresc.
dim.
p
T.
- ben.
CAPULET.
Ei, wollt Ihr denn schon geh'n? Ver - - wei - let län - ger
C.
doch! ver - - wei - let län - ger doch! Denn die Ta - fel harrt Eurer
C.
noch, ja die Ta - fel harrt Eurer noch.
cresc.
f


TYBALT.
Nur beson - nen, nur be - son - nen, Noch ist er uns nicht ent - ron - nen, Nur mit
fpp
T.
Blut, wie ich's ver - sprach, will ich rä - chen diese Schmach.
MERCUTIO.
Ob sie voll
M.
Zorn uns be - trach - ten, O lasst es uns nicht be -
M.
- ach - ten; Vermeidet klug, dies mein Rath, Ei - ne

CAPULET.

M. un - bedach - te That! Las - set neu das Fest be -

p

C. - gin - nen, Un - ge - nützt es nicht ver - rin - nen Eh - - e -

C. - mals, bei mei - ner Ehr, Tanz - ten wir und tran - ken mehr, Tanz - ten

C. wir und tranken mehr, Tanz - - - ten wir und tranken mehr.

CHOR.

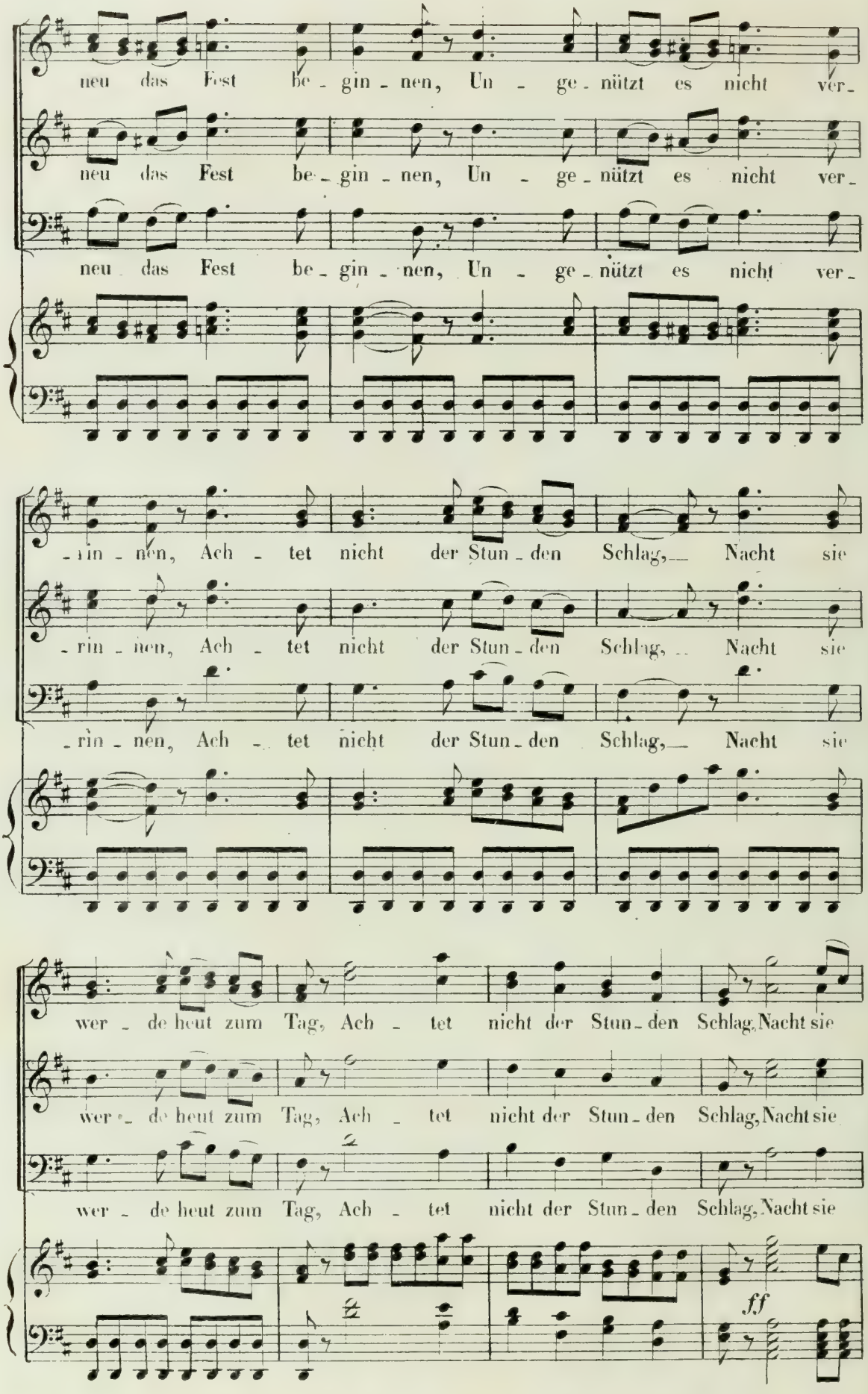
Soprane. *f* Las - set

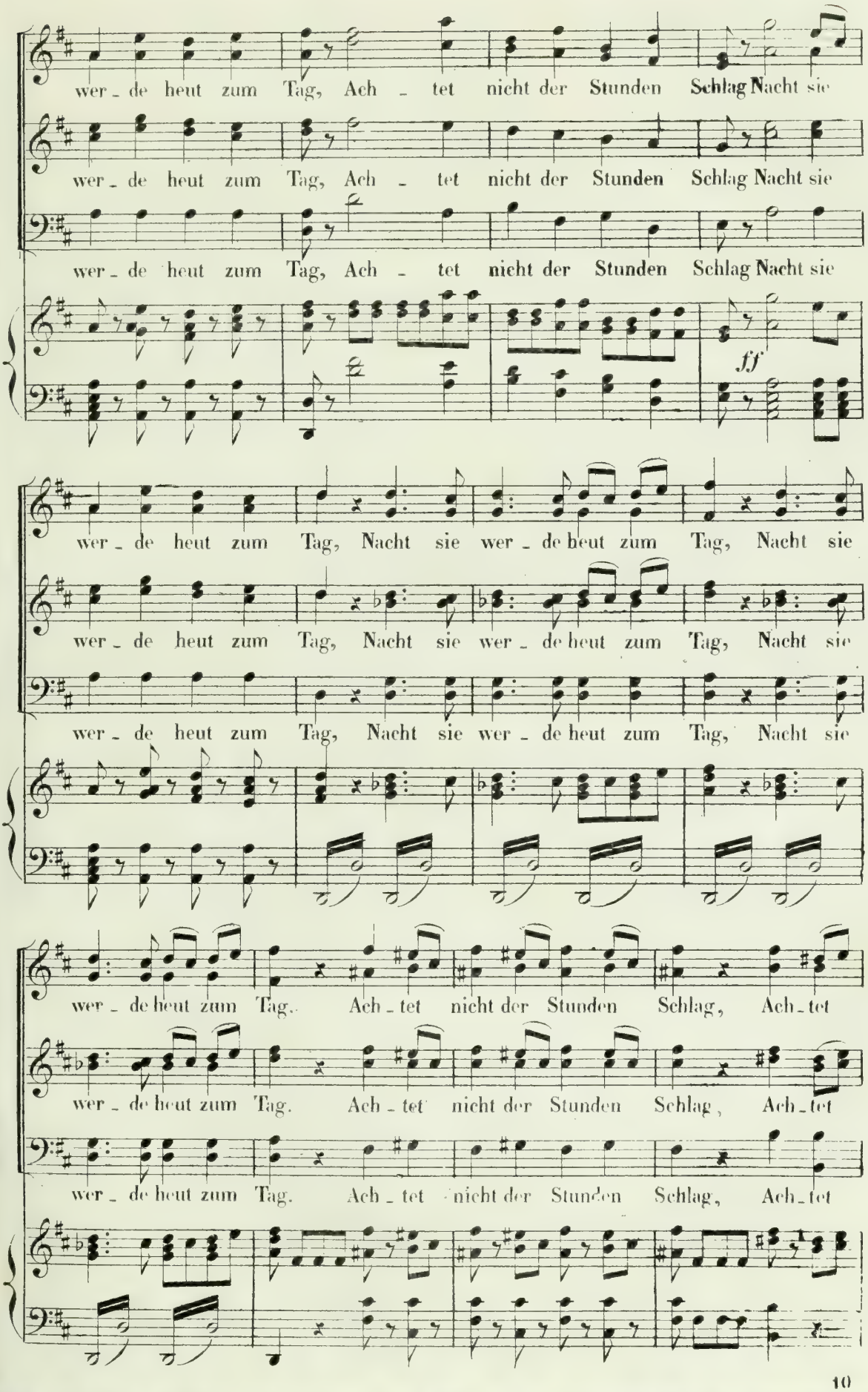
Tenore. *f* Las - set

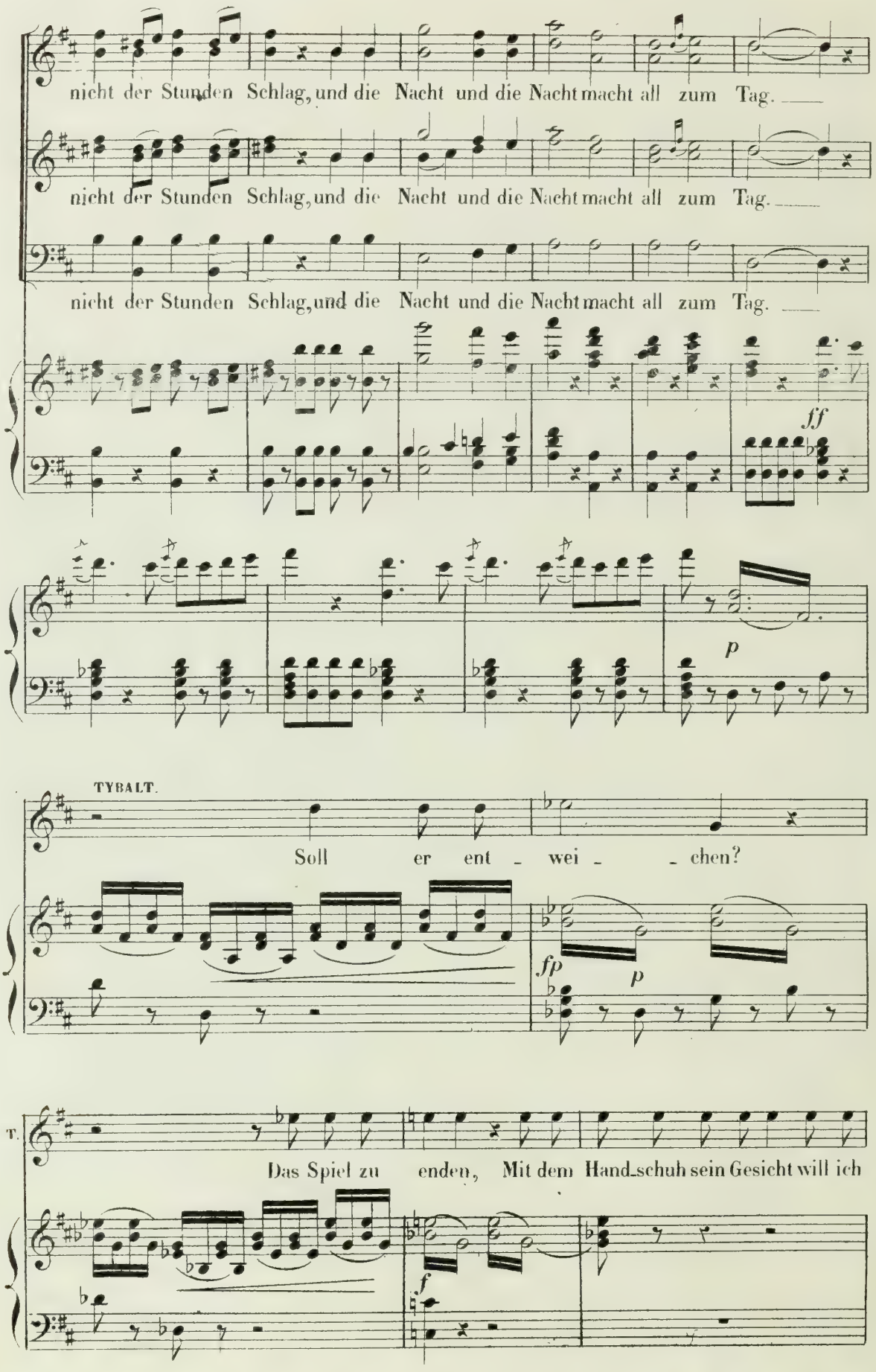
Bässe. *f* Las - set

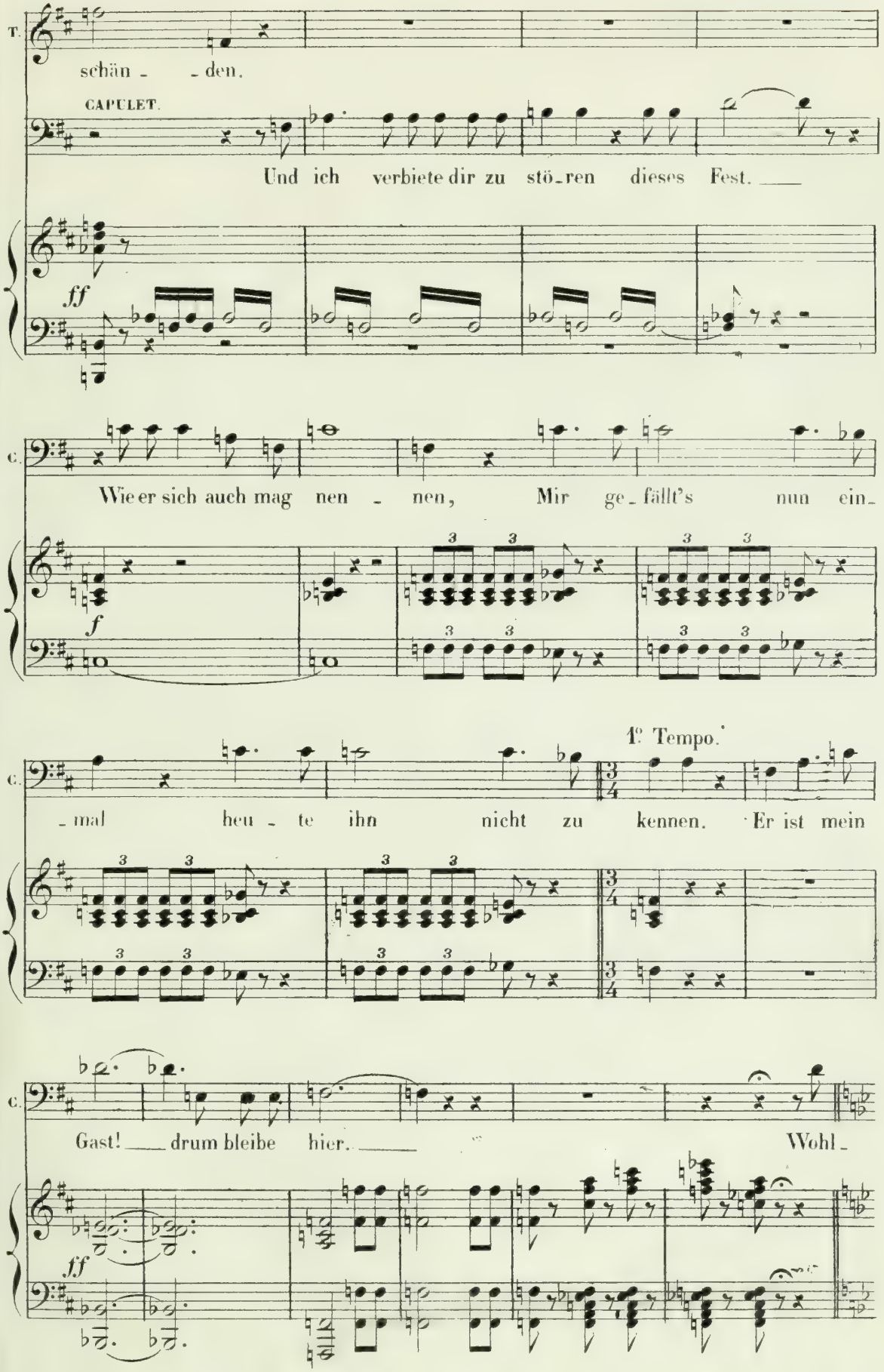
cresc.

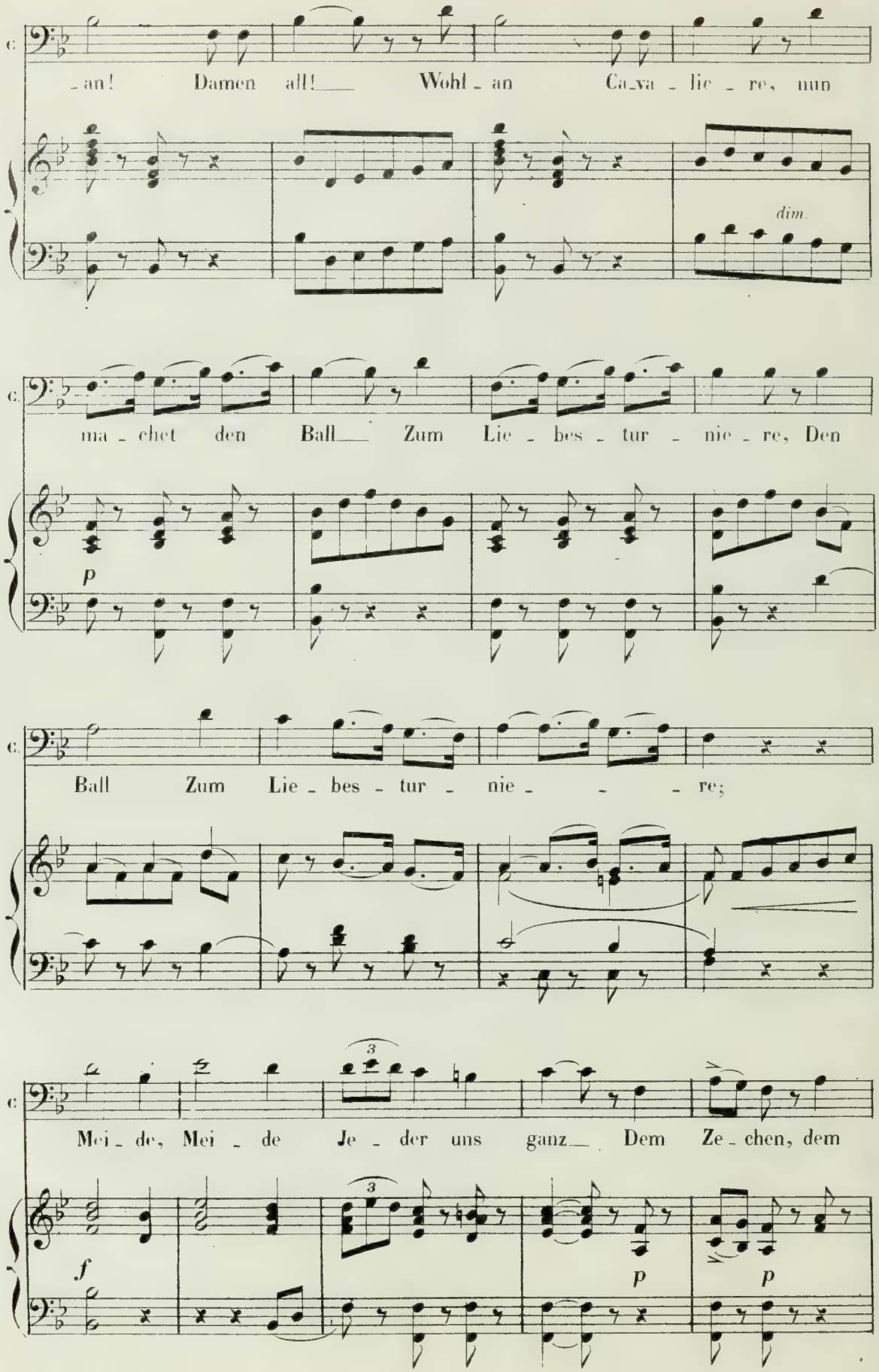
f *f*

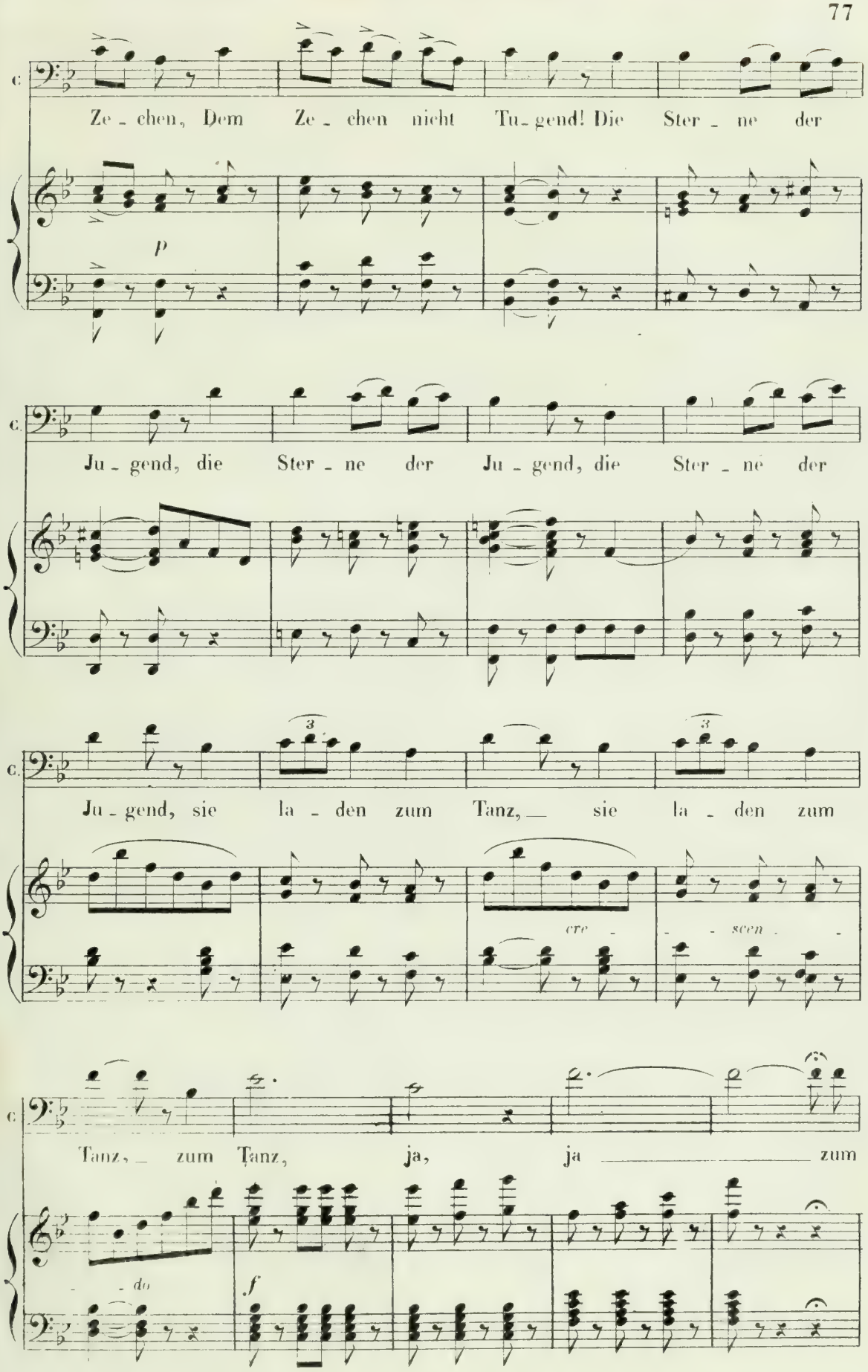

neu das Fest be - gin - nen, Un - ge - nützt es nicht ver -
neu das Fest be - gin - nen, Un - ge - nützt es nicht ver -
neu das Fest be - gin - nen, Un - ge - nützt es nicht ver -
- rin - nen, Ach - tet nicht der Stun - den Schlag, Nacht sie
- rin - nen, Ach - tet nicht der Stun - den Schlag, Nacht sie
- rin - nen, Ach - tet nicht der Stun - den Schlag, Nacht sie
wer - de heut zum Tag, Ach - tet nicht der Stun - den Schlag, Nacht sie
wer - de heut zum Tag, Ach - tet nicht der Stun - den Schlag, Nacht sie
wer - de heut zum Tag, Ach - tet nicht der Stun - den Schlag, Nacht sie
ff

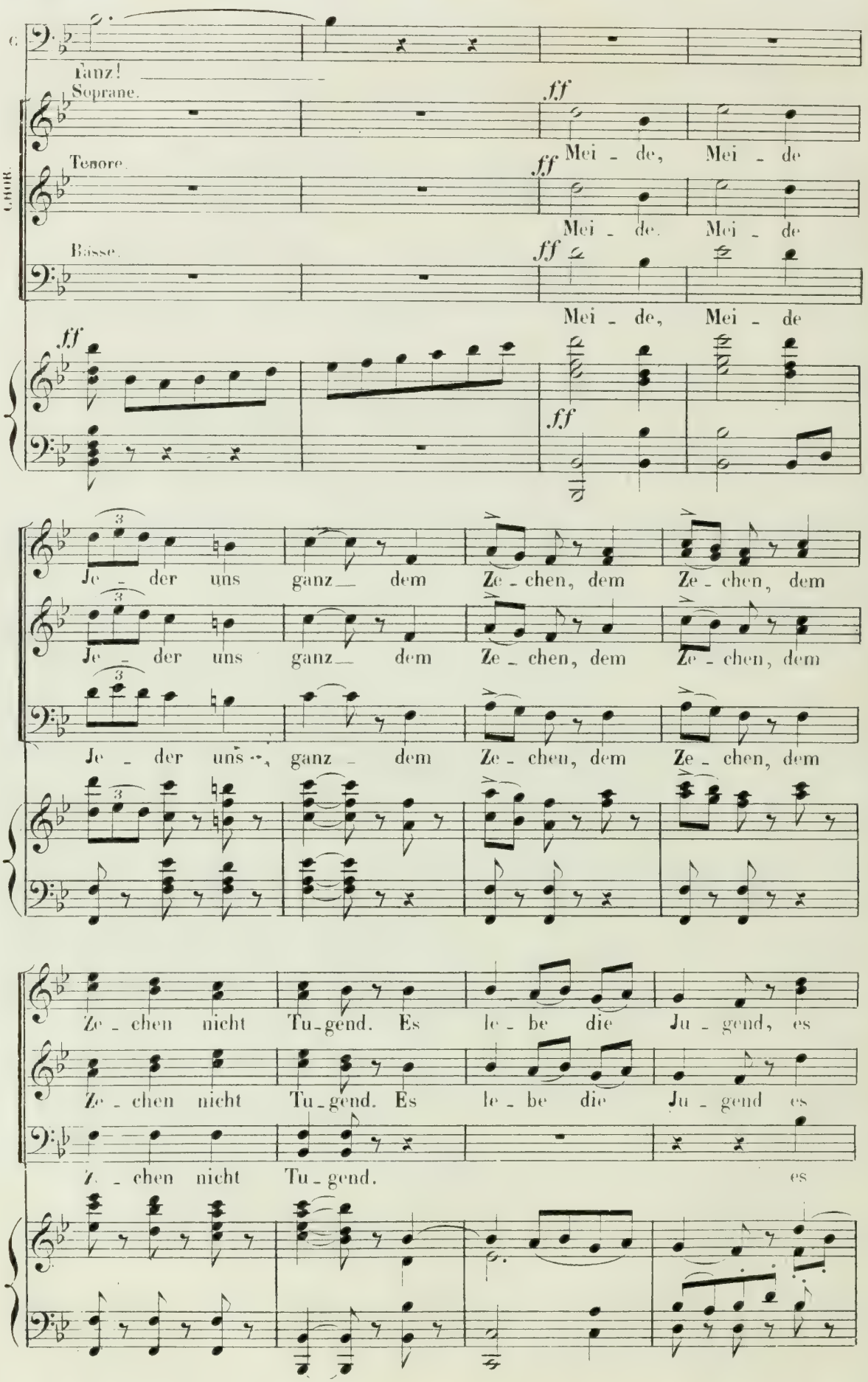

wer - de heut zum Tag, Ach - tet nicht der Stunden Schlag Nacht sie
wer - de heut zum Tag, Ach - tet nicht der Stunden Schlag Nacht sie
wer - de heut zum Tag, Ach - tet nicht der Stunden Schlag Nacht sie
ff
wer - de heut zum Tag, Nacht sie wer - de heut zum Tag, Nacht sie
wer - de heut zum Tag, Nacht sie wer - de heut zum Tag, Nacht sie
wer - de heut zum Tag, Nacht sie wer - de heut zum Tag, Nacht sie
wer - de heut zum Tag. Ach - tet nicht der Stunden Schlag, Ach - tet
wer - de heut zum Tag. Ach - tet nicht der Stunden Schlag, Ach - tet
wer - de heut zum Tag. Ach - tet nicht der Stunden Schlag, Ach - tet

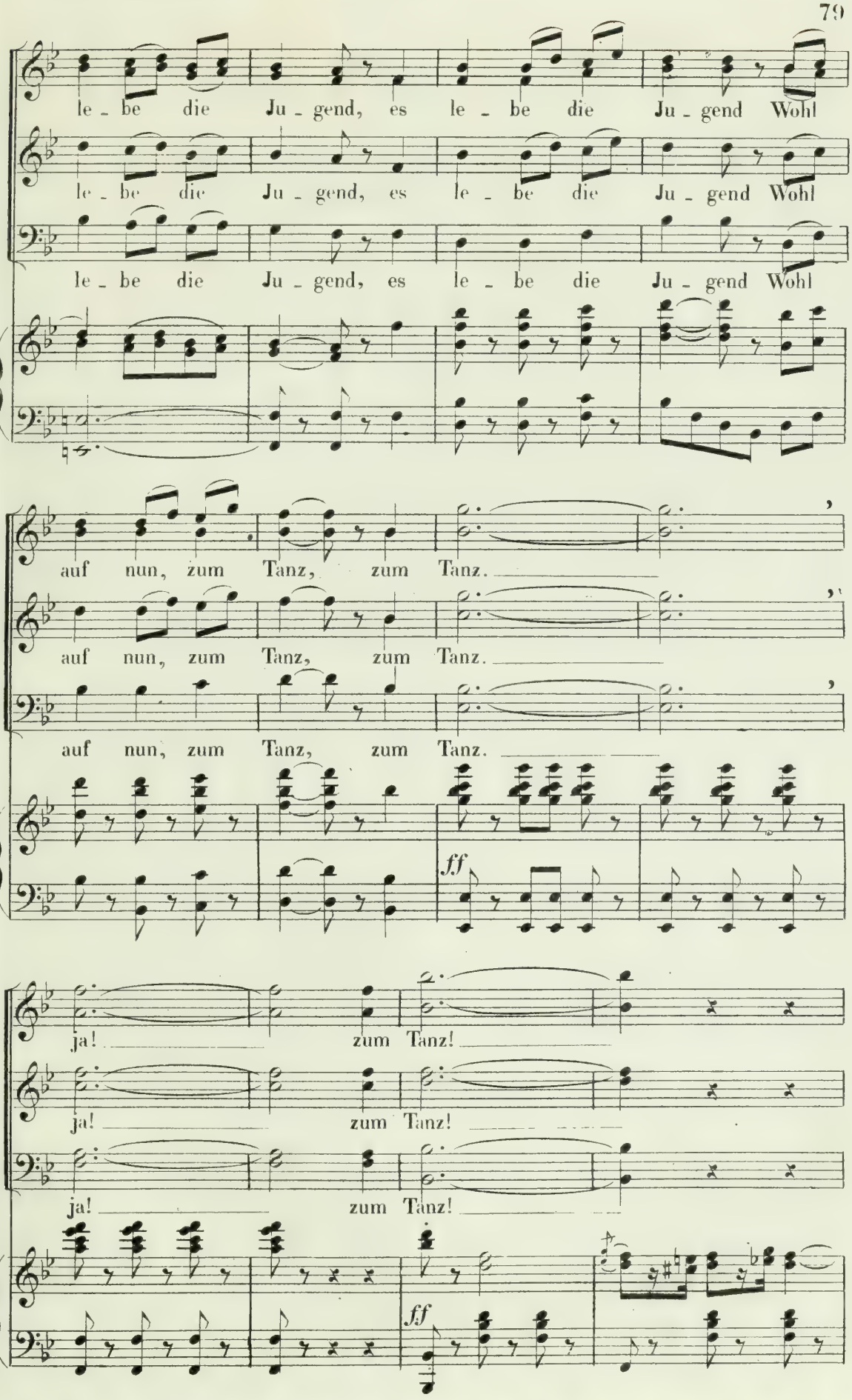

nicht der Stunden Schlag, und die Nacht und die Nacht macht all zum Tag.
nicht der Stunden Schlag, und die Nacht und die Nacht macht all zum Tag.
nicht der Stunden Schlag, und die Nacht und die Nacht macht all zum Tag.
ff
p
TYBALT.
Soll er ent - wei - - chen?
fp
p
T.
Das Spiel zu enden, Mit dem Hand-schuh sein Gesicht will ich
f

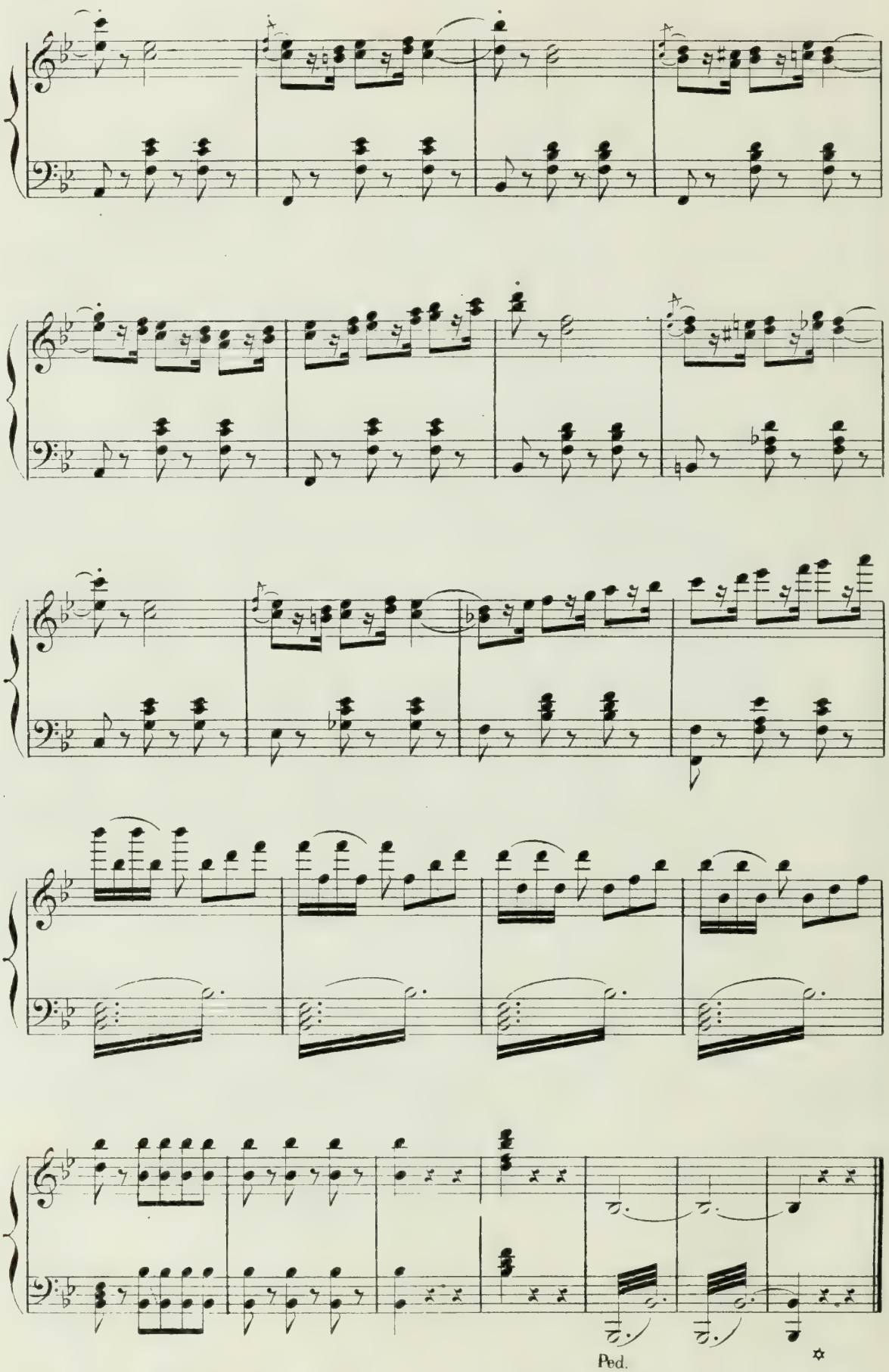

T.
schän - - den.
CAPULET.
Und ich verbiete dir zu stö-ren dieses Fest. ___
ff
C.
Wie er sich auch mag nen - nen, Mir ge-fällt's nun ein-
f
1º Tempo.
-mal heu - te ihn nicht zu kennen. Er ist mein
C.
Gast! ___ drum bleibe hier. ___ Wohl-
ff


C.
-an! Damen all! Wohl-an Ca-va-lie-re, nun
dim.
C.
ma-chet den Ball Zum Lie-bes-tur-nie-re, Den
p
C.
Ball Zum Lie-bes-tur-nie- -re;
C.
Mei-de, Mei-de Je-der uns ganz Dem Ze-chen, dem
3
3
f
p
p


c.
Ze - chen, Dem Ze - chen nicht Tu - gend! Die Ster - ne der
p
c.
Ju - gend, die Ster - ne der Ju - gend, die Ster - ne der
c.
Ju - gend, sie la - den zum Tanz, sie la - den zum
cre - scen -
c.
Tanz, zum Tanz, ja, ja zum
- do
f


C.
Tanz!
CHOR.
Soprane.
Tenore.
Bässe.
ff
Mei - de, Mei - de
Mei - de, Mei - de
Mei - de, Mei - de
Je - der uns ganz dem Ze - chen, dem Ze - chen, dem
Je - der uns ganz dem Ze - chen, dem Ze - chen, dem
Je - der uns ganz dem Ze - chen, dem Ze - chen, dem
Ze - chen nicht Tu - gend. Es le - be die Ju - gend, es
Ze - chen nicht Tu - gend. Es le - be die Ju - gend es
Ze - chen nicht Tu - gend. es


le - be die Ju - gend, es le - be die Ju - gend Wohl
le - be die Ju - gend, es le - be die Ju - gend Wohl
le - be die Ju - gend, es le - be die Ju - gend Wohl
auf nun, zum Tanz, zum Tanz.
auf nun, zum Tanz, zum Tanz.
auf nun, zum Tanz, zum Tanz.
ff
ja! zum Tanz!
ja! zum Tanz!
ja! zum Tanz!
ff

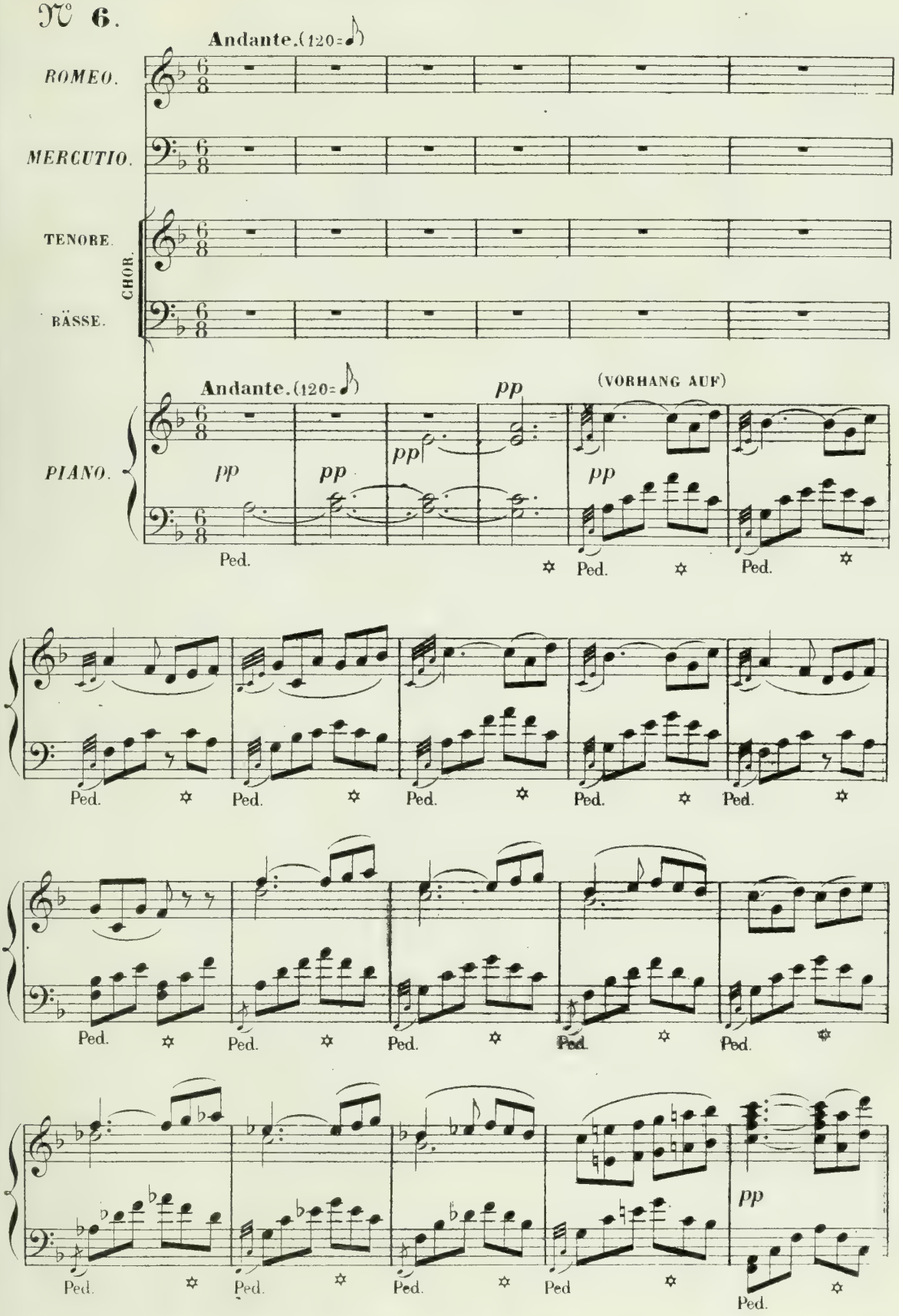


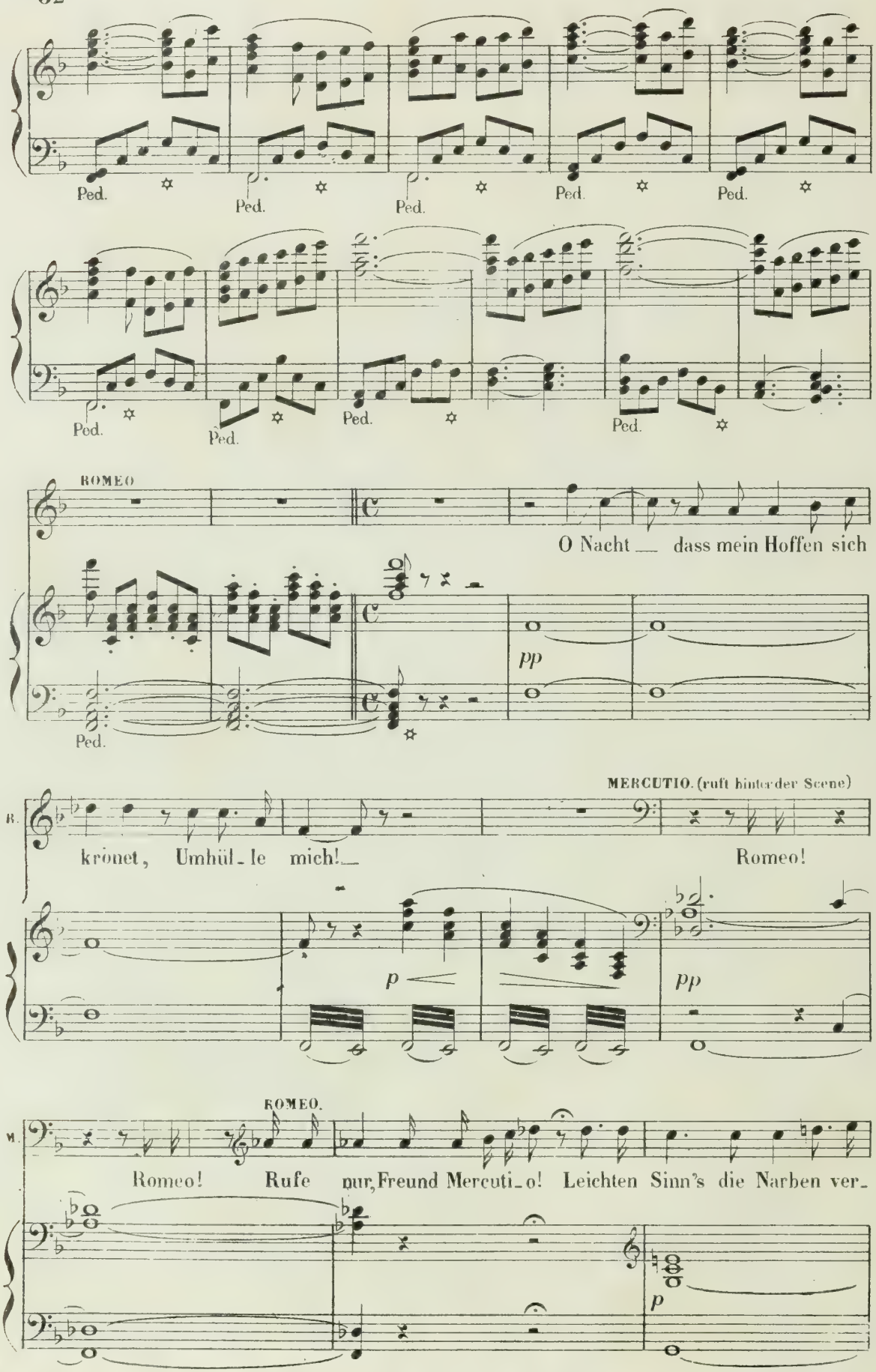
Ende des Akt I.

Akt II.

ENTR'AKT UND CHOR.

№ 6.




Ped.
ROMEO
O Nacht — dass mein Hoffen sich
pp
MERCUTIO. (ruft hinter der Scene)
krönet, Umhül-le mich! —
Romeo!
p
pp
ROMEO.
Romeo! Rufe nur, Freund Mercuti-o! Leichten Sinn's die Narben ver-
p

Allegretto. (112 = 𝅗𝅥)

B.

höh_ne, Wer Wunden nie ge_fühlt.

pp

CHOR

Tenore.

p

Er hält sich uns ver_bor_gen, Unsern Ruf lässt er ausser Acht; ____

Bässe.

p

Er hält sich uns ver_bor_gen, Unsern Ruf lässt er ausser Acht; ____

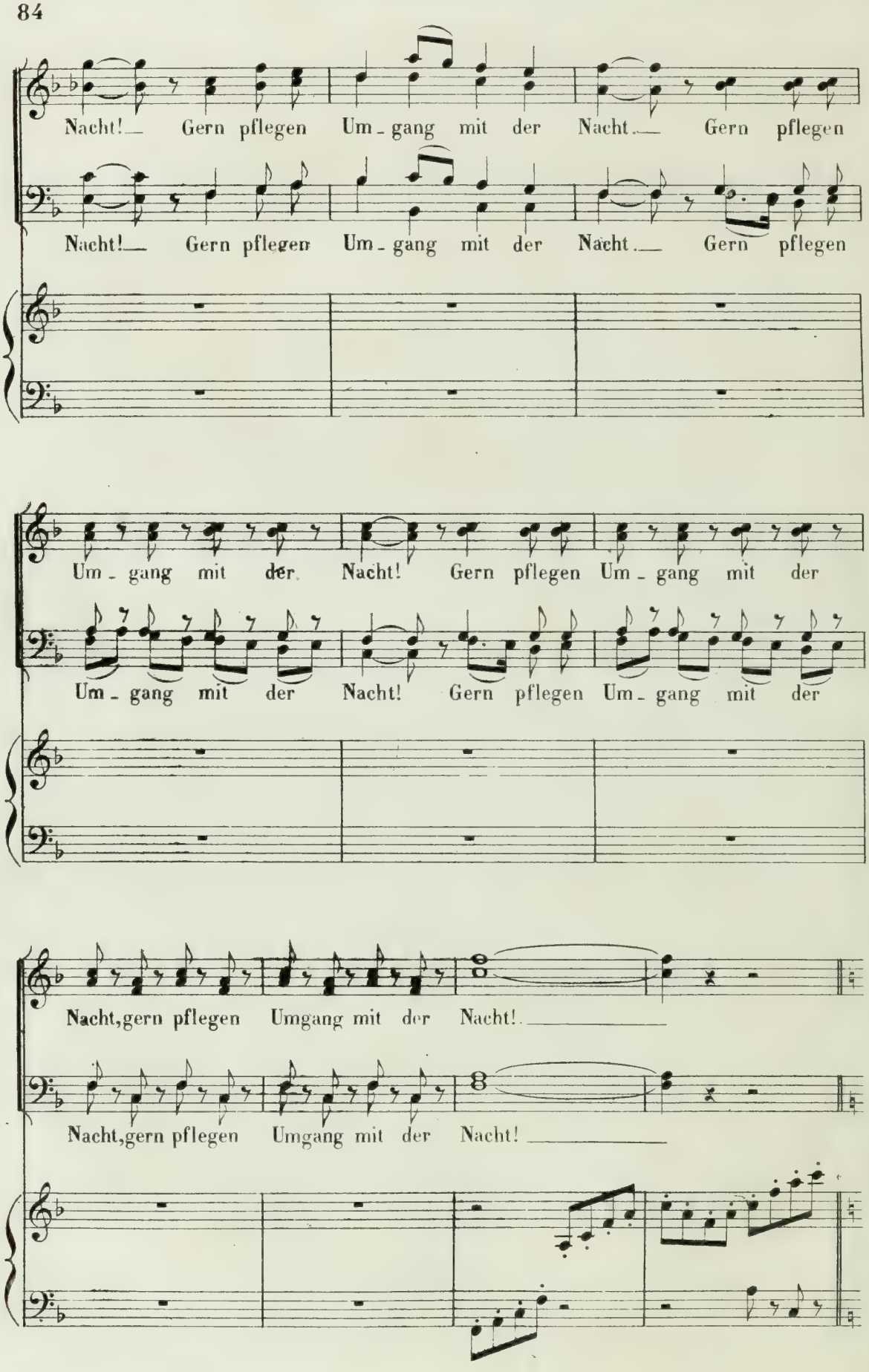
p

Er hält sich uns ver_bor_gen, Unsern Ruf lässt er ausser Acht! Der Liebe Lust und

Er hält sich uns ver_bor_gen, Unsern Ruf lässt er ausser Acht! Der Liebe Lust und

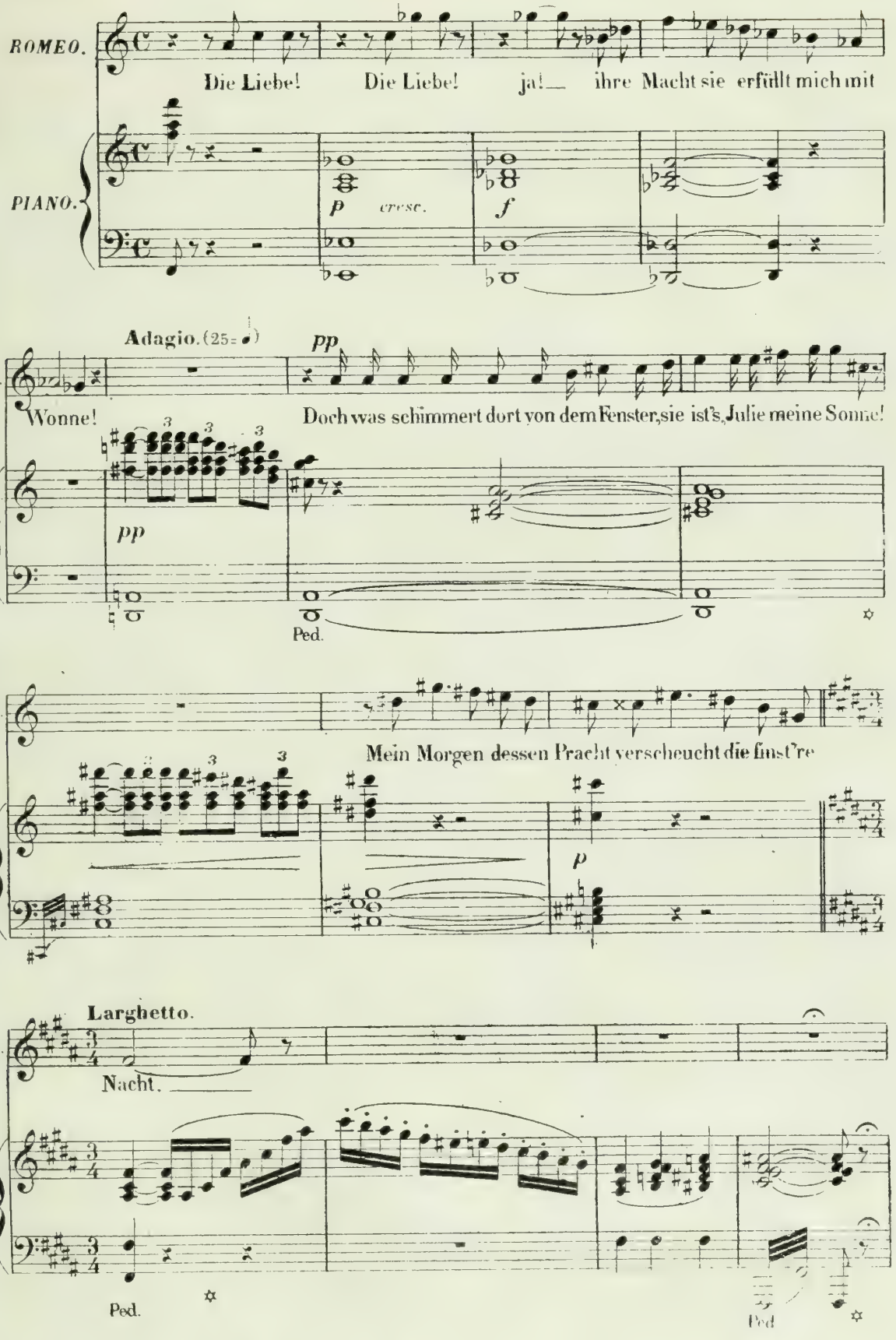
Sorgen, Der Liebe Lust und Sorgen, Gern pflegen Um_gang mit der

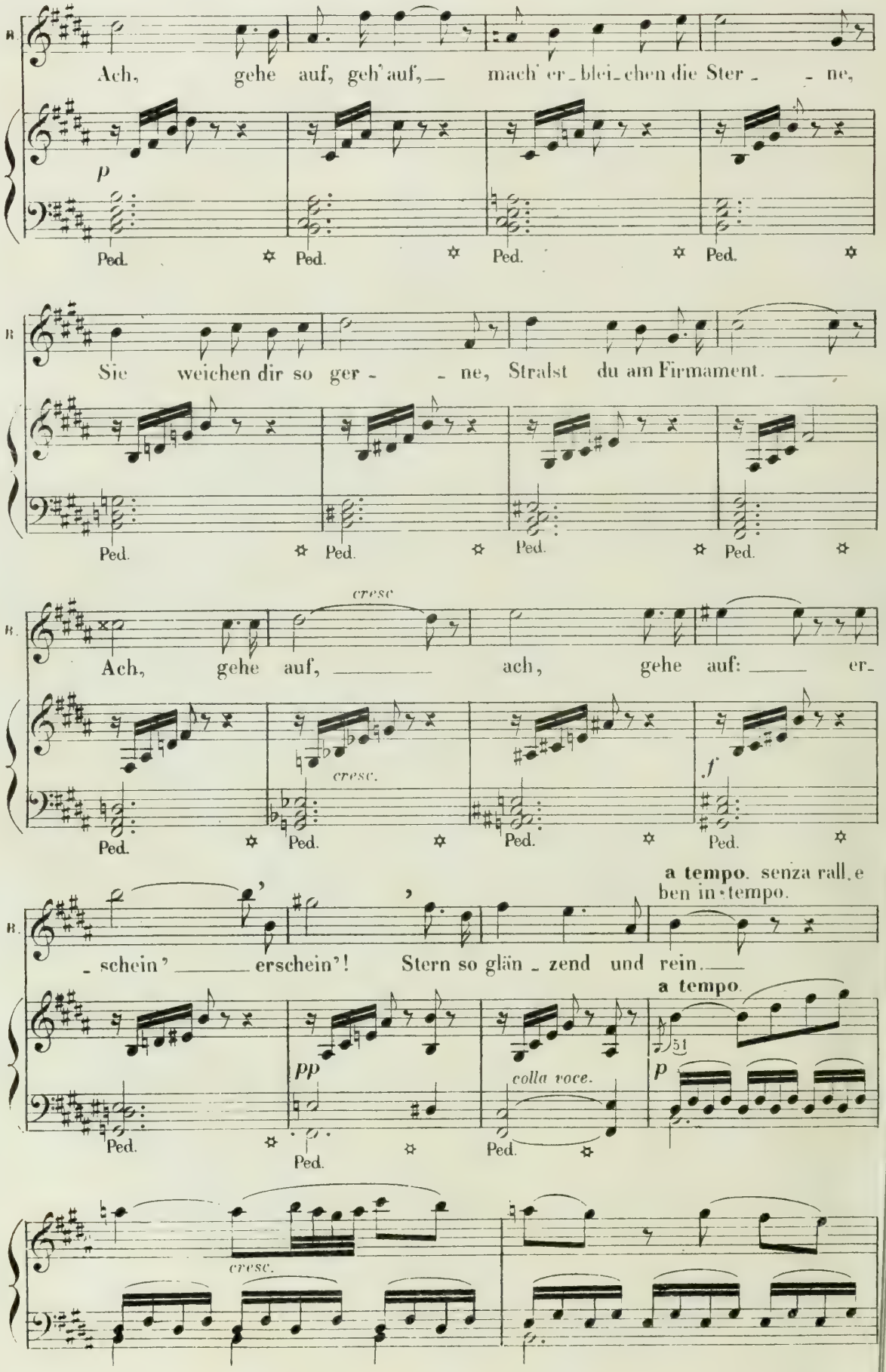
Sorgen, Der Liebe Lust und Sorgen, Gern pflegen Um_gang mit der

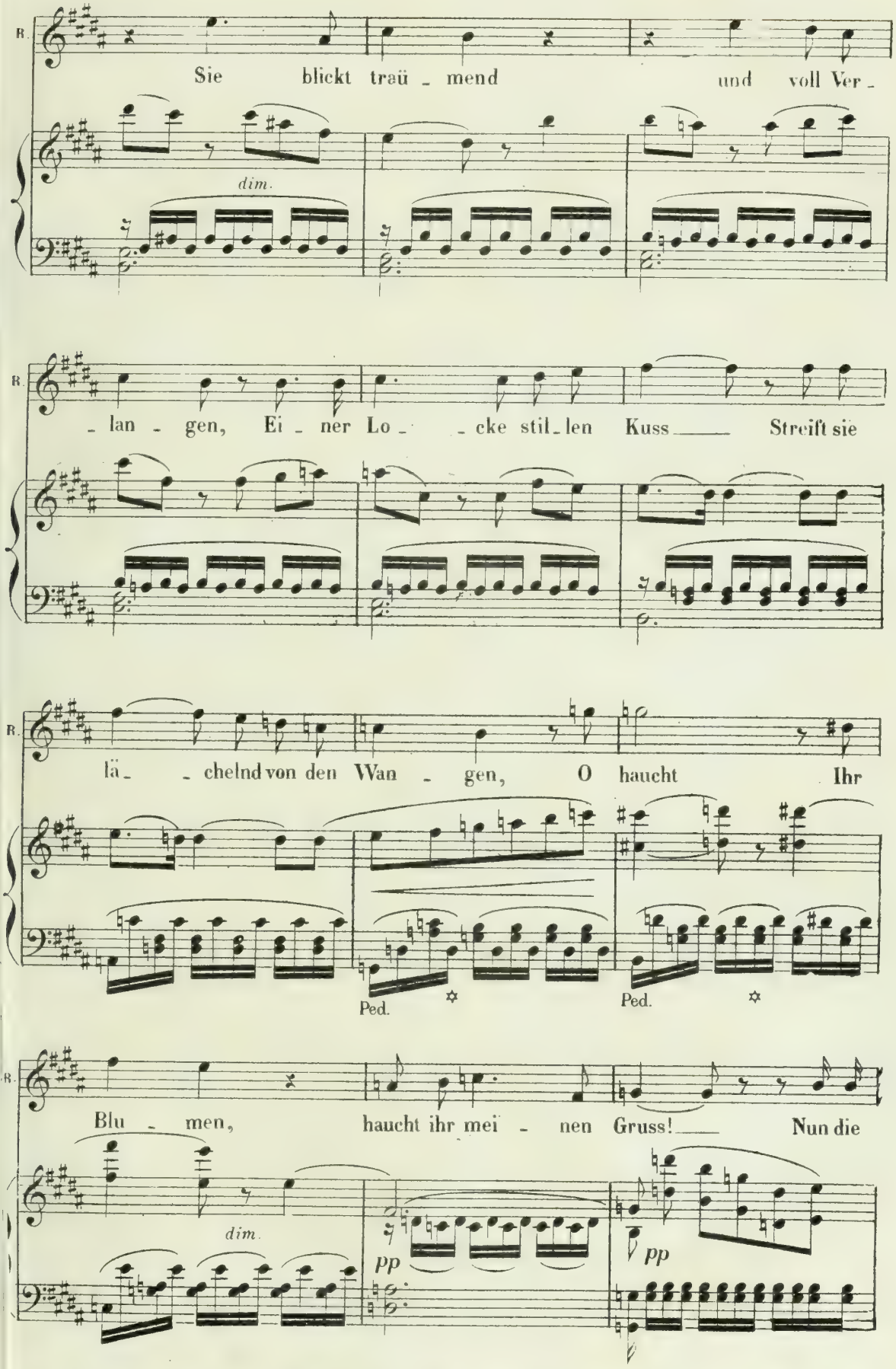

Nacht! Gern pflegen Um - gang mit der Nacht. Gern pflegen
Nacht! Gern pflegen Um - gang mit der Nacht. Gern pflegen
Um - gang mit der Nacht! Gern pflegen Um - gang mit der
Um - gang mit der Nacht! Gern pflegen Um - gang mit der
Nacht, gern pflegen Umgang mit der Nacht!
Nacht, gern pflegen Umgang mit der Nacht!

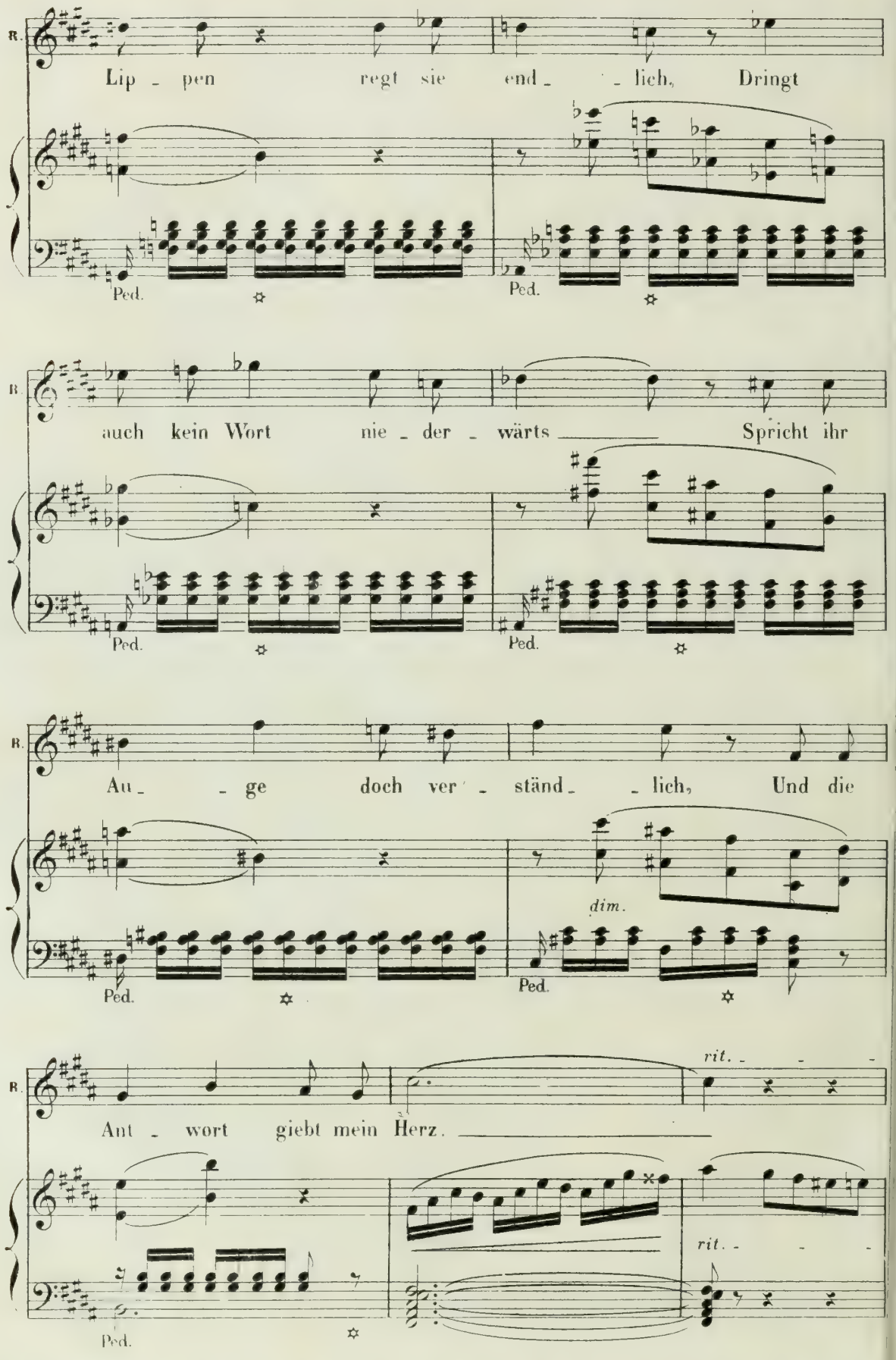
CAVATINE.

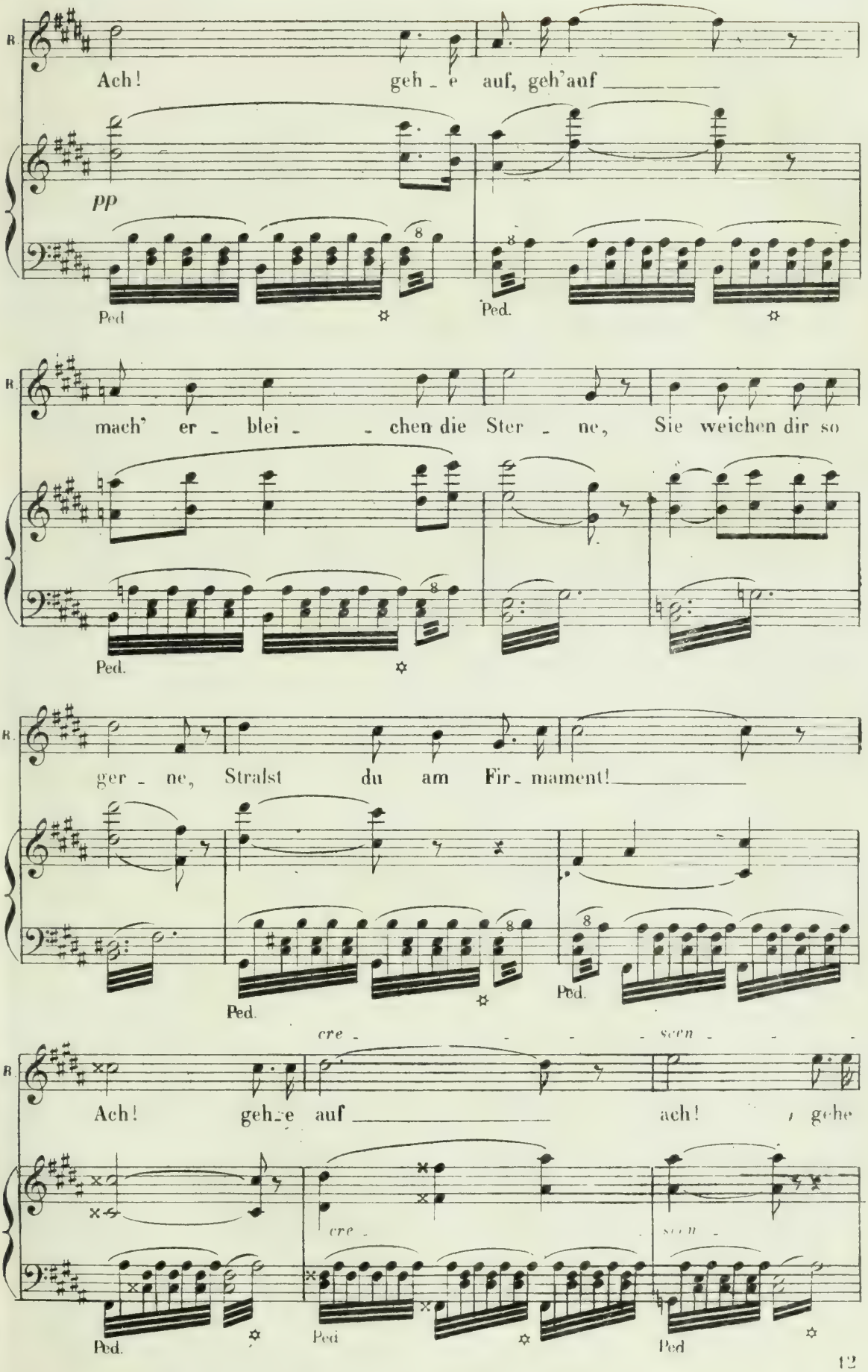
№ 7.

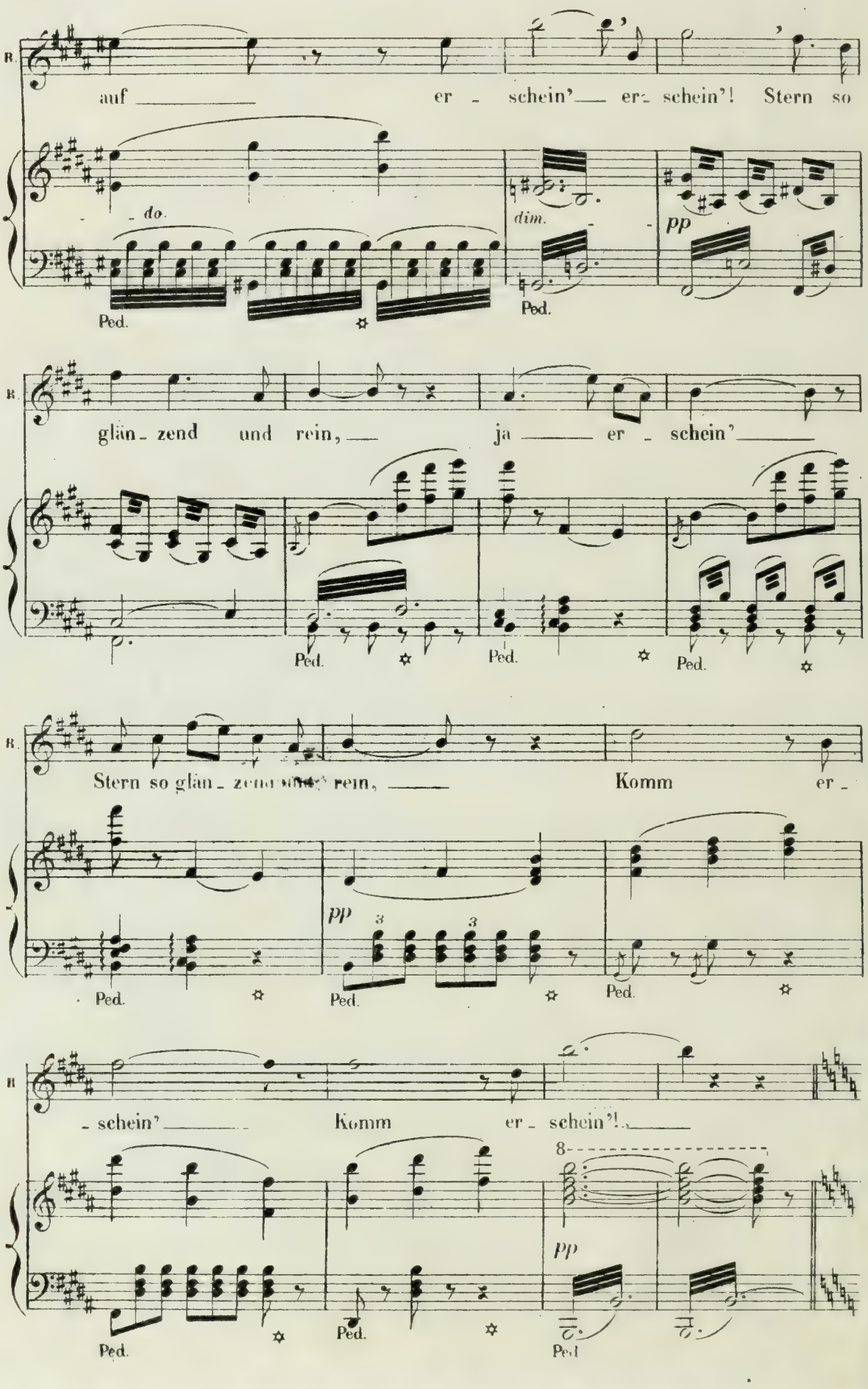

ROMEO.
Die Liebe! Die Liebe! ja!— ihre Macht sie erfüllt mich mit
PIANO.
p cresc.
f
Adagio. (25=)
pp
R.
Wonne!
Doch was schimmert dort von dem Fenster, sie ist's, Julie meine Sonne!
pp
Ped.
R.
Mein Morgen dessen Pracht verscheucht die finst're
p
Larghetto.
R.
Nacht.
Ped.
Ped.


Ach, gehe auf, geh' auf, — mach' er - blei - chen die Ster - - ne,
p
Ped. Ped. Ped. Ped.
Sie weichen dir so ger - - ne, Stralst du am Firmament. —
Ped. Ped. Ped. Ped.
cresc
Ach, gehe auf, — ach, gehe auf: — er -
cresc.
f
Ped. Ped. Ped. Ped.
a tempo. senza rall. e ben in tempo.
- schein' — erschein'! Stern so glän - zend und rein. —
a tempo.
pp
colla voce.
p
Ped. Ped. Ped.
cresc.


B.
Sie blickt traü - mend und voll Ver -
dim.
B.
- lan - gen, Ei - ner Lo - - cke stil - len Kuss Streift sie
B.
lä - - chelnd von den Wan - gen, O haucht Ihr
Ped.
Ped.
B.
Blu - men, haucht ihr mei - nen Gruss! Nun die
dim.
pp
pp


B.
Lip - pen regt sie end - - lich, Dringt
Ped.
B.
auch kein Wort nie - der - wärts Spricht ihr
Ped.
B.
Au - - ge doch ver - ständ - - lich, Und die
dim.
Ped.
B.
rit. - - -
Ant - wort giebt mein Herz.
rit. - - -
Ped.


B.
Ach! geh_e auf, geh'auf
pp
Ped
Ped.
B.
mach' er_blei_chen die Ster_ne, Sie weichen dir so
Ped.
B.
ger_ne, Stralst du am Fir_mament!
Ped.
Ped.
cre_scen_
B.
Ach! gehe auf ach! gehe
cre_
scen_
Ped.
Ped
Ped


B.
auf er - schein' er - schein'! Stern so
do.
dim.
pp
Ped.
B.
glän - zend und rein, ja er - schein'
Ped.
Ped.
Ped.
B.
Stern so glän - zend und rein, Komm er -
pp
Ped.
Ped.
Ped.
B
- schein' Komm er - schein'!
8
pp
Ped.
Ped.
Ped.

SCENE UND CHOR.

№ 8.

Julie erscheint auf dem Balkon und stützt sich schwermuthig auf das Geländer.

JULIE.
GERTRUDE.
ROMEO.
GREGORIO.
TENORE.
BÄSSE.
CHOR.
PIANO.

Adagio.

pp p p

Ped. Ped.

Un poco più animato. (♩ = 80)

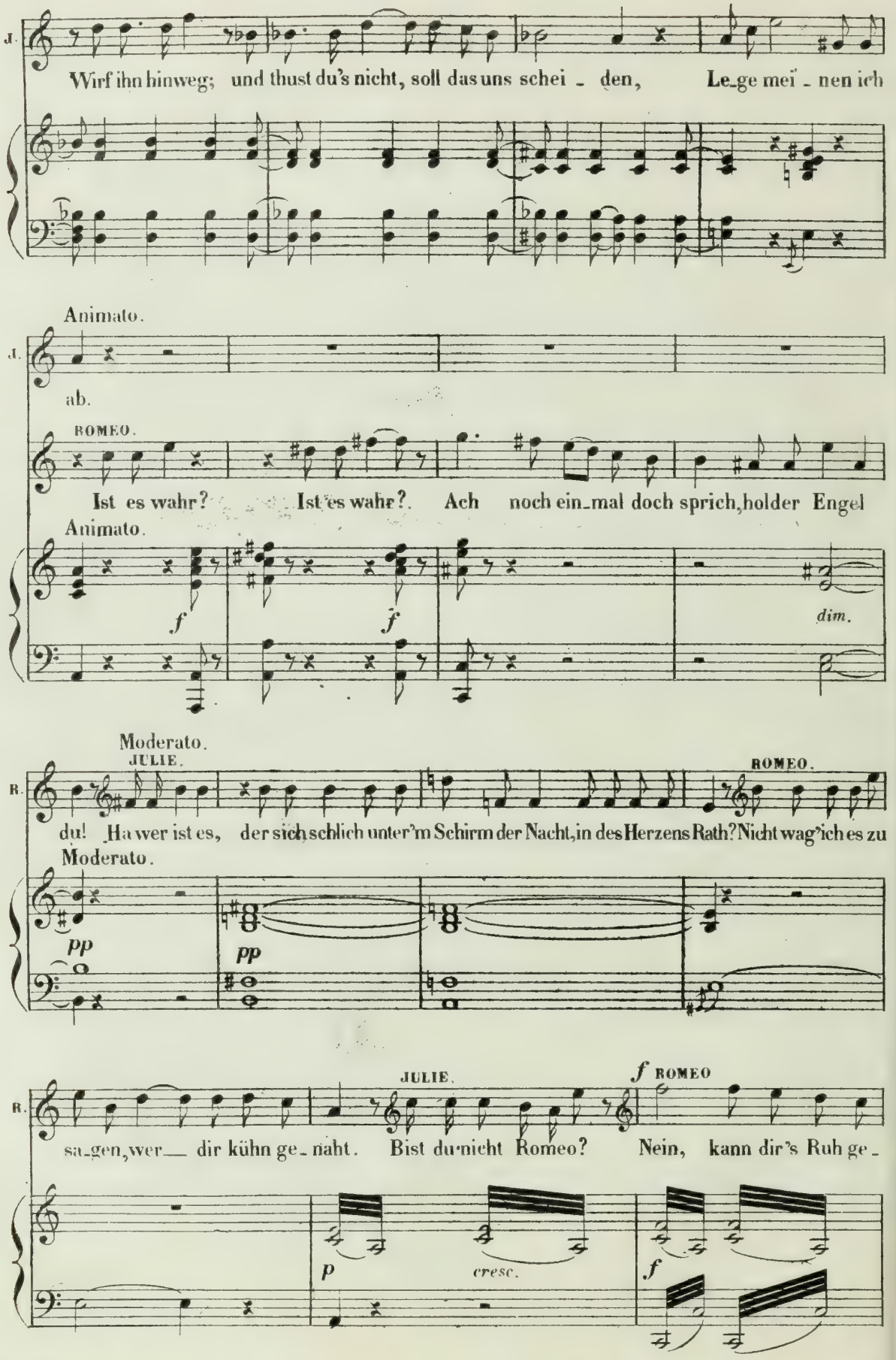
JULIE.

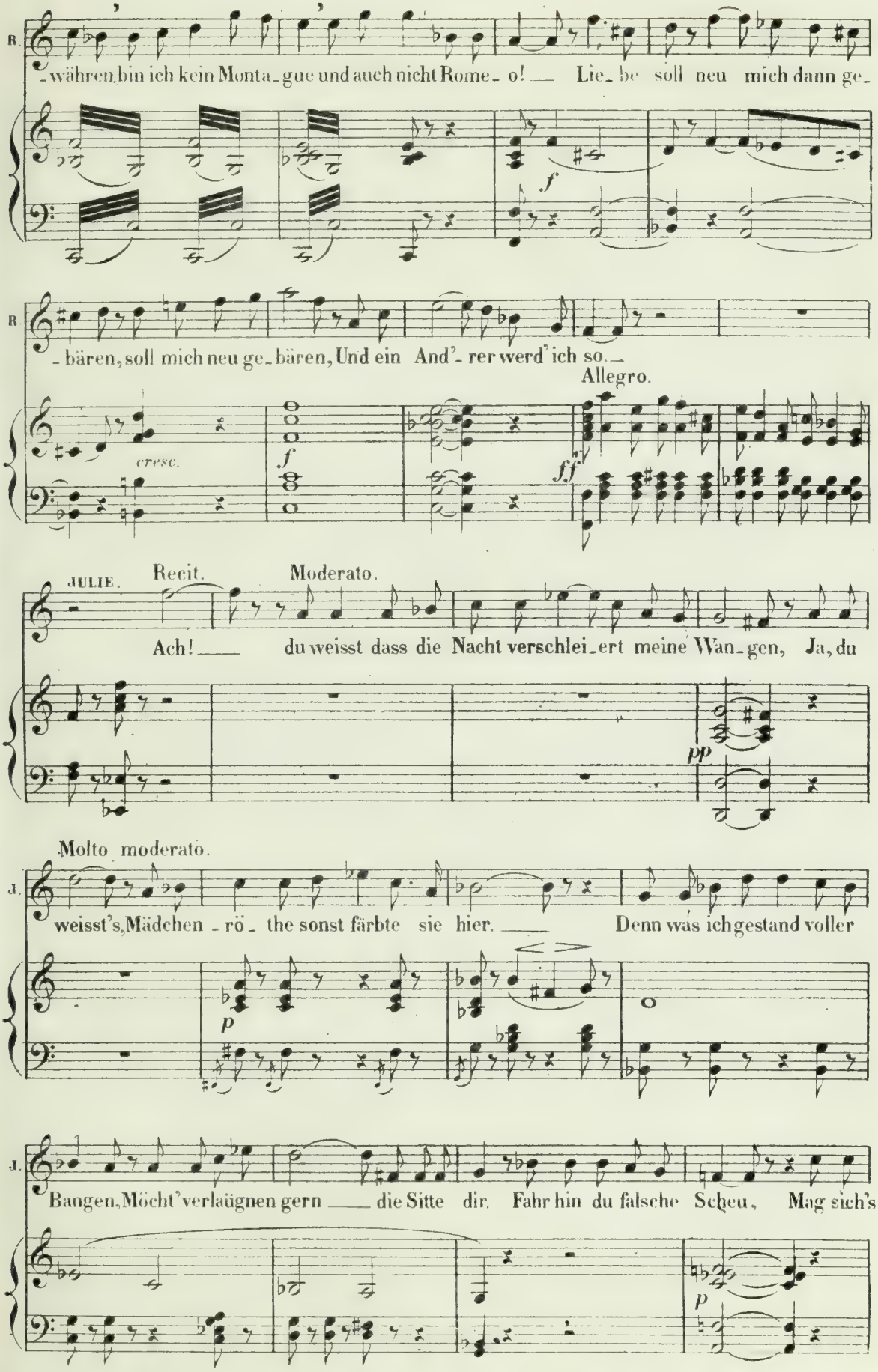
Weh mir! ihn soll ich has - sen und als Montague

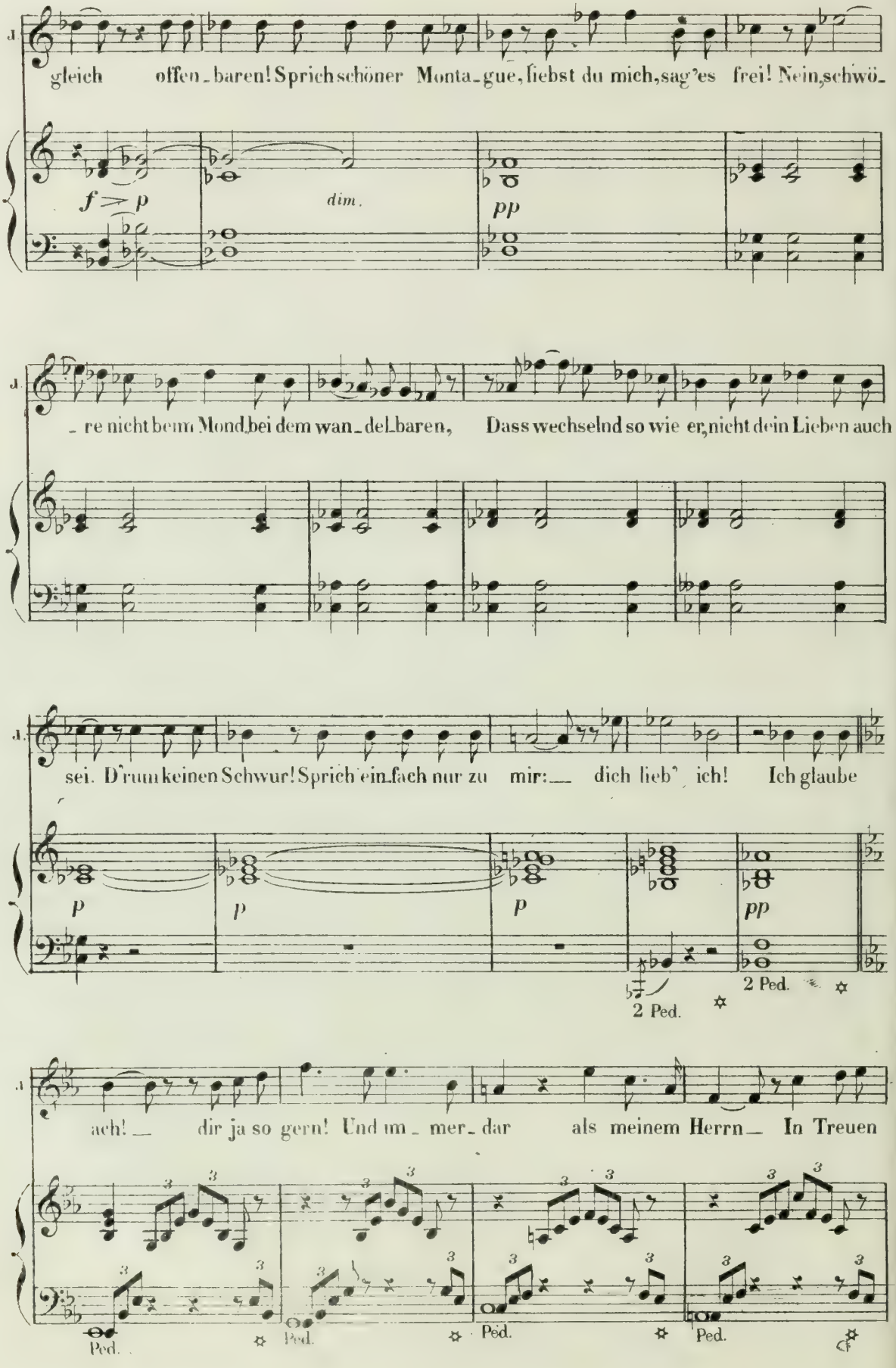
Un poco più animato.

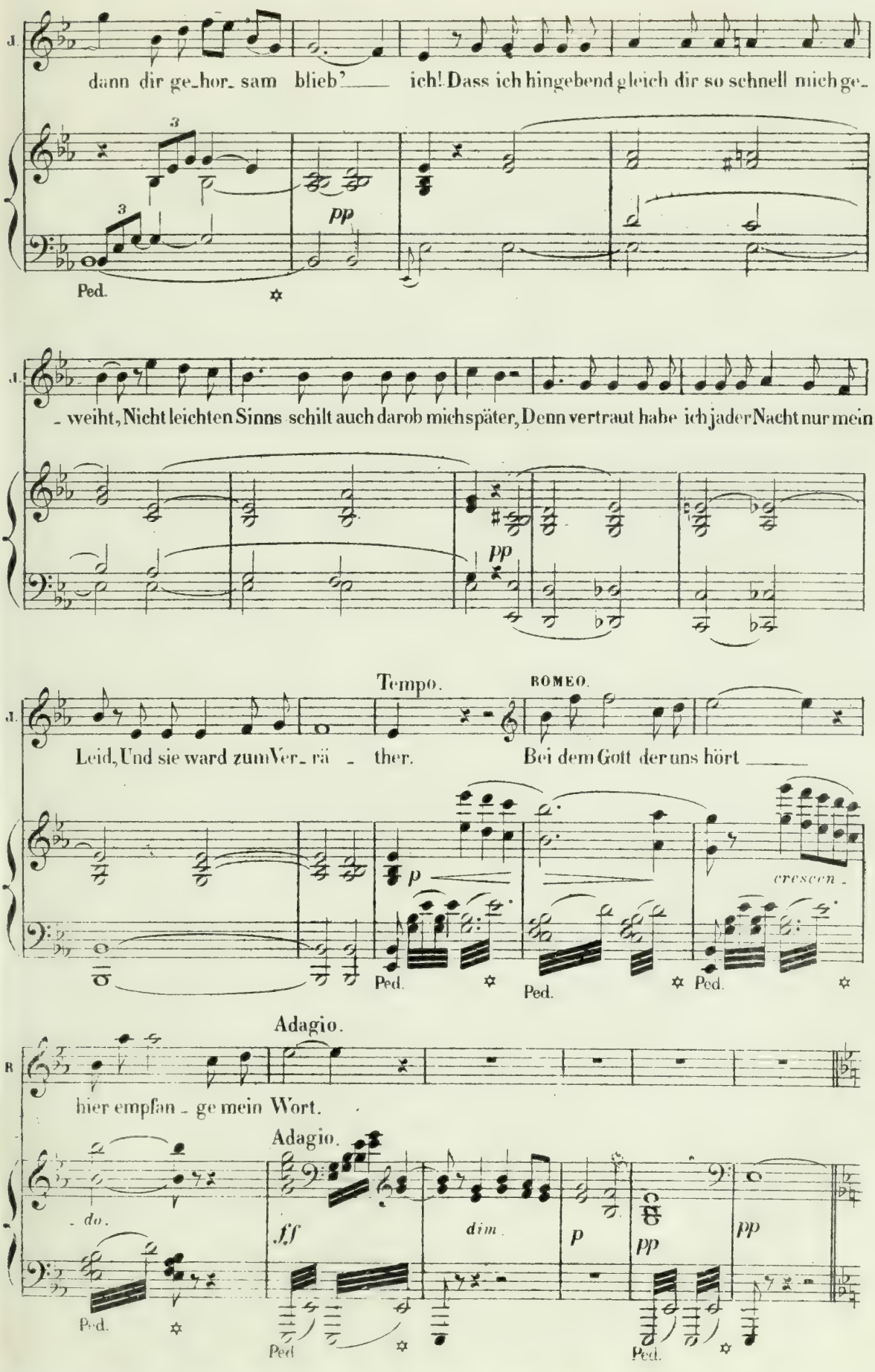
J.

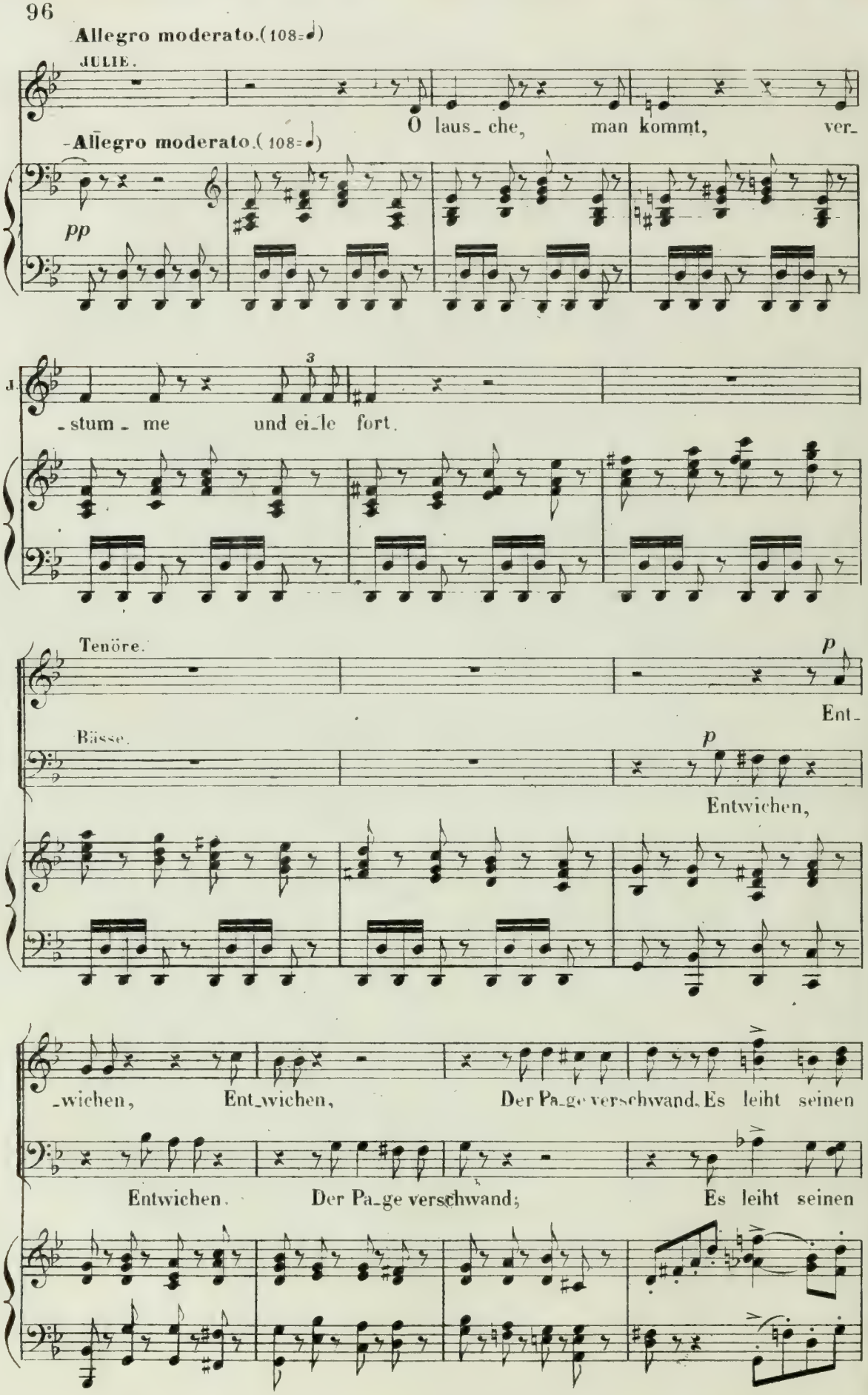
mei - den! O Rome_o, den Namen doch den man dir gab

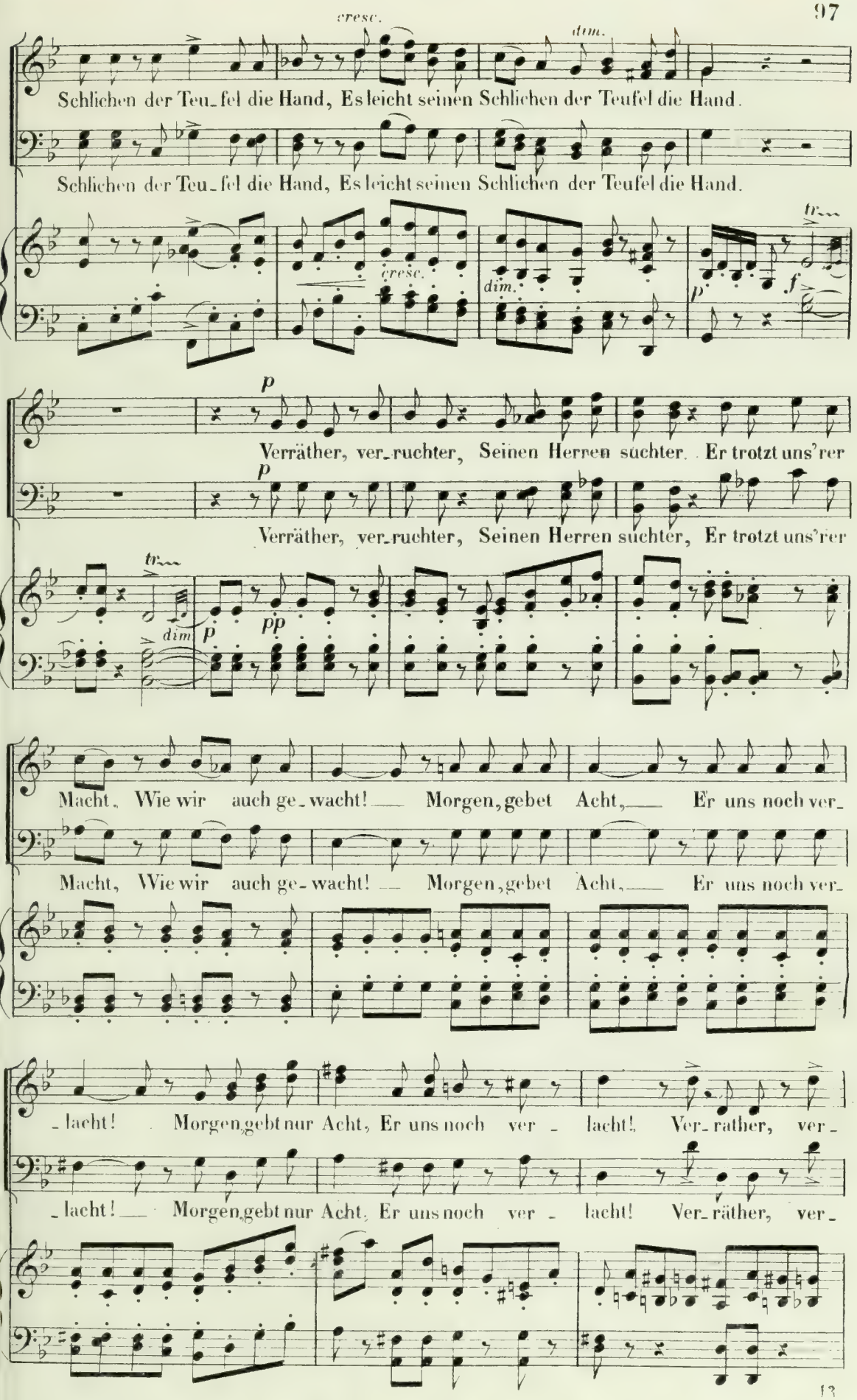

J.
Wirf ihn hinweg; und thust du's nicht, soll das uns schei - den, Le-ge mei - nen ich
Animato.
J.
ab.
ROMEO.
Ist es wahr? Ist es wahr? Ach noch ein-mal doch sprich, holder Engel
Animato.
f
f
dim.
Moderato.
JULIE.
ROMEO.
R.
du! Ha wer ist es, der sich schlich unter'm Schirm der Nacht, in des Herzens Rath? Nicht wag' ich es zu
Moderato.
pp
pp
JULIE.
f ROMEO
R.
sa-gen, wer dir kühn ge-naht. Bist du nicht Romeo? Nein, kann dir's Ruh ge-
p
cresc.
f

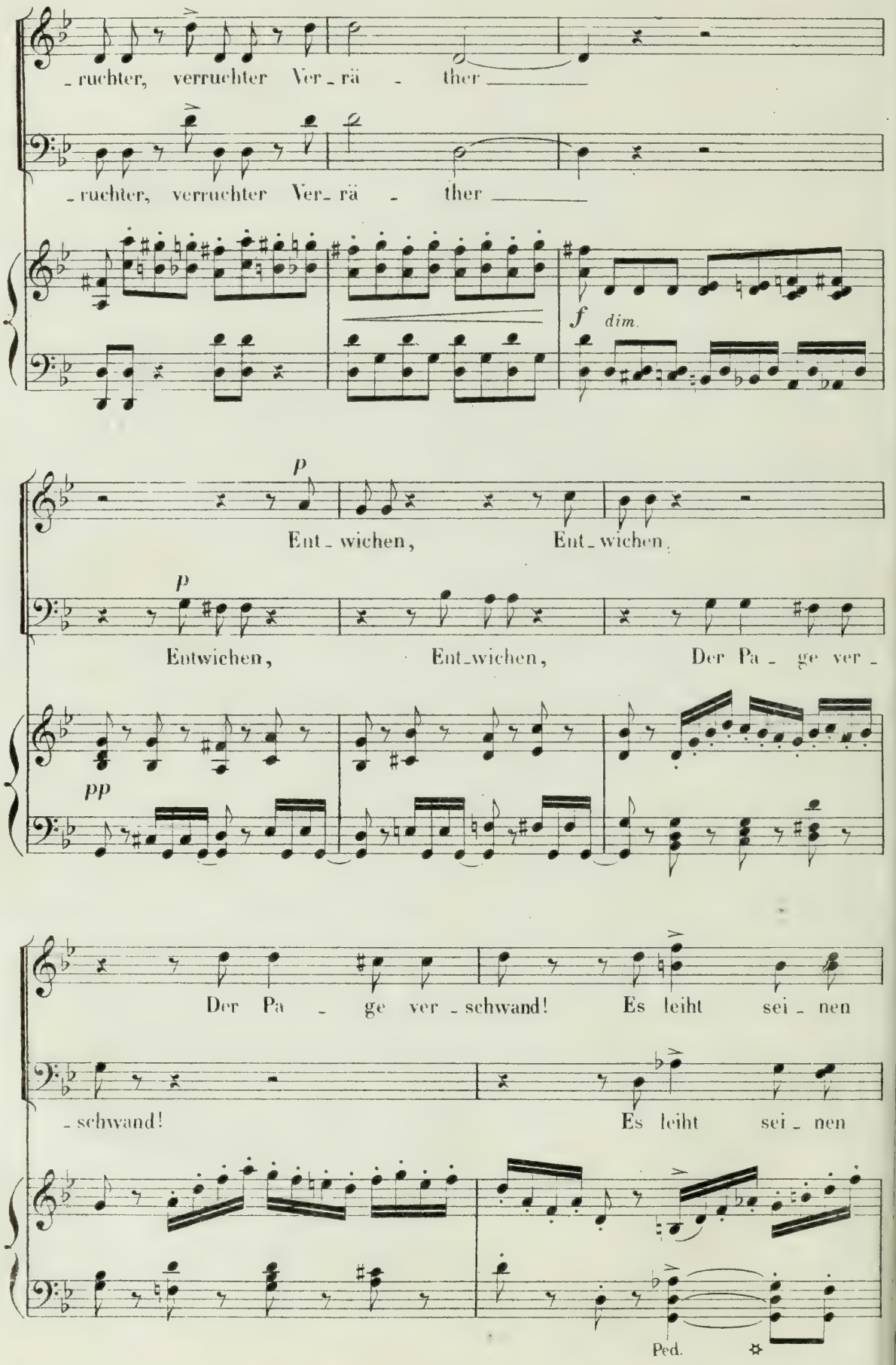

R.
-währen, bin ich kein Monta-gue und auch nicht Rome-o! — Lie-be soll neu mich dann ge-
f
R.
-bären, soll mich neu ge-bären, Und ein And'-rer werd' ich so. —
Allegro.
cresc.
f
ff
JULIE.
Recit.
Moderato.
Ach! — du weisst dass die Nacht verschlei-ert meine Wan-gen, Ja, du
pp
Molto moderato.
J.
weisst's, Mädchen-rö-the sonst färbte sie hier. — Denn was ich gestand voller
p
J.
Bangen, Möcht' verläugnen gern — die Sitte dir. Fahr hin du falsche Scheu, Mag sich's
p

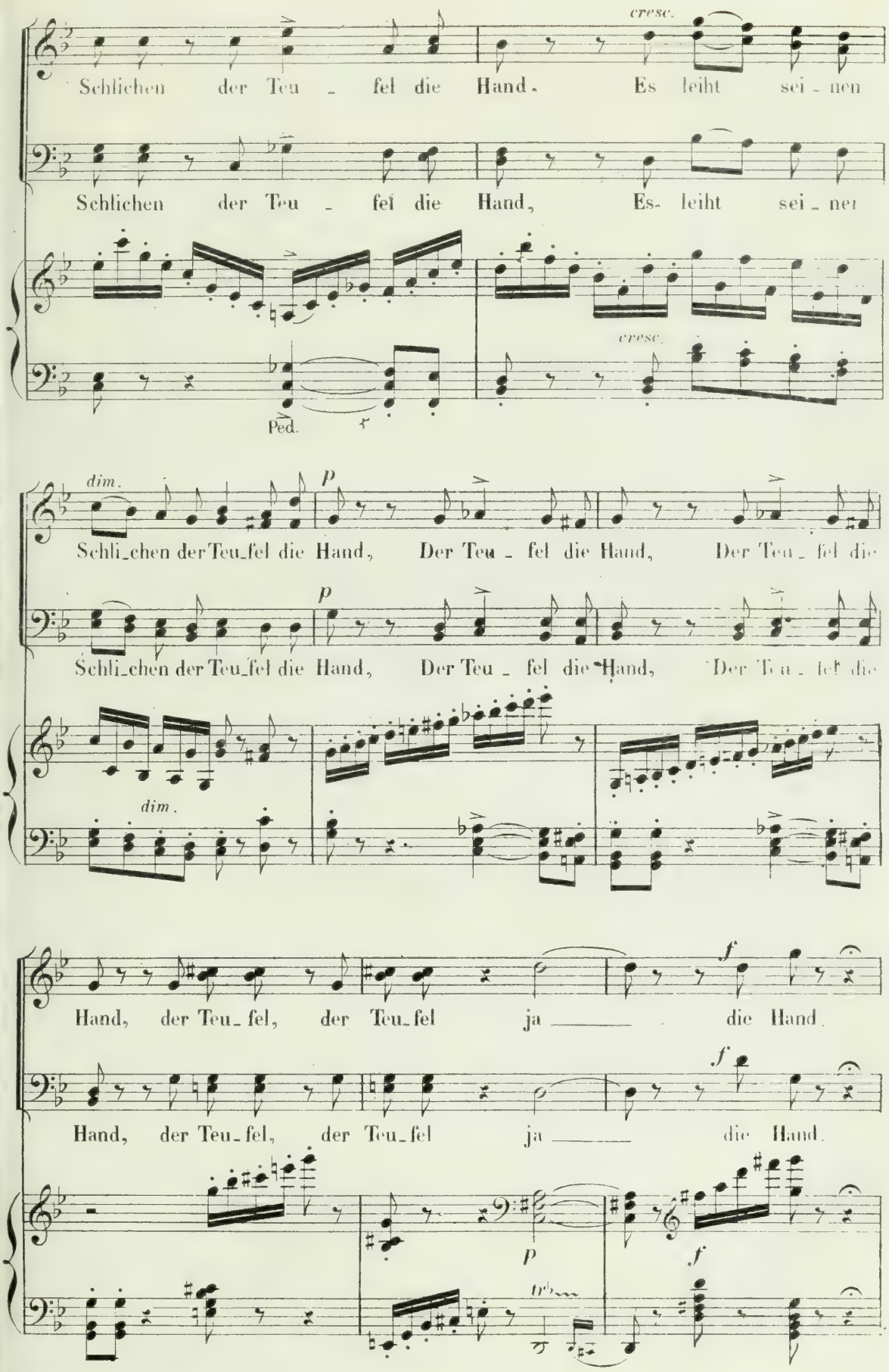

gleich offen_baren! Sprich schöner Monta_gue, liebst du mich, sag'es frei! Nein, schwö_
f > p
dim.
pp
_re nicht beim Mond, bei dem wan_del_baren, Dass wechselnd so wie er, nicht dein Lieben auch
sei. D'rum keinen Schwur! Sprich ein_fach nur zu mir: dich lieb' ich! Ich glaube
p
p
p
pp
2 Ped.
2 Ped.
ach! dir ja so gern! Und im_mer_dar als meinem Herrn In Treuen
Ped.
Ped.
Ped.
Ped.

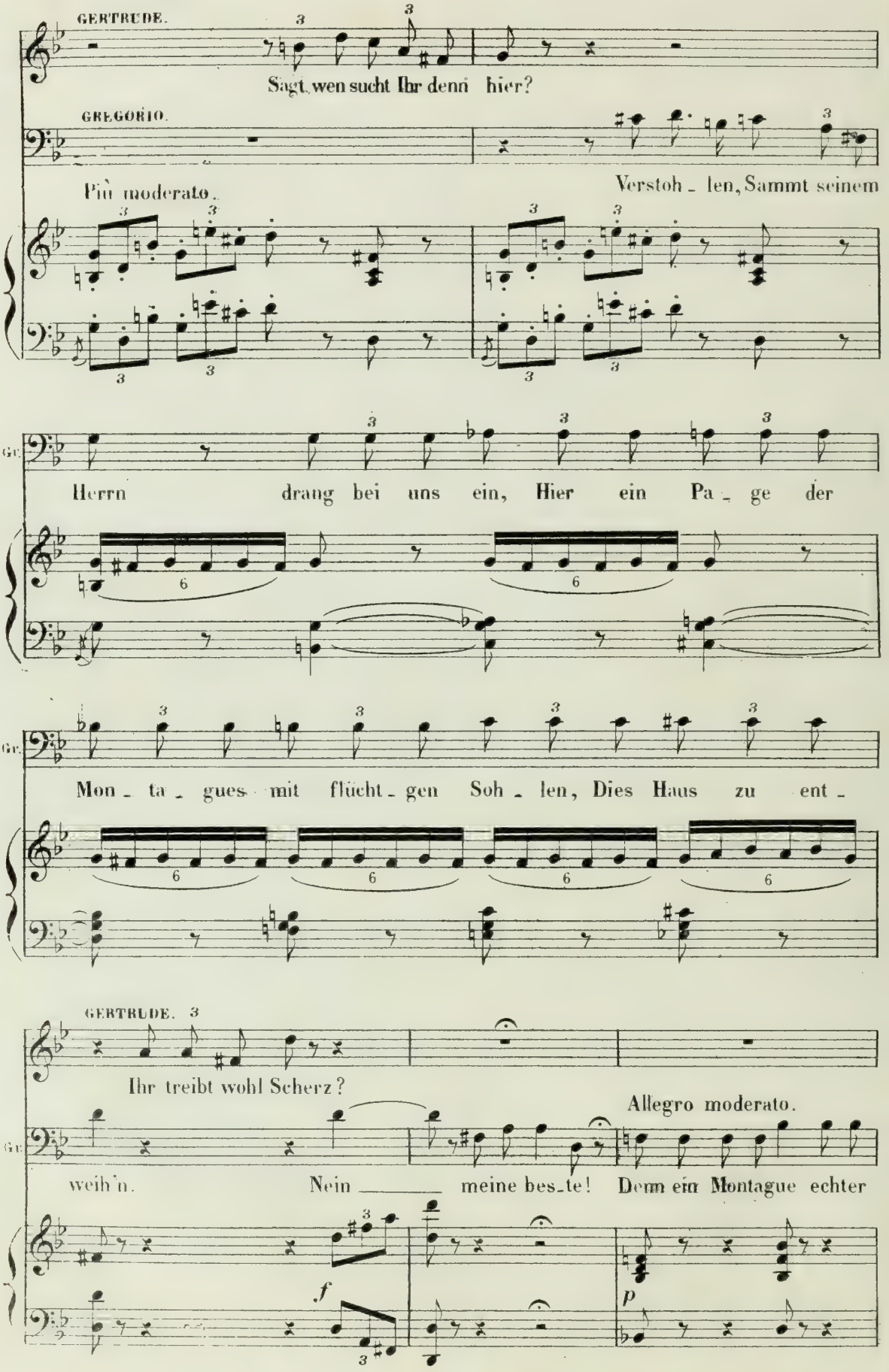

J.
dann dir ge_hor_ sam blieb' ich! Dass ich hingebend gleich dir so schnell mich ge_
pp
Ped.
J.
_ weiht, Nicht leichten Sinns schilt auch darob mich später, Denn vertraut habe ich jader Nacht nur mein
pp
Tempo.
ROMEO.
J.
Leid, Und sie ward zum Ver_ rä _ ther. Bei dem Gott der uns hört
p
cresce n _
Ped.
Ped.
Ped.
Adagio.
R
hier empfan _ ge mein Wort.
Adagio.
_ do.
fff
dim.
p
pp
pp
Ped.
Ped
Ped.

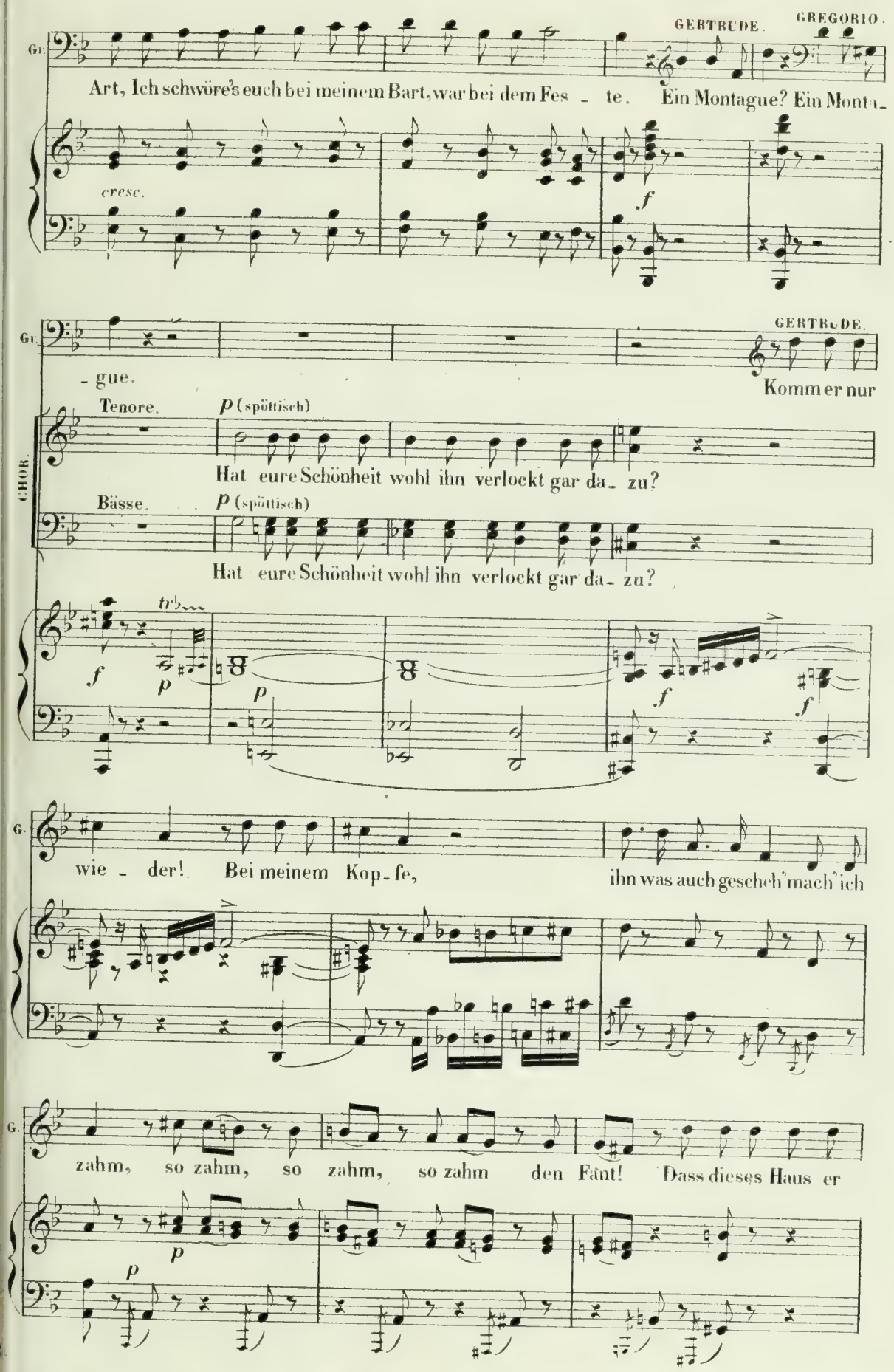

Allegro moderato. (108=♩)
JULIE.
O laus_che, man kommt, ver_
Allegro moderato. (108=♩)
pp
_stum_me und ei_le fort.
Tenöre.
p
Ent_
Bässe.
p
Entwichen,
_wichen, Ent_wichen, Der Pa_ge verschwand. Es leiht seinen
Entwichen. Der Pa_ge verschwand; Es leiht seinen

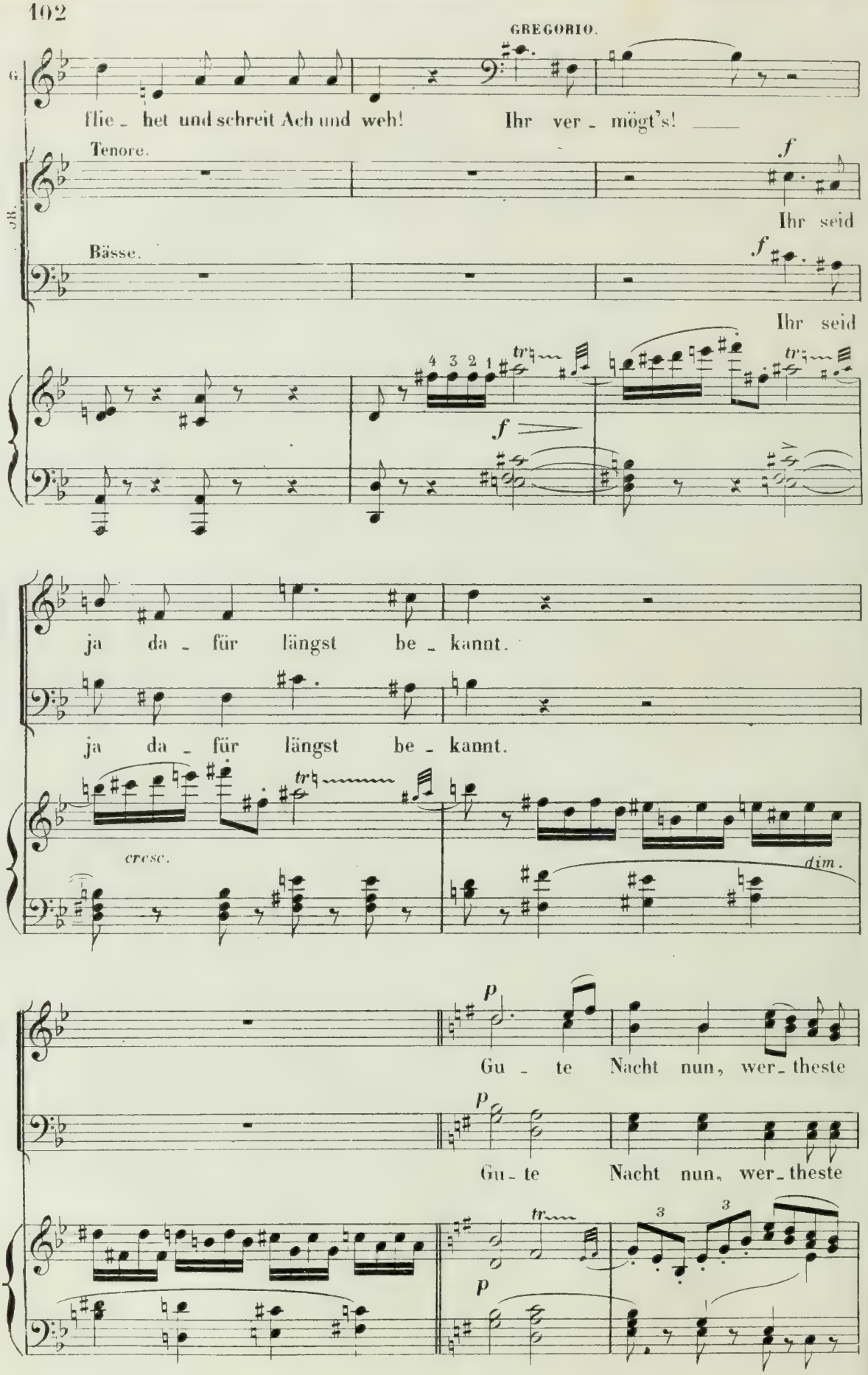

cresc.
dim.
Schlichen der Teu_fel die Hand, Es leicht seinen Schlichen der Teufel die Hand.
Schlichen der Teu_fel die Hand, Es leicht seinen Schlichen der Teufel die Hand.
tr
cresc.
dim.
p
f
Verräther, ver_ruchter, Seinen Herren suchter. Er trotzt uns'rer
Verräther, ver_ruchter, Seinen Herren suchter, Er trotzt uns'rer
tr
dim
pp
Macht, Wie wir auch ge_wacht! — Morgen, gebet Acht, — Er uns noch ver_
Macht, Wie wir auch ge_wacht! — Morgen, gebet Acht, — Er uns noch ver_
_lacht! Morgen gebt nur Acht, Er uns noch ver _ lacht! Ver_räther, ver_
_lacht! — Morgen gebt nur Acht, Er uns noch ver _ lacht! Ver_räther, ver_

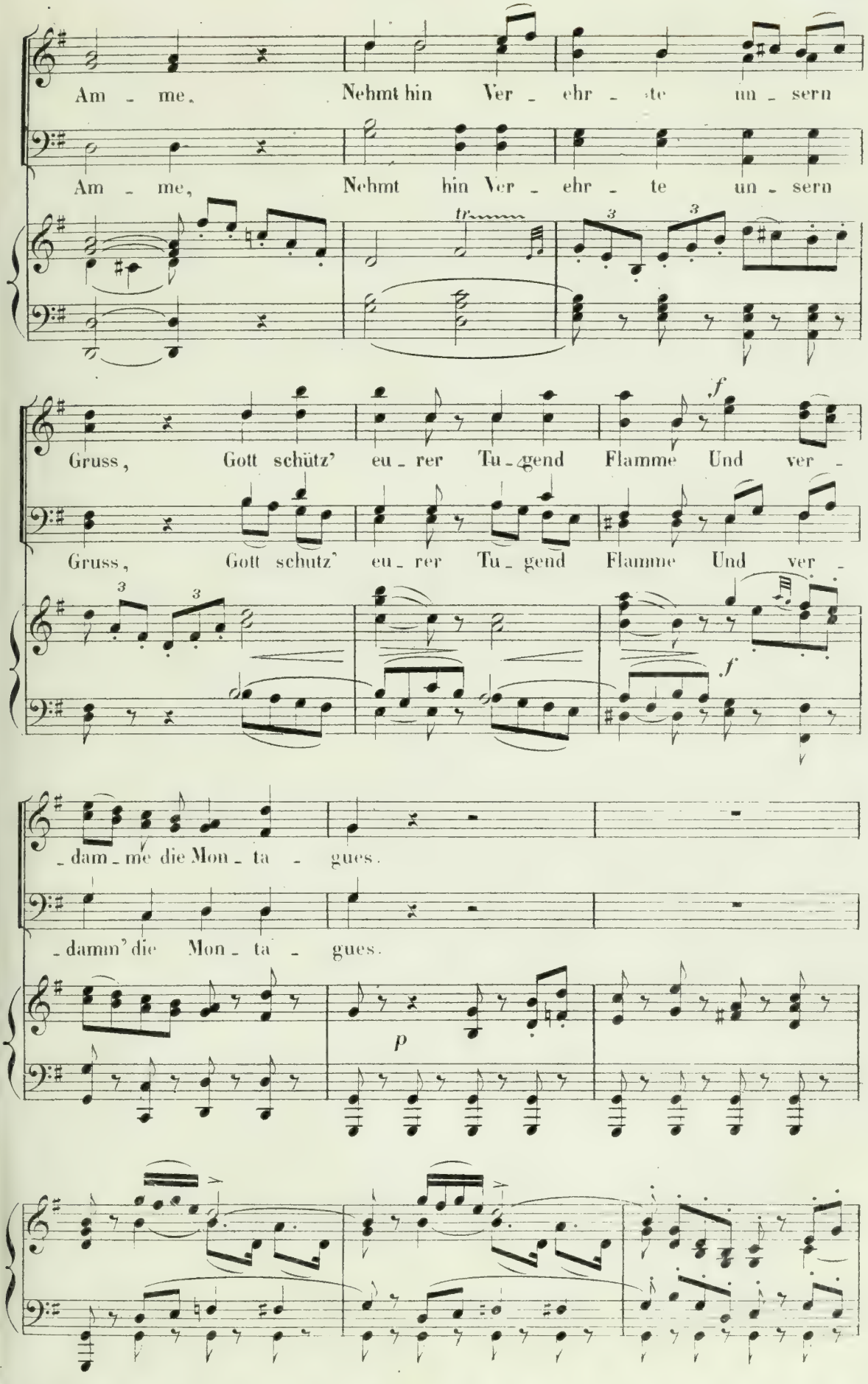

-ruchter, verruchter Ver-rä - ther
-ruchter, verruchter Ver-rä - ther
f dim.
p
Ent-wichen, Ent-wichen,
p
Entwichen, Ent-wichen, Der Pa-ge ver-
pp
Der Pa - ge ver-schwand! Es leiht sei-nen
-schwand! Es leiht sei-nen
Ped.

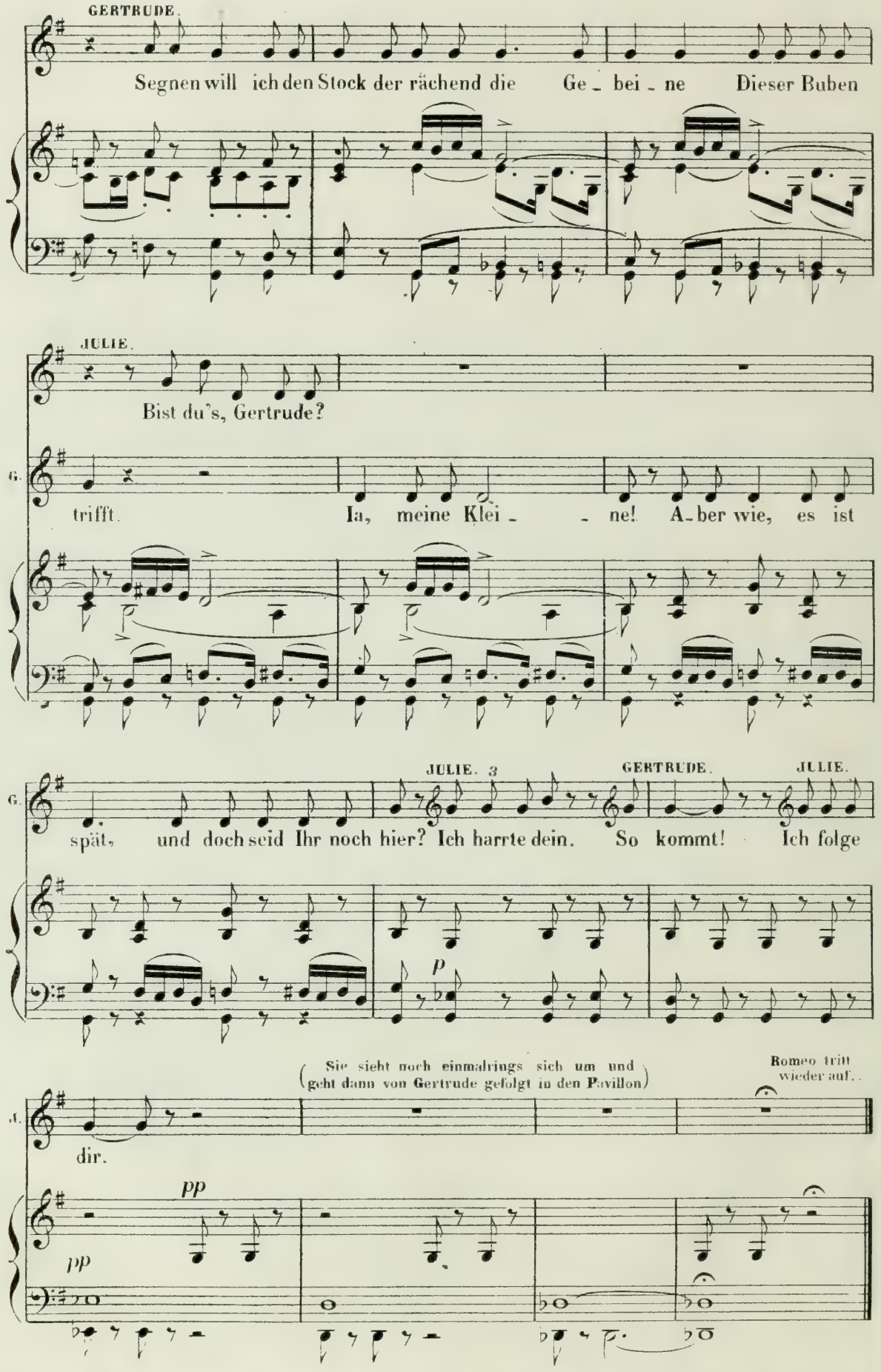

cresc.
Schlichen der Teu - fel die Hand. Es leiht sei - nen
Schlichen der Teu - fel die Hand, Es leiht sei - ner
Ped.
cresc.
dim.
p
Schli_chen der Teu_fel die Hand, Der Teu - fel die Hand, Der Teu - fel die
Schli_chen der Teu_fel die Hand, Der Teu - fel die Hand, Der Teu - fel die
dim.
f
Hand, der Teu_fel, der Teu_fel ja die Hand.
Hand, der Teu_fel, der Teu_fel ja die Hand.
p
f


Più moderato.
GERTRUDE.
Sagt, wen sucht Ihr denn hier?
GREGORIO.
Più moderato.
Verstoh - len, Sammt seinem
Gr.
Herrn drang bei uns ein, Hier ein Pa - ge der
Gr.
Mon - ta - gues mit flücht - gen Soh - len, Dies Haus zu ent -
GERTRUDE.
Ihr treibt wohl Scherz?
Allegro moderato.
Gr.
weih'n. Nein meine bes - te! Denn ein Montague echter
f
p


GERTRUDE.
GREGORIO.
Art, Ich schwöre's euch bei meinem Bart, war bei dem Fes - te. Ein Montague? Ein Monta-
cresc.
f
- gue.
GERTRUDE.
Kommer nur
Tenore.
p (spöttisch)
Hat eure Schönheit wohl ihn verlockt gar da- zu?
CHOR.
Bässe.
p (spöttisch)
Hat eure Schönheit wohl ihn verlockt gar da- zu?
trb.
f
p
p
f
f
wie - der! Bei meinem Kop- fe, ihn was auch gescheh' mach' ich
zahm, so zahm, so zahm, so zahm den Fant! Dass dieses Haus er
p
p


GREGORIO.
G.
flie - het und schreit Ach und weh! Ihr ver - mögt's!
Tenore.
Ihr seid
Bässe.
Ihr seid
ja da - für längst be - kannt.
ja da - für längst be - kannt.
cresc.
dim.
Gu - te Nacht nun, wer - theste
Gu - te Nacht nun, wer - theste


Am - me, Nehmt hin Ver - ehr - te un - sern
Am - me, Nehmt hin Ver - ehr - te un - sern
tr
3
3
Gruss, Gott schütz' eu - rer Tu - gend Flamme Und ver -
Gruss, Gott schutz' eu - rer Tu - gend Flamme Und ver -
f
3
3
f
- dam - me die Mon - ta - gues.
- damn' die Mon - ta - gues.
p


GERTRUDE.
Segnen will ich den Stock der rächend die Ge - bei - ne Dieser Buben
JULIE.
Bist du's, Gertrude?
G.
trifft. Ja, meine Klei - - ne! A - ber wie, es ist
JULIE. 3
GERTRUDE.
JULIE.
G.
spät, und doch seid Ihr noch hier? Ich harrte dein. So kommt! Ich folge
p
(Sie sieht noch einmal rings sich um und geht dann von Gertrude gefolgt in den Pavillon)
Romeo tritt wieder auf.
G.
dir.
pp
pp

DUETT.

№ 9.

Andante.

JULIE

ROMEO.

O Nacht! du machest mich erbangen, Ach, nur ein Traum fürchte ich, hüllt mich

Andante.

PIANO.

pp

R.

ein. Zu schön, zu won_ne_voll ist was mich hält um_fangen, Um Wirklichkeit zu

pp

JULIE. **ROMEO.** **JULIE.** Moderato.

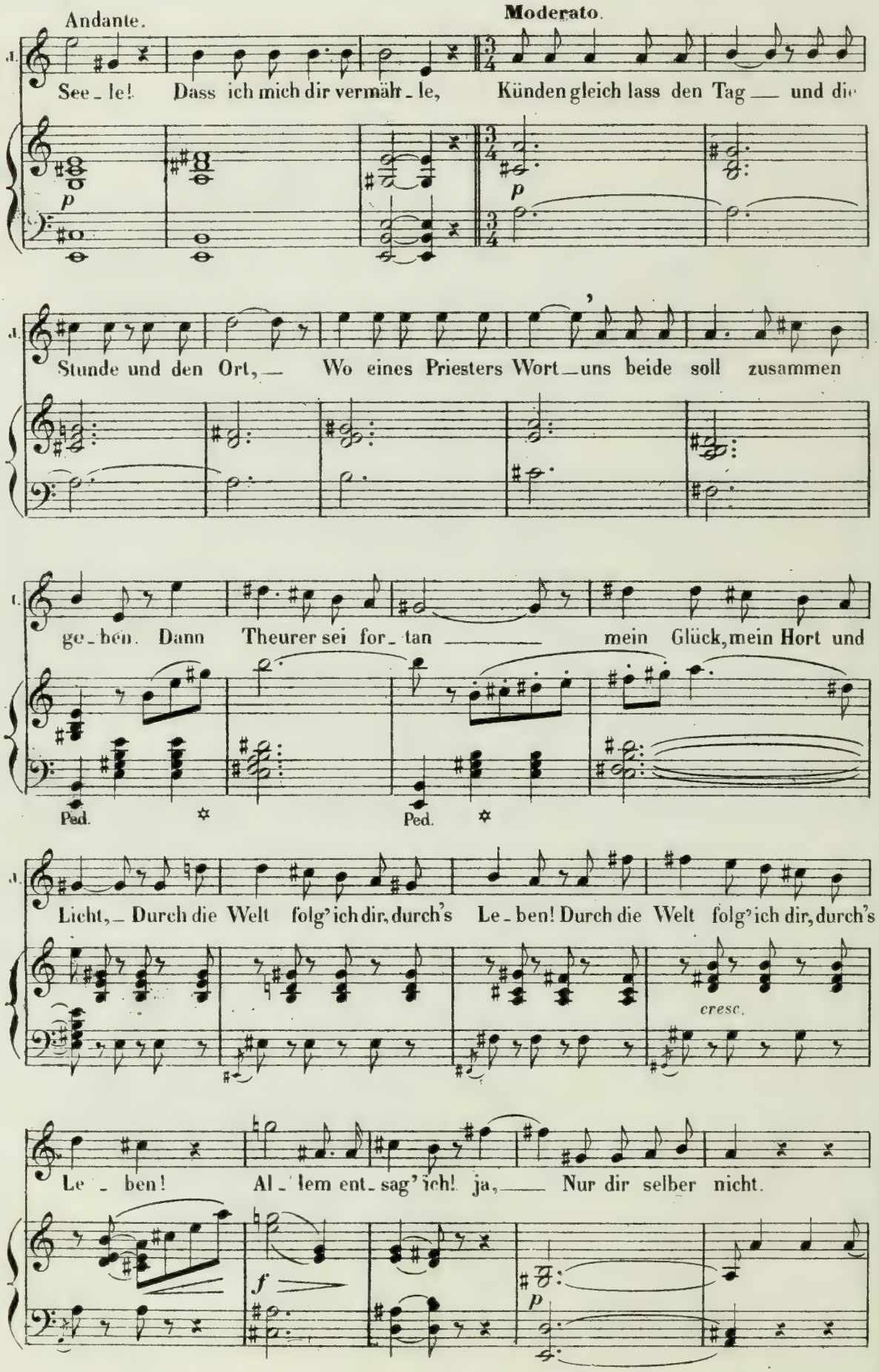
R.

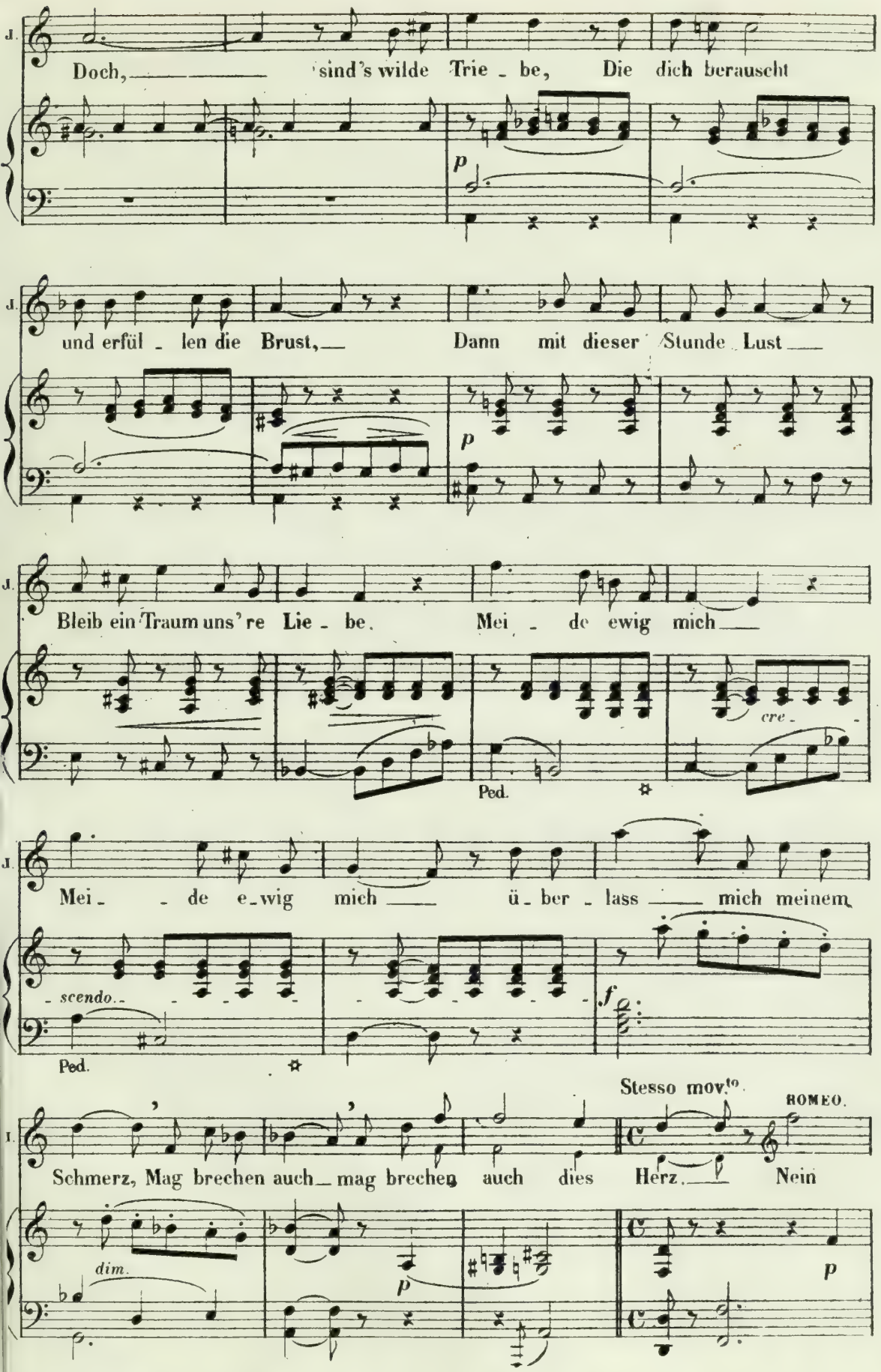
sein. Rome_o! — Theure Ju_lie! Eine Frage —

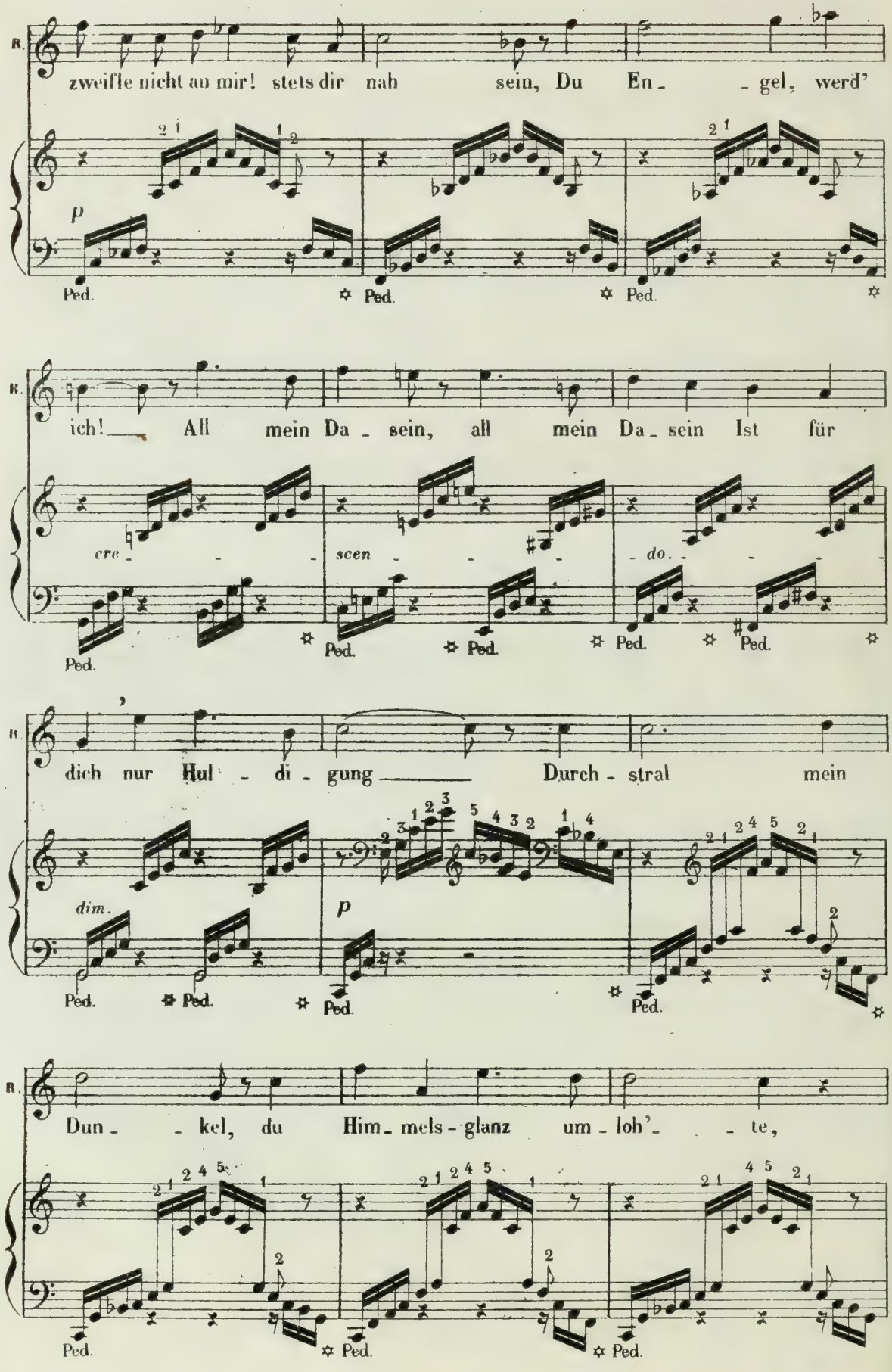
(feierlich)

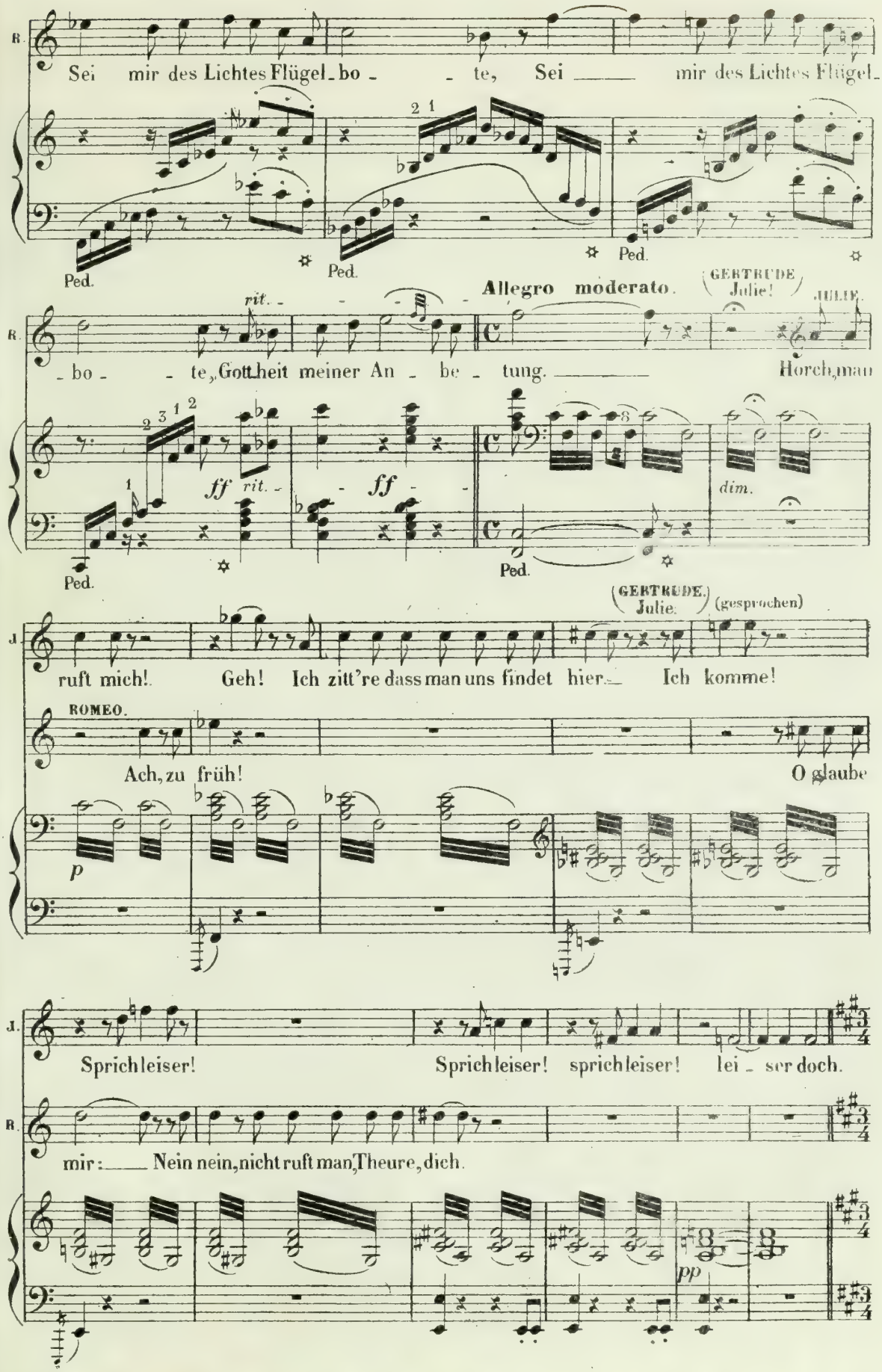
J.

und dann fort! Ich sende Jemand dir, willst du nun, — bei deiner


Andante.
Moderato.
See - le! Dass ich mich dir vermäh - le, Künden gleich lass den Tag — und die
Stunde und den Ort, — Wo eines Priesters Wort — uns beide soll zusammen
ge - ben. Dann Theurer sei for - tan — mein Glück, mein Hort und
Ped. Ped.
Licht, — Durch die Welt folg' ich dir, durch's Le - ben! Durch die Welt folg' ich dir, durch's
cresc.
Le - ben! Al - lem ent - sag' ich! ja, — Nur dir selber nicht.


J.
Doch, sind's wilde Trie - be, Die dich berauscht
p
J.
und erfül - len die Brust, Dann mit dieser Stunde Lust
p
J.
Bleib ein Traum uns're Lie - be. Mei - de ewig mich
cre -
Ped.
J.
Mei - de e-wig mich ü - ber - lass mich meinem
- scendo -
f
Ped.
Stesso mov.to
ROMEO.
I.
Schmerz, Mag brechen auch mag brechen auch dies Herz. Nein
dim.
p
p


B.
zweifle nicht an mir! stets dir nah sein, Du En - gel, werd'
p
Ped.
B.
ich! All mein Da - sein, all mein Da - sein Ist für
cre - scen - do.
Ped.
B.
dich nur Hul - di - gung Durch - stral mein
dim.
p
Ped.
B.
Dun - kel, du Him - mels - glanz um - loh' - te,
Ped.


B.
Sei mir des Lichtes Flügel-bo - - te, Sei ____ mir des Lichtes Flügel-
Ped.
Ped.
Ped.
Allegro moderato.
(GERTRUDE Julie!
JULIE.
B.
- bo - - te, Gottheit meiner An - be - tung. ____ Horch, man
rit.
ff
rit.
ff
dim.
Ped.
Ped.
(GERTRUDE. Julie.) (gesprochen)
J.
ruft mich! Geh! Ich zitt're dass man uns findet hier. Ich komme!
ROMEO.
Ach, zu früh! O glaube
p
J.
Sprich leiser! Sprich leiser! sprich leiser! lei - ser doch.
B.
mir: ____ Nein nein, nicht ruft man, Theure, dich.
pp

Allegretto (100=♩)

un poco agitato.

ROMEO.

J. sprich! Nein, nein du darfst nicht ge-hen,

Allegretto.

pp

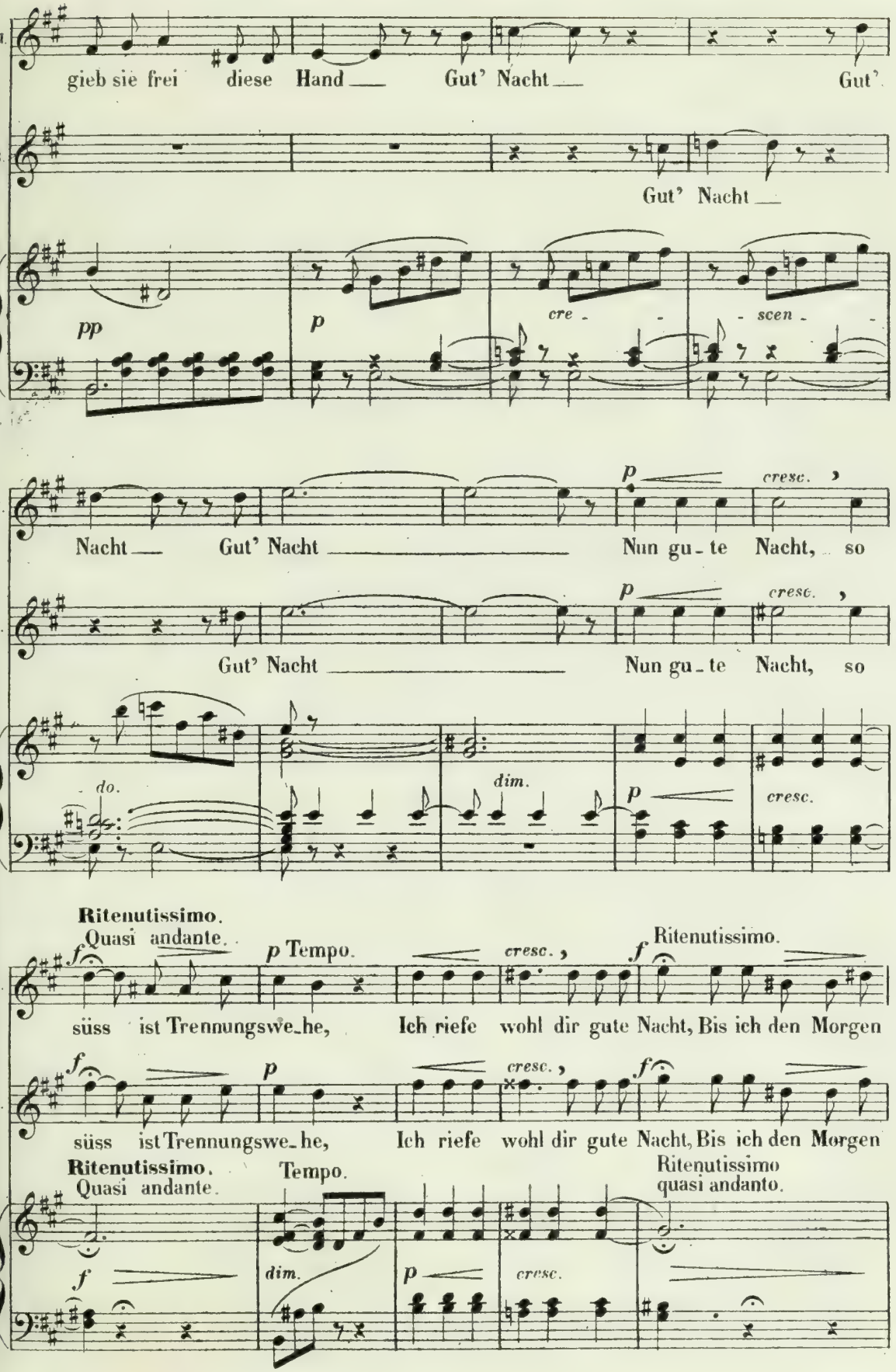
R. Nein, nein du darfst nicht ge-hen, Las- -se, las- -se mir noch

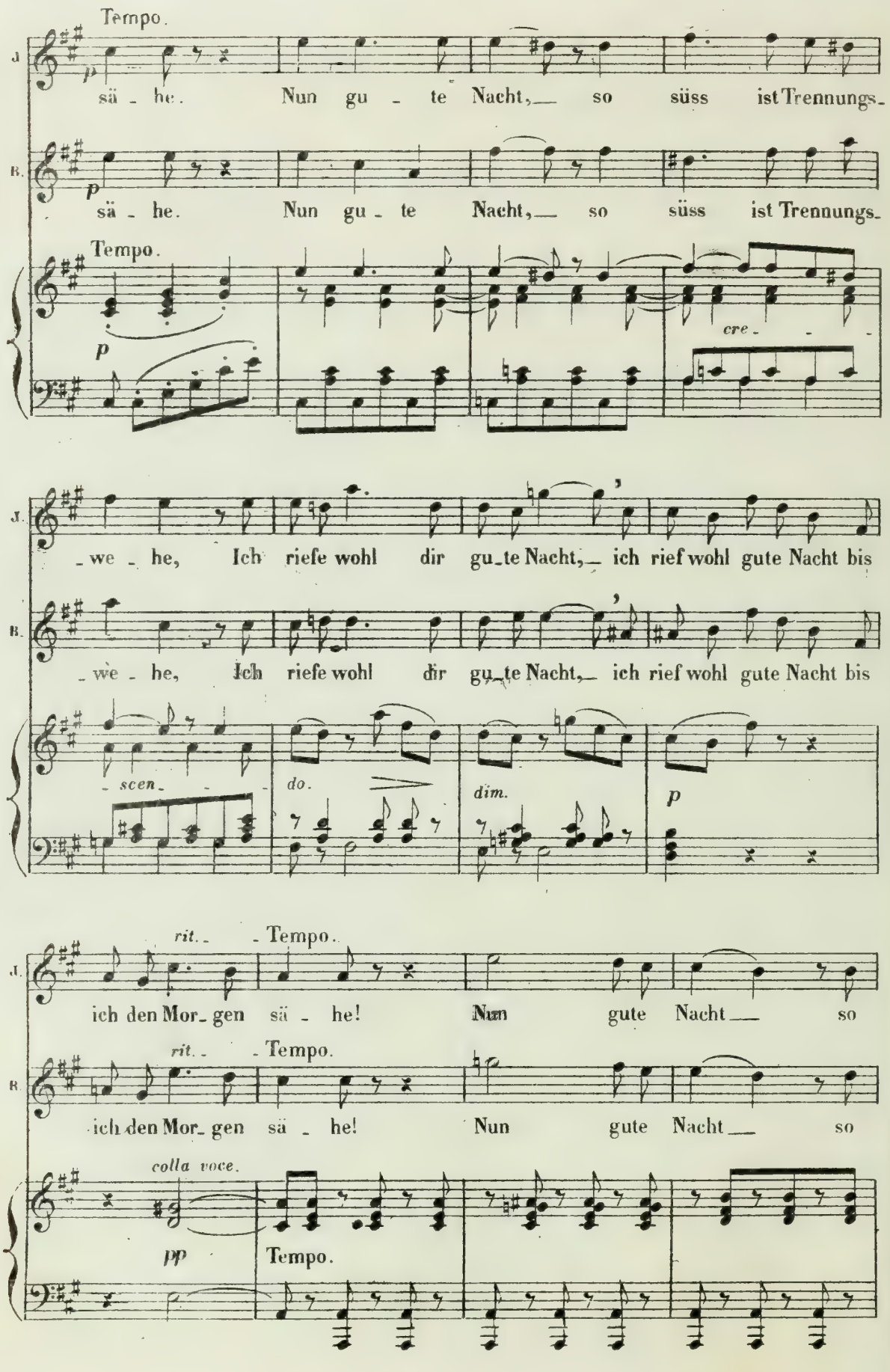
JULIE.

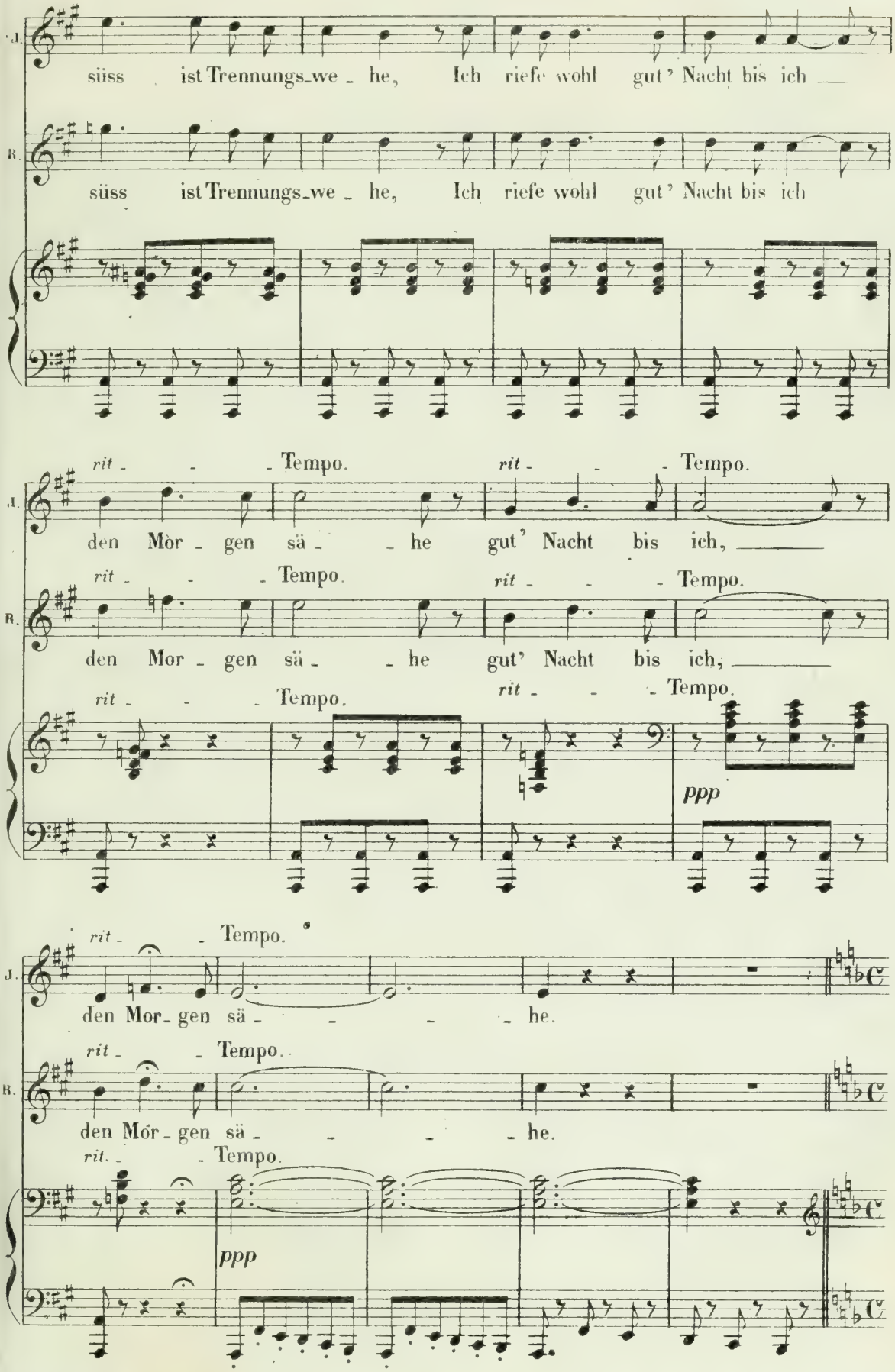
Ach, man wird hier uns se-hen!

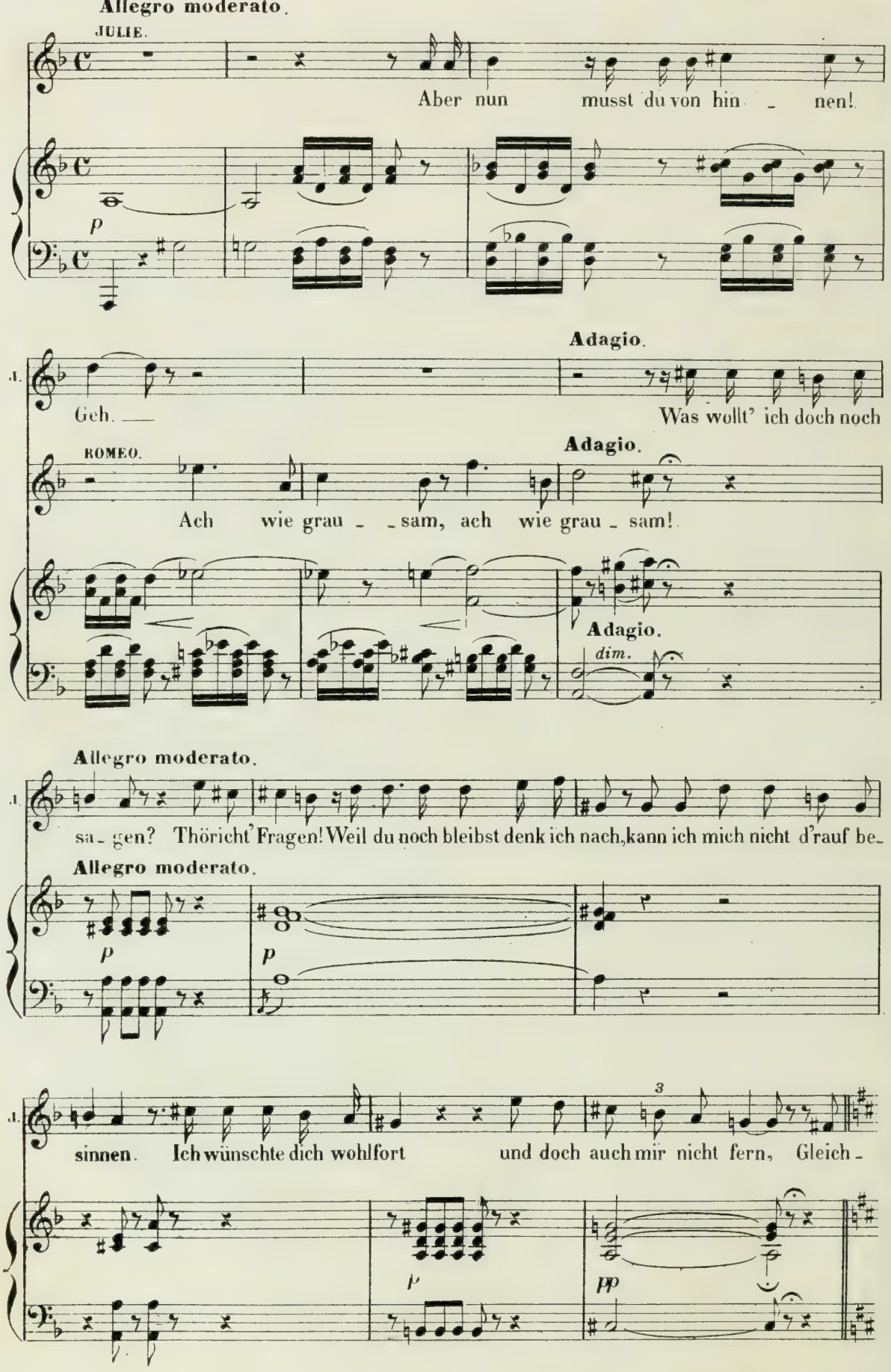
R. dieser Hand süsses Pfand.

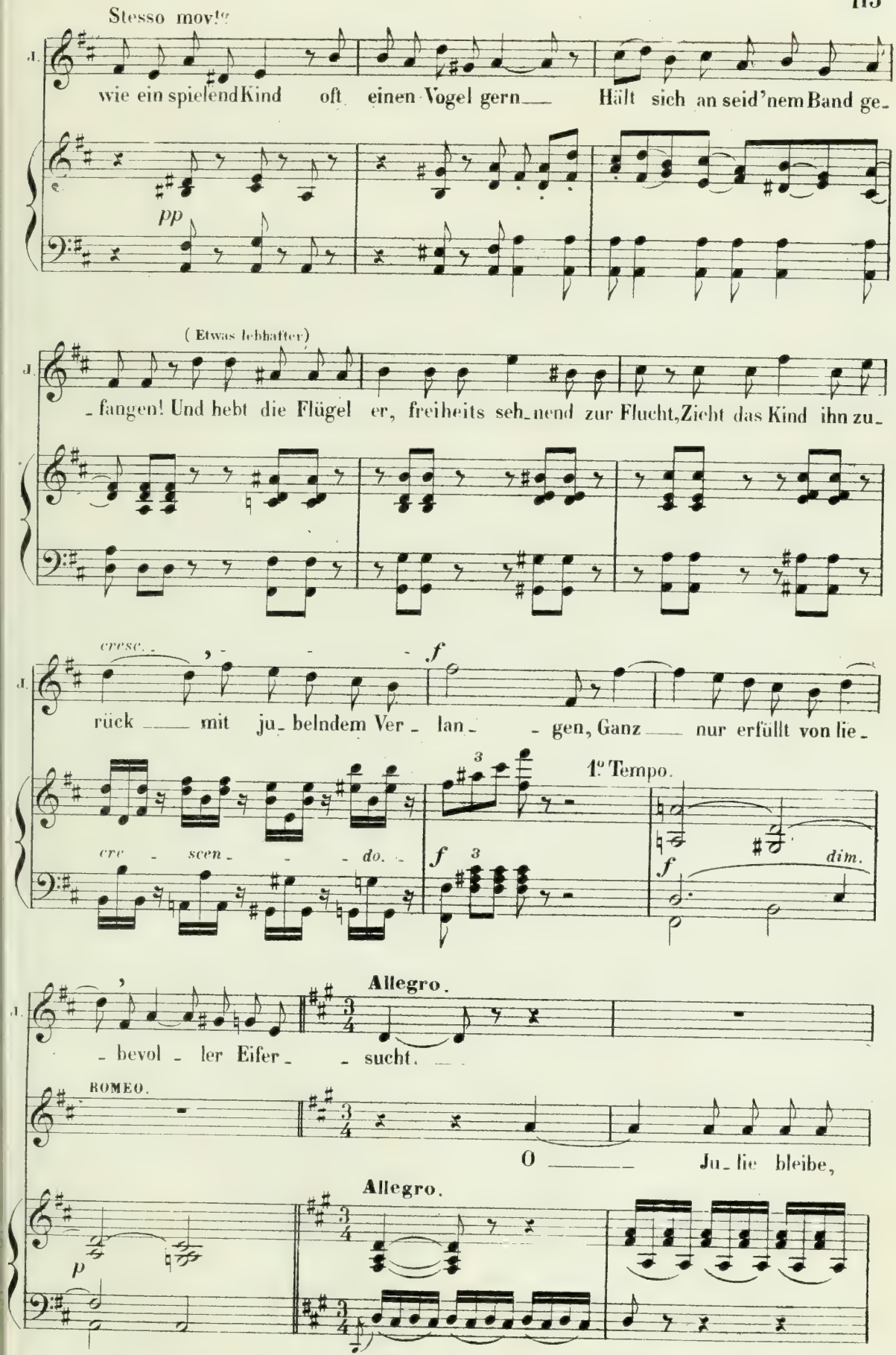
J. Ach, man wird hier uns se-hen! Las- -se, las- -se sie doch,

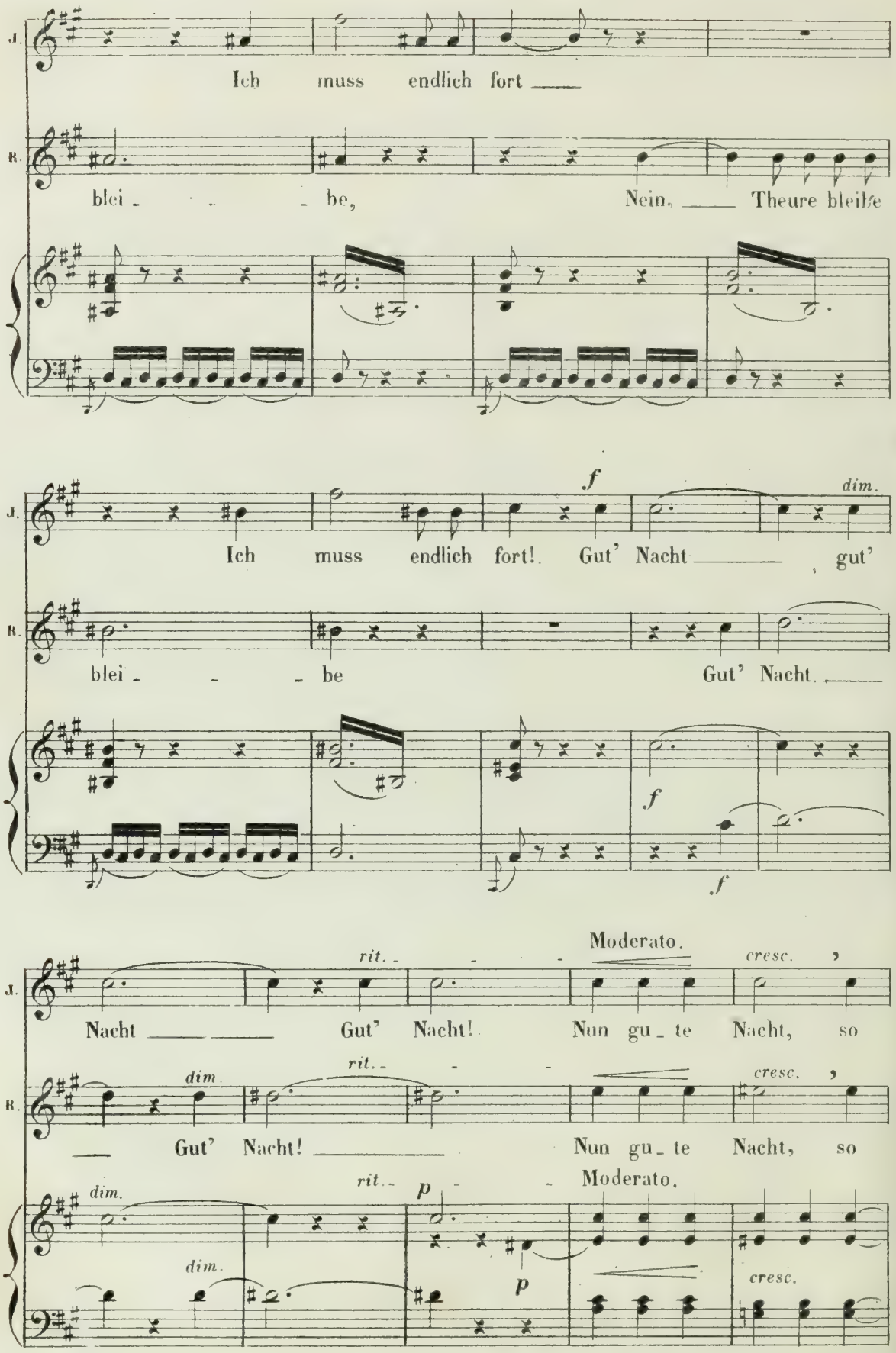

J.
gieb sie frei diese Hand — Gut' Nacht — Gut'
B.
Gut' Nacht —
pp
p
cre - - scen - -
J.
Nacht — Gut' Nacht — Nun gu - te Nacht, so
p
cresc.
B.
Gut' Nacht — Nun gu - te Nacht, so
p
cresc.
do.
dim.
p
cresc.
Ritenutissimo.
Quasi andante.
f
p Tempo.
cresc.
f
Ritenutissimo.
J.
süss ist Trennungswe - he, Ich riefe wohl dir gute Nacht, Bis ich den Morgen
f
p
cresc.
f
B.
süss ist Trennungswe - he, Ich riefe wohl dir gute Nacht, Bis ich den Morgen
Ritenutissimo.
Quasi andante.
Tempo.
Ritenutissimo
quasi andanto.
f
dim.
p
cresc.

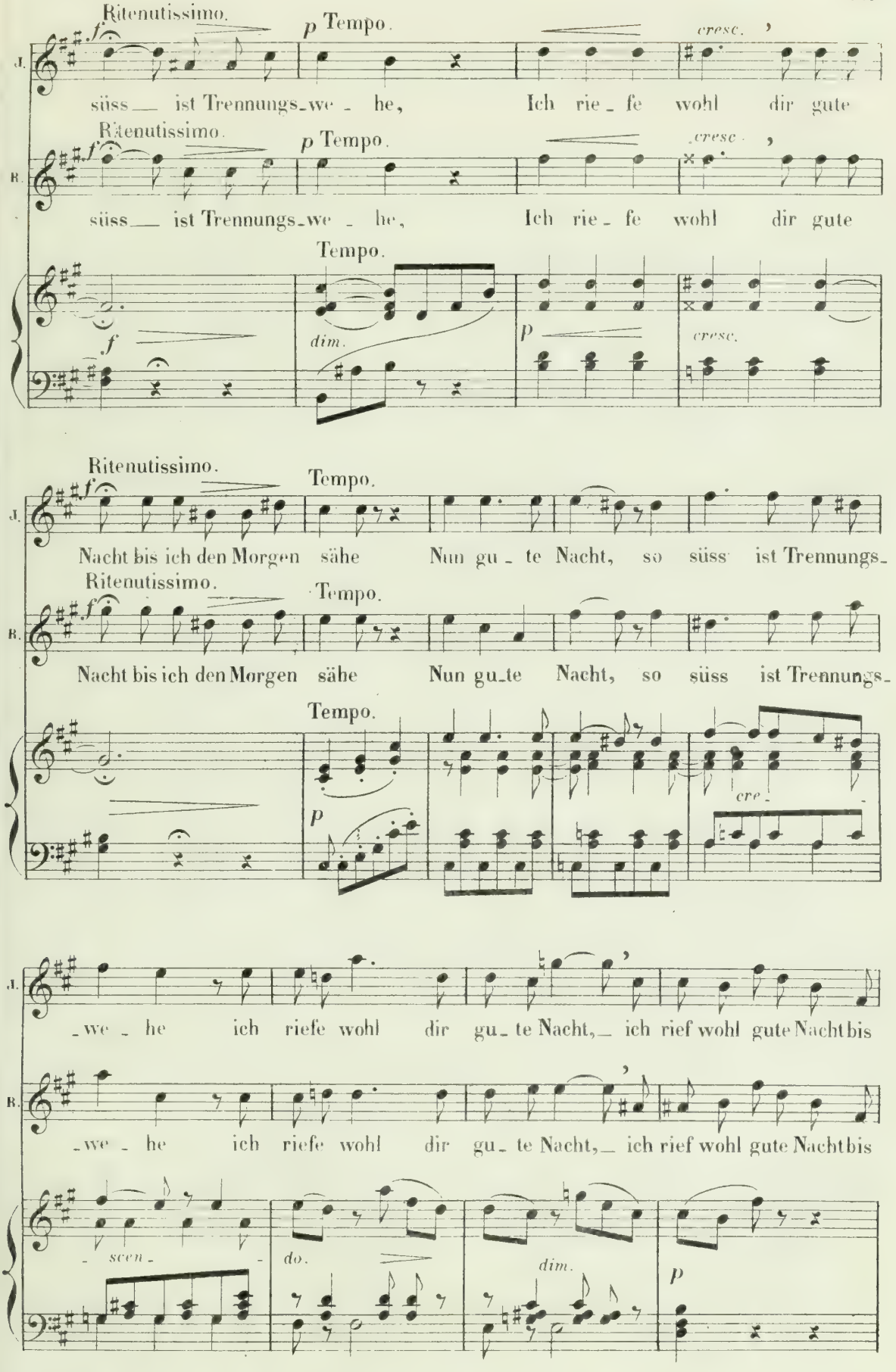

Tempo.
A.
p
sä - he. Nun gu - te Nacht, so süss ist Trennungs-
B.
p
sä - he. Nun gu - te Nacht, so süss ist Trennungs-
Tempo.
p
cre - - -
A.
- we - he, Ich riefe wohl dir gu-te Nacht, ich rief wohl gute Nacht bis
B.
- we - he, Ich riefe wohl dir gu-te Nacht, ich rief wohl gute Nacht bis
- scen - - -
do.
dim.
p
rit. - - Tempo.
A.
ich den Mor-gen sä - he! Nun gute Nacht so
rit. - - Tempo.
B.
ich den Mor-gen sä - he! Nun gute Nacht so
colla voce.
pp
Tempo.

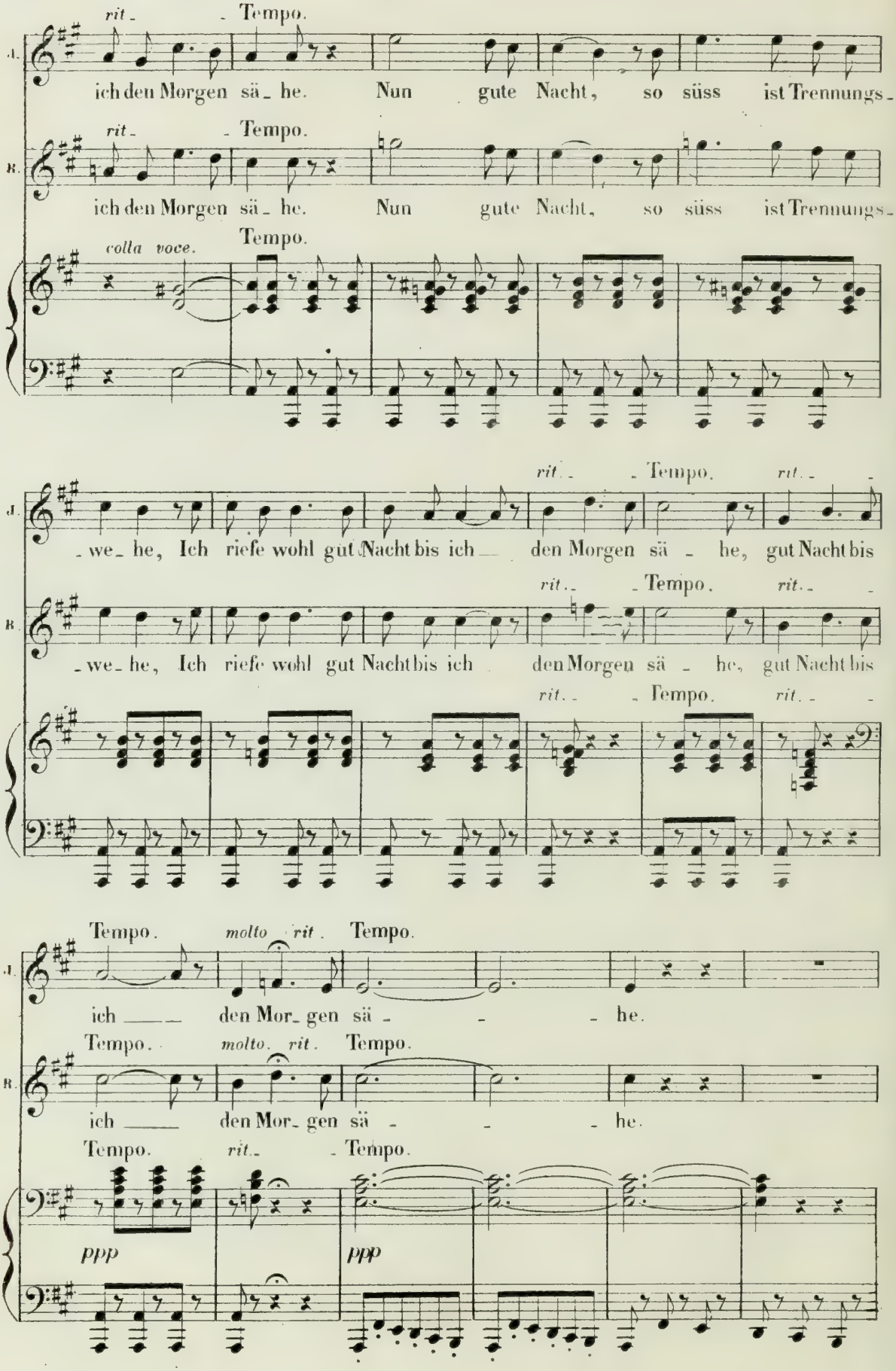

J.
süss ist Trennungs-we - he, Ich riefe wohl gut' Nacht bis ich
R.
süss ist Trennungs-we - he, Ich riefe wohl gut' Nacht bis ich
rit - - - Tempo.
rit - - - Tempo.
J.
den Mor - gen sä - - he gut' Nacht bis ich,
rit - - - Tempo.
rit - - - Tempo.
R.
den Mor - gen sä - - he gut' Nacht bis ich,
rit - - - Tempo.
rit - - - Tempo.
ppp
rit - - Tempo.
J.
den Mor - gen sä - - - - he.
rit - - Tempo.
R.
den Mor - gen sä - - - - he.
rit. - - Tempo.
ppp


Allegro moderato.
JULIE.
Aber nun musst du von hin - nen!
p
Adagio.
J.
Geh. —
Was wollt' ich doch noch
ROMEO.
Adagio.
Ach wie grau - - sam, ach wie grau - sam!
Adagio.
dim.
Allegro moderato.
J.
sa - gen? Thöricht' Fragen! Weil du noch bleibst denk ich nach, kann ich mich nicht d'rauf be-
Allegro moderato.
p
p
J.
sinnen. Ich wünschte dich wohlfort und doch auch mir nicht fern, Gleich -
3
p
pp

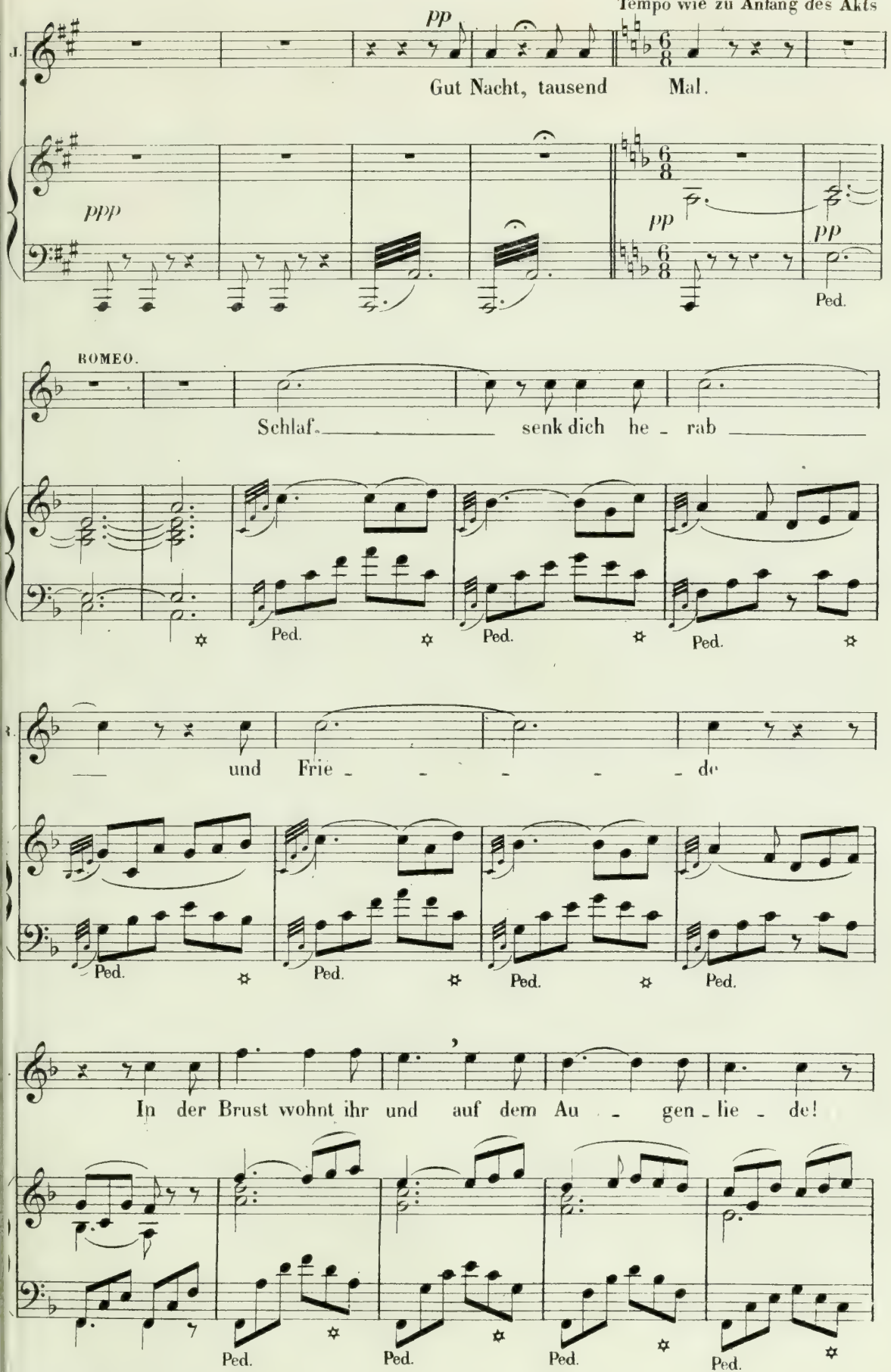

Stesso mov.to
J.
wie ein spielend Kind oft einen Vogel gern Hält sich an seid'nem Band ge-
pp
(Etwas lebhafter)
J.
-fangen! Und hebt die Flügel er, freiheits seh-nend zur Flucht, Zieht das Kind ihn zu-
cresc.
f
J.
rück mit ju-belndem Ver-lan- -gen, Ganz nur erfüllt von lie-
cre - scen - - do.
1.o Tempo.
f
dim.
Allegro.
J.
-bevol-ler Eifer- -sucht.
ROMEO.
O Ju-lie bleibe,
Allegro.
p

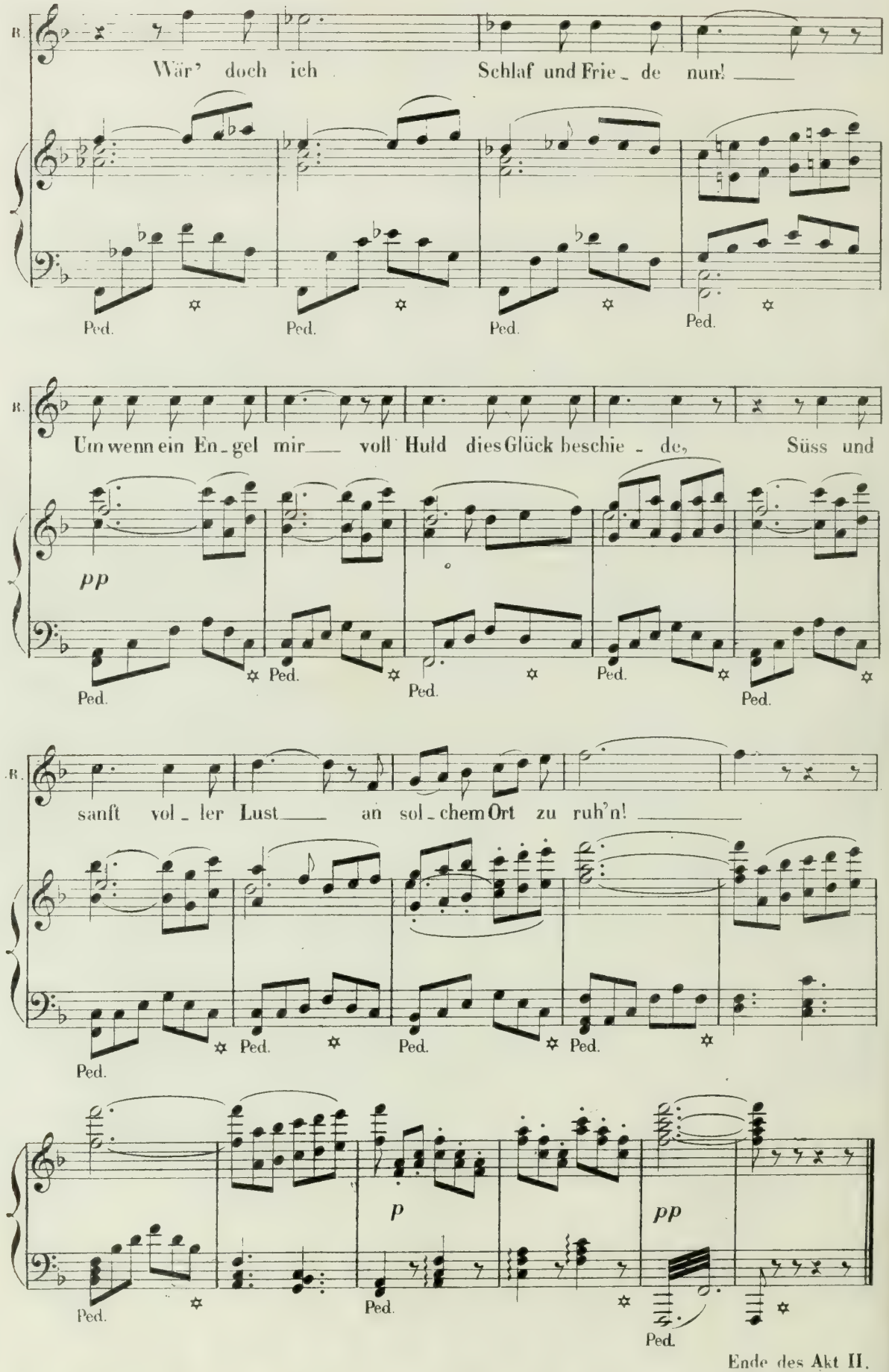

J.
Ich muss endlich fort
B.
blei - - - be, Nein. Theure bleibe
f
dim.
Ich muss endlich fort! Gut' Nacht gut'
blei - - - be Gut' Nacht.
f
f
Moderato.
rit.
cresc.
Nacht Gut' Nacht! Nun gu - te Nacht, so
dim.
rit.
cresc.
Gut' Nacht! Nun gu - te Nacht, so
dim.
rit.
p
Moderato.
dim.
p
cresc.


Ritenutissimo.
p Tempo.
cresc.
J.
süss ist Trennungs-we - he, Ich rie - fe wohl dir gute
Ritenutissimo.
p Tempo.
cresc.
B.
süss ist Trennungs-we - he, Ich rie - fe wohl dir gute
Tempo.
f
dim.
p
cresc.
Ritenutissimo.
Tempo.
J.
Nacht bis ich den Morgen sähe Nun gu - te Nacht, so süss ist Trennungs-
Ritenutissimo.
Tempo.
B.
Nacht bis ich den Morgen sähe Nun gu-te Nacht, so süss ist Trennungs-
Tempo.
p
cre -
J.
- we - he ich riefe wohl dir gu - te Nacht, ich rief wohl gute Nacht bis
B.
- we - he ich riefe wohl dir gu - te Nacht, ich rief wohl gute Nacht bis
- scen -
do.
dim.
p


rit. - Tempo.
A.
ich den Morgen sä - he. Nun gute Nacht, so süss ist Trennungs -
rit. - Tempo.
B.
ich den Morgen sä - he. Nun gute Nacht, so süss ist Trennungs -
colla voce.
Tempo.
rit. - Tempo. rit. -
A.
- we - he, Ich riefe wohl gut Nacht bis ich den Morgen sä - he, gut Nacht bis
rit. - Tempo. rit. -
B.
- we - he, Ich riefe wohl gut Nacht bis ich den Morgen sä - he, gut Nacht bis
rit. - Tempo. rit. -
Tempo. molto rit. Tempo.
A.
ich den Mor - gen sä - he.
Tempo. molto. rit. Tempo.
B.
ich den Mor - gen sä - he.
Tempo. rit. - Tempo.
ppp
ppp

Andante.
Tempo wie zu Anfang des Akts





Ende des Akt II.

Akt III.

1ste TABLEAU.

INTRODUKTION UND SCENE.

№ 10.

Moderato. (♩ = 88)

BRUDER LORENZO.

TENORE.

CHOR.

BÄSSE.

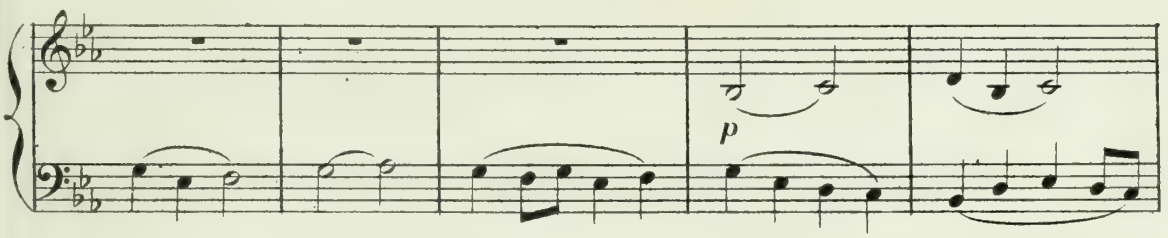
Moderato.

PIANO.

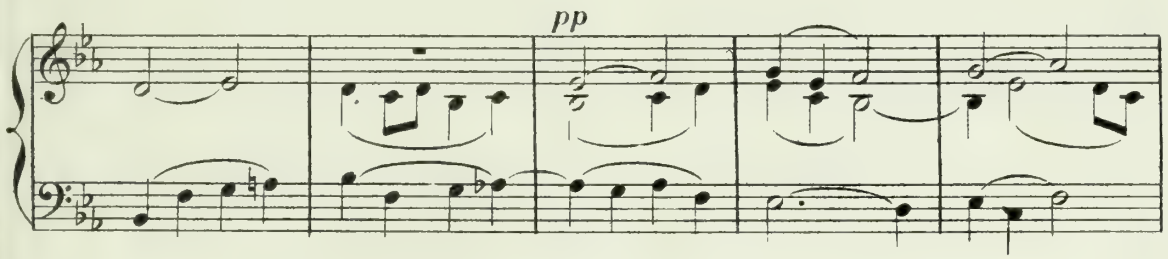
p

pp

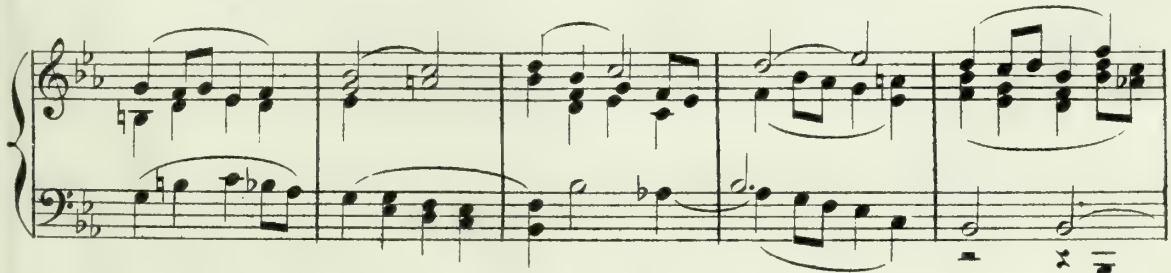
Ped. ✲ Ped. ✲ Ped. ✲ Ped. ✲

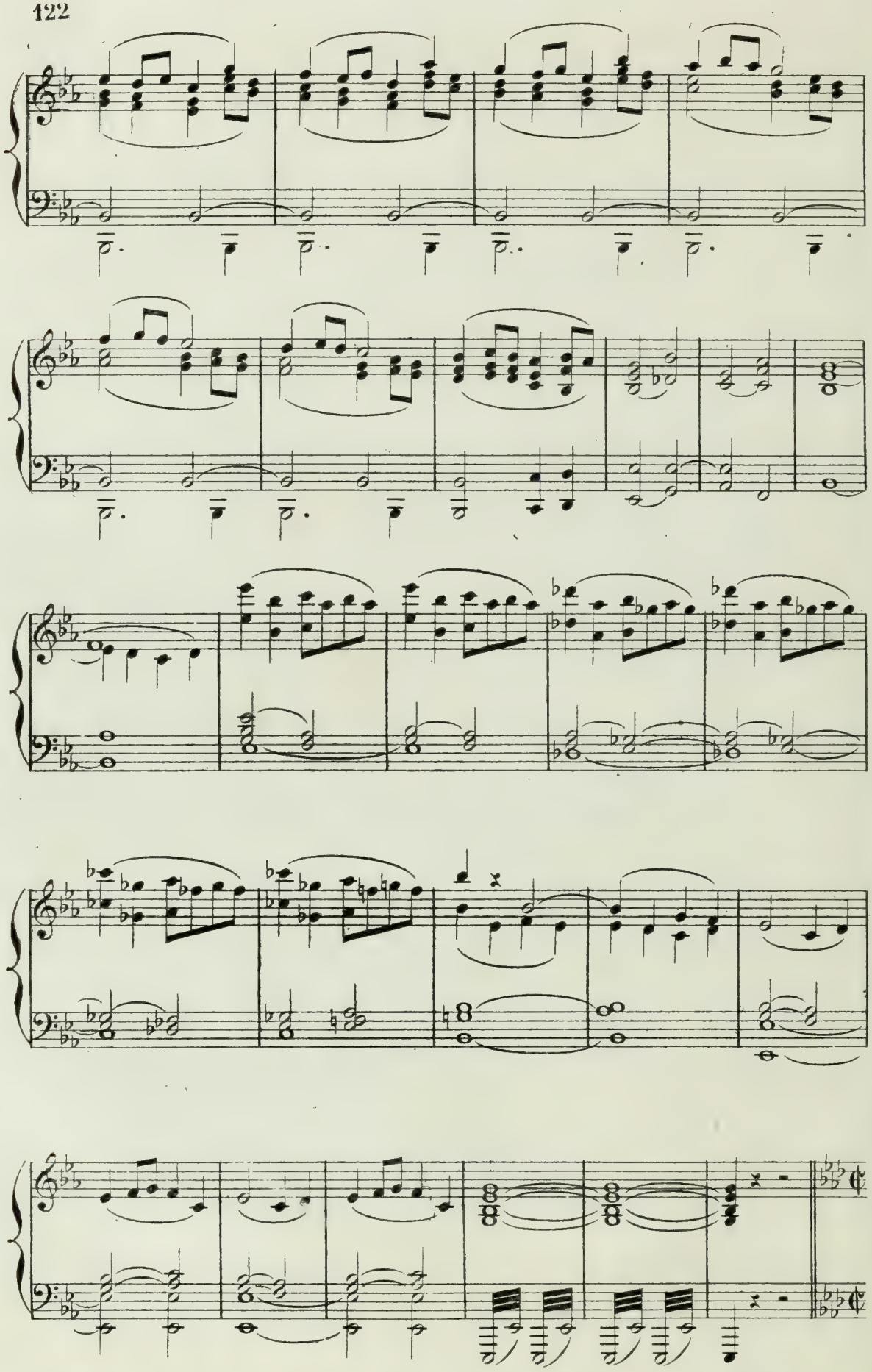


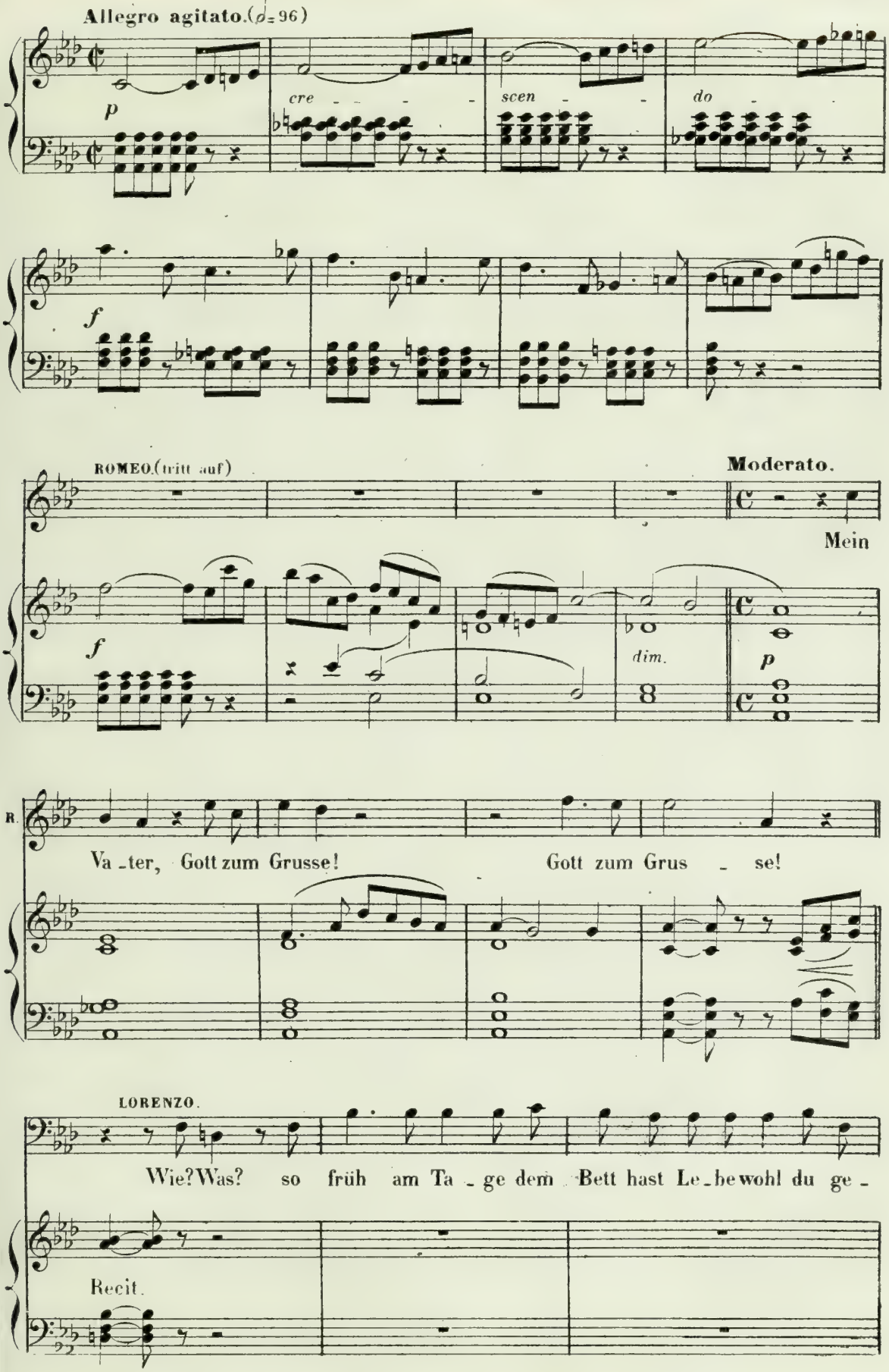
p

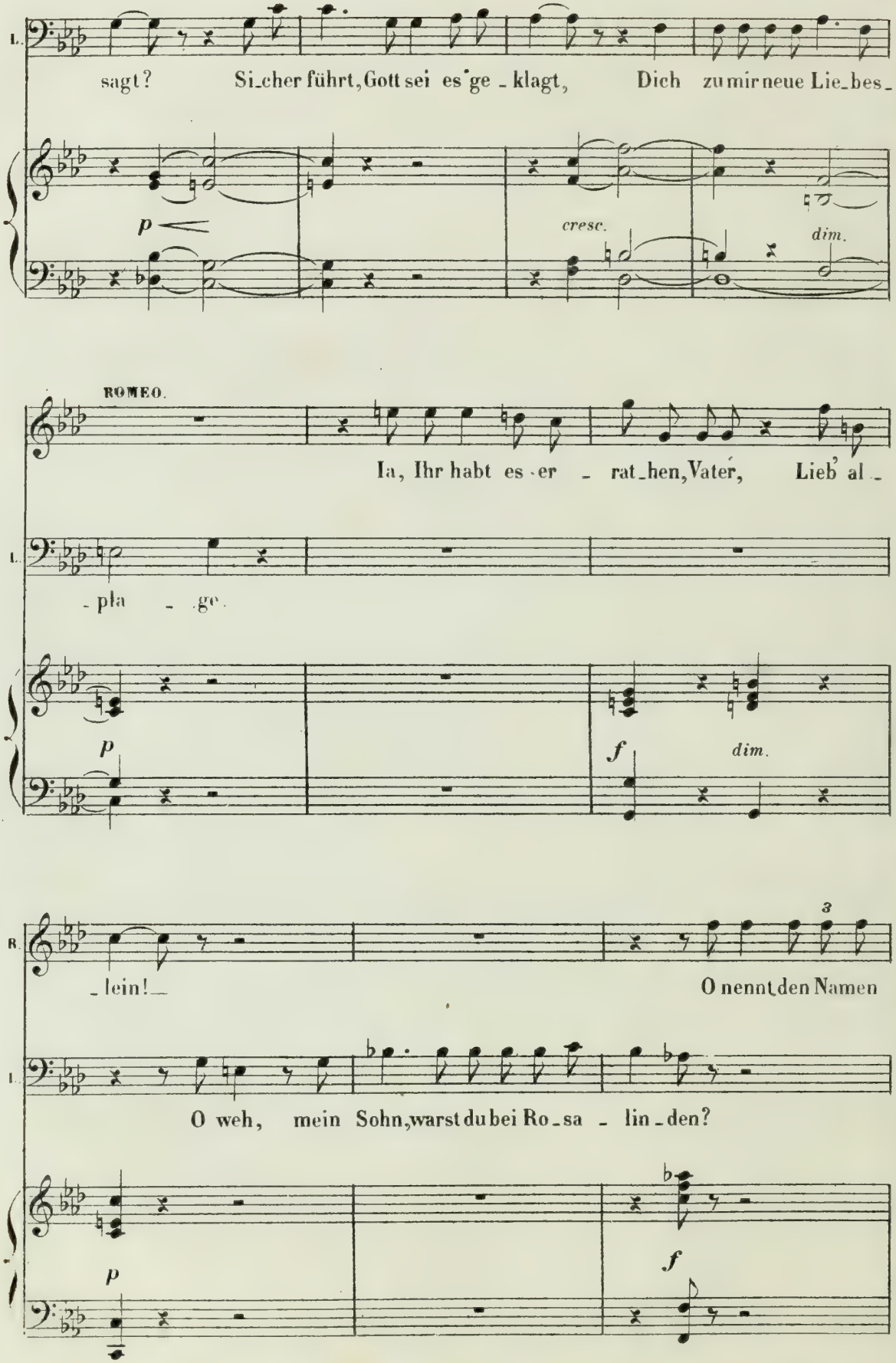


pp

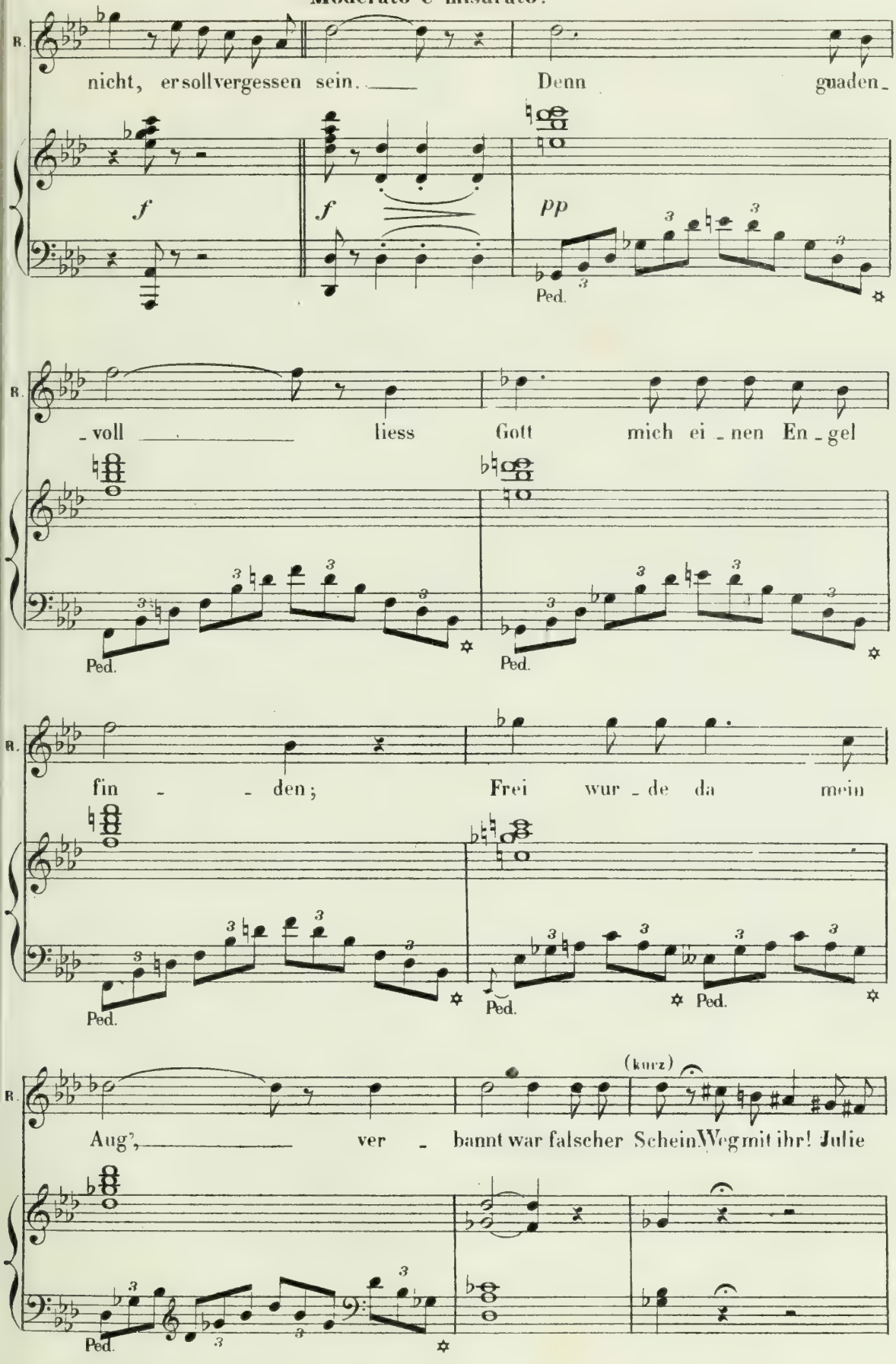


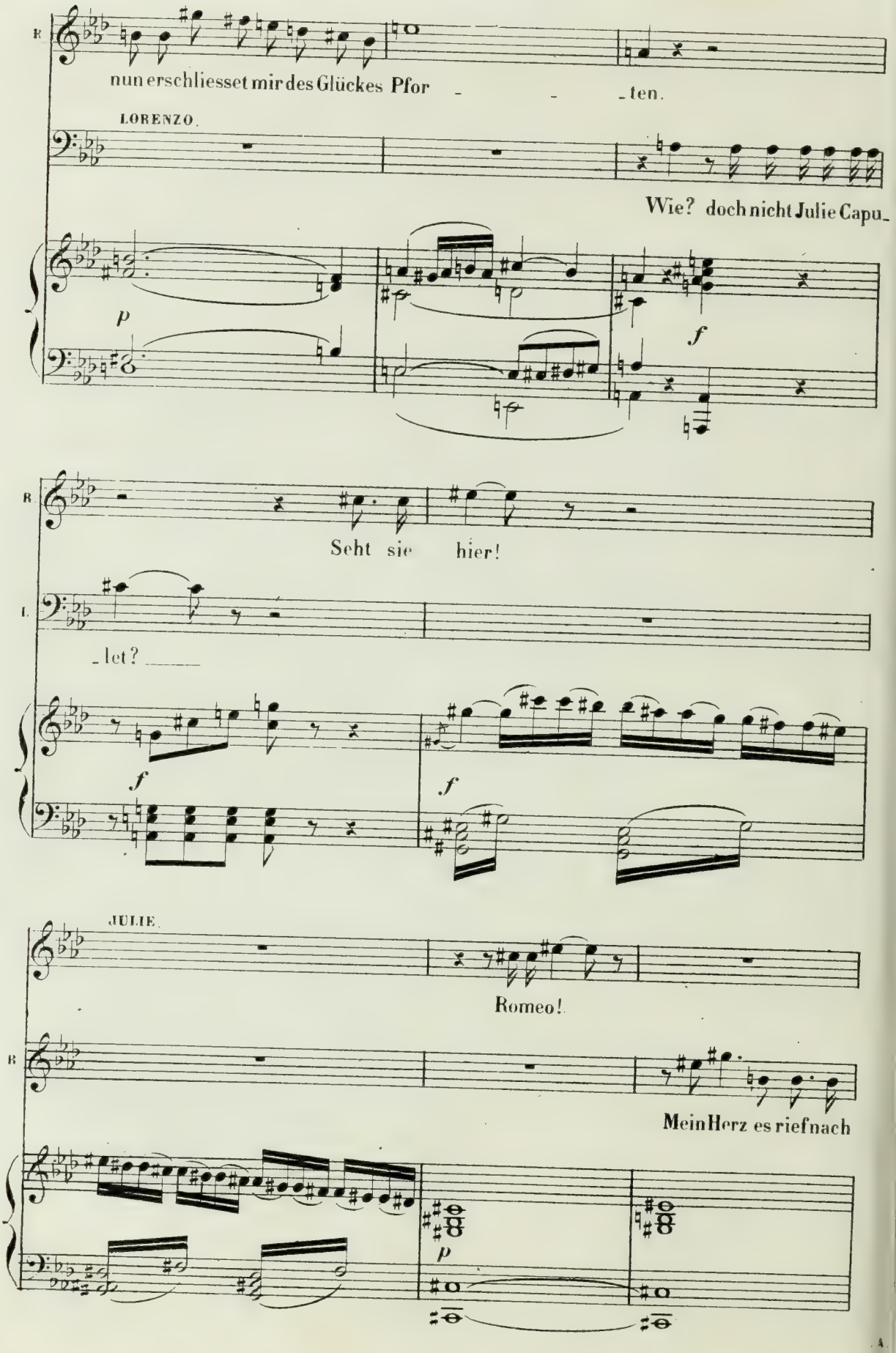


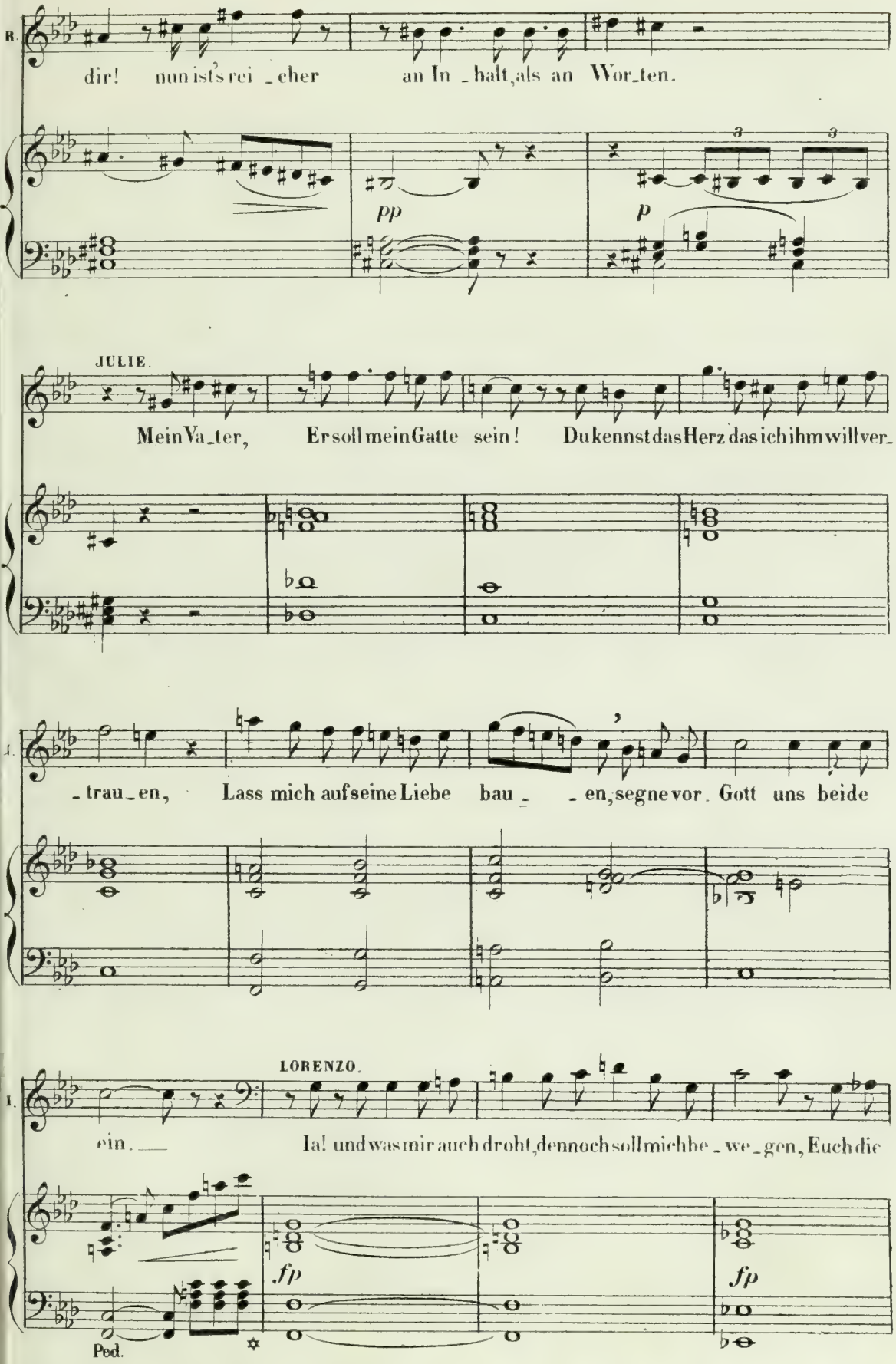

Allegro agitato.(♩=96)
p
cre - - - - -
scen - -
do -
f
ROMEO.(tritt auf)
Moderato.
Mein
f
dim.
p
R.
Va - ter, Gott zum Grusse!
Gott zum Grus - se!
LORENZO.
Wie? Was? so früh am Ta - ge dem Bett hast Le - be wohl du ge -
Recit.

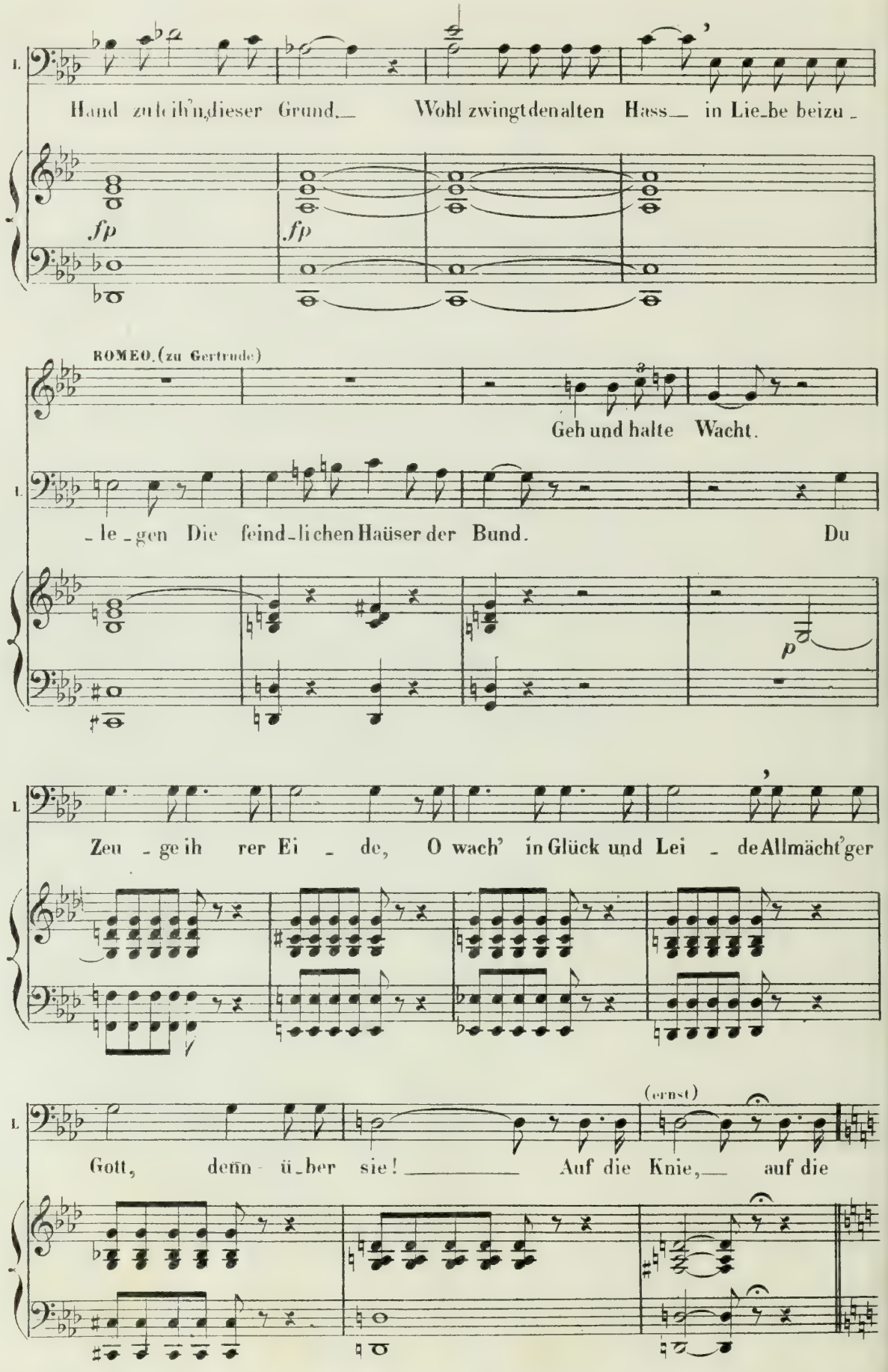

L.
sagt? Si_cher führt, Gott sei es ge_klagt, Dich zu mir neue Lie_bes_
p
cresc.
dim.
ROMEO.
Ja, Ihr habt es er_rat_hen, Vater, Lieb' al_
L.
_pla_ge.
p
f
dim.
R.
lein!
3
O nennt den Namen
L.
O weh, mein Sohn, warst du bei Ro_sa_lin_den?
p
f

Moderato e misurato.




R
nun erschliesset mir des Glückes Pfor - - - ten.
LORENZO.
Wie? doch nicht Julie Capu-
p
f
R
Seht sie hier!
L.
-let? ____
f
f
JULIE.
Romeo!
R
Mein Herz es rief nach
p


R.
dir! nun ist's rei_cher an In_halt, als an Wor_ten.
pp
p
JULIE.
Mein Va_ter, Er soll mein Gatte sein! Du kennst das Herz das ich ihm will ver_
_trau_en, Lass mich auf seine Liebe bau_ _en, segne vor Gott uns beide
LORENZO.
ein. Ja! und was mir auch droht, dennoch soll mich be_we_gen, Euch die
fp
fp
Ped.


L.
Hand zu leih'n, dieser Grund. Wohl zwingt den alten Hass in Lie_be beizu_
fp
fp
ROMEO. (zu Gertrude)
Geh und halte Wacht.
L.
_le_gen Die feind_li chen Haüser der Bund. Du
p
L.
Zeu _ge ih rer Ei _ de, O wach' in Glück und Lei _ de Allmächt'ger
L.
(ernst)
Gott, denn ü_ber sie! Auf die Knie, auf die

TERZETT UND QUARTETT.

№ 11.

Andante. (♩ = 60)

JULIE.

GERTRUDE.

ROMEO.

BRUDER LORENZO.

Knie

Andante.

PIANO.

f *dim.* *p* Ped. ✲

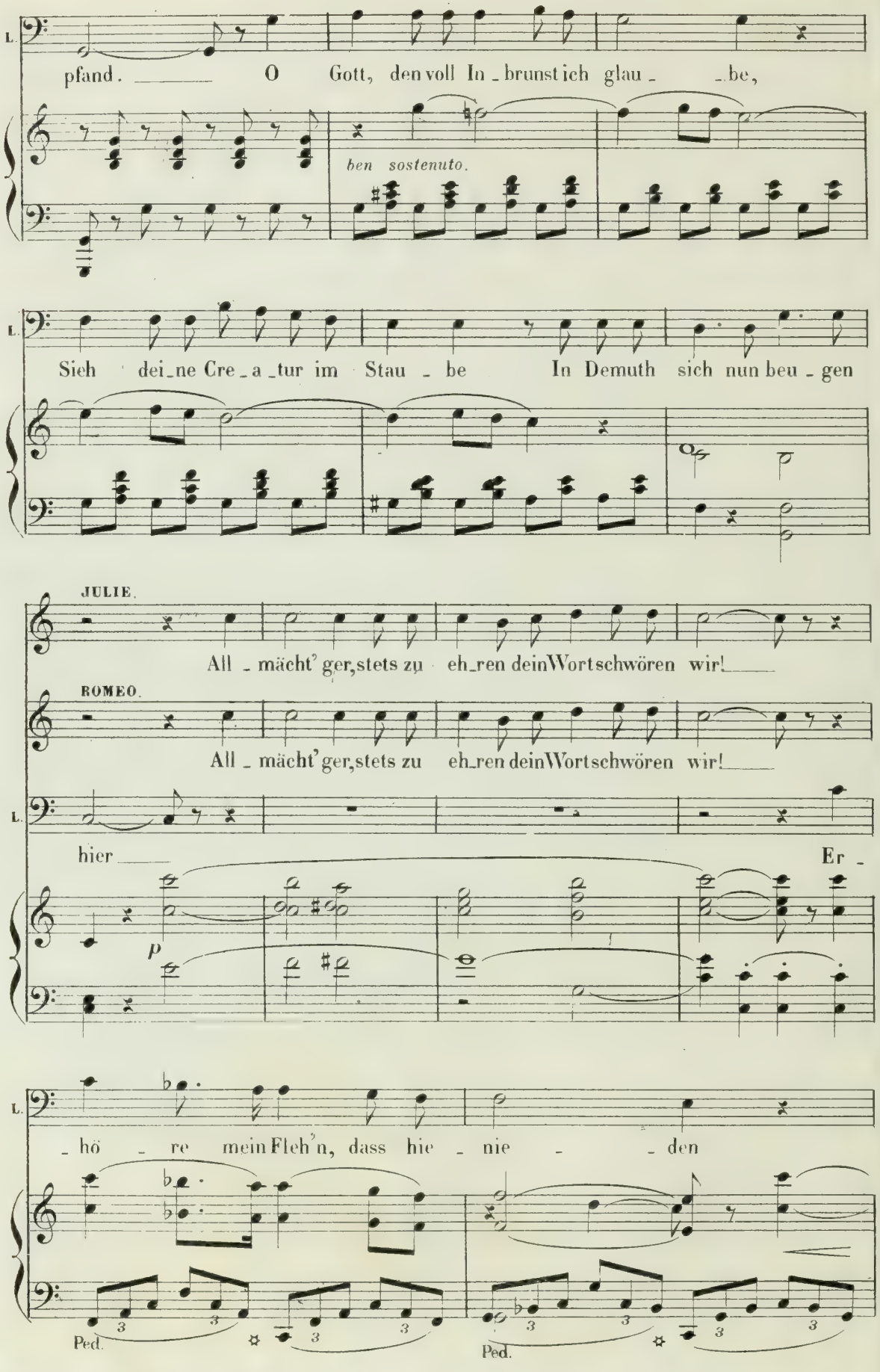
(feierlich)

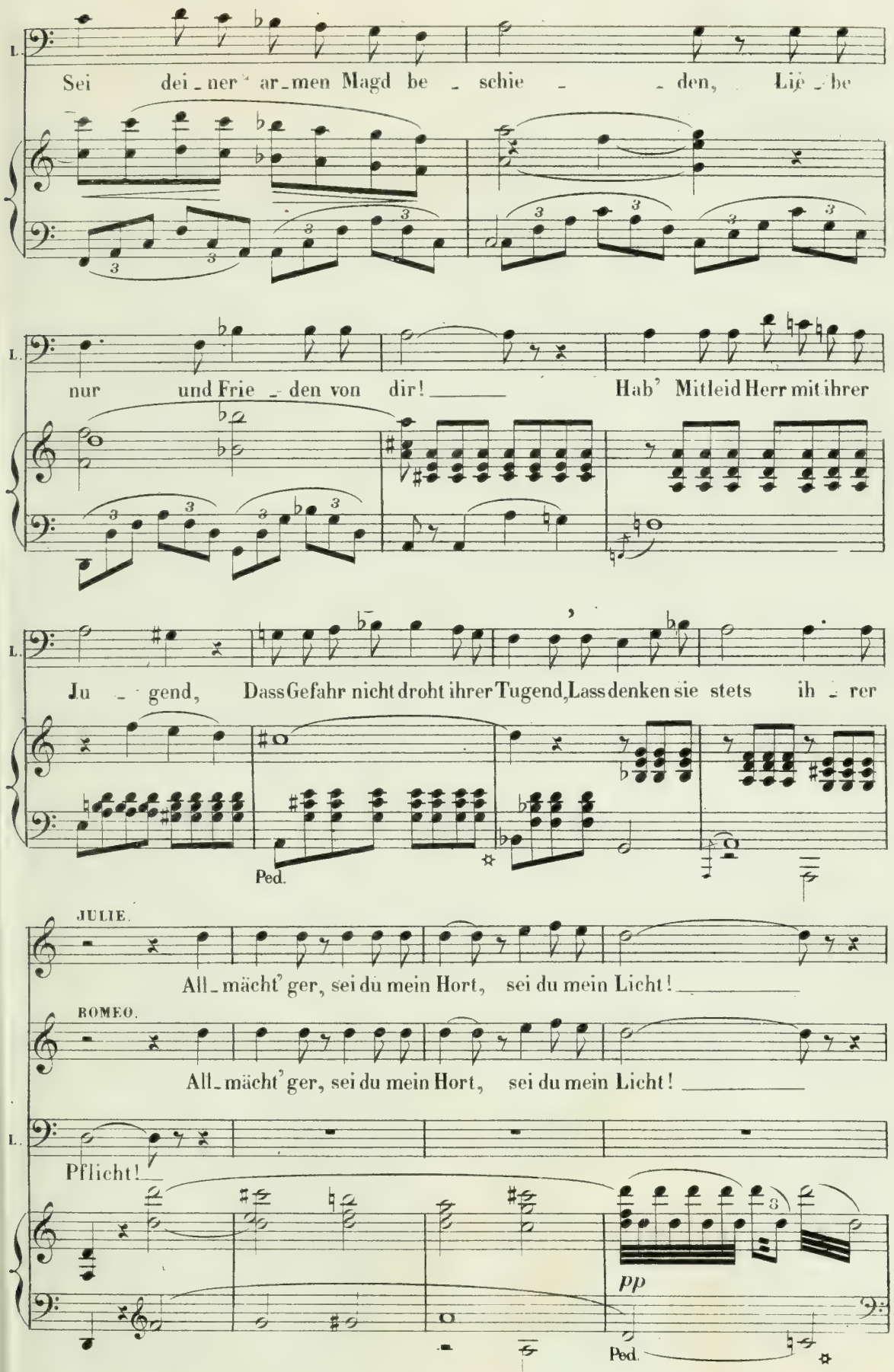
L. Gott schuf uns all nach seinem Bil - - de; - Er schuf den Mann und aus dem

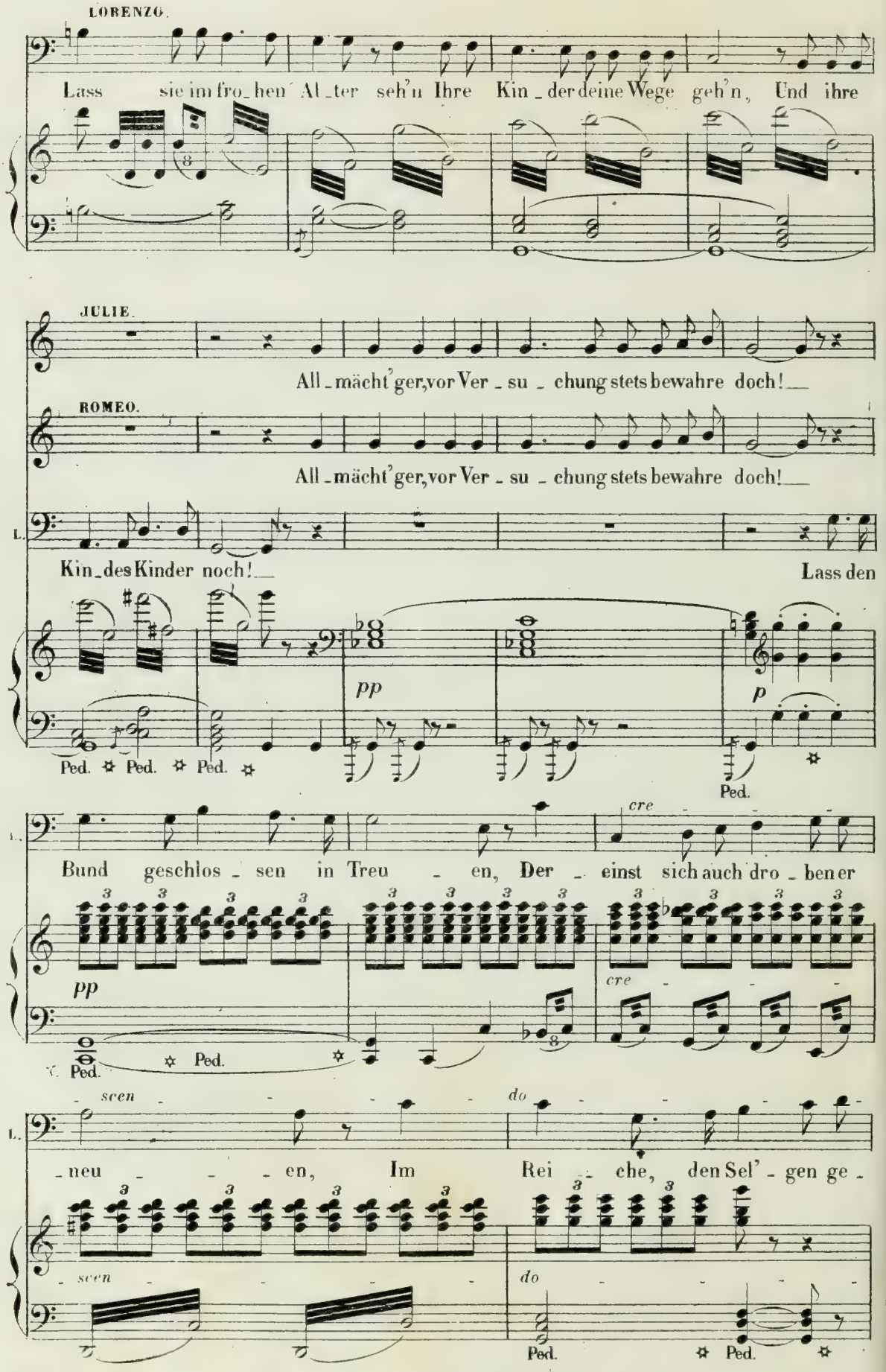
p *p*

L. Leib und Blut des Man - nes Schuf er das Weib, Der Kraft ge - sellend so die

L. Mil - de! Knüpft um sie ein hei - li - ges Band, Als des reinsten Glücks Un - ter -


pfand. O Gott, den voll In_brunst ich glau_ _be,
ben sostenuto.
Sieh dei_ne Cre_a_tur im Stau_be In Demuth sich nun beu_gen
JULIE.
All_mächt' ger, stets zu eh_ren dein Wort schwören wir!
ROMEO.
All_mächt' ger, stets zu eh_ren dein Wort schwören wir!
hier Er_
p
_hö_re mein Fleh'n, dass hie_nie_den
Ped.
Ped.


L.
Sei dei_ner ar_men Magd be _ schie _ _ den, Lie _ be
L.
nur und Frie _ den von dir! _____ Hab' Mitleid Herr mit ihrer
L.
Ju _ gend, Dass Gefahr nicht droht ihrer Tugend, Lass denken sie stets ih _ rer
Ped.
JULIE.
All_mächt'ger, sei du mein Hort, sei du mein Licht! _____
ROMEO.
All_mächt'ger, sei du mein Hort, sei du mein Licht! _____
L.
Pflicht!
pp
Ped.


LORENZO.
Lass sie im fro_hen Al_ter seh'n Ihre Kin_der deine Wege geh'n, Und ihre
JULIE.
All_mächt'ger, vor Ver_su_chung stets bewahre doch!
ROMEO.
All_mächt'ger, vor Ver_su_chung stets bewahre doch!
L.
Kin_des Kinder noch!
Lass den
pp
p
Ped. Ped. Ped.
Ped.
L.
Bund geschlos_sen in Treu_en, Der_einst sich auch dro_ben er
cre
pp
cre
Ped. Ped.
L.
_neu_en, Im Rei_che, den Sel'_gen ge_
scen
do
scen
do
Ped. Ped.

Adagio.

JULIE.

Die Herr_lich_keit komm uns Gott, dein Reich in E _ wig _ keit.

ROMEO.

Die Herr_lich_keit komm uns Gott, dein Reich in E _ wig _ keit.

L.

_weiht!

f *dim.* *pp* Adagio.

Ped. Ped. Ped. Ped.

(zu Romeo) ROMEO.

L.

Rome _ o, Willst als Gatte du die Hand in ihre legen? Ja, mein Va _ ter!

Andante.

p

LORENZO. (zu Julie) ROMEO. LORENZO.

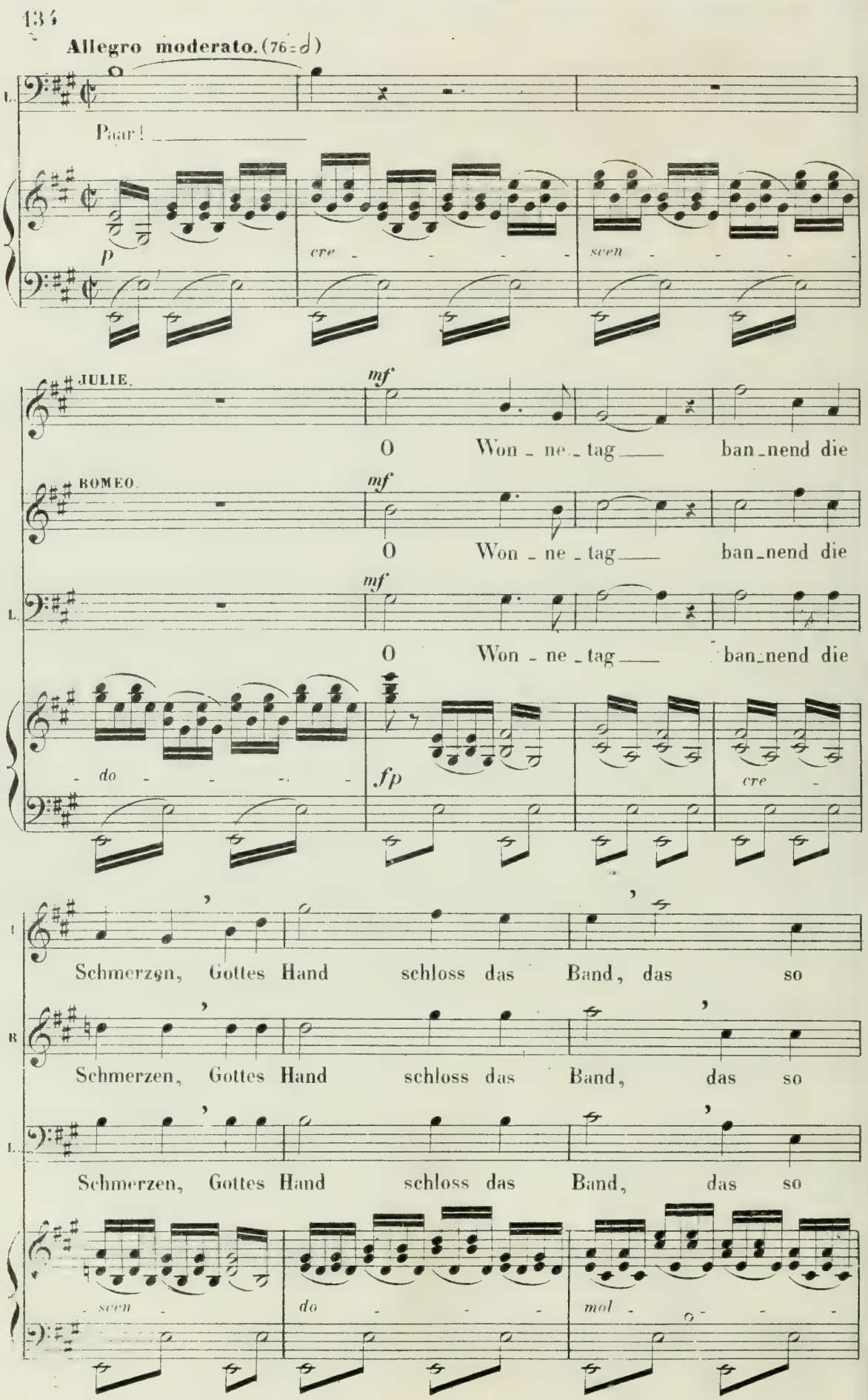
Willst du ihn zum Gemahl immer _ dar? Ja, mein Va _ ter! Gebe

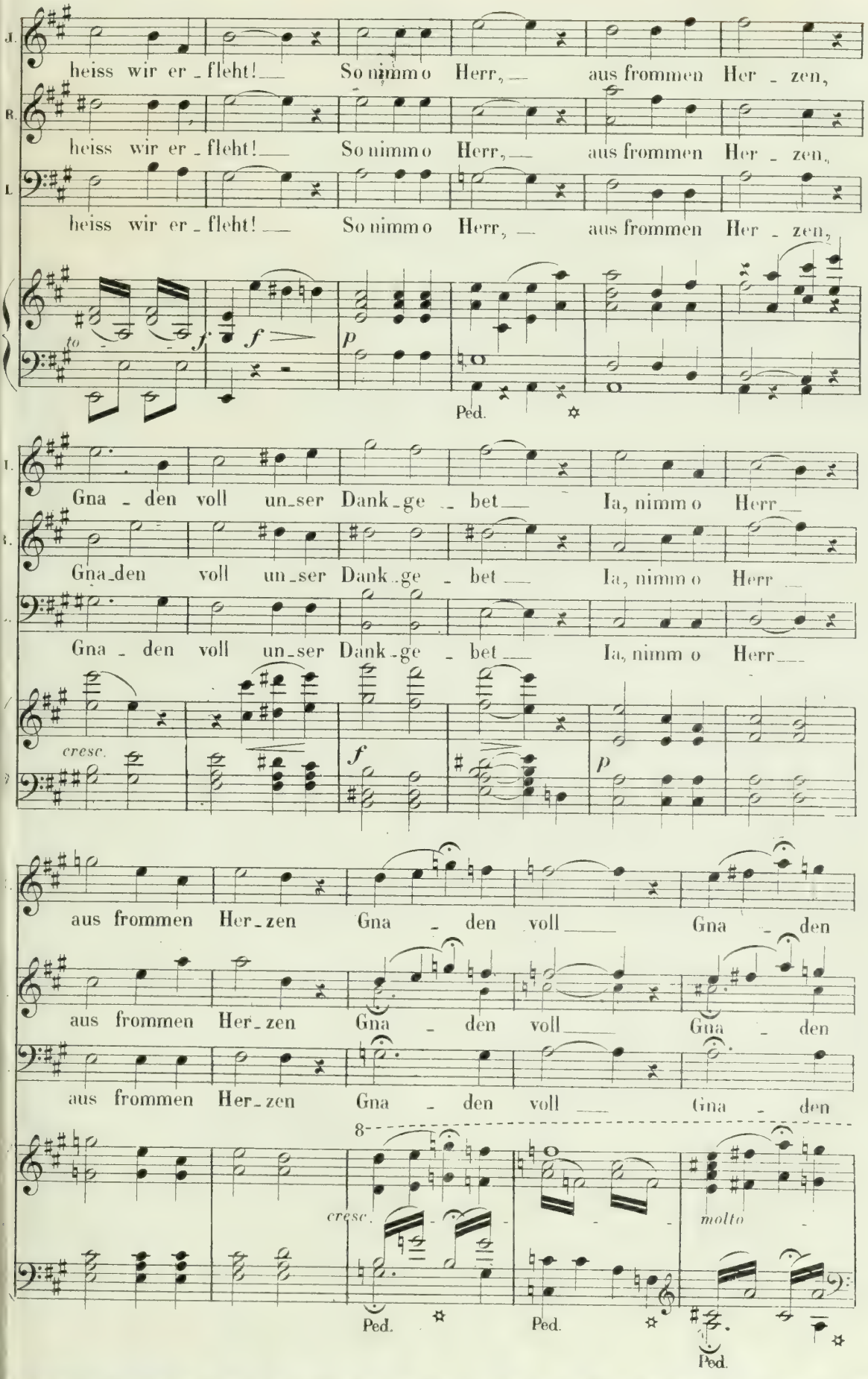
p *p*

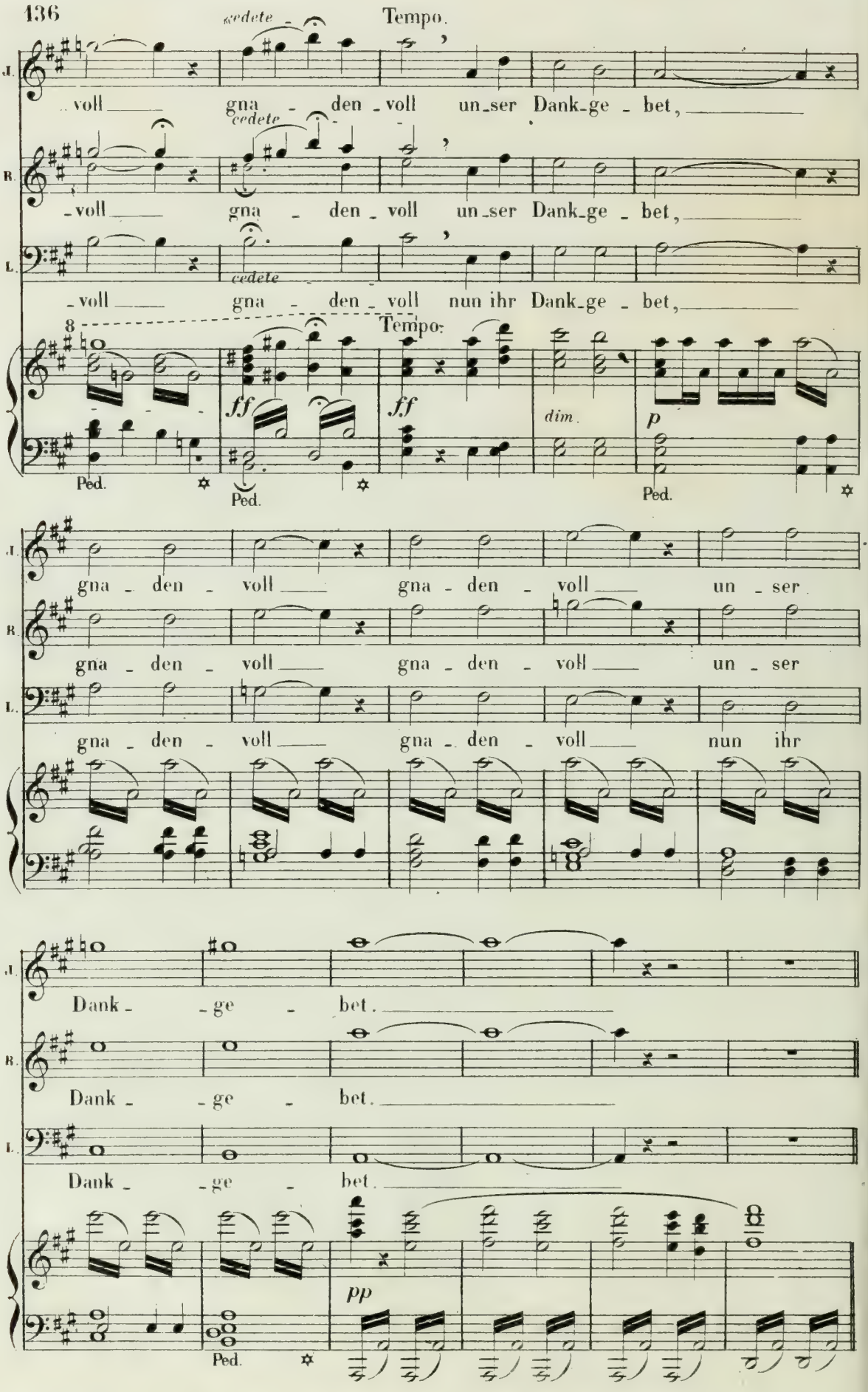
L.

Gott Euch denn seinen Se _ gen! Nun nehmt Euch hin Ihr seid ein

Ped.


Allegro moderato. (76 = ♩)
L.
Paar!
p
cre - - - - -
scen - - - - -
JULIE.
mf
O Won - ne - tag ban - nend die
ROMEO.
mf
O Won - ne - tag ban - nend die
L.
mf
O Won - ne - tag ban - nend die
do - - - - -
fp
cre -
Schmerzen, Gottes Hand schloss das Band, das so
R
Schmerzen, Gottes Hand schloss das Band, das so
L.
Schmerzen, Gottes Hand schloss das Band, das so
scen -
do - - - -
mol - - - -


heiss wir er - fleht! So nimm o Herr, aus frommen Her - zen,
heiss wir er - fleht! So nimm o Herr, aus frommen Her - zen,
heiss wir er - fleht! So nimm o Herr, aus frommen Her - zen,
to -
f
f
p
Ped.
Gna - den voll un - ser Dank - ge - bet Ia, nimm o Herr
Gna - den voll un - ser Dank - ge - bet Ia, nimm o Herr
Gna - den voll un - ser Dank - ge - bet Ia, nimm o Herr
cresc.
f
p
aus frommen Her - zen Gna - den voll Gna - den
aus frommen Her - zen Gna - den voll Gna - den
aus frommen Her - zen Gna - den voll Gna - den
8
cresc.
molto
Ped.
Ped.
Ped.


cedete
Tempo.
J.
voll gna - den - voll un_ser Dank_ge - bet,
B.
-voll gna - den - voll un_ser Dank_ge - bet,
L.
-voll gna - den - voll nun ihr Dank_ge - bet,
8
ff
dim.
p
Ped.
gna - den - voll gna - den - voll un - ser
gna - den - voll gna - den - voll nun ihr
Dank - ge - bet.
pp

Stesso mov.to

Orgel.

Ped.

GERTRUDE.

ROMEO

Gebt Acht, man kommt aus der Kapelle! Schnell fort, dass man euch nicht ent deckt. Wie? schon

GERTRUDE.

Bis zum Abend nur, drum nicht erschreckt, darum lieber

B.

jetzt? Mich tren_nen soll ich so schnelle!

pp

G

Herr nicht erschreckt. Der Page hat mir ja zur Stelle Eine Leiter schon zu ge_steckt.

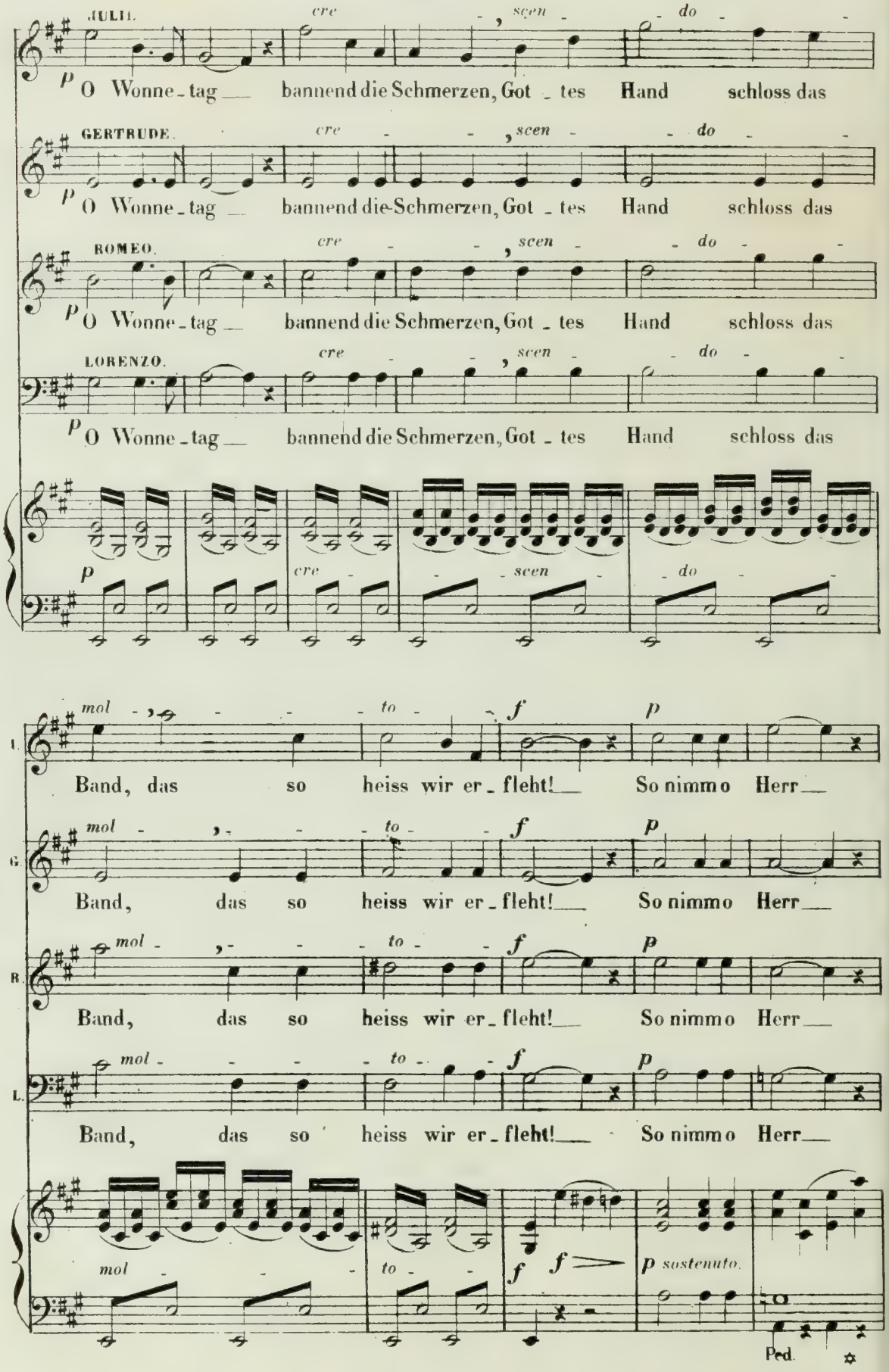
pp

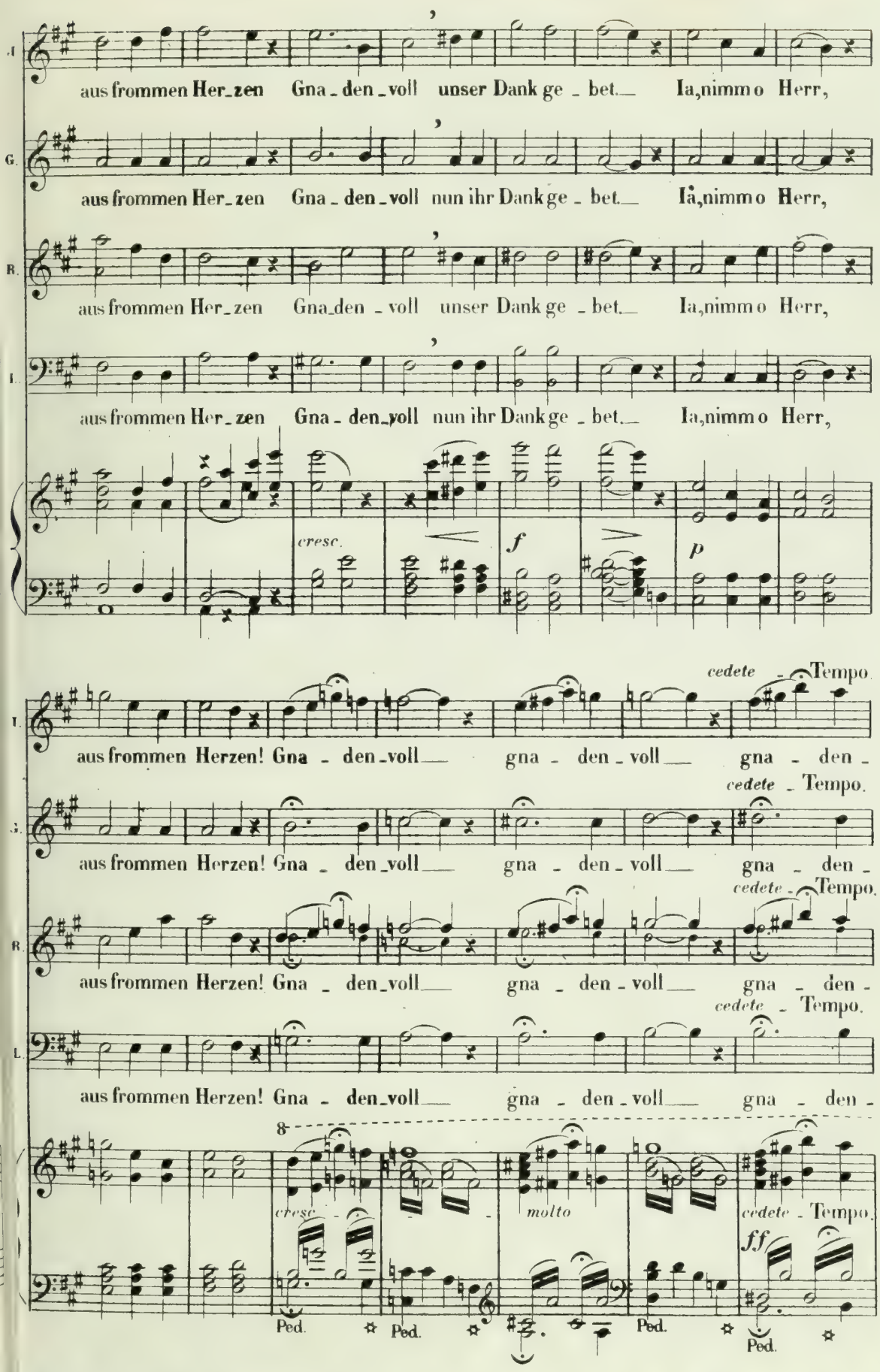
Ped

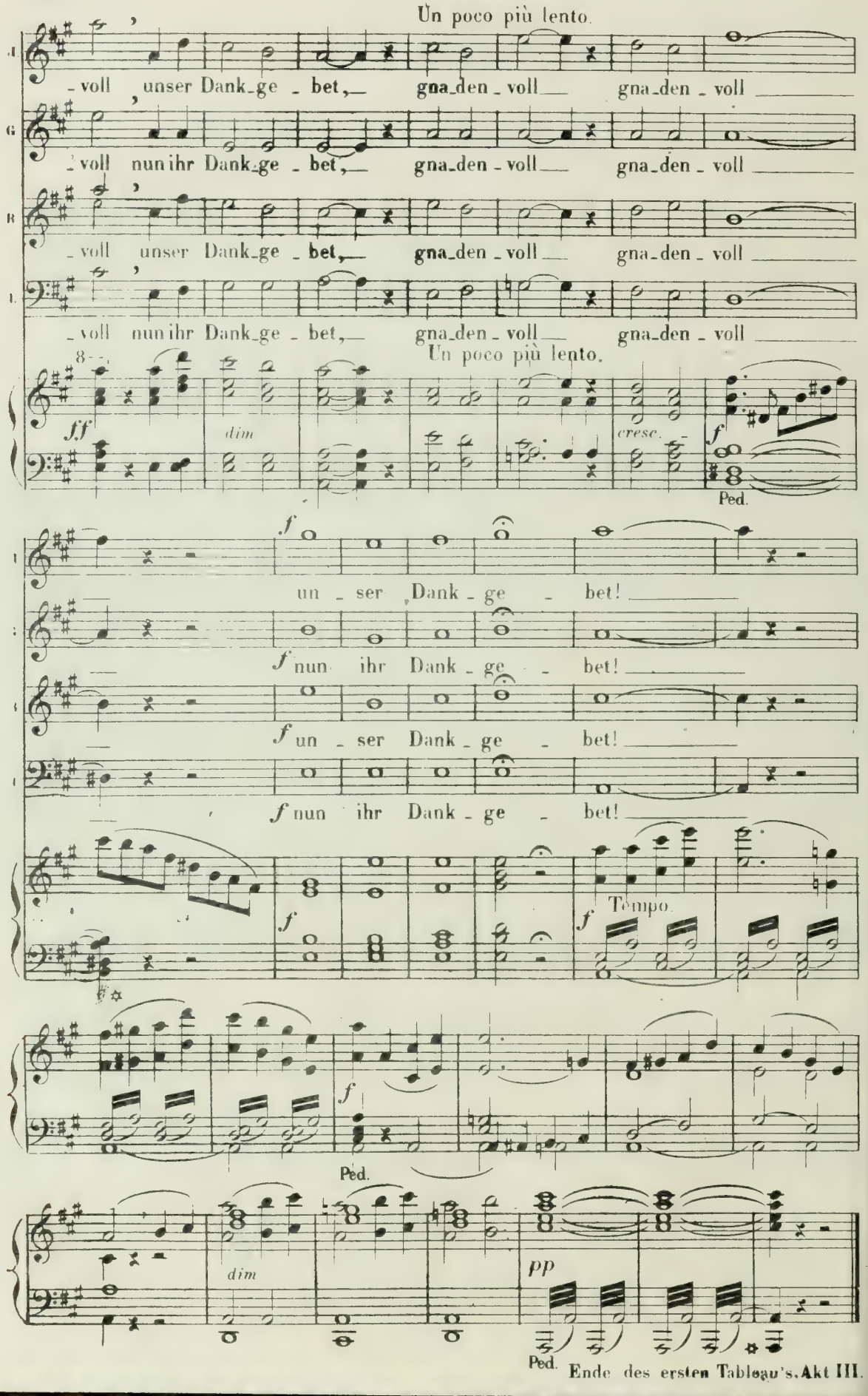
Ped.

ROMEO.

Nacht komm herab in dun_kler Pracht! Dir schlägt mein Herz ent_gegen, Nacht!_


JULIE.
cre - , scen - do -
p O Wonne-tag — bannend die Schmerzen, Got-tes Hand schloss das
GERTRUDE.
cre - - , scen - - do - -
p O Wonne-tag — bannend die Schmerzen, Got-tes Hand schloss das
ROMEO.
cre - - , scen - - do - -
p O Wonne-tag — bannend die Schmerzen, Got-tes Hand schloss das
LORENZO.
cre - - , scen - - do - -
p O Wonne-tag — bannend die Schmerzen, Got-tes Hand schloss das
p cre - scen - do -
J. mol - , - - - to - f p
Band, das so heiss wir er-fleht! So nimmo Herr
G. mol - , - - - to - f p
Band, das so heiss wir er-fleht! So nimmo Herr
B. mol - , - - - to - f p
Band, das so heiss wir er-fleht! So nimmo Herr
L. mol - - - - to - f p
Band, das so heiss wir er-fleht! So nimmo Herr
mol - - - to - - f f p sostenuto.
Ped.


A.
aus frommen Her_zen Gna_den_voll unser Dank ge_bet. Ia,nimm o Herr,
G.
aus frommen Her_zen Gna_den_voll nun ihr Dank ge_bet. Iå,nimm o Herr,
B.
aus frommen Her_zen Gna_den_voll unser Dank ge_bet. Ia,nimm o Herr,
T.
aus frommen Her_zen Gna_den_voll nun ihr Dank ge_bet. Ia,nimm o Herr,
cresc.
f
p
cedete Tempo.
T.
aus frommen Herzen! Gna_den_voll gna_den_voll gna_den_
cedete Tempo.
A.
aus frommen Herzen! Gna_den_voll gna_den_voll gna_den_
cedete Tempo.
B.
aus frommen Herzen! Gna_den_voll gna_den_voll gna_den_
cedete Tempo.
B.
aus frommen Herzen! Gna_den_voll gna_den_voll gna_den_
8
cresc.
molto
cedete Tempo.
ff
Ped.
Ped.
Ped.
Ped.



Ende des ersten Tableau's. Akt III.

LIED.

№ 12.

Allegretto. (♩ = 84)

STEPHANO.

PIANO.

p

p

cresc.

f

STEPHANO.

Recit moderato.

Seit gestern ging mir schon die Spur des Herrn ver.

tr

p

(betrachtet das Haus der Capulets)

misurato.

(übermüthig)

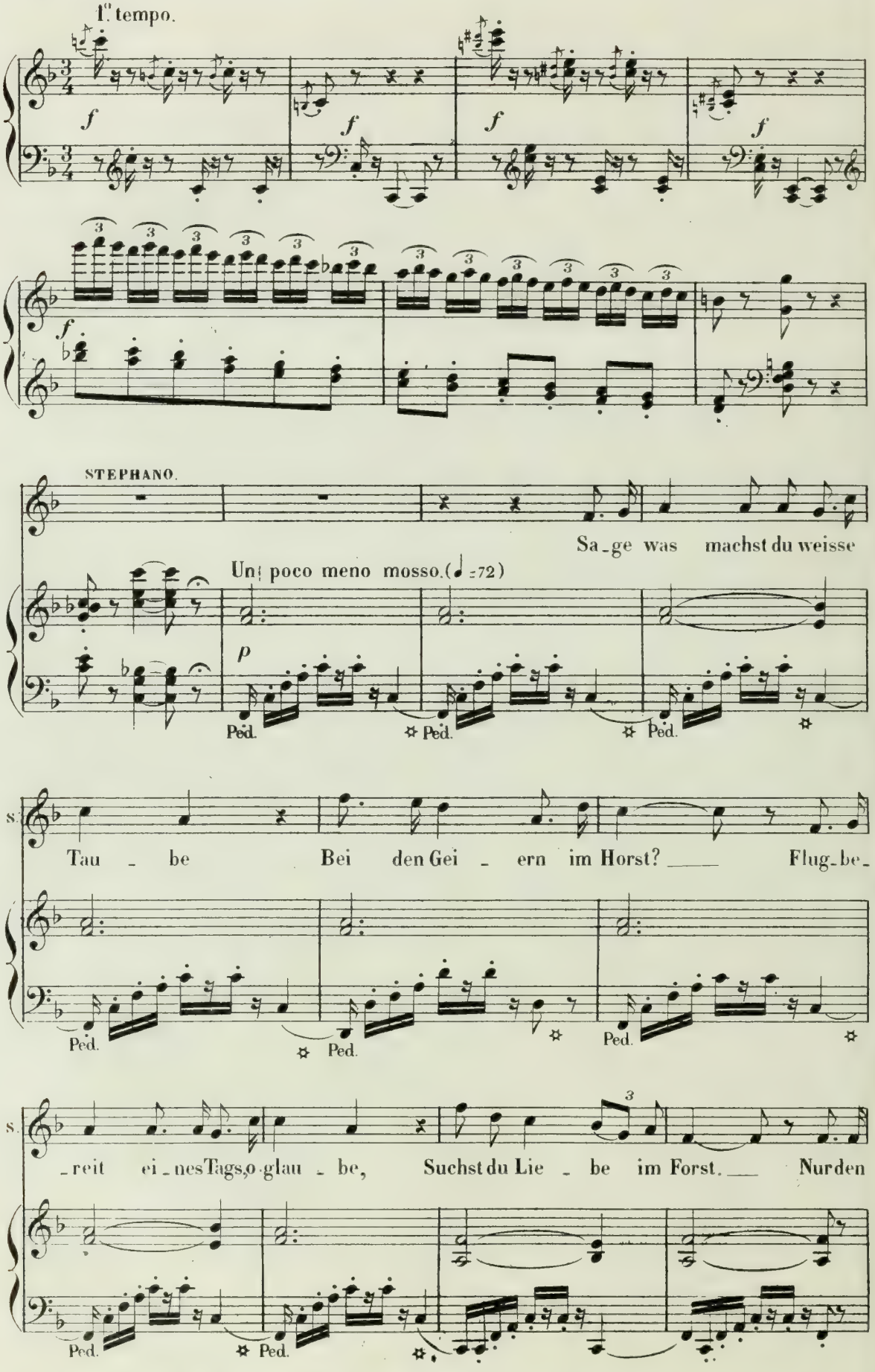
_ loren! War drinnen er bei Euch, Capulet's, wohl noch gar? _____ Ei lass doch

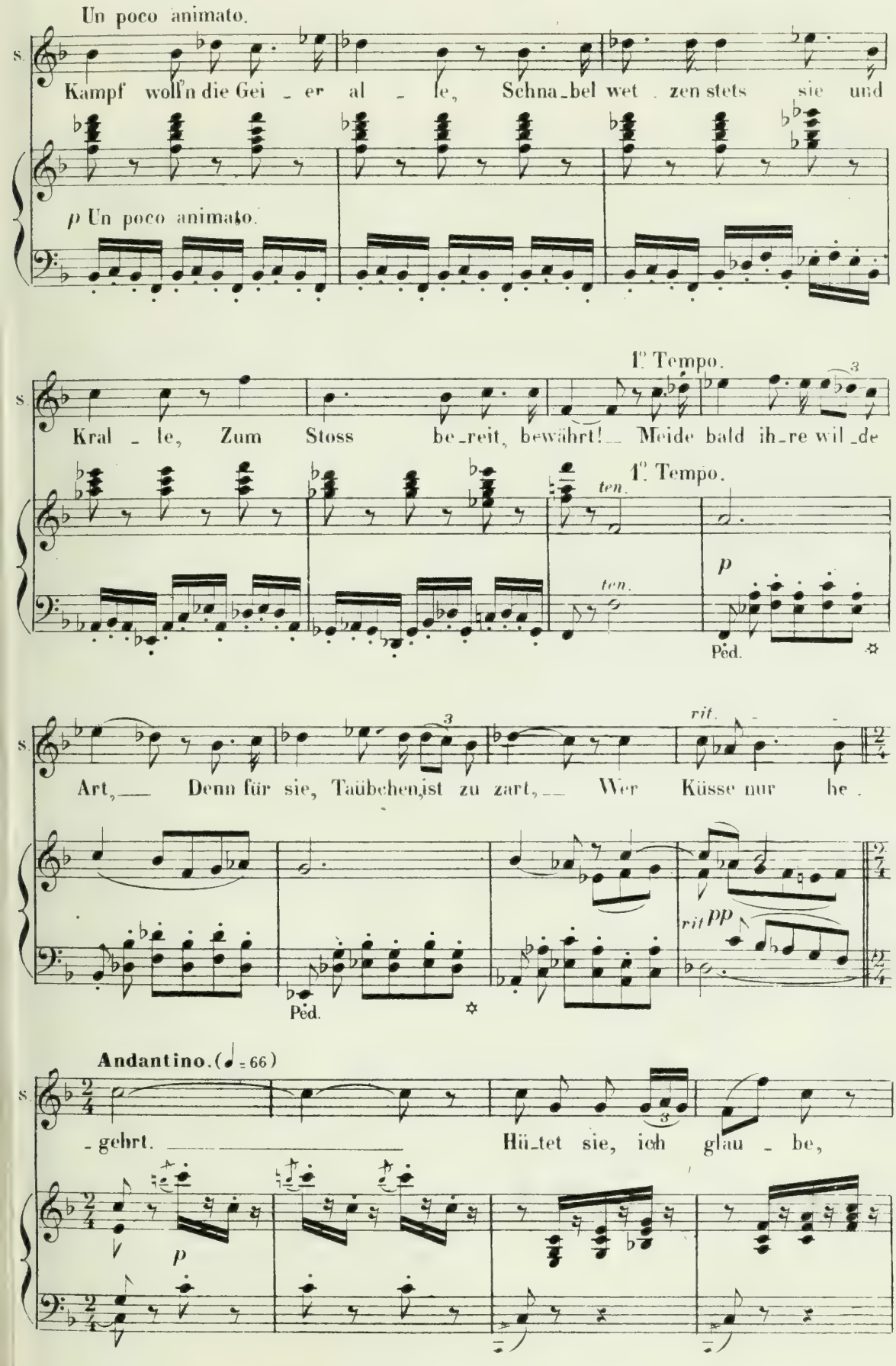
p

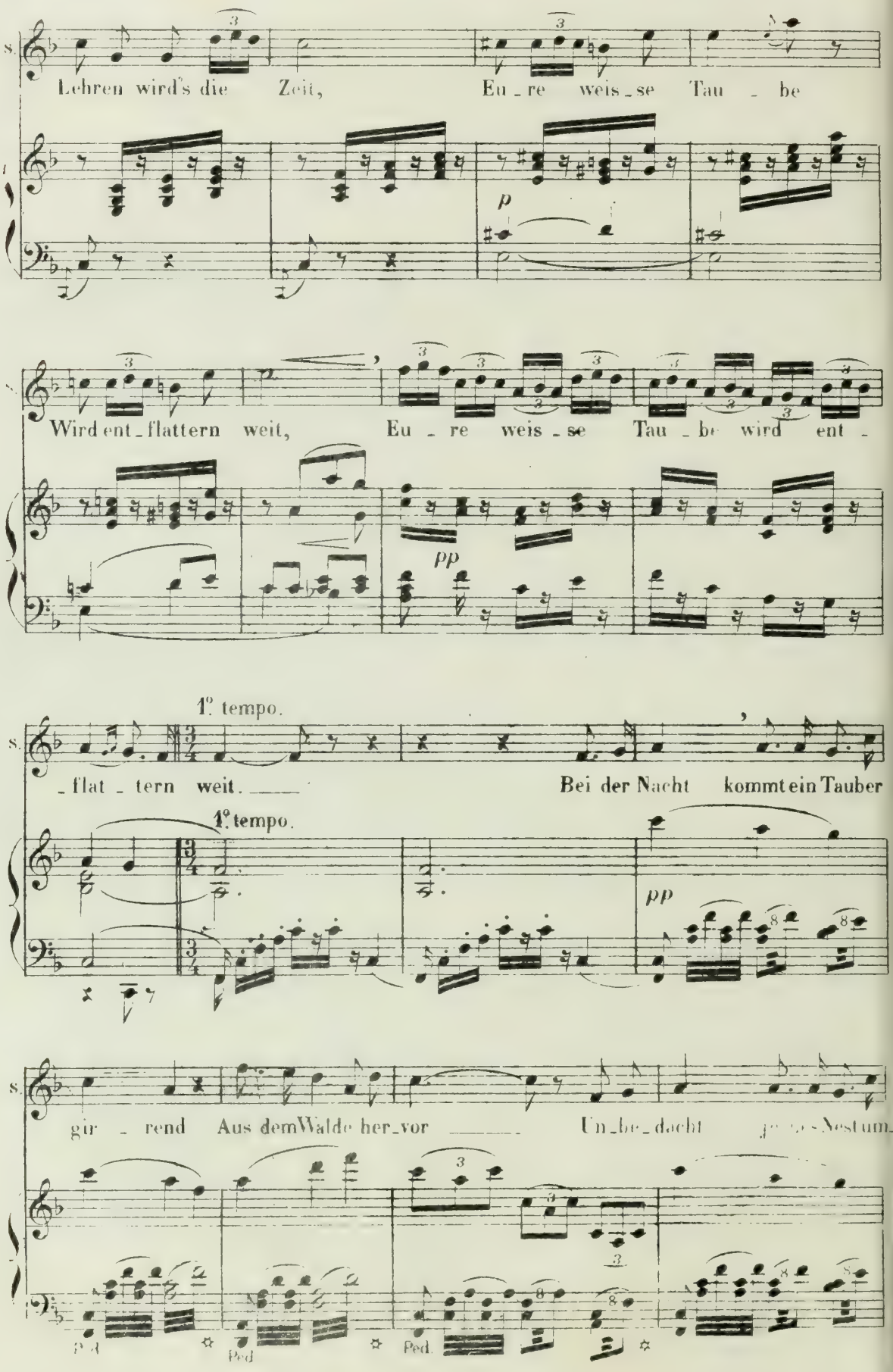
seh'n, ob der Knech _ te Schaar, Heute auch krieght heraus, dringt mein Lied ihr zu Oh _ ren.

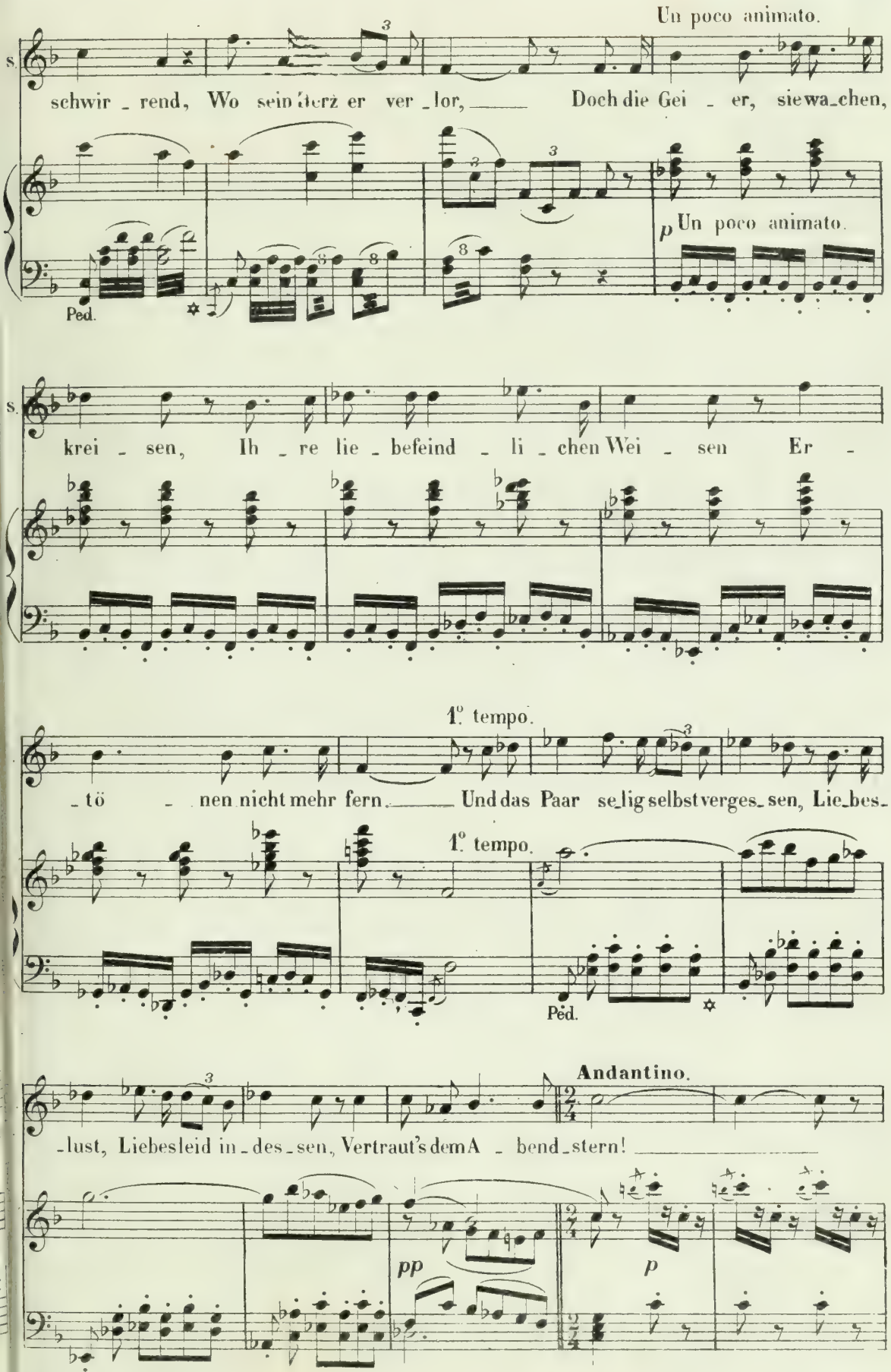
p

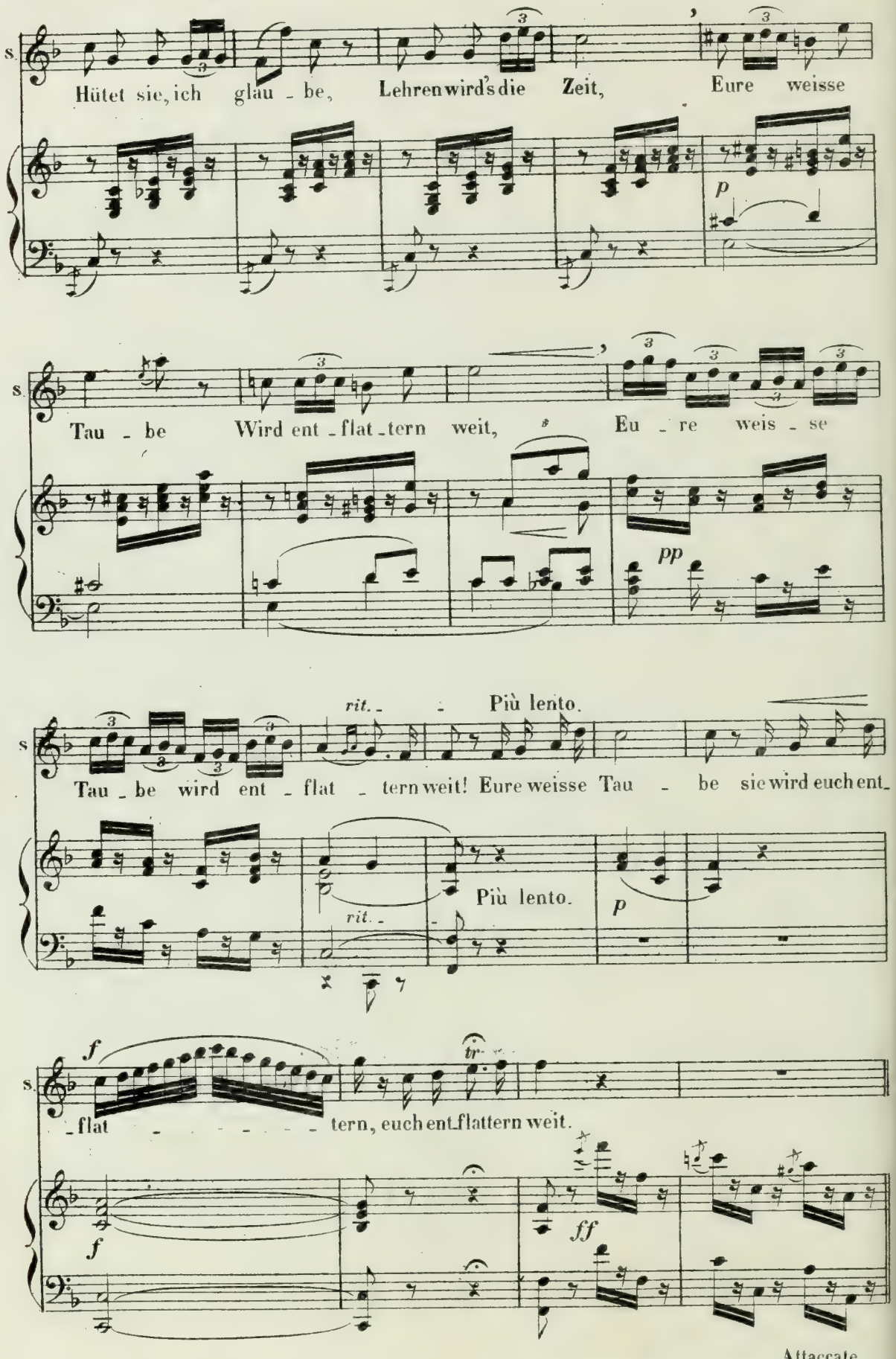
p


I.° tempo.
STEPHANO.
Sa_ge was machst du weisse
Un poco meno mosso.(♩=72)
Tau_be Bei den Gei_ern im Horst? Flug_be_
_reit ei_nes Tags, o glau_be, Suchst du Lie_be im Forst. Nur den


Un poco animato.
S.
Kampf woll'n die Gei - er al - le, Schna-bel wet - zen stets sie und
p Un poco animato.
1° Tempo.
Kral - le, Zum Stoss be-reit, bewährt! Meide bald ih-re wil-de
ten.
1° Tempo.
ten.
p
Ped.
rit.
Art, Denn für sie, Taübchen, ist zu zart, Wer Küsse nur he-
rit pp
Ped.
Andantino. (♩ = 66)
-gehrt. Hü-tet sie, ich glau - be,
p


S.
Lehren wird's die Zeit, Eu_re weis_se Tau_be
p
Wird ent_flattern weit, Eu_re weis_se Tau_be wird ent_
pp
1° tempo.
_flat_tern weit. Bei der Nacht kommt ein Tauber
1° tempo.
pp
gir_rend Aus dem Walde her_vor Un_be_dacht
Ped. Ped. Ped.


Un poco animato.
s.
schwir - rend, Wo sein Herz er ver - lor, Doch die Gei - er, sie wa - chen,
Ped.
p Un poco animato.
s.
krei - sen, Ih - re lie - befeind - li - chen Wei - sen Er -
1° tempo.
- tö - nen nicht mehr fern. Und das Paar se - lig selbst verges - sen, Lie - bes -
1° tempo.
Ped.
Andantino.
- lust, Liebesleid in - des - sen, Vertraut's dem A - bend - stern!
pp
p


S.
Hütet sie, ich glau - be, Lehren wird's die Zeit, Eure weisse
p
S.
Tau - be Wird ent - flat - tern weit, Eu - re weis - se
pp
rit.
Più lento.
S.
Tau - be wird ent - flat - tern weit! Eure weisse Tau - be sie wird euch ent -
Più lento.
rit.
p
f
S.
- flat - - - - - tern, euch ent - flattern weit.
tr
f
ff
Attaccate.

№ 13. **Allegretto.**

STEPHANO. A - ha! da sind sie schon.

ROMEO.

BENVOLIO.

TYBALT.

MERCUTIO.
PARIS.

GREGORIO.
CAPULET.

DER FÜRST.

CHOR
SOPRANE.
TENORE.
BÄSSE.

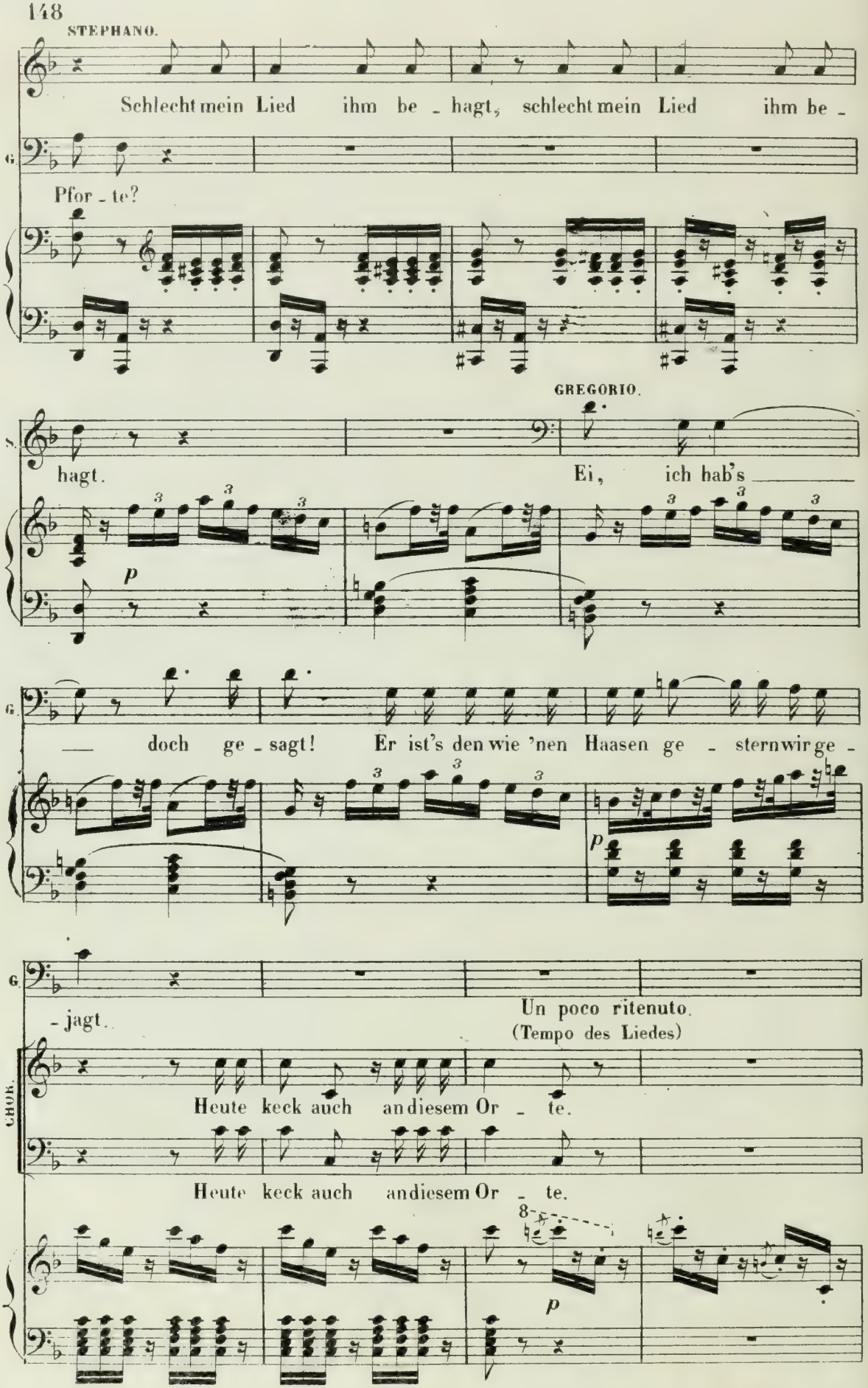
Allegretto.

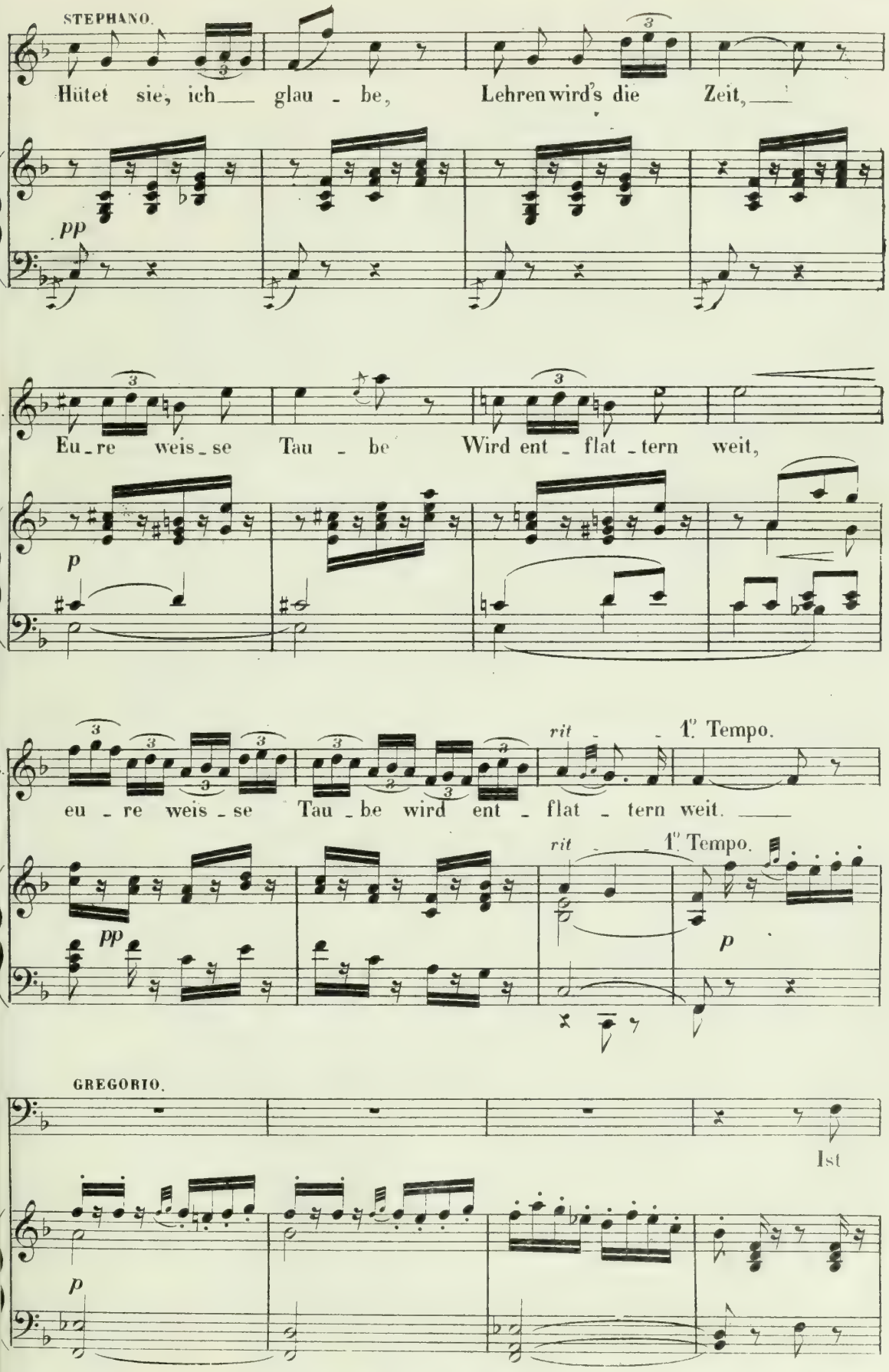
PIANO. *fp* *pp*

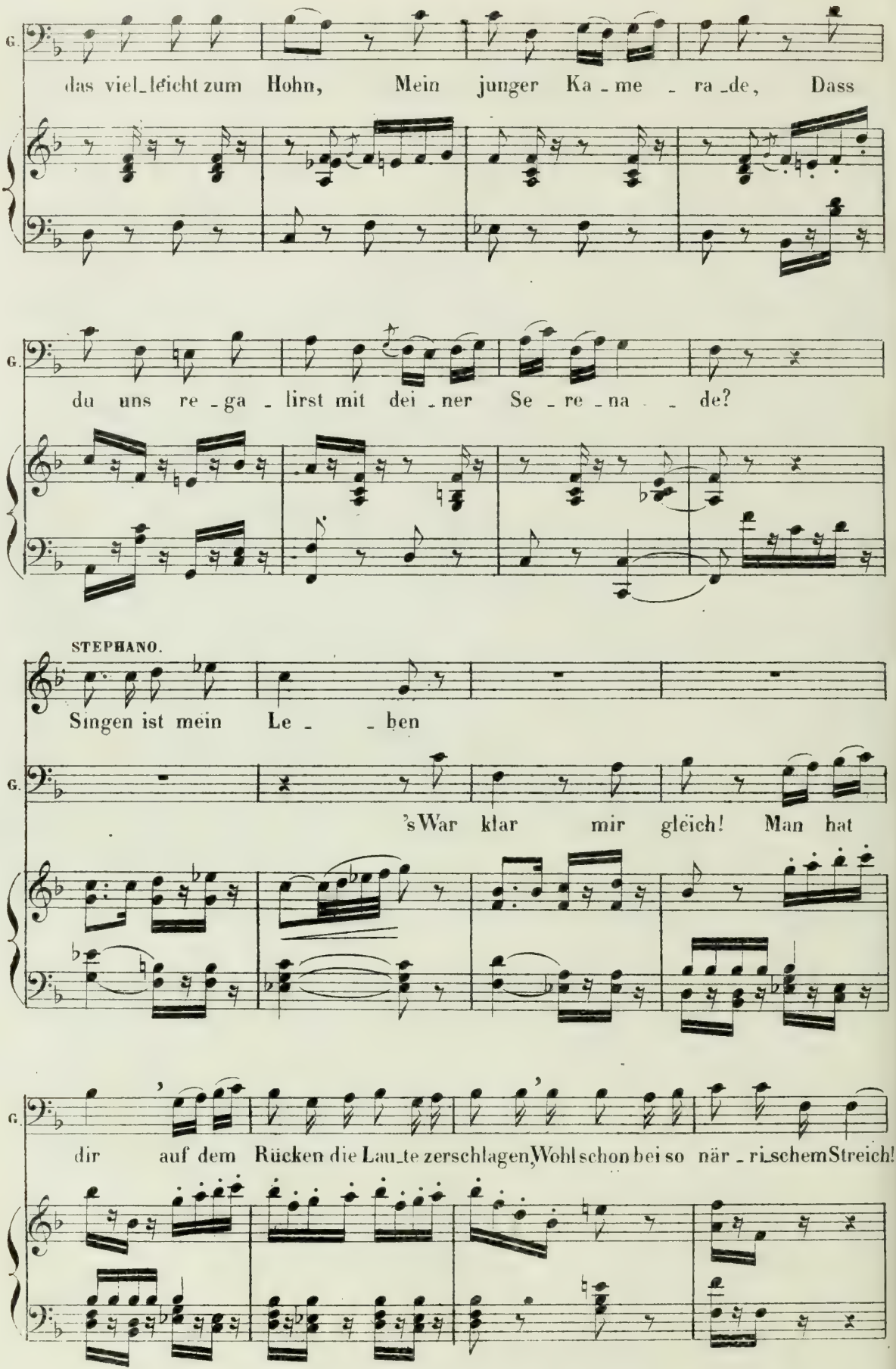
GREGORIO.

Was Teu-fel! wel - che Sor - te Von Sing-sang vor un - serer

pp


STEPHANO.
Schlecht mein Lied ihm be - hagt, schlecht mein Lied ihm be -
G.
Pfor - te?
GREGORIO.
S.
hagt.
Ei, ich hab's
p
G.
— doch ge - sagt! Er ist's den wie 'nen Haasen ge - stern wir ge -
p
G.
- jagt.
Un poco ritenuto.
(Tempo des Liedes)
CHOR.
Heute keck auch an diesem Or - te.
Heute keck auch an diesem Or - te.
8
p


STEPHANO.
Hütet sie, ich glau - be, Lehren wird's die Zeit,
pp
S.
Eu - re weis - se Tau - be Wird ent - flat - tern weit,
p
S.
eu - re weis - se Tau - be wird ent - flat - tern weit.
rit
1° Tempo.
pp
rit
1° Tempo.
p
GREGORIO.
Ist
p


G.
das viel_leicht zum Hohn, Mein junger Ka_me_ra_de, Dass
G.
du uns re_ga_lirst mit dei_ner Se_re_na_de?
STEPHANO.
Singen ist mein Le_ben
G.
's War klar mir gleich! Man hat
G.
dir auf dem Rücken die Lau_te zerschlagen, Wohl schon bei so när_ri_schem Streich!

STEPHANO.

G. — Sieh dies Schwert als Lau - te mich tra - gen, Doch an

p

GREGORIO.

S. Liedern auch ist es reich. Ei für - wahr dass muss ja recht

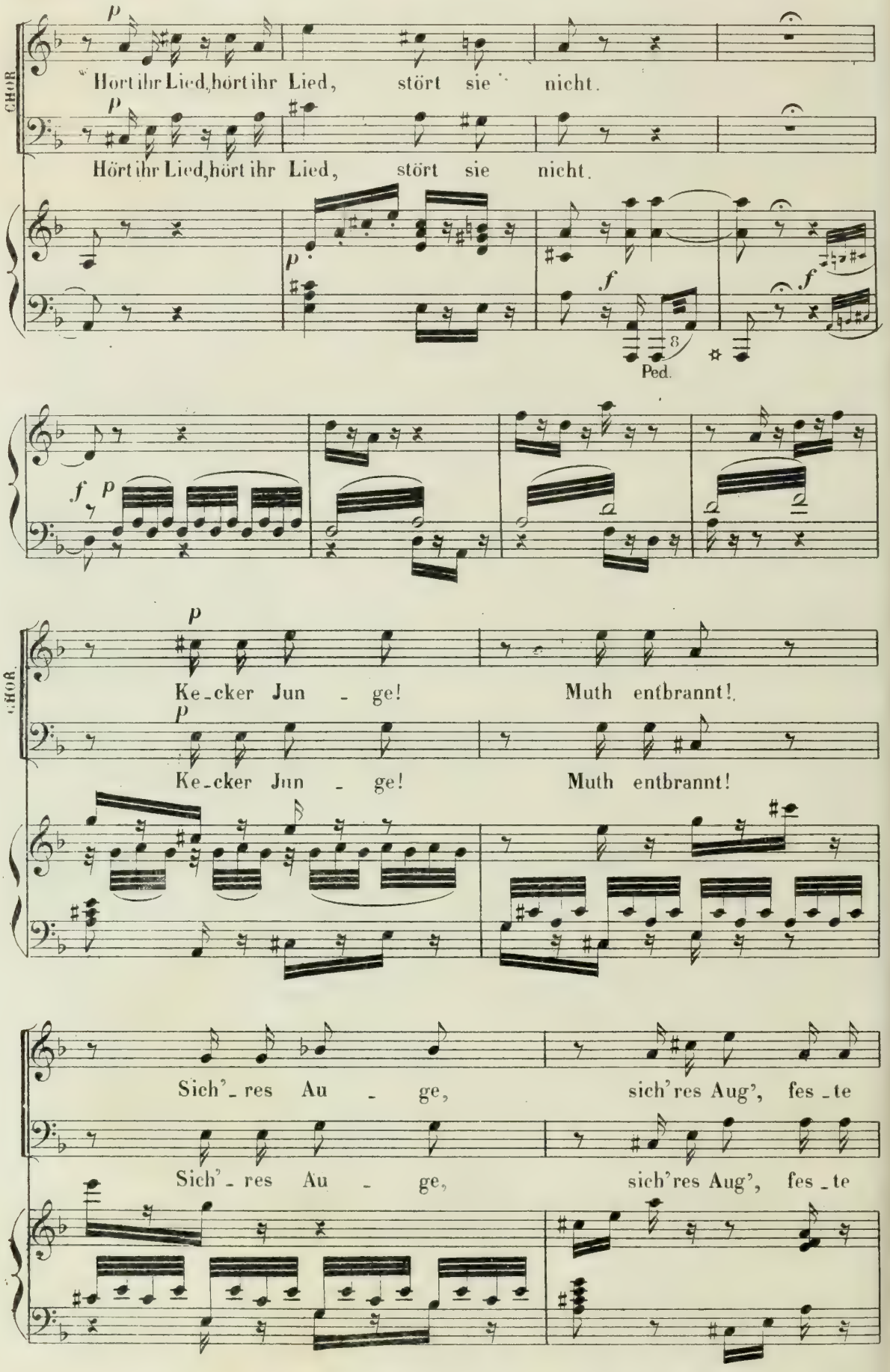
1 4 3 2

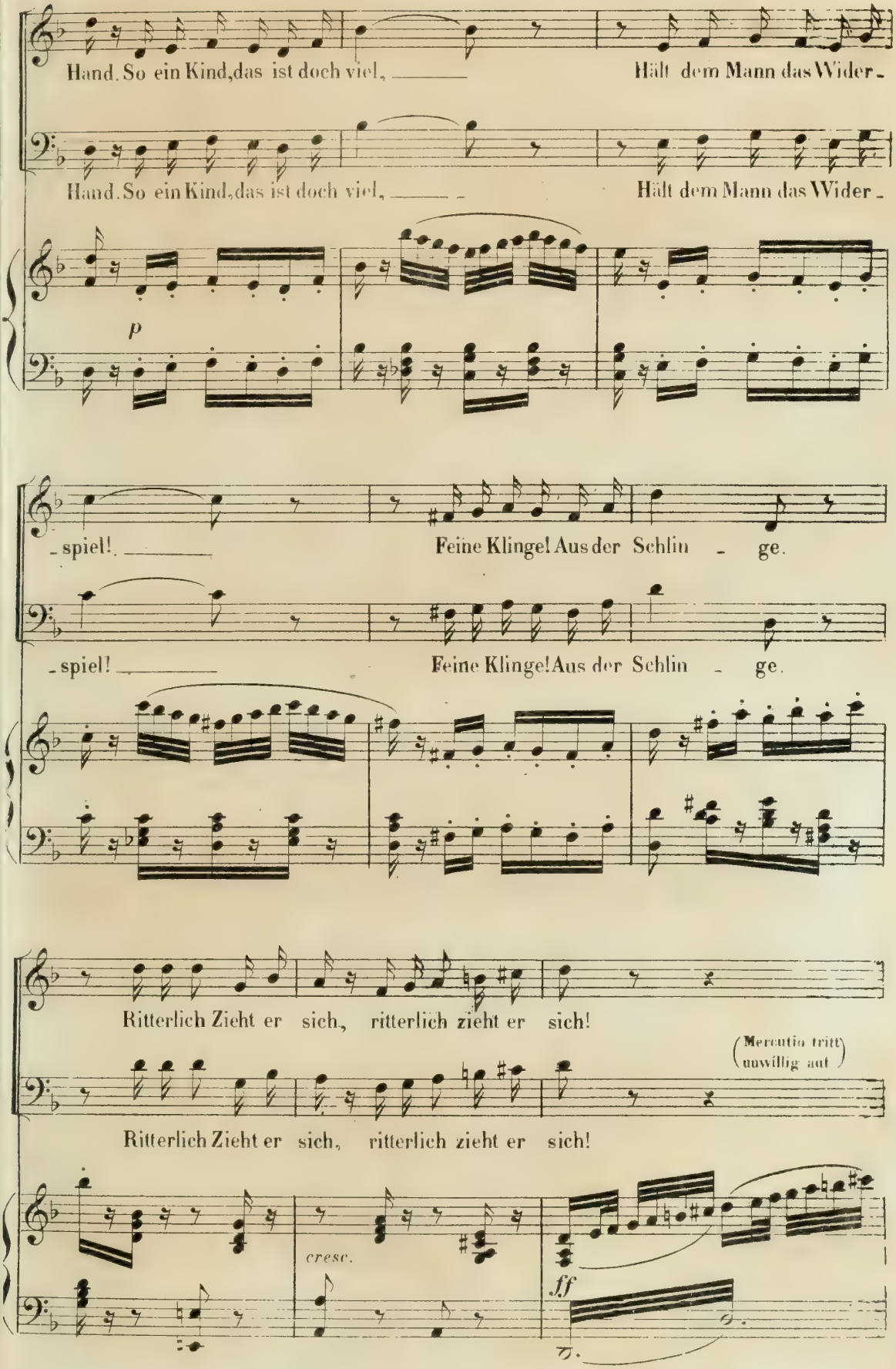
STEPHANO.

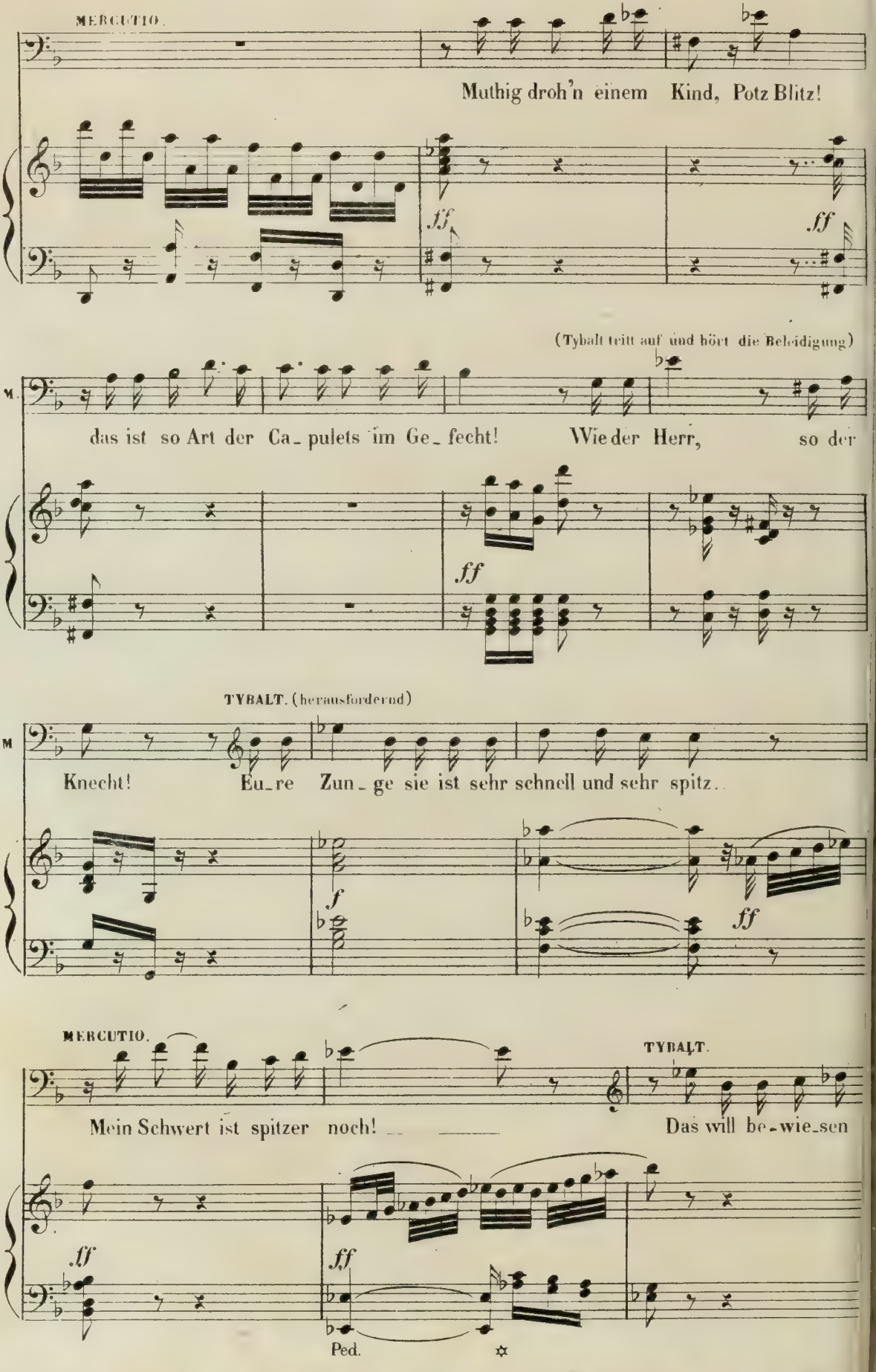
G. nett sein! So lass denn sein Lied ein Du - ett sein! Komm

GREGORIO.

S. her ich geb' dir Un ter - richt! Leg' aus dich.


CHOR.
p
Hört ihr Lied, hört ihr Lied, stört sie nicht.
p
Hört ihr Lied, hört ihr Lied, stört sie nicht.
p
f
f
8
Ped.
f
p
CHOR.
p
Ke-cker Jun - ge! Muth entbrannt!
p
Ke-cker Jun - ge! Muth entbrannt!
Sich'-res Au - ge, sich'res Aug', fes-te
Sich'-res Au - ge, sich'res Aug', fes-te


Hand. So ein Kind, das ist doch viel, Hält dem Mann das Wider -
Hand. So ein Kind, das ist doch viel, Hält dem Mann das Wider -
p
- spiel! Feine Klinge! Aus der Schlin - ge.
- spiel! Feine Klinge! Aus der Schlin - ge.
Ritterlich Zieht er sich, ritterlich zieht er sich!
(Mercutio tritt unwillig auf)
Ritterlich Zieht er sich, ritterlich zieht er sich!
cresc.
ff


MERCUTIO.
Muthig droh'n einem Kind, Potz Blitz!
ff
ff
(Tybalt tritt auf und hört die Beleidigung)
M.
das ist so Art der Ca_pulets im Ge_fecht! Wie der Herr, so der
ff
TYBALT. (herausfordernd)
M
Knecht! Eu_re Zun_ge sie ist sehr schnell und sehr spitz.
f
ff
MERCUTIO.
TYBALT.
Mein Schwert ist spitzer noch! Das will be_wie_sen
ff
ff
Ped.

MERCUTIO. (Beide Kreuzen die Schwerter)

sein. Nun so versucht es doch!

ff *ff*

Ped.

ff

ROMEO. TYBALT. (rachegluhend)

Hal_tet ein! *ff* Romeo?

MERCUTIO.

Romeo!

ff *fff*

Sein Dämon hiess ihn kom_men.

f *dim.* *p* *ff*

(Zu Mercutio mit ironischer Höflichkeit)

T

Ach er - laubt, lasst zu - vor Ie - nen erst mich be - grüs — sen, Sig -

Un poco ritenuto.

ff *p*

- nor!

ff *ff* *ff* *ff*

(Hochmüthig zu Romeo)

T

Wohl - an, Knabe Monta - gue, die Klinge

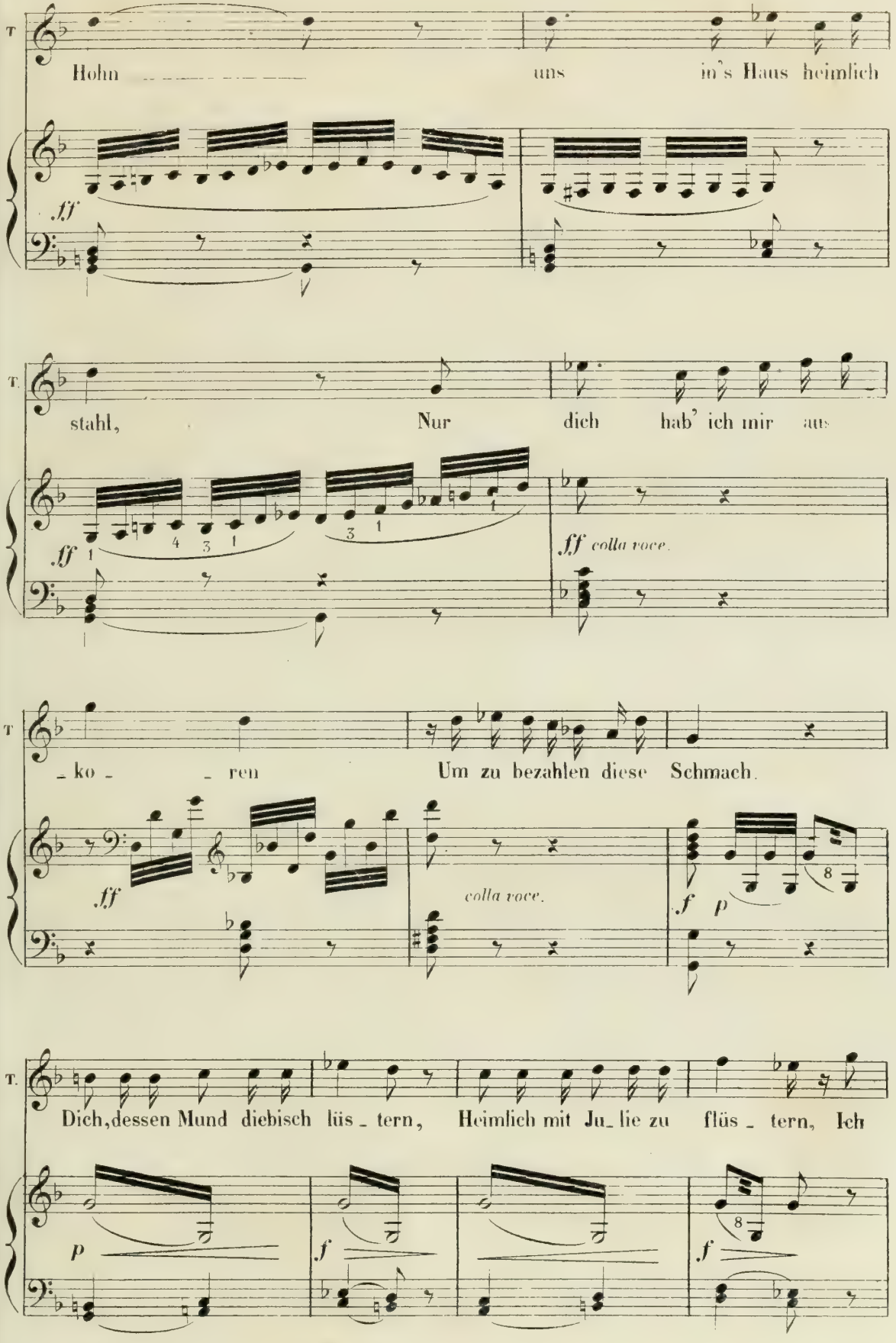
senza precipitare.

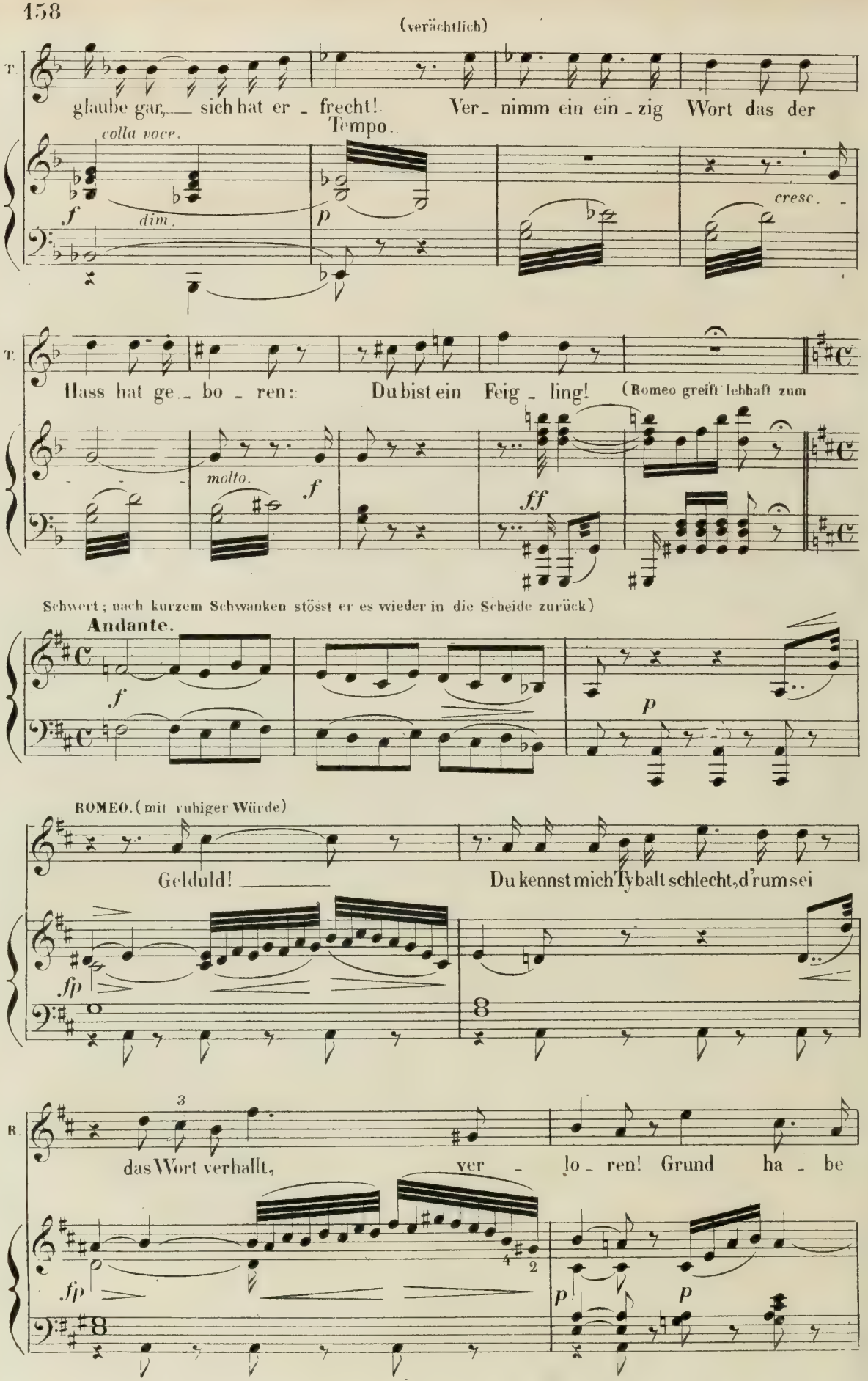
ff *p*

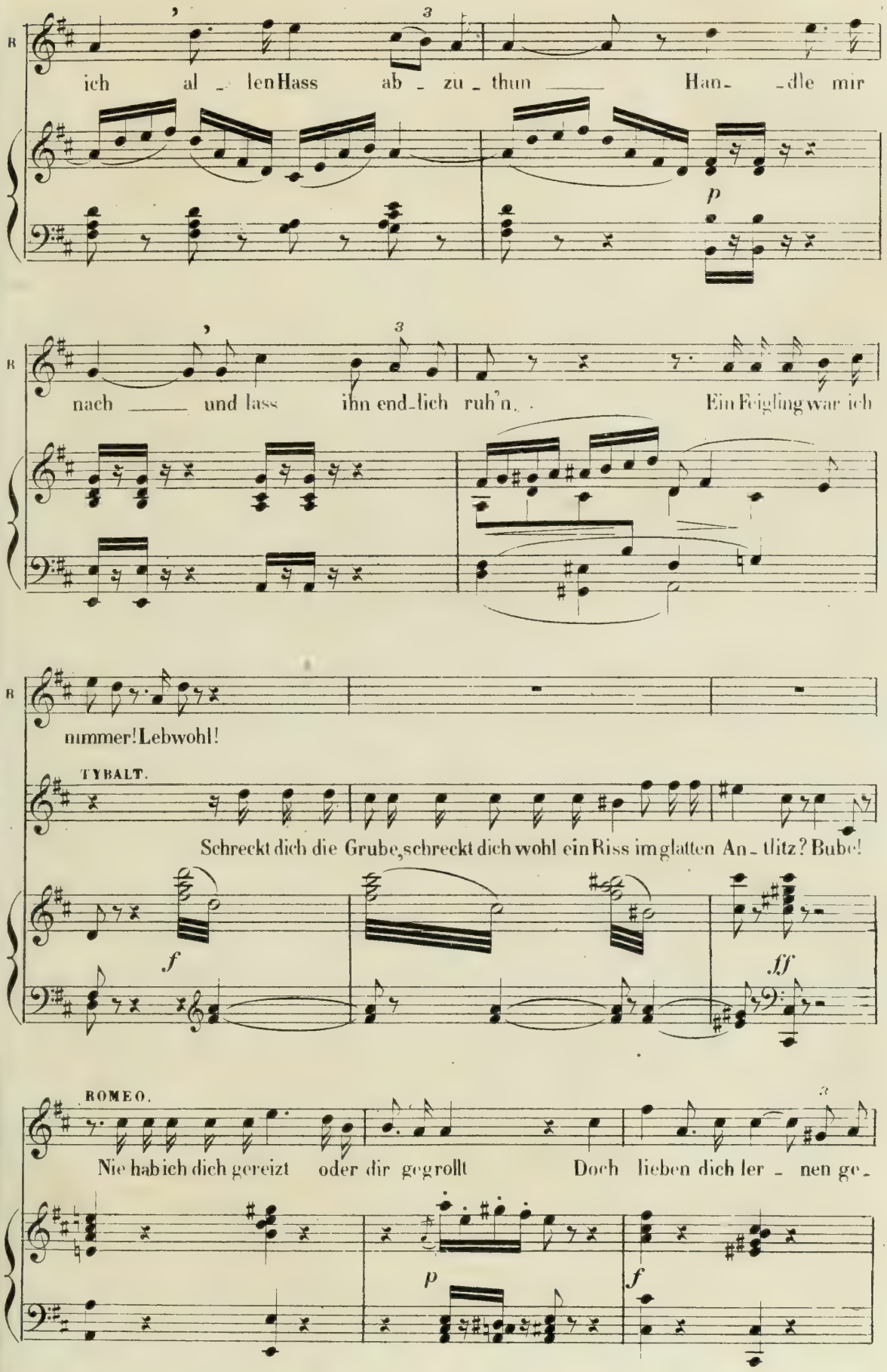
T

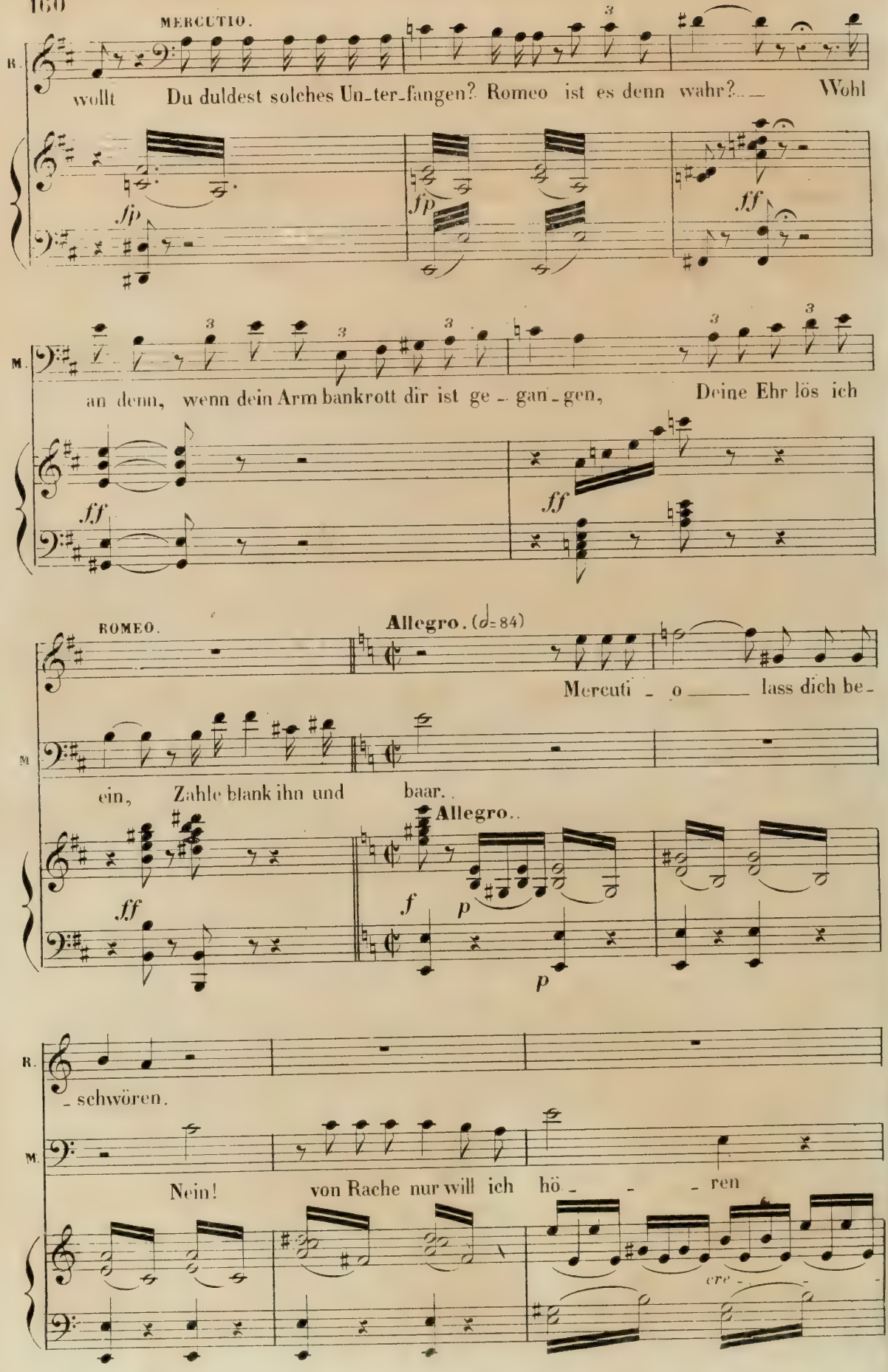
her - - - ge - nom - men! Du der sich uns zum

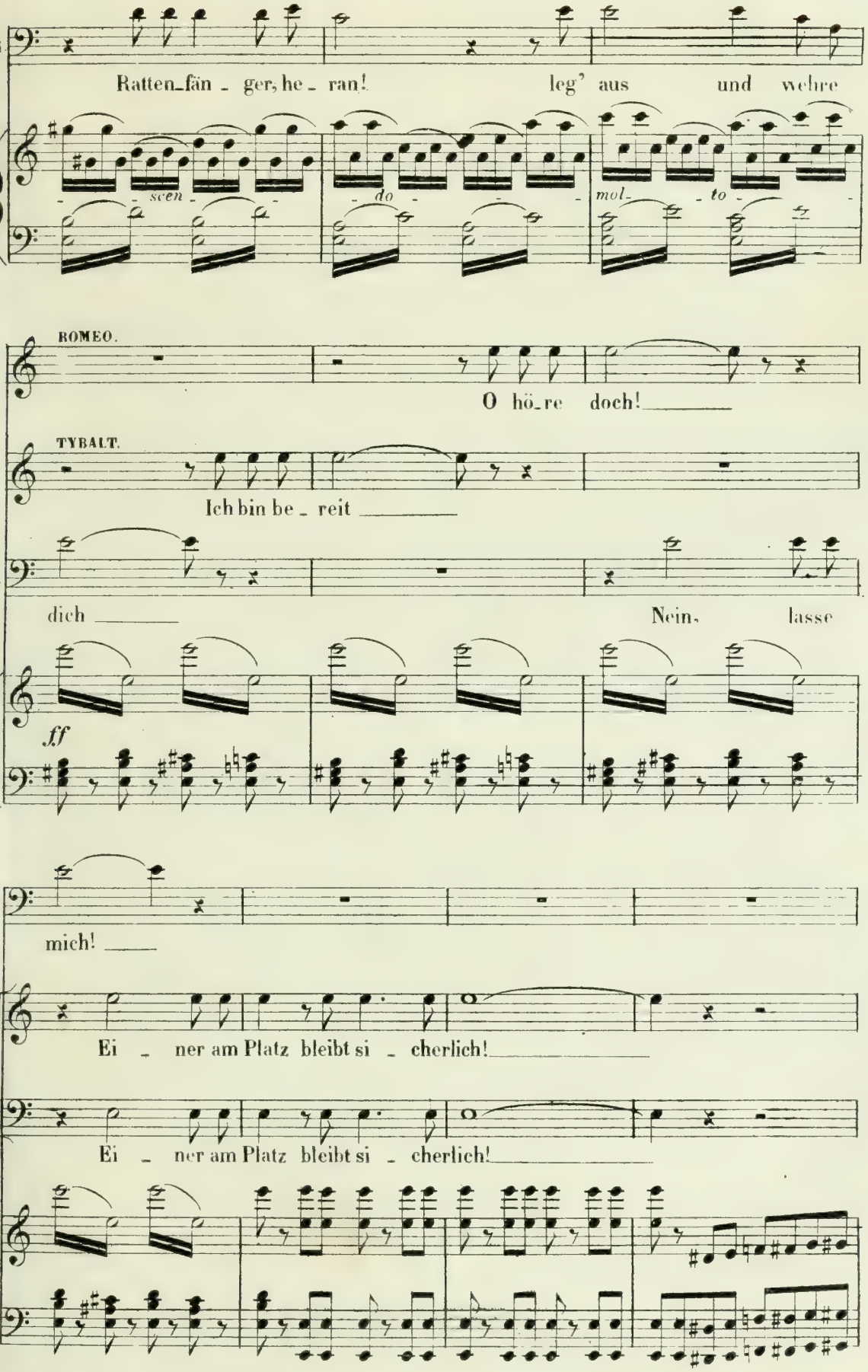
ff

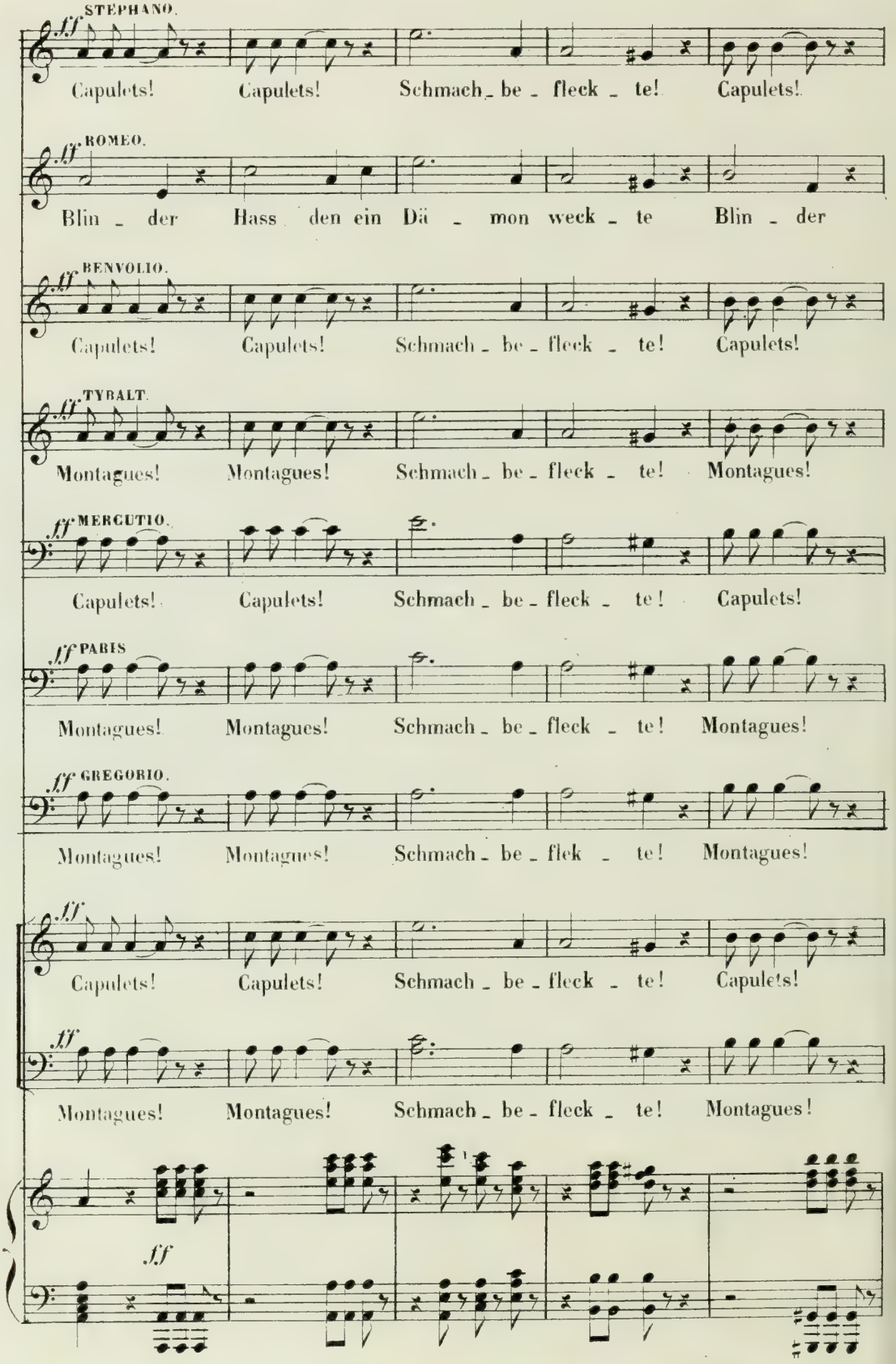

T.
Hohn uns in's Haus heimlich
ff
T.
stahl, Nur dich hab' ich mir aus
ff
ff colla voce.
T.
_ko_ _ren Um zu bezahlen diese Schmach.
ff
colla voce.
f p
T.
Dich, dessen Mund diebisch lüs_tern, Heimlich mit Ju_lie zu flüs_tern, Ich
p
f
f

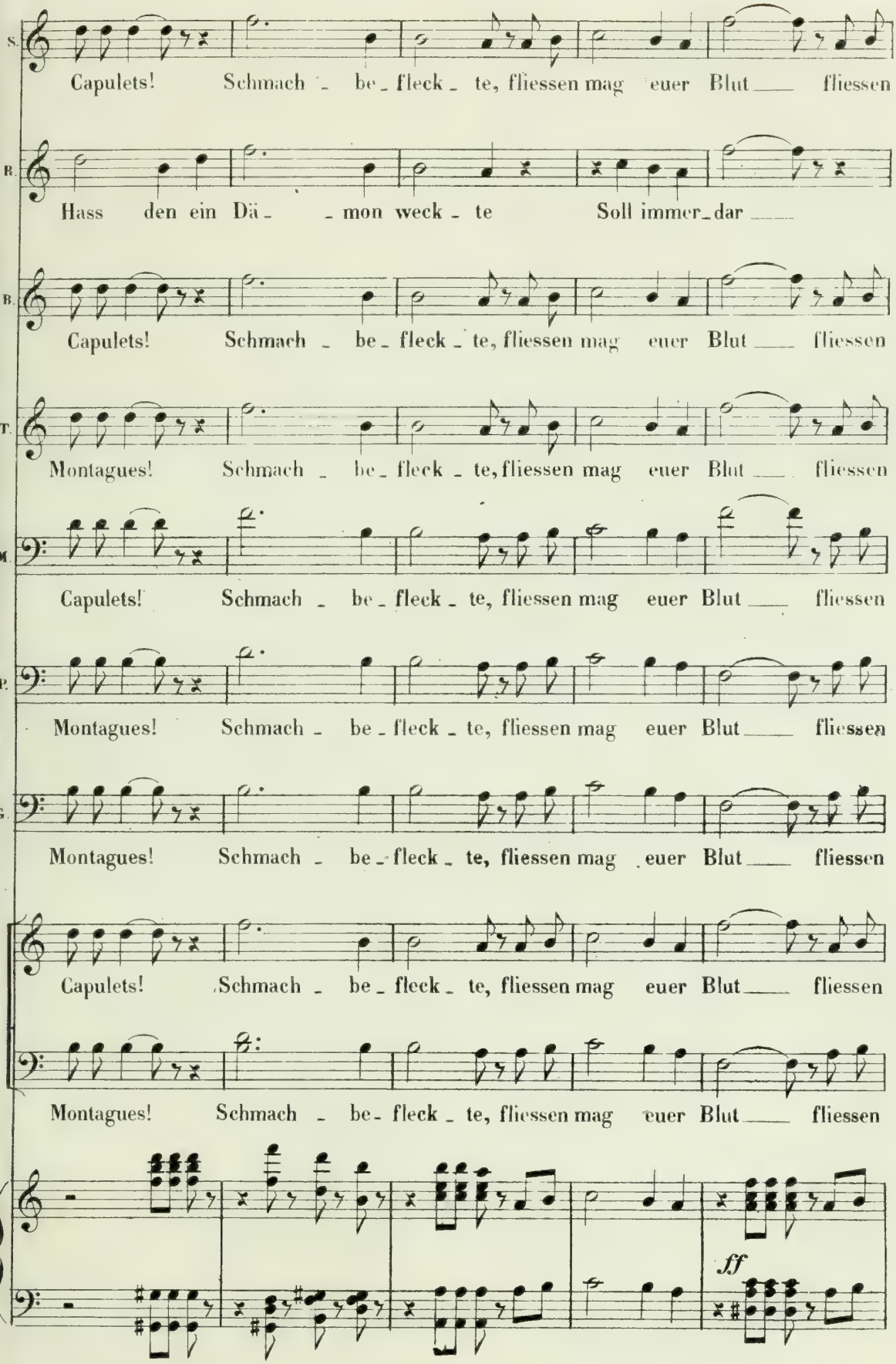

(verächtlich)
T.
glaube gar, sich hat er - frecht! Ver - nimm ein ein - zig Wort das der
colla voce.
Tempo.
f
dim.
p
cresc.
T.
Hass hat ge - bo - ren: Du bist ein Feig - ling! (Romeo greift lebhaft zum
molto.
f
ff
Schwert; nach kurzem Schwanken stösst er es wieder in die Scheide zurück)
Andante.
f
p
ROMEO. (mit ruhiger Würde)
Geduld! Du kennst mich Tybalt schlecht, d'rum sei
fp
B.
das Wort verhallt, ver - lo - ren! Grund ha - be
fp
p
p

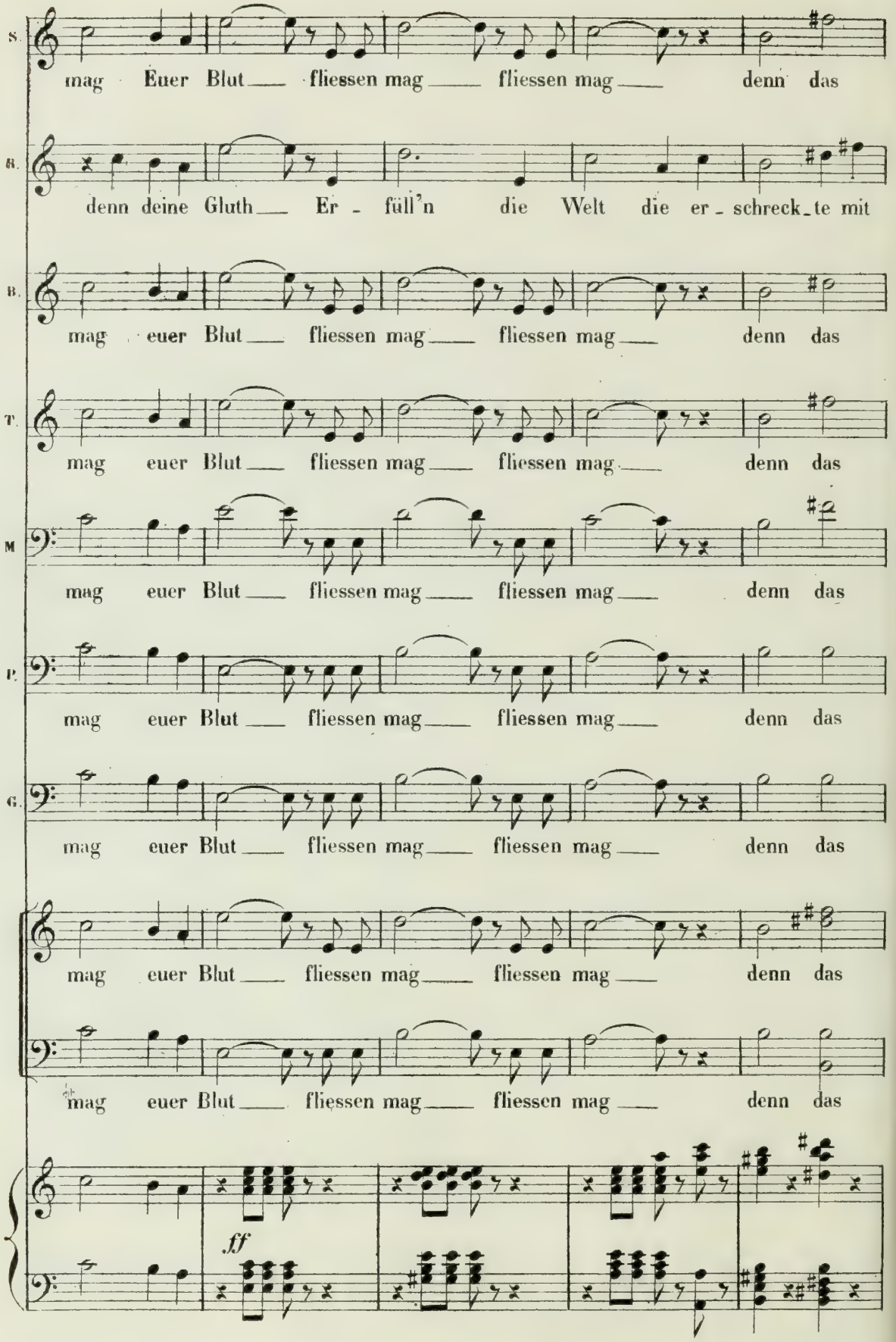

R
ich al - len Hass ab - zu - thun Han- -dle mir
p
R
nach und lass ihn end-lich ruh'n. Ein Feigling war ich
R
nimmer! Lebwohl!
TYBALT.
Schreckt dich die Grube, schreckt dich wohl ein Riss im glatten An- tlitz? Bube!
f
fff
ROMEO.
Nie hab ich dich gereizt oder dir gegrollt Doch lieben dich ler - nen ge-
p
f

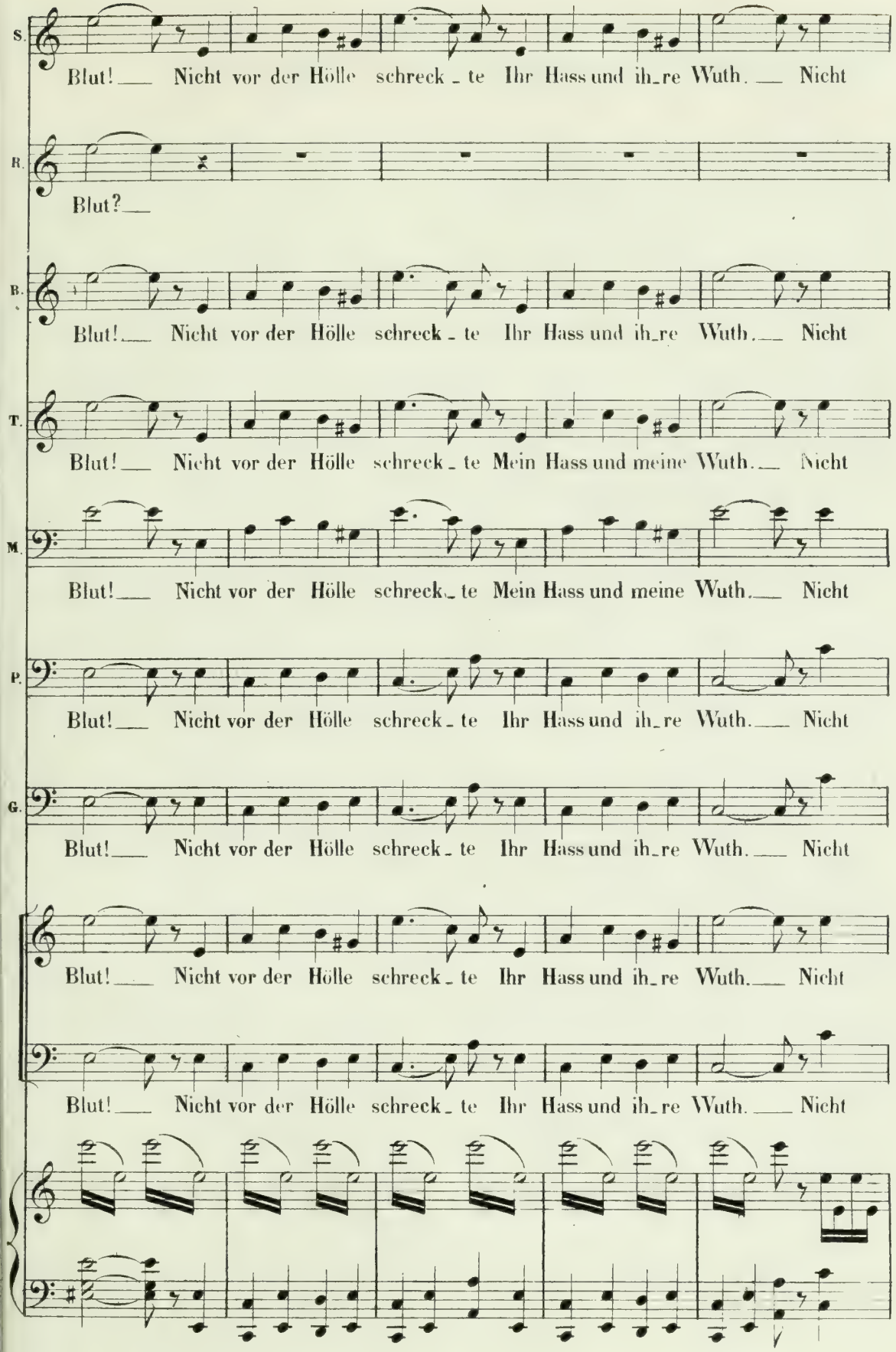

MERCUTIO.
R.
wollt Du duldest solches Un-ter-fangen? Romeo ist es denn wahr? Wohl
fp
fp
ff
M.
an denn, wenn dein Arm bankrott dir ist ge-gan-gen, Deine Ehr lös ich
ff
ff
ROMEO.
Allegro. (♩=84)
Mercuti-o lass dich be-
ein, Zahle blank ihn und baar.
Allegro.
ff
f
p
p
R.
-schwören.
M.
Nein! von Rache nur will ich hö-ren
cre-

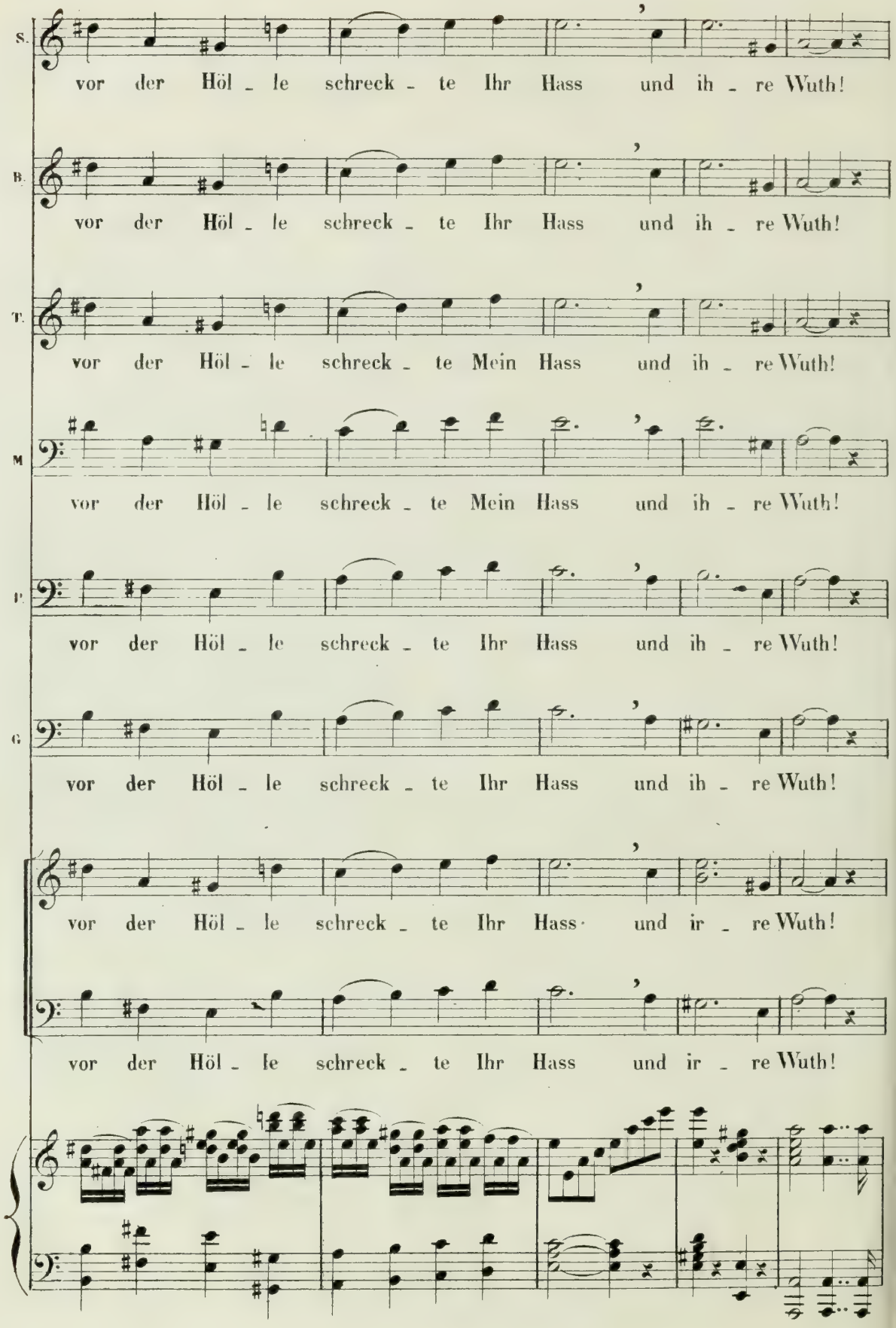

M.
Ratten-fän - ger, he - ran! leg' aus und wehre
scen - do mol - to
ROMEO.
O hö-re doch!
TYBALT.
Ich bin be - reit
M.
dich Nein, lasse
ff
M.
mich!
CHOR.
Ei - ner am Platz bleibt si - cherlich!
Ei - ner am Platz bleibt si - cherlich!

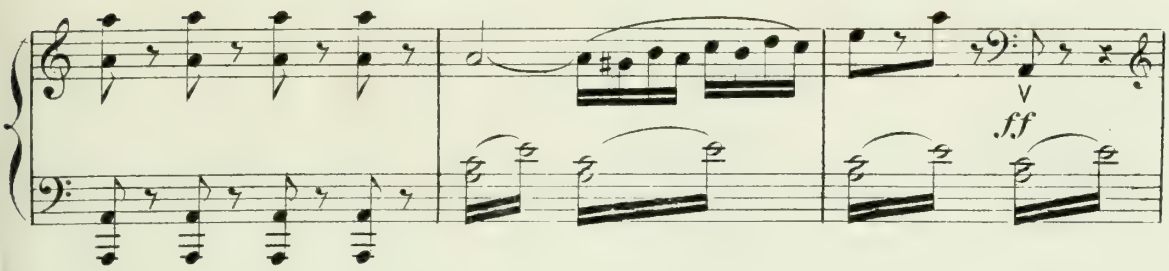

ff STEPHANO.
Capulets! Capulets! Schmach_be_fleck_te! Capulets!
ff ROMEO.
Blin_der Hass den ein Dä_mon weck_te Blin_der
ff BENVOLIO.
Capulets! Capulets! Schmach_be_fleck_te! Capulets!
ff TYBALT.
Montagues! Montagues! Schmach_be_fleck_te! Montagues!
ff MERCUTIO.
Capulets! Capulets! Schmach_be_fleck_te! Capulets!
ff PARIS
Montagues! Montagues! Schmach_be_fleck_te! Montagues!
ff GREGORIO.
Montagues! Montagues! Schmach_be_flek_te! Montagues!
ff
Capulets! Capulets! Schmach_be_fleck_te! Capulets!
ff
Montagues! Montagues! Schmach_be_fleck_te! Montagues!
ff

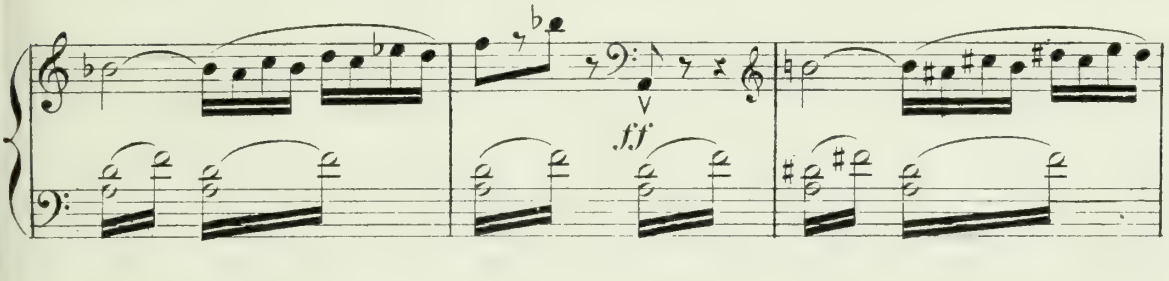

S.
Capulets! Schmach - be - fleck - te, fliessen mag euer Blut ___ fliessen
B.
Hass den ein Dä - - mon weck - te Soll immer - dar ___
B.
Capulets! Schmach - be - fleck - te, fliessen mag euer Blut ___ fliessen
T.
Montagues! Schmach - be - fleck - te, fliessen mag euer Blut ___ fliessen
M.
Capulets! Schmach - be - fleck - te, fliessen mag euer Blut ___ fliessen
P.
Montagues! Schmach - be - fleck - te, fliessen mag euer Blut ___ fliessen
G.
Montagues! Schmach - be - fleck - te, fliessen mag euer Blut ___ fliessen
Capulets! Schmach - be - fleck - te, fliessen mag euer Blut ___ fliessen
Montagues! Schmach - be - fleck - te, fliessen mag euer Blut ___ fliessen
ff

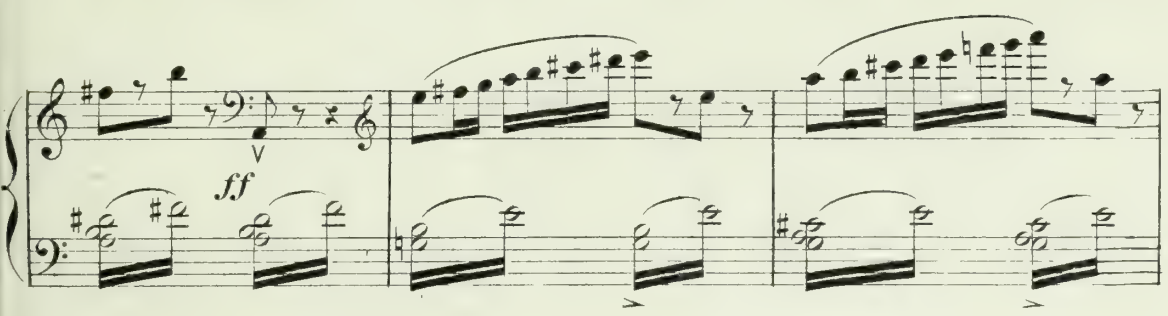

S.
mag Euer Blut fliessen mag fliessen mag denn das
A.
denn deine Gluth Er - füll'n die Welt die er - schreck_te mit
B.
mag euer Blut fliessen mag fliessen mag denn das
T.
mag euer Blut fliessen mag fliessen mag denn das
M
mag euer Blut fliessen mag fliessen mag denn das
P.
mag euer Blut fliessen mag fliessen mag denn das
G.
mag euer Blut fliessen mag fliessen mag denn das
mag euer Blut fliessen mag fliessen mag denn das
mag euer Blut fliessen mag fliessen mag denn das
ff

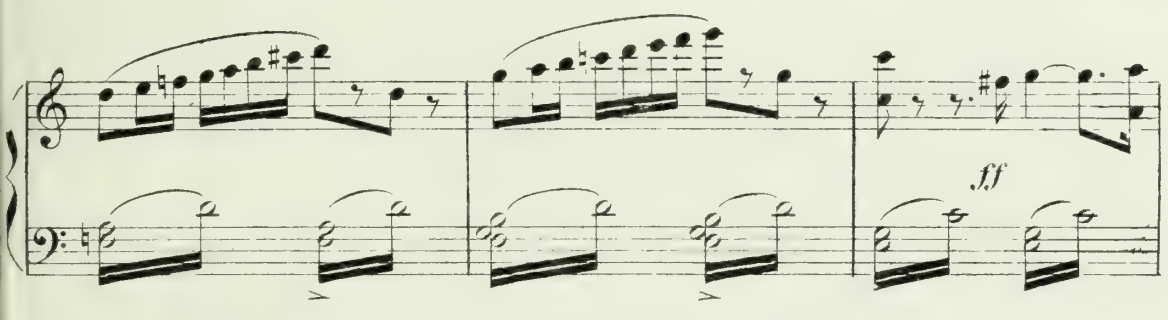

S.
Blut! Nicht vor der Hölle schreck - te Ihr Hass und ih-re Wuth. Nicht
R.
Blut?
B.
Blut! Nicht vor der Hölle schreck - te Ihr Hass und ih-re Wuth. Nicht
T.
Blut! Nicht vor der Hölle schreck - te Mein Hass und meine Wuth. Nicht
M.
Blut! Nicht vor der Hölle schreck - te Mein Hass und meine Wuth. Nicht
P.
Blut! Nicht vor der Hölle schreck - te Ihr Hass und ih-re Wuth. Nicht
G.
Blut! Nicht vor der Hölle schreck - te Ihr Hass und ih-re Wuth. Nicht
Blut! Nicht vor der Hölle schreck - te Ihr Hass und ih-re Wuth. Nicht
Blut! Nicht vor der Hölle schreck - te Ihr Hass und ih-re Wuth. Nicht

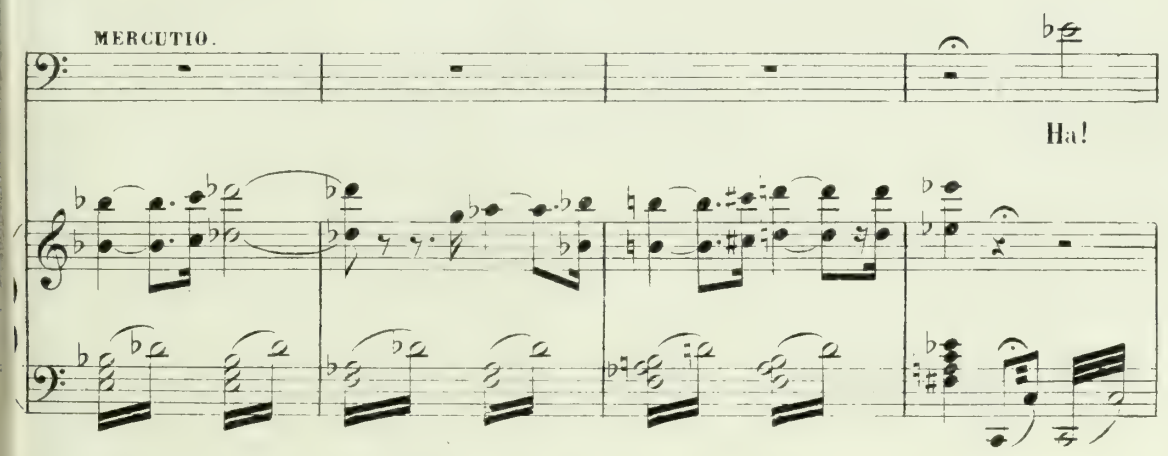

S.
vor der Höl - le schreck - te Ihr Hass und ih - re Wuth!
B.
vor der Höl - le schreck - te Ihr Hass und ih - re Wuth!
T.
vor der Höl - le schreck - te Mein Hass und ih - re Wuth!
M
vor der Höl - le schreck - te Mein Hass und ih - re Wuth!
P.
vor der Höl - le schreck - te Ihr Hass und ih - re Wuth!
G.
vor der Höl - le schreck - te Ihr Hass und ih - re Wuth!
vor der Höl - le schreck - te Ihr Hass und ir - re Wuth!
vor der Höl - le schreck - te Ihr Hass und ir - re Wuth!

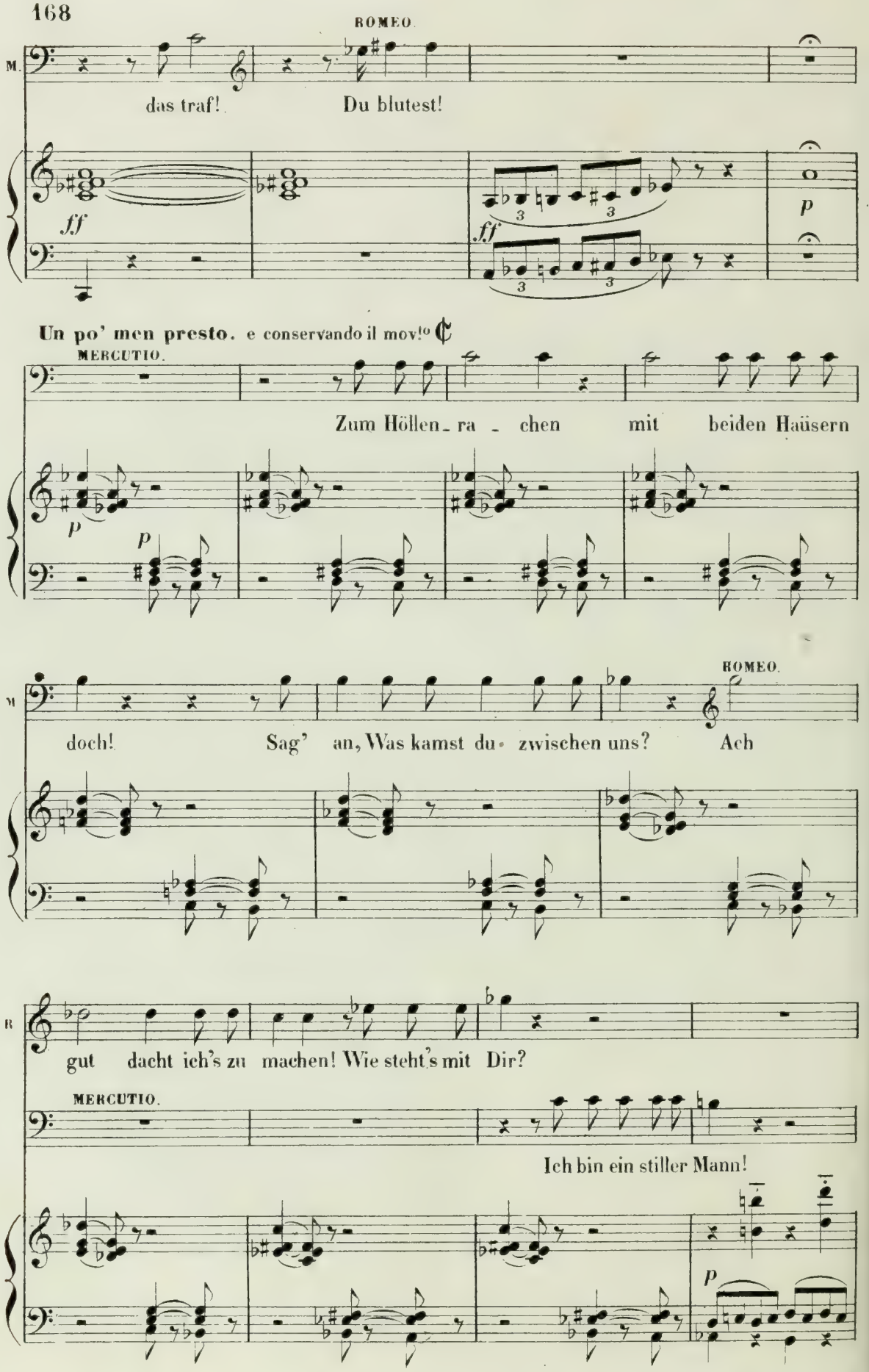

ff


ff


ff


ff


MERCUTIO.
Ha!


ROMEO.
M.
das traf!
Du blutest!
ff
ff
p
Un po' men presto. e conservando il mov.to
MERCUTIO.
Zum Höllen - ra - chen mit beiden Haüsern
p
p
ROMEO.
M
doch!
Sag' an, Was kamst du - zwischen uns?
Ach
gut dacht ich's zu machen! Wie steht's mit Dir?
MERCUTIO.
Ich bin ein stiller Mann!
p

(Man bringt Mercutio, der zusammen gebrochen ist, weg.) (Romeo sieht ihm einige

cre - scen - do.

Augen- -blicke nach, dann überlässt er sich seiner Wuth und

molto. f

ROMEO. ff

stürzt vor) Ha! Schonung flieg' nun himme- lan

ff 3

R.

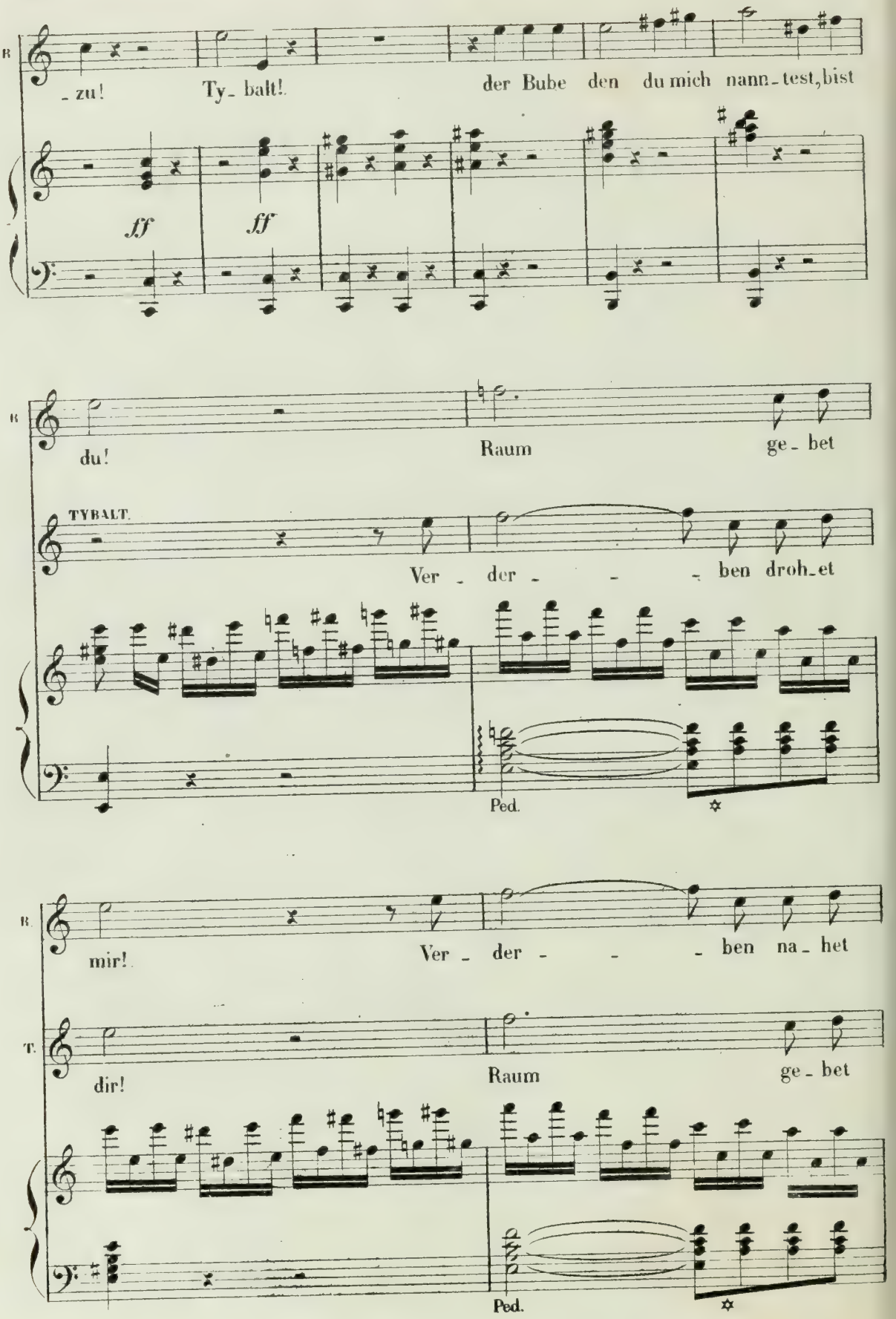
du got- ent- stamm- - - te! Du a- - ber

ff 3 ff

R.

Wuth, du hell- lent- flamm- te, Leih deinen Ra- - - cheblitz da-

ff


R
- zu!
Ty- balt!
der Bube den du mich nann- test, bist
ff
ff
R
du!
Raum
ge- bet
TYBALT.
Ver - der - - - ben droh- et
Ped.
R
mir!
Ver - der - - - ben na- het
T.
dir!
Raum
ge- bet
Ped.

STEPHANO.

Raum gebet mir! Raum gebet mir! _____ Capulets!

B.

dir. Raum gebet mir! Raum gebet mir! _____ Capulets!

BENVOLIO.

Raum gebet mir! Raum gebet mir! _____ Capulets!

T.

mir. Raum ge - bet mir! Raum ge - bet mir! _____ Montagues!

PARIS.

Raum gebet mir! Raum gebet mir! _____ Montagues!

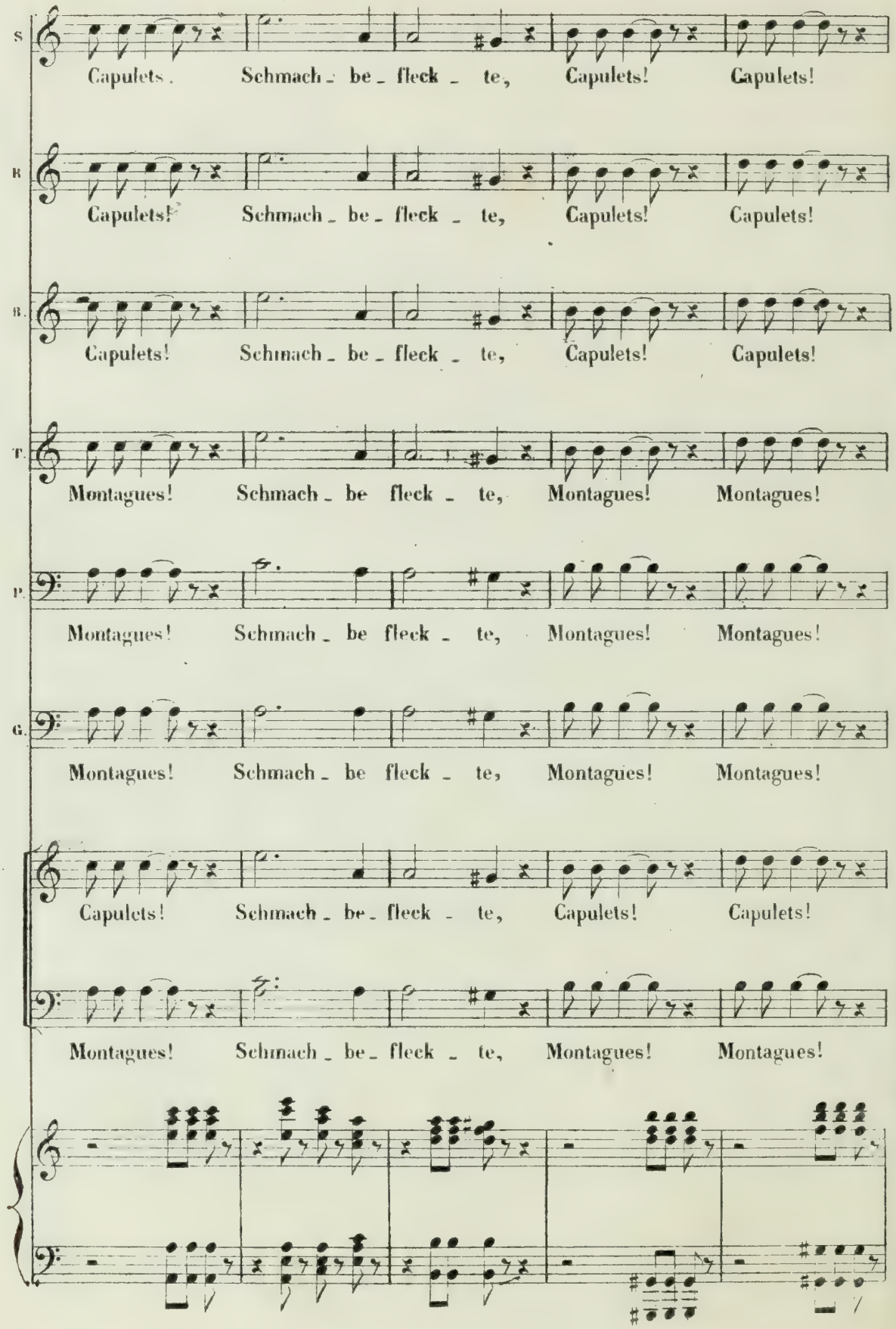
GREGORIO.

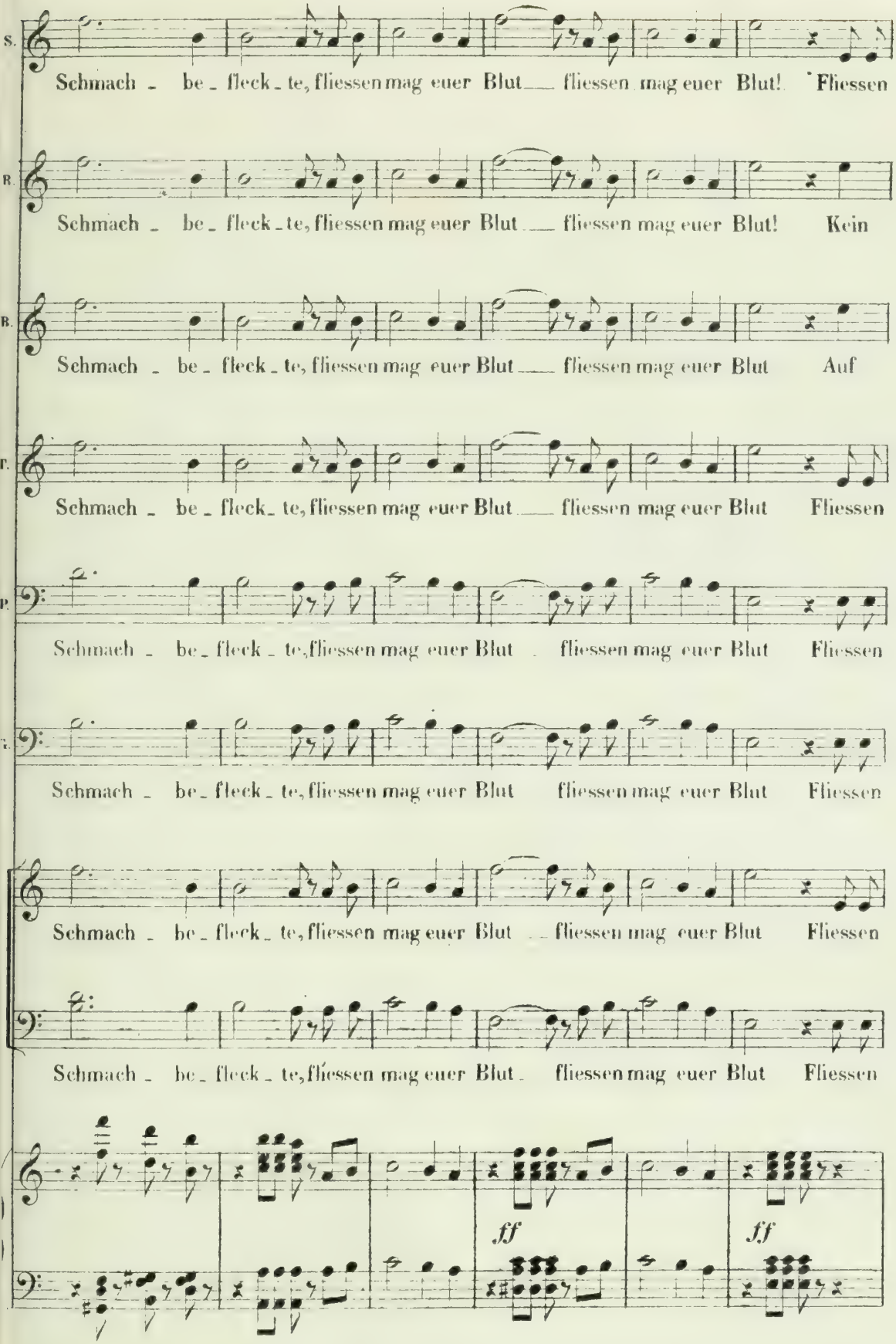
Raum gebet mir! Raum gebet mir! _____ Montagues!

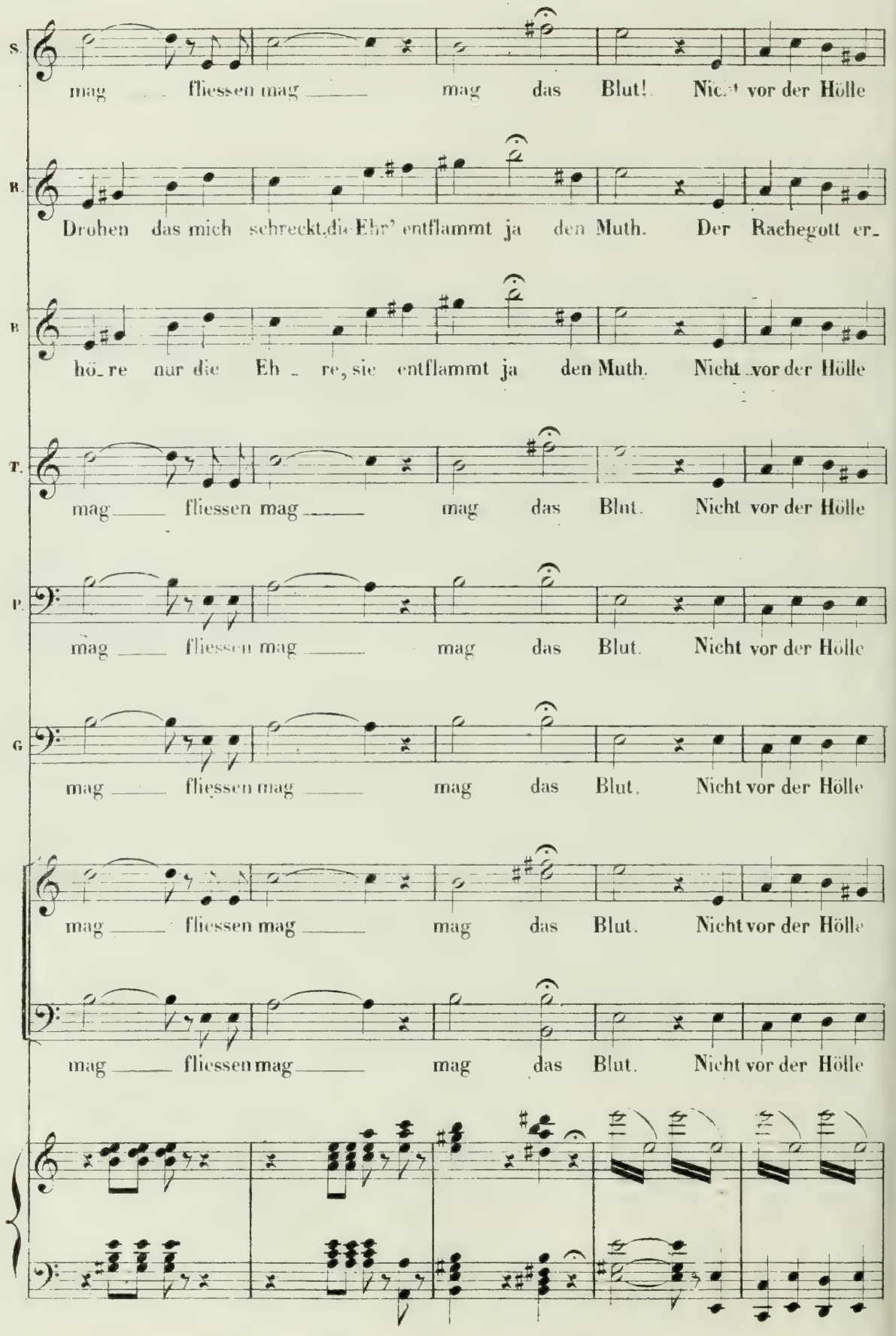
CHOR.

Raum gebet mir! Raum gebet mir! _____ Capulets!

Raum gebet mir! Raum gebet mir! _____ Montagues!


S.
Capulets. Schmach - be - fleck - te, Capulets! Capulets!
B.
Capulets! Schmach - be - fleck - te, Capulets! Capulets!
B.
Capulets! Schmach - be - fleck - te, Capulets! Capulets!
T.
Montagues! Schmach - be fleck - te, Montagues! Montagues!
P.
Montagues! Schmach - be fleck - te, Montagues! Montagues!
G.
Montagues! Schmach - be fleck - te, Montagues! Montagues!
Capulets! Schmach - be - fleck - te, Capulets! Capulets!
Montagues! Schmach - be - fleck - te, Montagues! Montagues!


S.
Schmach - be - fleck - te, fliessen mag euer Blut — fliessen mag euer Blut! Fliessen
B.
Schmach - be - fleck - te, fliessen mag euer Blut — fliessen mag euer Blut! Kein
B.
Schmach - be - fleck - te, fliessen mag euer Blut — fliessen mag euer Blut Auf
T.
Schmach - be - fleck - te, fliessen mag euer Blut — fliessen mag euer Blut Fliessen
P.
Schmach - be - fleck - te, fliessen mag euer Blut — fliessen mag euer Blut Fliessen
T.
Schmach - be - fleck - te, fliessen mag euer Blut fliessen mag euer Blut Fliessen
Schmach - be - fleck - te, fliessen mag euer Blut — fliessen mag euer Blut Fliessen
Schmach - be - fleck - te, fliessen mag euer Blut — fliessen mag euer Blut Fliessen
ff
ff


S.
mag fliessen mag mag das Blut! Nicht vor der Hölle
B.
Drohen das mich schreckt, die Ehr' entflammt ja den Muth. Der Rachegott er-
B
hö-re nur die Eh-re, sie entflammt ja den Muth. Nicht vor der Hölle
T.
mag fliessen mag mag das Blut. Nicht vor der Hölle
P.
mag fliessen mag mag das Blut. Nicht vor der Hölle
G
mag fliessen mag mag das Blut. Nicht vor der Hölle
mag fliessen mag mag das Blut. Nicht vor der Hölle
mag fliessen mag mag das Blut. Nicht vor der Hölle

S. schreckte ihr Hass und ihre Wuth. Nicht vor der Höl - le

B. weck - te den Hass mir und die Wuth. Der Ra - che - gott er -

B. schreckte mein Hass und meine Wuth. Nicht vor der Höl - le

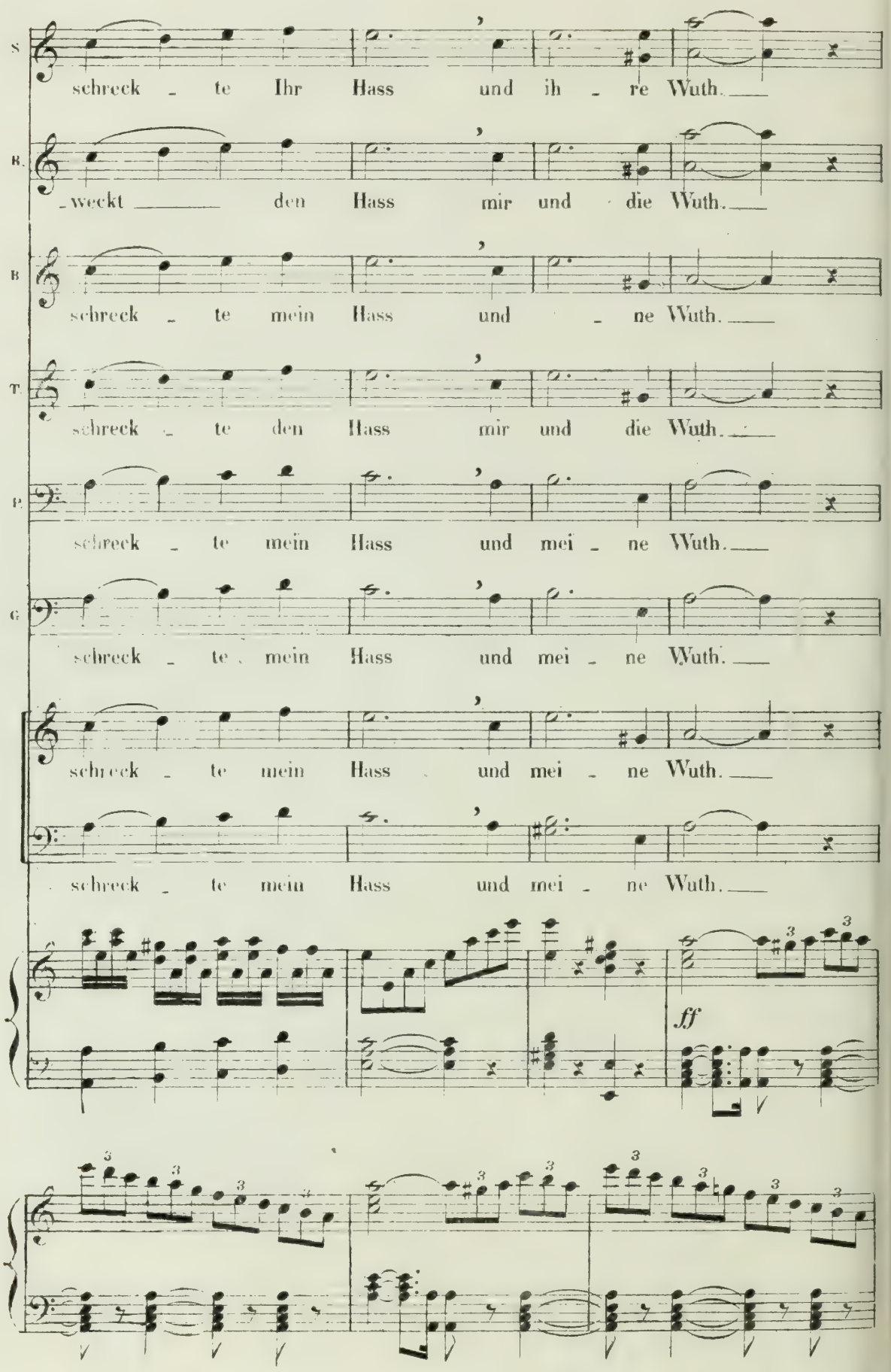
T. schreckte mein Hass und meine Wuth. Nicht vor der Höl - le

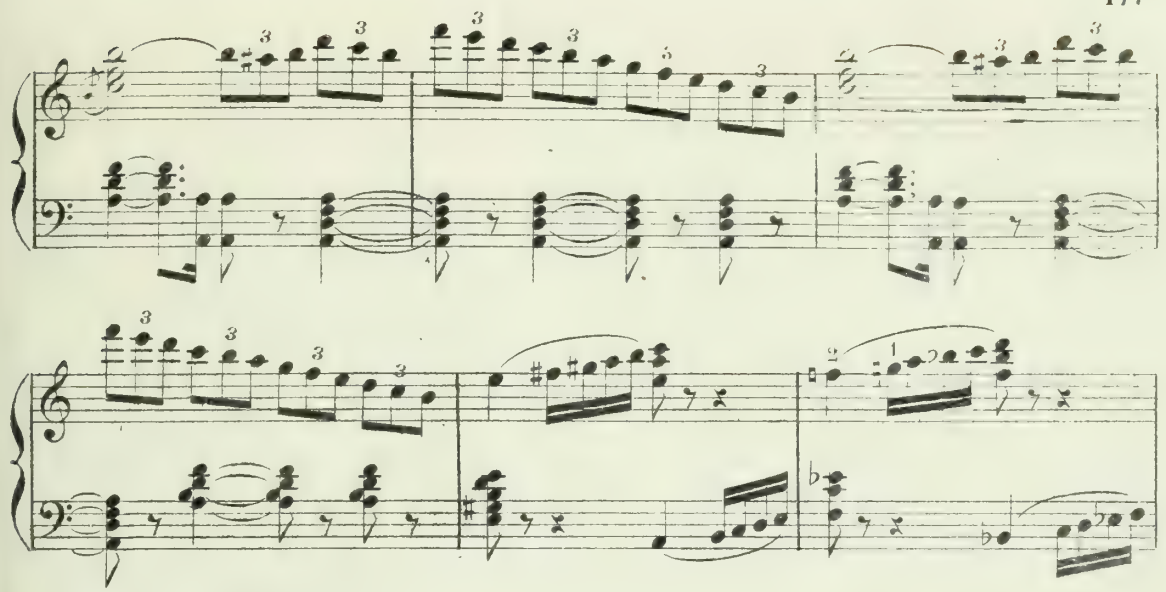
P. schreckte mein Hass und meine Wuth Nicht vor der Höl - le

G. schreckte mein Hass und meine Wuth Nicht vor der Höl - le

schreckte mein Hass und meine Wuth Nicht vor der Höl - le

schreckte mein Hass und meine Wuth Nicht vor der Höl - le

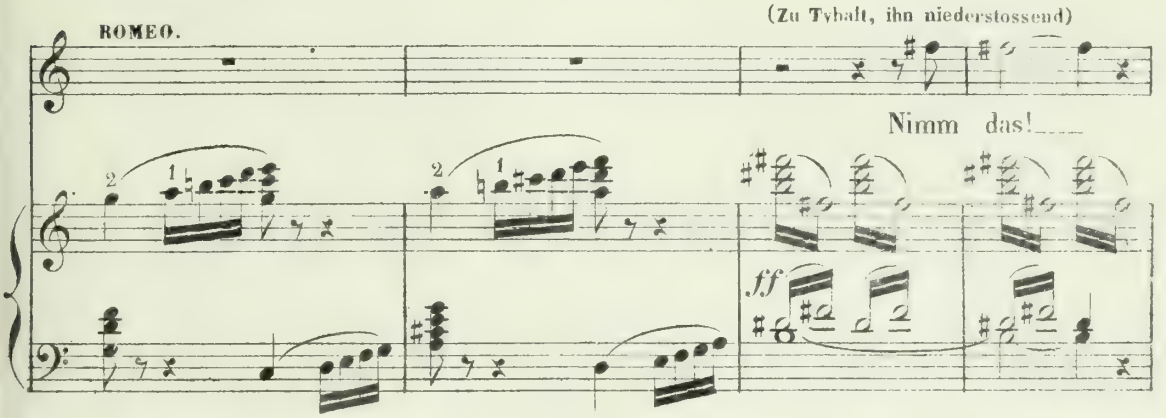

S.
schreck - te Ihr Hass und ih - re Wuth.
A.
-weckt den Hass mir und die Wuth.
B
schreck - te mein Hass und - ne Wuth.
T.
schreck - te den Hass mir und die Wuth.
B.
schreck - te mein Hass und mei - ne Wuth.
G.
schreck - te mein Hass und mei - ne Wuth.
schreck - te mein Hass und mei - ne Wuth.
schreck - te mein Hass und mei - ne Wuth.
ff

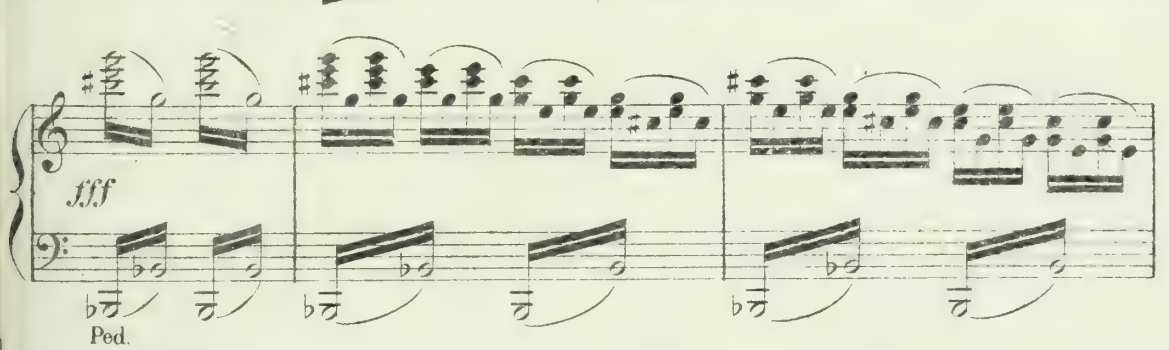


(Zu Tybalt, ihn niederstossend)

ROMEO.

Nimm das!

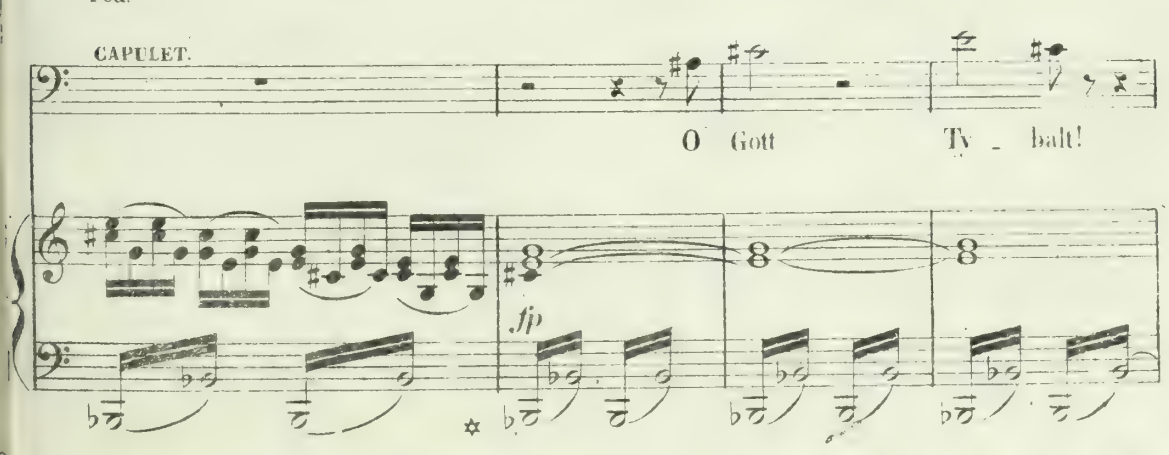


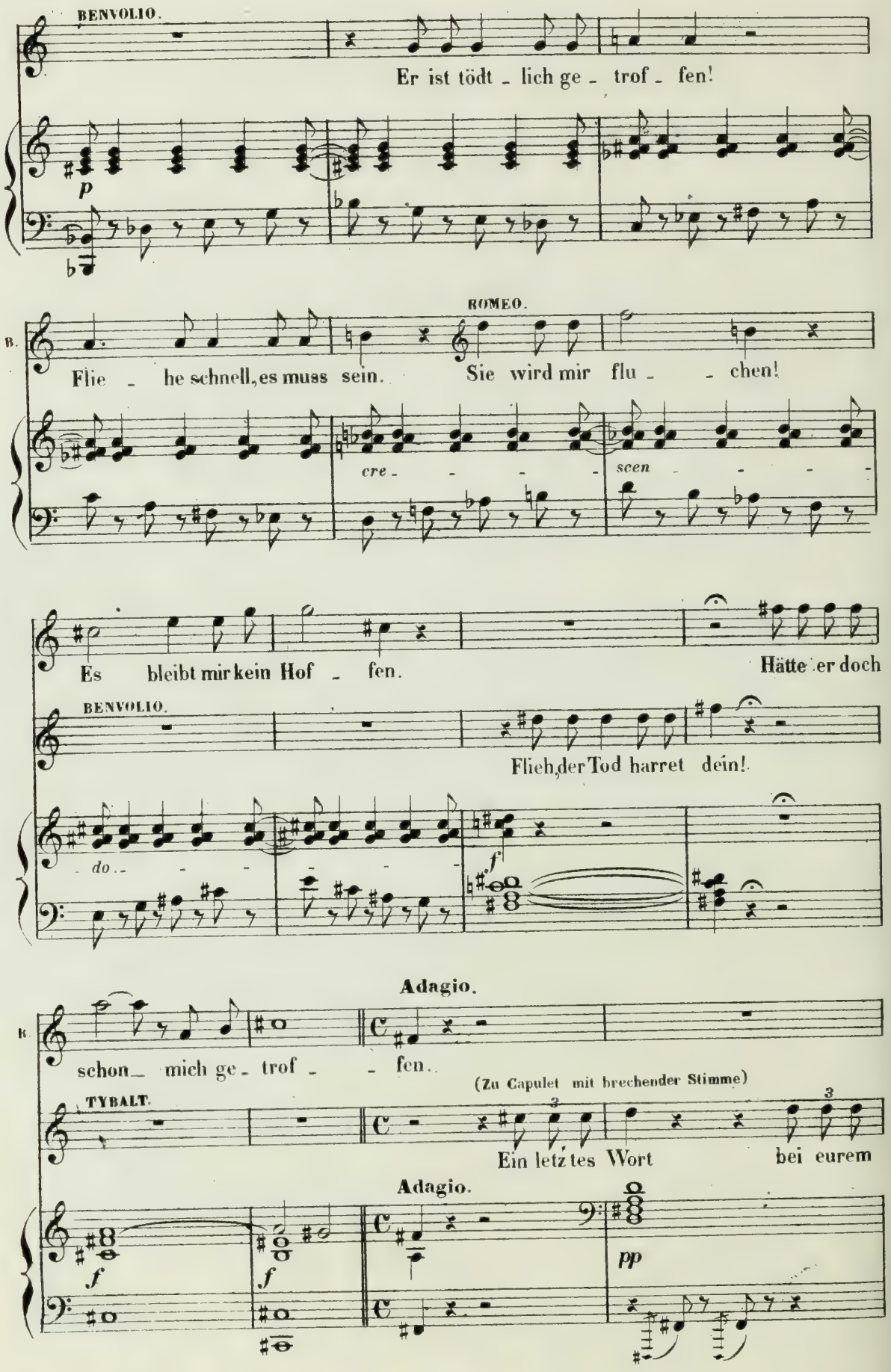


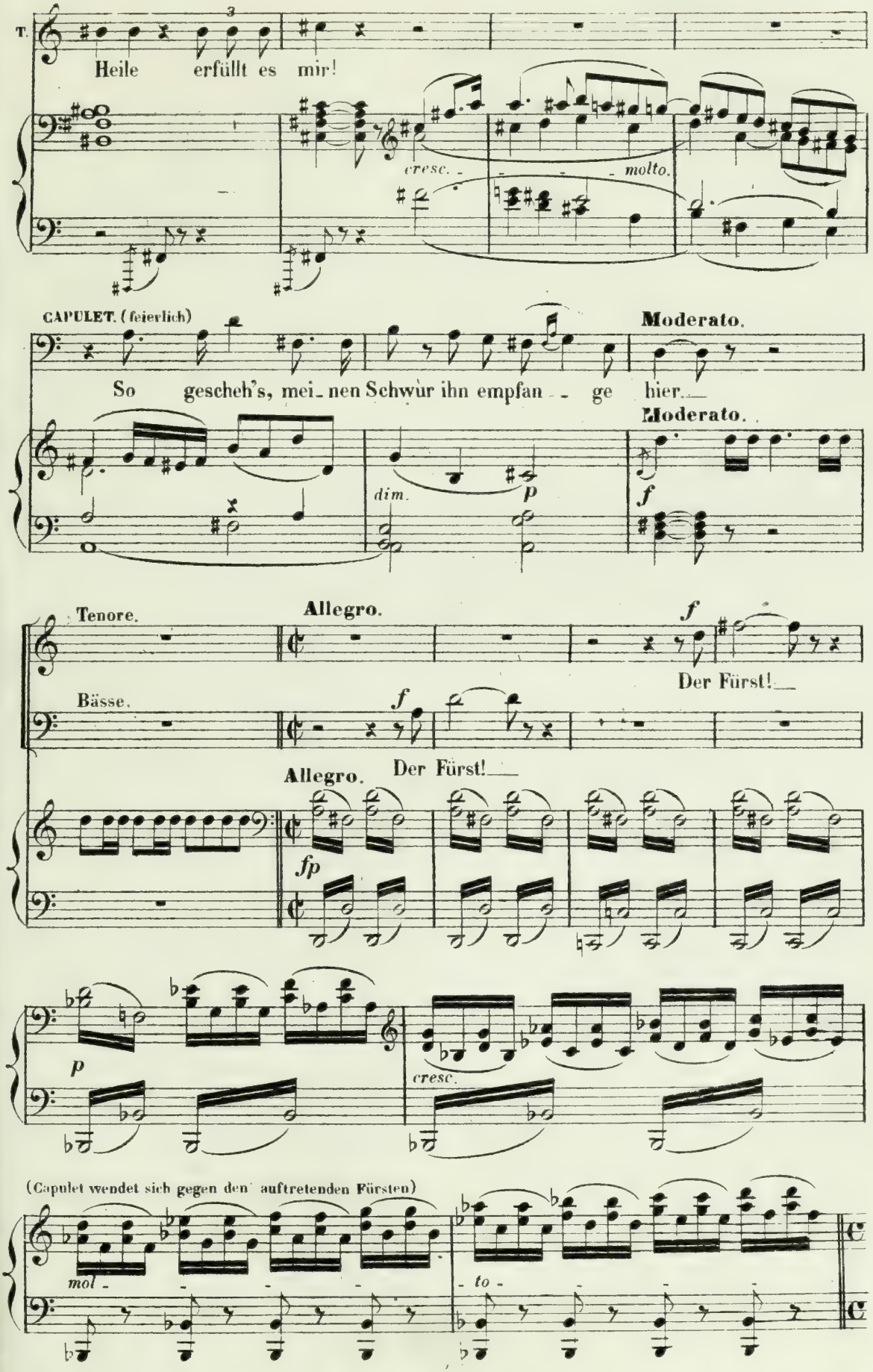
Ped.

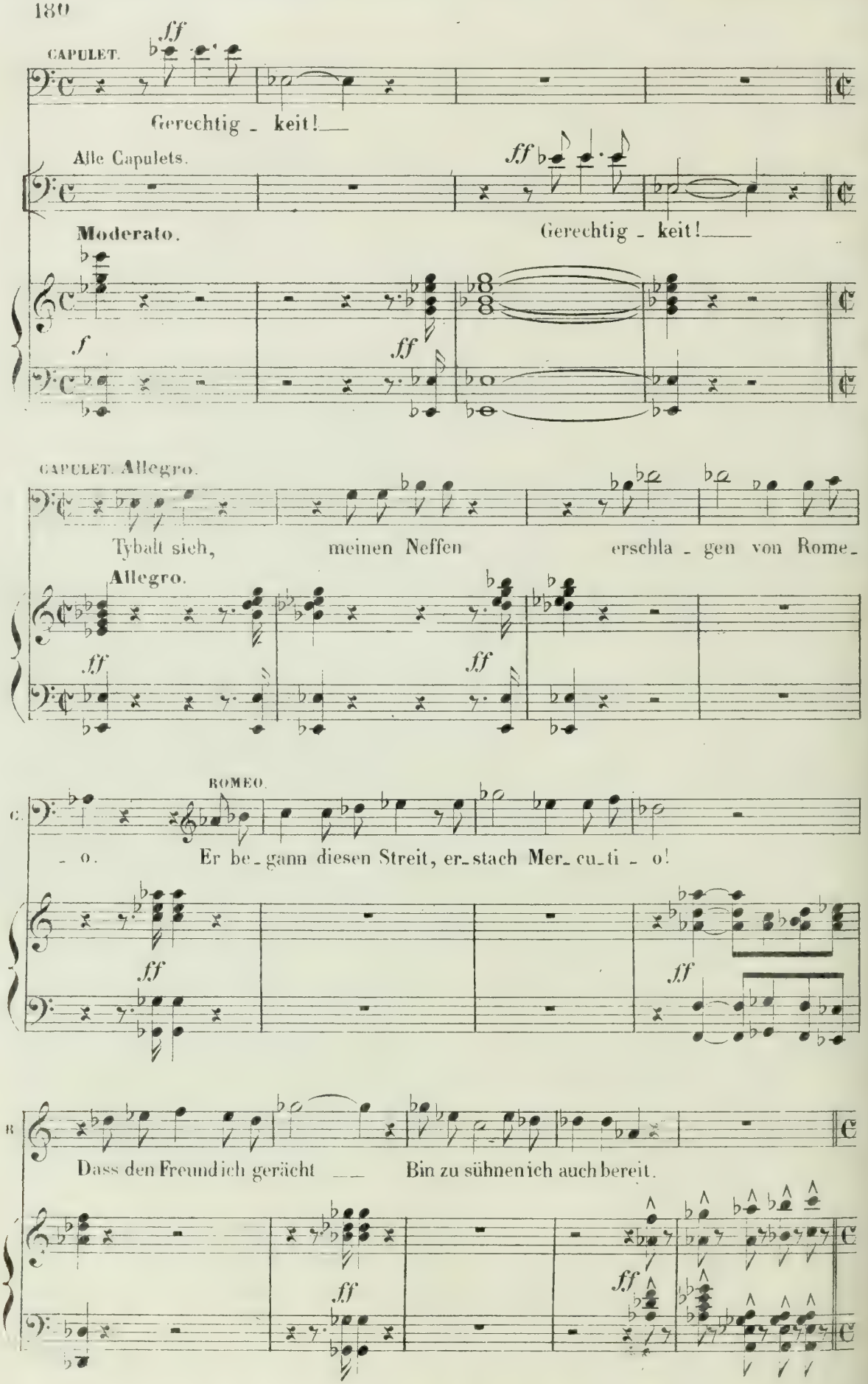
CAPULET.

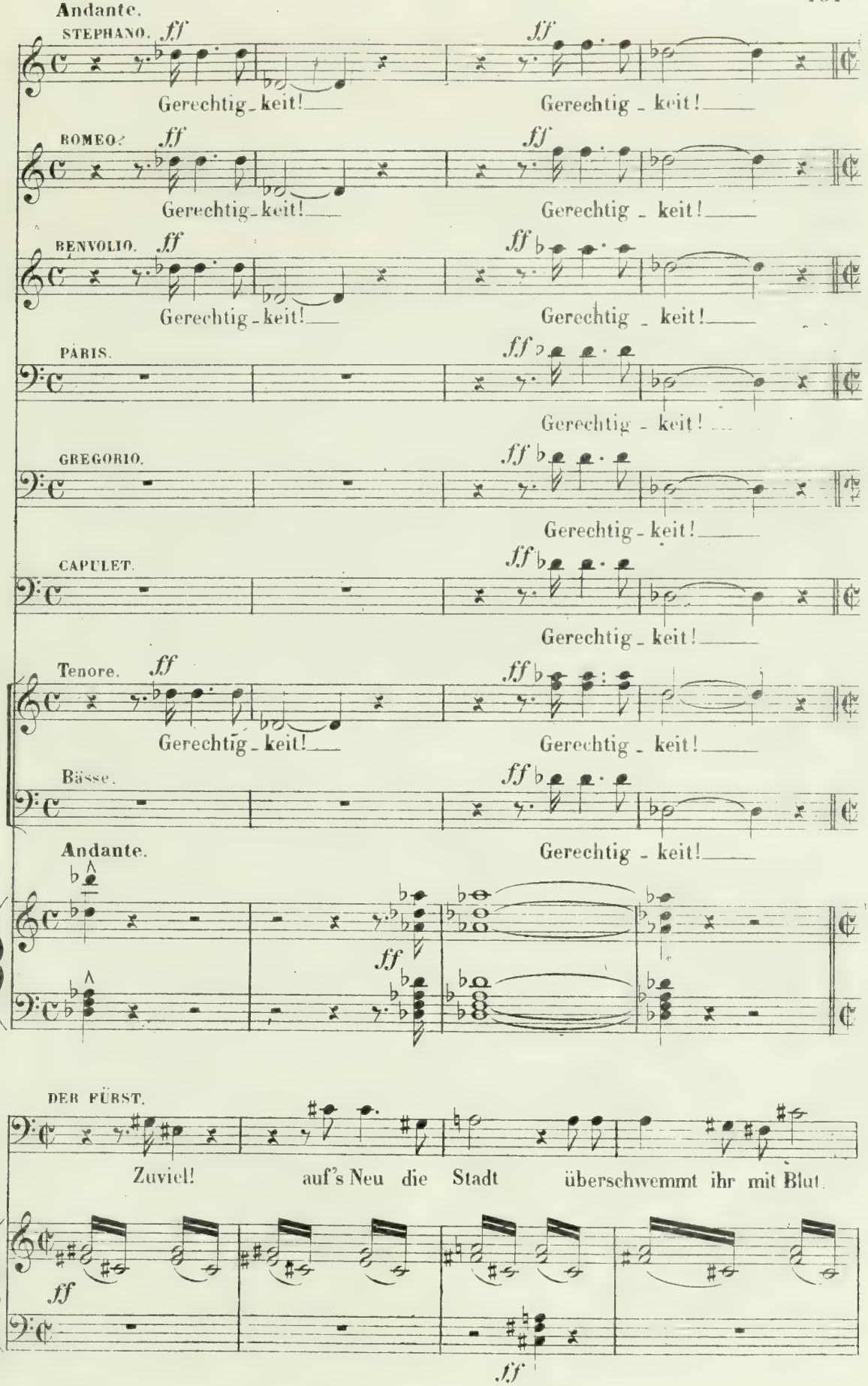
O Gott Ty - balt!

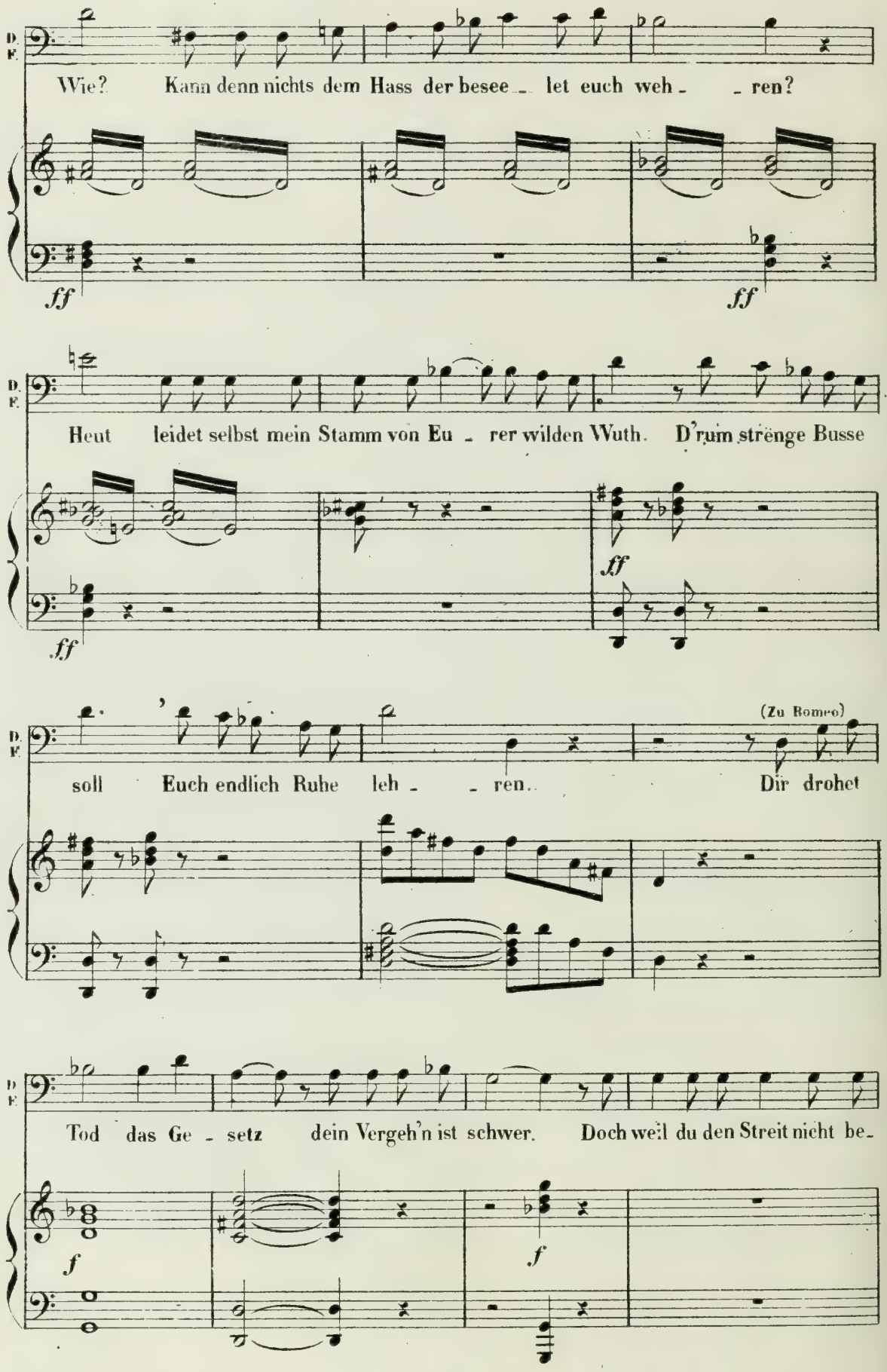


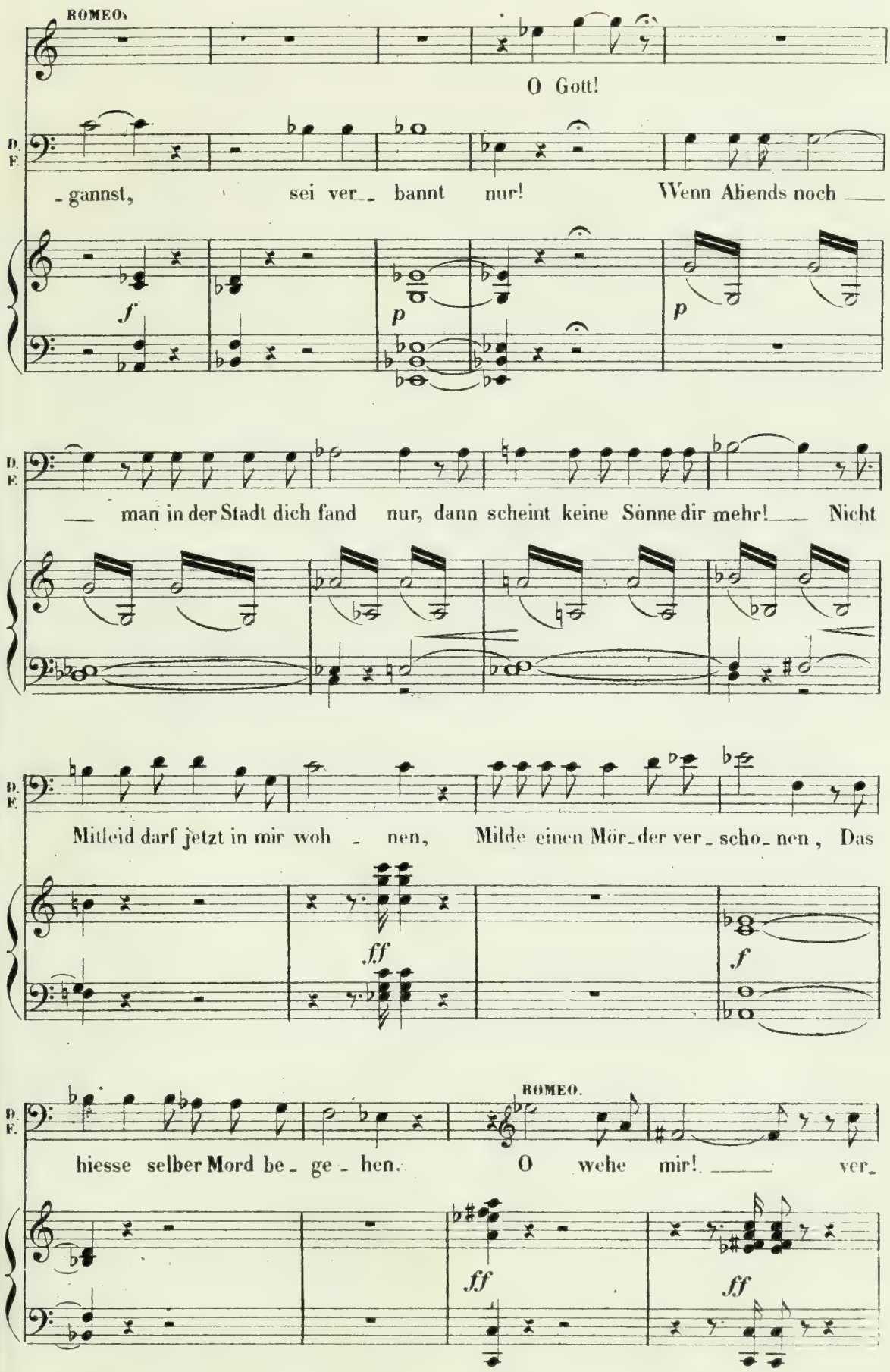

BENVOLIO.
Er ist tödt - lich ge - trof - fen!
p
B.
ROMEO.
Flie - he schnell, es muss sein. Sie wird mir flu - - chen!
cre - - - - -
scen - - - -
Es bleibt mir kein Hof - fen.
Hätte er doch
BENVOLIO.
Flieh, der Tod harret dein!
do - - - - -
f
Adagio.
B.
schon mich ge - trof - - fen.
(Zu Capulet mit brechender Stimme)
TYBALT.
Ein letz tes Wort
bei eurem
Adagio.
f
f
pp

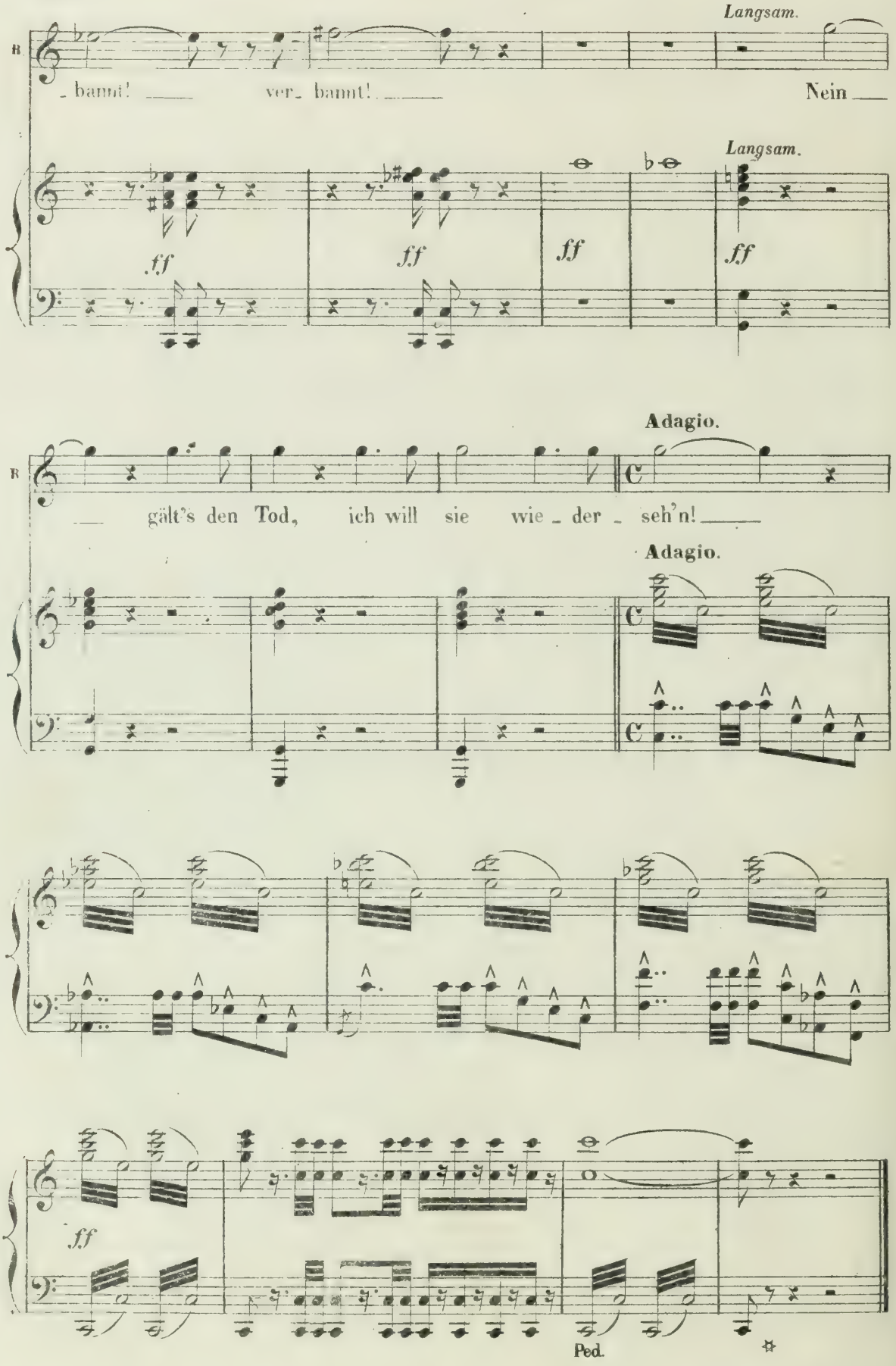

T.
Heile erfüllt es mir!
cresc.
molto.
CAPULET. (feierlich)
Moderato.
So gescheh's, mei-nen Schwur ihn empfan-ge hier.
Moderato.
dim.
p
f
Tenore.
Allegro.
f
Der Fürst!
Bässe.
f
Allegro.
Der Fürst!
fp
p
cresc.
(Capulet wendet sich gegen den auftretenden Fürsten)
mol-
-to-


CAPULET.
ff
Gerechtig - keit!
Alle Capulets.
ff
Moderato.
Gerechtig - keit!
f
ff
CAPULET. Allegro.
Tybalt sieh, meinen Neffen erschla - gen von Rome-
Allegro.
ff
ff
ROMEO.
- o. Er be - gann diesen Streit, er - stach Mer - cu - ti - o!
ff
ff
Dass den Freund ich gerächt — Bin zu sühnen ich auch bereit.
ff
ff


Andante.
STEPHANO.
ROMEO.
BENVOLIO.
PARIS.
GREGORIO.
CAPULET.
Tenore.
Bässe.
CHOR.
ff
Gerechtig-keit!
Gerechtig - keit!
Andante.
DER FÜRST.
Zuviel! auf's Neu die Stadt überschwemmt ihr mit Blut.


D. F.
Wie? Kann denn nichts dem Hass der besee - let euch weh - - ren?
ff
ff
D. F.
Heut leidet selbst mein Stamm von Eu - rer wilden Wuth. D'rum strenge Busse
ff
ff
D. F.
(Zu Romeo)
soll Euch endlich Ruhe leh - - ren. Dir drohet
D. F.
Tod das Ge - setz dein Vergeh'n ist schwer. Doch weil du den Streit nicht be-
f
f


ROMEO.
O Gott!
D. F.
-gannst, sei ver- bannt nur! Wenn Abends noch
f
p
p
D. F.
— man in der Stadt dich fand nur, dann scheint keine Sonne dir mehr! — Nicht
D. F.
Mitleid darf jetzt in mir woh - nen, Milde einen Mör-der ver-scho-nen, Das
ff
f
D. F.
ROMEO.
hiesse selber Mord be- ge- hen. O wehe mir! — ver-
ff
ff



Ende des Akt III.

Akt IV.

1ᵉ TABLEAU.

(Juliens Zimmer. Es ist noch Nacht)

DUETT.

N° 14.

Andantino. (♩ = 66)

JULIE.

ROMEO.

Andantino.

PIANO.

p

cresc - mol - to -

f

Ped.

dim.

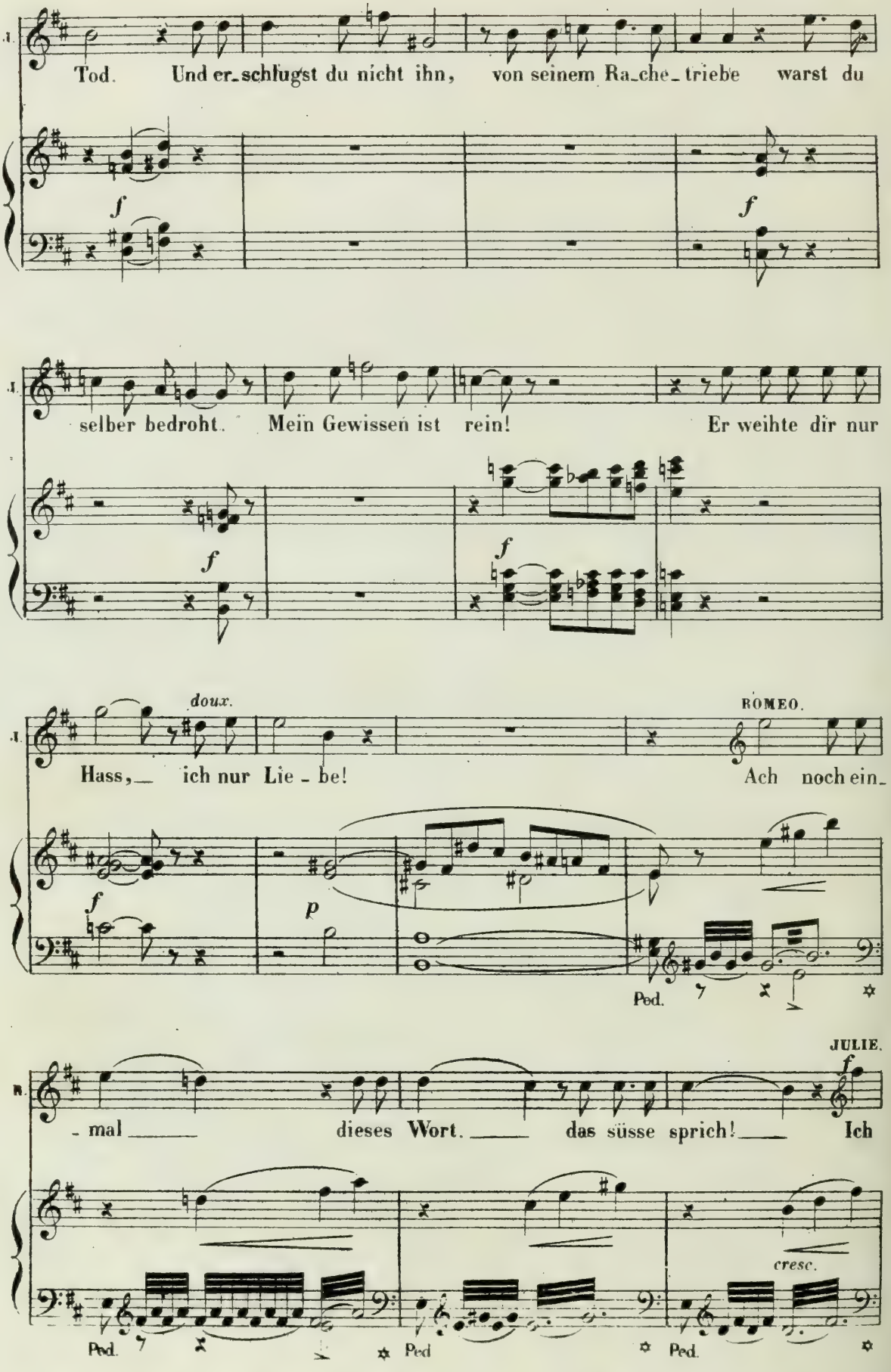
p

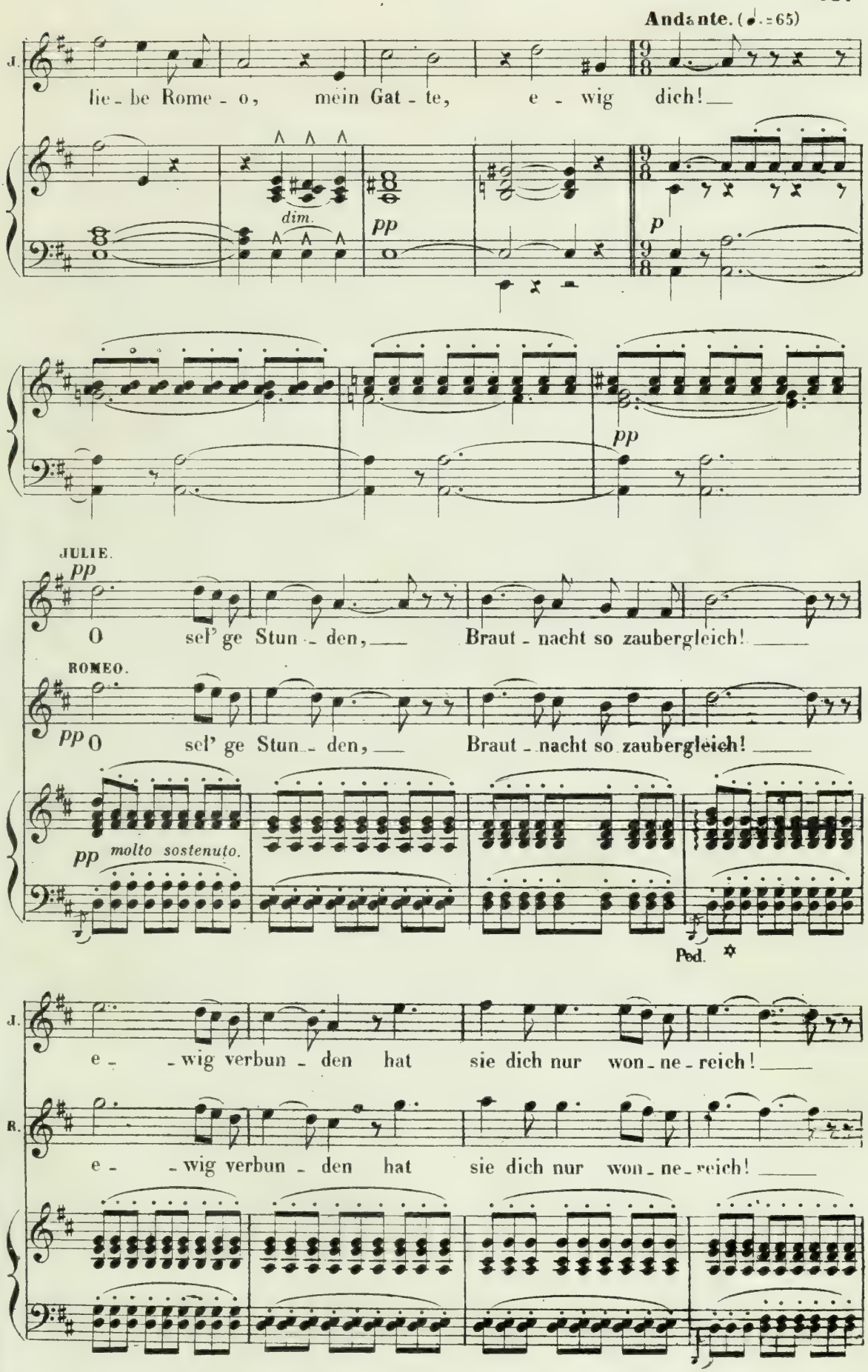
Ped.

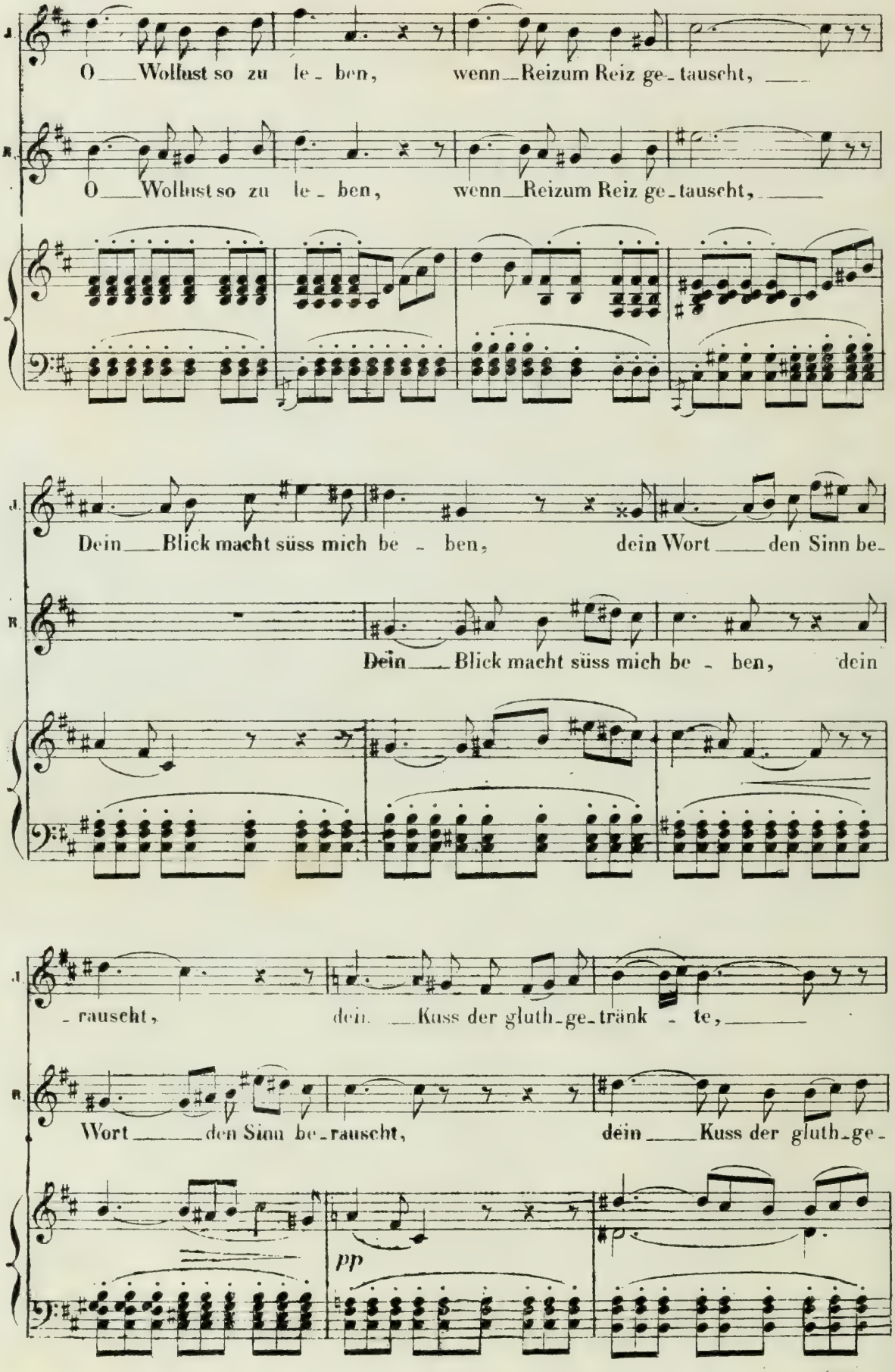
Recit:

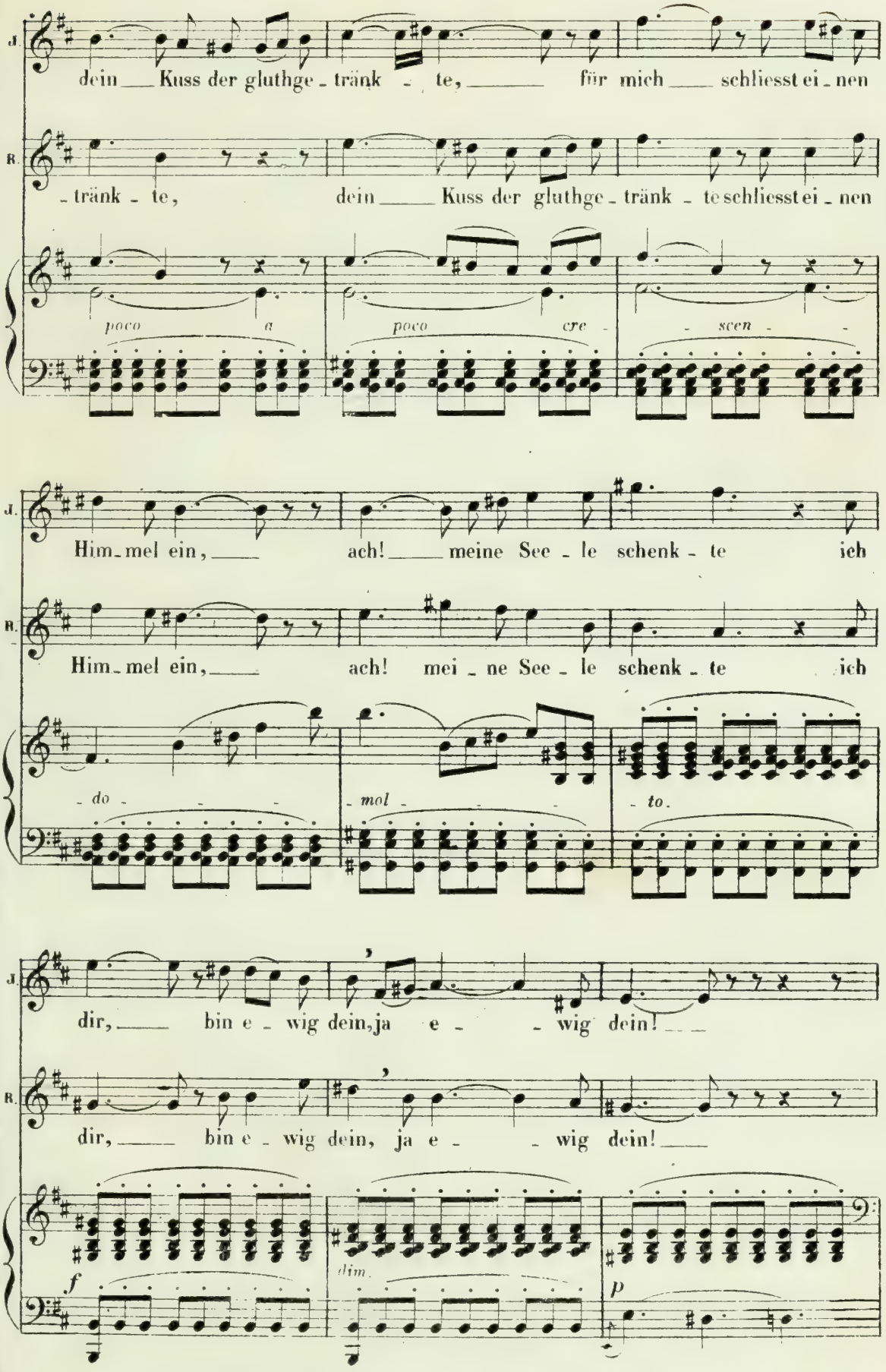
JULIE.

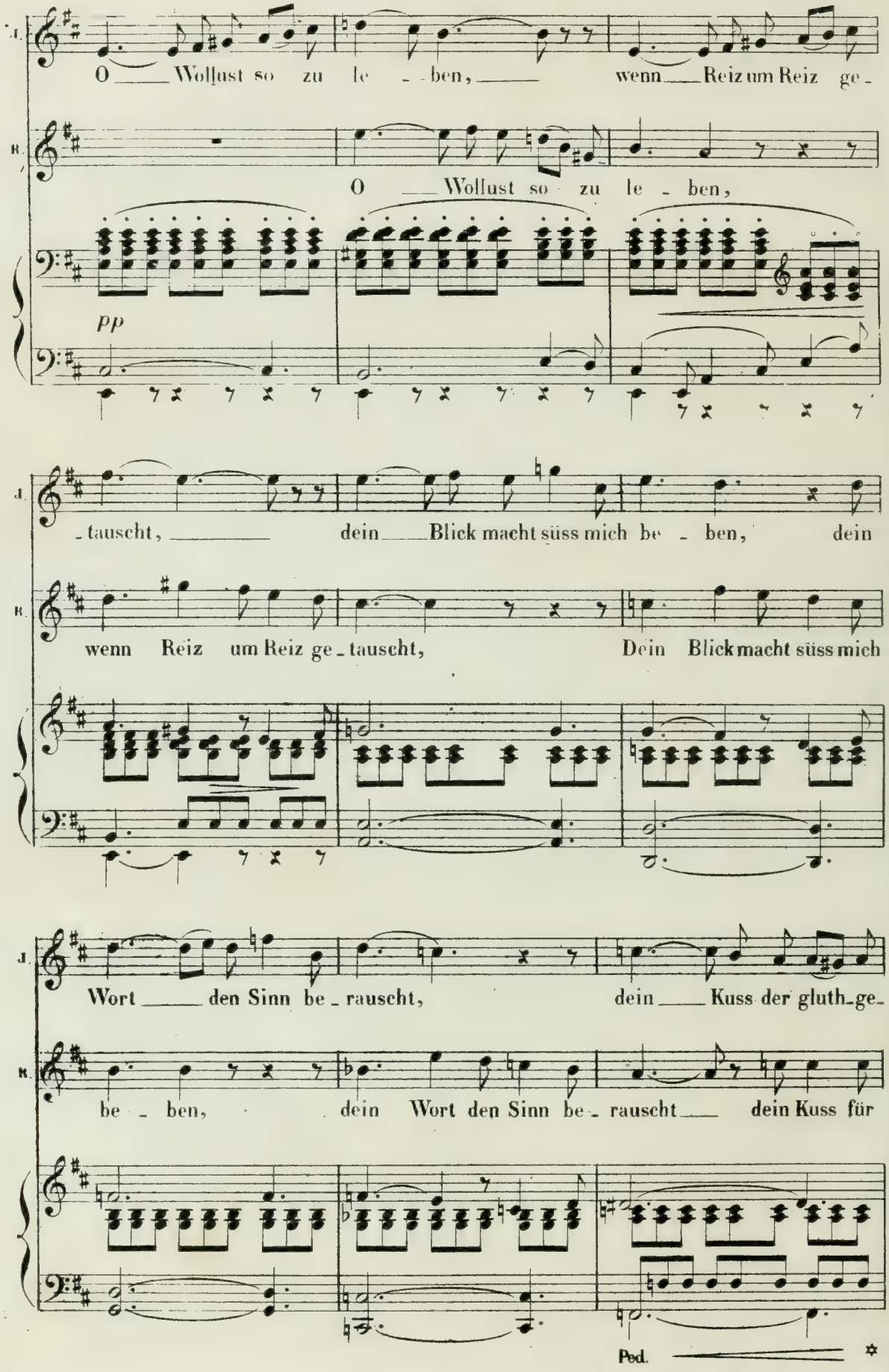
Ja! ich ha_be ver_ziehn, Tybalt wollte deinen

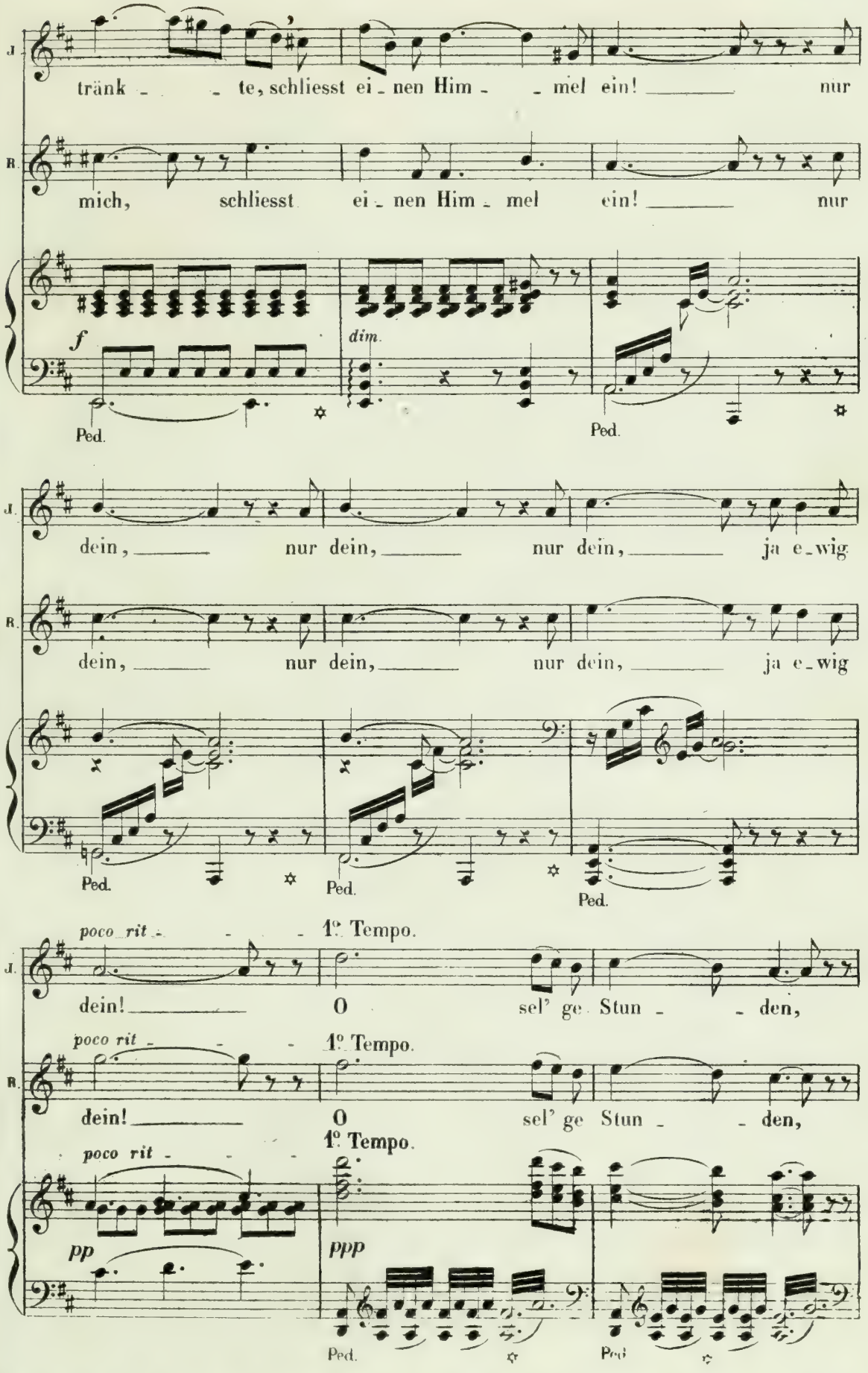

Tod. Und er-schlugst du nicht ihn, von seinem Ra-che-triebe warst du
selber bedroht. Mein Gewissen ist rein! Er weihte dir nur
doux.
ROMEO.
Hass, ich nur Lie - be! Ach noch ein-
Ped.
JULIE.
- mal dieses Wort. das süsse sprich! Ich
cresc.
Ped. Ped Ped.

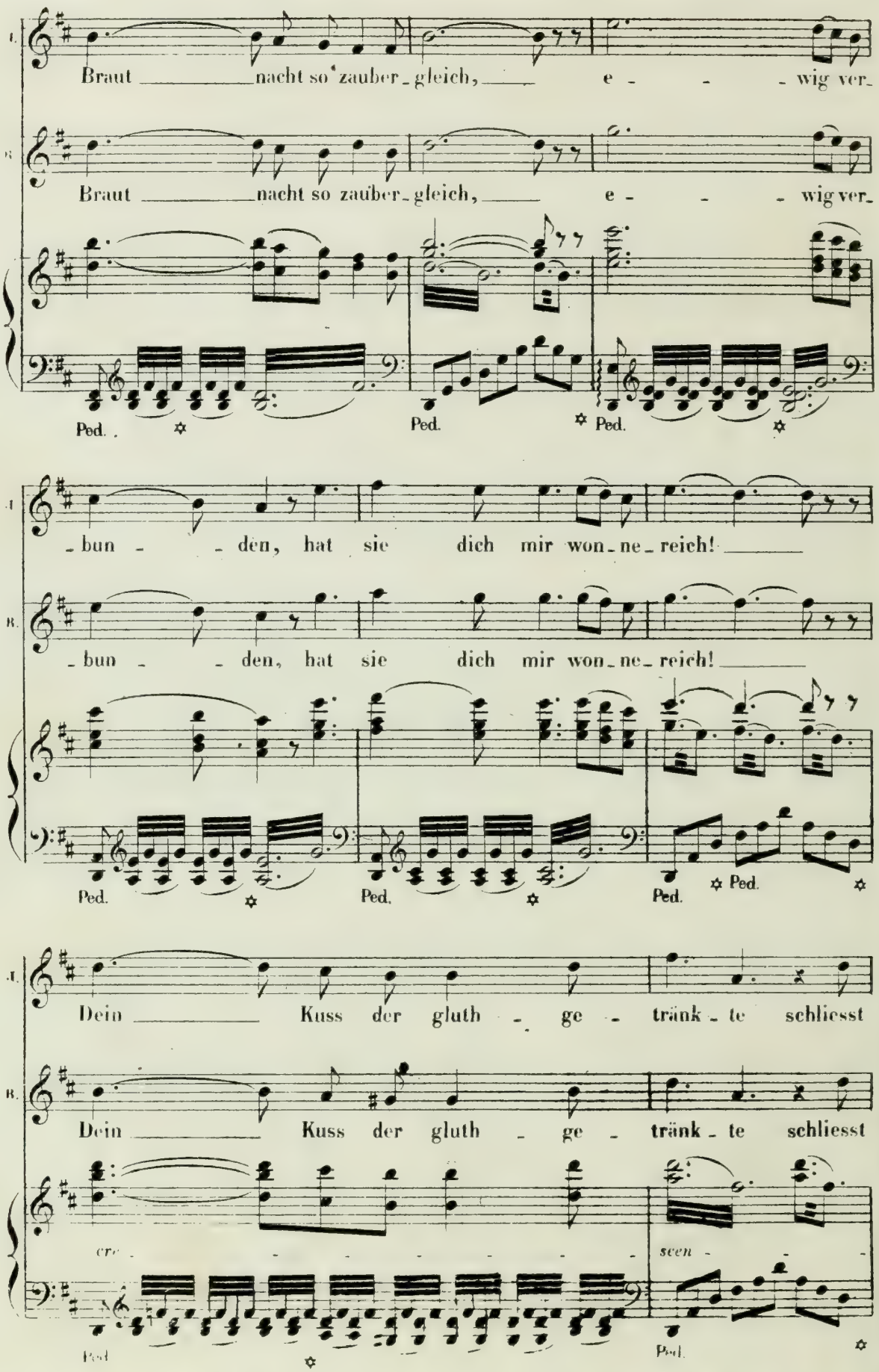

Andante. (♩.=65)
J.
lie - be Rome - o, mein Gat - te, e - wig dich!
dim.
pp
p
pp
JULIE.
pp
O sel' ge Stun - den, Braut - nacht so zaubergleich!
ROMEO.
pp O sel' ge Stun - den, Braut - nacht so zaubergleich!
pp molto sostenuto.
Ped.
J.
e - - wig verbun - den hat sie dich nur won - ne - reich!
R.
e - - wig verbun - den hat sie dich nur won - ne - reich!

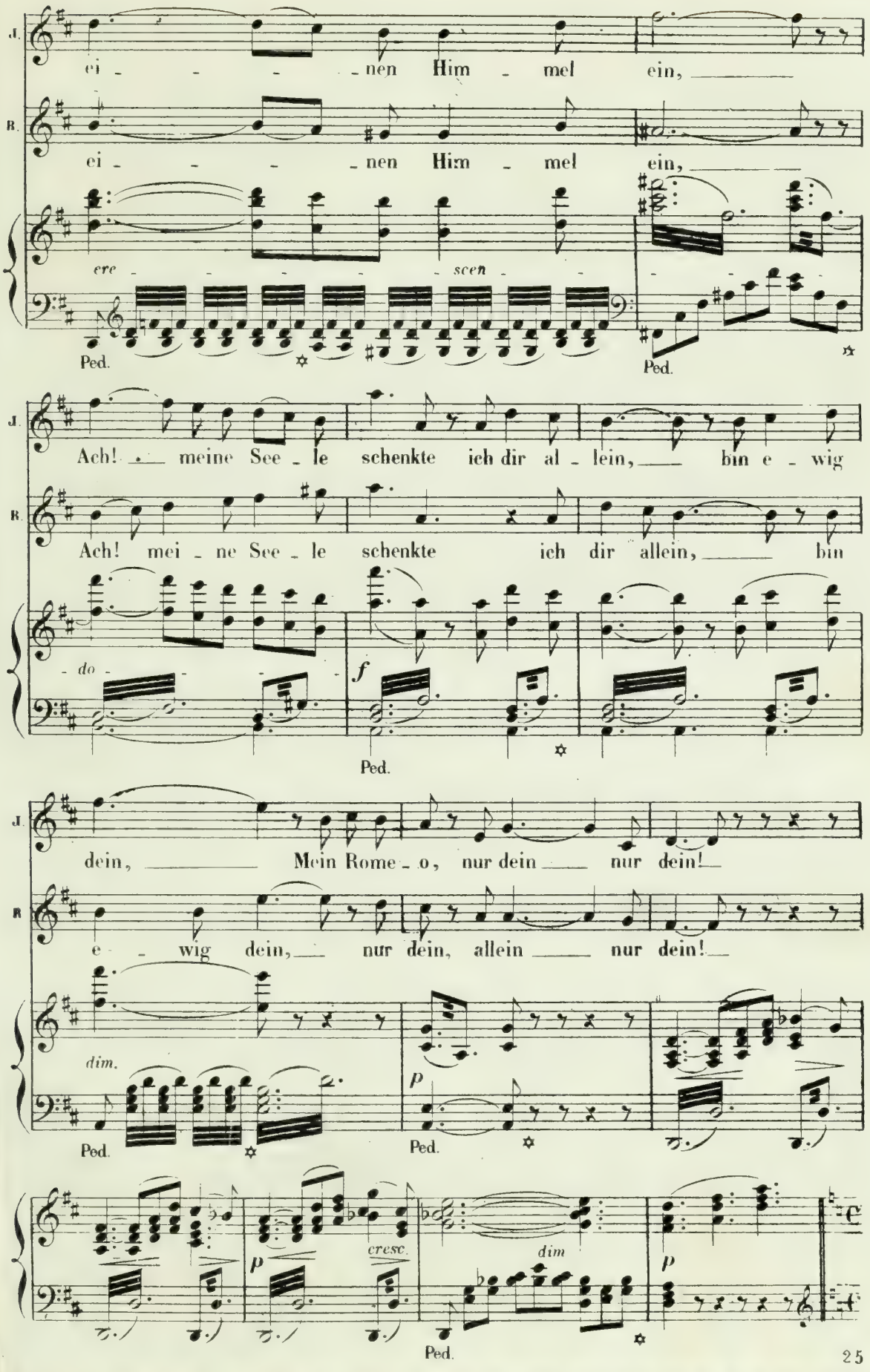

O Wollust so zu le - ben, wenn Reiz zum Reiz ge-tauscht,
O Wollust so zu le - ben, wenn Reiz zum Reiz ge-tauscht,
Dein Blick macht süss mich be - ben, dein Wort den Sinn be-
Dein Blick macht süss mich be - ben, dein
- rauscht, dein Kuss der gluth-ge-tränk - te,
Wort den Sinn be-rauscht, dein Kuss der gluth-ge-
pp

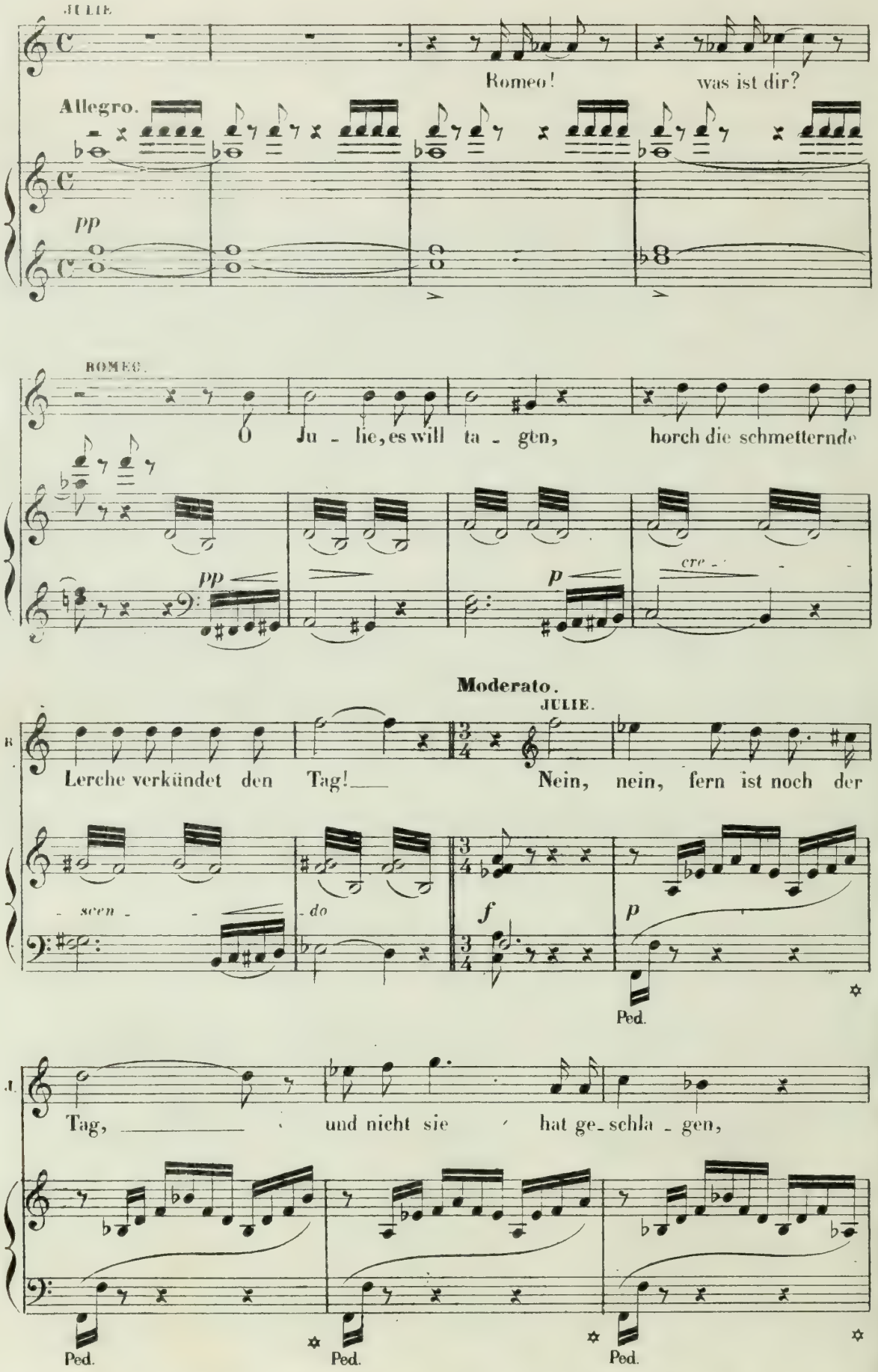

J.
dein Kuss der gluthge - tränk - te, für mich schliesst ei - nen
R.
- tränk - te, dein Kuss der gluthge - tränk - te schliesst ei - nen
poco a poco cre - scen -
J.
Him - mel ein, ach! meine See - le schenk - te ich
R.
Him - mel ein, ach! mei - ne See - le schenk - te ich
- do - mol - to.
J.
dir, bin e - wig dein, ja e - wig dein!
R.
dir, bin e - wig dein, ja e - wig dein!
f
dim.
p

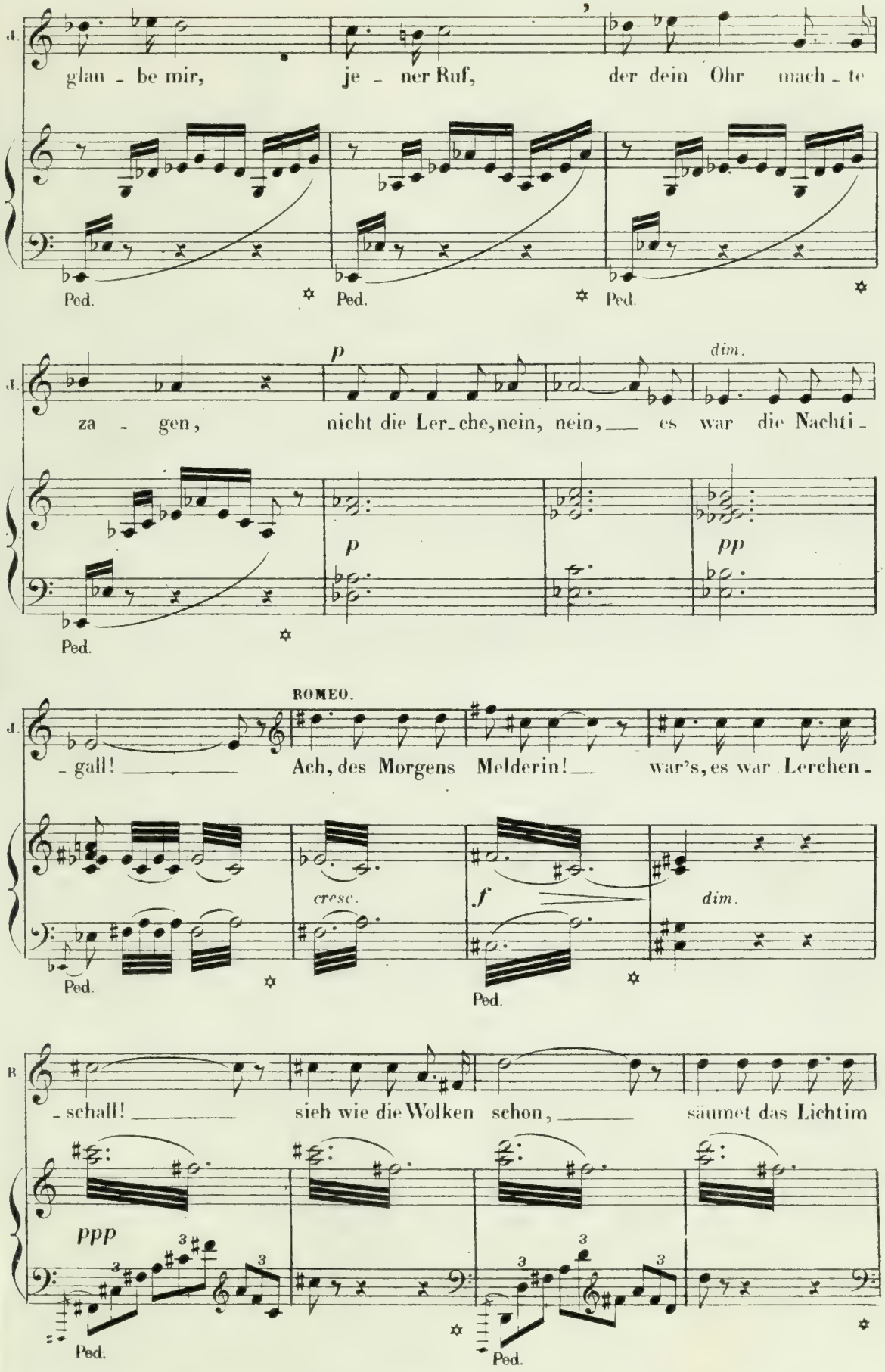

O Wollust so zu le - ben, wenn Reiz um Reiz ge -
O Wollust so zu le - ben,
pp
- tauscht, dein Blick macht süss mich be - ben, dein
wenn Reiz um Reiz ge - tauscht, Dein Blick macht süss mich
Wort den Sinn be - rauscht, dein Kuss der gluth - ge -
be - ben, dein Wort den Sinn be - rauscht dein Kuss für
Ped.

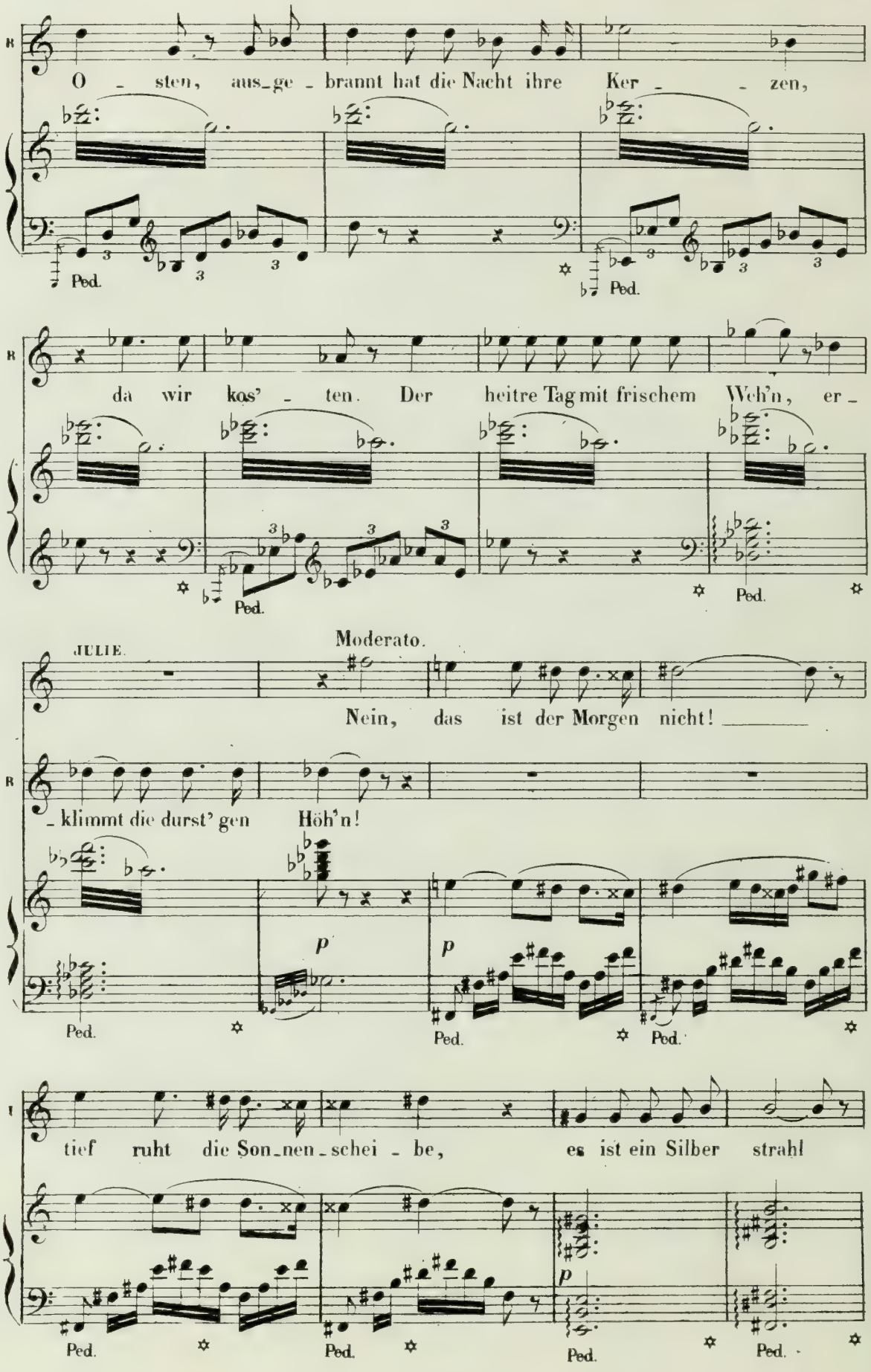

J.
tränk - - te, schliesst ei - nen Him - - mel ein! nur
R.
mich, schliesst ei - nen Him - mel ein! nur
f
dim.
Ped.
Ped.
J.
dein, nur dein, nur dein, ja e - wig
R.
dein, nur dein, nur dein, ja e - wig
Ped.
Ped.
Ped.
poco rit - - - 1º Tempo.
J.
dein! O sel' ge Stun - - den,
poco rit - - - 1º Tempo.
R.
dein! O sel' ge Stun - - den,
poco rit - - - 1º Tempo.
pp
ppp
Ped.
Ped.

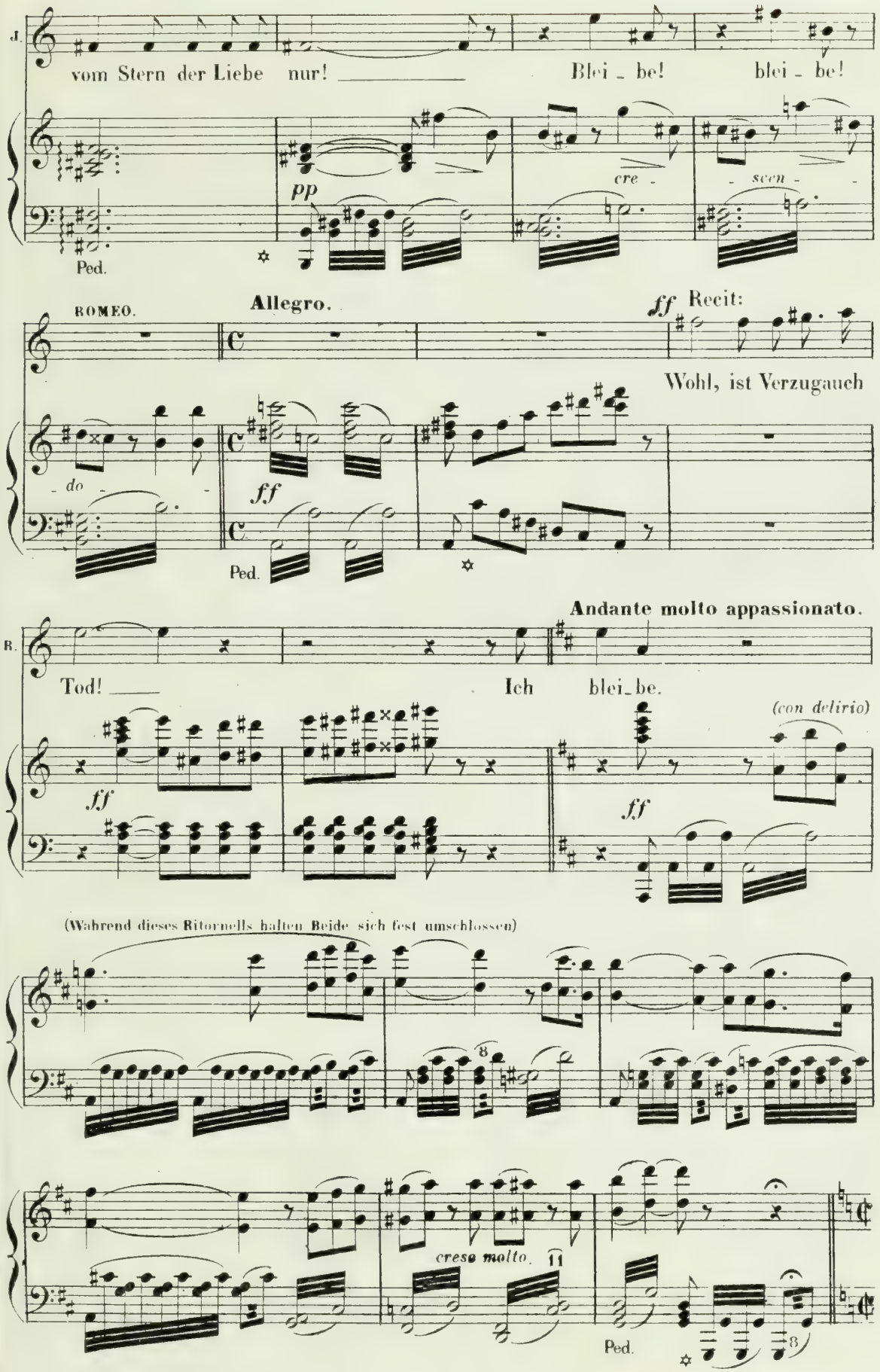

A.
Braut nacht so zauber-gleich, e - - - wig ver-
B.
Braut nacht so zauber-gleich, e - - - wig ver-
Ped. Ped. Ped.
A.
-bun - - den, hat sie dich mir won-ne-reich!
B.
-bun - - den, hat sie dich mir won-ne-reich!
Ped. Ped. Ped. Ped.
A.
Dein Kuss der gluth - ge - tränk-te schliesst
B.
Dein Kuss der gluth - ge - tränk-te schliesst
cre - scen -
Ped. Ped.

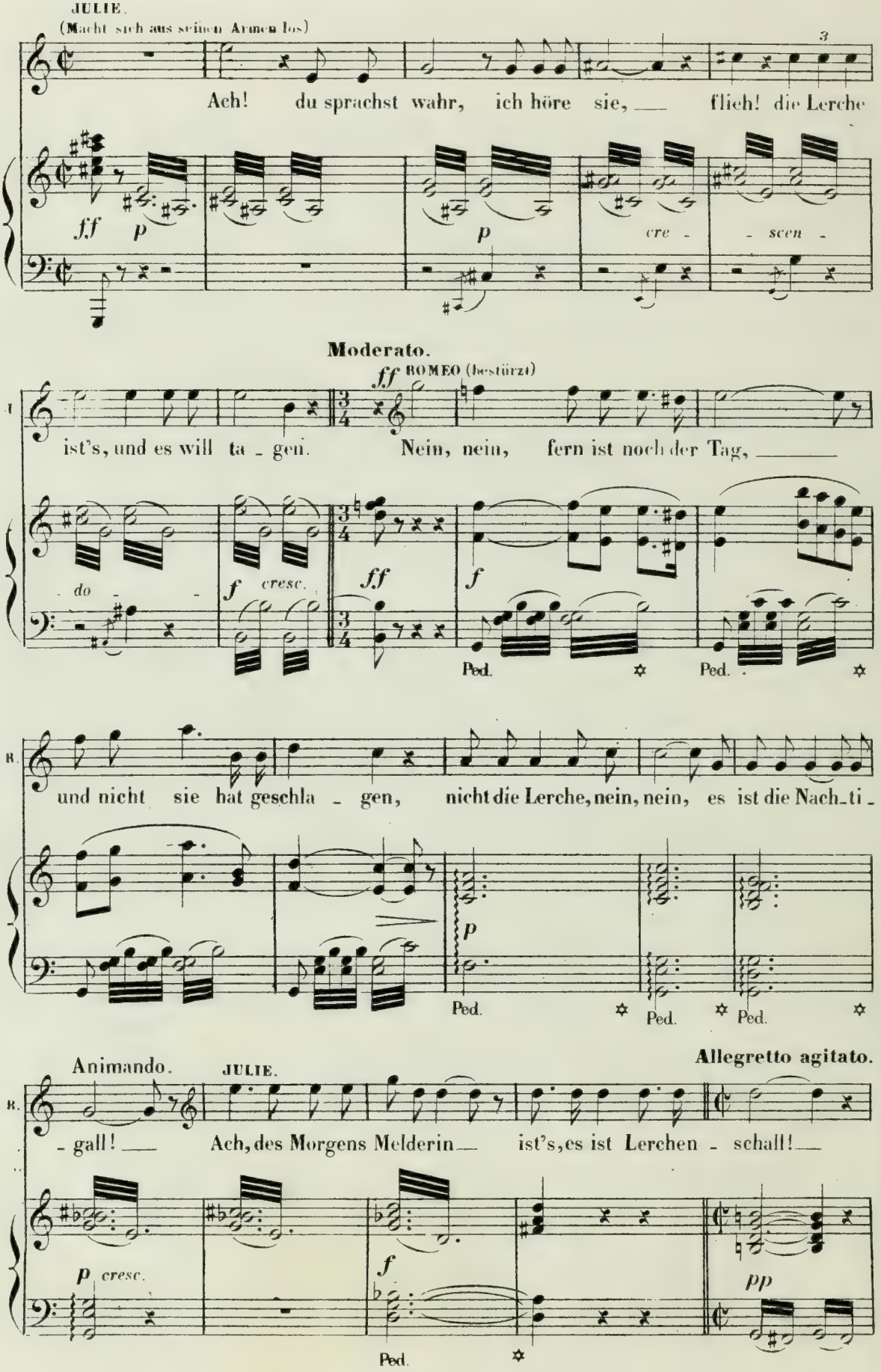

J.
ei - - - - nen Him - mel ein,
B.
ei - - - - nen Him - mel ein,
ere - - - - - scen - -
Ped.
Ped.
J.
Ach! meine See - le schenkte ich dir al - lein, bin e - wig
B.
Ach! mei - ne See - le schenkte ich dir allein, bin
do - - - -
f
Ped.
J.
dein, Mein Rome - o, nur dein nur dein!
B.
e - wig dein, nur dein, allein nur dein!
dim.
p
Ped.
Ped.
p
cresc.
dim
p
Ped.


JULIE
Romeo! was ist dir?
Allegro.
pp
ROMEO.
O Ju - lie, es will ta - gen, horch die schmetternde
pp
p
cre -
Moderato.
JULIE.
Lerche verkündet den Tag! Nein, nein, fern ist noch der
- scen - - do
f
p
Ped.
Tag, und nicht sie hat ge - schla - gen,
Ped.
Ped.
Ped.


J.
glau - be mir, je - ner Ruf, der dein Ohr mach - te
Ped. Ped. Ped.
J.
p
dim.
za - gen, nicht die Ler - che, nein, nein, es war die Nachti -
p
pp
Ped.
ROMEO.
J.
- gall! Ach, des Morgens Melderin! war's, es war Lerchen -
cresc.
f
dim.
Ped. Ped.
R.
- schall! sieh wie die Wolken schon, säumet das Lichtim
ppp
Ped. Ped.


O - sten, aus_ge - brannt hat die Nacht ihre Ker - - zen,
Ped.
da wir kos' - ten. Der heitre Tag mit frischem Weh'n, er -
Ped.
Moderato.
JULIE.
Nein, das ist der Morgen nicht!
- klimmt die durst' gen Höh'n!
p
Ped.
tief ruht die Son_nen_schei - be, es ist ein Silber strahl
Ped.


J.
vom Stern der Liebe nur! Blei - be! blei - be!
pp
cre - scen - -
Ped.
ROMEO.
Allegro.
ff Recit:
Wohl, ist Verzug auch
- do - -
ff
Ped.
Andante molto appassionato.
R.
Tod! Ich blei - be.
(con delirio)
ff
ff
(Während dieses Ritornells halten Beide sich fest umschlossen)
cresc molto.
Ped.


JULIE.
(Macht sich aus seinen Armen los)
Ach! du sprachst wahr, ich höre sie, flieh! die Lerche
ff p p cre - scen -
Moderato.
ff ROMEO (bestürzt)
ist's, und es will ta - gen. Nein, nein, fern ist noch der Tag,
do - f cresc. ff f
Ped. Ped.
und nicht sie hat geschla - gen, nicht die Lerche, nein, nein, es ist die Nach_ti -
p
Ped. Ped. Ped.
Animando.
JULIE.
Allegretto agitato.
- gall! Ach, des Morgens Melderin ist's, es ist Lerchen - schall!
p cresc. f pp
Ped.

J.

Fort mein Leben! Wa - rum schei - den?

ROMEO.

Ei - nen Kuss und es sei!

p *cresc.*

rallentate ma pochissimo.

J. ROMEO.

wa - rum schei - den? Ach halten, hal - ten lass nochmals

dim.

R. *rit.* - Tempo.

dich Herz an Herz, Herz an Herz! hal - ten dich! Und sind wir einst ve -

rit. - Tempo.

p *p*

Ped. ✡

R.

- reint, giebt süsse Lust uns Beiden E - rinnerung an der vergangnen Ta - ge

pp

Allegretto agitato. (♩=84)

1° Tempo.

JULIE.

R. Schmerz! _ Es muss ge - schie - den sein, Kurz sei der

p

J. Trennung Pein, _____ denn ohn' Er - bar - men reisst dich das

cresc.

J. Schicksal nun aus mei - - nen Ar - men! Es muss ge -

ROMEO.

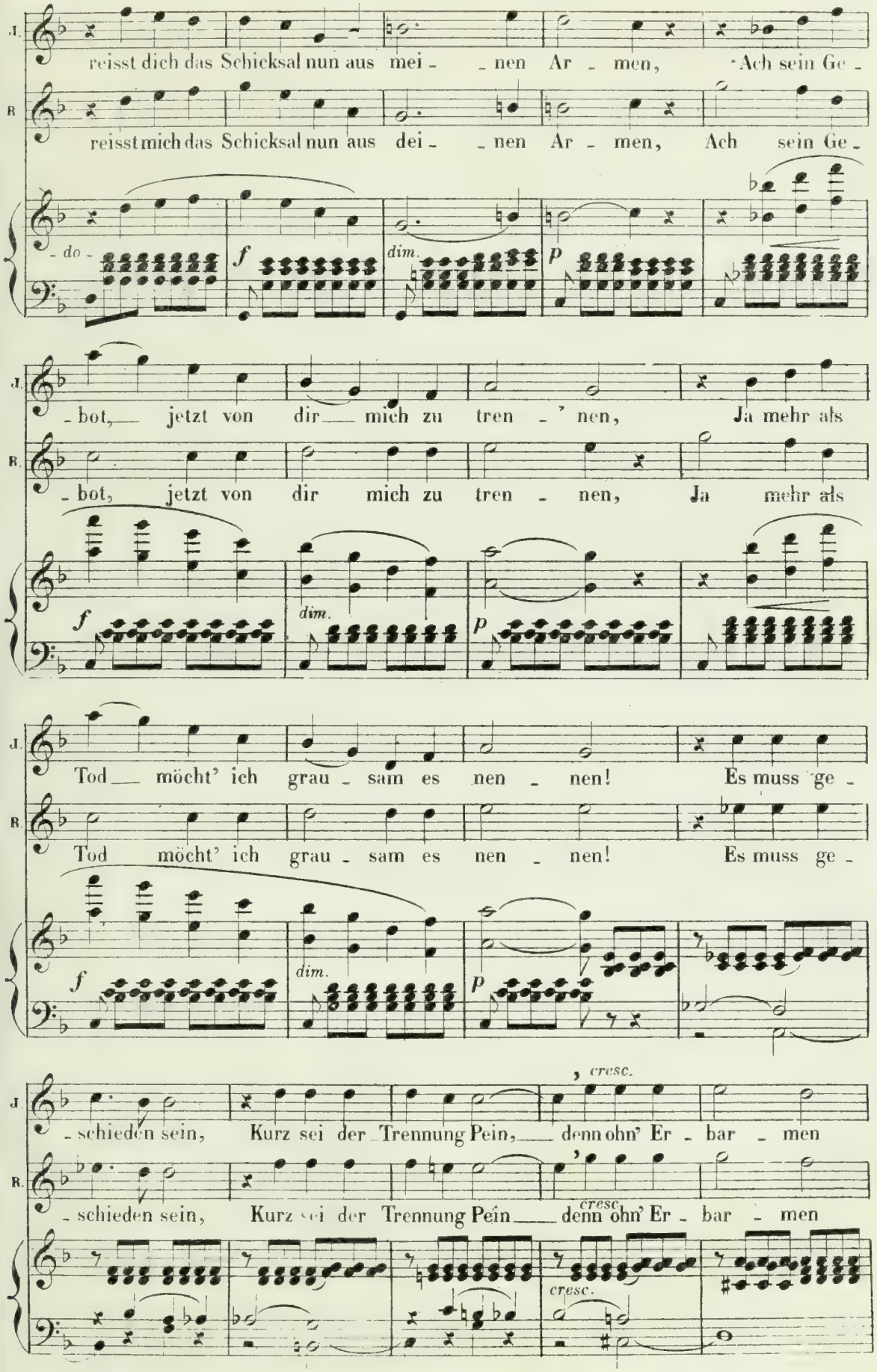
Es muss ge -

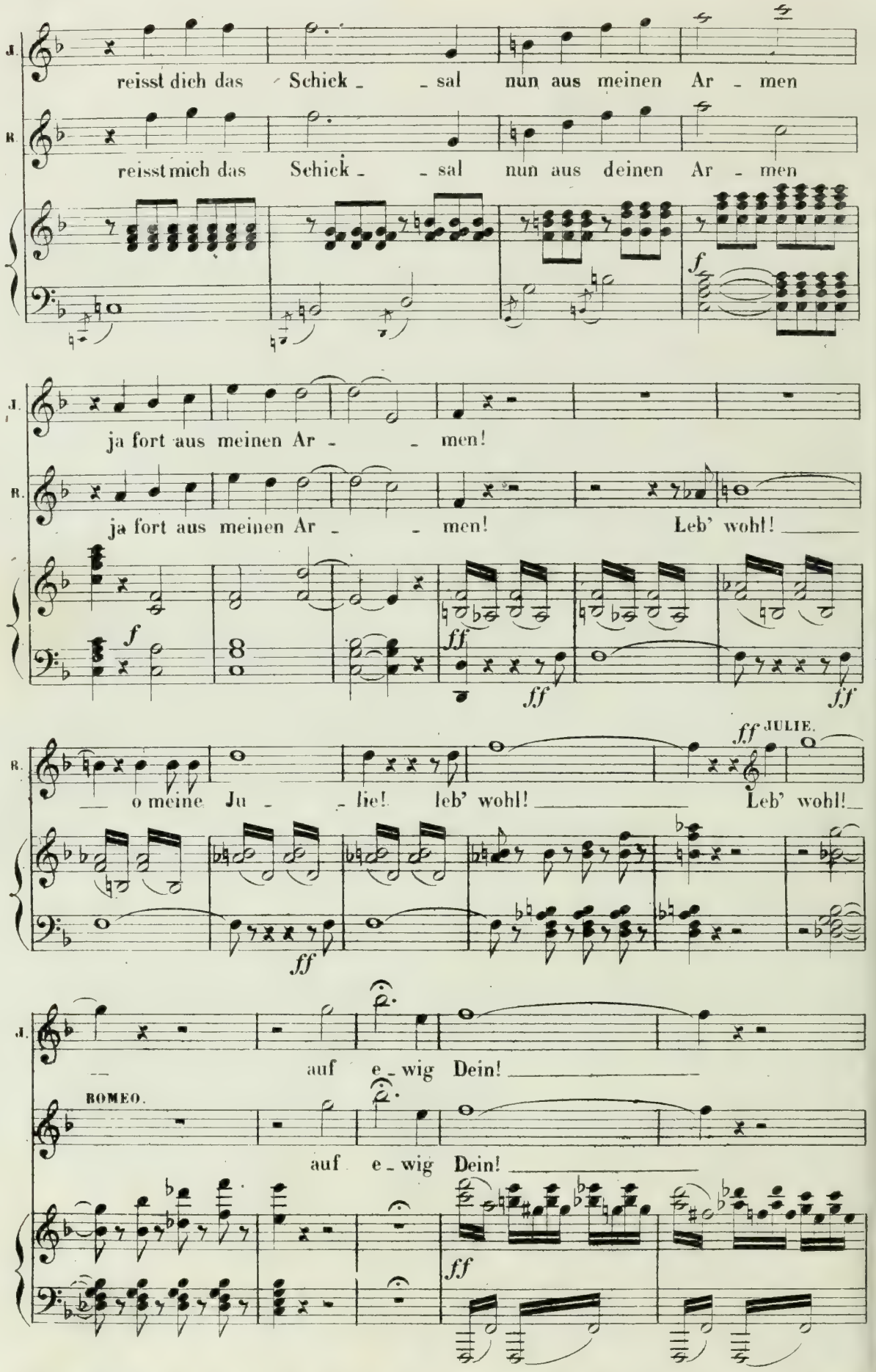
p

J. - schieden sein Kurz sei der Trennung Pein, _____ denn ohn' Er - bar - men

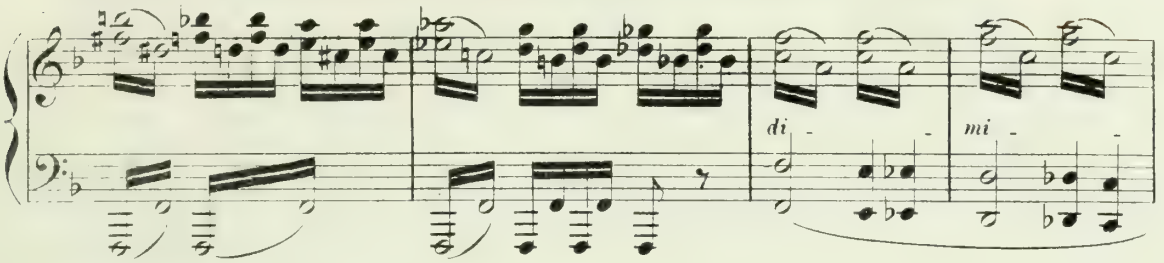
R. - schieden sein Kurz sei der Trennung Pein, _____ denn ohn' Er - bar - men

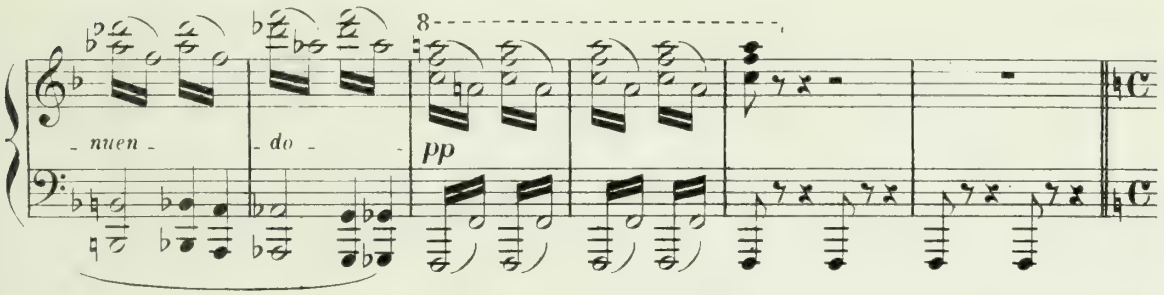
cre - scen -


J.
reisst dich das Schicksal nun aus mei - - nen Ar - men, Ach sein Ge -
B.
reisst mich das Schicksal nun aus dei - - nen Ar - men, Ach sein Ge -
- do -
f
dim.
p
J.
- bot, jetzt von dir mich zu tren - nen, Ja mehr als
B.
- bot, jetzt von dir mich zu tren - nen, Ja mehr als
f
dim.
p
J.
Tod möcht' ich grau - sam es nen - nen! Es muss ge -
B.
Tod möcht' ich grau - sam es nen - nen! Es muss ge -
f
dim.
p
J.
- schieden sein, Kurz sei der Trennung Pein, denn ohn' Er - bar - men
cresc.
B.
- schieden sein, Kurz sei der Trennung Pein denn ohn' Er - bar - men
cresc.
cresc.


J.
reisst dich das Schick - - sal nun aus meinen Ar - men
R.
reisst mich das Schick - - sal nun aus deinen Ar - men
f
J.
ja fort aus meinen Ar - - men!
R.
ja fort aus meinen Ar - - men! Leb' wohl!
f
ff
ff
ff
R.
o meine Ju - - lie! leb' wohl! Leb' wohl!
ff JULIE.
ff
J.
auf e - wig Dein!
ROMEO.
auf e - wig Dein!
ff

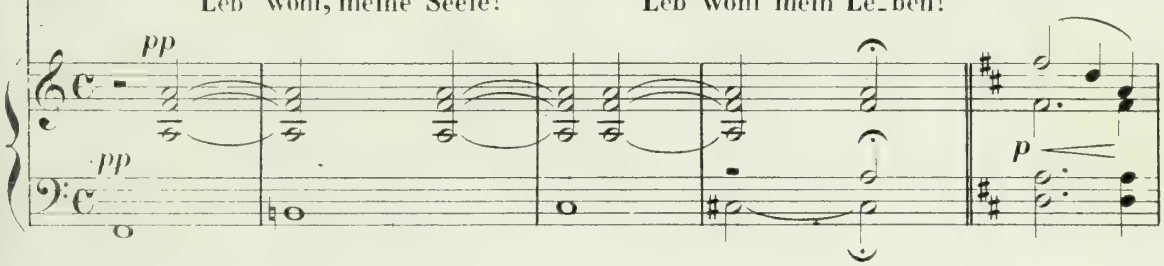
(Julie bleibt stehen, die Augen auf den Balcon geheftet über welchen Romeo verschwindet.)





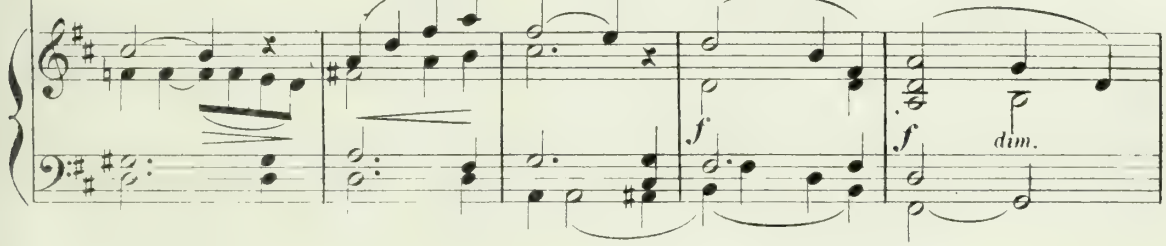
Andante. JULIE.

Leb' wohl, meine Seele! Leb' wohl mein Le_ben!

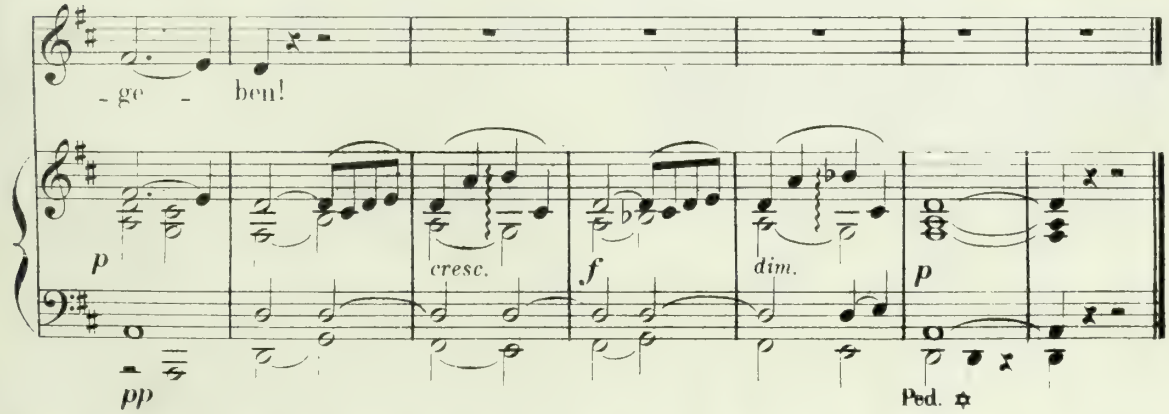


JULIE. (feurig)

En - gel des Lichts! — Eurer Huth — sei er nun über_



- ge - ben!



QUARTETT.

№ 15.

Allegro agitato. (♩= 96)

JULIE.

GERTRUDE.

CAPULET.

BRUDER LORENZO.

Allegro agitato.

PIANO.

f *p* *f* *p*

GERTRUDE. (tritt in grosser Aufregung herein) (Sich sammelnd)

Liebe Ju_lie! Ach! gottlob er ist

f *f*

JULIE. GERTRUDE.

fort! es war Zeit, Euer Va_ter wird gleich erscheinen! Gott! ahnte er? Nichts sollt' ich

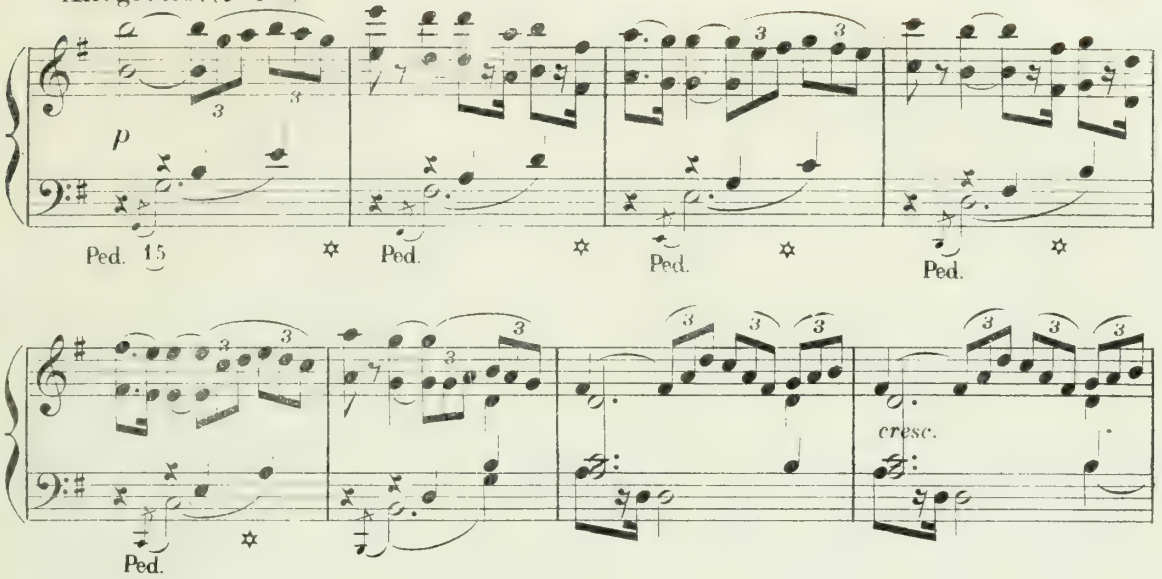
dim. *p* *f* *p*

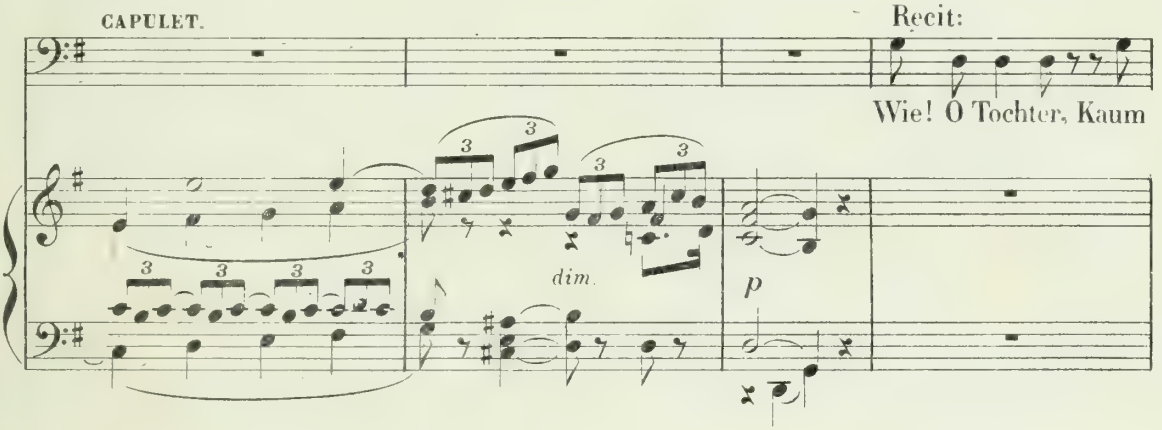
JULIE.

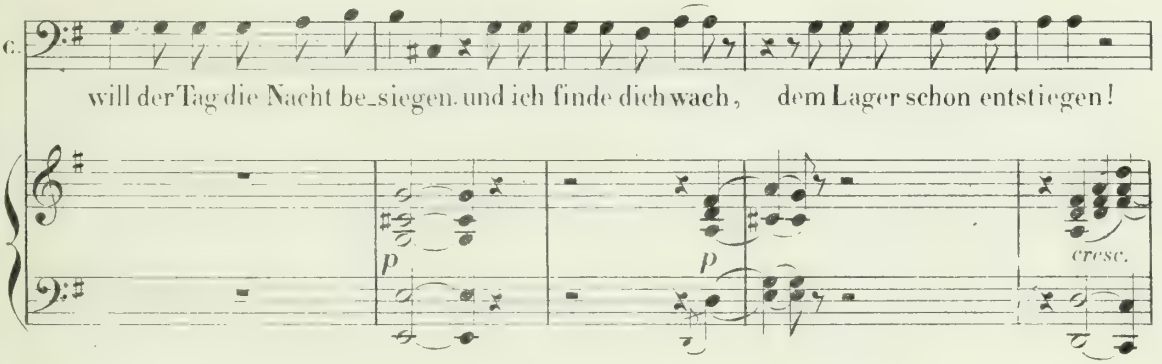
meinen, Lorenzo folget ihm! Wohlan! ___ ich bin be_reit! ___

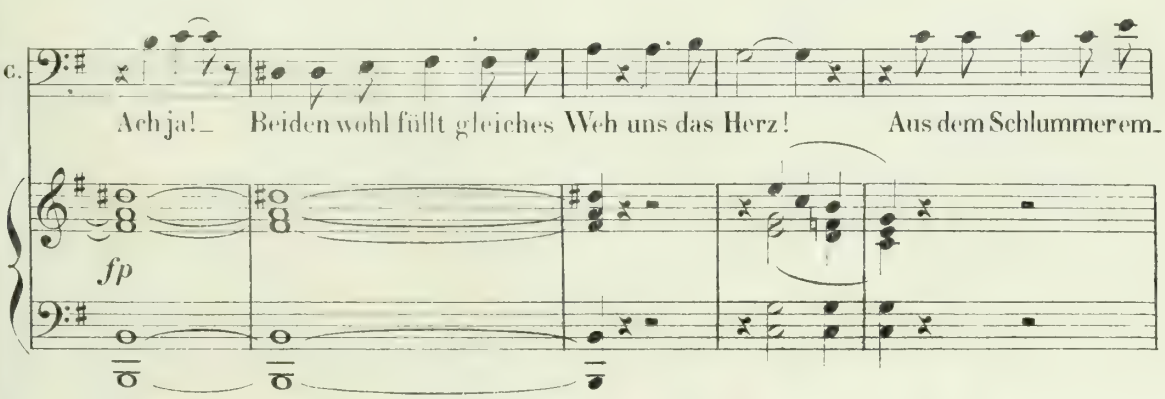
p

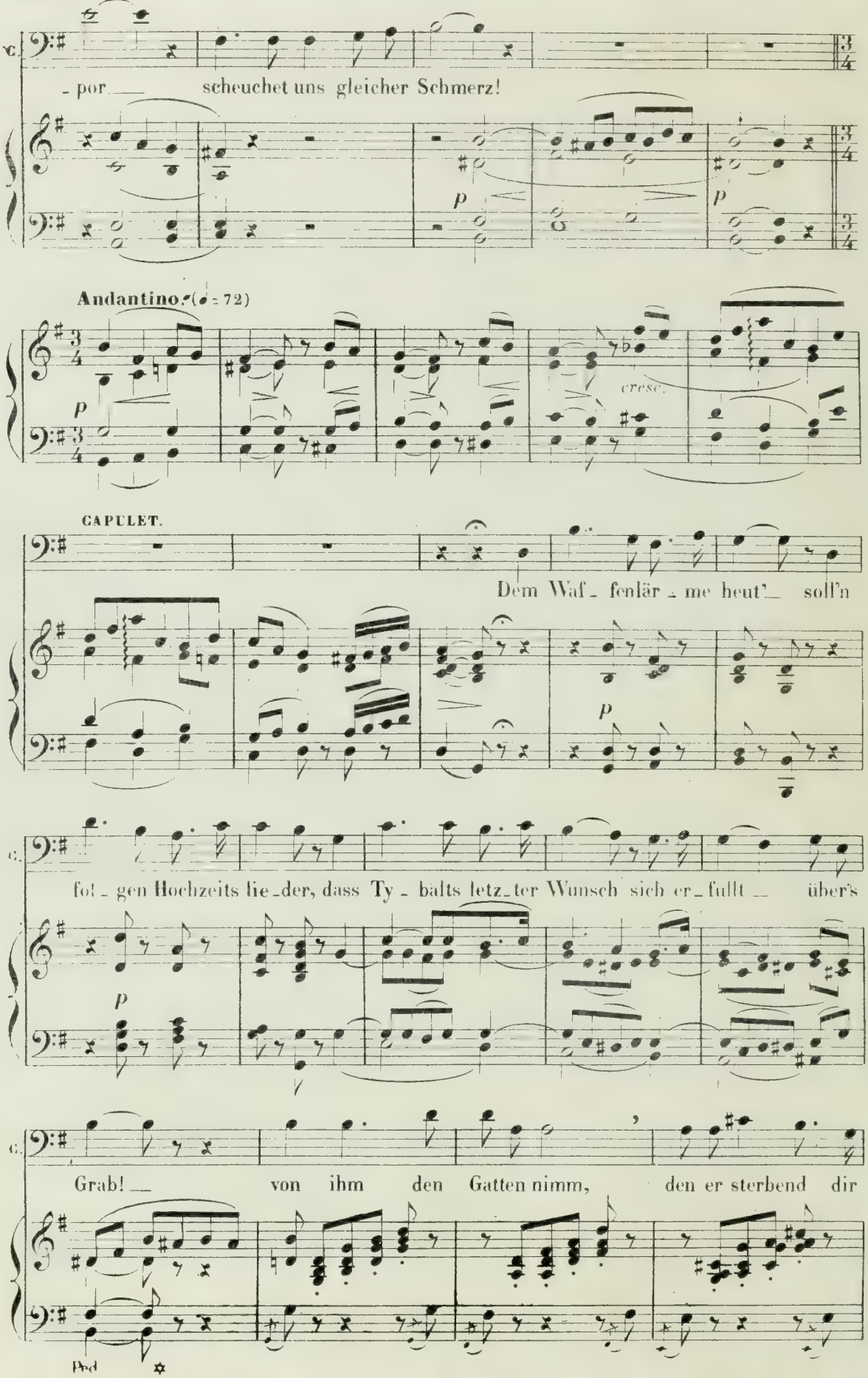
Allegretto. (♩ = 100)

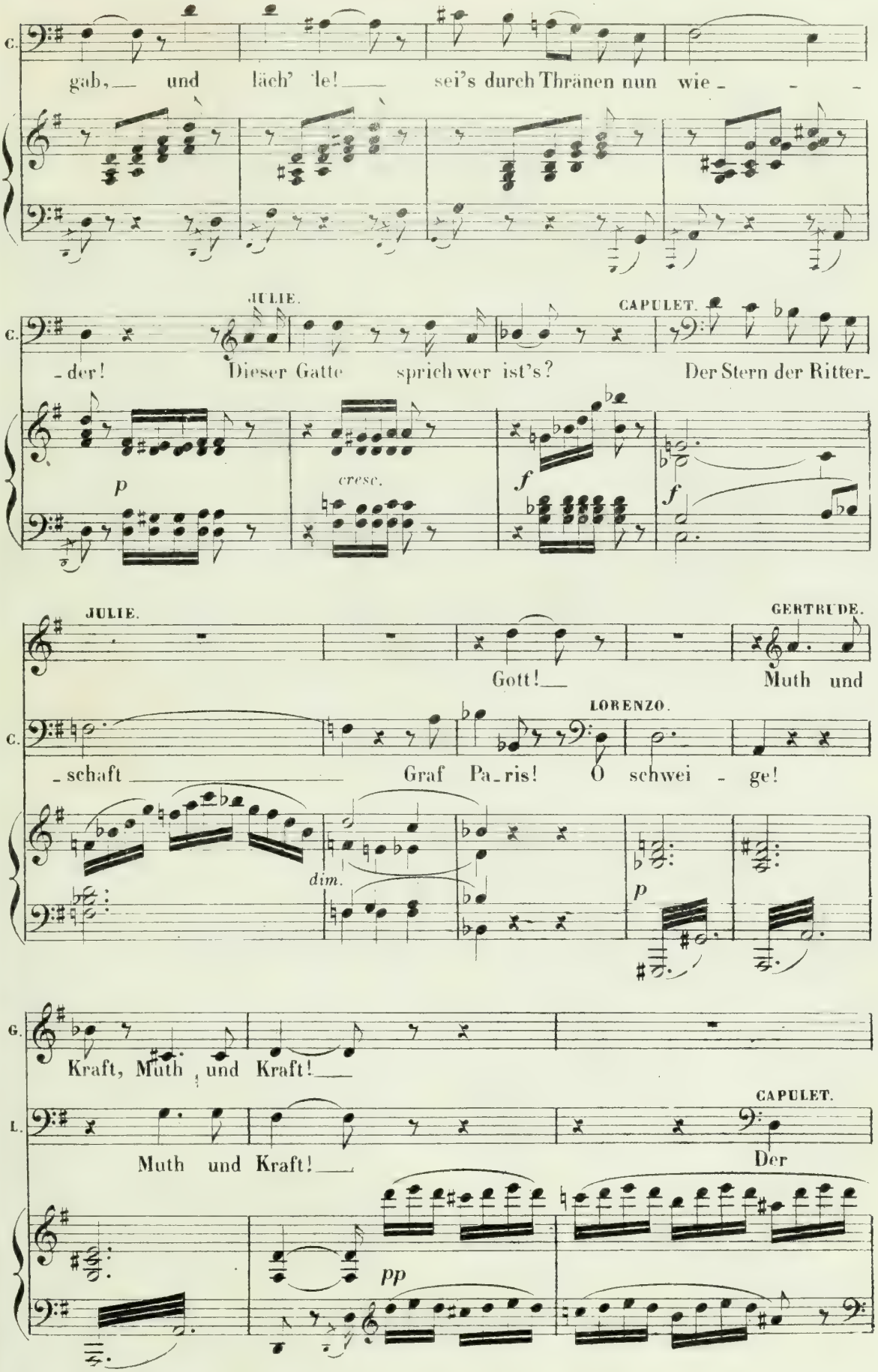


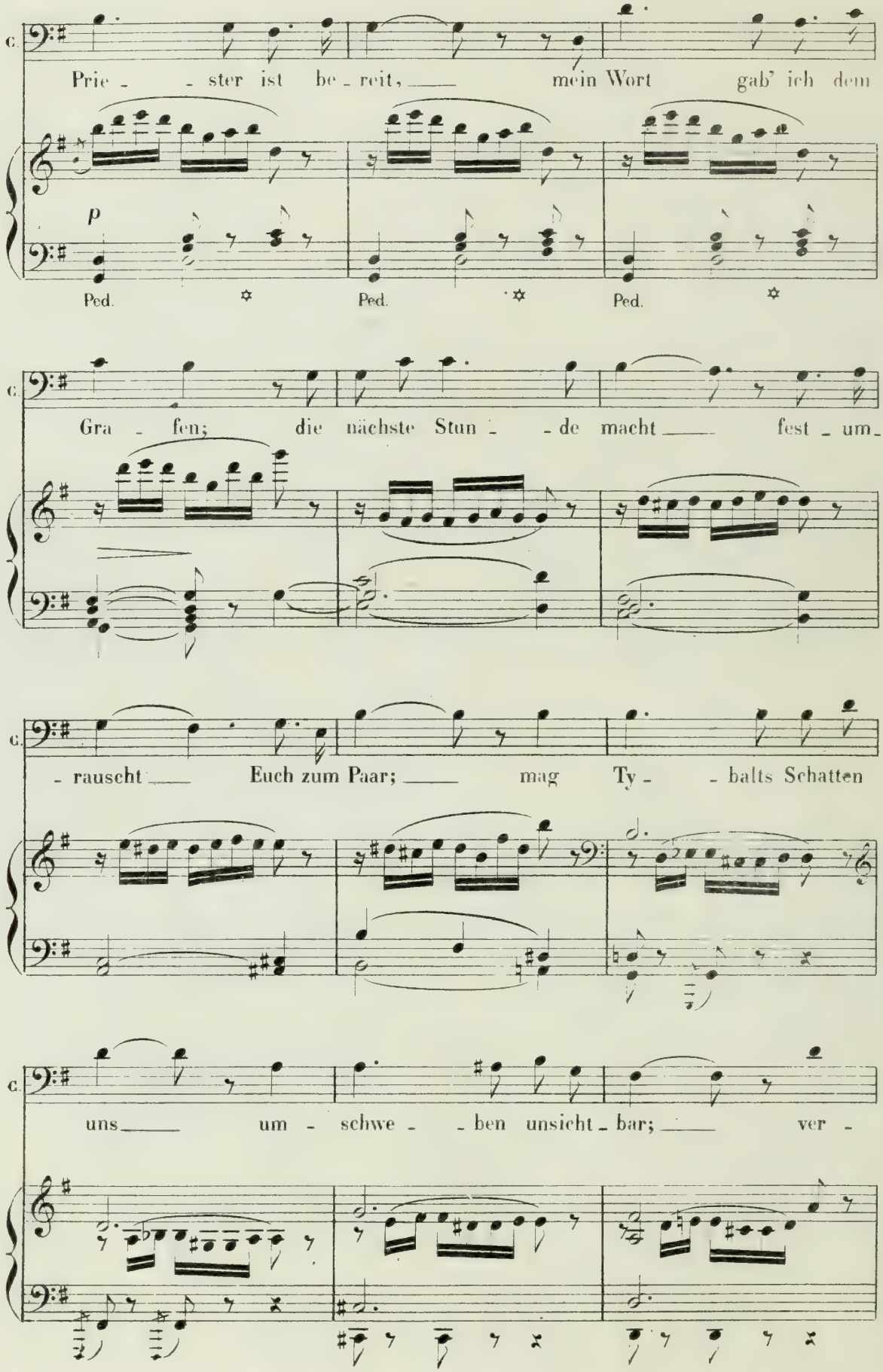


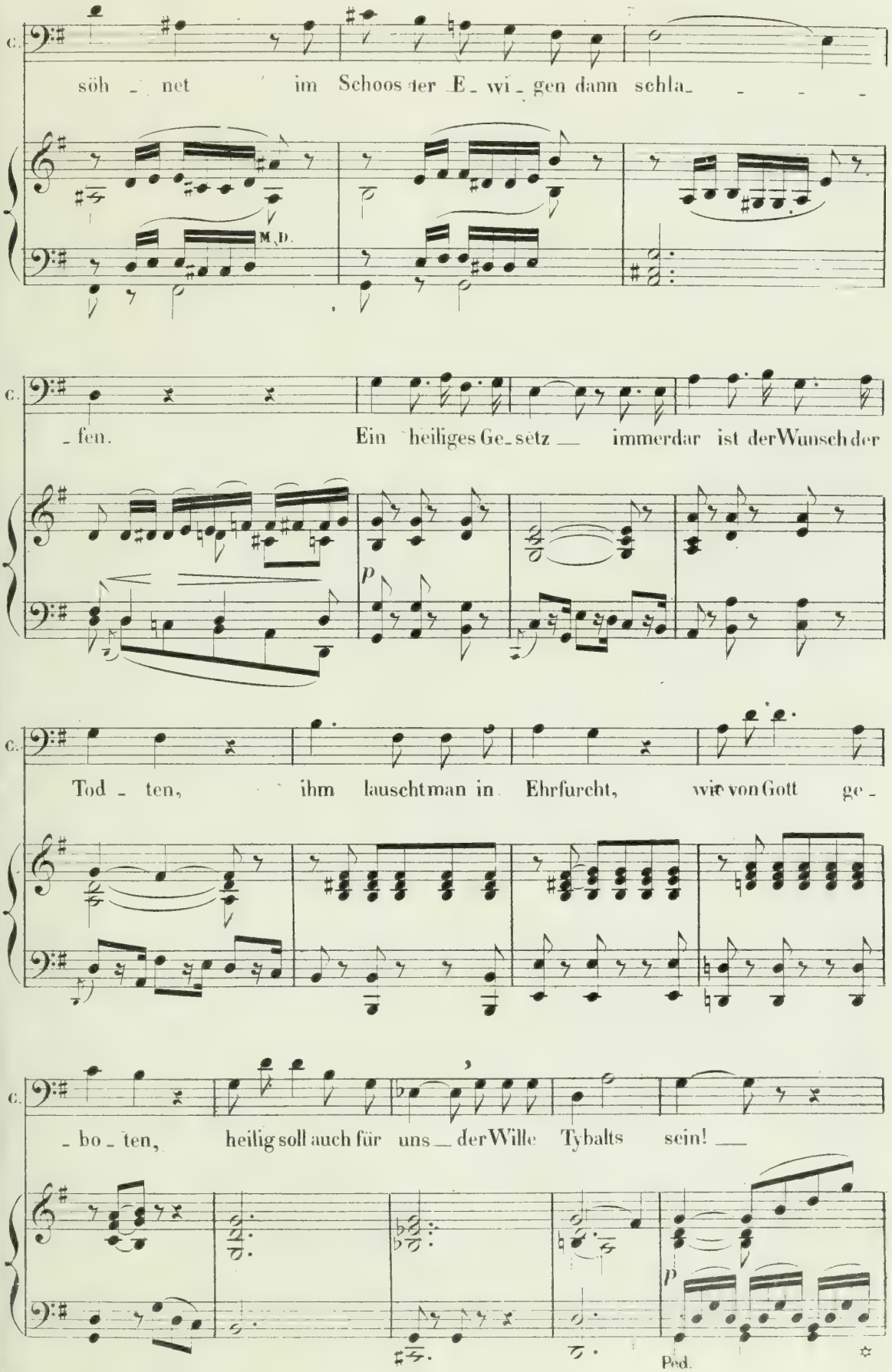


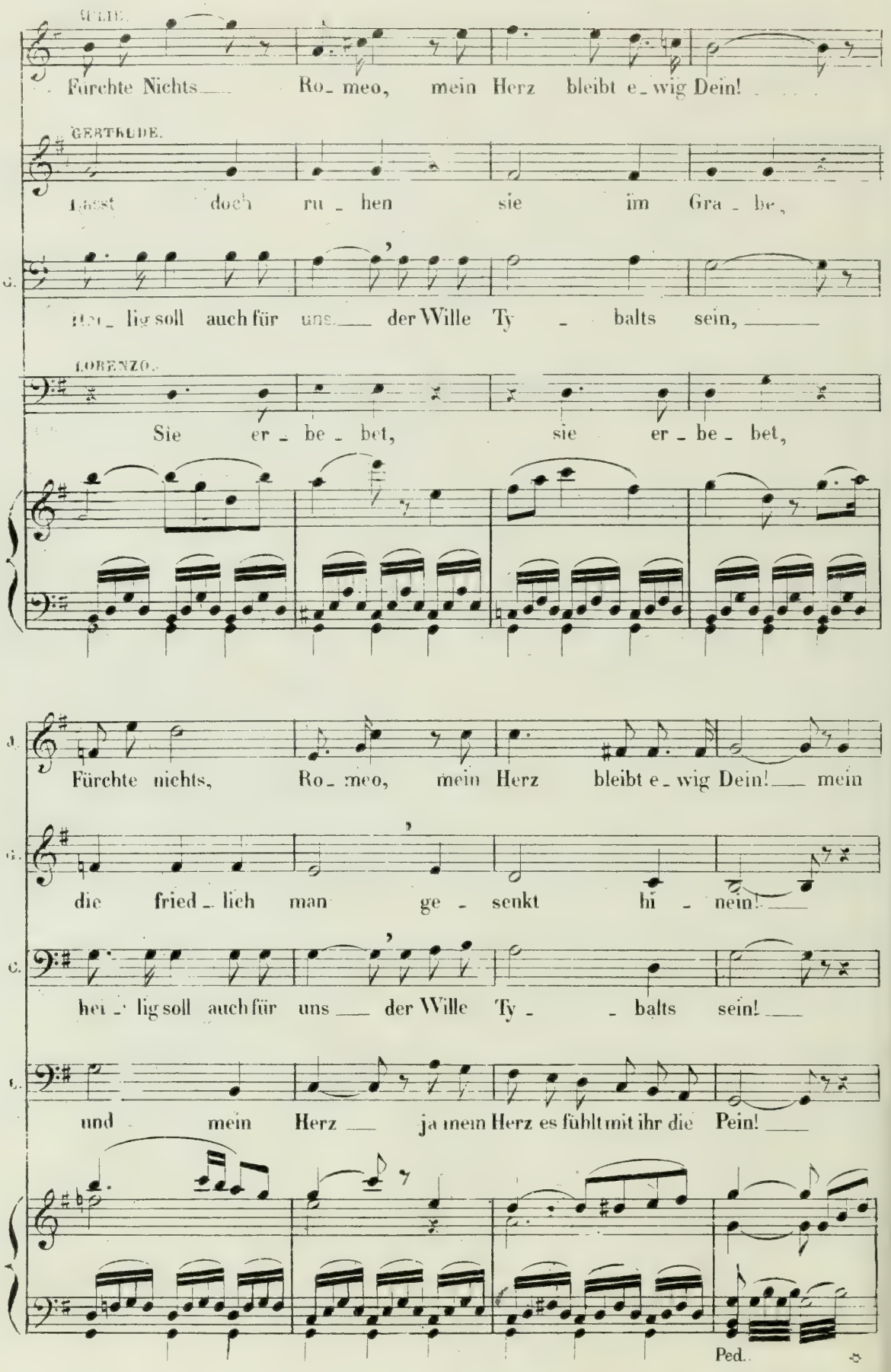



c.
- por - scheuchet uns gleicher Schmerz!
Andantino. (♩ = 72)
cresc.
CAPULET.
Dem Waf - fenlär - me heut' soll'n
c.
fol - gen Hochzeits lie - der, dass Ty - balts letz - ter Wunsch sich er - fullt über's
c.
Grab! von ihm den Gatten nimm, den er sterbend dir
Ped.


C.
gab, — und lach' le! — sei's durch Thränen nun wie - - -
JULIE.
CAPULET.
C.
- der! Dieser Gatte sprich wer ist's? Der Stern der Ritter-
p
cresc.
f
f
JULIE.
GERTRUDE.
Gott! —
Muth und
LORENZO.
C.
- schaft — Graf Pa-ris! O schwei - ge!
dim.
p
G.
Kraft, Muth und Kraft! —
CAPULET.
L.
Muth und Kraft! —
Der
pp


C.
Prie - - ster ist be - reit, mein Wort gab' ich dem
p
Ped. Ped. Ped.
C.
Gra - fen; die nächste Stun - - de macht fest - um -
C.
- rauscht Euch zum Paar; mag Ty - - balts Schatten
C.
uns um - schwe - - ben unsicht - bar; ver -


C.
söh - net im Schoos der E - wi - gen dann schla - - - -
M. D.
C.
- fen. Ein heiliges Ge - setz — immerdar ist der Wunsch der
P
C.
Tod - ten, ihm lauscht man in Ehrfurcht, wie von Gott ge -
C.
- bo - ten, heilig soll auch für uns — der Wille Tybalts sein! —
P
Ped.


JULIE.
Fürchte Nichts Ro_meo, mein Herz bleibt e_wig Dein!
GERTRUDE.
Lasst doch ru_hen sie im Gra_be,
hei_lig soll auch für uns der Wille Ty_balts sein,
LORENZO.
Sie er_be_bet, sie er_be_bet,
Fürchte nichts, Ro_meo, mein Herz bleibt e_wig Dein! mein
die fried_lich man ge_senkt hi_nein!
hei_lig soll auch für uns der Wille Ty_balts sein!
und mein Herz ja mein Herz es fühlt mit ihr die Pein!
Ped.

J. Herz bleibt e_wig dein, mein Herz bleibt ewig dein!

G. die man ge_senkt in's Grab hi_nein!

C. der Wil_le Ty_balts sein!

L. es fühlt mein Herz mit ihr die Pein!

p

Ped. ✲ Ped. ✲ Ped. ✲ Ped. ✲

CAPULET.

Mag denn Lo_ren_zo deine Pflichten leh_ren nun dich!

C. Unsre Freun_de sie nah'n, be_grüs_sen sie will ich!

f

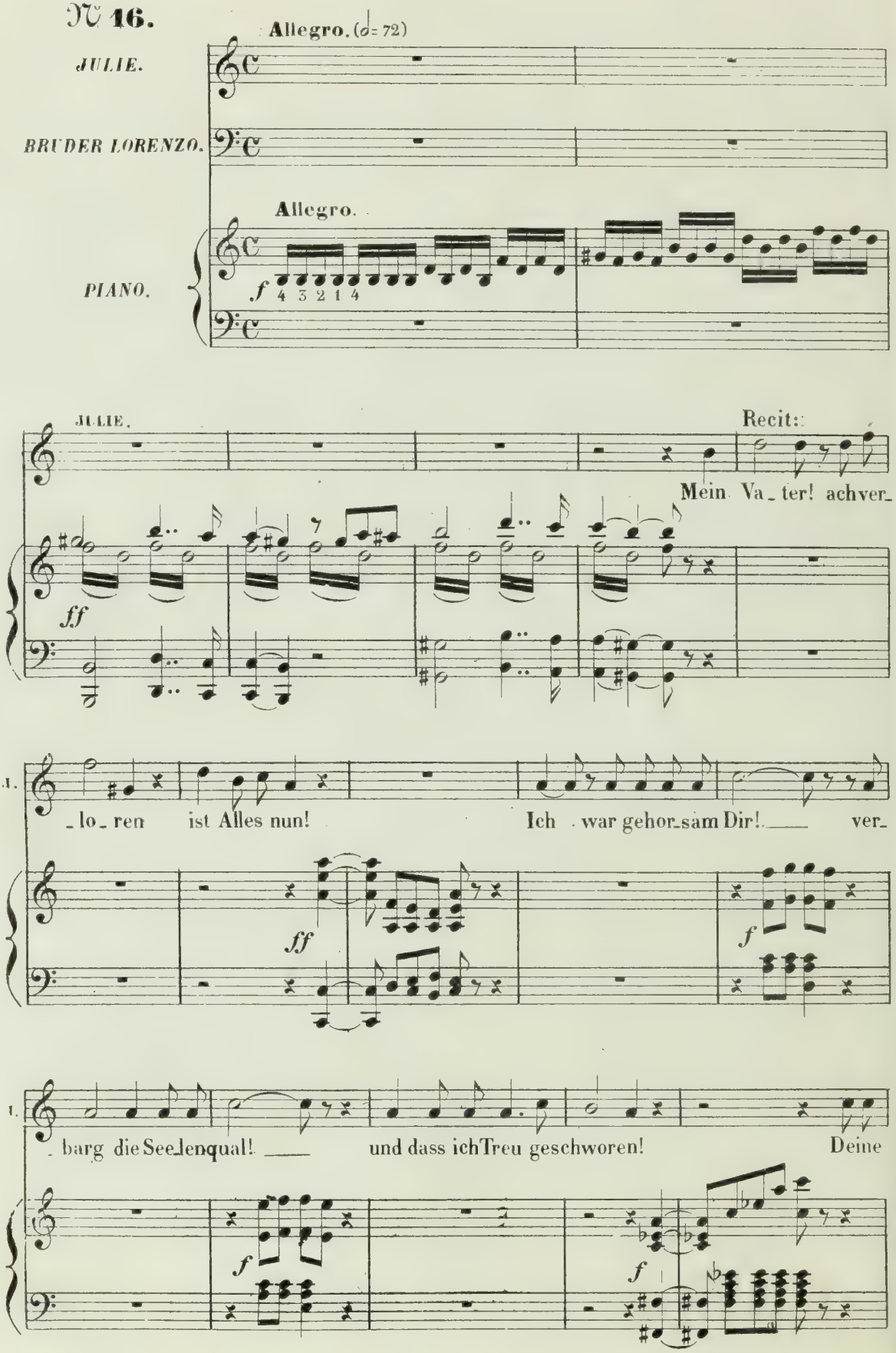
f

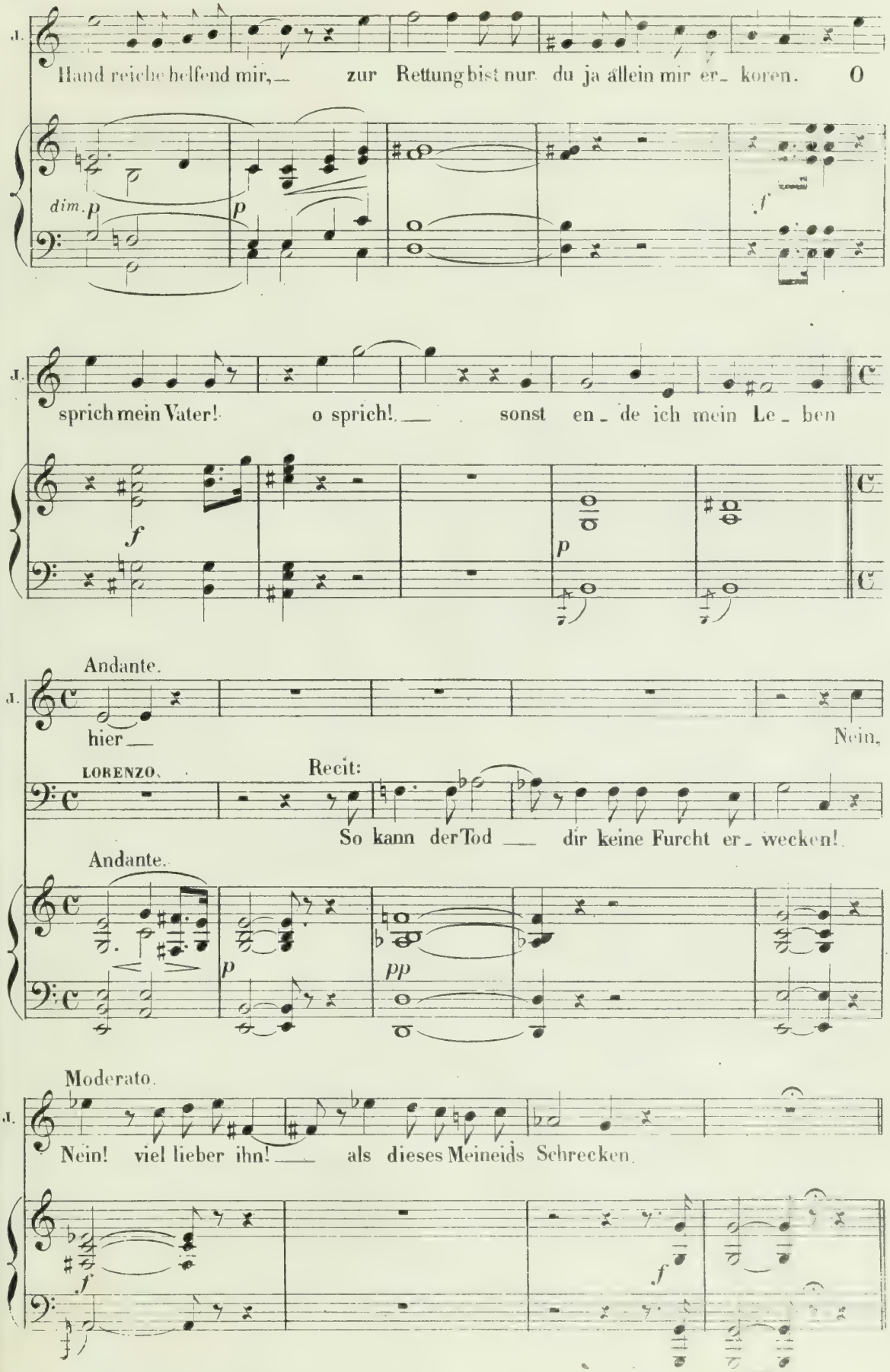
dim. *p* *p* *cresc.*

Ped. ✲ Attaccate

SCENE.

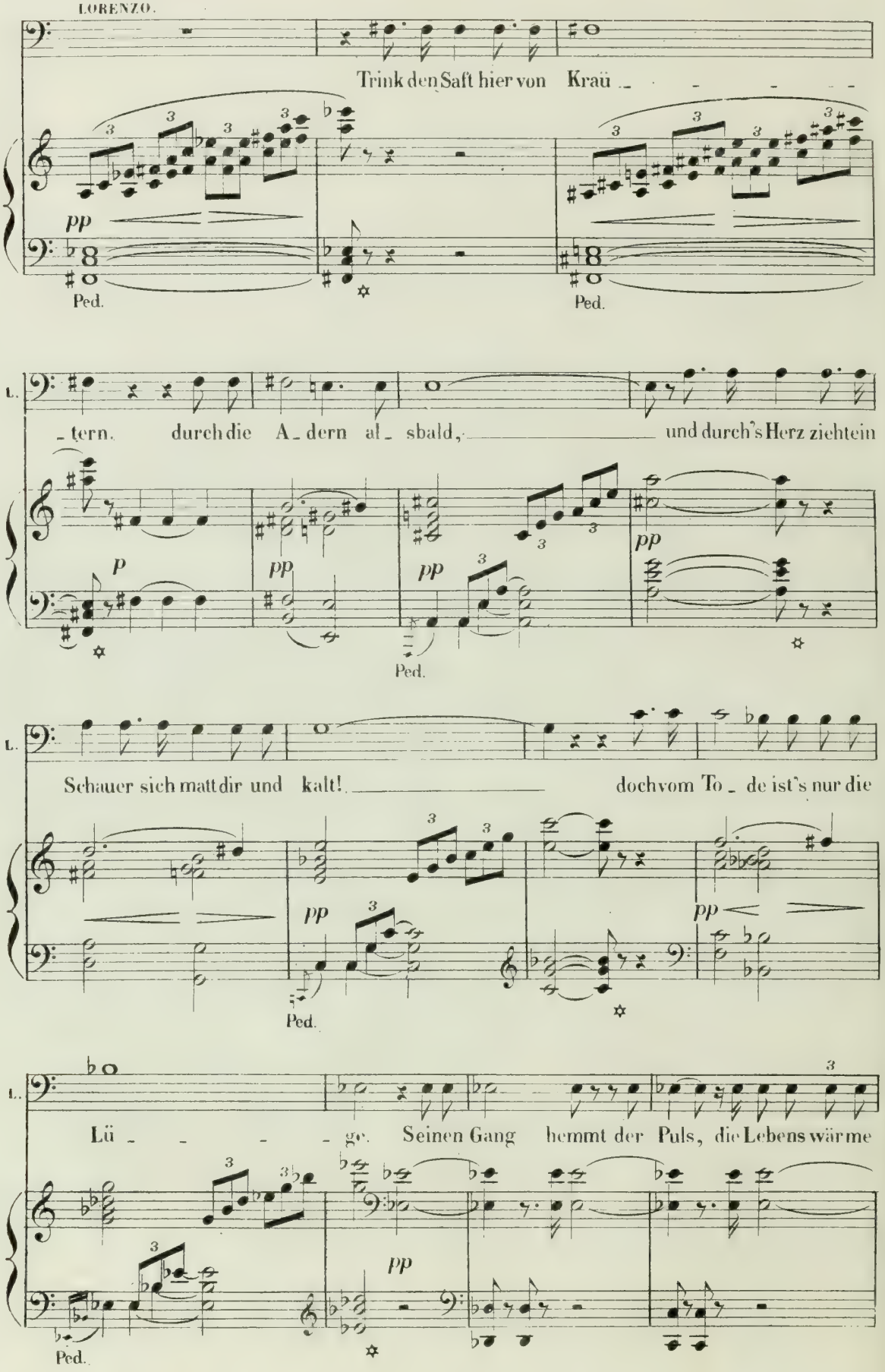
№ 16.

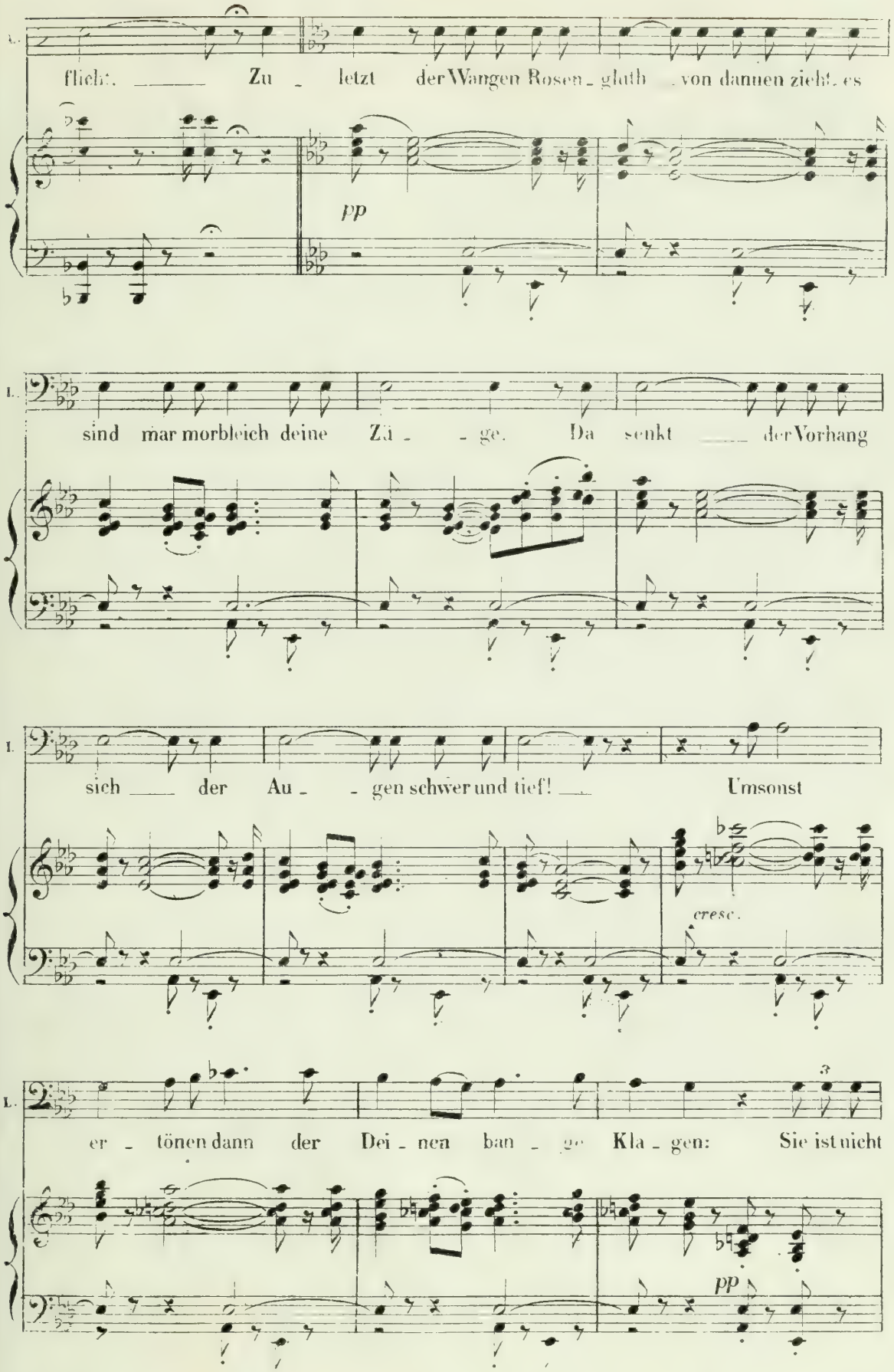

Allegro. (♩= 72)
JULIE.
BRUDER LORENZO.
Allegro.
PIANO.
f
4 3 2 1 4
JULIE.
Recit:
Mein Va_ter! achver_
ff
_lo_ren ist Alles nun!
Ich war gehor_sam Dir! ver_
ff
f
_barg die See_lenqual! und dass ich Treu geschworen! Deine
f
f

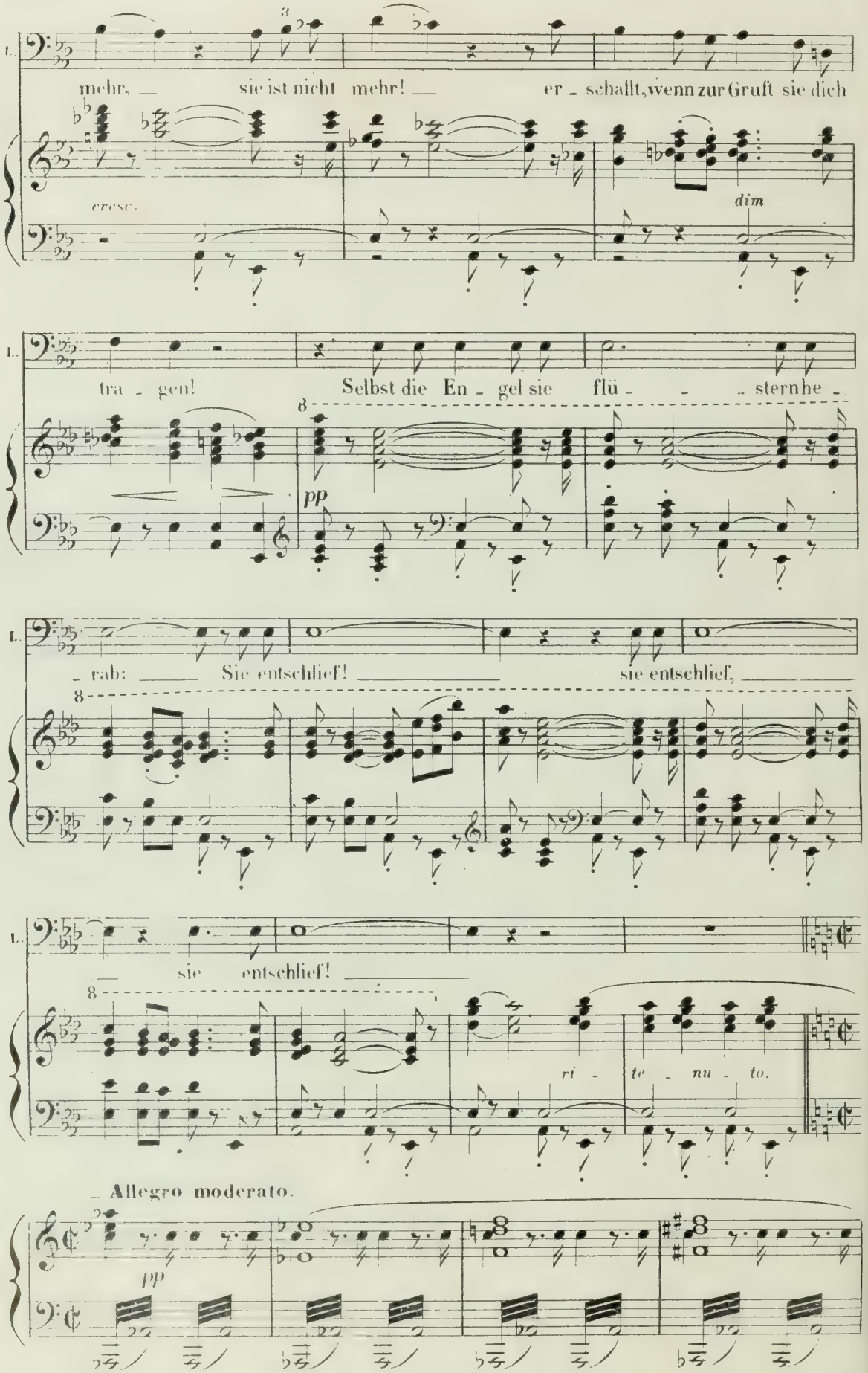

J.
Hand reiche helfend mir, — zur Rettung bist nur du ja allein mir er- koren. O
dim. p
p
f
J.
sprich mein Vater! o sprich! — sonst en- de ich mein Le- ben
f
p
Andante.
J.
hier —
Nein,
LORENZO.
Recit:
So kann der Tod — dir keine Furcht er- wecken!
Andante.
p
pp
Moderato.
J.
Nein! viel lieber ihn! — als dieses Meineids Schrecken.
f
f

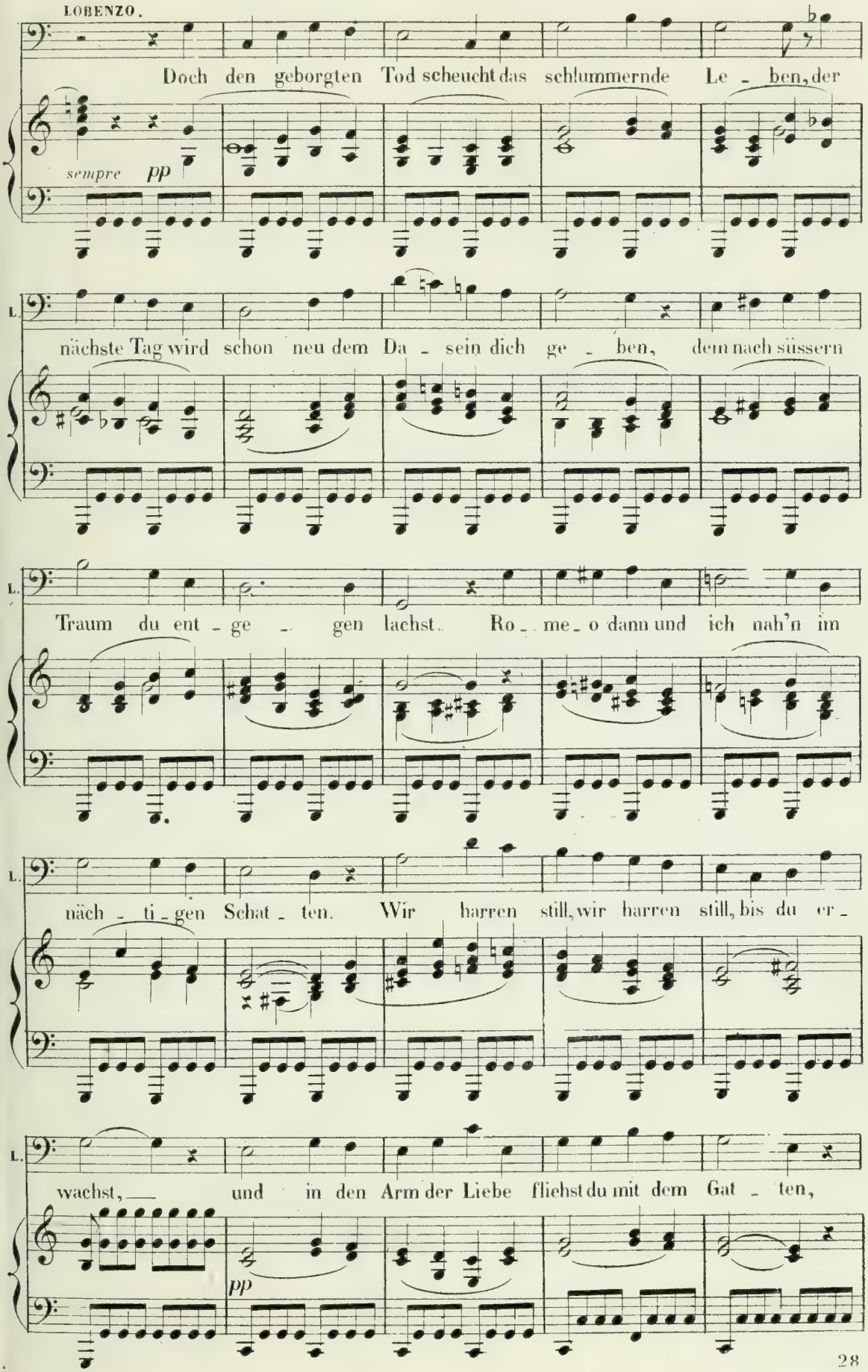
Andante. (♩=63)

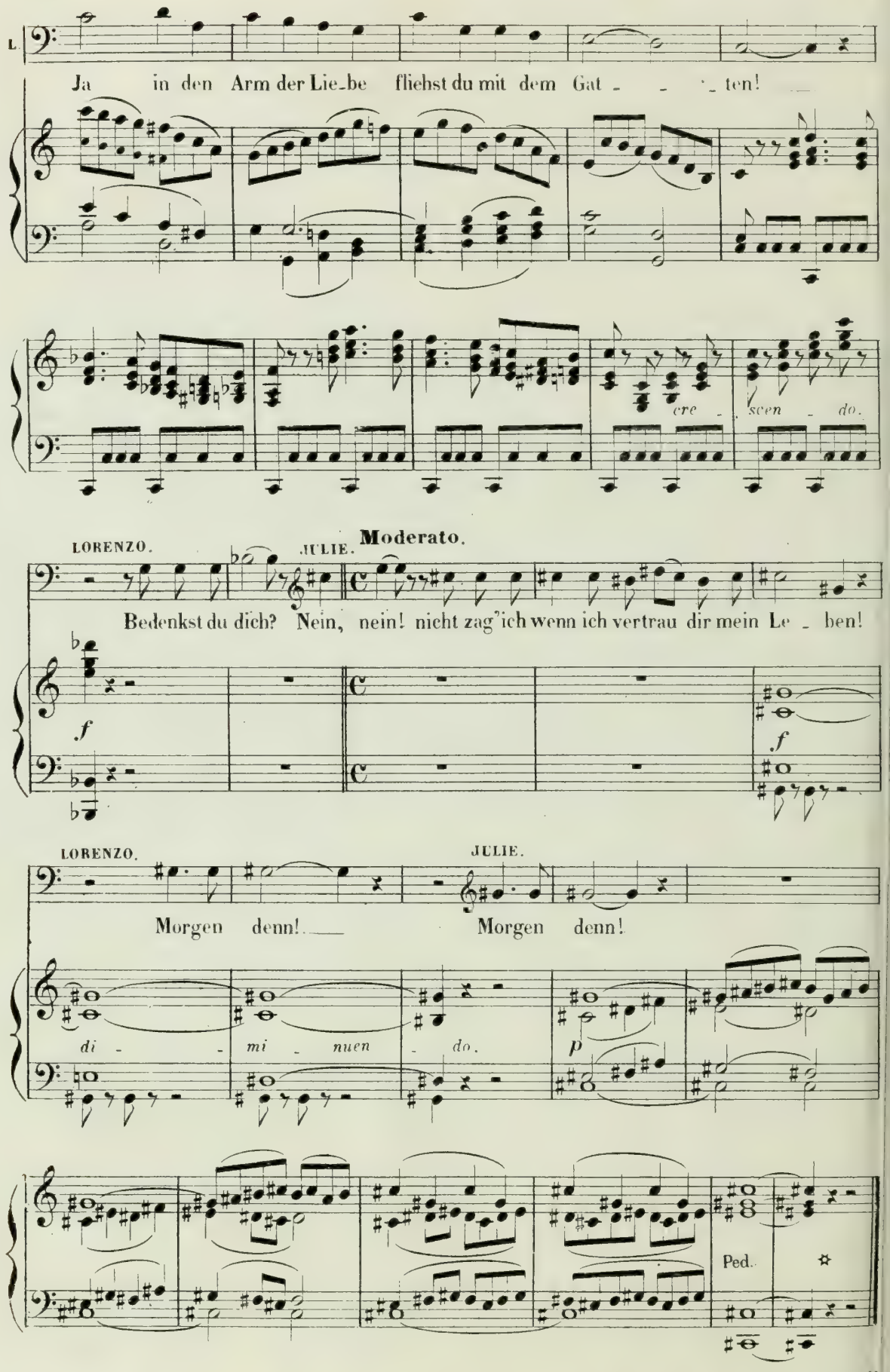
LORENZO.




L.
flieht. Zu letzt der Wangen Rosen glath von dannen zieht es
pp
L.
sind mar morbleich deine Zü ge. Da senkt der Vorhang
L.
sich der Au gen schwer und tief! Umsonst
cresc.
L.
er tönen dann der Dei nen ban ge Kla gen: Sie ist nicht
pp


mehr, — sie ist nicht mehr! — er - schallt, wenn zur Gruft sie dich
cresc.
dim
tra - gen! Selbst die En - gel sie flü - - - stern he -
pp
- rab: — Sie entschlief! — sie entschlief, —
sie entschlief! —
ri - te - nu - to.
Allegro moderato.
pp

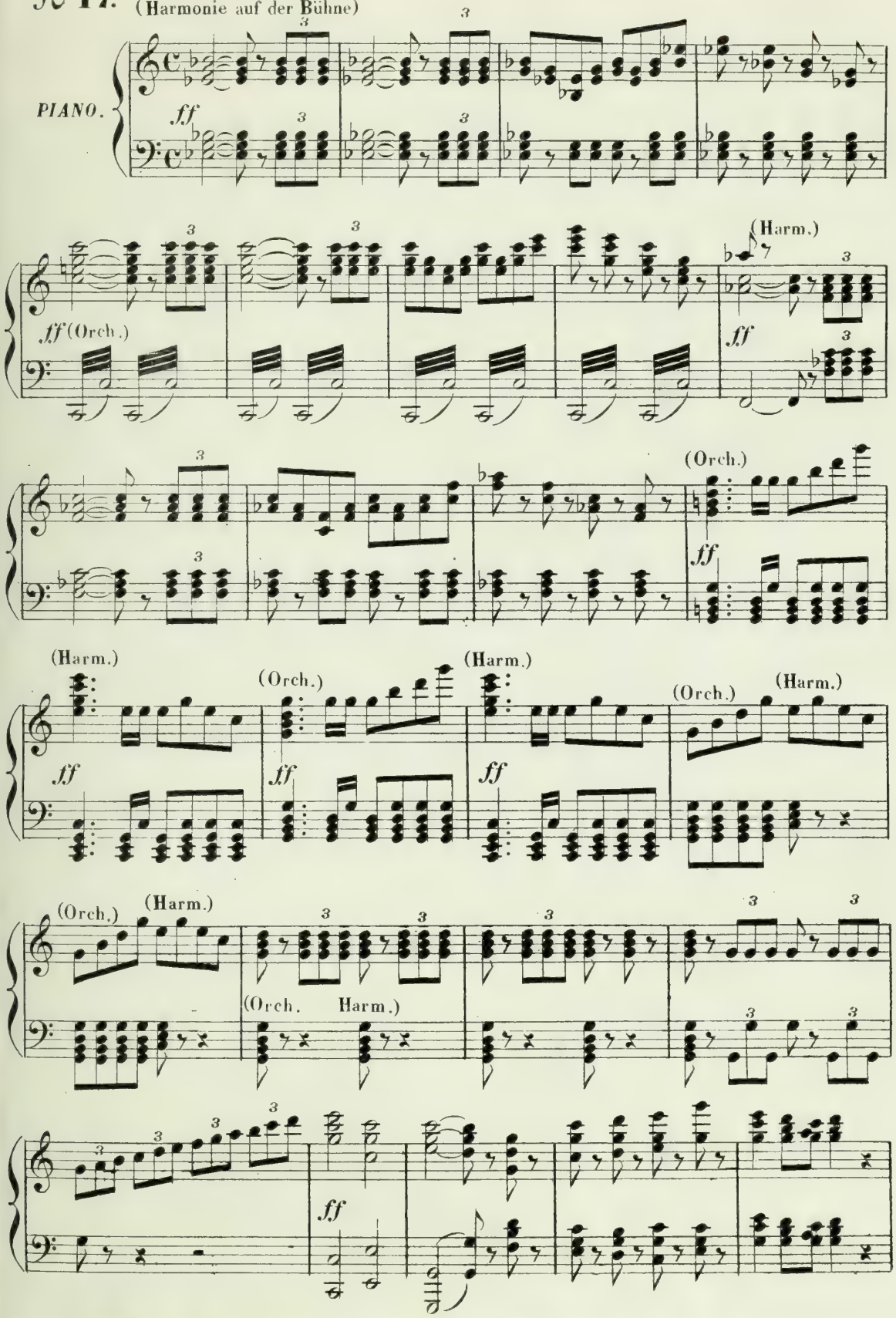

LORENZO.
Doch den geborgten Tod scheucht das schlummernde Le - ben, der
sempre pp
L.
nächste Tag wird schon neu dem Da - sein dich ge - ben, dem nach süssern
L.
Traum du ent - ge - gen lachst. Ro - me - o dann und ich nah'n im
L.
näch - ti - gen Schat - ten. Wir harren still, wir harren still, bis du er -
L.
wachst, und in den Arm der Liebe fliehst du mit dem Gat - ten,
pp

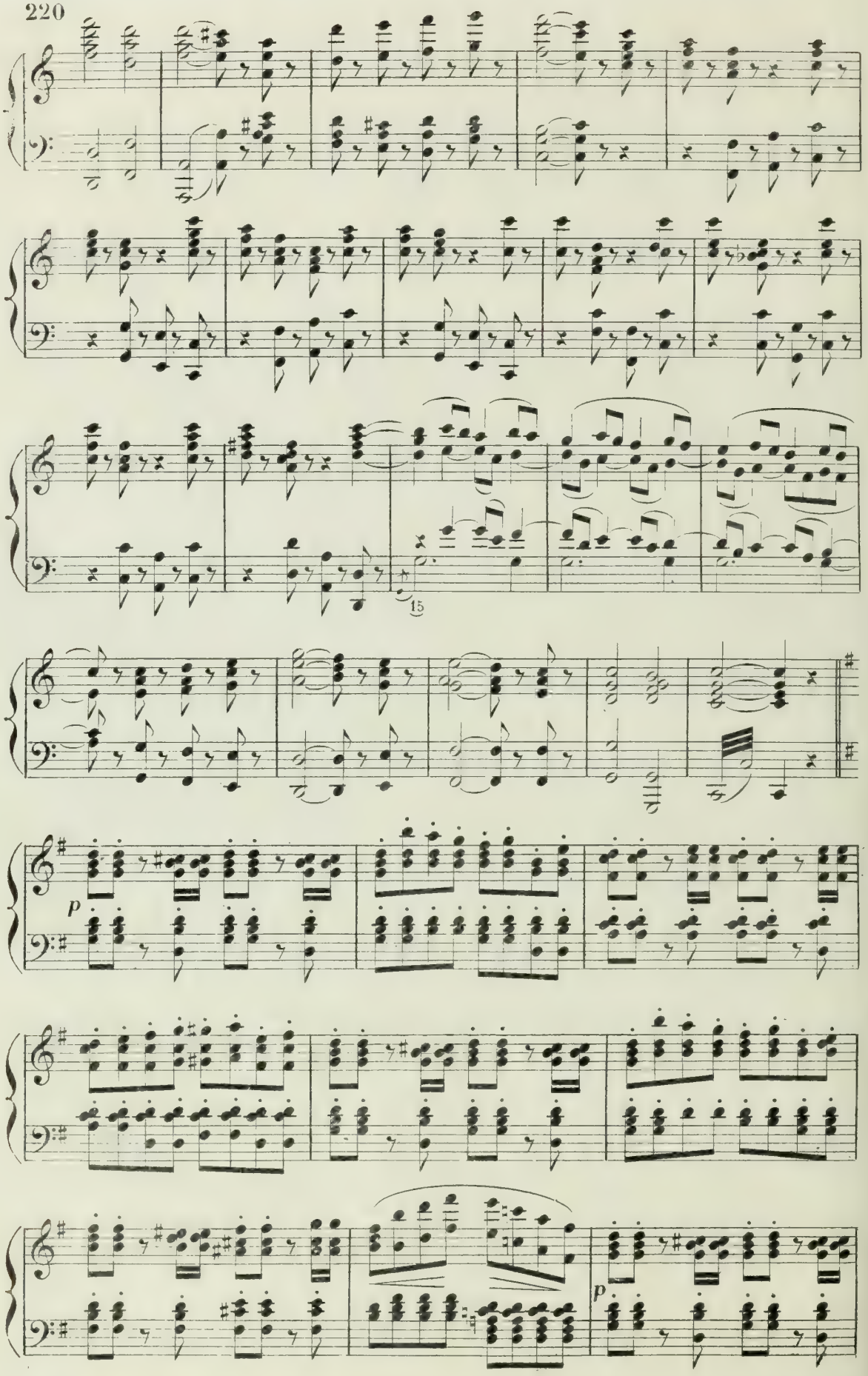


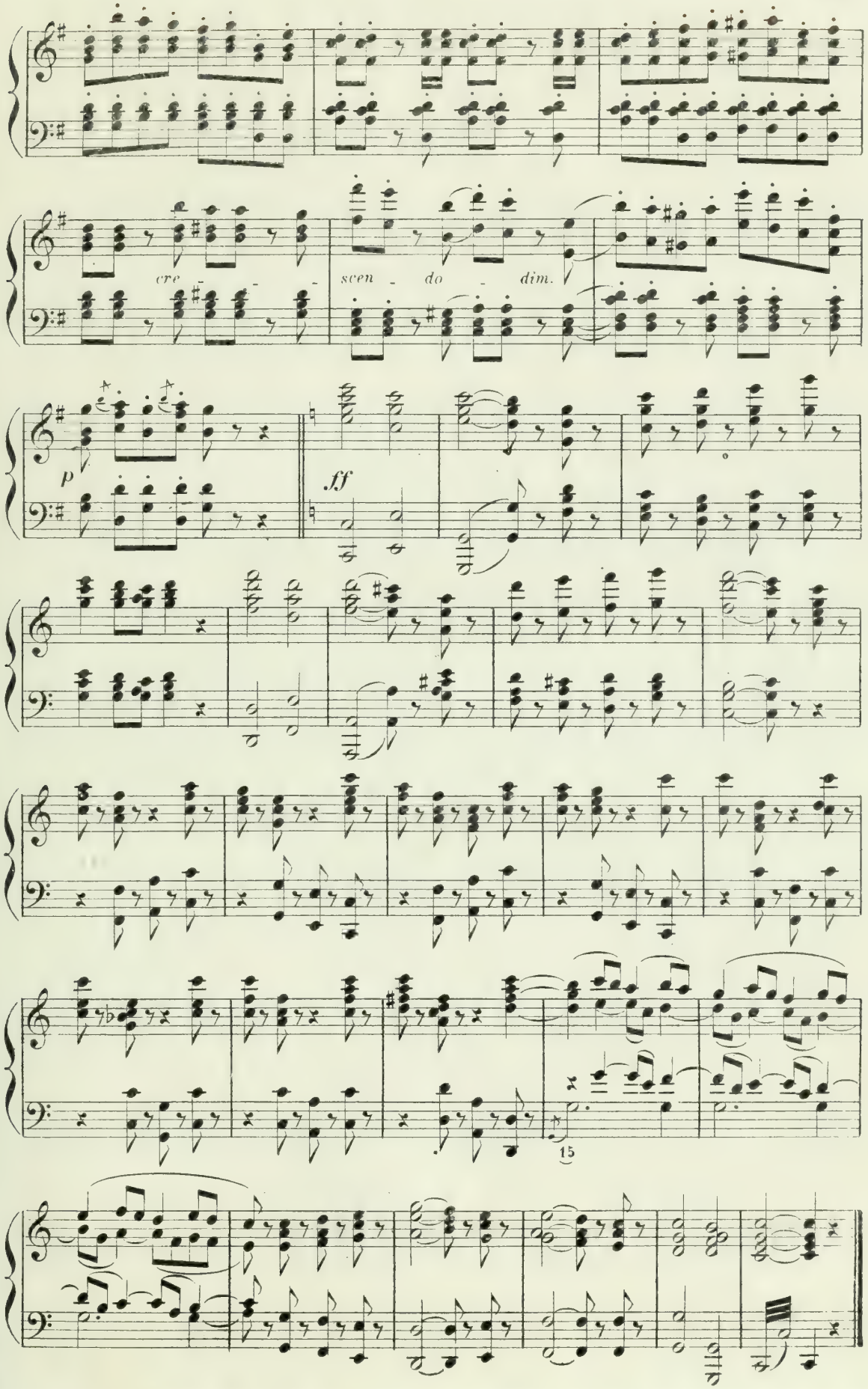
Ende des ersten Tableau's, Akt I

HOCHZEITS-MARSCH.

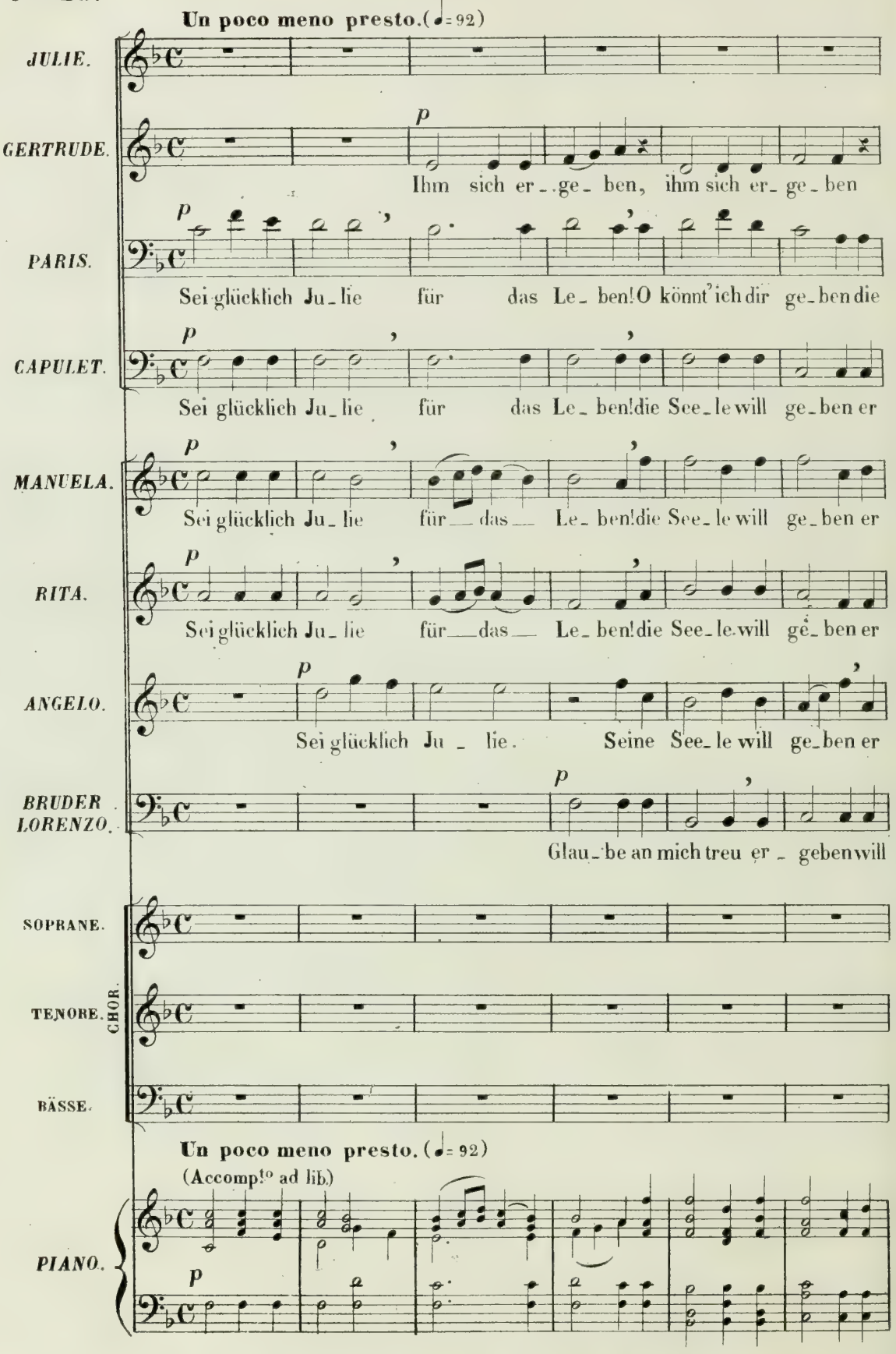
№ 17. **Un poco meno vivo.**
(Harmonie auf der Bühne)

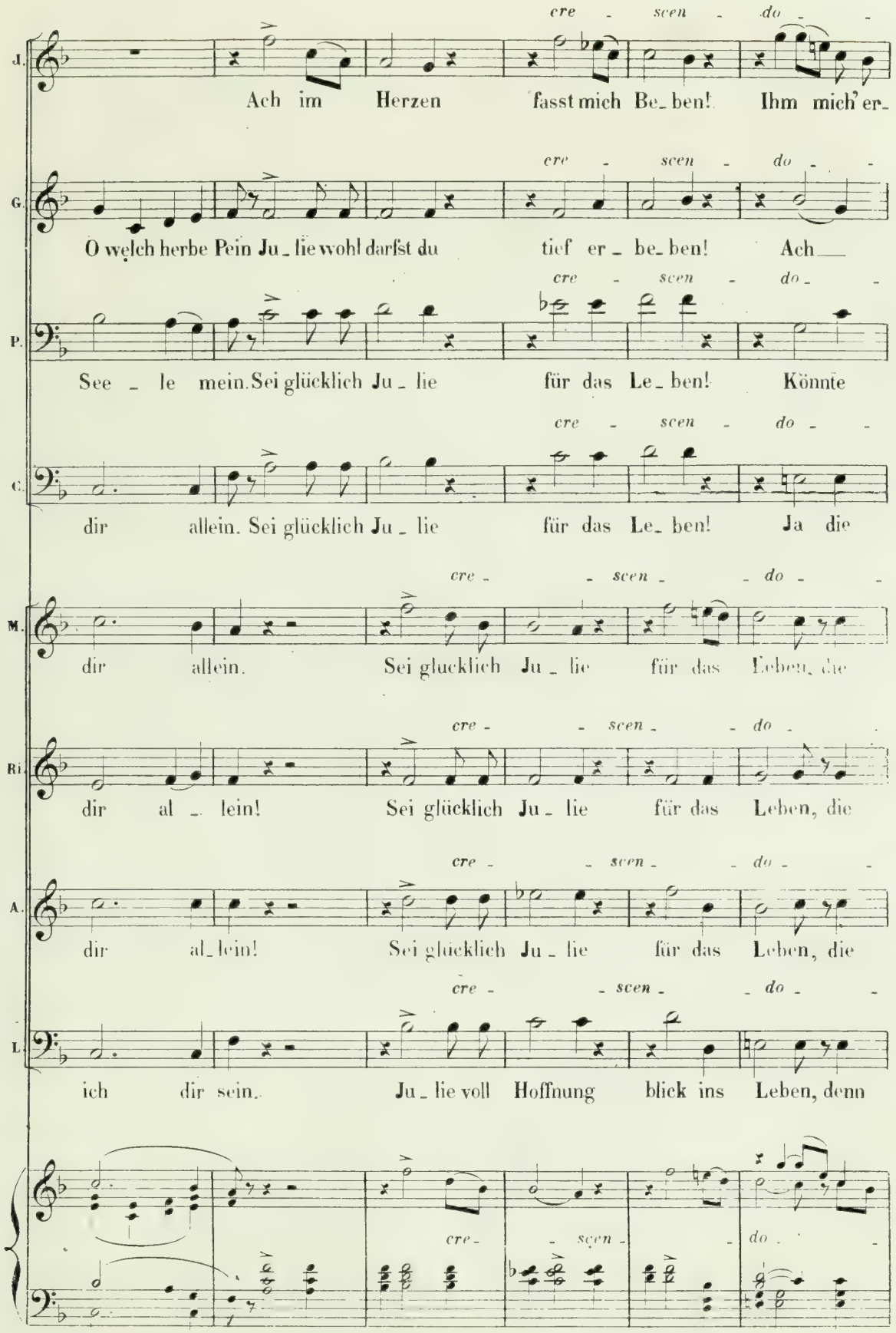


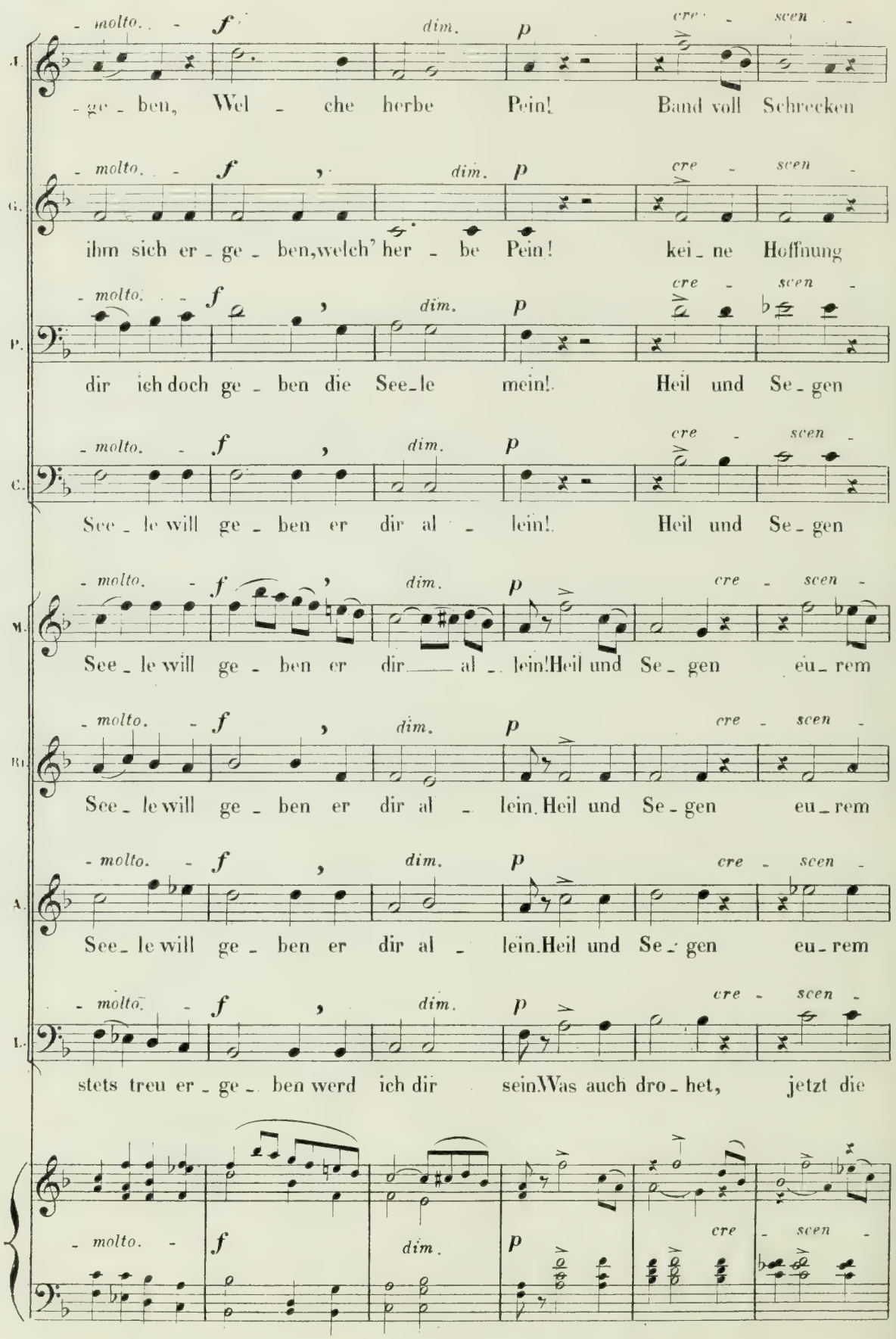

15
p
p

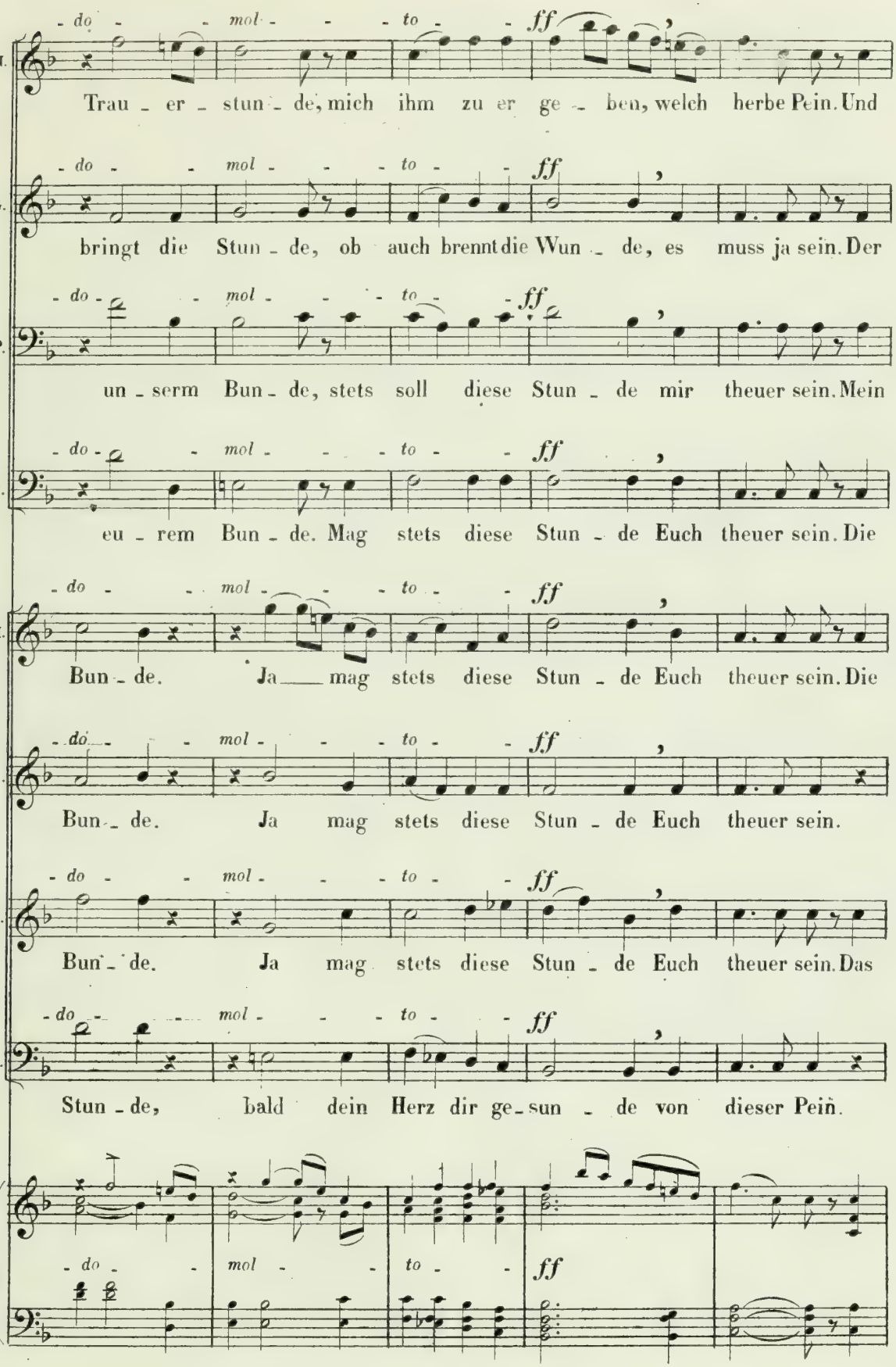

cre - scen - do - dim.
p
ff
15

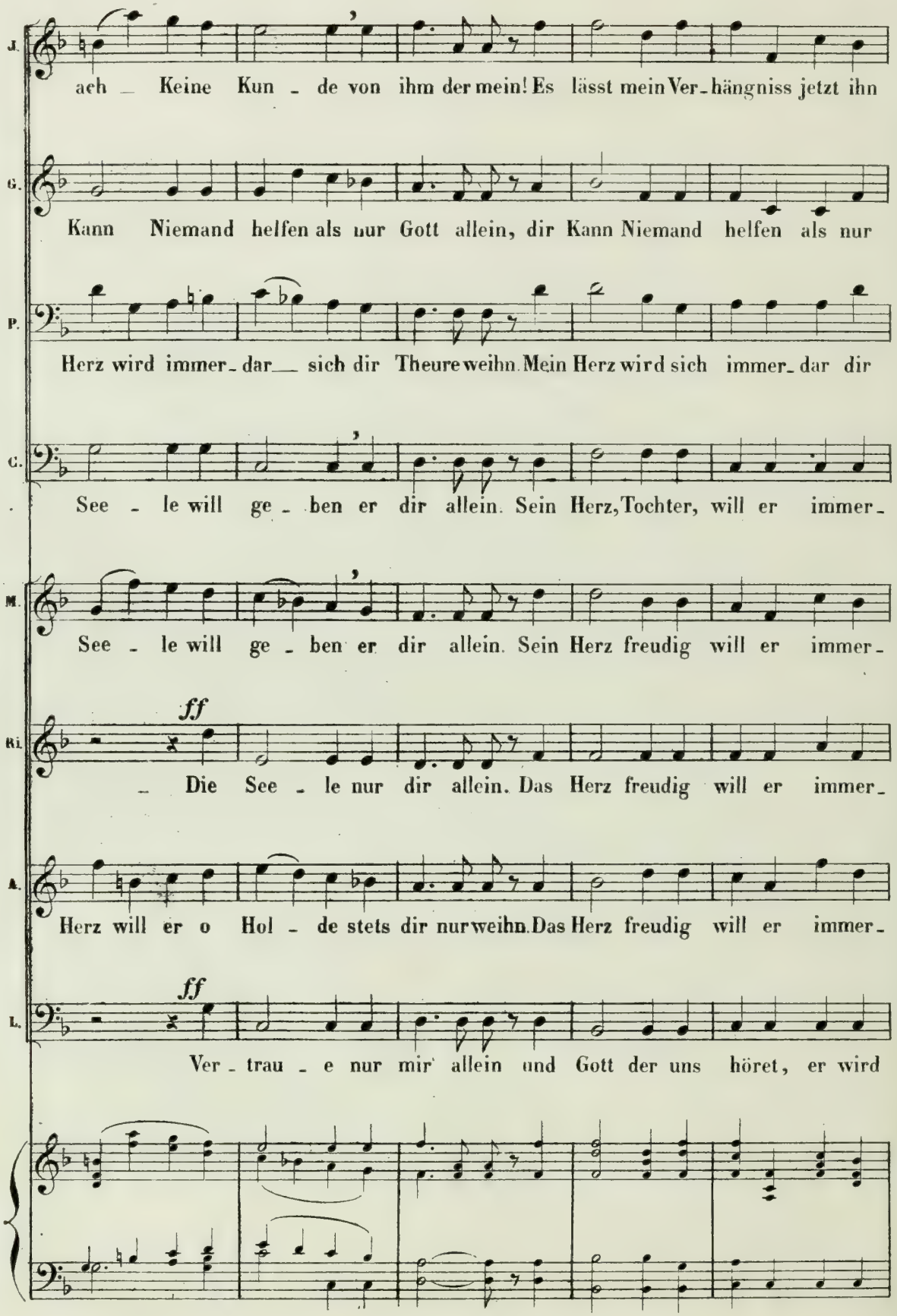
№ 18.

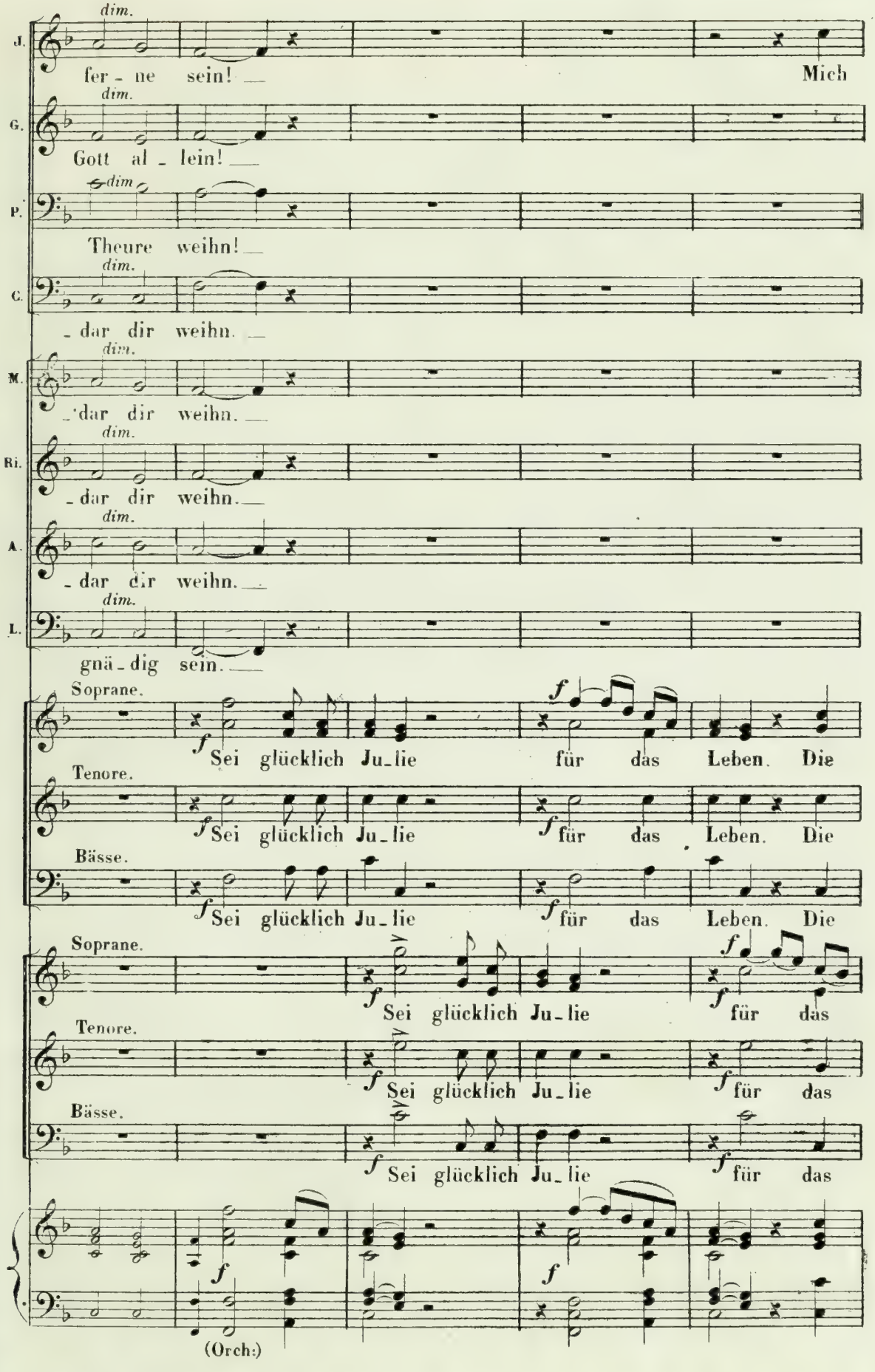

Un poco meno presto. (♩= 92)
JULIE.
GERTRUDE.
p
Ihm sich er_ge_ben, ihm sich er_ge_ben
PARIS.
p
Sei glücklich Ju_lie für das Le_ben! O könnt' ich dir ge_ben die
CAPULET.
p
Sei glücklich Ju_lie für das Le_ben! die See_le will ge_ben er
MANUELA.
p
Sei glücklich Ju_lie für das Le_ben! die See_le will ge_ben er
RITA.
p
Sei glücklich Ju_lie für das Le_ben! die See_le will ge_ben er
ANGELO.
p
Sei glücklich Ju_lie. Seine See_le will ge_ben er
BRUDER LORENZO.
p
Glau_be an mich treu er_geben will
SOPRANE.
TENORE.
CHOR.
BÄSSE.
Un poco meno presto. (♩= 92)
(Accomp.to ad lib.)
PIANO.
p

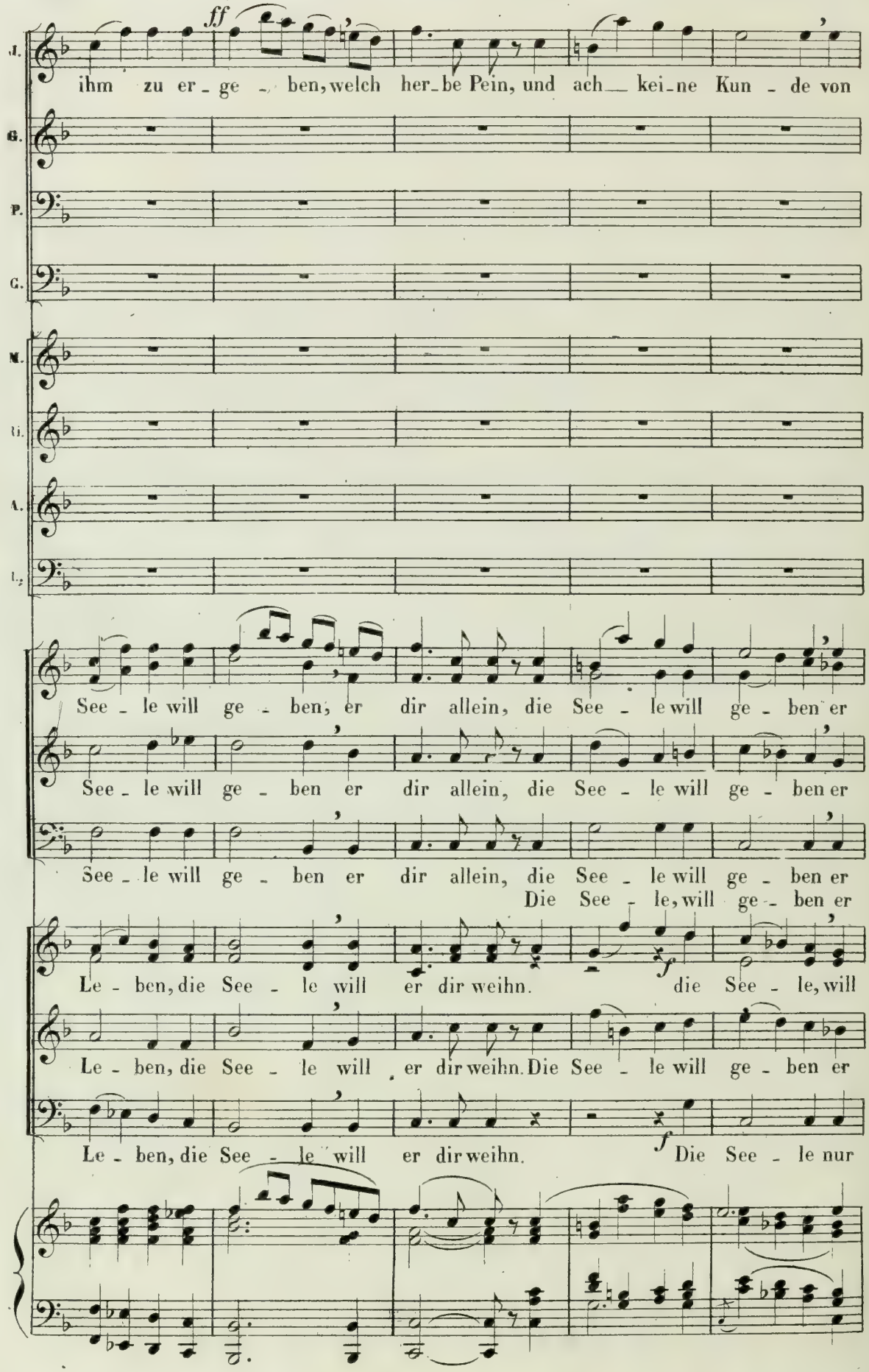

J.
cre - scen - do
Ach im Herzen fasst mich Be_ben! Ihm mich' er_
G.
cre - scen - do
O welch herbe Pein Ju_lie wohl darfst du tief er_be_ben! Ach___
P.
cre - scen - do
See_le mein. Sei glücklich Ju_lie für das Le_ben! Könnte
C.
cre - scen - do
dir allein. Sei glücklich Ju_lie für das Le_ben! Ja die
M.
cre - scen - do
dir allein. Sei glücklich Ju_lie für das Leben, die
Ri.
cre - scen - do
dir al_lein! Sei glücklich Ju_lie für das Leben, die
A.
cre - scen - do
dir al_lein! Sei glücklich Ju_lie für das Leben, die
L.
cre - scen - do
ich dir sein. Ju_lie voll Hoffnung blick ins Leben, denn
cre - scen - do


- molto. - f dim. p cre - scen -
A. - ge - ben, Wel - che herbe Pein! Band voll Schrecken
G. ihm sich er - ge - ben, welch' her - be Pein! kei - ne Hoffnung
P. dir ich doch ge - ben die See - le mein! Heil und Se - gen
C. See - le will ge - ben er dir al - lein! Heil und Se - gen
M. See - le will ge - ben er dir — al - lein! Heil und Se - gen eu - rem
Bl. See - le will ge - ben er dir al - lein. Heil und Se - gen eu - rem
A. See - le will ge - ben er dir al - lein. Heil und Se - gen eu - rem
L. stets treu er - ge - ben werd ich dir sein. Was auch dro - het, jetzt die


J. - do - mol - to - ff
Trau - er - stun - de, mich ihm zu er ge - ben, welch herbe Pein. Und
G. - do - mol - to - ff
bringt die Stun - de, ob auch brennt die Wun - de, es muss ja sein. Der
P. - do - mol - to - ff
un - serm Bun - de, stets soll diese Stun - de mir theuer sein. Mein
C. - do - mol - to - ff
eu - rem Bun - de. Mag stets diese Stun - de Euch theuer sein. Die
M. - do - mol - to - ff
Bun - de. Ja mag stets diese Stun - de Euch theuer sein. Die
Ri. - do - mol - to - ff
Bun - de. Ja mag stets diese Stun - de Euch theuer sein.
A. - do - mol - to - ff
Bun - de. Ja mag stets diese Stun - de Euch theuer sein. Das
L. - do - mol - to - ff
Stun - de, bald dein Herz dir ge - sun - de von dieser Pein.
- do - mol - to - ff


J.
ach _ Keine Kun - de von ihm der mein! Es lässt mein Ver-hängniss jetzt ihn
G.
Kann Niemand helfen als nur Gott allein, dir Kann Niemand helfen als nur
P.
Herz wird immer-dar__ sich dir Theure weihn. Mein Herz wird sich immer-dar dir
C.
See - le will ge - ben er dir allein. Sein Herz, Tochter, will er immer-
M.
See - le will ge - ben er dir allein. Sein Herz freudig will er immer-
Ri.
ff
_ Die See - le nur dir allein. Das Herz freudig will er immer-
A.
Herz will er o Hol - de stets dir nur weihn. Das Herz freudig will er immer-
L.
ff
Ver - trau - e nur mir allein und Gott der uns höret, er wird


J.
dim.
fer - ne sein! — Mich
G.
dim.
Gott al - lein! —
P.
dim
Theure weihn! —
C.
dim.
- dar dir weihn. —
M.
dim.
- dar dir weihn. —
Ri.
dim.
- dar dir weihn. —
A.
dim.
- dar dir weihn. —
L.
dim.
gnä - dig sein. —
Soprane.
f Sei glücklich Ju - lie für das Leben. Die
Tenore.
f Sei glücklich Ju - lie f für das Leben. Die
Bässe.
f Sei glücklich Ju - lie f für das Leben. Die
Soprane.
f Sei glücklich Ju - lie f für das
Tenore.
f Sei glücklich Ju - lie f für das
Bässe.
f Sei glücklich Ju - lie f für das
f
f
(Orch:)


ff
ihm zu er - ge - ben, welch her - be Pein, und ach — kei - ne Kun - de von
See - le will ge - ben, er dir allein, die See - le will ge - ben er
See - le will ge - ben er dir allein, die See - le will ge - ben er
See - le will ge - ben er dir allein, die See - le will ge - ben er
Die See - le, will ge - ben er
Le - ben, die See - le will er dir weihn.
die See - le, will
Le - ben, die See - le will er dir weihn. Die See - le will ge - ben er
Le - ben, die See - le will er dir weihn.
f
Die See - le nur

J. ihm der mein. Es lässt mein Ver- hängniss jetzt ihn fer - ne sein.

G. Sich

P. O

C. Die

M. Die

Ri. Die

A. Die

L. Ja

dir allein. Das Herz freudig will er immer - dar dir weihn!

dir allein. Das Herz freudig will er immer - dar dir weihn!

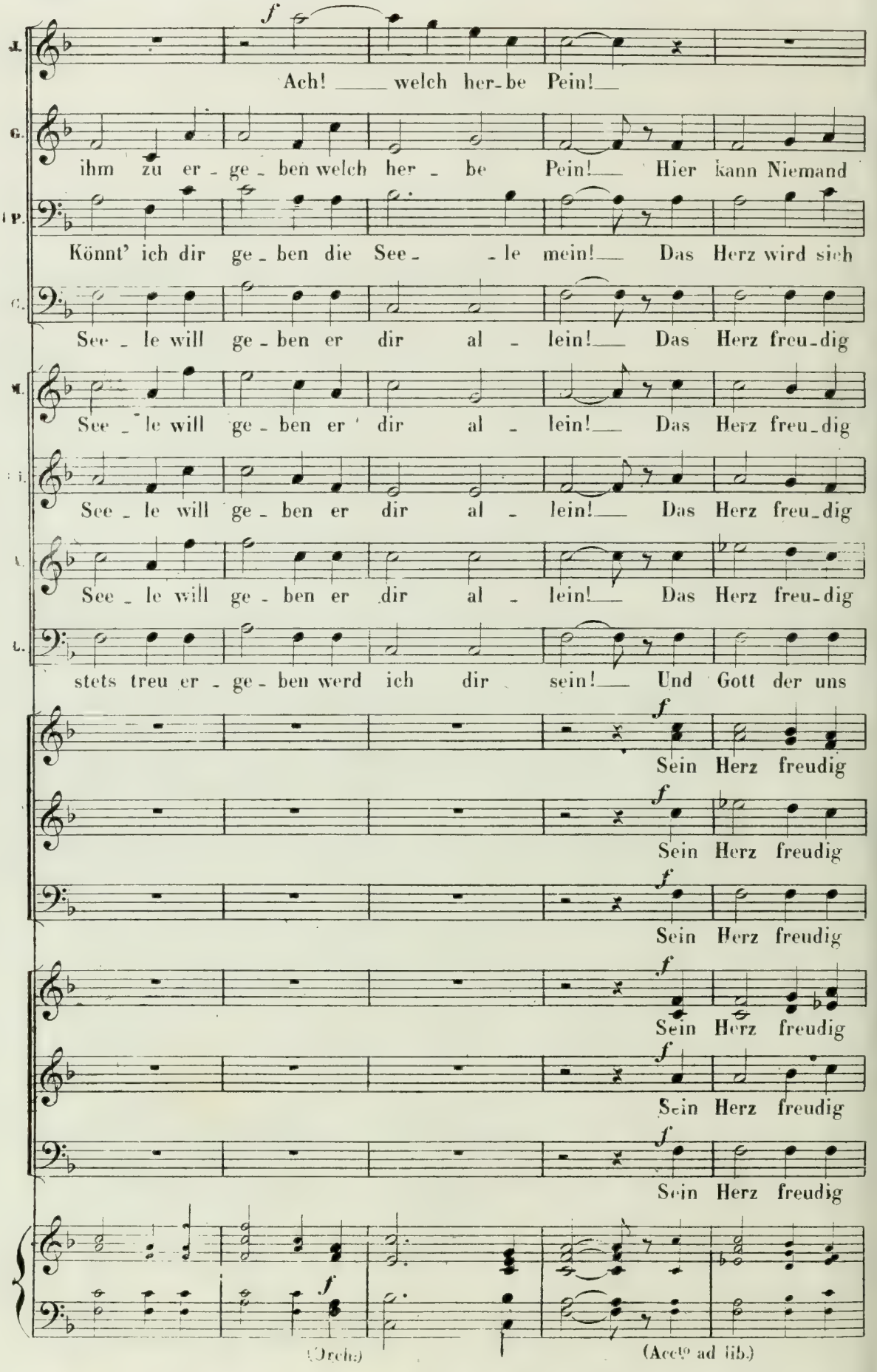
dir allein. Das Herz freudig will er immer - dar dir weihn!

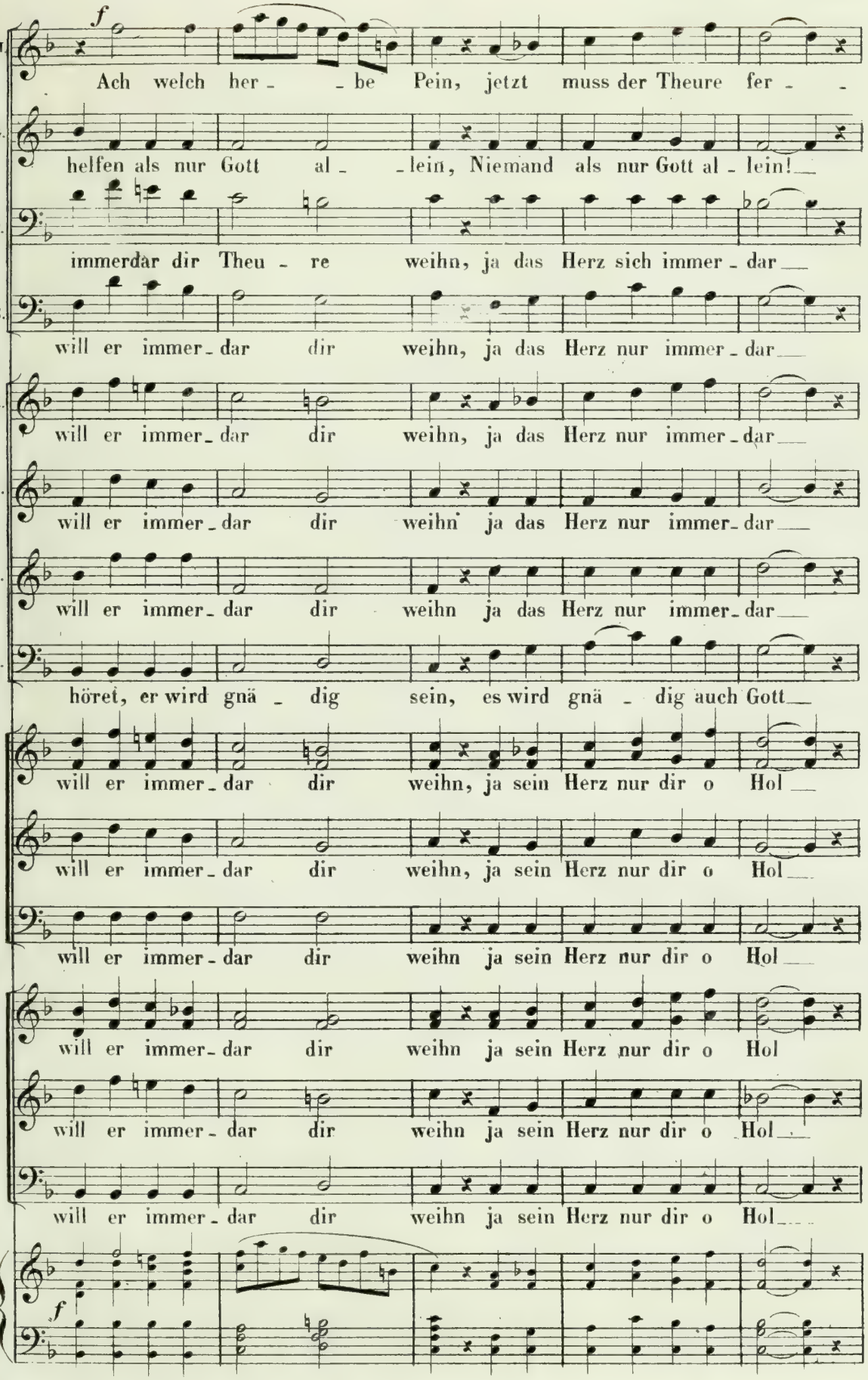
dir allein. er dir weihn. Das Herz freudig will er immer - dar dir weihn!

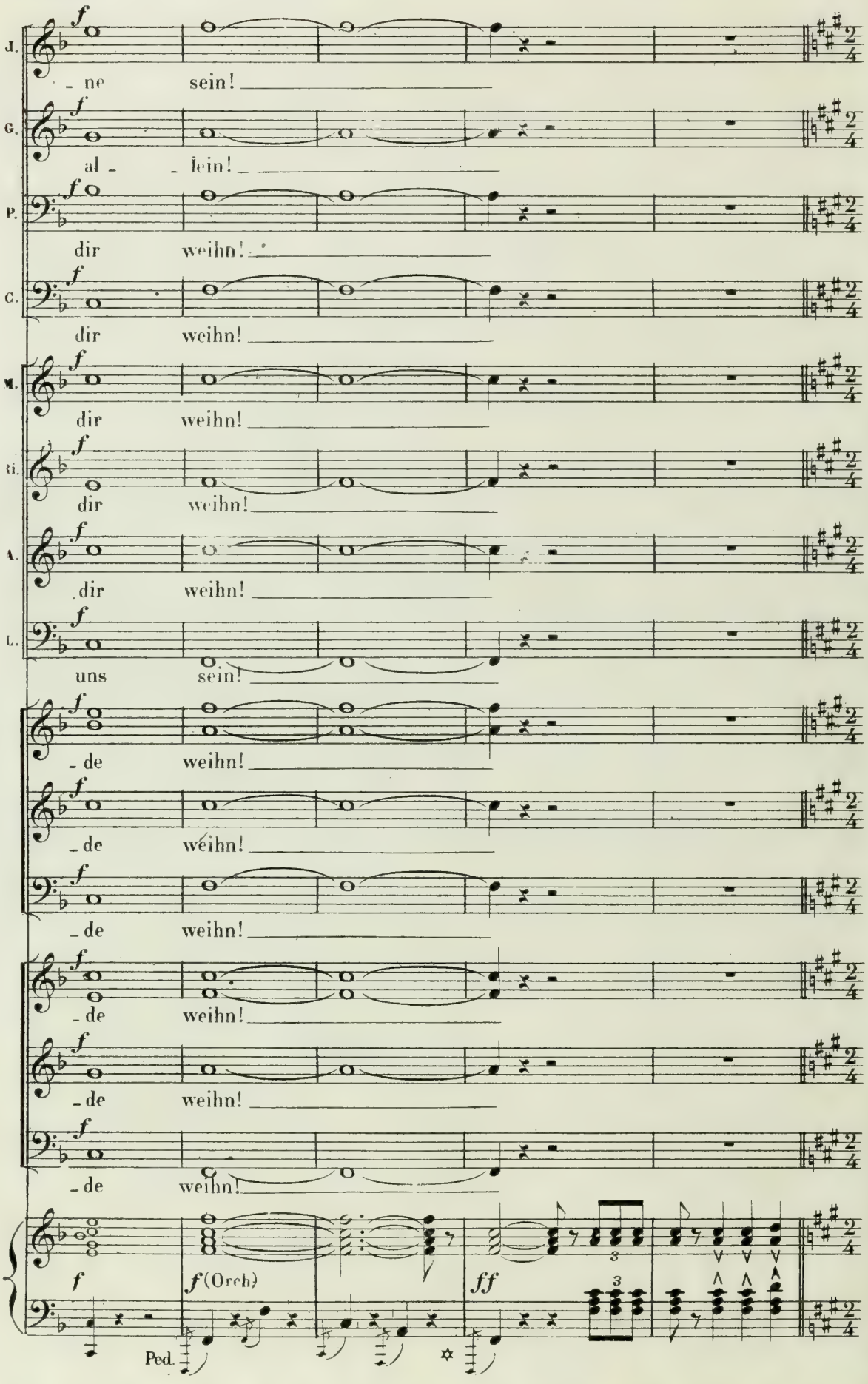
dir al_lein. Das Herz freudig will er immer - dar dir weihn!

dir al_lein. Das Herz freudig will er immer - dar dir weihn!

(Acc^to ad lib)

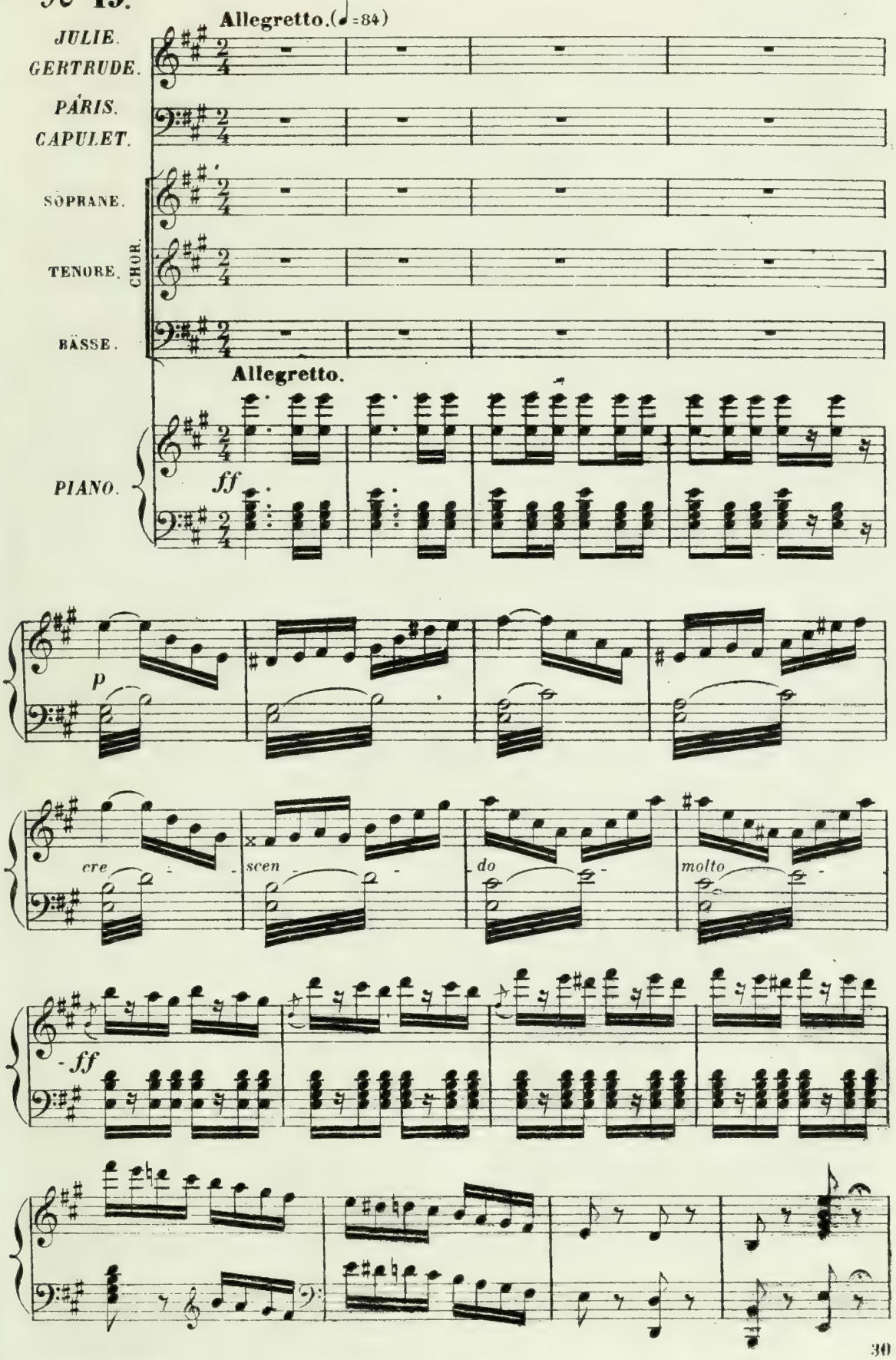

J.
Ach! welch her-be Pein!
G.
ihm zu er-ge-ben welch her-be Pein! Hier kann Niemand
P.
Könnt' ich dir ge-ben die See- -le mein! Das Herz wird sich
C.
See-le will ge-ben er dir al-lein! Das Herz freu-dig
M.
See-le will ge-ben er dir al-lein! Das Herz freu-dig
T.
See-le will ge-ben er dir al-lein! Das Herz freu-dig
B.
See-le will ge-ben er dir al-lein! Das Herz freu-dig
stets treu er-ge-ben werd ich dir sein! Und Gott der uns
Sein Herz freudig
Sein Herz freudig
Sein Herz freudig
Sein Herz freudig
Sein Herz freudig
Sein Herz freudig
(Orch.)
(Acct° ad lib.)

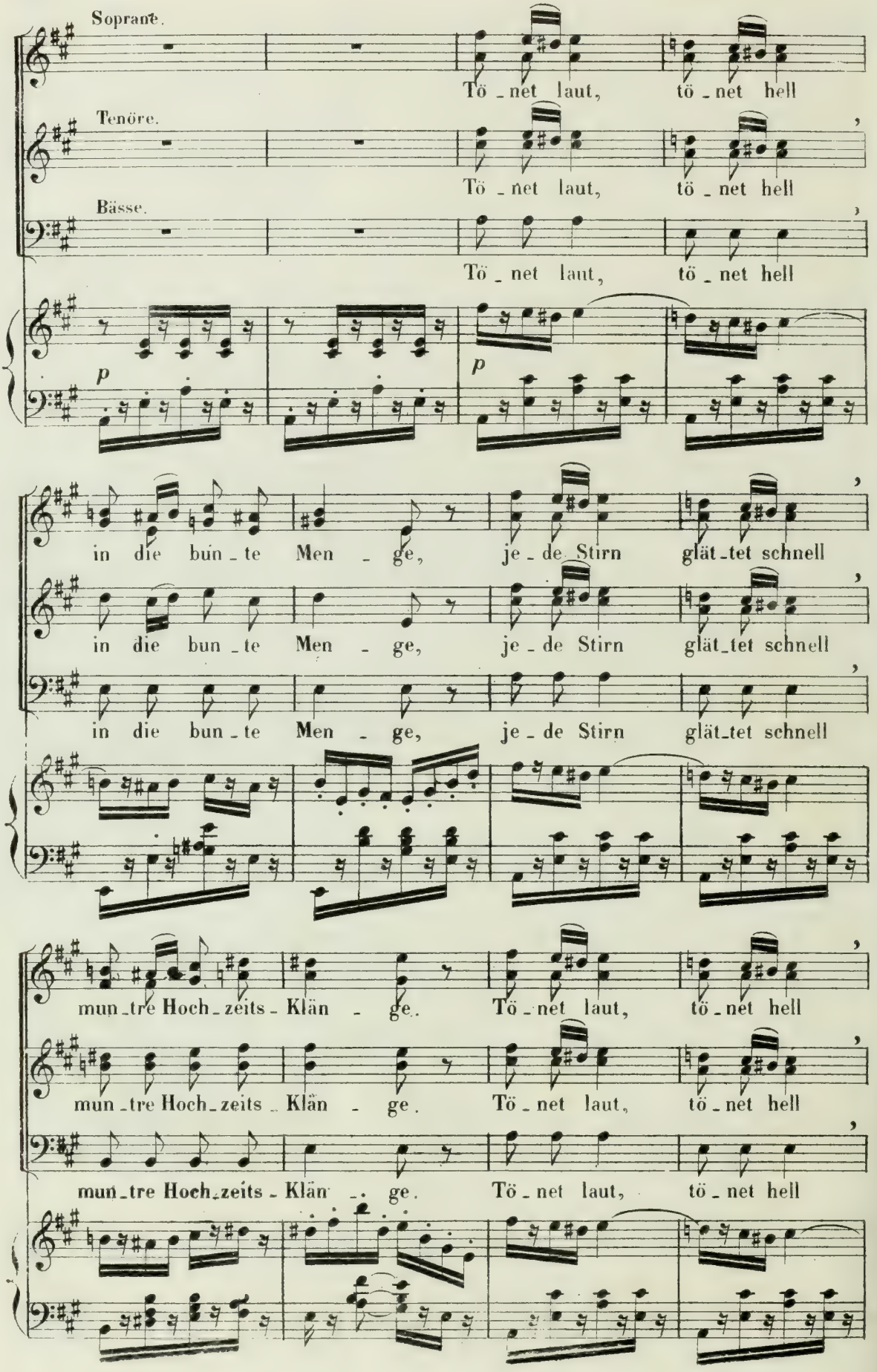

J. f Ach welch her - - be Pein, jetzt muss der Theure fer - -
G. helfen als nur Gott al - - lein, Niemand als nur Gott al - lein!
P. immerdar dir Theu - re weihn, ja das Herz sich immer - dar
C. will er immer - dar dir weihn, ja das Herz nur immer - dar
M. will er immer - dar dir weihn, ja das Herz nur immer - dar
Ri. will er immer - dar dir weihn ja das Herz nur immer - dar
A. will er immer - dar dir weihn ja das Herz nur immer - dar
L. höret, er wird gnä - dig sein, es wird gnä - dig auch Gott
will er immer - dar dir weihn, ja sein Herz nur dir o Hol
will er immer - dar dir weihn, ja sein Herz nur dir o Hol
will er immer - dar dir weihn ja sein Herz nur dir o Hol
will er immer - dar dir weihn ja sein Herz nur dir o Hol
will er immer - dar dir weihn ja sein Herz nur dir o Hol
will er immer - dar dir weihn ja sein Herz nur dir o Hol
f

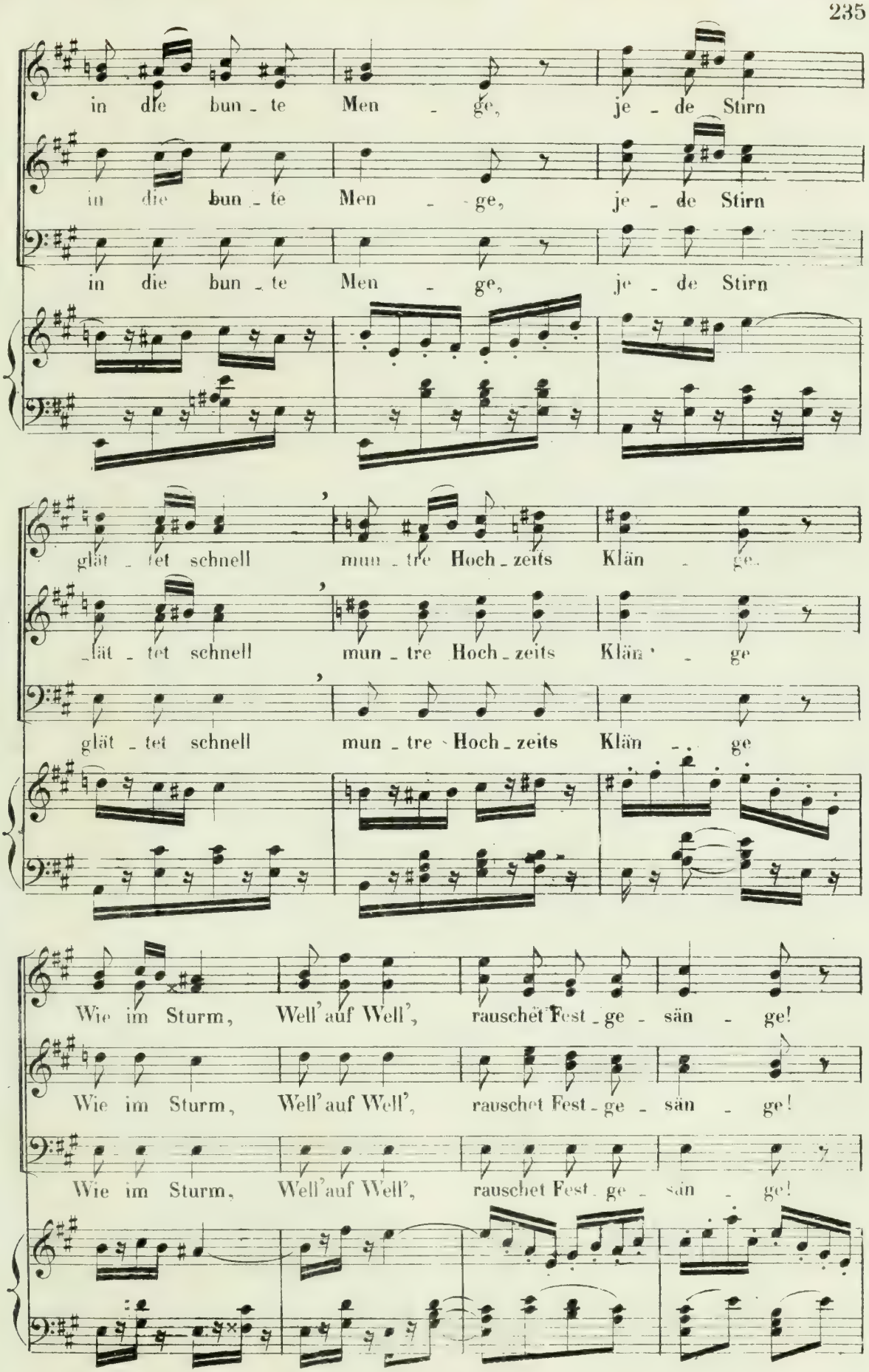

J.
- ne sein!
G.
al - lein!
P.
dir weihn!
C.
dir weihn!
M.
dir weihn!
Ti.
dir weihn!
A.
dir weihn!
L.
uns sein!
- de weihn!
- de weihn!
- de weihn!
- de weihn!
- de weihn!
- de weihn!
f
f (Orch)
ff
3
3
Ped.

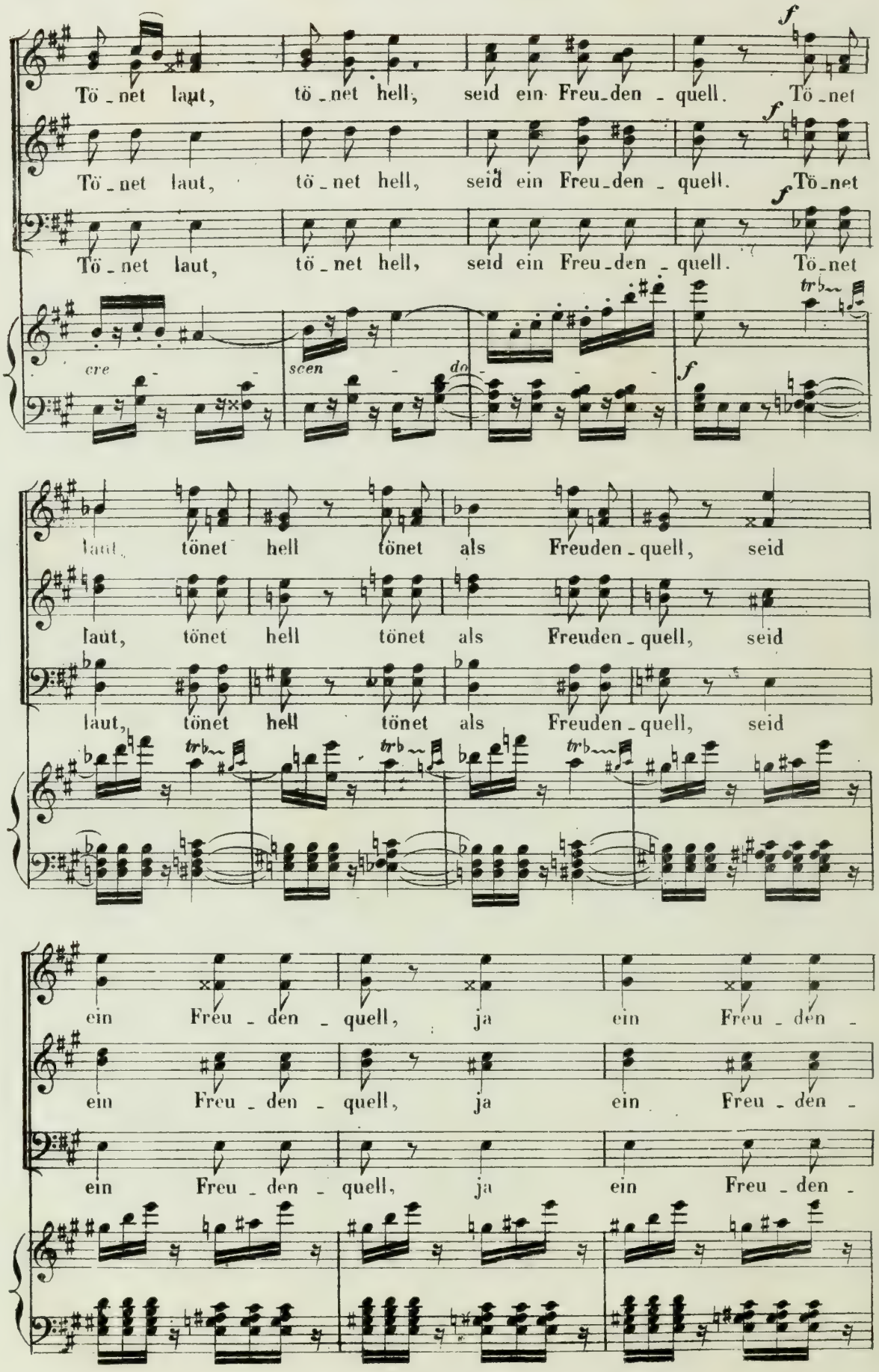
CHOR UND BALLET.

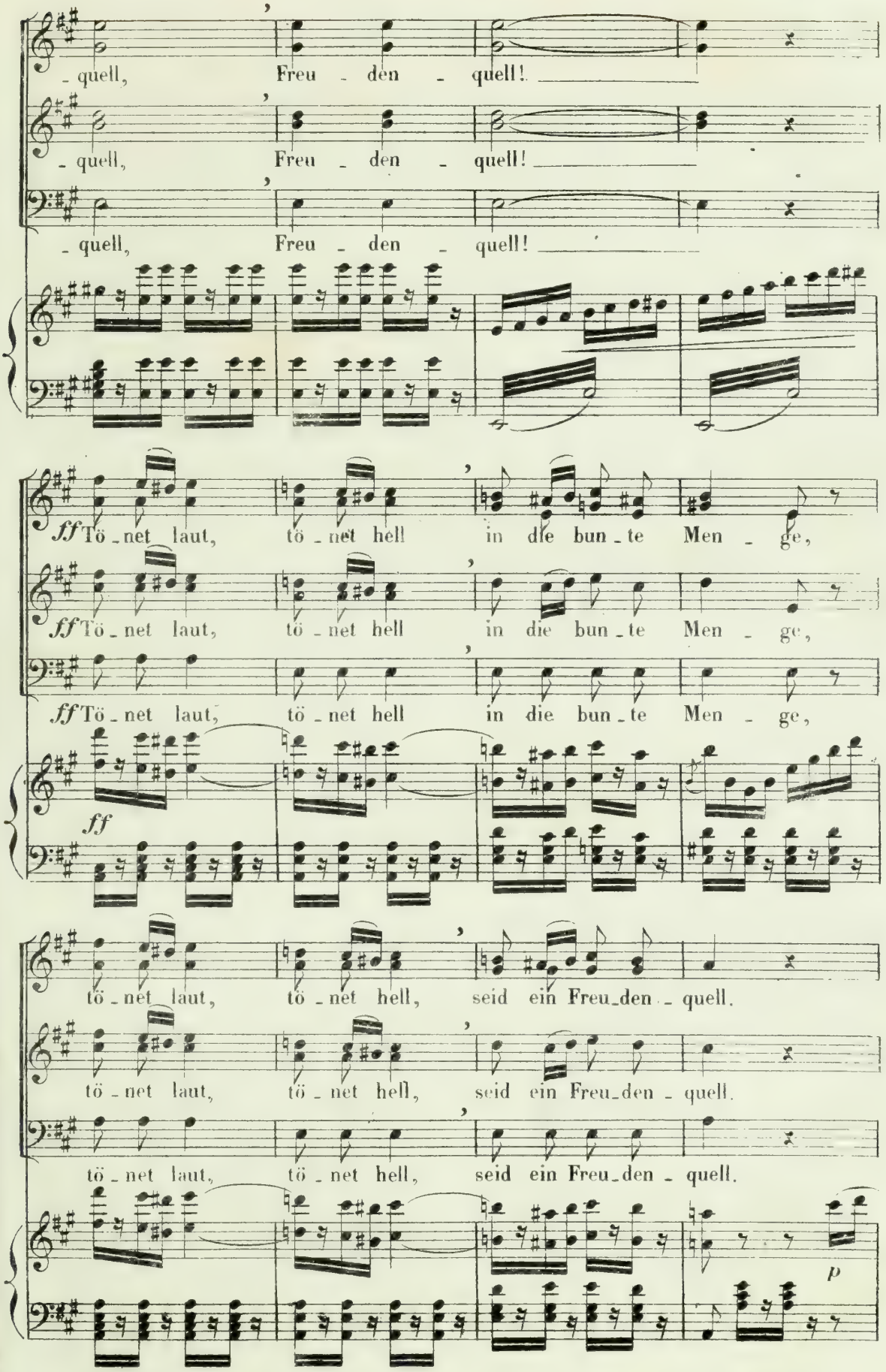
№ 19.

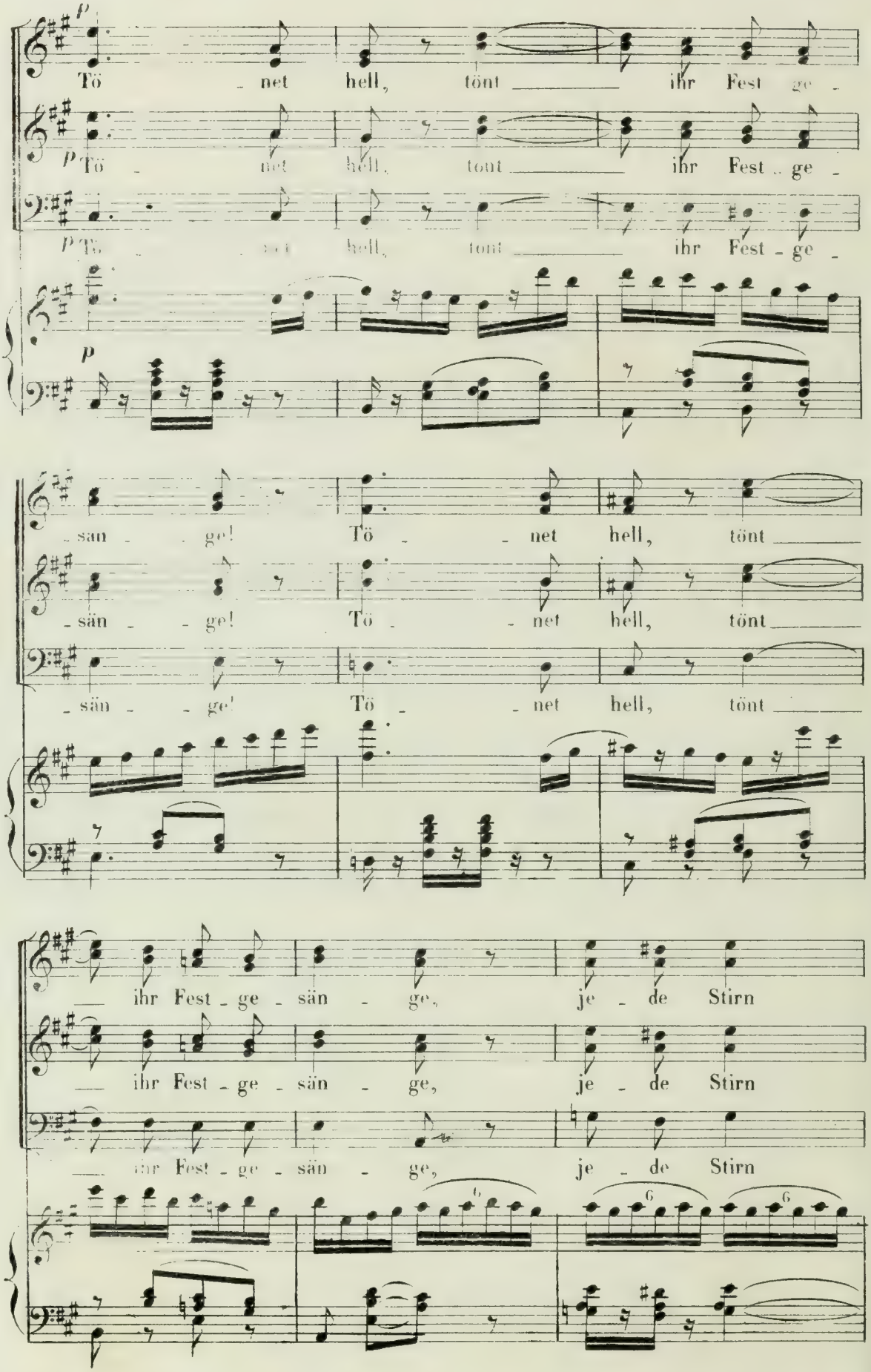


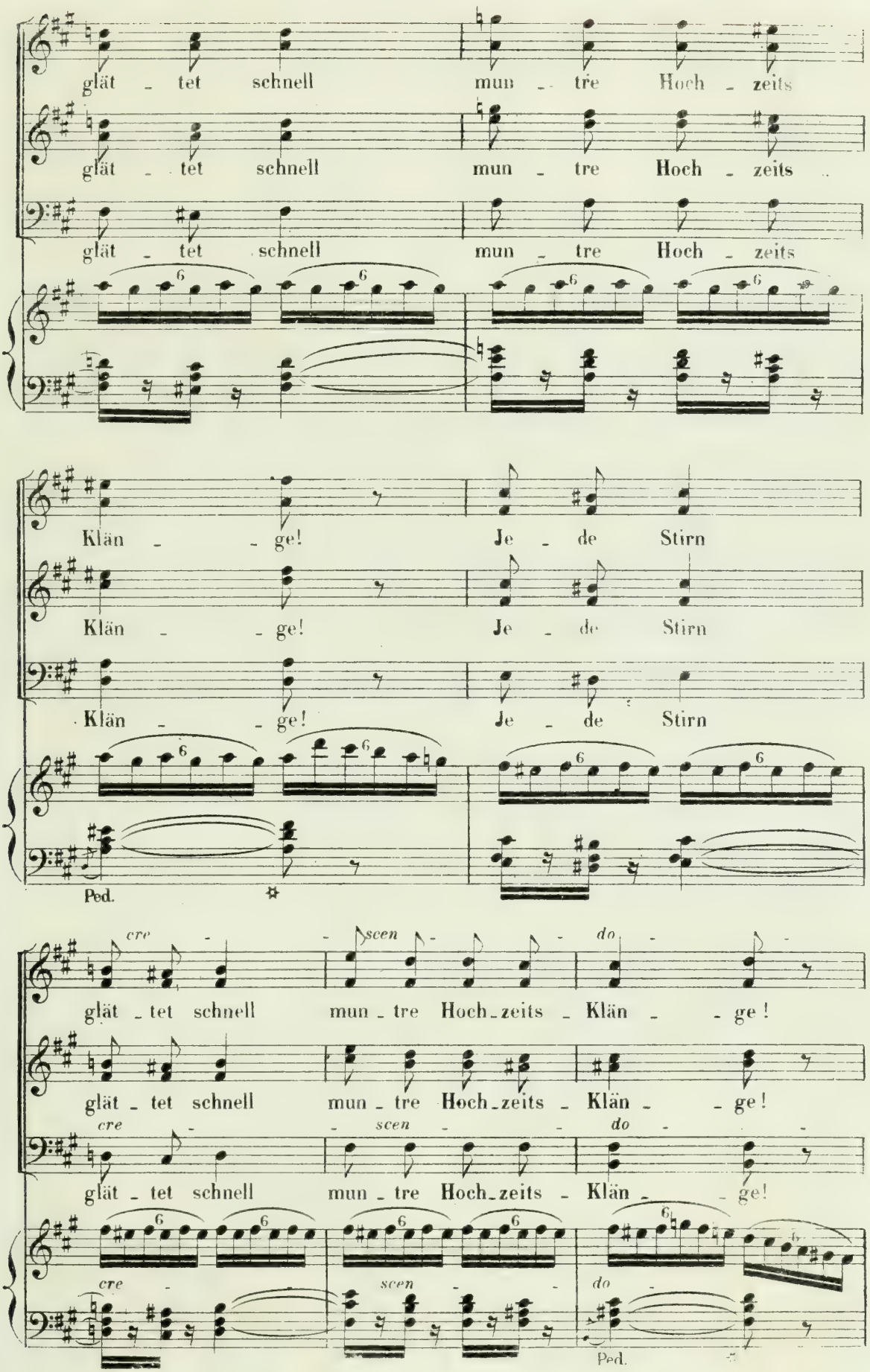

Sopran.
Tö - net laut, tö - net hell
Tenöre.
Tö - net laut, tö - net hell
Bässe.
Tö - net laut, tö - net hell
p
p
in die bun - te Men - ge, je - de Stirn glät - tet schnell
in die bun - te Men - ge, je - de Stirn glät - tet schnell
in die bun - te Men - ge, je - de Stirn glät - tet schnell
mun - tre Hoch - zeits - Klän - ge. Tö - net laut, tö - net hell
mun - tre Hoch - zeits - Klän - ge. Tö - net laut, tö - net hell
mun - tre Hoch - zeits - Klän - ge. Tö - net laut, tö - net hell

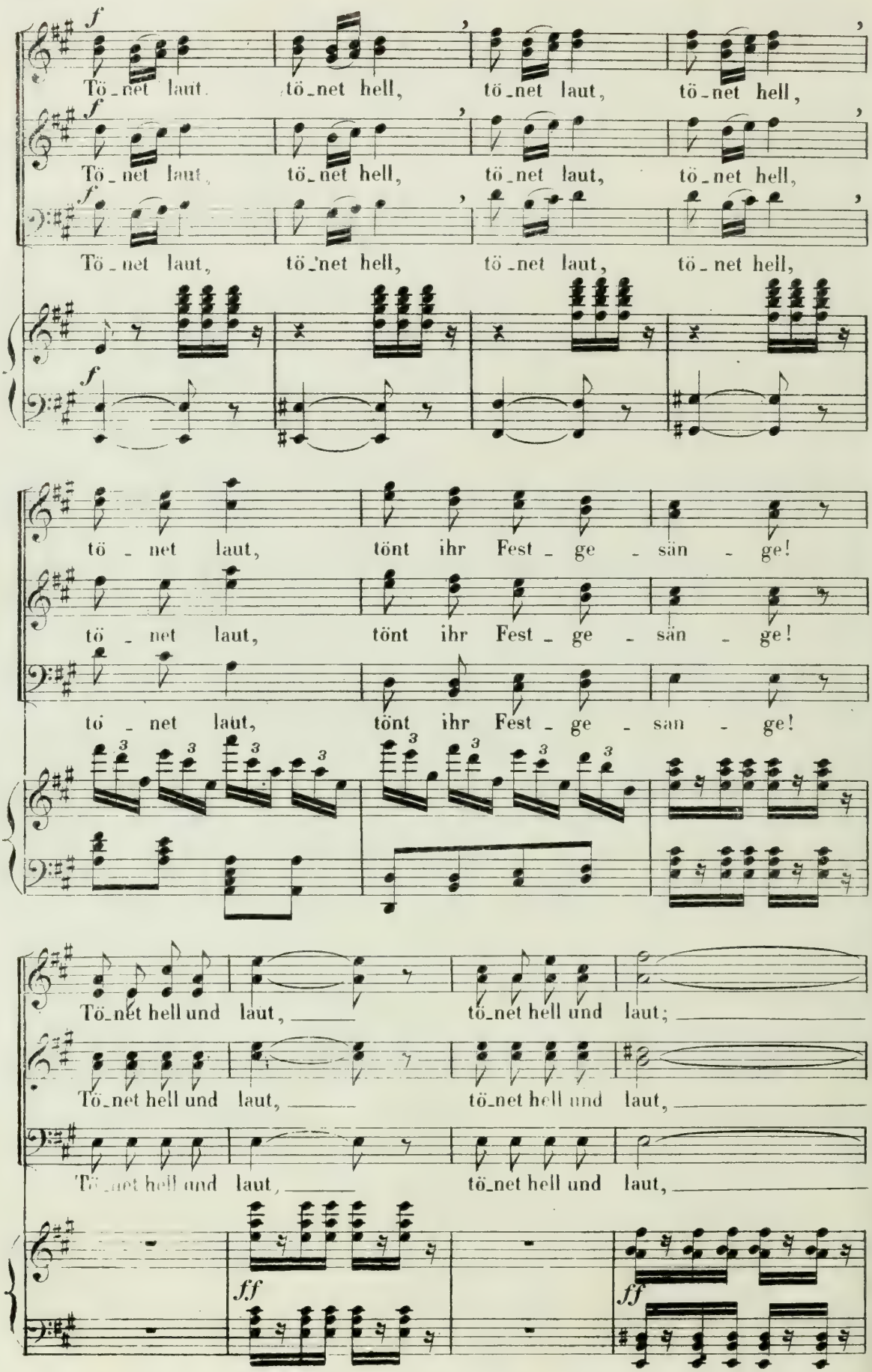

in die bun - te Men - ge, je - de Stirn
in die bun - te Men - ge, je - de Stirn
in die bun - te Men - ge, je - de Stirn
glät - tet schnell mun - tre Hoch - zeits Klän - ge.
glät - tet schnell mun - tre Hoch - zeits Klän - ge
glät - tet schnell mun - tre Hoch - zeits Klän - ge
Wie im Sturm, Well' auf Well', rauschet Fest - ge - sän - ge!
Wie im Sturm, Well' auf Well', rauschet Fest - ge - sän - ge!
Wie im Sturm, Well' auf Well', rauschet Fest - ge - sän - ge!

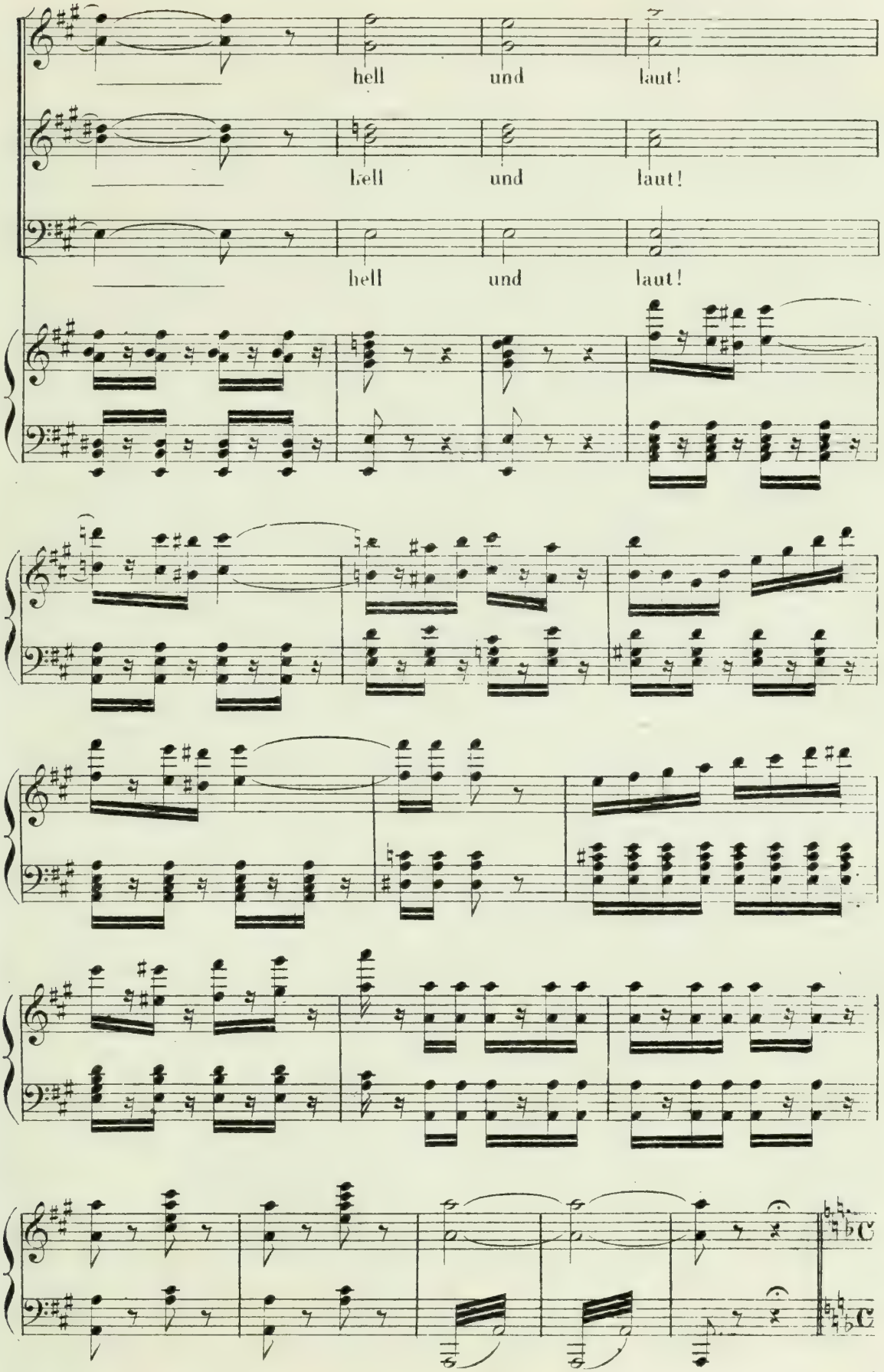

Tö - net laut, tö - net hell, seid ein Freu - den - quell. Tö - net
Tö - net laut, tö - net hell, seid ein Freu - den - quell. Tö - net
Tö - net laut, tö - net hell, seid ein Freu - den - quell. Tö - net
cre - scen - do
laut, tönet hell tönet als Freuden - quell, seid
laut, tönet hell tönet als Freuden - quell, seid
laut, tönet hell tönet als Freuden - quell, seid
ein Freu - den - quell, ja ein Freu - den -
ein Freu - den - quell, ja ein Freu - den -
ein Freu - den - quell, ja ein Freu - den -


- quell, Freu - den - quell!
- quell, Freu - den - quell!
- quell, Freu - den - quell!
ff Tö - net laut, tö - net hell in die bun - te Men - ge,
ff Tö - net laut, tö - net hell in die bun - te Men - ge,
ff Tö - net laut, tö - net hell in die bun - te Men - ge,
ff
tö - net laut, tö - net hell, seid ein Freu - den - quell.
tö - net laut, tö - net hell, seid ein Freu - den - quell.
tö - net laut, tö - net hell, seid ein Freu - den - quell.
p

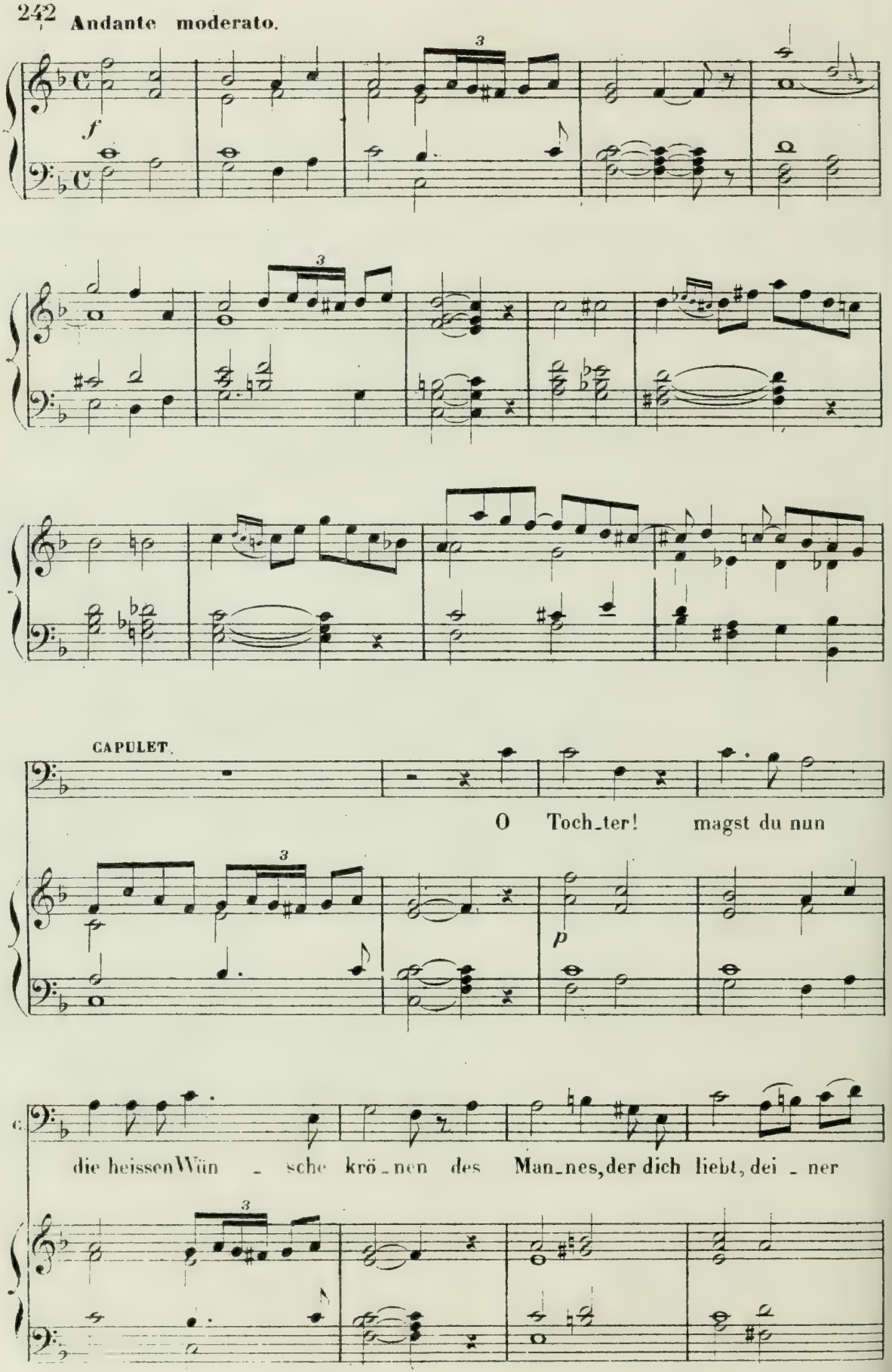

p
Tö - net hell, tönt ihr Fest ge -
p Tö - net hell, tönt ihr Fest - ge -
p Tö - net hell, tönt ihr Fest - ge -
p
- san - ge! Tö - net hell, tönt
- sän - ge! Tö - net hell, tönt
- sän - ge! Tö - net hell, tönt
ihr Fest - ge - sän - ge, je - de Stirn
ihr Fest - ge - sän - ge, je - de Stirn
ihr Fest - ge - sän - ge, je - de Stirn
6
6
6

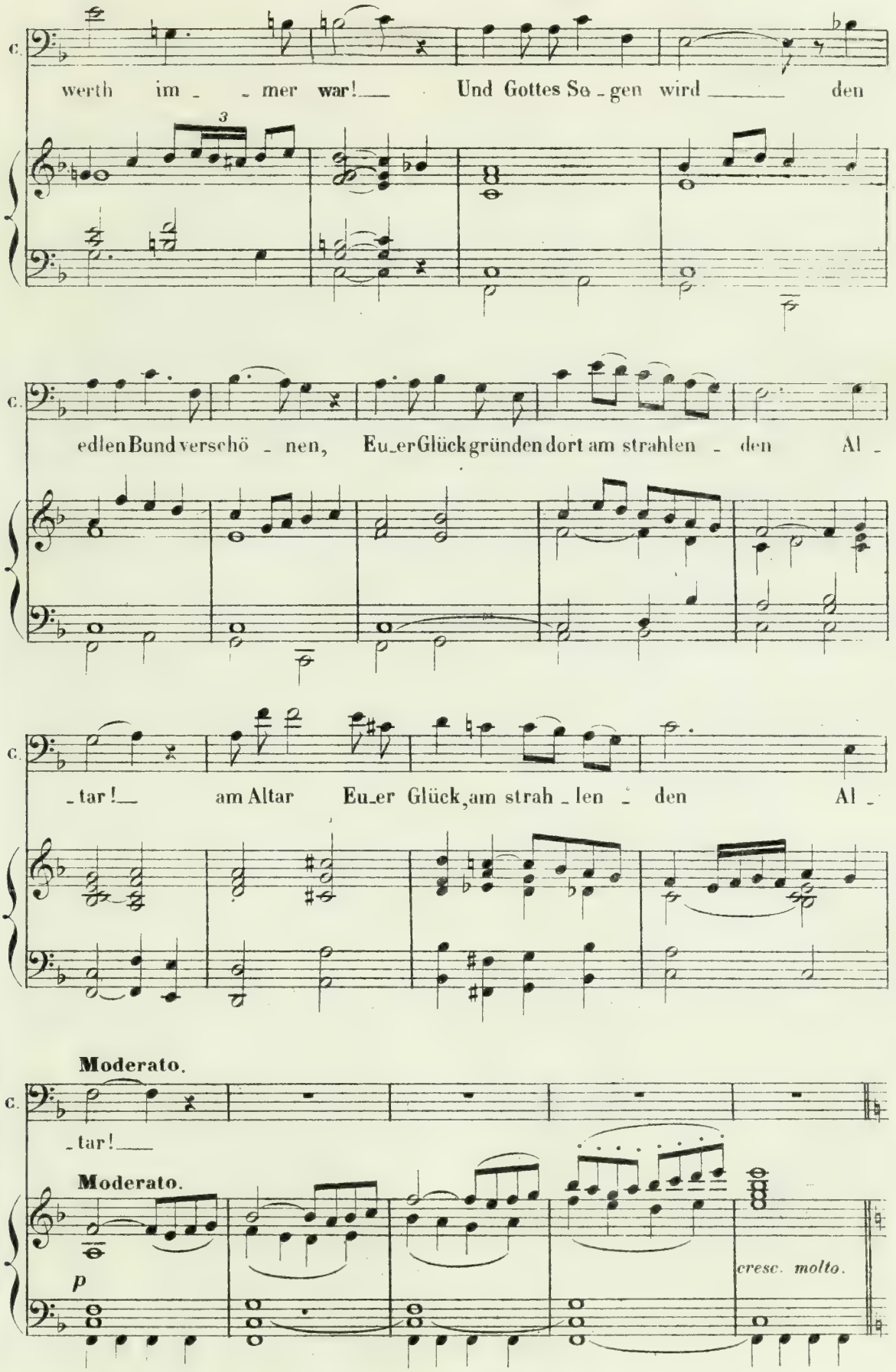

glät - tet schnell mun - tre Hoch - zeits
glät - tet schnell mun - tre Hoch - zeits
glät - tet schnell mun - tre Hoch - zeits
Klän - - ge! Je - de Stirn
Klän - - ge! Je - de Stirn
Klän - - ge! Je - de Stirn
Ped.
cre - scen - do
glät - tet schnell mun - tre Hoch - zeits - Klän - - ge!
glät - tet schnell mun - tre Hoch - zeits - Klän - - ge!
cre - scen - do
glät - tet schnell mun - tre Hoch - zeits - Klän - - ge!
cre scen do
Ped.


f
Tö-net laut, tö-net hell, tö-net laut, tö-net hell,
Tö-net laut, tö-net hell, tö-net laut, tö-net hell,
Tö-net laut, tö-net hell, tö-net laut, tö-net hell,
tö-net laut, tönt ihr Fest-ge-sän-ge!
tö-net laut, tönt ihr Fest-ge-sän-ge!
tö-net laut, tönt ihr Fest-ge-san-ge!
Tö-net hell und laut, tö-net hell und laut;
Tö-net hell und laut, tö-net hell und laut,
Tö-net hell und laut, tö-net hell und laut,
ff
ff

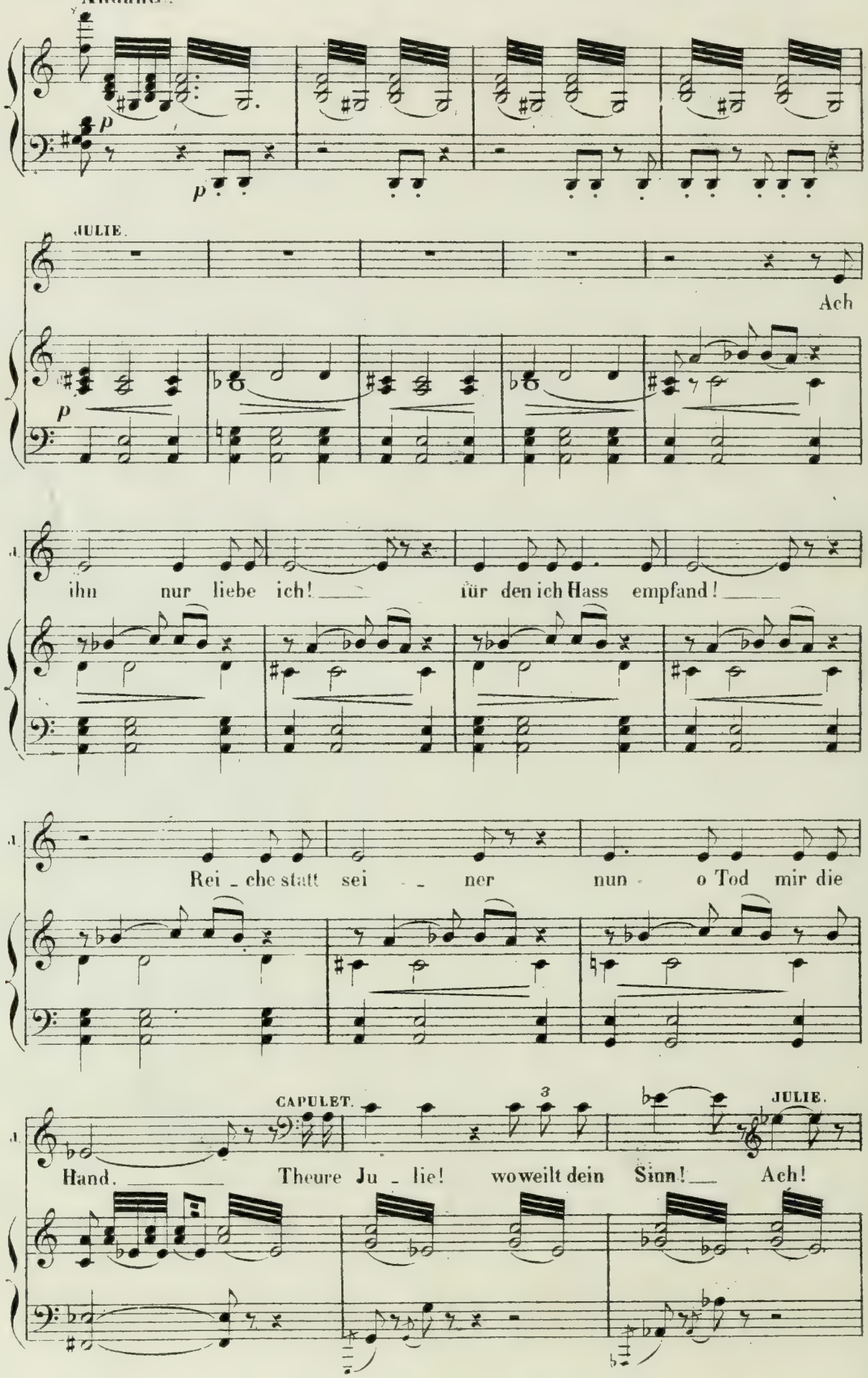

hell und laut!
hell und laut!
hell und laut!

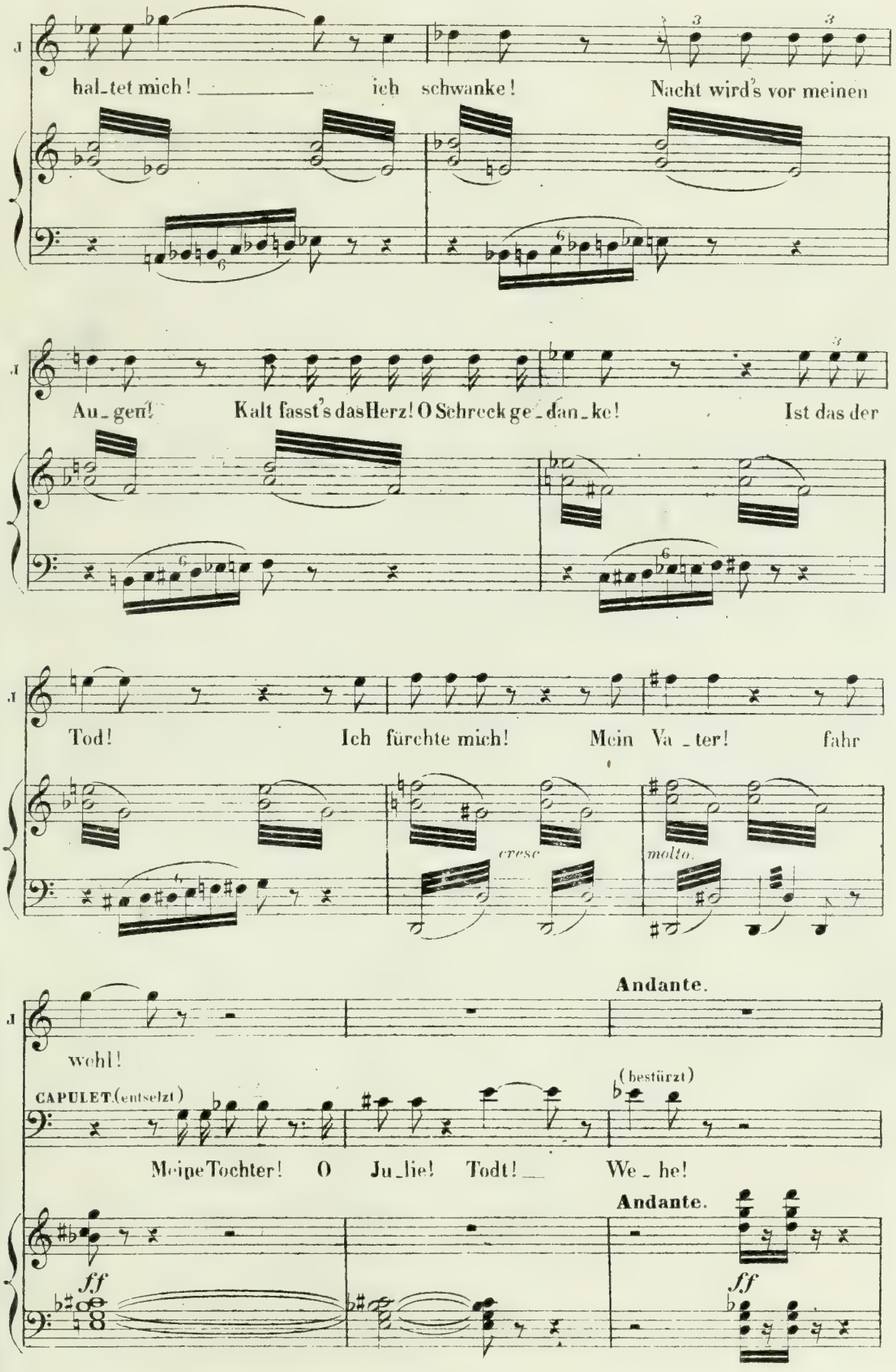
242 **Andante moderato.**

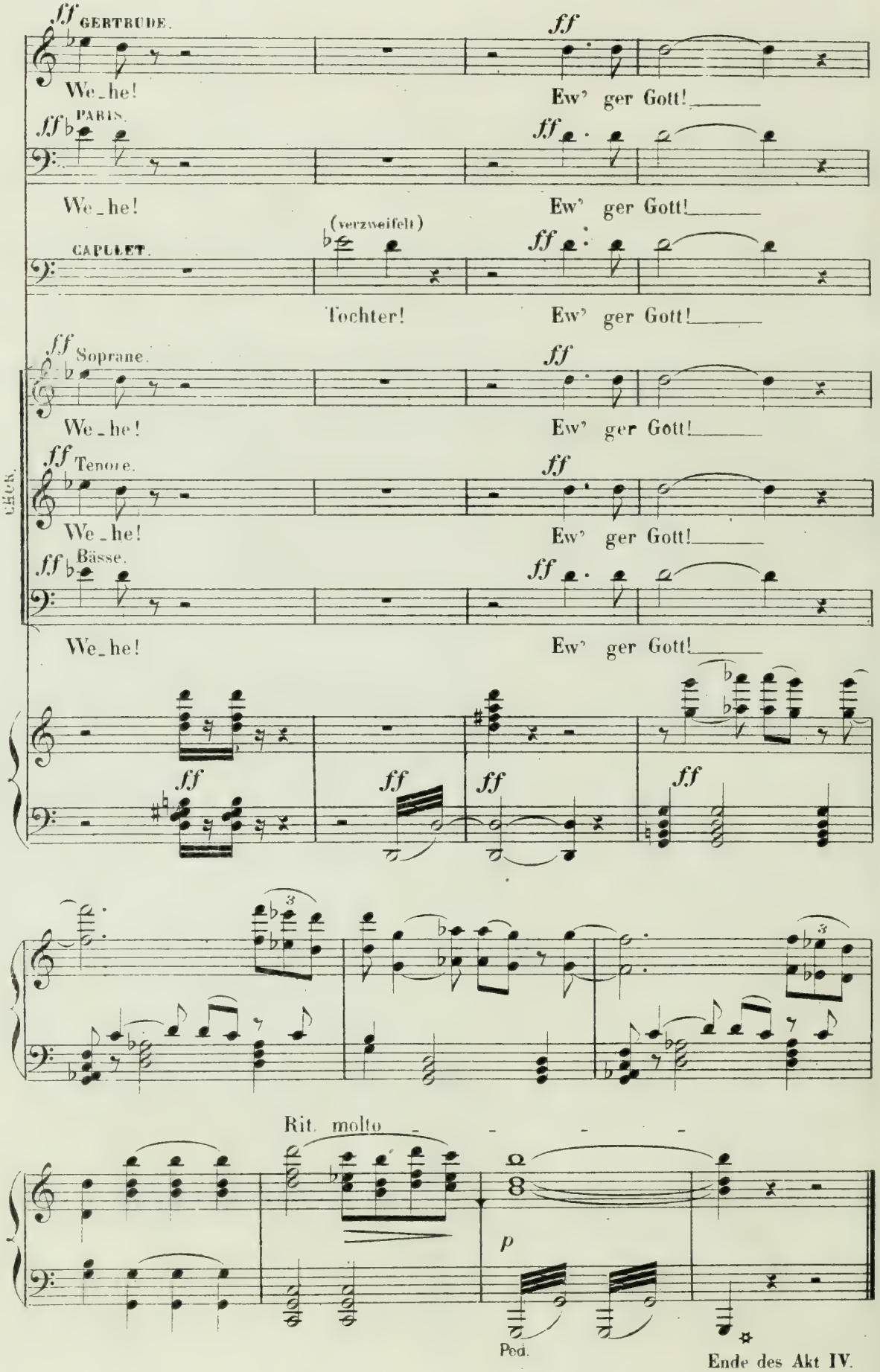



c.
werth im - - mer war! Und Gottes Se - gen wird den
3
c.
edlen Bund verschö - nen, Eu_er Glück gründen dort am strahlen - den Al -
c.
- tar! am Altar Eu_er Glück, am strah - len - den Al -
Moderato.
c.
- tar!
Moderato.
p
cresc. molto.

Andante.


JULIE.
Ach
ihn nur liebe ich! für den ich Hass empfand!
Rei - che statt sei - ner nun - o Tod mir die
CAPULET.
JULIE.
Hand. Theure Ju - lie! wo weilt dein Sinn! Ach!

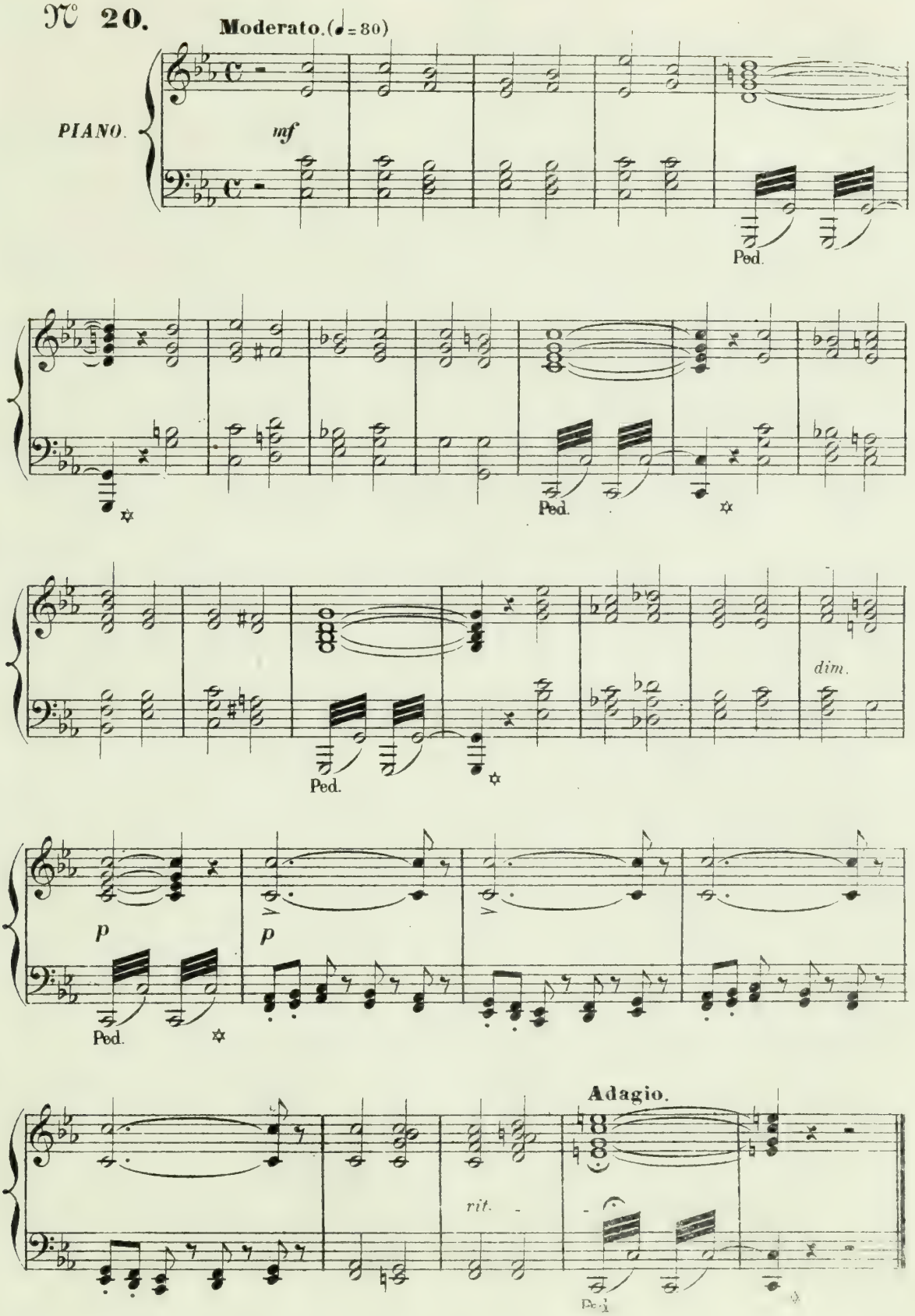

hal_tet mich! ich schwanke! Nacht wird's vor meinen
Au_gen! Kalt fasst's das Herz! O Schreck ge_dan_ke! Ist das der
Tod! Ich fürchte mich! Mein Va_ter! fahr
cresc
molto.
Andante.
wohl!
CAPULET (entsetzt)
(bestürzt)
Meine Tochter! O Ju_lie! Todt! We_he!
Andante.
ff
ff


ff GERTRUDE.
We_he!
Ew' ger Gott!
ff PARIS.
We_he!
Ew' ger Gott!
CAPULET.
(verzweifelt)
Tochter!
Ew' ger Gott!
ff Soprane.
We_he!
Ew' ger Gott!
ff Tenore.
We_he!
Ew' ger Gott!
ff Bässe.
We_he!
Ew' ger Gott!
CHOR.
Rit. molto
p
Ped.
Ende des Akt IV.

Akt V.

ANTR' AKT.

№ 20.



SCENE.

№ 20 B.

Moderato. Recit:

BRUDER JACOB.

BRUDER LORENZO

Wohlan, mein Brief an Rome_o? Neue

PIANO.

p p

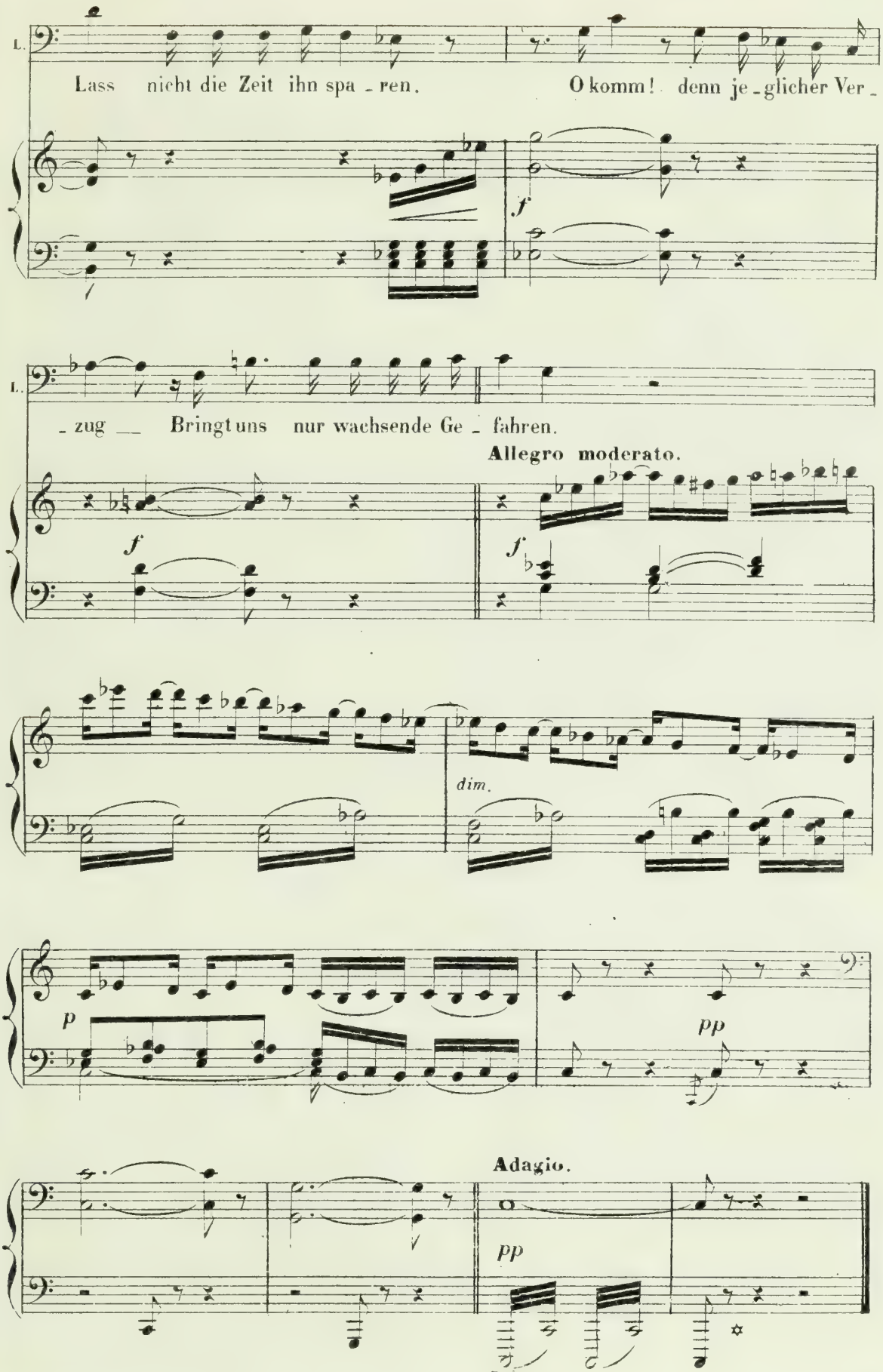
Noth schafft uns ein Kampf in den der Pa_ge sich ein_ge_lassen un_bedacht

Verwundet zum Palast gebracht, Konnt'er sich nicht entled'gen der Bot_ _

LORENZO.

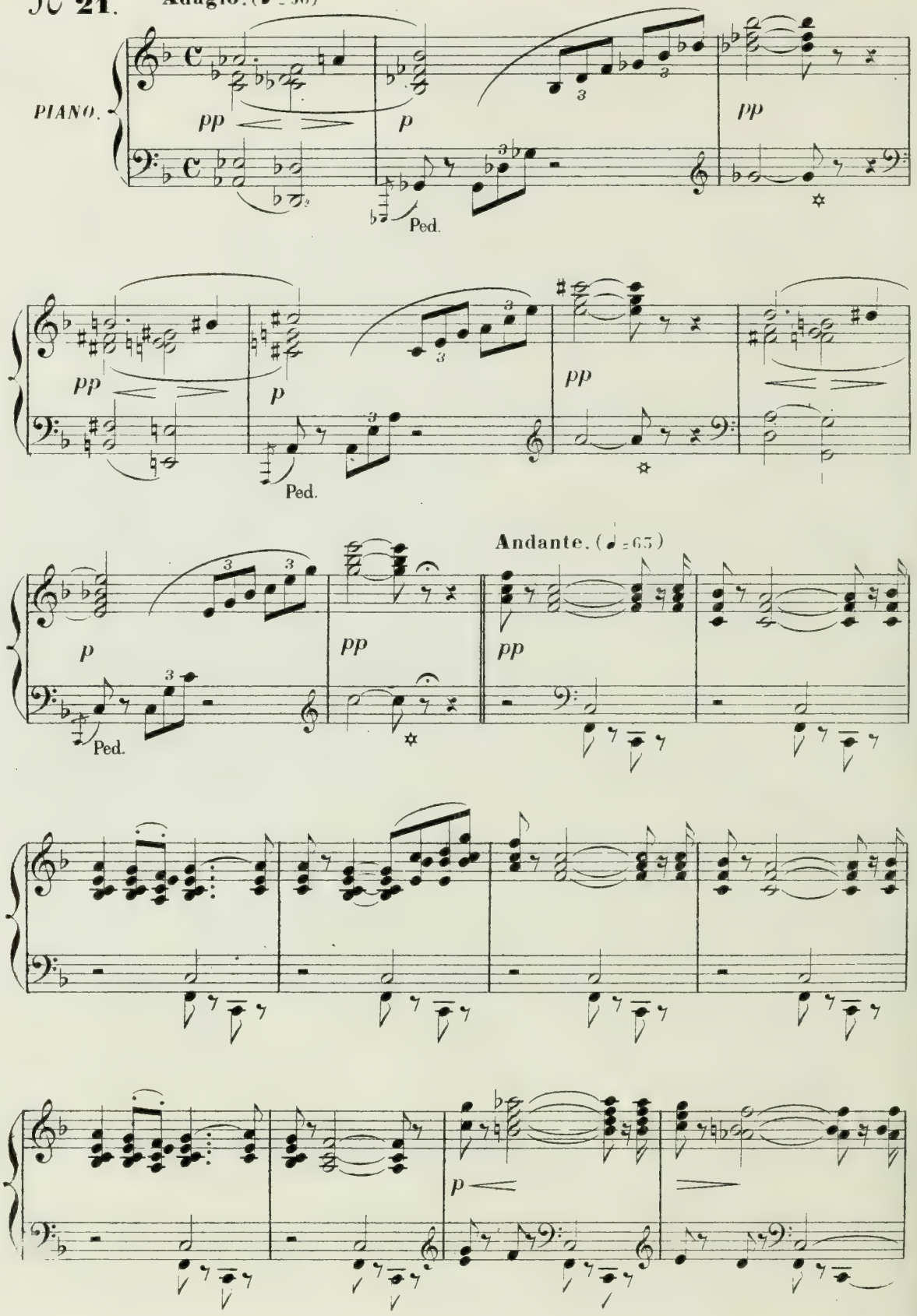
schaft. Hier ist das Schreiben. Ha!_dem Zufall sei Fluch! Schick einen andern gleich

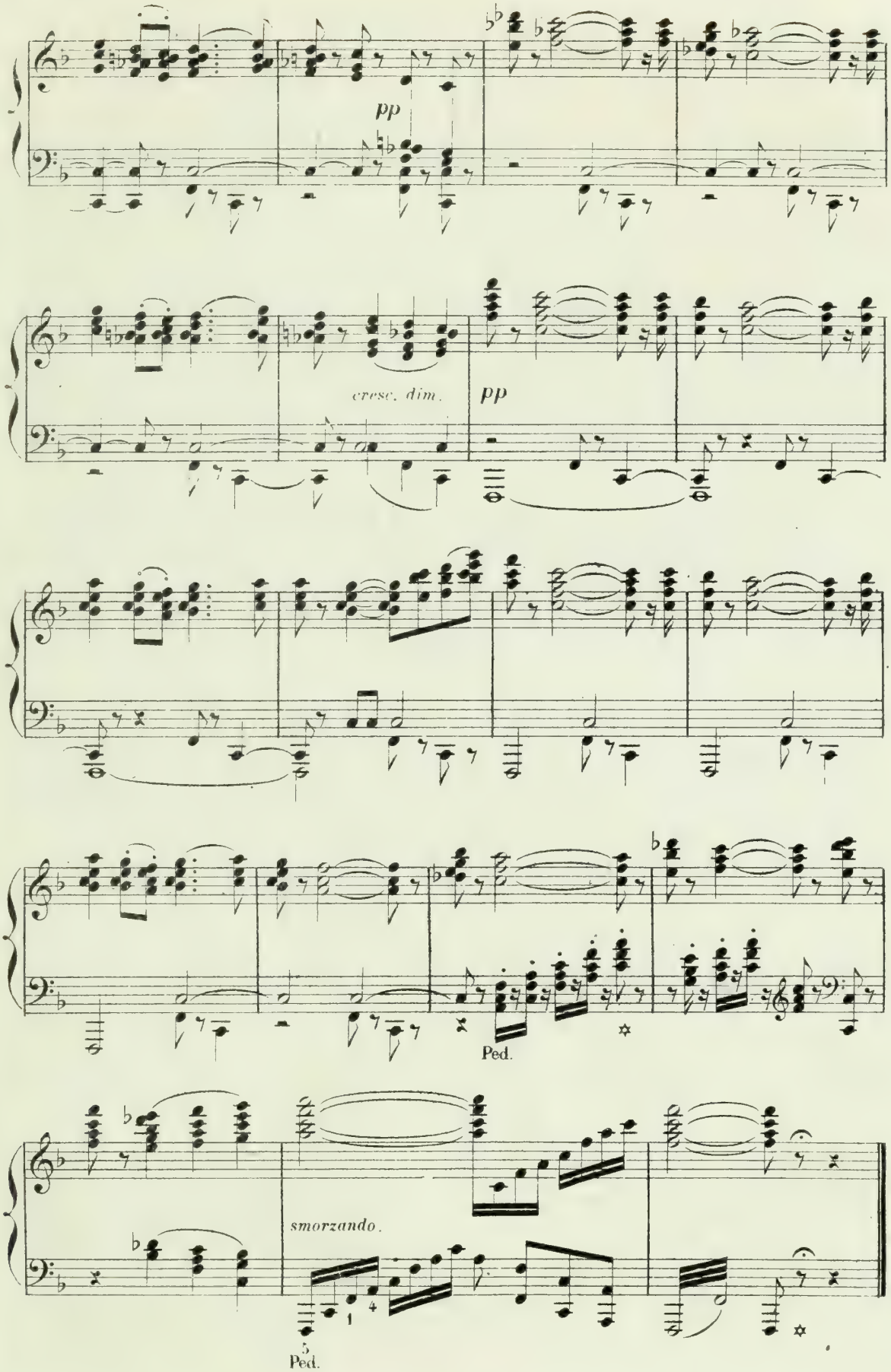
f p


L.
Lass nicht die Zeit ihn spa - ren. O komm! denn je - glicher Ver -
f
L.
- zug — Bringt uns nur wachsende Ge - fahren.
Allegro moderato.
f
f
dim.
p
pp
Adagio.
pp
Ped.

JULIEN'S SCHLUMMER.

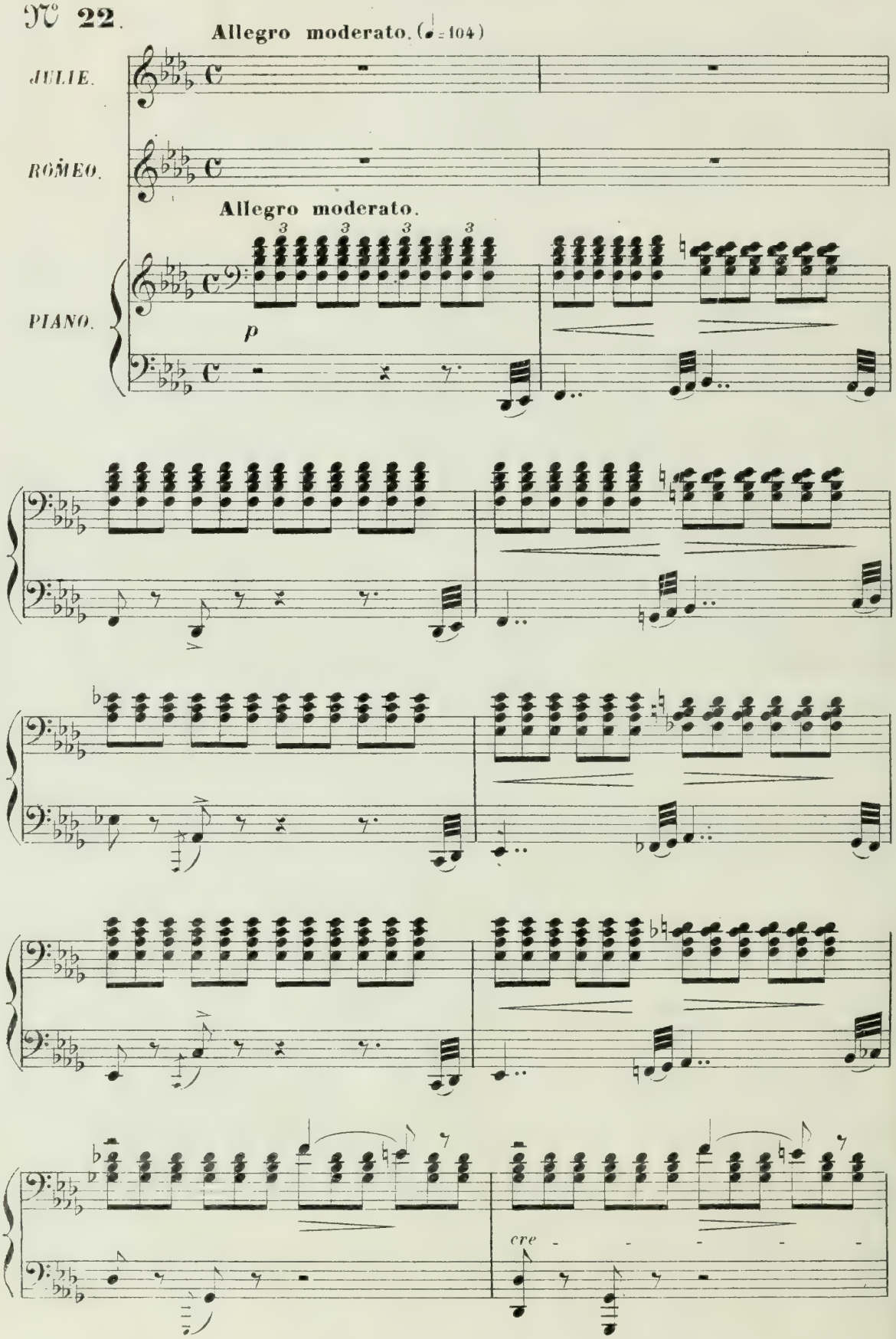
№ 21. **Adagio.** (♩ = 56)

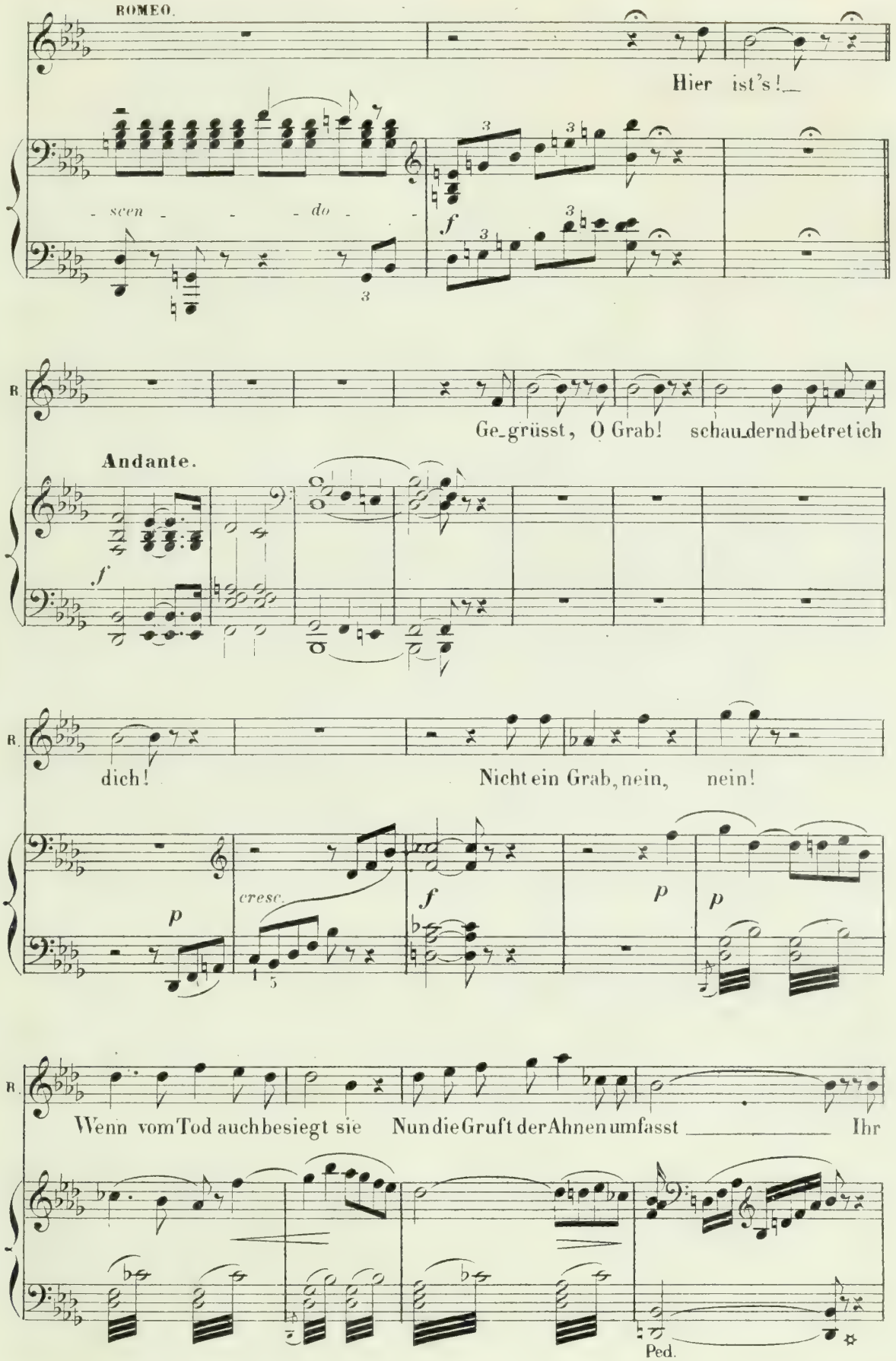


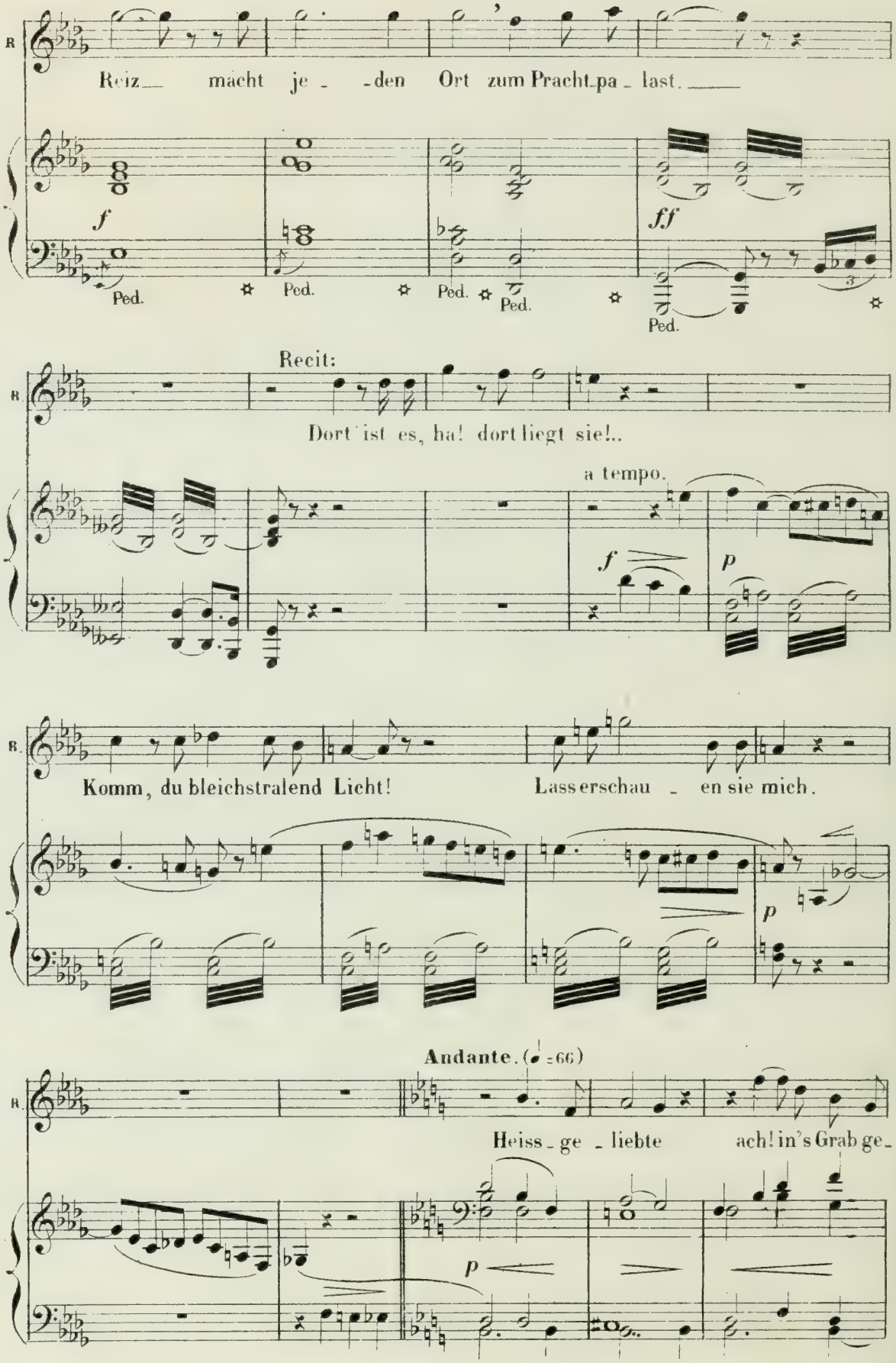

pp
cresc. dim.
pp
Ped.
smorzando.
Ped.

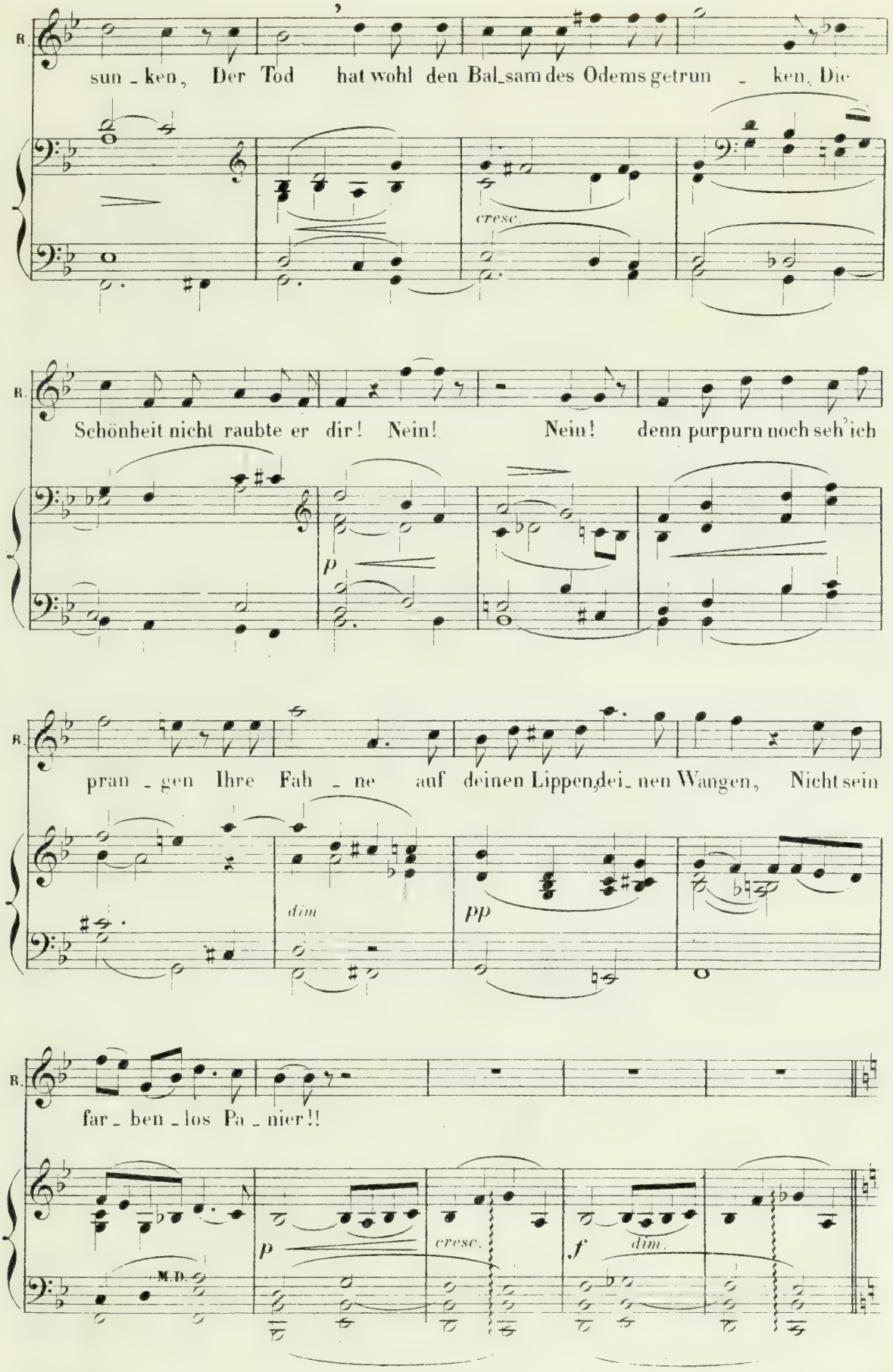
SCENE UND DUETT.

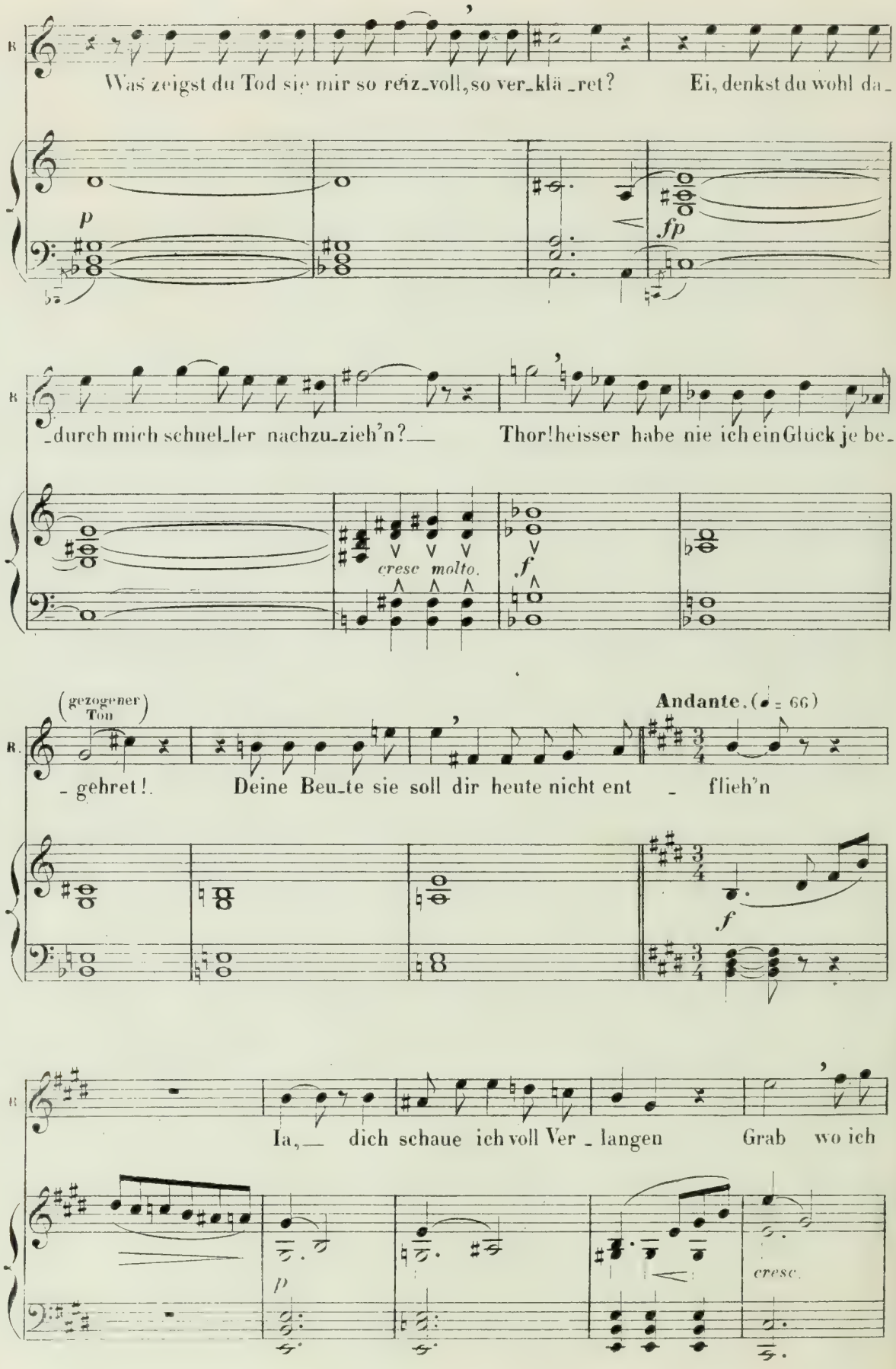
№ 22.

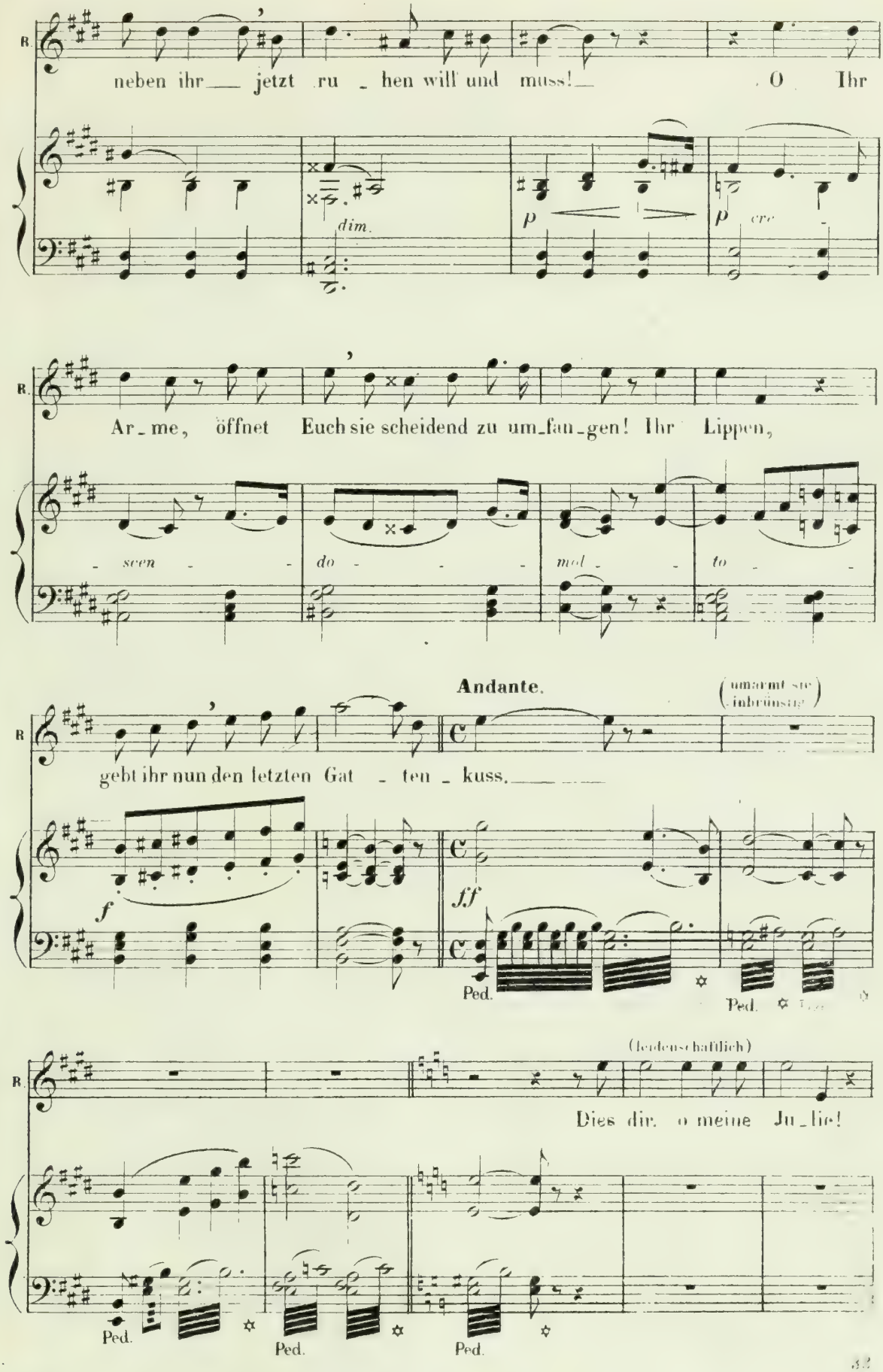



ROMEO.
Hier ist's!
- scen - - - do - -
f
R.
Ge_grüsst, O Grab! schau_dernd betret ich
Andante.
f
R.
dich! Nicht ein Grab, nein, nein!
p
cresc.
f
p
p
R.
Wenn vom Tod auch besiegt sie Nun die Gruft der Ahnen umfasst Ihr
Ped.

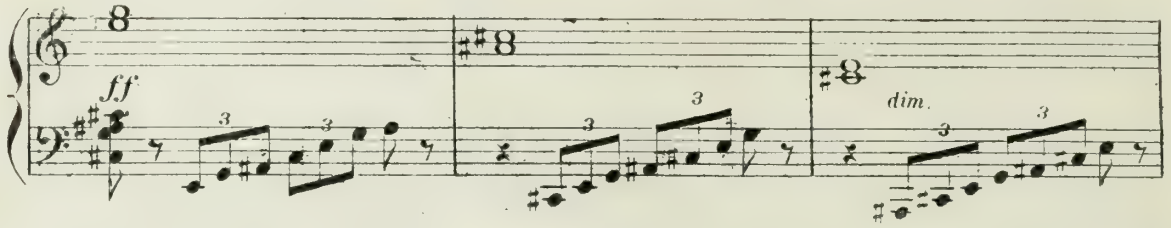

R
Reiz macht je - den Ort zum Pracht-pa - last.
f
ff
Ped.
Recit:
Dort ist es, ha! dort liegt sie!..
a tempo.
f
p
B.
Komm, du bleichstralend Licht! Lass erschau - en sie mich.
p
Andante. (♩=66)
R.
Heiss - ge - liebte ach! in's Grab ge-
p


B.
sun - ken, Der Tod hat wohl den Bal_sam des Odems getrun - ken. Die
cresc.
B.
Schönheit nicht raubte er dir! Nein! Nein! denn purpurn noch seh' ich
p
B.
pran - gen Ihre Fah - ne auf deinen Lippen, dei_nen Wangen, Nicht sein
dim
pp
B.
far - ben - los Pa - nier!!
p
cresc.
f
dim.
M.D.

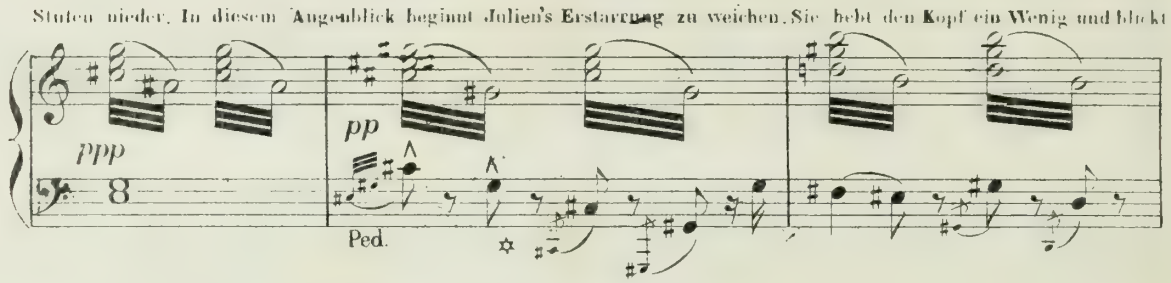

B
Was zeigst du Tod sie mir so reiz_voll, so ver_klä_ret? Ei, denkst du wohl da_
p
fp
_durch mich schnel_ler nachzu_zieh'n? Thor! heisser habe nie ich ein Glück je be_
cresc molto.
f
(gezogener Ton)
Andante. (♩ = 66)
B.
_gehret!. Deine Beu_te sie soll dir heute nicht ent _ flieh'n
f
Ia, dich schaue ich voll Ver _ langen Grab wo ich
p
cresc.


R.
neben ihr jetzt ru - hen will und muss! O Ihr
dim.
p
p cre -
R.
Ar - me, öffnet Euch sie scheidend zu um-fan-gen! Ihr Lippen,
- scen - - do - - - mel - - to - -
Andante.
(umarmt sie inbrünstig)
R
gebt ihr nun den letzten Gat - ten - kuss.
f
ff
Ped.
Ped.
(leidenschaftlich)
R
Dies dir, o meine Ju-lie!
Ped.
Ped.
Ped.

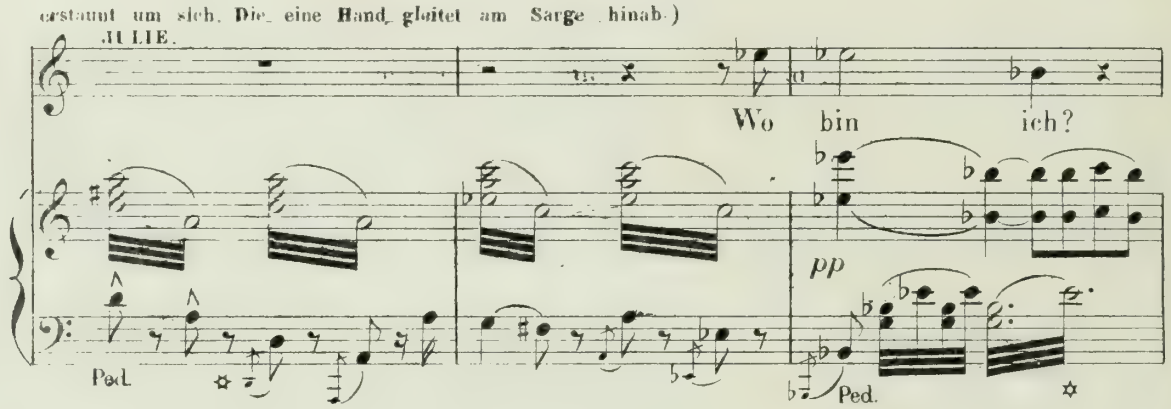
(Leert das Flakon auf einen Zug, dann schwankt er, eine Schwäche überfällt ihn, er lässt sich langsam auf die

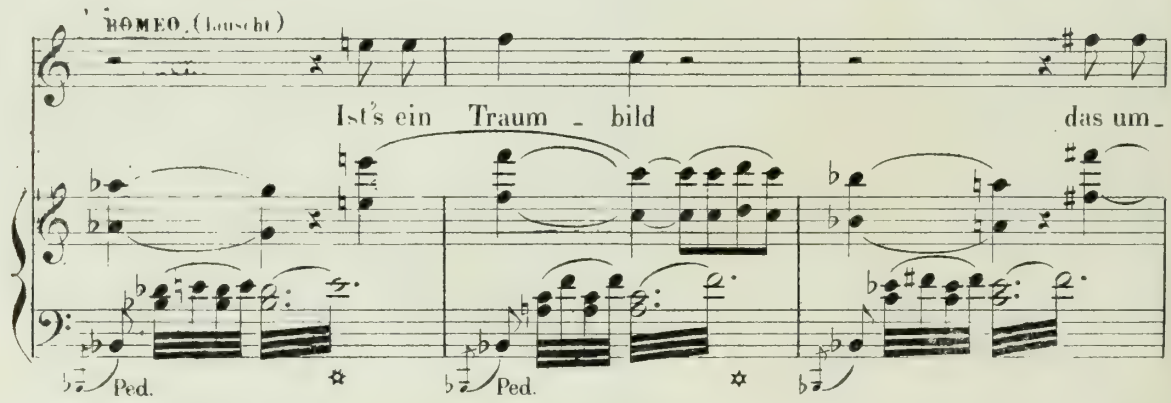


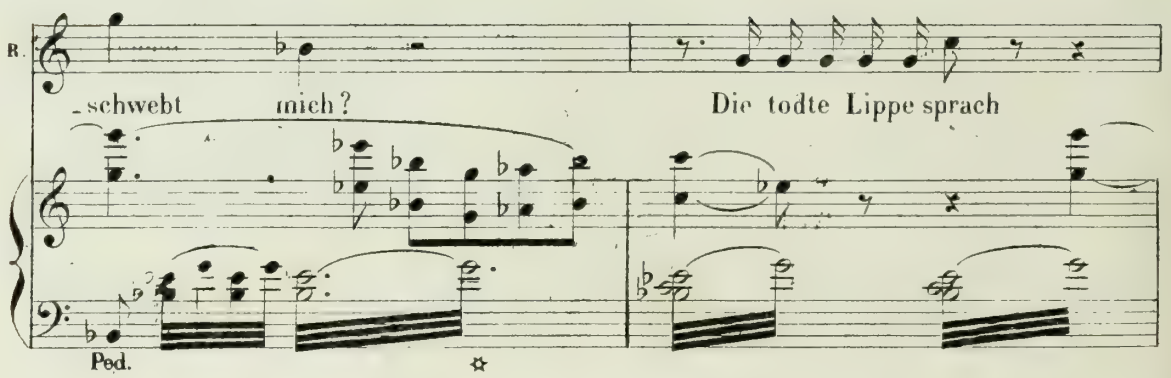
Stufen nieder. In diesem Augenblick beginnt Julien's Erstarrung zu weichen. Sie hebt den Kopf ein Wenig und blickt

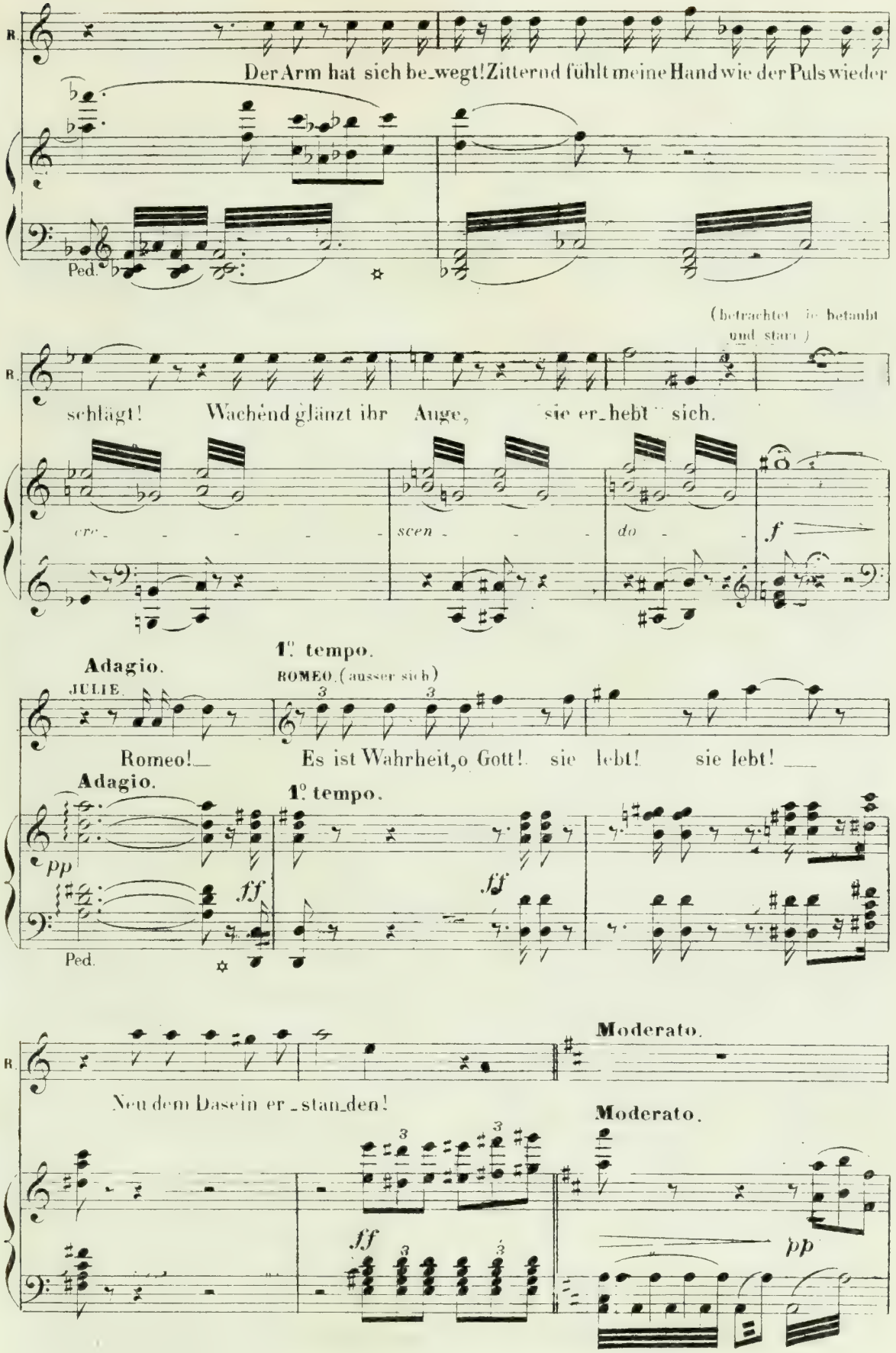


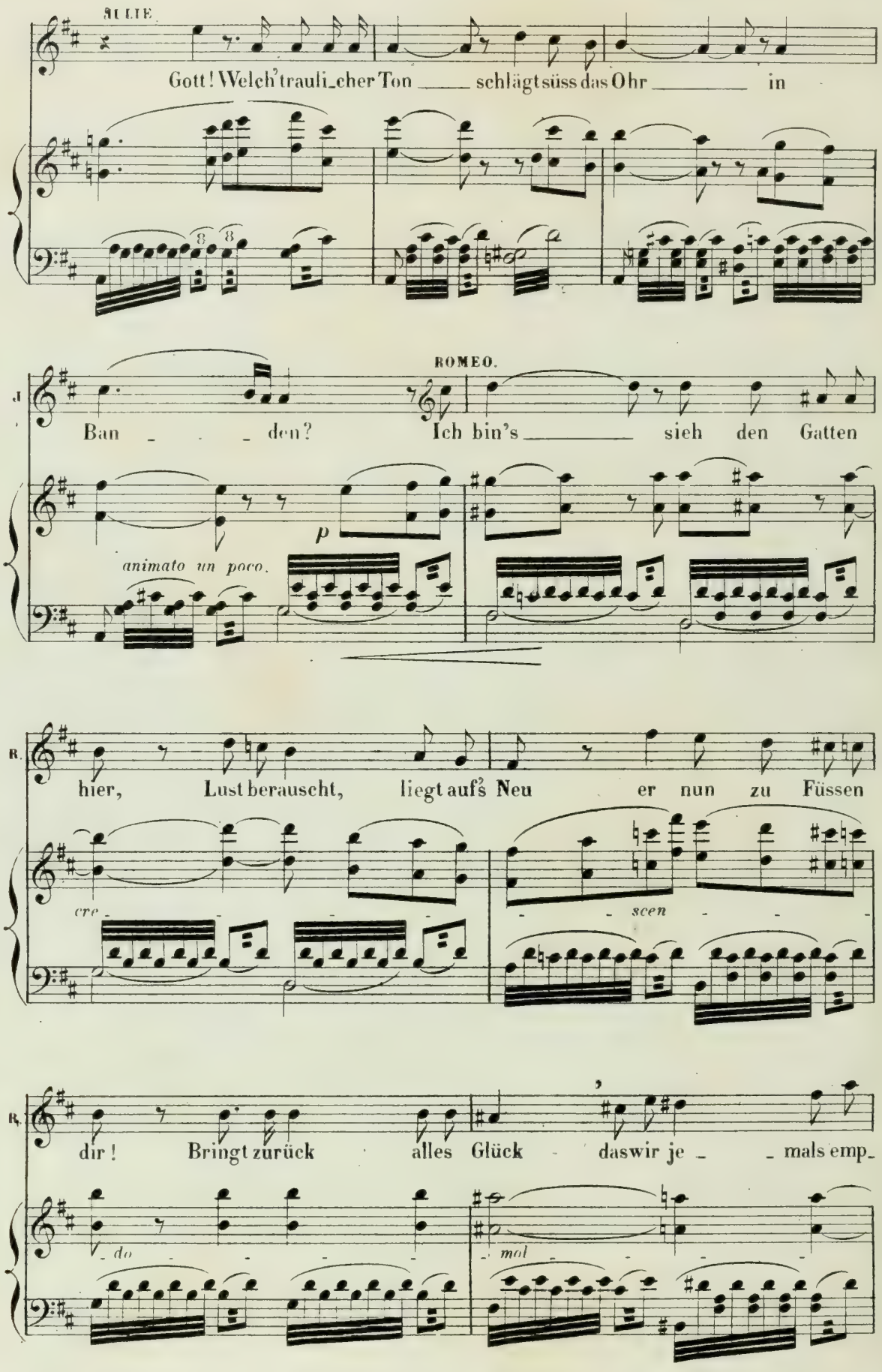
erstaunt um sich. Die eine Hand gleitet am Sarge hinab.)

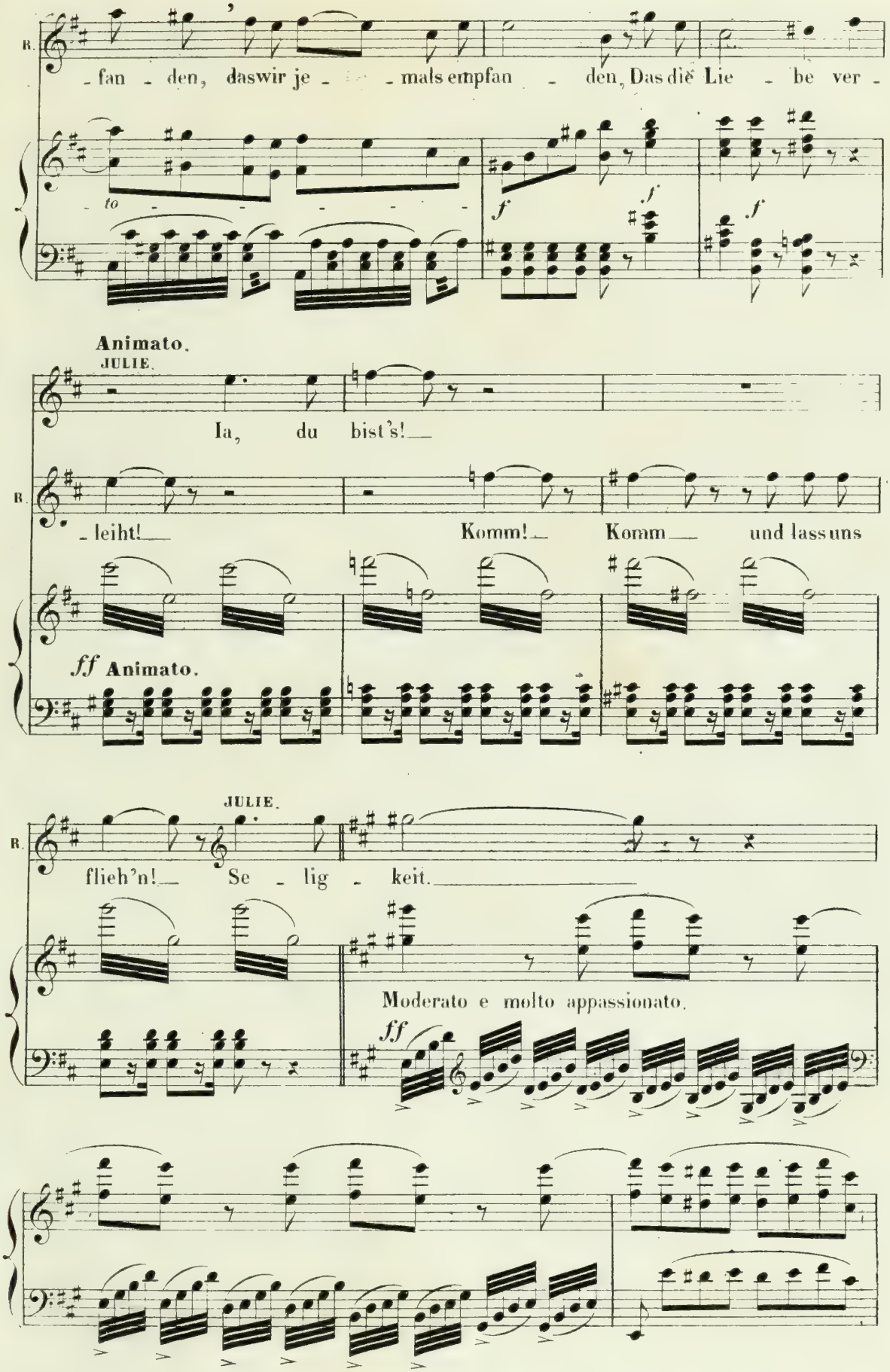


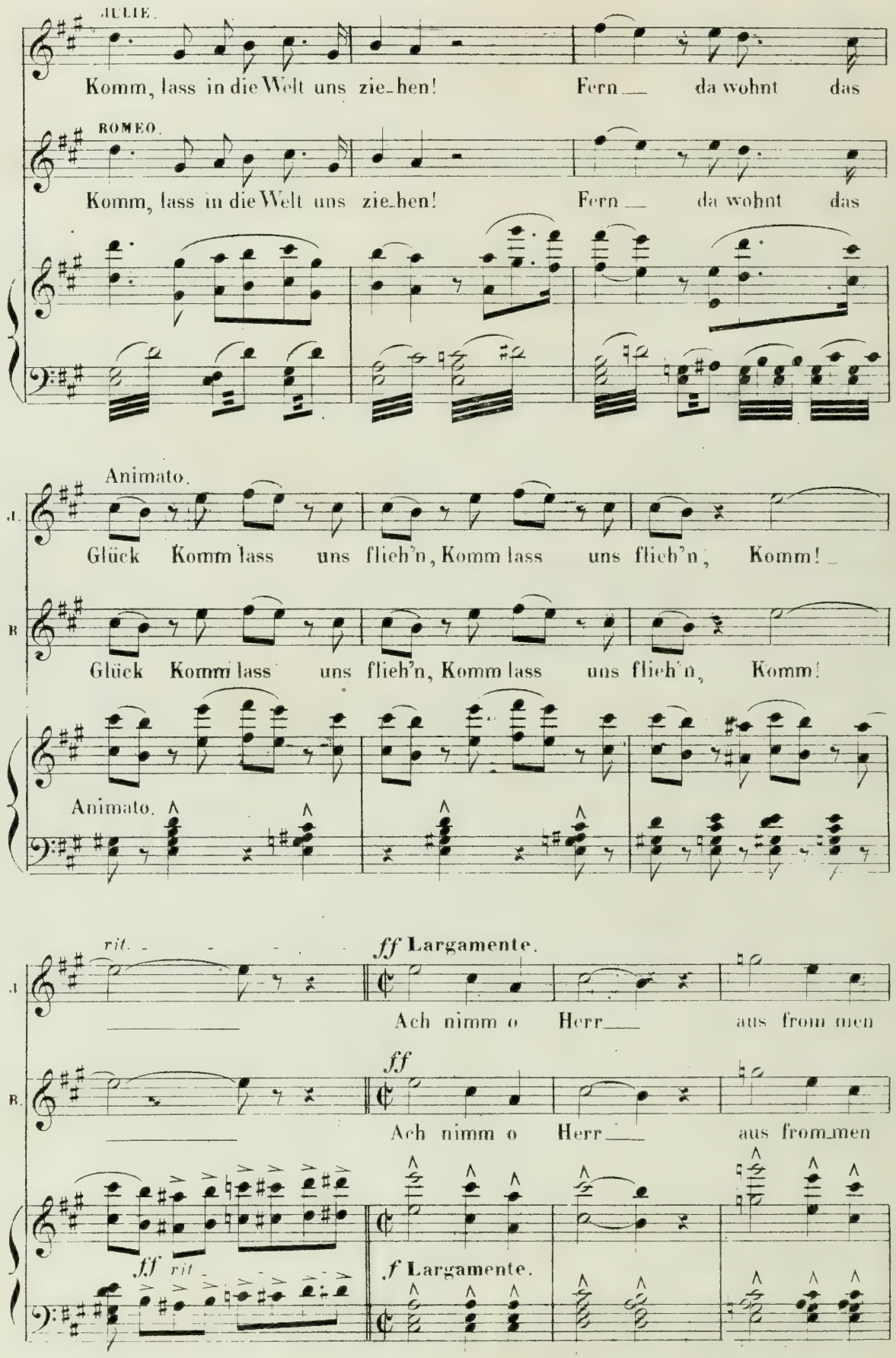


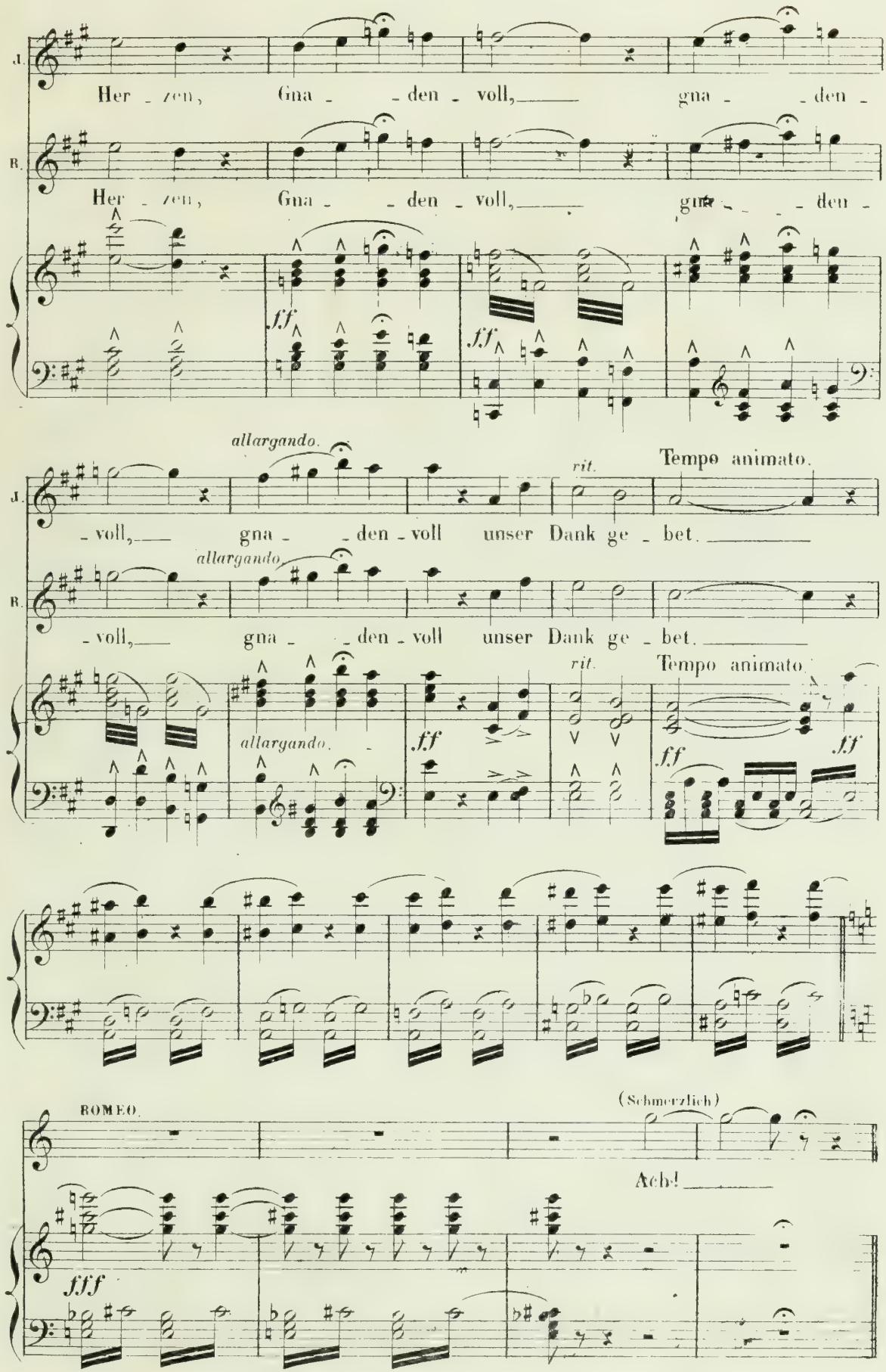


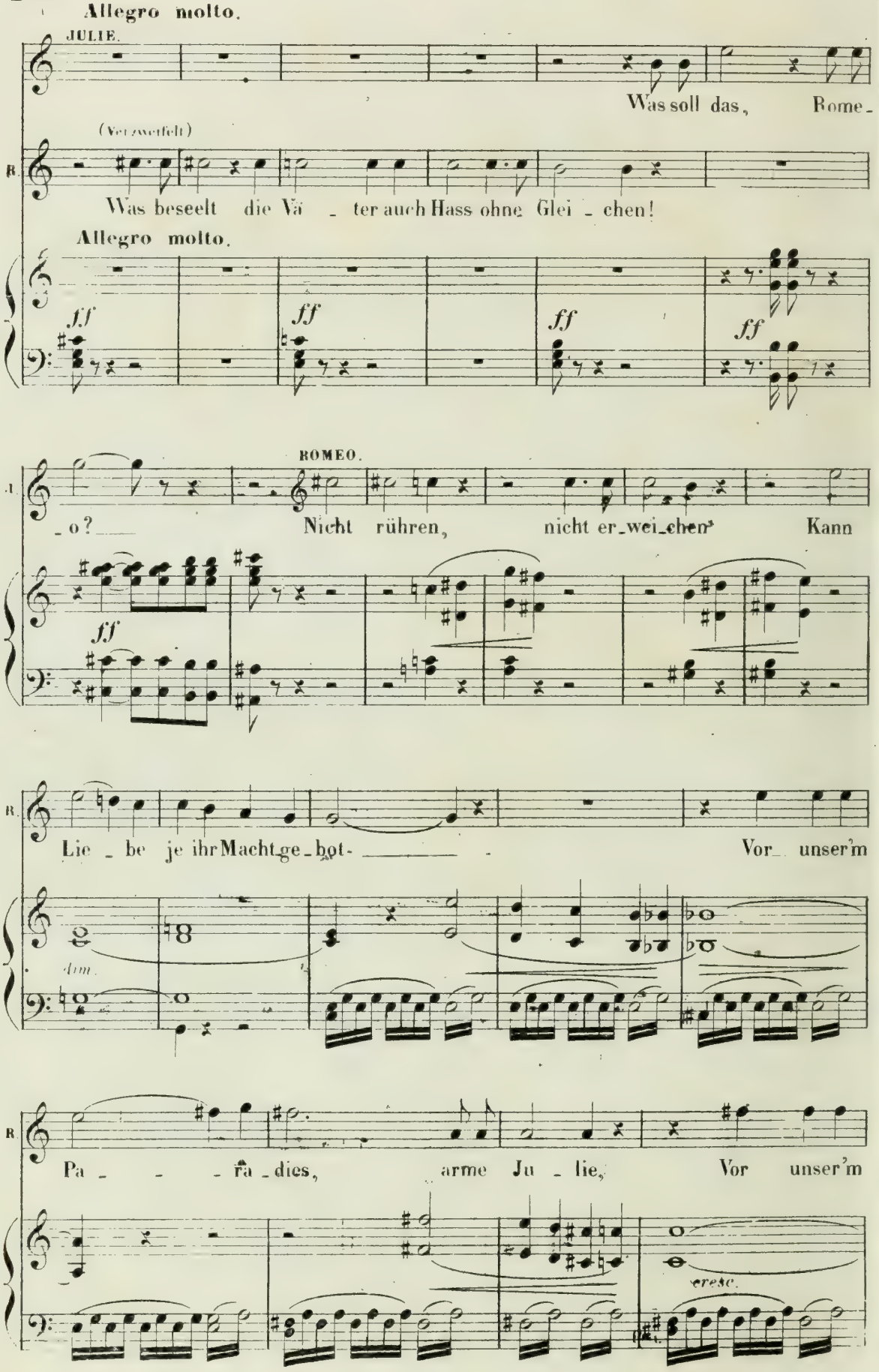

R.
Der Arm hat sich be_wegt! Zitternd fühlt meine Hand wie der Puls wieder
Ped.
(betrachtet sie betaubt und starr)
R.
schlägt! Wachend glänzt ihr Auge, sie er_hebt sich.
cre - scen - do -
f
Adagio.
1° tempo.
JULIE.
ROMEO. (ausser sich)
Romeo! Es ist Wahrheit, o Gott! sie lebt! sie lebt!
Adagio.
1° tempo.
pp
ff
ff
Ped.
R.
Moderato.
Neu dem Dasein er_stan_den!
Moderato.
ff
pp

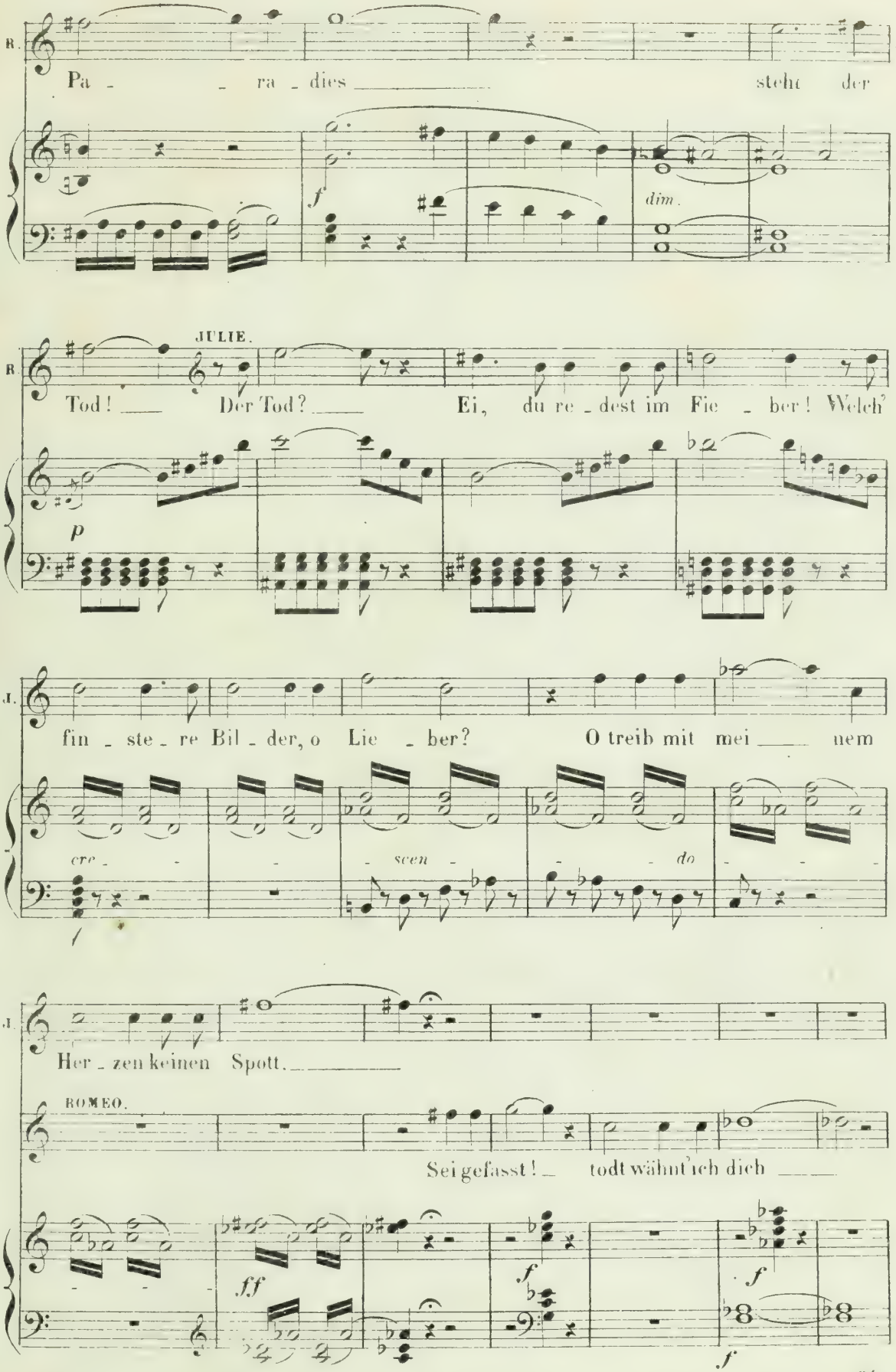

JULIE.
Gott! Welch' trauli_cher Ton ___ schlägt süss das Ohr ___ in
ROMEO.
Ban _ _ _ den? Ich bin's ___ sieh den Gatten
p
animato un poco.
hier, Lust berauscht, liegt auf's Neu er nun zu Füssen
cre_
scen
dir! Bringt zurück alles Glück das wir je _ _ mals emp_
do
mal

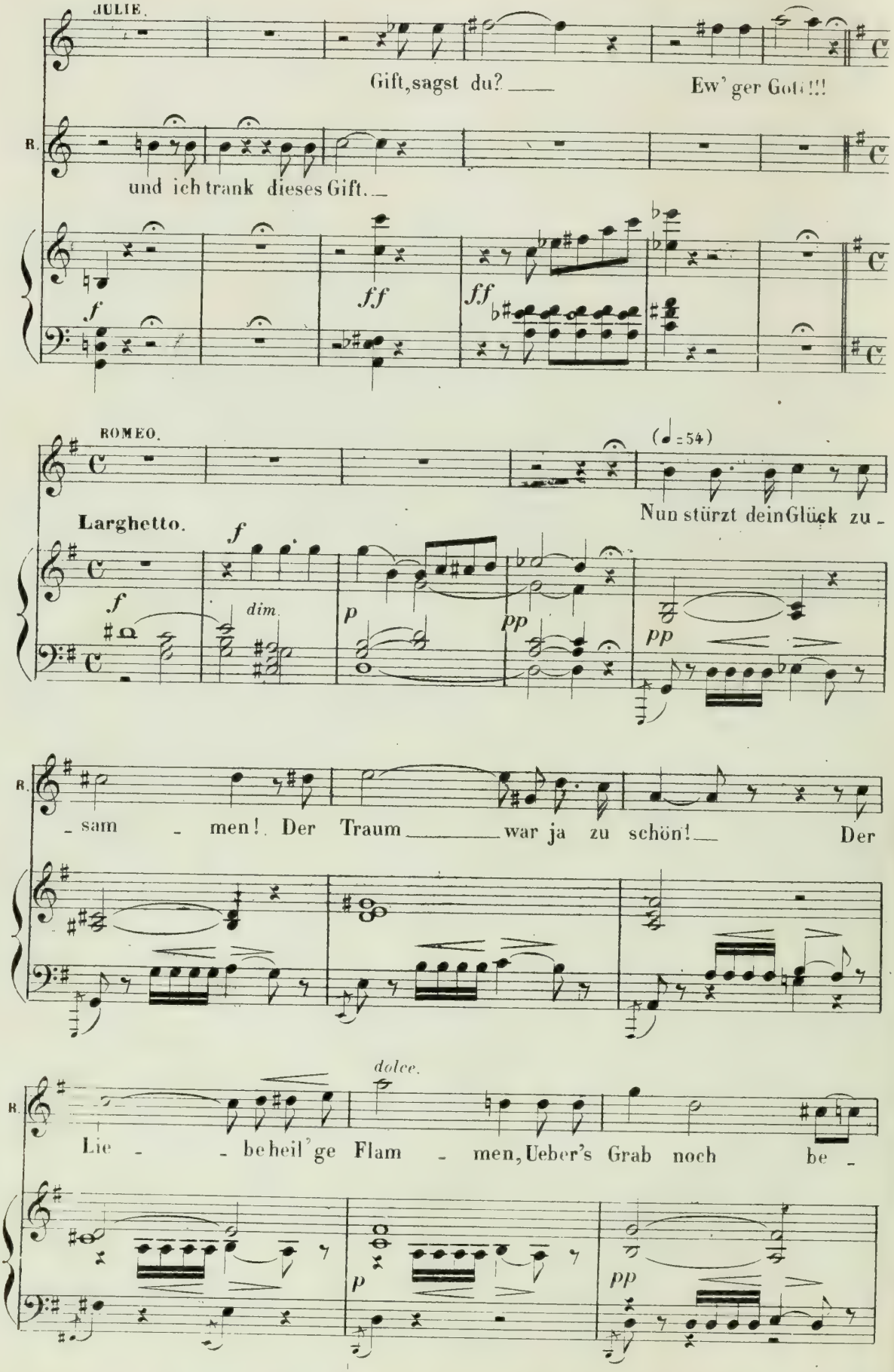

R.
- fan - den, daswir je - - - mals empfan - - den, Das die Lie - be ver -
- to - - - - - -
f
f
f
Animato.
JULIE.
Ia, du bist's!
- leiht!
Komm!
Komm
und lassuns
ff Animato.
JULIE.
flieh'n!
Se - lig - keit.
Moderato e molto appassionato.
ff

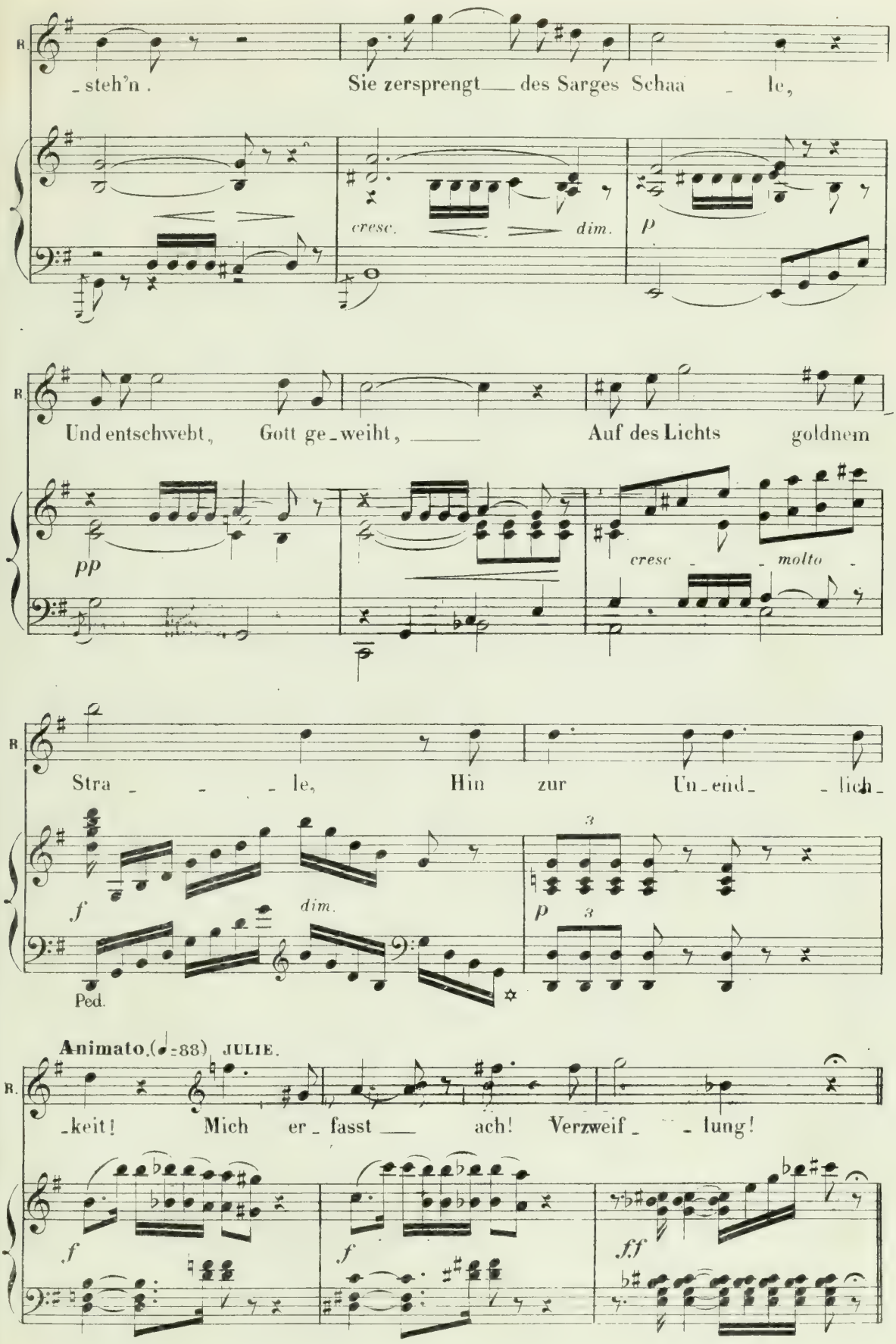

JULIE.
Komm, lass in die Welt uns zie_hen! Fern __ da wohnt das
ROMEO.
Komm, lass in die Welt uns zie_hen! Fern __ da wohnt das
Animato.
J.
Glück Komm lass uns flieh'n, Komm lass uns flieh'n, Komm! _
R
Glück Komm lass uns flieh'n, Komm lass uns flieh'n, Komm!
Animato.
rit. - - - - - -
ff Largamente.
J.
Ach nimm o Herr___ aus from men
ff
R.
Ach nimm o Herr___ aus from_men
ff rit.
f Largamente.

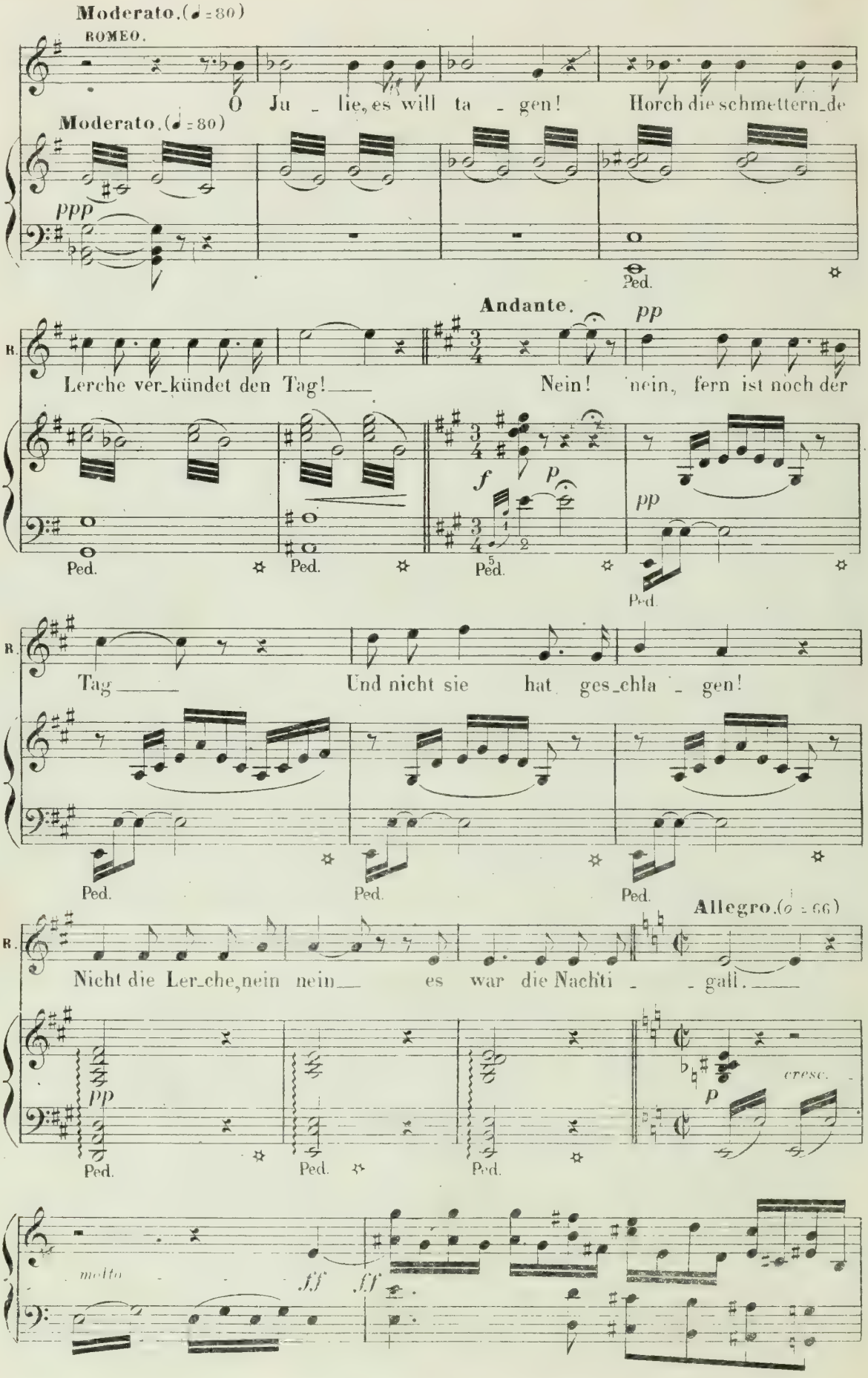

J.
Her - zen, Gna - - den - voll, gna - - den -
B.
Her - zen, Gna - - den - voll, gna - - den -
ff
ff
allargando.
rit.
Tempo animato.
- voll, gna - - den - voll unser Dank ge - bet.
allargando.
- voll, gna - - den - voll unser Dank ge - bet.
rit.
Tempo animato.
allargando.
ff
ff
ff
ROMEO.
(Schmerzlich)
Ach!
fff

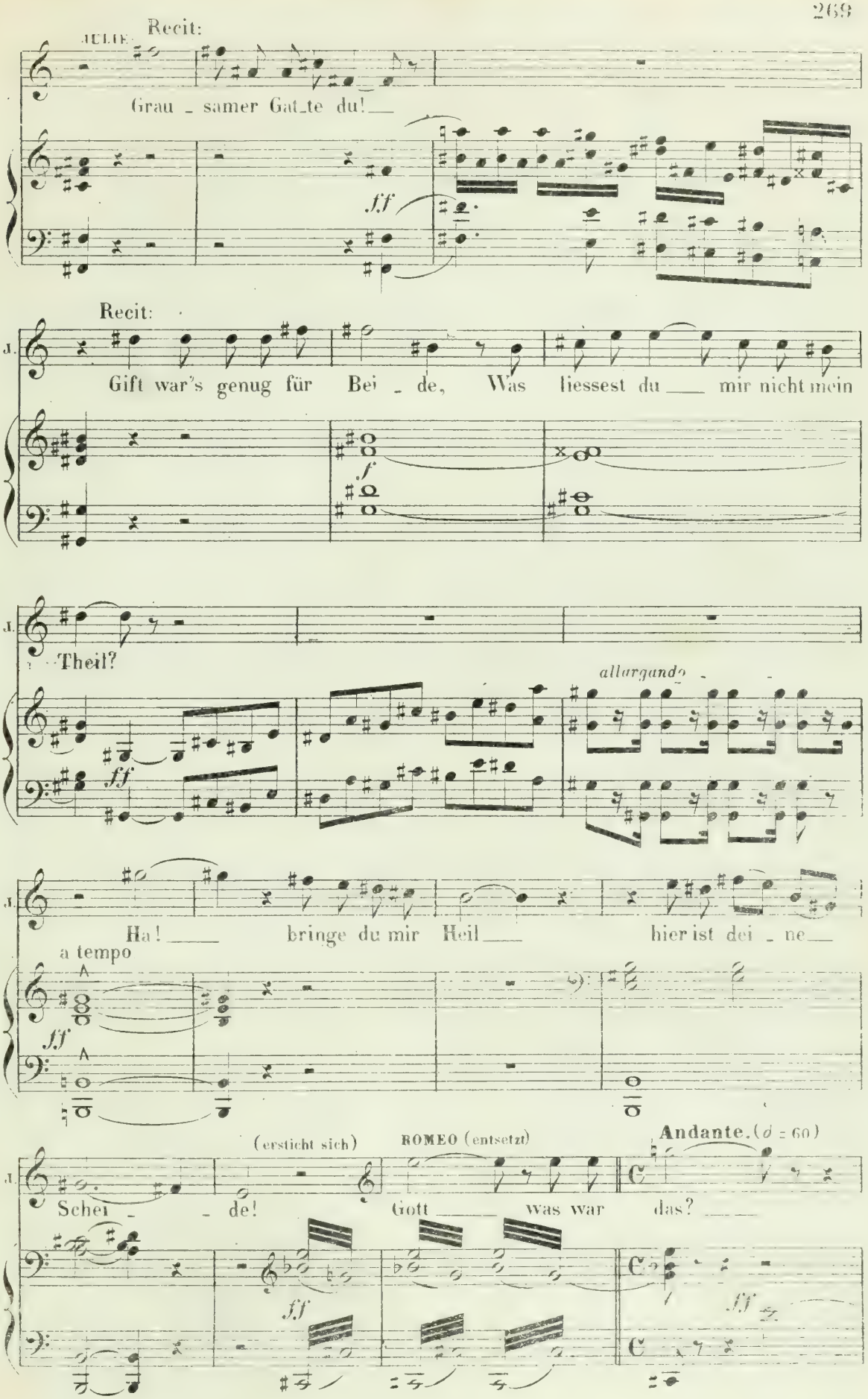

Allegro molto.
JULIE.
Was soll das, Rome-
(Verzweifelt)
R.
Was beseelt die Vä - ter auch Hass ohne Glei - chen!
Allegro molto.
ff
ff
ff
ff
ROMEO.
R.
- o? Nicht rühren, nicht er-wei-chen Kann
ff
R.
Lie - be je ihr Macht ge-bot- Vor unser'm
dim.
R.
Pa - - - ra - dies, arme Ju - lie, Vor unser'm
cresc.

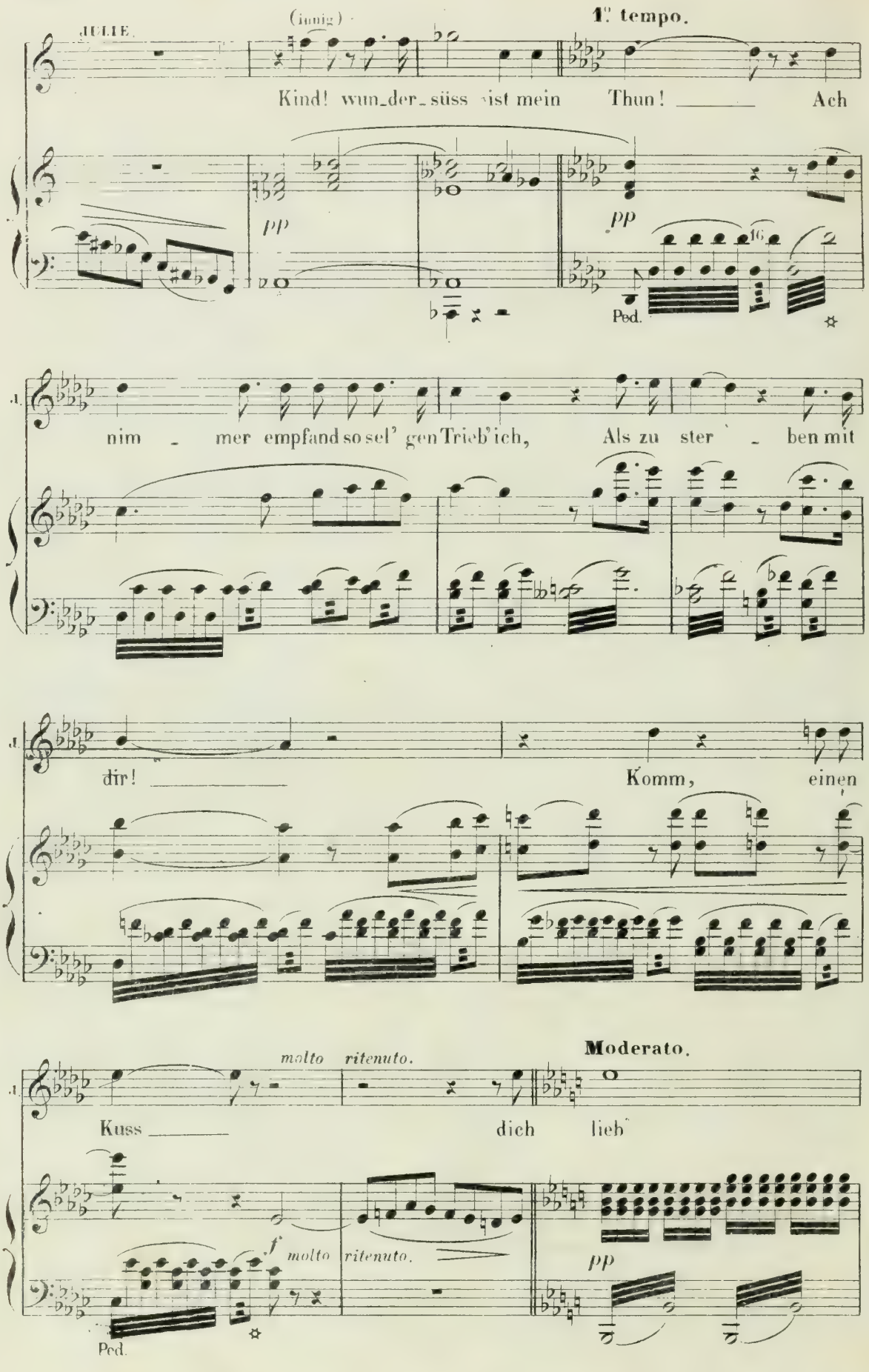

R.
Pa - - ra - dies steht der
f
dim.
JULIE.
R
Tod! Der Tod? Ei, du re - dest im Fie - ber! Welch'
p
J.
fin - ste - re Bil - der, o Lie - ber? O treib mit mei nem
cre - scen - do
f
J.
Her - zen keinen Spott.
ROMEO.
Sei gefasst! todt wähnt' ich dich
ff
f
f
f

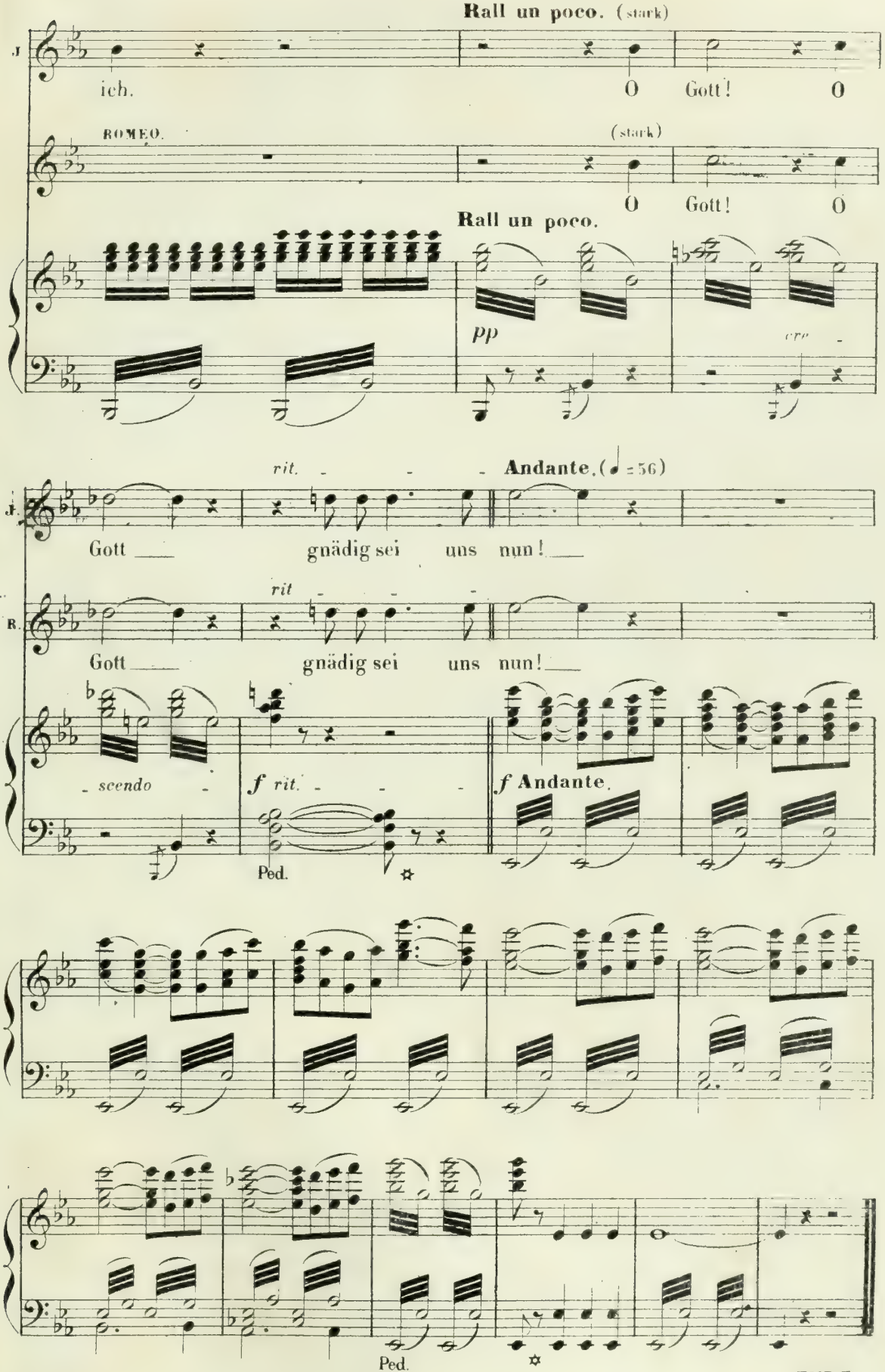

JULIE.
Gift, sagst du? ___ Ew' ger Gott!!!
R.
und ich trank dieses Gift. _
f
ff
ff
ROMEO.
(♩=54)
Nun stürzt dein Glück zu -
Larghetto.
f
f
dim.
p
pp
pp
R.
- sam - men! Der Traum ___ war ja zu schön! _ Der
dolce.
R.
Lie - - be heil' ge Flam - men, Ueber's Grab noch be -
p
pp


B.
_steh'n.
Sie zersprengt des Sarges Schaa _ le,
cresc.
dim.
p
B.
Und entschwebt, Gott ge_weiht, Auf des Lichts goldnem
pp
cresc _ molto
B.
Stra _ _ _ le, Hin zur Un_end_ _lich_
f
dim.
p
3
Ped.
Animato. (♩=88) JULIE.
B.
_keit! Mich er_fasst ach! Verzweif_ _lung!
f
f
ff


Moderato. (♩=80)
ROMEO.
O Ju - lie, es will ta - gen! Horch die schmettern-de
Moderato. (♩=80)
ppp
Ped.
Andante.
pp
R.
Lerche ver-kündet den Tag! Nein! nein, fern ist noch der
f
p
pp
Ped.
Tag Und nicht sie hat ges-chla - gen!
Allegro. (♩=66)
Nicht die Ler-che, nein nein es war die Nachti - gall.
cresc.
molto
fff


JULIE
Recit:
Grau _ samer Gat_te du!
ff
Recit:
J.
Gift war's genug für Bei _ de, Was liessest du mir nicht mein
f
J.
Theil?
allargando
ff
J.
Ha! bringe du mir Heil hier ist dei _ ne
a tempo
A
A
fff
(ersticht sich)
ROMEO (entsetzt)
Andante. (♩ = 60)
J.
Schei _ _ de! Gott was war das?
ff
ff


JULIE.
(innig)
1. tempo.
Kind! wun_der_süss ist mein Thun! Ach
pp
pp
Ped.
nim - mer empfand so sel' gen Trieb' ich, Als zu ster - ben mit
dir! Komm, einen
molto ritenuto.
Moderato.
Kuss dich lieb'
f molto ritenuto.
pp
Ped.


Rall un poco. (stark)
J.
ich.
O
Gott!
O
ROMEO.
(stark)
O
Gott!
O
Rall un poco.
pp
cre
rit.
Andante. (♩ = 56)
J.
Gott
gnädig sei
uns
nun!
rit
R.
Gott
gnädig sei
uns
nun!
scendo
f rit.
Ped.
f Andante.
Ped.

ENDE.

BRIGHAM YOUNG UNIVERSITY
3 1197 20565 5977

DATE DUE

MAY 2 3 1997

DEMCO, INC. 38-2971